Mittheilungen
des
statistischen Departements des Wiener Magistrates.

Statistisches Jahrbuch

der

Stadt Wien

für das Jahr

1887.

5. Jahrgang.

Unter der Leitung des Magistratsrathes
Moriz Preyer
bearbeitet von
Dr. Stephan Sedlaczek und **Dr. Wilhelm Löwy**
Magistrats-Secretär Magistrats-Concipist
im statistischen Departement.



Wien, 1889.
Verlag des Wiener Magistrates.

Druck von Johann N. Vernay in Wien.

Inhalts-Verzeichnis.

Seite

Vorwort . . . . . VII—VIII

I. Meteorologische Verhältnisse . . . . . 2—4

II. Wasserstände.

A. Donauwasserstände . . . . . 6—7

B. Grundwasserstände 8

III. Gemeindegebiet 10

IV. Bau- und Wohnstatistik . . . . . 12—21

V. Stand der Bevölkerung . . . . . 22 und 23

VI. Bewegung der Bevölkerung.

A. Eheschließungen . . . . . 26—28

B. Ehelösungen . . . . . 29 und 30

C. Geburten . . . . . 31—34

D. Todesfälle . . . . . 35—49

E. Heimat- und Bürgerrechtsverleihungen . . . . . 50—52

VII. Wahlen.

A. Reichsraths- und Landtagswahlen 54

B. Gemeinderathswahlen und Zusammensetzung des Gemeinderathes . . . . . 54—58

C. Bezirksausschusswahlen . . . . . 58 und 59

VIII. Personale und Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.

A. Das Personale der Gemeindeverwaltung, die Bezüge desselben in der Activität und im Ruhestande, die Bezüge seiner Hinterbliebenen . . . . . 60—64

B. Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung . . . . . 65—67

Anhang: Auszeichnungen 68

IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde.

A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

1. Städtischer Haushalt.

a) Die Einnahmen der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) . 70—78

b) Die Ausgaben der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) . 79—89

c) Summarium der Einnahmen und Ausgaben 89

2. Das 25- und 40-Millionen-Anlehen.

a) Das 25-Millionen-Anlehen 90

b) Das 40-Millionen-Anlehen . . . . . 90 und 91

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde.

a) Das Inventar über das Gemeindevermögen . . . . . 91—94

b) Das Inventar über das Gemeindegut 95

Anhang: Die Wiener Dienstboten-Krankencassa 95

B. Wasserleitungen . . . . . 96—102

C. Beleuchtung . . . . . 103—107

D. Straßenwesen . . . . . 108—115

E. Gartenanlagen 116

F. Canalisierung 116

X. Steuern und Regalien . . . . . 118—131

*

Seite

XI. Militärangelegenheiten . . . . . 134—143

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit.

A. Rechtspflege.

1. Civilrechtspflege . . . . . 146—151
2. Strafrechtspflege . . . . . 152—157
3. Strafamtshandlungen des Magistrates, Privilegien-, Markenschutz- und Musterschutz-Streitigkeiten . . . . . 158—160
4. Ehe- und Matrikenangelegenheiten im Wirkungskreise des Magistrates 160

B. Öffentliche Sicherheit.

1. Die Staatspolizeiverwaltung im Wiener Polizeirayon mit besonderer Rücksicht auf die k. k. Sicherheits- und die k. k. Gewölbeschutz-Wache . . . . . 161—165
2. Schubwesen . . . . . 166—171
3. Feuerlöschwesen.
   a) Feueranzeigen . . . . . 172—174
   b) Brände . . . . . 175 und 176
   c) Feuerwehrpersonale, Pferde, Lösch- und Rettungsrequisiten . . . . . 177—179
   d) Finanzielles 180

XIII. Confessionelle Angelegenheiten.

A. Kirchliche Verhältnisse . . . . . 182 und 183
B. Confessionsänderungen . . . . . 183—186

XIV. Bildungswesen.

A. Hochschulen und sonstige höhere Lehranstalten.

1. K. k. Universität . . . . . 188—189
2. K. k. technische Hochschule . . . . . 190 und 191
3. K. k. Hochschule für Bodencultur . . . . . 191 und 192
4. K. k. Akademie der bildenden Künste 193
5. Evangelisch-theologische Lehranstalt 193

B. Mittelschulen.

1. Gymnasien 194
2. Realgymnasien 195
3. Realschulen 196
4. Sämmtliche Mittelschulen . . . . . 197 und 198

C. Städtisches Pädagogium 199
D. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . . . . . 199 und 200
E. Gewerbliche Vorbereitungs-, allgemeine gewerbliche und fachliche Fortbildungsschulen . . . . . 201—205
F. Volksschulen.

1. Städtische Volksschulen.
   a) Schulen . . . . . 206—211
   b) Schüler . . . . . 211—217
   c) Lehrer . . . . . 217 und 218
   d) Der Unterricht im Turnen und in der französischen Sprache 219
   e) Finanzielles . . . . . 220—221
2. Privat-Volksschulen . . . . . 222—223

G. Städtische Sammlungen 223
H. Die Presse . . . . . 224—226
J. Theater . . . . . 227—228

XV. Gesundheitswesen.

A. Heilwesen.

1. Sanitätspersonen 230
2. Gebäranstalt und Ammenwesen in der Findelanstalt 231
3. Heilanstalten.
   a) Irrenanstalten 231
   b) Krankenhäuser . . . . . 232 und 233

Seite

4. Morbidität und Mortalität der Civilbevölkerung an jenen miasmatisch-contagiösen Krankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht . . . . . 234—245
5. Das k. k. Militär-Thierarznei-Institut . . . . . 246 und 247

B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei.

1. Städtische Bäder 248
2. Rettungswesen . . . . . 249 und 250
3. Impfwesen 251
4. Begräbniswesen . . . . . 252 und 253
5. Viehbeschau . . . . . 254—258
6. Confiscationen aus sanitären Gründen 259
7. Die Wiener Wasenmeisterei 260

XVI. Lebensmittel-Zufuhr und Lebensmittel-Verbrauch.

A. Lebensmittel-Zufuhr und -Preise . . . . . 262—279
B. Lebensmittel-Verbrauch . . . . . 280—288

XVII. Gewerbe.

A. Gewerbeanmeldungen . . . . . 290—292
B. Stand der Gewerbe . . . . . 293—307
C. Die Realgewerbe 308
D. Der Hausierhandel nach dem Hausierpatente 308

XVIII. Sparcassen und Pfandleihanstalten.

A. Sparcassen.

1. Erste österreichische Sparcasse . . . . . 310 und 311
2. Neue Wiener Sparcasse . . . . . 312 und 313

B. Pfandleihanstalten.

1. K. k. Versatzamt . . . . . 314 und 315
2. Pfandleihgeschäft der Allgemeinen Verkehrsbank . . . . . 316 und 317
3. Privat-Pfandleihanstalten 318

XIX. Öffentlicher Verkehr.

A. Postverkehr . . . . . 320—324
B. Telegraphen- und Telephon-Verkehr . . . . . 324—326
C. Flussschiffahrt.

1. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . . 327—330
2. Raaber Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft 331
3. Ruderschiffahrt . . . . . 331—333
4. Überfuhren 333

D. Eisenbahnverkehr.

1. Größere Locomotiv-Eisenbahnen . . . . . 334—346/7
2. Sonstige Locomotiv- und Straßen-Eisenbahnen.
   a) Kahlenberg-Eisenbahn . . . . . 346/7—348
   b) Dampf-Tramway Krauß & Comp. . . . . 348 und 349
   c) Wiener Tramway . . . . . 349—354
   d) Neue Wiener Tramway (mit Einschluss der Localbahn Wien—Wiener Neudorf) . . . . . 354—357

E. Straßenverkehr . . . . . 358 und 360
F. Fremdenverkehr in den Hotels 360

XX. Vereinswesen.

A. Im allgemeinen 362
B. Banken . . . . . 362—370
C. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften . . . . . 371 und 372

XXI. Armenpflege.

A. Organisation der öffentlichen Armenpflege 374
B. Fonde und Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege . . . . . 375—384

Seite

C. Armenbetheilung.
1. Vorübergehende Armenbetheilung.
a) Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . 385—392
b) Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der Privatarmenpflege . . 392
2. Zeitliche und dauernde Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . 393—396
3. Fürsorge für Obdachlose.
a) Fürsorge für Obdachlose auf Kosten der öffentlichen Armenpflege . . 396—399
b) Fürsorge für Obdachlose auf Kosten von Privatvereinen 400
4. Fürsorge für Arbeitslose . . . . . 401—405
D. Armen-Krankenpflege und -Leichenbestattung.
1. Armenkrankenpflege . . . . . 406—411
2. Unentgeltliche Leichenbestattung 411
E. Armenkinderpflege.
1. Unterbringung der dem Waisenbureau des Magistrates zugeführten Kinder . . 412
2. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten.
a) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . 412—416
b) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der Privatarmenpflege 416
3. Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten . . . . . 417—423
F. Armenversorgung.
1. Armenhäuser 424
2. Grundspitäler 425
3. Städtische Versorgungshäuser . . . . . 425—433
4. Privat-Versorgungshäuser . . . . . 433—434
G. Hauptübersicht über die Armenpflege im Wiener Armenbezirke . . . . . 434—438
Sachregister . . . . . 439—479

Die Veränderungen, welche der vorliegende fünfte Jahrgang des statistischen Jahrbuchs erfahren hat, wurden einerseits durch Einfügung neuer, anderseits durch Erweiterung bestehender Tabellen herbeigeführt.

Die im Jahrbuche pro 1886 neueingeführte Tabelle, betreffend die Combination der Todesursachen mit der Höhenlage der letzten Wohnung des Verstorbenen, wurde erweitert, indem auch hier das in der Darstellung der Todesursachen durchwegs zugrunde gelegte System eingehalten wurde (VI „Bewegung der Bevölkerung" S. 44—47).

Im Abschnitte IX „Ökonomische Verhältnisse" finden sich zwei Tabellen zum erstenmale im Jahrbuche; die eine hat die angekauften und in Hausleitungen eingeschalteten Wassermesser (S. 98), die andere die Installationen für die elektrische Beleuchtung im Wiener Gemeindegebiete (S. 107) zum Gegenstande, und es dürfte insbesondere die letztbezeichnete Tabelle einem schon öfters empfundenen Bedürfnisse entgegenkommen.

Ebenso erscheint auch der X. Abschnitt „Steuern und Regalien" um zwei Tabellen vergrößert, von denen die eine die Zahl der im letzten Quinquennium mit ihrer Steuerleistung im Rückstande gebliebenen Contribuenten, und zwar mit Rücksicht auf das Jahr, in welchem die Steuerschuldigkeit entstanden war, und pro 1887 auch mit Rücksicht auf die Steuergattungen (S. 120) nachweist, während die zweite den Ertrag der im Abfindungswege eingehobenen staatlichen Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den außerhalb der Verzehrungssteuerlinie gelegenen Gebietstheilen Wiens (S. 130) darstellt.

Im folgenden XI. Abschnitte „Militärangelegenheiten" wurde die erste Tabelle, über das Stellungswesen, durch Bedachtnahme auf die Altersclassen erweitert (S. 134), während auf den beiden nächsten Seiten (135 und 136) der „Landsturm" im Jahrbuche zum erstenmale seine statistische Darstellung erfahren hat.

Das Capitel „Feuerlöschwesen" im XII. Abschnitte „Rechtspflege und öffentliche Sicherheit" erscheint theilweise neu bearbeitet. Die Absicht, welche das statistische Departement dabei geleitet hat, bestand darin, auch einen Einblick in die Art und Weise der Feuermeldung zu bieten, also darzustellen, welcher Mittel (Telegraph, Telephon, Automat 2c.) sich zur Anzeige bedient wurde und welche Personen sich der einzelnen Mittel bedient haben (S. 172), dann zu zeigen, welche Abtheilungen der städtischen Feuerwehr infolge der Feuermeldungen ausgerückt sind (S. 174), endlich auch die den im Laufe der letzten Jahre entstandenen Verhältnissen entsprechende Diensteintheilung des Feuerwehrpersonals statistisch zu erfassen. (S. 178.)

Von kleineren Erweiterungen in den dazwischen liegenden Abschnitten abgesehen, wäre noch zu erwähnen, dass im Abschnitte XIX „Öffentlicher Verkehr" der Getreide-

Transport der Raaber Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft nach und von Wien (S. 331), dann der Verkehr der Localbahn Wien—Wiener Neudorf (S. 356 und 357) neu aufgenommen erscheint und dass in den XXI. Abschnitt „Armenwesen" eine Tabelle über die frühere Beschäftigung der in das städtische Werkhaus aufgenommenen Personen zum erstenmale eingeschaltet und ebendaselbst die Tabelle über die vorübergehende Armen-Betheilung in den Bezirken (390, 391), endlich die Hauptübersicht über die Armenpflege (434—438), und zwar letztere nicht unwesentlich erweitert wurde.

Zum Schlusse fühlt sich das statistische Departement, wie in den Vorjahren, angenehm verpflichtet, die überaus bereitwillige und ersprießliche Beihilfe und Mitwirkung aller jener Behörden, Ämter, Institute und Unternehmungen, welche um Beiträge für das statistische Jahrbuch angegangen wurden, mit dem Ausdrucke des besten Dankes gebührend hervorzuheben.

Wien, im Jänner 1889.

I. Meteorologische Verhältnisse.

(Seite 2 bis 4.)

I. Meteorologische Verhältnisse[1]).

1. Luftdruck. Temperatur der Luft, Dampfdruck, Feuchtigkeit, Niederschlag, Gewittertage, Bewölkung, Ozonmittel, Sonnenschein in den einzelnen Monaten des Jahres 1887.

Monat	Luftdruck in Millimetern				Temperatur der Luft in Graden Celsius				Dampfdruck in Millimetern			Feuchtigkeit in Percenten			Niederschlag				Zahl der Gewittertage	Bewölkung		Ozonmittel	Sonnenschein, Dauer in Stunden
															Summe in Millimetern		Zahl der Niederschlagstage						
	mittlerer	normaler	Maximum	Minimum	mittlere	normale	Maximum	Minimum	mittlerer	Maximum	Minimum	mittlere	11jähriges Mittel	Minimum	1887	34jähriges Mittel	1887	30jähriges Mittel		1887	30jähriges Mittel		
Jänner	748.1	745.7	758.4	725.5	— 3.7	— 2.3	6.1	—16.0	3.1	4.6	1.3	86	83	54	11	35	7	13	0	4.8	7.2	5.7	82.1
Februar	52.9	44.5	62.6	41.4	— 1.6	0.2	9.6	—13.9	3.4	5.4	1.3	81	80	40	13	36	13	12	0	6.3	6.7	7.1	81.0
März	44.5	42.7	58.9	33.4	2.4	3.9	12.3	— 6.4	4.3	6.3	2.5	77	70	43	57	43	17	13	0	6.6	6.1	8.4	95.0
April	42.5	41.7	56.5	32.8	9.7	9.7	24.5	— 4.1	5.6	10.4	2.5	60	66	24	51	42	7	12	1	4.2	5.4	7.1	225.9
Mai	41.6	42.2	46.9	32.8	12.8	14.8	24.7	3.4	8.1	12.3	4.6	73	68	40	129	64	22	13	4	6.6	5.3	7.5	197.1
Juni	45.6	43.2	50.5	36.0	16.7	17.8	27.6	8.3	9.2	12.9	5.4	64	67	35	38	66	17	13	5	4.8	4.8	7.7	249.8
Juli	45.0	43.2	48.7	37.3	21.9	19.6	32.0	10.4	11.8	15.0	6.0	61	67	30	13	65	9	13	2	3.9	4.6	6.3	306.7
August	43.5	43.5	50.6	34.0	18 6	19.1	33.8	10.4	10.0	14.3	6.5	64	70	24	70	72	9	13	6	3.4	4.6	7.1	276.8
September	43.1	44.4	49.7	30.5	15.9	15.0	31.0	1.2	9.5	14.6	4.2	69	76	38	25	45	8	9	2	4.6	4.5	6.8	177.2
October	44.3	44.4	57.6	29.2	7.0	9.6	16.7	— 4.6	6.1	10.2	2.7	79	81	46	49	44	16	12	0	7.0	5.0	6.5	93.4
November	39.8	44.1	54.5	28.8	4.4	3.4	14.2	— 7.1	5.7	9.8	2.4	86	83	58	94	43	20	13	0	7.9	7.3	5.5	51.0
December	41.4	45.2	56.7	29.3	— 1.1	— 0.5	7.7	—11.4	3.7	5.8	1.7	86	83	54	64	40	20	13	0	7.4	7.3	6.4	36.5
1887	744.3	743.7	762.6	725.5	8.6	9.2	33.8	—16.0	7.2	15.0	1.3	74	75	24	614	595	165	149	20	5.6	5.8	7.0	1872.5

[1]) Nach der Veröffentlichungen der k. k. Reichsanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Döbling bei Wien.

2. Wind-Häufigkeit und -Geschwindigkeit in den einzelnen Monaten des Jahres 1887.

Windrichtung	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Jahr
a) Windhäufigkeit in Stunden nach dem Anemometer													
N	35	102	84	66	75	62	82	75	99	30	35	7	752
NNO	18	48	19	43	36	17	40	17	14	7	29	6	294
NO	32	22	13	26	42	32	61	28	25	19	33	13	346
ONO	26	3	8	8	20	5	9	5	9	19	10	3	125
O	17	28	14	13	13	7	33	25	21	2	27	24	244
OSO	19	25	23	10	28	10	15	18	16	4	5	17	190
SO	47	83	77	80	48	29	41	46	22	36	98	49	676
SSO	127	73	25	86	21	12	24	62	23	92	114	59	718
S	51	27	35	58	26	5	27	36	27	39	39	29	399
SSW	14	6	2	19	8	0	5	10	9	1	9	8	91
SW	23	11	14	32	23	1	49	13	14	20	25	22	247
WSW	12	6	2	8	20	10	9	28	10	28	25	21	179
W	128	21	228	115	209	269	177	172	184	226	153	249	2131
WNW	59	66	72	61	55	77	36	40	75	83	33	107	764
NW	75	85	103	46	71	138	115	121	123	93	66	36	1072
NNW	35	54	22	49	40	45	18	48	46	24	10	14	405
Calmen	26	12	3	0	9	1	3	0	3	21	9	80	167
b) Windesgeschwindigkeit in Metern per Secunde													
N	2.2	6.0	3.8	7.8	4.1	5.0	3.3	4.3	3.2	2.8	2.3	1.8	3.9
NNO	2.2	6.3	2.8	6.1	2.4	2.7	2.8	2.3	2.7	2.8	1.7	1.3	3.0
NO	1.9	3.5	3.6	1.9	2.8	2.3	2.7	2.6	1.4	2.1	1.5	1.5	2.3
ONO	1.4	2.0	2.3	1.4	1.7	2.4	2.7	2.0	2.3	1.7	1.4	1.0	1.9
O	1.7	1.2	2.3	1.9	1.7	2.0	2.8	2.3	1.8	1.7	1.4	1.7	1.9
OSO	1.4	1.9	3.9	5.3	2.1	3.0	2.6	2.5	1.7	2.7	1.6	2.2	2.6
SO	1.9	2.2	6.2	4.2	3.7	3.4	2.5	3.5	2.2	2.6	2.3	2.1	3.1
SSO	3.1	3.1	3.4	5.6	5.9	3.2	3.3	4.9	5.4	4.1	5.4	2.9	4.2
S	1.9	1.9	1.5	3.1	3.0	3.2	3.2	3.2	4.6	2.6	4.8	3.1	3.0
SSW	1.1	2.9	1.7	1.9	2.0	0.0	4.3	1.5	2.4	2.2	2.6	1.8	2.0
SW	0.8	1.2	2.3	1.9	2.7	5.6	1.8	3.8	2.7	1.9	1.4	1.5	2.3
WSW	1.4	1.7	4.2	5.9	3.0	3.8	3.5	6.3	2.6	5.9	1.5	10.6	4.2
W	5.8	6.2	9.5	9.7	9.2	8.0	8.0	9.2	6.5	8.3	7.7	8.2	8.0
WNW	4.7	8.7	6.8	8.1	6.5	5.6	4.3	7.0	7.2	6.5	3.3	7.9	6.4
NW	3.6	7.4	5.6	6.1	6.6	6.5	3.0	5.7	6.1	6.0	6.1	4.5	5.6
NNW	3.9	5.3	6.6	8.1	6.5	7.7	4.1	5.0	5.0	5.1	8.5	7.9	6.1
Mittel	2.4	3.8	4.2	5.0	4.0	4.0	3.4	4.2	3.6	3.7	3.4	3.7	3.8

3. Fünftägige Temperaturmittel im Jahre 1887.

Datum	Factische Temperatur in Graden Celsius	Normale Temperatur in Graden Celsius	Datum	Factische Temperatur in Graden Celsius	Normale Temperatur in Graden Celsius
1. — 5. Jänner	— 4.7	— 2.0	5. — 9. Juli	19.8	19.6
6.—10. „	— 2.7	— 2.3	10.—14. „	21.8	19.9
11.—15. „	— 5.2	— 2.4	15.—19. „	22.6	20.1
16.—20. „	— 9.6	— 2.3	20.—24. „	21.9	20.3
21.—25. „	0.7	— 2.1	25.—29. „	23.4	20.4
26.—30. „	— 0.8	— 1.7	30. Juli bis 3. August	22.6	20.5
31. Jänner bis 4. Februar	— 1.5	— 1.2	4. — 8. August	19.2	20.4
5. — 9. Februar	— 2.9	— 0.6	9.—13. „	20.4	20.1
10.—14. „	— 0.4	0.0	14.—18. „	19.9	19.7
15.—19. „	— 7.7	0.6	19.—23. „	14.6	19.2
20.—24. „	1.5	1.2	24.—28. „	17.6	18.6
25. Februar bis 1. März	0.5	1.7	29. August bis 2. September	21.5	17.8
2. — 6. März	5.0	2.2	3. — 7. September	21.8	17.1
7.—11. „	3.9	2.8	8.—12. „	17.5	16.3
12.—16. „	— 1.8	3.4	13.—17. „	17.0	15.5
17.—21. „	— 1.5	4.1	18.—22. „	14.1	14.7
22.—26. „	4.3	4.9	23.—27. „	10.5	13.9
27.—31. „	4.2	5.9	28. September bis 2. October	11.4	13.1
1. — 5. April	7.7	6.9	3. — 7. October	11.5	12.2
6.—10. „	8.4	8.0	8.—12. „	10.0	11.2
11.—15. „	8.2	9.1	13.—17. „	5.7	10.2
16.—20. „	6.8	10.2	18.—22. „	6.0	9.1
21.—25. „	14.6	11.3	23.—27. „	2.2	8.0
26.—30. „	13.8	12.3	28. October bis 1. November	5.5	6.8
1. — 5. Mai	5.3	13.2	2. — 6. November	7.7	5.7
6.—10. „	1.5	14.0	7.—11. „	7.3	4.6
11.—15. „	10.4	14.8	12.—16. „	1.3	3.7
16.—20. „	14.3	15.4	17.—21. „	0.2	2.9
21.—25. „	9.4	16.0	22.—26. „	5.2	2.2
26.—30. „	12.9	16.6	27. November bis 1. December	2.5	1.5
31. Mai bis 4. Juni	14.8	17.1	2.— 6. December	1.3	1.0
5. — 9. Juni	17.9	17.6	7.—11. „	2.4	0.4
10.—14. „	16.9	18.0	12.—16. „	0.3	— 0.1
15.—19. „	17.3	18.4	17.—21. „	1.0	— 0.6
20.—24. „	16.1	18.7	22.—26. „	— 4.4	— 1.1
25.—29. „	18.6	19.1	27.—31. „	— 7.9	— 1.6
30. Juni bis 4. Juli	22.5	19.3			

II. Wasserstände.

A. Donauwasserstände . . . Seite 6 und 7.
B. Grundwasserstände . . . „ 8.

II. Wasserstände.

A. Donauwasserstände [1]).

1. Wasserstand im Donaucanale im Jahre 1887, gemessen am Pegel der Ferdinands-Brücke.

Monatstag	Wasserstand im Monate											
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December
	in Metern über, respective unter dem Nullpunkte des Pegels											
1.	— 0.83	— 1.70	— 1.19	0.55	— 0.27	0.62	— 0.13	— 0.25	— 0.23	— 0.94	— 0.87	— 0.79
2.	— 0.83	— 1.72	— 1.00	0.41	— 0.25	0.72	— 0.10	— 0.27	— 0.25	— 0.95	— 0.80	— 0.84
3.	— 0.84	— 1.72	— 1.05	0.26	— 0.03	0.85	— 0.24	— 0.25	— 0.38	— 0.96	— 0.60	— 0.88
4.	— 0.88	— 1.69	— 1.03	0.13	0.08	0.95	— 0.33	— 0.19	— 0.45	— 0.97	— 0.50	— 0.93
5.	— 0.97	— 1.66	— 0.98	— 0.02	0.18	1.18	— 0.33	— 0.04	— 0.46	— 0.98	— 0.48	— 0.95
6.	— 1.15	— 1.55	— 0.92	0.00	0.30	1.30	— 0.24	— 0.09	— 0.50	— 1.01	— 0.40	— 1.00
7.	— 1.19	— 1.32	— 0.91	0.03	0.33	1.19	— 0.20	— 0.26	— 0.50	— 1.03	— 0.38	— 1.95 [2])
8.	— 1.28	— 1.26	— 0.89	0.14	0.40	1.14	— 0.13	— 0.38	— 0.52	— 1.04	— 0.35	— 0.99
9.	— 1.53	— 1.38	— 0.85 [2])	0.22	0.35	1.28	0.03	— 0.46	— 0.55	— 1.04	— 0.43	— 0.94
10.	— 1.56	— 1.67	— 0.74	0.10	0.52	1.15	— 0.05	— 0.56	— 0.58	— 1.01	— 0.41	— 0.84
11.	— 1.56	— 1.76	— 0.73	— 0.06	0.98	1.06	— 0.22	— 0.60	— 0.45	— 1.04	— 0.31	— 0.33
12.	— 1.43	— 1.80	— 0.75	— 0.20	1.18	1.14	— 0.25	— 0.63	0.13	— 1.05	0.00	0.20
13.	— 1.49	— 1.42	— 0.71	— 0.32	1.53	1.26	— 0.20	— 0.64	0.18	— 0.95	— 0.08	0.40
14.	— 1.60	— 1.38	— 0.65	— 0.37	1.53	1.20	— 0.05	— 0.65	— 0.20	— 0.85	— 0.28	0.20
15.	— 1.51	— 1.33	— 0.61	— 0.36	1.45	0.94	— 0.05	— 0.72	— 0.37	— 0.90	— 0.44	0.17
16.	— 1.63	— 1.35	— 0.64	— 0.20	1.35	0.71	— 0.12	— 0.74	— 0.35	— 0.94	— 0.53	0.13
17.	— 1.63	— 1.78	— 0.70	— 0.24	1.22	0.68	— 0.04	— 0.50	— 0.28	— 0.91	— 0.58	0.00
18.	— 1.72	— 1.83	— 0.79	— 0.33	1.04	0.70	— 0.05	— 0.38	— 0.39	— 0.93	— 0.61	— 0.20
19.	— 1.73	— 1.83	— 0.92	— 0.40	1.02	0.66	— 0.06	— 0.43	— 0.50	— 0.90	— 0.73	— 0.25
20.	— 1.78	— 2.10	— 0.96	— 0.44	0.95	0.56	— 0.02	0.08	— 0.65	— 0.80	— 0.74	— 0.35
21.	— 1.94	— 2.05	— 1.01	— 0.50	0.75	0.34	— 0.04	0.60	— 0.70	— 0.67	— 0.66	— 0.45
22.	— 1.90	— 1.83	— 1.00	— 0.55	0.58	0.18	— 0.02	0.55	— 0.72	— 0.67	— 0.62	— 0.55
23.	— 1.60	— 1.63	— 1.00	— 0.50	0.62	0.12	— 0.04	1.18	— 0.62	— 0.68	— 0.64	— 0.64
24.	— 1.43	— 1.38	— 0.92	— 0.40	0.65	0.10	— 0.10	2.00	— 0.62	— 0.74	— 0.67	— 0.74
25.	— 1.51	— 1.40	— 0.63	— 0.32	0.58	— 0.05	— 0.08	2.05	— 0.70	— 0.77	— 0.69	— 0.84
26.	— 1.42	— 1.35	— 0.25	— 0.20	0.46	— 0.13	0.00	1.00	— 0.73	— 0.83	— 0.72	— 0.89
27.	— 1.70	— 1.31	— 0.06	— 0.12	0.30	— 0.20	— 0.06	0.55	— 0.82	— 0.85	— 0.65	— 1.07
28.	— 1.74	— 1.20	0.18	— 0.05	0.23	— 0.25	— 0.18	0.28	— 0.85	— 0.88	— 0.67	— 1.26
29.	— 1.77	—	0.40	— 0.13	0.21	— 0.20	— 0.12	0.00	— 0.92	— 0.92	— 0.70	— 1.80
30.	— 1.75	—	0.71	— 0.21	0.33	— 0.20	— 0.16	— 0.18	— 0.92	— 0.92	— 0.75	— 1.82
31.	— 1.73	—	0.64	—	0.74	—	— 0.12	— 0.25	—	— 0.90	—	— 1.84

[1]) Messungen der k. k. n.-ö. Statthalterei.

[2]) Am 9. März wurde das Sperrschiff aus- und am 7. December wieder eingehängt

2. Wasserstand im Donaustrome im Jahre 1887, gemessen am Pegel der Kronprinz Rudolfs-Brücke.

Monatstag	Wasserstand im Monate											
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December
	in Metern über, respective unter dem Nullpunkte des Pegels											
1.	— 1.15	— 1.84	— 1.70	0.28	— 0.62	0.32	— 0.52	— 0.62	— 0.66	— 1.56	— 1.43	— 1.28
2.	— 1.16	— 1.84	— 1.54	0.10	— 0.56	0.44	— 0.46	— 0.66	— 0.70	— 1.60	— 1.32	— 1.34
3.	— 1.18	— 1.98	— 1.45	— 0.04	— 0.34	0.56	— 0.66	— 0.62	— 0.82	— 1.60	— 1.02	— 1.38
4.	— 1.24	— 2.00	— 1.45	— 0.18	— 0.22	0.66	— 0.78	— 0.58	— 0.90	— 1.62	— 0.94	— 1.44
5.	— 1.30	— 1.92	— 1.34	— 0.32	— 0.10	0.88	— 0.76	— 0.40	— 0.94	— 1.62	— 0.90	— 1.46
6.	— 1.56	— 1.92	— 1.28	— 0.32	0.04	1.08	— 0.66	— 0.46	— 0.94	— 1.67	— 0.82	— 1.52
7.	— 1.48	— 1.88	— 1.24	— 0.26	0.00	0.94	— 0.60	— 0.64	— 0.94	— 1.68	— 0.78	— 1.45
8.	— 1.40	— 1.85	— 1.22	— 0.14	— 0.04	0.86	— 0.50	— 0.76	— 0.96	— 1.72	— 0.74	— 1.38
9.	— 1.52	— 1.80	— 1.20	— 0.07	0.10	1.00	— 0.32	— 0.92	— 1.02	— 1.70	— 0.84	— 1.33
10.	— 1.54	— 1.88	— 1.08	— 0.22	0.26	0.90	— 0.46	— 1.02	— 1.04	— 1.68	— 0.90	— 1.28
11.	— 1.58	— 1.92	— 1.18	— 0.41	0.80	0.76	— 0.58	— 1.08	— 0.88	— 1.74	— 0.82	— 0.86
12.	— 1.47	— 1.92	— 1.16	— 0.52	1.00	0.88	— 0.62	— 1.13	— 0.20	— 1.74	— 0.40	— 0.02
13.	— 1.50	— 2.02	— 1.14	— 0.72	1.32	1.00	— 0.56	— 1.11	— 0.16	— 1.62	— 0.40	0.22
14.	— 1.60	— 2.02	— 1.07	— 0.78	1.32	0.96	— 0.42	— 1.12	— 0.58	— 1.44	— 0.66	— 0.02
15.	— 1.58	— 1.96	— 1.02	— 0.80	1.28	0.66	— 0.40	— 1.22	— 0.78	— 1.54	— 0.86	— 0.06
16.	— 1.70	— 1.92	— 1.04	— 0.56	1.20	0.42	— 0.48	— 1.22	— 0.72	— 1.56	— 0.94	— 0.10
17.	— 1.82	— 2.08	— 1.14	— 0.64	1.04	0.36	— 0.40	— 0.92	— 0.68	— 1.57	— 1.02	— 0.24
18.	— 1.80	— 2.08	— 1.24	— 0.72	0.86	0.36	— 0.38	— 0.80	— 0.78	— 1.57	— 1.06	— 0.47
19.	— 1.82	— 2.26	— 1.36	— 0.78	0.80	0.36	— 0.40	— 0.86	— 0.92	— 1.52	— 1.16	— 0.56
20.	— 1.96	— 2.30	— 1.44	— 0.88	0.74	0.24	— 0.36	— 0.26	— 1.10	— 1.36	— 1.20	— 0.66
21.	— 1.98	— 0.96	— 1.46	— 0.96	0.52	— 0.02	— 0.38	0.34	— 1.18	— 1.23	— 1.10	— 0.78
22.	— 1.78	— 0.78	— 1.52	— 1.00	0.32	— 0.18	— 0.36	0.14	— 1.18	— 1.24	— 1.06	— 0.88
23.	— 1.65	— 1.64	— 1.52	— 0.96	0.34	— 0.26	— 0.40	0.88	— 1.10	— 1.26	— 1.08	— 1.00
24.	— 1.69	— 1.92	— 1.42	— 0.82	0.38	— 0.28	— 0.46	1.82	— 1.10	— 1.32	— 1.12	— 1.10
25.	— 1.74	— 2.04	— 1.14	— 0.70	0.28	— 0.46	— 0.42	1.86	— 1.16	— 1.34	— 1.16	— 1.17
26.	— 1.79	— 1.93	— 0.64	— 0.52	0.14	— 0.56	— 0.34	0.70	— 1.20	— 1.40	— 1.16	— 1.24
27.	— 1.84	— 1.90	— 0.42	— 0.48	— 0.02	— 0.64	— 0.38	0.26	— 1.34	— 1.49	— 1.10	— 1.28
28.	— 1.84	— 1.82	— 0.14	— 0.40	— 0.12	— 0.66	— 0.56	— 0.12	— 1.41	— 1.44	— 1.12	— 1.35
29.	— 1.86	—	0.18	— 0.50	— 0.22	— 0.60	— 0.52	— 0.40	— 1.44	— 1.47	— 1.16	— 1.44
30.	— 1.92	—	0.46	— 0.56	— 0.06	— 0.58	— 0.53	— 0.60	— 1.54	— 1.47	— 1.20	— 1.56
31.	— 1.88	—	0.38	—	0.46	—	— 0.50	— 0.66	—	— 1.45	—	— 1.80

B. Grundwasserstände.

Grundwasserstand im Jahre 1887[1]).

Für den Monat	ergab sich der Grundwasserstand auf Grund der täglichen Beobachtungen										
	und zwar der	des Brunnens									
		I., Am Hof 9	II., Kleine Sperlgasse 10	III., Rochusgasse 16	IV., Schäffergasse 3	V., Wienstraße 34	VI., Gumpendorferstraße 106	VII., Neubaugasse 34	VIII., Floriangasse 41	IX., Währingerstraße 43	X., Keplerplatz 7
		dessen Terrain									
		17.82	5.97	13.03	18.08	18.52	25.36	45.84	39.13	18.96	49.78
		Meter über dem Nullpunkte des Pegels der Ferdinands-Brücke liegt, in Metern									
Jänner	mittlere .	1.05	— 1.12	0.43	11.61	13.23	18.04	31.86	24.42	2.91	40.14
	höchste . .	1.15	— 0.63	0.48	11.66	13.25	18.07	31.87	24.55	2.92	40.14
	tiefste . . .	0.94	— 1.50	0.36	11.56	13.22	18.01	31.84	24.35	2.89	40.13
Februar	mittlere .	0.86	— 1.53	0.26	11.56	13.22	18.03	31.83	24.36	2.87	40.12
	höchste . .	0.94	— 1.48	0.36	11.56	13.24	18.04	31.86	24.40	2.89	40.13
	tiefste . . .	0.79	— 1.55	0.18	11.55	13.20	18.01	31.81	24.24	2.84	40.10
März	mittlere .	0.75	— 0.96	0.19	11.53	13.26	18.03	31.80	24.30	2.80	40.08
	höchste . .	0.77	— 0.43	0.22	11.55	13.42	18.04	31.81	24.36	2.84	40.08
	tiefste . . .	0.72	— 1.47	0.15	11.51	13.22	18.03	31.79	24.24	2.78	40.08
April	mittlere .	0.85	— 0.31	0.31	11.48	13.35	18.03	31.79	24.18	2.75	40.06
	höchste . .	0.90	— 0.21	0.43	11.51	13.42	18.05	31.80	24.33	2.78	40.08
	tiefste . . .	0.72	— 0.41	0.21	11.45	13.32	18.01	31.78	24.06	2.73	40.05
Mai	mittlere .	1.04	0.27	0.57	11.46	13.33	18.03	31.74	24.13	2.71	40.06
	höchste . .	1.22	0.61	0.72	11.48	13.34	18.06	31.78	24.19	2.72	40.18
	tiefste . . .	0.91	— 0.31	0.44	11.44	13.32	18.02	31.74	24.07	2.71	40.05
Juni	mittlere .	1.39	0.66	0.86	11.53	13.43	18.08	31.73	24.12	2.72	40.23
	höchste . .	1.50	0.87	0.95	11.57	13.52	18.11	31.74	24.19	2.73	40.28
	tiefste . . .	1.23	0.39	0.73	11.48	13.32	18.04	31.73	24.08	2.71	40.18
Juli	mittlere .	1.46	0.09	0.85	11.62	13.33	18.12	31.75	24.07	2.75	40.23
	höchste . .	1.50	0.22	0.95	11.67	13.42	18.14	31.79	24.12	2.77	40.26
	tiefste . . .	1.42	— 0.09	0.76	11.57	13.29	18.08	31.74	24.04	2.73	40.23
August	mittlere .	1.39	— 0.09	0.74	11.74	13.48	18.14	31.74	24.09	2.80	40.23
	höchste . .	1.45	0.57	0.79	11.81	13.52	18.16	31.76	24.17	2.81	40.23
	tiefste . . .	1.35	— 0.35	0.73	11.67	13.44	18.12	31.74	24.02	2.77	40.23
September	mittlere .	1.38	— 0.19	0.76	11.86	13.52	18.17	31.75	24.09	2.86	40.22
	höchste . .	1.42	0.19	0.80	11.91	13.52	18.19	31.76	24.13	2.87	40.23
	tiefste . . .	1.31	— 0.53	0.72	11.82	13.52	18.13	31.74	24.04	2.83	40.22
October	mittlere .	1.20	— 0.77	0.63	11.91	13.52	18.21	31.76	24.08	2.84	40.24
	höchste . .	1.30	— 0.59	0.71	11.93	13.52	18.22	31.76	24.12	2.87	40.25
	tiefste . . .	1.12	— 0.81	0.53	11.86	13.52	18.18	31.75	24.04	2.80	40.22
November	mittlere .	1.16	— 0.61	0.48	11.80	13.51	18.14	31.77	24.09	2.90	40.26
	höchste . .	1.17	— 0.84	0.52	11.85	13.52	18.19	31.78	24.19	2.90	40.26
	tiefste . . .	1.11	— 0.45	0.46	11.76	13.47	18.11	31.76	24.01	2.90	40.25
December	mittlere .	1.08	— 0.54	0.45	11.73	13.53	18.11	31.81	23.95	2.88	40.26
	höchste . .	1.14	— 0.29	0.48	11.76	13.55	18.13	31.83	24.03	2.90	40.26
	tiefste . . .	1.04	— 0.93	0.44	11.72	13.50	18.11	31.77	23.90	2.88	40.26

[1]) Messungen des städtischen Bauamts.

III. Gemeindegebiet.

(Seite 10.)

III. Gemeindegebiet.

Umfang und Vertheilung der Grundfläche des Gemeindegebietes am Ende der Jahre 1883—1887 mit Rücksicht auf die Art der Benützung. (Nach den Catastral-Parcellen-Protokollen.)

Jahr	Grundfläche in Hektaren									
	der Häuser und Hofräume	der Haus-, Obst- und Gemüsegärten	der Bau-, Holz- und sonstigen Lagerplätze	der Begräbnisplätze [1]	der öffentlichen Anlagen und Waldungen	des landwirtschaftlichen Areales	der Straßen und Wege [2]	der Wasserstraßen	der Eisenbahnen	im ganzen
1883	1162.6955	509.6945	376.6452	18.3094	930.0236	1066.5786	705.5456	477.9810	292.5090	5539.9824
1884	1171.9366	505.9242	371.9396	18.3094	929.8348	1062.5742	708.9060	477.9810	292.5766	5539.9824
1885	1178.9451	498.0625	378.8390	17.8025 [3]	930.7173	1048.3214	717.4639	477.8527	291.9780	5539.9824
1886	1195.2309	480.5422	383.0833	17.8025	927.4879	1038.8195	727.1177	477.8527	292.0457	5539.9824
1887	1216.2738	475.6784	364.2629	17.8025	927.4640	1037.3919	731.2105	477.8527	292.0457	5539.9824
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:										
I	145.4292	5.5886	3.0927	—	26.2821	—	102.4424	—	—	282.8350
II	259.6795	108.4217	207.0205	—	797.3966	717.4876	257.8853	460.9335	130.9269	2939.7516
III	181.5912	149.8399	58.2978	5.8951	60.9568	24.6880	83.2391	6.8945	32.3111	603.7135
IV	79.8122	43.5813	5.3033	—	7.0986	2.1523	36.6439	5.0874	—	179.6790
V	85.3776	35.7822	38.3138	2.0763	7.3524	10.0669	55.7072	4.9263	14.6004	254.2031
VI	90.5630	14.7519	0.3085	—	2.5951	4.1491	26.3866	—	—	138.7542
VII	100.2549	17.6151	0.3517	—	4.2256	—	23.3390	—	—	145.7863
VIII	66.5784	16.3007	0.3984	—	3.3174	—	17.9817	—	—	104.5766
IX	111.6291	52.7113	28.4021	0.2295	12.6596	4.6093	51.1004	0.0110	3.3573	264.7096
X	95.3587	31.0857	22.7741	9.6016	5.5798	274.2387	76.4849	—	110.8500	625.9735
Umfang in Kilometern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.90

[1]) Nach der im Jahre 1874 erfolgten Eröffnung des außerhalb des Weichbildes der Stadt gelegenen Centralfriedhofes wurden die im Gemeindegebiete gelegenen Friedhöfe für die weitere Beilegung von Leichen geschlossen. Für den Centralfriedhof wurden Gründe im Ausmaße von 199.39 Hektar erworben, wovon 81.14 Hektar bereits für Friedhofszwecke in Verwendung stehen.
[2]) Hier sind die in den Catasterplänen als Straßen oder Wege ausgewiesenen Flächen angegeben, in welchen auch das Ausmaß der projectierten Verkehrswege enthalten ist. Das Ausmaß der am Ende des Jahres 1887 thatsächlich benützten Straßen, Gassen und Plätze siehe 2. Tabelle auf Seite 109.
[3]) Das Flächenausmaß der Begräbnisplätze wurde nach den neuesten Catasterplänen rectificiert.

IV. Bau- und Wohnstatistik.

(Seite 12 bis 20.)

V. Stand der Bevölkerung.

(Seite 21 und 22.)

IV. Bau- und Wohnstatistik.

1. Bauthätigkeit, dargestellt auf Grund der behördlichen Genehmigungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der genehmigten							Hievon entfallen auf				Zahl der genehmigten		Zahl der ertheilten Benützungsbewilligungen
								Industriebauten						
								Lage						
	Parcellierungen	Unterabtheilungen	Baulinienbestimmungen	Straßenniveaubestimmungen	Neubauten [1])	Um- und Zubauten	Stockwerksaufsetzungen	in isolierter	in nicht isolierter	zusammen	Betriebsanlagen	Adaptierungen	Planauswechslungen	
1883	16	36	41	—	217	426	19	11	111	122	25	1062	238	866
1884	18	15	26	8	306	363	34	4	70	74	25	970	302	1059
1885	37	57	34	7	226	312	31	22	74	96	24	1230	230	943
1886	41	39	40	22	339	367	17	12	25	37	61	1232	254	1070
1887	29	46	40	28	306	322	21	15	14	29	70	1383	224	1113
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:														
I	1	—	3	3	14	8	—	—	—	—	1	296	17	109
II	5	6	6	2	67	77	3	11	—	11	7	209	50	328
III	5	13	4	1	48	37	2	2	4	6	9	127	38	150
IV	2	10	4	4	8	19	—	—	—	—	8	133	15	77
V	7	4	6	7	60	40	2	1	9	10	14	82	25	105
VI	2	8	7	3	17	35	4	—	—	—	2	120	14	40
VII	1	—	3	—	2	36	4	—	—	—	2	119	5	36
VIII	—	1	3	3	1	15	1	—	—	—	7	100	4	33
IX	2	2	2	2	19	25	—	—	—	—	14	117	10	86
X	4	2	2	3	70	30	5	1	1	2	6	80	46	149

[1]) Über die Bewegung in der Zahl der Gebäude siehe die folgende Tabelle.

2. Bewegung in der Zahl der Gebäude[1]) in den Jahren 1883—1887.

Bezirk	Zahl der Gebäude am 1. Jänner 1883	Zuwachs im Jahre 1883	Abfall im Jahre 1883	Zahl der Gebäude am 1. Jänner 1884	Zuwachs im Jahre 1884	Abfall im Jahre 1884	Zahl der Gebäude am 1. Jänner 1885	Zuwachs im Jahre 1885	Abfall im Jahre 1885	Zahl der Gebäude am 1. Jänner 1886	Zuwachs im Jahre 1886	Abfall im Jahre 1886	Zahl der Gebäude am 1. Jänner 1887	Zuwachs im Jahre 1887	Abfall im Jahre 1887	Zahl der Gebäude am 1. Jänner 1888
I	1.405	16	17	1.404	3	15	1.392	6	14	1.384	3	26	1.361	12	9	1.364
II	2.084	50	4	2.130	77	1	2.206	64	11	2.259	54	21	2.292	77	10	2.359
III	1.763	37	14	1.786	52	8	1.830	22	7	1.845	34	12	1.867	36	15	1.888
IV	961	16	15	962	16	6	972	7	6	973	10	10	973	15	11	977
V	1.125	18	7	1.136	18	6	1.148	24	8	1.164	28	17	1.175	53	15	1.213
VI	1.108	9	4	1.113	5	2	1.116	5	7	1.114	3	13	1.104	4	8	1.100
VII	1.243	18	8	1.253	15	12	1.256	4	6	1.254	10	8	1.256	4	12	1.248
VIII	850	6	14	842	8	6	844	15	12	847	10	9	848	9	8	849
IX	1.153	19	8	1.164	22	12	1.174	14	17	1.171	25	9	1.187	24	7	1.204
X	650	24	—	674	39	4	709	48	—	757	63	0	820	69	—	889
Wien	12.342	213	91	12.464	255	72	12.647	209	88	12.768	240	125	12.883	303	95	13.091

[1]) Exclusive Kirchen und Kapellen.

3. Bewohnte Häuser in den einzelnen Bezirken am Ende des Jahres 1887 nach der Zahl der Stockwerke.

Bezirk	Bewohnte Häuser mit Stockwerken[1])							
	0	1	2	3	4	5	mehr als 5	zusammen
	a) in absoluter Zahl							
I	3	10	65	275	722	261	6	1.342
II	477	348	258	960	197	7	—	2.247
III	440	382	293	617	112	1	—	1.845
IV	31	152	280	404	88	5	—	960
V	163	321	258	454	10	—	—	1.206
VI	62	321	376	297	38	—	—	1.094
VII	24	405	432	338	44	1	—	1.244
VIII	25	328	204	266	21	1	—	845
IX	54	404	216	360	127	19	—	1.180
X	176	158	243	302	5	—	—	884
Wien	1.455	2.829	2.625	4.273	1.364	295	6	12.847
Bezirk	b) in Percenten							
I	0.22	0.74	4.84	20.06	54.21	19.48	0.45	100.00
II	21.69	15.85	11.81	41.98	8.36	0.31	—	100.00
III	24.24	21.36	16.17	32.09	6.08	0.06	—	100.00
IV	3.23	16.65	29.49	40.92	9.20	0.51	—	100.00
V	14.03	28.31	21.74	35.17	0.75	—	—	100.00
VI	5.64	29.86	34.34	26.86	3.30	—	—	100.00
VII	2.01	32.73	34.99	26.74	3.44	0.09	—	100.00
VIII	3.30	39.41	24.08	31.00	2.13	0.08	—	100.00
IX	4.84	34.94	18.63	29.33	10.62	1.64	—	100.00
X	19.92	18.63	28.57	32.47	0.41	—	—	100.00
Wien	11.32	22.02	20.43	33.26	10.62	2.30	0.05	100.00

[1]) Das Mezzanin ist als Stockwerk gezählt.

4. Gesammtzahl und Höhenlage der Wohnungen in den einzelnen Bezirken am Ende des Jahres 1887.

Bezirk	Gesammtzahl der bewohnten und unbewohnten Wohnungen [1])	Von denselben sind gelegen									
		unter dem Erdgeschoße	im Erdgeschoße	im Mezzanin	im 1. Stockwerke	im 2. Stockwerke	im 3. Stockwerke	im 4. Stockwerke	im 5. Stockwerke oder höher	in mehreren Stockwerken	im Dachraume
a) in absoluter Zahl											
I	13.173	65	1.891	547	2.103	2.508	2.889	2.435	294	340	101
II	25.654	42	7.340	547	6.136	5.573	5.097	744	—	138	37
III	21.726	176	8.148	403	5.344	4.094	3.081	221	—	250	9
IV	13.318	123	3.948	291	3.399	3.085	1.982	235	—	250	5
V	16.050	94	5.373	132	4.404	3.434	2.390	39	—	172	12
VI	13.765	54	4.728	145	3.991	2.965	1.456	160	12	232	22
VII	16.572	31	5.994	195	5.156	3.189	1.581	149	—	257	20
VIII	11.531	42	4.137	152	3.572	2.092	1.258	99	—	164	15
IX	15.056	124	5.063	510	4.076	2.640	1.955	439	26	213	10
X	13.053	37	3.385	160	3.723	3.509	2.108	60	—	71	—
Wien	159.898	788	50.007	3.082	41.904	33.089	23.797	4.581	332	2.087	231
b) in Percenten											
I	100.00	0.49	14.36	4.15	15.96	19.04	21.93	18.50	2.23	2.58	0.76
II	100.00	0.16	28.62	2.13	23.92	21.72	19.87	2.90	—	0.54	0.14
III	100.00	0.72	38.01	1.82	24.85	18.60	13.76	1.02	—	1.18	0.04
IV	100.00	0.92	29.66	2.19	25.52	23.16	14.88	1.76	—	1.89	0.02
V	100.00	0.43	34.45	0.88	27.69	20.99	14.22	0.19	—	1.12	0.03
VI	100.00	0.38	34.50	1.08	29.01	21.52	10.42	1.16	0.07	1.74	0.12
VII	100.00	0.17	36.29	1.20	31.30	19.15	9.39	0.83	—	1.58	0.09
VIII	100.00	0.31	36.06	1.26	31.16	17.94	18.87	0.84	—	1.45	0.11
IX	100.00	0.77	34.02	3.20	27.37	17.32	12.75	2.79	0.23	1.47	0.08
X	100.00	0.28	25.94	1.22	28.52	26.89	16.15	0.46	—	0.54	—
Wien	100.00	0.49	31.27	1.93	26.21	20.69	14.88	2.87	0.21	1.30	0.15

[1]) Exclusive der Passagierzimmer, deren Zahl am Schlusse des Jahres 1880 4201 betrug.

6. Kündigungen von Wohnungen und sonstigen Räumlichkeiten auf gerichtlichem Wege in den Jahren 1883—1887[1]).

Jahr	Zahl der Kündigungen										
	im ganzen	im Bezirke									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
1883	49.122	3.560	12.895	5.540	3.444	4.330	4.166	3.709	2.873	4.871	3.734
1884	47.586	3.538	13.003	5.551	3.378	4.160	3.273	3.622	2.627	4.478	3.956
1885	51.441	3.671	13.013	5.826	3.394	4.867	3.404	3.771	2.660	5.869	4.966
1886	51.177	3.416	13.000	6.108	3.312	4.865	3.584	3.839	2.831	4.825	5.397
1887	52.656	3.286	12.469	6.196	3.395	5.735	3.551	3.845	2.957	4.959	6.263
und zwar während des Jahres 1887 im Monate:											
Jänner	1.228	34	360	145	52	149	45	53	36	98	256
Februar	10.814	191	2.656	1.410	924	1.078	981	1.050	735	1.193	596
März	1.453	27	365	172	25	166	93	54	47	93	411
April	1.630	50	430	197	33	242	46	58	81	93	400
Mai	10.730	1.320	2.309	1.212	801	911	794	957	687	1.093	646
Juni	1.250	20	245	164	32	157	51	39	48	77	417
Juli	2.063	28	642	176	52	215	74	55	73	150	598
August	9.857	175	2.390	1.291	775	989	797	870	630	1.077	863
September	1.800	18	589	181	37	180	44	53	49	107	542
October	2.662	42	540	207	48	917	52	51	83	141	581
November	7.933	1.363	1.567	890	582	605	546	577	463	757	583
December	1.236	18	376	151	34	126	28	28	25	80	370

[1]) Mittheilungen der k. k. städtisch-delegierten Bezirksgerichte.

7. Stand der unvermieteten Wohnungen, Geschäftslocale und

Zeitpunkt der Zählung	Jahreswohnungen zum Jahreszins in Gulden														
	bis 500		von 500 bis 1000		von 1000 bis 2000		von 2000 bis 4000		von 4000 bis 6000		über 6000		zusammen		
	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	im ganzen
1885 1. Juni	1285	1670	659	674	322	312	109	72	24	9	13	2	2412	2739	5151
1885 1. September	1393	1604	760	732	256	248	79	67	14	12	13	3	2515	2666	5181
1885 1. December	1374	1197	732	610	279	227	92	70	15	7	12	2	2504	2113	4607
1886 1. März	1246	1555	607	688	259	250	79	69	14	9	9	5	2214	2576	4790
1886 1. Juni	1352	1564	610	614	271	247	115	48	19	5	4	—	2371	2478	4849
1886 1. September	1519	1729	619	621	237	187	92	43	8	5	4	1	2479	2586	5065
1886 1. December	1547	1259	563	451	239	212	97	47	15	7	4	1	2465	1977	4442
1887 1. März	1499	3038	549	638	227	234	92	51	11	10	4	5	2392	3976	6368
1887 1. Juni	2260	2120	718	547	303	184	101	48	9	5	8	2	3399	2906	6305
1887 1. September	2130	2110	619	565	226	197	77	51	8	3	5	1	3065	2927	5992
1887 1. December	2474	1513	733	541	277	276	91	64	11	3	5	1	3591	2398	5989
und zwar am 1. December 1887 im Bezirke:															
I	116	119	189	261	174	195	75	55	8	3	3	1	565	634	1199
II [2])	574	248	146	59	24	11	3	2	1	—	1	—	749	320	1069
III	377	191	82	34	14	1	3	1	—	—	—	—	476	227	703
IV	217	132	93	46	35	16	6	3	—	—	1	—	352	197	549
V [3])	218	186	16	9	1	1	—	—	—	—	—	—	235	196	431
VI	148	101	56	49	5	21	1	2	—	—	—	—	210	173	383
VII	96	114	36	27	4	5	—	—	—	—	—	—	136	146	282
VIII	52	71	31	22	4	5	—	—	1	—	—	—	88	98	186
IX	315	108	84	32	16	21	3	1	1	—	—	—	419	162	581
X	361	243	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	361	245	606

[1]) Nach den Ausweisen der Wiener Wohnungs-Zeitung, herausgegeben von Franz Baumgartner. Die leerstehenden Wohstehend", sondern in jenen, „zum nächsten Termin beziehbar" eingestellt. In den Jahren 1885—1887 sind die Brigittenau und
[3]) Mit Ausschluss von Neu-Margarethen.

sonstigen Räumlichkeiten in den Jahren 1885—1887 [1]).

Geschäftslocale, Gewölbe und Gassenläden zum Jahreszins in Gulden															Fabriksocale, Werkstätten und Magazine	Stallungen
bis 500		von 500 bis 1000		von 1000 bis 2000		von 2000 bis 4000		von 4000 bis 6000		über 6000		zusammen				
leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	leerstehend	erst zum nächsten Termin beziehbar	im ganzen		
276	262	188	136	86	65	43	26	6	2	5	—	604	491	1095	280	61
407	200	185	89	84	54	37	25	8	2	1	2	722	372	1094	358	88
355	213	141	90	72	51	32	24	4	8	4	1	608	387	995	316	96
402	221	156	78	83	56	35	19	9	4	6	2	691	380	1071	446	98
348	239	192	132	126	59	46	32	12	7	8	3	732	472	1204	358	96
374	220	155	96	88	40	34	20	11	9	8	2	670	397	1067	366	100
276	264	147	115	53	54	35	24	8	5	4	2	523	464	987	335	83
389	309	144	112	63	46	29	17	11	7	3	4	639	495	1134	478	112
411	384	207	124	96	52	52	20	14	5	2	2	782	487	1269	494	112
427	293	201	101	92	61	40	22	10	9	1	1	771	487	1258	511	115
472	216	185	107	87	62	39	22	9	2	5	3	797	412	1209	506	102
57	34	62	62	55	56	34	21	9	2	5	3	222	178	400	64	17
117	40	35	19	14	2	1	—	—	—	—	—	167	61	228	83	19
48	23	17	2	2	—	1	—	—	—	—	—	68	25	93	46	16
37	11	11	1	3	—	1	—	—	—	—	—	52	12	64	40	1
32	17	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—	36	21	57	60	12
38	23	17	5	4	1	—	—	—	—	—	—	59	29	88	48	3
41	19	11	7	3	1	1	1	—	—	—	—	56	28	84	36	3
17	6	10	5	1	1	1	—	—	—	—	—	29	12	41	10	6
51	15	16	2	5	—	—	—	—	—	—	—	72	17	89	57	10
34	28	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	36	29	65	62	15

ungen ꝛc. jener neugebauten Häuser, für welche der Bewohnungs-Consens noch nicht ertheilt ist, sind nicht in den Rubriken „leer-Neu-Margarethen, in den Jahren 1885 und 1886 auch der X. Bezirk nicht berücksichtigt. — [2]) Mit Ausschluss der Brigittenau. —

8. Bewegung im Besitz- und Lastenstande der Realitäten im Wiener Gemeinde-

Jahr	Veränderungsfälle im Besitzstande					Veränderungsfälle im Lastenstande		
	a) durch Acte unter Lebenden			b) von Todeswegen	zusammen	neue Belastung		
						a) durch Acte unter Lebenden		
	durch Kaufverträge	durch andere Verträge	durch Executionsführungen			durch Creditierung des Kaufpreises (Kaufschillingsrest)	durch andere Darlehensverträge	durch sonstige Verträge
a) Zahl der Veränderungsfälle.								
1883	806	69	65	381	1.321	232	1.037	145
1884	875	91	39	298	1.303	300	1.244	195
1885	840	85	34	361	1.320	235	1.343	179
1886	872	77	39	340	1.328	260	1.469	172
1887	886	76	33	403	1.398	278	1.617	283
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	47	7	1	57	112	8	118	14
II	144	8	6	38	196	56	306	28
III	113	6	7	48	174	32	229	20
IV	57	2	1	16	76	12	120	9
V	118	8	3	30	159	34	201	23
VI	70	11	1	38	120	15	115	56
VII	46	3	1	66	116	13	114	24
VIII	56	6	2	46	110	6	109	6
IX	97	12	4	44	157	26	133	21
X	138	13	7	20	178	76	172	82
Ehemalige Freihäuser	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Geldwert der Veränderungsfälle und Stand der Hypothekenschuld in Gulden österr. Währung.								
1883	29,153.618	2,526.195	1,312.347	14,248.970	47,241.130	3,983.606	17,081.003	2,618.564
1884	32,897.607	5,054.732	1,845.639	16,183.731	55,981.709	4,374.576	23,294.913	5,647.830
1885	36,586.108	7,112.621	844.712	12,451.128	56,994.569	5,517.762	22,562.232	3,184.181
1886	32,567.151	5,217.525	1,292.883	15,736.911	54,814.470	3,689.365	26,962.245	4,535.146
1887	37,331.063	4,501.252	1,257.099	16,375.829	59,365.243	4,449.892	30,858.242	5,228.924
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	8,955.205	1,124.800	342.000	4,907.555	15,329.560	615.433	6,548.454	575.910
II	6,775.846	598.135	195.064	1,599.517	9,168.562	823.122	6,563.975	766.065
III	4,585.930	393.500	259.918	1,224.423	6,463.771	681.045	3,952.051	328.500
IV	2,355.501	36.468	20.000	490.457	2,902.426	379.825	2,542.386	129.451
V	3,192.214	177.824	59.100	524.784	3,953.922	295.026	2,466.170	202.593
VI	2,382.119	402.647	42.050	885.385	3,712.201	279.254	1,319.623	986.963
VII	1,675.026	112.718	69.516	2,817.660	4,674.920	223.600	1,541.630	277.820
VIII	1,374.348	489.138	10.300	1,094.776	2,968.562	126.214	1,318.073	159.200
IX	4,145.557	871.000	138.736	2,412.350	7,567.643	569.205	2,923.700	899.151
X	1,889.317	295.022	120.415	318.922	2,623.676	457.168	1,682.180	903.271
Ehemalige Freihäuser	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Von der k. k. statistischen Centralcommission freundlichst direct mitgetheilt.

gebiete und Stand der Hypothekenschuld während der Jahre 1883—1887 [1]).

Veränderungsfälle im Lastenstande							Einfache Pränotationen	Intabulationen des Executionsrechtes für bereits eingetragene Forderungen	Übertragungen bereits haftender Beträge	Betrag der auf dem gesammten Realbesitze der zehn Bezirke Wiens haftenden Hypothekenschuld am Ende des Jahres
neue Belastung				Entlastung						
a) durch Acte unter Lebenden		b) im Verlassenschaftswege (Erbtheilungen, Vermächtnisse)	zusammen	infolge Unzulänglichkeit des Erlöses	infolge anderweitiger Erlöschungsarten	zusammen				
infolge justificierter Pränotation	infolge executiver Intabulation									
a) Zahl der Veränderungsfälle.										
21	186	20	1.641	55	1.652	1.707	85	111	351	—
17	270	16	2.042	45	2.040	2.085	41	111	362	—
11	426	20	2.214	45	2.122	2.167	61	119	387	—
2	290	31	2.224	38	2.199	2.237	41	127	498	—
4	470	30	2.682	38	2.381	2.419	60	136	451	—
1	31	1	173	1	253	254	1	1	45	—
—	119	1	510	5	410	415	15	40	108	—
—	51	4	336	4	280	284	4	35	38	—
—	9	2	152	6	152	158	2	3	22	—
—	95	4	357	3	263	266	3	15	32	—
—	46	1	233	3	200	203	—	8	48	—
3	12	11	177	—	200	200	—	5	31	—
—	18	—	139	5	216	221	3	1	31	—
—	21	2	203	6	231	237	31	17	38	—
—	68	4	402	5	176	181	1	11	58	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Geldwert der Veränderungsfälle und Stand der Hypothekenschuld in Gulden österr. Währung.										
25.824	285.333	328.925	24,323.255	1,397.768	23,505.523	24,903.291	183.950	857.197	6,507.237	236,677.352
5.951	351.117	153.716	33,828.103	490.562	24,615.837	25,106.399	82.194	758.562	5,436.039	245,399.056
8.997	440.397	145.722	31,859.291	225.547	27,299.671	27,525.218	107.973	1,628.657	4,577.390	249,733.129
2.400	442.291	452.353	36,083.800	442.380	28,485.680	28,928.060	145.844	1,592.561	6,184.441	256,888.869
9.123	432.071	268.668	41,246.920	592.266	29,696.200	30,288.466	162.417	932.460	4,835.927	267,847.323
2.123	57.705	12.000	7,811.625	236.167	5,815.173	6,051.340	3.123	1.200	687.990	?
—	118.316	2.779	8,274.257	62.044	5,521.846	5,583.890	41.944	237.892	1,313.789	?
—	40.751	19.853	5,022.200	53.350	4,328.900	4,382.250	5.982	276.185	385.975	?
—	6.723	18.000	3,076.385	65.994	1,756.620	1,822.614	32.000	10.930	298.224	?
—	87.727	140.354	3,192.070	20.830	1,718.596	1,739.426	1.075	38.518	292.048	?
—	41.355	1.967	3,629.162	68.500	1,609.127	1,677.627	—	23.439	486.050	?
7.000	9.518	34.942	2,094.510	—	1,719.031	1,719.031	—	28.704	185.772	?
—	9.274	—	1,612.761	8.846	1,316.030	1,324.876	725	10.000	197.096	?
—	23.911	14.753	4,430.720	38.263	4,530.277	4,568.540	77.199	263.963	576.063	?
—	36.791	23.820	3,103.230	38.272	1,380.600	1,418.872	369	41.629	412.920	?
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?

9. Zinsfuß der in den Jahren 1886 und

Jahr, respective Bezirk	Zinsfuß in Percenten											
	0	3	3½	4	4¼	4½	4¾	4⅞	5	5²/₁₀	5¼	5½
a) Zahl der Hypothekardarlehen.												
1886	12	—	1	14	—	89	31	8	558	2	17	89
1887	24	1	1	13	1	150	74	2	609	—	17	57
und zwar im Jahre 1887: im I. Bez.	5	—	—	1	—	28	13	1	43	—	—	7
„ II. „	5	—	—	1	—	34	9	—	116	—	4	9
„ III. „	2	—	—	2	1	15	6	1	87	—	—	8
„ IV. „	1	—	—	1	—	18	15	—	40	—	1	8
„ V. „	1	—	—	2	—	4	2	—	83	—	2	8
„ VI. „	1	—	1	1	—	12	8	—	42	—	—	2
„ VII. „	3	—	—	2	—	14	3	—	52	—	3	1
„ VIII. „	1	—	—	2	—	11	5	—	41	—	—	4
„ IX. „	3	—	—	—	—	10	11	—	37	—	1	4
„ X. „	2	1	—	1	—	4	2	—	68	—	6	6
Ehemalige Freihäuser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Geldbetrag der Hypothekardarlehen in Gulden österr. Währung.												
1886	31.618	—	15.000	296.000	—	4,956.245	2,066.500	196.000	9,149.180	450.000	337.900	831.280
1887	51.751	1.000	30.000	104.950	38.000	7,944.266	3,049.000	285.000	9,595.680	—	363.200	1,010.261
und zwar im Jahre 1887: im I. Bez.	5.990	—	—	55.000	—	3,636.738	780.200	250.000	712.851	—	—	66.000
„ II. „	14.100	—	—	1.200	—	1,297.000	457.400	—	2,883.160	—	93.000	205.400
„ III. „	4.770	—	—	5.500	38.000	543.000	120.000	35.000	1,585.932	—	—	213.661
„ IV. „	1.000	—	—	2.000	—	535.428	537.100	—	454.100	—	76.000	240.100
„ V. „	400	—	—	5.000	—	133.000	48.000	—	1,195.725	—	51.000	162.000
„ VI. „	2.200	—	30.000	8.000	—	246.000	263.000	—	516.100	—	—	12.000
„ VII. „	5.000	—	—	25.500	—	626.500	56.000	—	553.230	—	10.700	8.000
„ VIII. „	2.041	—	—	750	—	415.600	50.300	—	297.632	—	—	14.100
„ IX. „	12.000	—	—	—	—	430.000	701.000	—	650.100	—	50.000	14.000
„ X. „	4.250	1.000	—	2.000	—	81.000	36.000	—	746.850	—	82.500	75.000
Ehemalige Freihäuser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Von der k. k. statistischen Centralcommission freundlichst direct mitgetheilt.

1887 intabulierten Hypothekardarlehen [1]).

Zinsfuß in Percenten												
5¾	6	6¼	6½	6¾	7	7¼	7½	8	9	10	12	Zusammen
a) Zahl der Hypothekardarlehen.												
4	274	3	37	1	110	—	46	142	6	24	1	1.469
4	351	1	27	2	94	2	32	123	7	24	1	1.617
2	11	1	—	—	3	—	1	1	1	—	—	118
1	67	—	3	—	19	—	7	28	2	1	—	306
—	56	—	2	—	10	—	7	28	1	3	—	229
—	22	—	2	1	1	—	3	3	1	3	—	120
—	50	—	5	—	13	—	7	20	2	2	—	201
—	21	—	2	—	13	—	3	6	—	3	—	115
1	21	—	4	—	3	—	—	7	—	—	—	114
—	26	—	3	—	11	—	1	4	—	—	—	109
—	38	—	2	1	9	—	1	13	—	3	—	133
—	39	—	4	—	12	2	2	13	—	9	1	172
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Geldbetrag der Hypothekardarlehen in Gulden österr. Währung.												
16.500	3,498.182	45.000	371.720	1.200	884.320	—	2,156.400	1,321.700	55.000	281.500	1.000	26,962.245
62.200	4,544.653	82.325	286.965	10.500	887.100	8.000	786 100	1,353.100	16.265	322.926	25.000	30,858.242
38.000	745.300	82.325	—	—	146.500	—	7.000	22.000	550	—	—	6.548.454
23.000	837.160	—	17.000	—	177.000	—	230.100	313.800	8.655	6 000	—	6,563.975
—	674.262	—	7.000	—	100.000	—	319.500	293.300	500	11.626	—	3,952.051
—	484.058	—	33.000	500	2.000	—	22.400	10.700	4.000	140.000	—	2,542.386
—	385.320	—	82.465	—	138.000	—	150.000	107.700	2.560	5.000	—	2,466.170
—	136.423	—	24.000	—	23.000	—	5.200	13.700	—	40.000	—	1,319.623
1.200	176.100	—	40.000	—	17.200	—	—	22.200	—	—	—	1,541.630
—	222.050	—	28.500	—	173.500	—	1.900	111.700	—	—	—	1,318.073
—	581.900	—	22.000	10.000	54.400	—	25.000	365.900	—	7.400	—	2,923.700
—	302.080	—	33.000	—	55.500	8.000	25.000	92.100	—	112.900	25.000	1,682.180
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

V. Stand der Bevölkerung.

1. Einwohnerzahl in den Jahren 1788—1887 [1]).

Jahr	Civil-bevölkerung [2])	Jahr	Civil-bevölkerung [2])	Jahr	Civil-bevölkerung [2])
1788	215.636	1824	274.577	1859	*496.414*
1789	215.633	1825	277.550	1860	*506.830*
1790	207.014	1826	288.809	1861	*517.465*
1791	207.977	1827	289.382	1862	*528.323*
1792	216.904	1828	*298.844*	1863	*539.409*
1793	221.719	1829	*308.306*	1864	**550.733**
1794	220.337	1830	317.768	1865	*561.647*
1795	229.817	1831	320.236	1866	*572.777*
1796	233.892	1832	*322.275*	1867	*584.127*
1797	228.279	1833	*324.314*	1868	*595.702*
1798	227.267	1834	326.353	1869	**607.514**
1799	229.575	1835	*328.763*	1870	*615.770*
1800	231.949	1836	*331.173*	1871	*624.138*
1801	*233.431*	1837	333.582	1872	*632.620*
1802	*234.923*	1838	*341.344*	1873	*641.217*
1803	*236.424*	1839	*349.106*	1874	*649.931*
1804	*237.934*	1840	356.869	1875	*658.763*
1805	*239.453*	1841	*362.325*	1876	*667.715*
1806	*240.983*	1842	*367.781*	1877	*676.789*
1807	242.523	1843	373.236	1878	*685.986*
1808	248.073	1844	*384.817*	1879	*695.308*
1809	*236.083*	1845	*396.398*	1880	**704.756**
1810	224.092	1846	407.980	1881	*714.334*
1811	240.036	1847	*412.513*	1882	*724.041*
1812	237.743	1848	*417.096*	1883 Mitte	*728.944*
1813	238.398	1849	*421.730*	1883 Ende	*733.879*
1814	234.343	1850	*426.415*		
1815	239.699	1851 Anfang	431.147	1884 Mitte	*738.849*
1816	243.987	1851 Ende	*438.002*	1884 Ende	*743.852*
1817	243.164	1852	*444.966*	1885 Mitte	*748.889*
1818	246.367	1853	*452.041*	1885 Ende	*753.960*
1819	253.781	1854	*459.228*		
1820	260.224	1855	*466.530*	1886 Mitte	*759.066*
1821	264.111	1856	**473.957**	1886 Ende	*764.206*
1822	267.355	1857	**476.222**	1887 Mitte	*769.381*
1823	269.368	1858	*486.211*	1887 Ende	*774.591*

[1]) Diese Tabelle hat für das Jahrbuch pro 1886 infolge eingehenden Quellenstudiums anläßlich von Arbeiten für den hygienisch-demographischen Congreß in Wien im Jahre 1887 eine vollständige Umarbeitung erfahren.

[2]) Die fettgedruckten Bevölkerungsziffern sind Zählungs-, jene in liegender Schrift Rechnungsergebnisse; die übrigen aber Resultate von Militärconscriptionen, respective Revisionen solcher Conscriptionen. Diese, sowie die Revisionen, fanden zumeist in den ersten Monaten der bezeichneten Jahre statt; die Volkszählungen von 1856, 1857 und 1864 wurden am 31. October, die von 1869 und 1880 am letzten December vollzogen. Die Ziffern der Jahre 1788—1850 betreffen somit den Stand der Bevölkerung zu Beginn, jene der Jahre 1852—1882 den zu Ende der bezeichneten Jahre. Die Berechnungen wurden dort, wo sie bloß für ein oder zwei zwischenliegende Jahre zu machen waren, mittels der arithmetischen, für größere Zeiträume aber mittels der geometrischen Progression vorgenommen. Die Zahl der activen Militärpersonen betrug im Jahre

1827: 15.000	1840: 20.732	1870: 24.977
1830: 20.926	1843: 19.695	1871: 23.534
1831: 17.022	1846: 17.541	1872: 25.551
1834: 21.733	1857: 39.883	1873: 26.194
1837: 21.362	1869: 24.613	1880: 20.902

2. Einwohnerzahl in den einzelnen Bezirken mit Rücksicht auf das Geschlecht nach den Ergebnissen der Volkszählungen in den Jahren 1869 und 1880.

Bezirk	Anwesende Civilpersonen im Zählungsjahre					
	1869			1880		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
I	28.313	35.588	63.901	29.951	40.584	69.635
II	42.994	41.483	84.477	57.357	61.220	118.577
III	39.840	42.232	82.072	42.030	48.352	90.382
IV	34.884	34.621	69.505	27.054	30.935	57.989
V	28.003	26.007	54.010	33.293	33.684	66.977
VI	34.023	32.368	66.391	30.722	33.226	63.948
VII	37.227	38.353	75.580	34.591	39.325	73.916
VIII	25.915	26.401	52.316	23.723	26.026	49.749
IX	28.926	30.336	59.262	31.255	36.563	67.818
X	[1])	[1])	[1])	22.665	23.100	45.765
Wien	300.125	307.389	607.514	331.741	373.015	704.756

[1]) Der X. Bezirk wurde erst im Jahre 1874 aus Theilen des III., IV. und V. Bezirkes gebildet.

Die Einwohnerzahl:

des Sprengels des Wiener Landesgerichtes . . . . . s. XII. Abschnitt, A. 1.
„ Wiener Polizeirayons . . . . . „ XII. „ B. 1.
„ Sprengels des Wiener Wasenmeisters . . . . . „ XV. „ B 7.
„ Linienſteuerrayons . . . . . „ XVI. „ B.
„ Wiener Armenbezirkes . . . . . „ XXI. „ A.

VI. Bewegung der Bevölkerung.

A. Eheschließungen . . . . . Seite 26 bis 28.
B. Ehelösungen . . . . . „ 29 und 30.
C. Geburten . . . . . „ 31 bis 34.
D. Todesfälle . . . . . „ 35 „ 49.
E. Heimat- und Bürgerrechtsverleihungen . . . . „ 50 „ 52.

VI. Bewegung der Bevölkerung.

A. Eheschließungen.

1. Eheschließungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Eheschließungen	Auf 1000 Einwohner entfallen Eheschließungen
1883	6602	8.81
1884	6660	8.76
1885	6571	8.53
1886	7007	8.98
1887	6947	8.79

2. Alter der in den Jahren 1883—1887 getrauten Personen.

Es heirateten	1883	1884	1885	1886	1887
Männer im Alter					
bis mit 24 Jahren	586	672	597	700	690
von über 24 „ „ 30 „	2844	2769	2851	2998	2930
„ „ 30 „ „ 40 „	2235	2322	2224	2299	2344
„ „ 40 „ „ 50 „	607	575	609	634	642
„ „ 50 „ „ 60 „	237	217	205	270	226
„ „ 60 Jahren	93	105	85	106	115
Summe der Männer . .	6602	6660	6571	7007	6947

Es heirateten	1883	1884	1885	1886	1887
Frauen im Alter					
bis mit 20 Jahren	552	559	498	614	558
von über 20 „ „ 24 „	1647	1614	1634	1699	1677
„ „ 24 „ „ 30 „	2410	2491	2530	2565	2620
„ „ 30 „ „ 40 „	1549	1509	1452	1558	1594
„ „ 40 „ „ 50 „	354	389	372	447	381
„ „ 50 Jahren	90	98	85	124	117
Summe der Frauen . .	6602	6660	6571	7007	6947

3. Familienstand der in den Jahren 1883—1887 getrauten Personen.

Jahr	Der Bräutigam war				Es heirateten daher			
	ledig		verwitwet [1])		ledige		verwitwete [1])	
	die Braut							
	ledig	verwitwet [1])	ledig	verwitwet [1])				
	in Ehen				Männer	Frauen	Männer	Frauen
1883	5268	321	813	200	5589	6081	1013	521
1884	5369	277	813	201	5646	6182	1014	478
1885	5375	271	712	213	5646	6087	925	484
1886	5638	315	832	222	5953	6470	1054	537
1887	5587	342	806	212	5929	6393	1018	554

[1]) Die gerichtlich Getrennten sind den Verwitweten beigezählt.

4. Confession der in den Jahren 1883—1887 getrauten Personen.

Jahr	Römisch-katholische			Evangelische			Mosaische			Confessionslose			Sonstige		
	Männer	Frauen	zusamm.	Männer	Frauen	zusamm.	Männer	Frauen	zusamm.	Männer	Frauen	zusamm.	Männer	Frauen	zusamm.
1883	5.725	5.831	11.556	370	276	646	408	410	818	48	47	95	51	38	89
1884	5.832	5.930	11.762	332	240	572	408	405	813	53	56	109	35	29	64
1885	5.705	5.811	11.516	386	289	675	392	402	794	51	41	92	37	28	65
1886	6.065	6.153	12.218	347	283	630	499	493	992	53	57	110	43	21	64
1887	6.117	6.164	12.281	333	291	624	426	414	840	41	53	94	30	25	55

5. Der Wohnort der Getrauten in den Jahren 1885 bis 1887, in letzterem Jahre mit Rücksicht auf das Forum der Eheschließung.

Jahr		Wohnort der Getrauten: Bezirk I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	außerhalb Wiens	nicht angegeben [1]	Summe der Getrauten
a) Männer														
1885		315	954	774	459	619	449	516	347	483	561	1019	75	6571
1886		302	1107	883	456	657	488	495	367	518	573	1117	44	7007
1887		290	1063	907	477	644	479	543	338	523	619	1020	44	6947
und zwar im Jahre 1887:														
vor den Seelsorgern der Confession	römisch-kath.	202	853	841	434	593	432	503	305	462	593	792	44	6054
	evangelischen	22	24	35	32	30	31	21	24	21	17	143	—	400
	israelitischen	54	155	24	8	8	10	16	9	34	5	76	—	399
	sonstigen	3	6	3	1	3	—	—	—	1	3	6	—	26
vor der politischen Behörde		9	25	4	2	10	6	3	—	5	1	3	—	68
b) Frauen														
1885		503	981	834	464	601	495	557	403	527	557	574	75	6571
1886		534	1143	934	468	693	549	547	375	578	558	584	44	7007
1887		457	1140	972	481	659	538	560	350	583	622	541	44	6947
und zwar im Jahre 1887:														
vor den Seelsorgern der Confession	römisch-kath.	347	891	911	437	610	500	517	312	518	597	370	44	6054
	evangelischen	35	28	33	33	28	21	22	26	27	17	130	—	400
	israelitischen	66	191	22	7	9	11	15	8	32	5	33	—	399
	sonstigen	2	5	—	3	3	1	1	2	1	3	5	—	26
vor der politischen Behörde		7	25	6	1	9	5	5	2	5	—	3	—	68

[1]) Vom k. k. Militärpfarramte.

6. Mischehen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Der Bräutigam war: „kathol." — die Braut dagegen: griechisch-orientalisch	evangelisch	römisch-katholisch: griechisch-katholisch	altkatholisch	römisch-katholisch	evangelisch	griech.-orient.: „katholisch"	evangelisch	altkath.: röm.-kathol.	evangelisch	evangelisch: „katholisch"	griechisch-orientalisch	anglicanisch: „katholisch"	confessionslos	confessionslos	mosaisch	Summe der Mischehen
1883	1	119	—	—	—	—	11	1	3	—	212	2	—	—	1	19	21	390
1884	9	98	1	1	4	—	13	2	—	—	190	2	—	—	—	22	19	361
1885	6	139	—	—	2	—	11	3	2	—	236	3	—	—	—	16	26	444
1886	2	139	—	—	8	—	13	3	2	1	205	1	1	1	—	21	15	412
1887	5	138	1	—	1	1	11	–	—	—	179	2	—	1	—	26	14	379

7. Civilehen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Civilehen	In diesen Civilehen: waren beide Brautleute — römisch-katholisch	mosaisch	confessionslos	war der Bräutigam — mosaisch	anglicanisch	confessionslos	die Braut dagegen — confessionslos	mosaisch
		und zwar in Ehen							
1883	70	—	2	27	19	1	21		
1884	77	—	2	34	22	—	19		
1885	67	—	—	25	16	—	26		
1886	73	—	—	37	20	—	16		
1887	68	—	1	27	26	—	14		

8. Geburtsangehörigkeit der in den Jahren 1883—1887 getrauten Personen.

Territorium der Geburt	1883		1884		1885		1886		1887	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Wien	1549	1805	1603	1817	1464	1756	1674	1970	1643	1885
Niederösterreich (ohne Wien)	1244	1416	1275	1332	1332	1416	1365	1415	1408	1453
Oberösterreich	166	152	172	178	161	130	146	160	169	165
Böhmen	1450	1286	1491	1275	1358	1279	1383	1322	1454	1363
Mähren	854	942	838	970	850	886	905	952	899	919
Schlesien	169	134	155	153	162	152	179	134	168	150
Galizien und Bukowina	158	100	157	99	127	98	155	111	169	98
sonstiges Österreich	220	145	395	308	245	154	280	190	220	188
Ungarn und Nebenländer	470	399	348	350	437	434	502	471	476	497
Deutschland	243	157	106	85	218	145	228	131	227	136
sonstiges Ausland	70	56	114	88	144	60	102	63	68	46
unbekannt	9	10	6	5	73	61	88	88	46	47
Summe	6602	6602	6660	6660	6571	6571	7007	7007	6947	6947

9. Zahl der in den Jahren 1883—1887 geschlossenen Ehen nach Monaten.

Jahr	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
1883	624	912	175	522	785	418	508	571	533	497	918	139	6602
1884	378	1526	136	368	694	604	371	562	500	477	955	89	6660
1885	388	1362	118	436	827	461	371	625	431	526	930	96	6571
1886	395	1042	958	134	727	682	378	577	507	523	992	92	7007
1887	509	1550	131	389	809	473	463	584	444	567	920	108	6947

10. Zahl der in den Jahren 1886 und 1887 durch nachträgliche Verehelichung der Eltern erfolgten und im Geburtsbuche angemerkten Legitimationen unehelicher Kinder.

Lebensalter der Kinder zur Zeit der Verehelichung ihrer Eltern	Durch nachträgliche Verehelichung der Eltern wurden legitimiert im Jahre			
	1886	1887		
	Kinder	Knaben	Mädchen	Kinder
bis 1 Jahr	253	156	147	303
über 1 „ 2 Jahre	211	135	126	261
„ 2 „ 3 „	153	93	110	203
„ 3 „ 4 „	129	96	91	187
„ 4 „ 5 „	160	88	69	157
„ 5 „ 6 „	209	154	180	334
„ 6 „ 10 „	183	141	146	287
„ 10 „ 14 „	70	35	51	86
„ 14 Jahre	96	54	60	114
Summe	1464	952	980	1932

1. Gesammtzahl und Dauer der in den Jahren 1883 bis 1887 durch Tod gelösten Ehen.

Jahr	Gesammtzahl der durch Tod gelösten Ehen [1])	Durch den Tod		Dauer in Jahren										
		des Mannes	der Frau	bis mit 1	über 1—5	„ 5—10	„ 10—15	„ 15—20	„ 20—25	„ 25—30	„ 30—40	„ 40—50	„ 50	unbekannt
		gelöste Ehen												
1883	4267	2572	1695	84	329	440	418	356	260	254	308	112	10	1696
1884	4138	2511	1627	78	271	400	383	341	223	234	306	112	17	1773
1885	4211	2492	1719	60	260	390	383	342	256	239	252	118	19	1892
1886	4231	2508	1723	79	276	353	342	318	228	228	236	102	6	2063
1887	4205	2519	1686	56	267	352	317	333	192	193	238	124	7	2126

[1]) Beziehungsweise: Zahl der aus der Wiener Wohnbevölkerung verstorbenen verheirateten Personen.

2. Zahl der vom k. k. Landesgerichte in Wien in den Jahren 1883—1887 gelösten Ehen [Ehescheidungen, Ehetrennungen und Ehe-Ungiltigkeitserklärungen[1])].

Jahr	Gesammtzahl [2])	Scheidungen von Tisch und Bett			Ehetrennungen	Ehe-Ungiltigkeits-erklärungen		
		mit Einverständnis der Ehegatten [3])	ohne	zusammen [4])		aus öffentlichen Rücksichten	auf Ansuchen der Parteien	zusammen
		Zahl der gelösten Ehen						
1883	272	151	78	229	42	1	—	1
1884	291	92	159	251	37	2	1	3
1885	261	62	157	219	42	—	—	—
1886	293	203	42	245	40	6	2	8
1887	313	210	38	248	61	4	—	4

3. Initiative zur Lösung und Begründung des Lösungsbegehrens, dann Inhalt des gerichtlichen Spruches ꝛc. bei den vom k. k. Landesgerichte in Wien in den Jahren 1883 bis 1887 vorgenommenen nicht einverständlichen Scheidungen von Tisch und Bett und Ehetrennungen.

Jahr	Gesammtzahl	Das Lösungsbegehren wurde gestellt von			wegen								Die Lösung erfolgte				Das Urtheil I. Instanz wurde	
		beiden Ehegatten	dem Manne allein	der Frau allein	Ehebruches des Mannes	Ehebruches der Frau	Verurtheilung wegen eines Verbrechens	boshaften Verlassens	Nachstellungen, Mißhandlungen, Kränkungen	unordentlichen Lebenswandels	unüberwindlicher Abneigung	anderer Umstände	im Einverständnisse	mittels Urtheils aus Verschulden des Mannes	mittels Urtheils aus Verschulden der Frau	mittels Urtheils aus Verschulden beider Ehegatten	abgeändert	bestätigt
		Zahl der gelösten Ehen																
a) Scheidung von Tisch und Bett ohne Einverständnis [3]).																		
1883	78	1	23	54	6	7	3	12	15	30	—	5	34	26	4	14	1	6
1884	159	5	47	107	12	12	9	16	43	37	—	30	109	37	8	5	2	4
1885	157	8	45	104	6	11	9	12	53	38	—	28	117	31	4	5	—	4
1886	42	1	11	30	—	2	2	4	17	17	—	—	—	30	4	8	—	1
1887	38	1	7	30	—	2	5	5	15	11	—	—	—	25	4	9	—	5
b) Ehetrennung (d. h. gänzliche Lösung).																		
1883	42	39	—	3	—	1	3	—	—	—	28	—	36	—	—	6	—	4
1884	37	30	2	5	—	—	2	—	1	—	34	—	34	1	—	2	—	3
1885	42	35	4	3	1	1	1	2	5	—	32	—	35	2	—	5	—	5
1886	40	35	3	2	—	2	—	—	—	—	38	—	36	1	3	—	—	—
1887	61	60	—	1	—	—	—	—	—	—	61	—	54	—	—	7	—	—

Anmerkungen zur 2. und 3. Tabelle.

[1]) Die Daten über gerichtliche Ehelösungen werden dem statistischen Departement von der k. k. statistischen Centralcommission freundlichst direct mitgetheilt.

[2]) Nicht sämmtliche, hier und im Folgenden angeführten Ehelösungen sind auf das Conto der Wiener Bevölkerung zu setzen, da der Sprengel des k. k. Landesgerichtes größer ist, als das Wiener Gemeindegebiet; er hat einen Flächeninhalt von 1422·76 Quadratkilometer und war am 31. December 1880 von 1,239.261 Menschen bewohnt. Von der Gesammtzahl der im Jahre 1887 stattgefundenen Ehelösungen entfielen 73 auf solche Ehen, in welchen beide Ehegatten oder der Mann außerhalb des Wiener Gemeindegebietes domicilierten.

[3]) Als Scheidungen „mit Einverständnis der Ehegatten" werden auch jene betrachtet, bei welchen das Einverständnis noch nicht zur Zeit des Scheidungsbegehrens, wohl aber zur Zeit der Scheidung vorhanden war. Diese Auffassung des Begriffes „mit Einverständnis" findet aber erst in den Ziffern des Jahres 1886 und 1887 vollständig Ausdruck; damit erklären sich auch die erheblichen Differenzen in den Ziffern der Jahre 1883 bis 1885 unter einander und gegenüber jenen der Jahre 1886 und 1887.

[4]) In den früheren Jahrbüchern wurden nach Mittheilungen des k. k. Landesgerichtes in Wien bloß Ziffern über „Scheidungen" im engeren Sinne veröffentlicht.

4. Gesammtzahl, confessionelle, Berufs- und Altersverhältnisse, dann Dauer und Propagationsverhältnisse der vom k. k. Landesgerichte in Wien in den Jahren 1883—1887 gelösten Ehen.

Jahr	Gesammtzahl	Confessionelle Verhältnisse						Berufsverhältnisse								Altersverhältnisse												Dauer der Ehe					Zur Zeit der Ehelösung waren eheliche Kinder	
		Beide Ehegatten waren						Beruf des Mannes								Absolutes Alter						Relatives Alter												
																des Mannes			der Frau			Alter war			Größe der Altersdifferenz								
		römisch-katholisch	evangelisch	israelitisch	sonstiger Confession	confessionslos	Gemischte Ehen	Militär (mit Ausschluss der Reserve und Landwehr)	Beamter, Anwalt, Arzt, Lehrer, Gelehrter	Journalist, Schriftsteller, Schauspieler, Künstler	Industrieller, Gewerbsmann, Kaufmann	Rentier	Arbeiter, Gehilfe	Diener	Einem sonstigen Berufe angehörig	unter 30 Jahren	zwischen 30 und 50 Jahren	über 50 Jahre	unter 20 Jahren	zwischen 20 und 40 Jahren	zwischen 40 und 60 Jahren	über 60 Jahre	der Mann	die Frau	Beide Ehegatten waren gleich alt[1])	unter 10 Jahren	zwischen 10 und 30 Jahren	über 30 Jahre	unter 1 Jahre	zwischen 1 und 5 Jahren	zwischen 5 und 10 Jahren	zwischen 10 und 25 Jahren	über 25 Jahre	vorhanden	nicht vorhanden
	Zahl der gelösten Ehen																																	
a) Einverständliche Scheidung von Tisch und Bett[2]).																																		
1883	151	128	2	5	1	1	14	3	24	11	51	6	34	14	8	17	113	21	5	107	37	2	123	28	—	108	42	1	11	38	49	51	2	66	85
1884	92	76	3	6	—	—	7	1	21	3	34	2	20	6	5	7	72	13	2	68	22	—	80	12	—	70	22	—	8	24	28	28	4	34	58
1885	62	52	1	1	1	—	7	2	13	3	23	5	8	2	6	7	46	9	4	45	13	—	46	16	—	46	15	1	4	19	18	21	—	29	33
1886	203	164	7	10	—	3	19	1	27	13	82	8	27	42	3	23	159	21	—	137	64	2	134	53	16	155	48	—	7	44	60	88	4	104	99
1887	210	180	7	6	2	2	13	4	39	10	75	3	44	26	9	19	157	34	1	151	55	3	159	41	10	150	57	3	10	63	56	76	5	99	111
b) Scheidung von Tisch und Bett ohne Einverständnis[2]).																																		
1883	78	65	—	4	—	1	8	1	10	—	32	—	20	8	7	15	53	10	2	55	20	1	56	22	—	59	19	—	4	22	17	34	1	36	42
1884	159	141	4	6	—	—	8	2	14	3	58	4	41	20	17	14	126	19	1	108	50	—	116	43	—	117	41	1	7	55	40	54	3	81	78
1885	157	138	1	9	1	—	8	1	21	3	45	3	46	19	19	20	120	17	—	119	37	1	123	34	—	125	31	1	10	44	45	54	4	85	72
1886	42	34	1	5	—	—	2	—	5	1	20	3	9	3	1	1	34	7	—	30	12	—	36	4	2	38	4	—	—	12	5	24	1	20	22
1887	38	32	—	4	—	1	1	1	3	—	18	—	9	6	1	5	31	2	—	27	10	1	26	10	2	30	8	—	2	12	9	14	1	15	23
c) Ehetrennung (d. h. gänzliche Lösung).																																		
1883	42	—	3	36	1	1	1	1	5	—	27	2	3	1	3	7	31	4	2	38	2	—	39	3	—	30	11	1	4	11	18	9	—	21	21
1884	37	—	3	29	2	1	2	—	4	1	20	2	5	3	2	5	28	4	1	31	5	—	33	4	—	22	15	—	1	16	7	11	2	16	21
1885	42	—	3	31	3	3	2	—	5	1	24	1	4	2	5	6	33	3	—	35	7	—	36	6	—	32	9	1	2	18	12	10	—	19	23
1886	40	—	5	32	—	—	3	1	5	—	22	1	4	5	2	3	34	3	—	35	5	—	34	3	3	31	9	—	1	11	9	19	—	18	22
1887	61	—	5	54	—	—	2	—	8	1	36	—	6	5	5	5	52	4	—	55	6	—	53	5	3	43	18	—	2	18	18	22	1	28	33

[1]) Diese Rubrik wurde erst im Jahre 1886 eröffnet. — [2]) Siehe die Anmerkung 3 zur 2. und 3. Tabelle auf Seite 29.

C. Geburten.

1. Gesammtzahl der Geborenen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Lebend-geborene	Todt-geborene	Lebend- und Todtge-borene zusammen	Auf 1000 Einwohner entfallen	
				Lebend-geborene	Geborene über-haupt
1883	27.656	1.396	29.052	36.9	38.7
1884	27.102	1.377	28.479	35.7	37.5
1885	27.240	1.353	28.593	35.4	37.1
1886	27.140	1.444	28.584	34.8	36.6
1887	27.133	1.447	28.580	34.3	36.2

2. Geschlecht und Abkunft der Lebendgeborenen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Lebend wurden geboren								
	eheliche			uneheliche [1])			Knaben	Mädchen	Kinder
	Knaben	Mädchen	Kinder	Knaben	Mädchen	Kinder			
1883	8.075	7.868	15.943	6.043	5.670	11.713	14.118	13.538	27.656
1884	7.989	7.537	15.526	5.783	5.793	11.576	13.772	13.330	27.102
1885	7.847	7.564	15.411	6.102	5.727	11.829	13.949	13.291	27.240
1886	7.950	7.631	15.581	5.800	5.759	11.559	13.750	13.390	27.140
1887	7.908	7.629	15.537	5.902	5.694	11.596	13.810	13.323	27.133

[1]) Die Zahl der durch nachträgliche Verehelichung der Eltern legitimierten Kinder s. in der 10. Tabelle auf Seite 28; die Zahl der innerhalb und der außerhalb der Landesgebäranstalt geborenen unehelichen Kinder s. in der 7. Tabelle auf Seite 33.

3. Die Lebendgeborenen nach den Monaten ihrer Geburt in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Lebend wurden Kinder geboren im Monate												Gesammtzahl der Lebend-geborenen
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	2.461	2.279	2.319	2.453	2.432	2.333	2.306	2.205	2.225	2.226	2.163	2.254	27.656
1884	2.287	2.233	2.602	2.277	2.386	2.330	2.206	2.308	2.065	2.013	2.269	2.126	27.102
1885	2.209	2.213	2.579	2.331	2.275	2.237	2.191	2.290	2.206	2.162	2.313	2.234	27.240
1886	2.370	2.314	2.356	2.283	2.506	2.276	2.156	2.228	2.148	2.263	2.100	2.140	27.140
1887	2.419	2.186	2.349	2.351	2.583	2.222	2.262	2.075	2.026	2.298	2.234	2.128	27.133

4. Geschlecht und Abkunft der Todtgeborenen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Todt wurden geboren											
	eheliche				uneheliche							
	Knaben	Mädchen	Fötus unbestimmbaren Geschlechtes	Kinder	Knaben	Mädchen	Fötus unbestimmbaren Geschlechtes	Kinder	Knaben	Mädchen	Fötus unbestimmbaren Geschlechtes	Kinder
1883	439	329	6	774	365	253	4	622	804	582	10	1396
1884	452	321	8	781	332	260	4	596	784	581	12	1377
1885	426	324	7	757	348	247	1	596	774	571	8	1353
1886	462	342	10	814	338	291	1	630	800	633	11	1444
1887	453	358	8	819	360	267	1	628	813	625	9	1447

5. Die Todtgeborenen nach den Monaten ihrer Geburt in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Todt wurden Kinder geboren im Monate												Gesammtzahl der Todtgeborenen
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	130	130	129	122	108	103	119	118	109	94	119	115	1396
1884	127	109	121	117	145	109	103	114	107	107	111	107	1377
1885	130	92	115	122	137	121	105	96	98	121	99	117	1353
1886	129	106	145	107	127	110	98	128	126	112	127	129	1444
1887	123	118	132	118	118	130	126	110	105	133	106	128	1447

6. Confession und Abkunft der in den Jahren 1883—1887 Geborenen.

Jahr	Römisch-Katholische			Evangelische			Mosaische			Sonstige (incl. confessionsl.)			Gesammtzahl der Geborenen		
	Kinder wurden geboren, und zwar														
	eheliche	uneheliche	zusammen	eheliche	uneheliche	zusammen	eheliche	uneheliche	zusammen	eheliche	uneheliche	zusammen	eheliche	uneheliche	zusammen
1883	14.080	11.948	26.028	511	165	676	1.983	209	2.192	143	13	156	16.717	12.335	29.052
1884	13.828	11.779	25.607	537	177	714	1.860	208	2.068	82	8	90	16.307	12.172	28.479
1885	13.607	11.998	25.605	520	199	719	1.928	218	2.146	113	10	123	16.168	12.425	28.593
1886	13.793	11.759	25.552	557	174	731	1.938	249	2.187	107	7	114	16.395	12.189	28.584
1887	13.784	11.778	25.562	509	185	694	1.984	255	2.239	79	6	85	16.356	12.224	28.580

7. Confession und Abkunft der Lebend- und der Todtgeborenen im Jahre 1887 mit Rücksicht auf ihr Geschlecht und den Wohn-, respective Aufenthaltsort der Mutter.

Confession	Abkunft	Wohn-, respective Aufenthaltsort der Mutter																													
		I		II		III		IV		V		VI		VII		VIII		IX außerhalb der Gebäranstalt		IX innerhalb der Gebäranstalt		X		nicht angegeben [1])		Wien					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.			
Lebendgeborene																															
römisch-katholisch	ehelich	195	181	1142	1046	967	945	368	410	931	870	530	521	588	577	378	383	564	529	75	98	852	827	50	45	6.640	6.432	13.072			
	unehelich	32	37	383	388	256	242	100	101	226	218	99	107	99	115	87	106	137	143	3989	3760	281	274	—	—	5.689	5.491	11.180			
evangelisch	ehelich	23	16	32	26	36	31	21	24	28	27	25	37	29	29	9	10	23	24	1	1	21	17	—	—	248	242	490			
	unehelich	2	1	10	7	6	7	1	7	6	2	2	5	3	5	2	3	22	23	23	26	6	7	—	—	83	93	176			
mosaisch	ehelich	100	97	529	477	69	82	16	16	28	29	45	45	48	47	13	13	99	87	6	1	26	29	—	—	979	923	1.902			
	unehelich	2	—	37	27	5	4	3	3	2	2	—	1	5	1	2	2	—	1	68	65	4	1	—	—	128	107	235			
sonstig oder confessionslos	ehelich	1	4	11	10	3	3	4	3	2	5	2	—	5	2	2	1	6	2	—	—	5	2	—	—	41	32	73			
	unehelich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	2	3	5			
Summe	ehelich	319	298	1714	1559	1075	1061	409	453	989	931	602	603	670	655	402	407	692	642	82	100	904	875	50	45	7.908	7.629	15.537			
	unehelich	36	38	430	422	267	253	104	111	234	222	101	113	107	122	91	112	160	167	4081	3852	291	282	—	—	5.902	5.694	11.596			
	zusammen	355	336	2144	1981	1342	1314	513	564	1223	1153	703	716	777	777	493	519	852	809	4163	3952	1195	1157	50	45	13.810	13.323	27.133			
Todtgeborene																															
römisch-katholisch	ehelich	8 [3]	9	59	42	44	48	18 [1]	15	47	47	25	22	35 [1]	29	31 [2]	14	32	29	44	30	42	35	—	—	385 [7]	320	712			
	unehelich	4	3	32	28	21	15	7	9	16	16	6 [1]	5	13	7	13	12	10	7	200	130	23	20	—	—	345 [1]	252	598			
evangelisch	ehelich	1	—	1	—	2	3	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1	2	—	—	10	9	19			
	unehelich	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	3	6	9			
mosaisch	ehelich	6	3	28	13	3	4	2	—	2	—	3	1	3	—	1	1	6	4	1	—	—	1	—	—	55	27	82			
	unehelich	—	—	4	1	3	—	—	1	—	—	2	1	—	1	—	—	1	1	1	3	1	—	—	—	12	8	20			
sonstig oder confessionslos	ehelich	—	—	—	2	0 [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3 [1]	2	6			
	unehelich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1			
Summe	ehelich	15 [3]	12	88	57	49 [1]	55	21 [1]	16	50	48	29	24	39 [1]	29	33 [2]	15	40	34	45	30	44	38	—	—	453 [8]	358	819			
	unehelich	4	3	36	29	24	15	8	12	17	17	9 [1]	7	13	8	13	13	11	8	201	135	24	20	—	—	360 [1]	267	628			
	zusammen	19 [3]	15	124	86	73 [1]	70	29 [1]	28	67	65	38 [1]	31	52 [1]	37	46 [2]	28	51	42	246	165	68	58	—	—	813 [9]	625	1447			

Die kleinen Ziffern ohne Klammer bezeichnen die Zahlen der Fötus, deren Geschlecht nicht erkennbar war. — [1]) Militärpfarre.

8. Mehrlingskinder in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zwillingskinder																	
	Lebendgeborene									Todtgeborene								
	ehelich			unehelich			zusammen			ehelich			unehelich			zusammen		
	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	Knaben	Mädchen	Kinder	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	Knaben	Mädchen	Kinder
1883	120	110	108	96	75	61	310	260	570	12	6	18	8	9	7	26	34	60
1884	91	91	76	61	74	88	235	246	481	17	9	10	17	4	10	40	27	67
1885	76	90	86	68	76	63	226	233	459	24	10	14	12	2	5	43	24	67
1886	94	87	78	82	76	77	256	238	494	8	9	8	12	4	5	27	19	46
1887	72	90	87	48	75	51	203	220	423	20	16	18	6	3	5	35	26	61

Jahr	Drillingskinder																				
	Lebendgeborene										Todtgeborene										
	ehelich				unehelich				zusammen			ehelich				unehelich				zusammen		
	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	Knaben	Mädchen	Kinder	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	Knaben	Mädchen	Kinder
1883	3	—	6	3	—	—	—	—	5	7	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1884	3	3	—	3	3	—	—	—	8	4	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	2	3	3	3	—	—	—	5	6	11	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
1886	—	—	3	—	—	3	—	3	3	6	9	—	—	—	—	—	—	3	—	1	2	3
1887	—	1	3	—	3	—	—	—	4	3	7	—	2	—	3	—	—	—	—	2	3	5

Jahr	Im ganzen Mehrlingskinder						
	lebendgeboren	todtgeboren	ehelich	unehelich	Knaben	Mädchen	Kinder
1883	582	60	386	256	341	301	642
1884	493	67	303	257	283	277	560
1885	470	68	309	229	275	263	538
1886	503	49	287	265	~~287~~ 288 +)	~~265~~ 264 +)	552
1887	430	66	305	191	244	252	496

+) Berichtigt.

ehel. + unehel. = 68, siehe Erläuterungen zur Tabelle „Mehrlingskinder ab 1853“ im Geburtenreferat d. a. Mo. 1856.

D. Todesfälle.

1. Verstorbene in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Verstorbene männl.	weibl.	zusammen	auf 1000 Einwohner
a) Gesammtzahl				
1883	11.253	9.941	21.194	28.3
1884	10.782	9.571	20.353	26.8
1885	11.477	10.499	21.976	28.5
1886	11.086	9.783	20.869	26.7
1887	10.823	9.726	20.549	26.0
b) aus der Wiener Wohnbevölkerung allein				
1883	9.481	8.762	18.243	24.3
1884	9.118	8.464	17.582	23.1
1885	9.731	9.336	19.067	24.8
1886	9.458	8.738	18.196	23.3
1887	9.203	8.596	17.799	22.5

2. Letztes Domicil der in den Jahren 1883—1887 Verstorbenen.

Jahr	Verstorbene aus dem Bezirke I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	unterstandslos	I—X[1])	in den Versorgungshäusern	in der Gebär- und der Findelanstalt (Kinder)	aus der Wiener Wohnbevölkerung	Ortsfremde	unbekannten Wohnorts	in Wien zusammen
1883	872	2.976	2.559	1.116	1.861	1.337	1.510	1.179	1.725	1.743	3	16.881	685	677	18.243	2.921	30	21.194
1884	792	2.732	2.473	1.091	1.990	1.363	1.504	1.084	1.566	1.691	14	16.300	628	654	17.582	2.710	61	20.353
1885	877	2.958	2.545	1.173	2.165	1.429	1.630	1.216	1.612	2.025	41	17.671	663	733	19.067	2.836	73	21.976
1886	782	3.138	2.478	1.035	1.942	1.383	1.435	1.104	1.552	1.908	47	16.804	636	756	18.196	2.621	52	20.869
1887	754	3.075	2.520	942	1.919	1.213	1.434	1.049	1.567	1.967	46	16.486	557	756	17.799	2.680	70	20.549

[1]) Einschließlich der Unterstandslosen.

3. Letztes Domicil der aus der Wiener Wohnbevölkerung während der Jahre 1883—1887 in Heilanstalten Verstorbenen.

Jahr	Es waren in Heilanstalten verstorben von den Bewohnern des Bezirkes[1]) I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	unterstandslos	I—X[2])
1883	189	724	686	221	388	299	312	310	466	390	2	3.987
1884	165	614	617	197	410	318	273	268	348	384	12	3.606
1885	184	724	640	258	495	380	330	309	377	551	35	4.283
1886	166	718	654	187	430	306	265	290	379	424	43	3.862
1887	163	732	645	212	427	277	319	248	374	438	43	3.878

[1]) Die Zahl der in den Versorgungshäusern, dann in der Gebär- und der Findelanstalt Verstorbenen ist hier nicht enthalten; siehe dieselbe in der vorausgehenden Tabelle. — [2]) Einschließlich der Unterstandslosen.

4. Die Gesammtzahl der Todesfälle in den Jahren 1883—1887 nach einzelnen Monaten.

Jahr	Todesfälle im Monate Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb	October	Novemb.	Decemb.	Gesammtzahl der Todesfälle
1883	1.844	1.895	2.079	2.313	2.194	1.784	1.788	1.445	1.280	1.427	1.488	1.657	21.194
1884	1.690	1.737	2.050	2.109	2.171	1.710	1.665	1.407	1.334	1.379	1.413	1.688	20.353
1885	1.933	1.930	2.200	2.189	2.307	2.015	1.821	1.562	1.372	1.394	1.546	1.707	21.976
1886	1.887	1.964	2.314	2.105	2.083	1.630	1.575	1.526	1.422	1.341	1.439	1.583	20.869
1887	1.728	1.698	1.889	2.008	1.993	1.885	1.814	1.553	1.384	1.425	1.465	1.707	20.549

5. Alter der in den Jahren 1883—1887 Verstorbenen.

Jahr	Verstorbene [1])																	
	bis mit 1 Jahre		über 1 bis mit 5 Jahren		über 5 bis mit 10 Jahren		über 10 bis mit 15 Jahren		über 15 bis mit 20 Jahren		über 20 bis mit 25 Jahren		über 25 bis mit 30 Jahren		über 30 bis mit 35 Jahren		über 35 bis mit 40 Jahren	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1883	2947	2382	1273	1328	260	253	120	134	428	340	672	509	567	501	557	509	628	449
1884	2888	2294	1242	1264	238	250	113	171	396	328	598	420	496	439	538	439	538	466
1885	3129	2626	1448	1465	286	311	151	174	445	344	585	461	497	507	554	457	598	418
1886	3090	2456	1316	1252	247	296	125	176	352	322	552	455	508	488	512	442	575	440
1887	2905	2418	1331	1258	263	302	142	171	350	300	547	428	509	481	509	420	583	417

Jahr	Verstorbene [1])																	
	über 40 bis mit 45 Jahren		über 45 bis mit 50 Jahren		über 50 bis mit 55 Jahren		über 55 bis mit 60 Jahren		über 60 bis mit 65 Jahren		über 65 bis mit 70 Jahren		über 70 bis mit 75 Jahren		über 75 bis mit 80 Jahren		über 80 Jahre		unbekannten Alters*	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1883	621	387	490	348	487	347	483	477	525	469	439	438	362	456	227	322	160	291	7	1
1884	591	389	540	354	462	380	448	414	557	488	408	457	334	472	208	272	181	273	6	1
1885	576	410	517	377	488	356	503	450	531	536	454	531	323	499	222	302	165	272	5	3
1886	552	383	554	332	498	357	504	423	471	476	480	477	368	456	214	275	160	273	8	4
1887	557	371	556	367	458	365	501	404	450	483	439	506	329	435	237	341	154	254	3	5

[1]) Die Gesammtzahl der Verstorbenen in den Jahren 1883—1887 nach dem Geschlechte s. auf Seite 35 in der 1. Tabelle unter a).

6. Alter der im Jahre 1887 Verstorbenen.

Alter	Verstorbene männl.	weibl.	zusamm.	Alter	Verstorbene männl.	weibl.	zusamm.	Alter	Verstorbene männl.	weibl.	zusamm.
				Übertrag..	6.047	5358	11.405	Übertrag..	9.661	8.185	17.846
bis 1 Monat	1281	904	2.185	30–31 Jahre	81	84	165	65–66 Jahre	99	101	200
1–2 Monate	320	270	590	31–32 „	94	92	186	66–67 „	91	121	212
2–3 „	244	225	469	32–33 „	106	78	184	67–68 „	81	96	177
3–6 „	456	444	900	33–34 „	118	69	187	68–69 „	70	97	167
6–9 „	325	333	658	34–35 „	110	97	207	69–70 „	98	91	189
9–12 „	279	242	521	35–36 „	114	105	219	70–71 „	69	97	166
1–2 Jahre	688	655	1.343	36–37 „	125	79	204	71–72 „	87	93	180
2–3 „	327	294	621	37–38 „	122	80	202	72–73 „	50	89	139
3–4 „	197	192	389	38–39 „	99	67	166	73–74 „	69	77	146
4–5 „	119	117	236	39–40 „	123	86	209	74–75 „	54	79	133
5–6 „	88	107	195	40–41 „	100	70	170	75–76 „	54	112	166
6–7 „	66	62	128	41–42 „	115	86	201	76–77 „	69	63	132
7–8 „	41	58	99	42–43 „	107	70	177	77–78 „	42	56	98
8–9 „	43	32	75	43–44 „	123	68	191	78–79 „	37	61	98
9–10 „	25	43	68	44–45 „	112	77	189	79–80 „	35	49	84
10–11 „	26	33	59	45–46 „	110	73	183	80–81 „	33	55	88
11–12 „	28	31	59	46–47 „	128	68	196	81–82 „	21	41	62
12–13 „	22	32	54	47–48 „	94	71	165	82–83 „	19	24	43
13–14 „	34	29	63	48–49 „	105	75	180	83–84 „	20	27	47
14–15 „	32	46	78	49–50 „	119	80	199	84–85 „	14	27	41
15–16 „	46	38	84	50–51 „	79	72	151	85–86 „	13	21	34
16–17 „	69	55	124	51–52 „	107	72	179	86–87 „	9	23	32
17–18 „	73	60	133	52–53 „	93	71	164	87–88 „	5	7	12
18–19 „	66	69	135	53–54 „	94	79	173	88–89 „	8	7	15
19–20 „	96	78	174	54–55 „	85	71	156	89–90 „	3	2	5
20–21 „	97	88	185	55–56 „	105	81	186	90–91 „	2	6	8
21–22 „	107	74	181	56–57 „	103	74	177	91–92 „	2	2	4
22–23 „	142	92	234	57–58 „	85	76	161	92–93 „	2	5	7
23–24 „	107	97	204	58–59 „	98	79	177	93–94 „	1	2	3
24–25 „	94	77	171	59–60 „	110	94	204	94–95 „	—	1	1
25–26 „	97	108	205	60–61 „	62	85	147	95–96 „	2	—	2
26–27 „	103	88	191	61–62 „	97	100	197	96–97 „	—	2	2
27–28 „	103	102	205	62–63 „	88	96	184	97–98 „	—	2	2
28–29 „	97	103	200	63–64 „	97	110	207	98–99 „	—	—	—
29–30 „	109	80	189	64–65 „	106	92	198	99–100 „	—	—	—
Fürtrag..	6047	5358	11.405	Fürtrag..	9.661	8185	17.846	über 100 „	—	—	—
								unbekannt	3	5	8
								Summe..	10.823	9.726	20.549

7. Familienstand der in den Jahren 1883—1887 Verstorbenen.

Jahr	Verstorbene nach dem Familienstande [1]											
	ledig			verheiratet			verwitwet oder geschieden			unbekannt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weibl.	zusammen
1883	7.257	6.054	13.311	3.200	2.073	5.273	759	1 809	2.568	57	5	62
1884	6.908	5.758	12.666	3.081	2.010	5.091	757	1.798	2.555	36	5	41
1885	7.502	6.465	13.967	3.065	2.092	5.157	872	1.929	2.801	38	13	51
1886	7.119	5.960	13.079	3.084	2.035	5.119	834	1.775	2.609	49	13	62
1887	6.903	5.843	12.746	3.058	2.047	5.105	812	1.818	2.630	50	18	68

[1] Die Gesammtzahl der Verstorbenen in den Jahren 1883—1887 nach dem Geschlechte s. auf Seite 35 in der 1. Tabelle unter a).

8. Confession der in den Jahren 1883—1887 Verstorbenen.

Jahr	Verstorbene nach der Confession [1]														
	römisch-katholisch			evangelisch			mosaisch			sonstig oder confessionslos			unbekannt		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
1883	10.173	9.242	19.415	352	219	571	583	452	1.035	114	25	139	31	3	34
1884	9.765	8.876	18.641	343	201	544	560	463	1.023	79	23	102	35	8	43
1885	10.319	9.709	20.028	380	224	604	645	518	1.163	91	34	125	42	14	56
1886	9.926	9.033	18.959	363	214	577	637	489	1.126	119	30	149	41	17	58
1887	9.713	8.963	18.676	329	203	532	642	510	1.152	93	30	123	46	20	66

[1] Die Gesammtzahl der Verstorbenen in den Jahren 1883—1887 nach dem Geschlechte s. auf Seite 35 in der 1. Tabelle unter a).

9. Verstorbene in den Jahren 1883—1887 nach den einzelnen Classen und Gruppen der Todesursachen.

Jahr	II.[1]) Mangelhafte Lebensfähigkeit und angeborene Bildungsfehler	III. Altersschwäche	IV. Gewaltsamer Tod					V. Krankheiten												VI. Unbekannte Todesursache	Summe der Todesfälle
			a) Selbstmord	b) Verunglückung	c) verbrecherische Tödtung	d) zufälliger gewaltsamer Tod	zusammen	a) des Gesammt-nervensystems	b) der Athmungsorgane	c) der Kreislaufsorgane	d) der Verdauungsorgane und ihrer Adnexa	e) der Harnorgane	f) der Geschlechtsorgane	g) des Bewegungsapparates, der Knochen und Gelenke	h) der Haut, des Bellgewebes und der Muskeln	i) der Gesammtconstitution und des Blutes	k) Tuberculosen	l) Krebse	m) miasmatisch-contagiöse	zusammen		
1883	1.236	973	220	189	10	5	424	2.344	3.615	1.008	2.163	518	73	242	153	396	5.823	871	1.351	18.560	1	21.194
1884	1.220	920	248	182	26	11	467	2.267	3.665	1.048	1.915	487	84	266	167	346	5.470	910	1.118	17.743	3	20.353
1885	1.374	930	231	176	18	5	430	2.475	3.649	1.038	2.205	472	108	251	198	363	5.574	916	1.992	19.241	1	21.976
1886	1.308	895	245	157	18	8	428	2.228	3.428	1.073	2.191	486	98	226	170	335	5.525	918	1.558	18.236	2	20.869
1887	1.295	869	253	167	9	10	441	2.230	3.337	1.169	2.164	505	103	241	188	348	5.410	911	1.635	17.941	3	20.549

[1]) I. „Todtgeburten" sind schon Seite 32 u. ff. erwähnt.

10. An einzelnen häufiger vorkommenden, dann an den miasmatisch-contagiösen Krankheiten [1]) Verstorbene in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gehirn- und Hirnhautentzündung	Gehirnschlagfluss und Blutergiess in die Gehirnhäute	Häutige Bräune	Entzündung der Luftröhrenäste (Bronchitis)	Lungenentzündung	Rippenfellentzündung	Lungenzellenerweiterung	Organischer Herzfehler	Entzündungen des Magens und des Darmtractes	Bright'sche Nierenkrankheit	Tuberculose des Gehirns und seiner Häute	Lungentuberculose	Blattern	Scharlach	Masern	Typhus (exclusive Flecktyphus)	Flecktyphus	Rothlauf	Brandige Rachenbräune (Diphtheritis)	Keuchhusten	Ruhr (Dysenterie)	Cholera asiatica	Cholera nostras (sporad.)	Wechselfieber	Syphilis (angeboren)	Syphilis (erworben)	Wochenbettfieber und fieberhafte Wochenbettkrankheiten	Wasserscheu	Rothkrankheit	Milzbrand-Carbunkel	Spitalsbrand
1883	772	456	159	665	2041	227	354	800	1566	356	215	5451	73	150	246	144	13	60	201	218	26	—	4	5	47	3	162	2	—	—	—
1884	803	444	198	639	2129	193	343	838	1334	348	192	5120	94	130	344	95	—	73	144	101	15	—	—	—	28	5	81	7	1	—	—
1885	886	466	218	612	2064	192	393	851	1612	314	189	5219	875	83	289	104	2	71	246	172	4	—	—	—	32	10	101	1	1	1	—
1886	726	467	174	638	1939	188	350	850	1569	282	230	5138	204	124	338	85	—	67	372	137	14	2	—	2	50	5	156	2	—	3	—
1887	683	466	209	635	1855	163	326	925	1508	309	229	4700	67	391	493	78	2	74	246	74	3	—	—	3	47	5	147	2	—	—	—

[1]) Nähere Daten über die Mortalität an jenen miasmatisch-contagiösen Krankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht, siehe im Abschnitt XV. „Gesundheitswesen"

11. Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter der im Jahre 1887 der Todes-

Gesammtzahl, Geschlecht, letztes Domicil, Sterbemonat und Alter der Verstorbenen		II.[1]) Mangelhafte Lebensfähigkeit, angeborene Bildungsfehler	III. Altersschwäche	IV. Gewaltsamer Tod				
				a) Selbstmord	b) Verunglückung	c) verbrecherische Tödtung	d) sonstiger gewaltsamer Tod	zusammen
Gesammtzahl		1295	869	255	167	9	10	441
Geschlecht	männlich	749	316	195	121	7	10	333
	weiblich	546	553	60	46	2	—	108
Letztes Domicil	I. Bezirk	30	60	18	4	1	—	23
	II. „	193	97	39	19	2	1	61
	III. „	90	118	32	22	—	—	54
	IV. „	52	50	20	6	—	—	26
	V. „	114	55	17	12	1	—	30
	VI. „	60	48	20	7	—	—	27
	VII. „	72	86	19	7	—	—	26
	VIII. „	51	79	14	2	—	1	17
	IX. „	65	82	19	8	3	—	30
	X. „	89	27	16	14	—	—	30
	Versorgungshäuser	—	88	2	—	—	—	2
	Gebär- und Findelanstalt	475	—	—	—	—	—	—
	unterstandslos	—	1	1	2	—	—	3
	zusammen in Wien	1291	791	217	103	7	2	329
	außerhalb Wiens	4	78	20	55	—	—	75
	unbekannt	—	—	18	9	2	8	37
Sterbemonat	Jänner	131	77	21	13	—	2	36
	Februar	117	91	14	9	2	3	28
	März	114	90	19	12	2	—	33
	April	123	86	27	11	1	1	40
	Mai	118	71	28	15	1	1	45
	Juni	83	68	24	15	—	2	41
	Juli	115	62	17	17	1	1	36
	August	96	49	18	18	—	—	36
	September	113	51	19	18	—	—	37
	October	96	59	18	10	—	—	28
	November	98	70	29	11	2	—	42
	December	91	95	21	18	—	—	39
Alter in Jahren	bis mit 1	1294	—	—	4	5	—	9
	über 1 bis 5	1	—	—	21	—	—	21
	„ 5 „ 10	—	—	—	6	—	—	6
	„ 10 „ 15	—	—	3	7	—	—	10
	„ 15 „ 20	—	—	29	9	1	1	40
	„ 20 „ 25	—	—	50	14	1	3	68
	„ 25 „ 30	—	—	37	9	2	2	50
	„ 30 „ 35	—	—	22	16	—	1	39
	„ 35 „ 40	—	—	17	15	—	1	33
	„ 40 „ 45	—	—	23	11	—	1	35
	„ 45 „ 50	—	1	22	18	—	—	40
	„ 50 „ 55	—	4	18	5	—	—	23
	„ 55 „ 60	—	10	12	5	—	—	17
	„ 60 „ 65	—	53	8	7	—	1	16
	„ 65 „ 70	—	106	6	7	—	—	13
	„ 70 „ 75	—	205	7	2	—	—	9
	„ 75 „ 80	—	232	1	8	—	—	9
	„ 80	—	258	—	1	—	—	1
	unbekannt	—	—	—	2	—	—	2

[1]) I. „Todtgeburten" sind schon Seite 32 u. ff. erwähnt.

Verstorbenen mit Rücksicht auf die einzelnen Classen und Gruppen ursachen.

V. Krankheiten													VI. Unbekannte Todesursache	Summe der Todesfälle
a) des Gesammtnervensystems	b) der Athmungsorgane	c) der Kreislaufsorgane	d) der Verdauungsorgane und ihrer Adnexa	e) der Harnorgane	f) der Geschlechtsorgane	g) des Bewegungsapparates, der Knochen und Gelenke	h) der Haut, des Zellgewebes und der Muskeln	i) der Gesammtconstitution und des Blutes	k) Tuberculosen	l) Krebse	m) miasmatisch-contagiöse	zusammen		
2.230	3.337	1.169	2.164	505	103	241	188	348	5.110	911	1.635	17.941	3	20.549
1.255	1.767	531	1.121	300	9	112	109	187	2.896	342	794	9.423	2	10.823
975	1.570	638	1.043	205	94	129	79	161	2.214	569	841	8.518	1	9.726
96	104	113	46	23	—	7	10	14	143	47	37	640	1	754
319	517	147	341	76	16	22	26	55	785	99	320	2.723	1	3.075
276	511	142	322	56	4	19	14	22	575	85	231	2.257	1	2.520
99	163	76	101	21	6	10	6	10	212	43	67	814	—	942
192	274	75	296	26	6	29	13	32	501	56	220	1.720	—	1 919
124	192	64	137	27	12	11	11	8	350	55	87	1.078	—	1.213
195	231	102	156	33	2	12	19	8	336	78	78	1.250	—	1.434
131	148	67	99	30	7	8	9	14	255	62	72	902	—	1.049
164	298	110	184	30	8	13	17	15	368	74	109	1.390	—	1.567
291	421	67	265	47	5	8	12	12	449	55	189	1.821	—	1.967
99	83	40	10	25	1	51	—	10	82	58	8	467	—	557
16	55	—	75	2	—	—	18	92	4	—	19	281	—	756
5	6	1	2	3	—	1	—	3	19	2	—	42	—	46
2.007	3.003	1.004	2.034	399	67	191	155	295	4.079	714	1.437	15.385	3	17.799
216	332	162	126	106	36	49	33	49	1.024	196	194	2.523	—	2.680
7	2	3	4	—	—	1	—	4	7	1	4	33	—	70
180	341	117	154	34	7	17	13	23	414	75	109	1.984	—	1.728
197	299	93	142	39	6	18	19	27	452	66	103	1.461	1	1.698
218	361	102	128	36	7	17	17	43	519	70	134	1.652	—	1.889
193	413	107	136	39	13	20	11	30	553	85	159	1.759	—	2.008
172	351	108	152	45	8	22	19	31	540	85	225	1.758	1	1.993
206	284	107	171	52	13	33	13	32	500	67	215	1.693	—	1.885
212	253	86	258	43	4	19	14	33	423	90	166	1.601	—	1.814
165	172	78	355	40	14	22	12	21	325	70	97	1.371	1	1.553
152	151	70	222	31	6	19	19	28	345	65	75	1.183	—	1.384
167	206	98	158	43	10	21	14	26	323	77	99	1.242	—	1.425
168	194	93	150	53	6	11	17	23	337	80	123	1.255	—	1.465
200	312	110	138	50	9	22	20	31	379	81	130	1.482	—	1.707
659	1.144	2	1.455	4	—	5	70	123	213	—	343	4.018	2	5.323
405	726	6	85	39	—	16	9	35	471	2	772	2.566	1	2.589
67	61	20	21	24	—	22	—	8	173	—	163	559	—	565
27	16	20	19	12	—	21	2	6	148	—	32	303	—	313
38	26	22	34	19	3	21	4	13	388	4	38	610	—	650
43	65	42	30	20	8	17	9	13	584	5	71	907	—	975
45	45	46	45	20	13	13	4	12	604	12	81	940	—	990
63	55	53	50	25	13	16	2	18	532	26	37	890	—	929
72	68	96	57	37	14	13	7	15	507	57	24	967	—	1.000
97	79	98	54	38	11	12	7	16	374	90	17	893	—	928
95	103	104	60	40	11	13	10	23	303	111	9	882	—	923
99	102	99	45	37	6	15	13	15	233	122	10	796	—	823
115	137	137	61	43	6	15	10	13	204	130	7	878	—	905
100	193	139	59	49	5	14	10	8	164	116	7	864	—	933
118	197	133	37	46	5	12	14	12	121	118	13	826	—	945
90	161	77	28	32	5	9	10	9	53	70	6	550	—	764
56	111	45	19	13	3	5	4	6	35	36	4	337	—	578
38	47	28	5	7	—	2	3	3	3	12	1	149	—	408
3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	8

12. Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter der an einzelnen häufiger Jahre 1887

Gesammtzahl, Geschlecht, letztes Domicil, Sterbemonat und Alter der Verstorbenen		Gehirn- und Hirnhautentzündung	Gehirnschlagfluss u. Blutergufs in die Gehirnhäute	Häutige Bräune	Entzündung der Luftröhrenäste (Bronchitis)	Lungenentzündung	Rippenfellentzündung	Lungenzellenerweiterung	Organischer Herzfehler	Entzündungen des Magens und des Darmtractes	Bright'sche Nierenkrankheit	Tuberculose des Gehirns und seiner Häute
Gesammtzahl		683	466	209	635	1855	163	326	925	1508	309	229
Geschlecht	männlich	372	226	94	318	965	103	185	381	807	170	121
	weiblich	311	240	115	317	890	60	141	544	701	139	108
Letztes Domicil	I. Bezirk	24	29	3	7	76	4	11	84	17	14	6
	II. „	93	42	9	122	300	25	38	109	249	54	76
	III. „	105	49	13	95	285	35	39	123	260	38	24
	IV. „	25	32	10	24	86	10	24	60	61	8	13
	V. „	91	38	14	79	143	9	24	61	226	11	32
	VI. „	32	33	11	45	92	9	27	47	89	17	21
	VII. „	114	50	9	11	180	7	24	90	108	31	—
	VIII. „	35	33	9	28	81	5	17	52	63	22	21
	IX. „	67	36	23	66	166	15	17	86	133	17	13
	X. „	15	33	28	138	220	6	23	59	215	15	5
	Versorgungshäuser	15	40	—	3	41	9	29	26	5	21	—
	Gebär- und Findelanstalt	5	1	—	7	37	2	—	—	68	1	—
	unterstandslos	1	2	—	—	3	—	1	1	1	—	—
	zusammen in Wien	622	418	129	625	1710	136	274	798	1495	249	211
	außerhalb Wiens	60	44	80	10	144	27	51	125	13	60	18
	unbekannt	1	4	—	—	1	—	1	2	—	—	—
Sterbemonat	Jänner	51	44	17	67	184	17	35	85	106	20	26
	Februar	64	37	14	49	172	7	34	74	91	27	30
	März	78	47	19	59	202	20	52	78	73	28	29
	April	55	40	17	85	235	18	40	87	78	34	20
	Mai	54	37	14	60	209	24	36	89	90	26	23
	Juni	74	46	10	56	171	15	19	88	114	26	23
	Juli	64	27	15	55	138	11	24	68	213	26	21
	August	56	25	13	32	93	7	17	62	313	25	8
	September	43	34	10	36	83	10	9	57	177	17	12
	October	48	37	30	36	105	12	12	73	99	28	4
	November	44	38	13	39	98	8	24	77	88	25	17
	December	52	54	37	61	165	14	24	87	66	27	16
Alter in Jahren	bis mit 1	162	7	25	459	625	8	—	1	1396	1	34
	über 1 bis 5	240	—	159	110	425	14	—	3	63	23	105
	„ 5 „ 10	49	—	24	4	28	4	—	15	4	12	34
	„ 10 „ 15	20	—	1	1	11	2	—	11	2	6	3
	„ 15 „ 20	28	1	—	—	19	5	—	18	1	12	3
	„ 20 „ 25	27	4	—	1	41	15	1	36	—	10	10
	„ 25 „ 30	24	5	—	1	25	6	3	36	—	10	11
	„ 30 „ 35	17	6	—	2	31	9	2	39	2	14	16
	„ 35 „ 40	22	8	—	2	41	11	7	75	2	29	6
	„ 40 „ 45	20	23	—	2	43	10	14	80	3	26	—
	„ 45 „ 50	18	33	—	3	62	9	19	82	6	26	3
	„ 50 „ 55	18	40	—	5	55	11	23	86	2	23	1
	„ 55 „ 60	7	61	—	6	75	13	35	115	5	29	1
	„ 60 „ 65	5	62	—	8	106	15	57	113	8	31	—
	„ 65 „ 70	12	80	—	13	96	13	61	102	5	28	2
	„ 70 „ 75	8	64	—	6	84	7	61	58	3	20	—
	„ 75 „ 80	5	40	—	5	59	9	35	34	6	6	—
	„ 80	1	31	—	7	28	2	8	20	—	3	—
	unbekannt	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—

[1]) Vergl. die Anmerkung zur 10. Tabelle auf Seite 39.

vorkommenden, dann an den miasmatisch-contagiösen Krankheiten [1]) im Verstorbenen.

Lungentuberculose	Blattern	Scharlach	Masern	Typhus (excl. Flecktyphus)	Flecktyphus	Rothlauf	Brandige Rachenbräune (Diphtheritis)	Keuchhusten	Ruhr (Dysenterie)	Cholera asiatica	Cholera nostras (sporad.)	Wechselfieber	Syphilis (angeboren)	Syphilis (erworben)	Wochenbettfieber und fieberhafte Wochenbettkrankheiten	Wasserscheu	Rotzkrankheit	Milzbrand-Carbunkel	Spitalsbrand
4700	67	391	493	78	2	74	246	74	3	—	—	3	47	5	147	2	—	3	—
2679	35	213	258	43	—	47	127	34	1	—	—	3	26	2	—	2	—	3	—
2021	32	178	235	35	2	27	119	40	2	—	—	—	21	3	147	—	—	—	—
136	1	12	3	5	—	4	8	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—
683	20	84	76	12	—	14	67	10	—	—	—	1	12	1	22	—	—	1	—
535	23	61	85	13	1	7	19	8	1	—	—	—	1	—	10	1	—	1	—
193	—	25	11	3	1	4	9	8	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—
440	1	63	85	4	—	1	25	20	—	—	—	—	9	—	12	—	—	—	—
304	2	25	18	8	—	4	16	10	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—
332	5	20	16	7	—	3	13	3	1	—	—	1	2	—	7	—	—	—	—
227	1	15	22	6	—	3	10	4	—	—	—	—	3	—	8	—	—	—	—
341	2	14	45	8	—	4	13	4	—	—	—	—	5	1	13	—	—	—	—
431	8	48	89	2	—	4	25	5	—	—	—	—	2	—	6	—	—	—	—
80	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	—	—	—	—	—	9	1	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—
18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3724	63	367	450	68	2	65	206	73	2	—	—	3	45	3	87	1	—	2	—
969	4	23	43	10	—	9	39	1	1	—	—	—	2	2	58	1	—	1	—
7	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
376	9	26	12	4	—	4	26	11	1	—	—	—	4	—	12	—	—	—	—
401	4	36	17	6	—	5	21	5	—	—	—	—	2	—	6	—	—	1	—
469	7	35	18	9	—	8	23	4	—	—	—	1	5	—	23	1	—	—	—
511	12	35	46	4	—	10	19	8	—	—	—	1	7	1	16	—	—	—	—
498	9	40	114	4	—	6	19	11	—	—	—	—	5	1	15	—	—	1	—
463	2	22	138	6	1	3	20	10	—	—	—	—	5	—	8	—	—	—	—
386	4	29	84	9	—	5	14	9	—	—	—	—	1	2	9	—	—	—	—
305	4	26	27	3	—	6	14	7	—	—	—	—	3	—	7	—	—	—	—
318	—	18	8	9	1	2	14	4	2	—	—	—	8	—	8	1	—	—	—
307	5	36	6	6	—	3	25	1	—	—	—	—	4	—	12	—	—	1	—
313	4	44	6	9	—	10	26	3	—	—	—	1	1	—	19	—	—	—	—
353	7	44	17	9	—	12	25	1	—	—	—	—	2	1	12	—	—	—	—
162	20	22	174	—	—	22	29	29	—	—	—	—	47	—	—	—	—	—	—
346	19	241	295	2	—	2	169	43	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
124	4	98	17	3	—	1	37	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
133	2	17	3	7	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
364	5	5	1	13	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—
556	8	5	2	12	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	38	—	—	—	—
578	5	1	—	16	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	54	—	—	1	—
502	1	—	1	6	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	25	—	—	—	—
493	1	2	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	13	1	—	1	—
360	1	—	—	3	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	—
291	—	—	—	4	—	3	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
224	—	—	—	3	1	3	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
197	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
162	1	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
119	—	—	—	4	—	7	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
51	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

13. Wohnverhältnisse und Todesursachen im Jahre 1887.

Die Verstorbenen haben gewohnt	Mangelhafte Lebensfähigkeit und angeborene Bildungsfehler		Altersschwäche		Gewaltsamer Tod		Krankheiten des Gesammtnervensystems										Krankheiten der Athmungsorgane							
							Gehirn- und Hirnhautentzündung		Sonstige Entzündungen des Gehirns und seiner Häute		Gehirnschlagfluß und Blutergufs in die Hirnhäute		Sonstige Krankheiten des Gesammtnervensystems		zusammen		Häutige Bräune (Croup)		Entzündungen der Luftröhrenäste (Bronchitis)		Lungen- und Rippenfellentzündung		Sonstige Entzündungen der Athmungsorgane	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
im Parterre	141	113	65	92	20	6	93	69	68	84	31	33	34	35	226	221	10	10	81	85	235	226	11	8
„ Halbstocke	7	6	1	5	—	—	1	2	—	—	1	1	1	—	3	3	1	—	1	—	5	4	—	—
„ 1. Stockwerke	134	98	71	104	12	4	68	70	70	49	49	52	52	24	239	195	7	8	71	77	192	183	8	6
„ 2. „	72	54	47	76	14	4	42	46	71	50	36	33	27	24	176	153	8	13	58	63	137	148	8	5
„ 3. „	69	48	25	36	7	7	33	31	48	40	14	21	21	8	116	100	6	3	52	46	97	103	3	—
in einem höheren Stockwerke	11	5	6	8	—	5	10	4	6	1	2	4	3	1	21	10	—	1	2	2	13	16	1	—
im Keller (Souterrain)	3	4	—	1	—	—	—	2	1	2	—	1	—	—	1	5	—	—	4	1	2	4	—	—
„ Dachraume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo Verstorbene: aus den zehn Bezirken[1]	32	19	42	113	156	57	64	59	13	11	51	46	122	41	250	157	23	39	38	34	208	151	5	2
unbekannt wo Verstorbene: aus den Versorgungshäusern	—	—	17	71	2	—	12	3	—	—	15	25	20	24	47	52	—	—	2	1	18	32	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Kinder in der Gebär- od. Findelanstalt	277	198	—	—	—	—	4	1	7	—	—	1	2	1	13	3	—	—	4	3	22	17	4	5
unbekannt wo Verstorbene: Unterstandslose	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	1	1	—	2	2	3	—	—	—	—	2	1	1	—
unbekannt wo Verstorbene: Ortsfremde	3	1	31	47	54	20	37	23	1	—	24	20	84	27	146	70	39	41	5	5	104	64	3	—
unbekannt wo Verstorbene: Personen unbekannten Wohnorts	—	—	—	—	32	5	—	1	—	—	2	2	2	—	4	3	—	—	—	—	—	1	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Militärpersonen	—	—	10	—	23	—	7	—	—	—	—	—	4	—	11	—	—	—	—	—	33	—	6	—
Zusammen	749	546	316	553	333	108	372	311	285	237	226	240	372	187	1255	975	94	115	318	317	1068	950	50	26

[1]) Die meisten in dieser Rubrik enthaltenen Personen sind in Spitälern verstorben (3697 Civilpersonen). Da in den Todtenbeschaubefunden der letzteren die Rubrik „Stockwerk" leider nie ausgefüllt wird, können die betreffenden Angaben nicht gemacht werden.

(Fortsetzung.)

Die Verstorbenen haben gewohnt	Krankheiten der Athmungsorgane						Krankheiten der Kreislauforgane						Krankheiten der Verdauungsorgane und ihrer Adnexa								Krankheiten der Harnorgane					
	Lungenzellenerweiterungen		Sonstige Krankheiten der Athmungsorgane		Zusammen		Organischer Herzfehler		Sonstige Krankheiten der Kreislauforgane		Zusammen		Magen- und Darmkatarrh		Sonstige Entzündungen des Magens und Darmtractes		Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane 2c.		Zusammen		Brigth'sche Nierenkrankheit		Sonstige Krankheiten der Harnorgane		Zusammen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
im Parterre	33	23	5	2	375	354	56	88	14	18	70	106	246	233	2	—	55	51	303	284	23	14	6	8	29	22
„ Halbstocke	3	—	—	—	10	4	3	—	1	1	4	1	6	3	1	—	1	—	8	3	4	1	—	—	4	1
„ 1. Stockwerke	27	18	7	4	312	296	77	98	25	10	102	108	197	170	—	1	52	65	249	236	32	29	30	10	62	39
„ 2. „	21	9	2	—	234	238	45	65	9	8	54	73	139	122	2	—	37	31	178	153	17	11	10	5	27	16
„ 3. „	5	5	3	1	166	158	33	34	13	6	46	40	102	81	—	1	20	22	122	104	8	4	6	6	14	10
in einem höheren Stockwerke	—	1	—	1	16	21	6	14	3	5	9	19	13	7	—	—	2	9	15	16	3	5	—	—	3	5
im Keller (Souterrain)	1	—	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	2	1	3	7	—	1	—	—	—	1
„ Dachraume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo. Verstorbene: aus den zehn Bezirken[1]	51	46	19	10	344	282	93	156	45	30	138	186	40	48	—	—	70	104	110	152	37	36	37	21	74	57
unbekannt wo. Verstorbene: aus den Versorgungshäusern	7	22	1	—	28	55	3	23	10	4	13	27	1	4	—	—	2	3	3	7	12	9	3	1	15	10
unbekannt wo. Verstorbene: Kinder in der Gebär- od. Findelanstalt	—	—	—	—	30	25	—	—	—	—	—	—	45	17	3	3	4	3	52	23	1	—	1	—	2	—
unbekannt wo. Verstorbene: Unterstandslose	1	—	1	—	5	1	1	—	—	—	1.	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3	—	3	—
unbekannt wo. Verstorbene: Ortsfremde	34	17	14	3	199	130	60	65	25	12	85	77	7	5	1	—	63	50	71	55	31	29	30	15	61	44
unbekannt wo. Verstorbene: Personen unbekannten Wohnorts	1	—	—	—	1	1	1	1	1	—	2	1	—	—	—	—	1	3	1	3	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo. Verstorbene: Militärpersonen	1	—	—	—	40	—	3	—	4	—	7	—	—	—	—	—	4	—	4	—	2	—	4	—	6	—
Zusammen	185	141	52	21	1767	1570	381	544	150	94	531	638	798	696	9	5	314	342	1121	1043	170	139	130	66	300	205

[1]) Siehe die Anmerkung auf Seite 44.

(Fortsetzung.)

Die Verstorbenen haben gewohnt	Krankheiten der Geschlechtsorgane, Schwangerschafts- und Wochenbett-krankheiten		Krankheiten des Bewegungsapparates (der Knochen und Gelenke)		Krankheiten der Haut, des Zellengewebes und der Muskeln; Nabelkrankheiten		Krankheiten der Gesammtconstitution und des Blutes		Tuberculosen								Krebskrankheiten		Miasmatisch-contagiöse Krankheiten									
									Lungentuberculose		Scrophulose		Sonstige Tuberculosen		Zusammen				Blattern		Scharlach		Masern		Bauchtyphus		Flecktyphus	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
im Parterre	—	13	9	14	10	8	16	12	370	344	9	6	35	32	414	382	34	85	3	—	35	30	71	46	2	3	—	1
„ Halbstocke	—	—	—	1	—	—	—	1	6	8	—	—	2	2	8	10	2	4	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—
„ 1. Stockwerke	—	16	16	4	17	15	17	17	335	290	2	7	31	31	368	328	59	72	1	2	32	32	37	45	4	3	—	—
„ 2. „	2	12	6	14	12	10	12	11	225	249	3	5	19	24	247	278	24	57	4	1	25	21	39	47	2	4	—	—
„ 3. „	1	2	4	4	7	6	7	15	151	153	2	4	23	15	176	172	21	29	1	1	11	16	35	36	—	4	—	—
in einem höheren Stockwerke	1	—	1	—	1	2	5	1	16	23	—	—	3	3	19	26	4	15	—	—	3	—	2	3	—	2	—	—
im Keller (Souterrain)	—	—	1	—	—	—	—	1	6	8	—	—	3	—	9	8	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
„ Dachraume	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo Verstorbene: aus den zehn Bezirken[1]	3	16	27	37	30	19	42	31	815	580	3	2	44	37	862	619	91	155	23	26	87	72	45	41	23	16	—	1
unbekannt wo Verstorbene: aus den Versorgungshäusern	—	1	18	33	—	—	3	7	55	25	—	1	1	—	56	26	15	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Kinder in der Gebär- od. Findelanstalt	—	—	—	—	10	8	51	41	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Unterstandslose	—	—	1	—	—	—	3	—	14	4	—	—	—	1	14	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Ortsfremde	2	34	27	21	21	11	27	22	627	334	1	1	30	22	658	357	87	108	3	1	18	5	26	16	5	3	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Personen unbekannten Wohnorts	—	—	—	1	—	—	2	2	5	2	—	—	—	—	5	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
unbekannt wo Verstorbene: Militärpersonen	—	—	2	—	1	—	2	—	50	—	—	—	6	—	56	—	2	—	—	—	1	—	1	—	7	—	—	—
Zusammen	9	94	112	129	109	79	187	161	2679	2021	20	26	197	167	2896	2214	342	569	35	32	213	178	258	235	43	35	—	2

[1]) Siehe die Anmerkung auf Seite 44.

(Fortsetzung und Schluss).

Die Verstorbenen haben gewohnt	Miasmatisch-contagiöse Krankheiten																													
	Rothlauf (Erysipel)		Brandige Rachenbräune (Diphtheritis)		Keuchhusten		Ruhr (Dysenterie)		Wechselfieber		Syphilis angeboren		Syphilis erworben		Wochenbettfieber		Wasserscheu		Milzbrand		Zusammen		Sämmtliche Krankheiten zusammen		Todesursache unbekannt		Summe aller Verstorbenen		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
im Parterre	7	4	16	10	10	18	—	—	—	—	4	6	—	1	11	—	—	—	—	148	130	1634	1631	—	—	1.870	1842	3.712		
„ Halbstocke	2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	45	31	—	—	53	42	95		
„ 1. Stockwerke	6	3	19	9	7	7	—	—	1	—	4	6	—	1	13	—	—	—	—	111	121	1552	1447	—	—	1.769	1653	3.422		
„ 2. „	4	1	11	15	5	4	—	—	1	—	6	—	—	—	9	—	—	—	—	97	102	1069	1117	—	—	1.202	1251	2.453		
„ 3. „	4	1	7	6	8	9	—	—	1	—	2	1	—	—	4	—	—	—	—	69	78	749	718	—	—	850	809	1.659		
in einem höheren Stockwerke	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	6	8	101	123	—	—	118	141	259		
im Keller (Souterrain)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	25	29	—	—	28	34	62		
„ Dachraume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1		
unbekannt wo Verstorbene: aus den zehn Bezirken[1]	11	4	52	55	—	1	—	2	—	—	2	4	1	—	49	1	—	2	—	247	271	2218	1982	2	1	2.450	2172	4.622[1]		
unbekannt wo Verstorbene: aus den Versorgungshäusern	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	201	266	—	—	220	337	557		
unbekannt wo Verstorbene: Kinder in der Gebär- od. Findelanstalt	6	3	1	—	—	—	—	—	—	—	6	3	—	—	—	—	—	—	—	13	6	174	107	—	—	451	305	756		
unbekannt wo Verstorbene: Unterstandslose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	10	—	—	36	10	46		
unbekannt wo Verstorbene: Ortsfremde	3	6	19	20	1	—	1	—	—	—	1	1	1	1	58	1	—	1	—	80	111	1464	1040	—	—	1.552	1108	2.660		
unbekannt wo Verstorbene: Personen unbekannten Wohnorts	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	16	17	—	—	48	22	70		
unbekannt wo Verstorbene: Militärpersonen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	142	—	—	—	175	—	175		
Zusammen	47	27	127	119	34	40	1	2	3	—	26	21	2	3	147	2	—	3	—	794	841	9423	8518	2	1	10.823	9726	20.549		

[1]) Siehe die Anmerkung auf Seite 44.

14. Geschlecht, Alter und Abkunft der während des Quinquenniums 1883—1887 in den ersten fünf Lebensjahren verstorbenen Kinder.

Jahr	Abkunft	Verstorbene Kinder: bis mit 1 Monate			über 1 bis 2 Monate			über 2 bis 3 Monate			über 3 bis 6 Monate			über 6 bis 9 Monate			über 9 bis 12 Monate			zusammen im 1. Lebensjahre			über 1 bis 2 Jahre			über 2 bis 3 Jahre			über 3 bis 4 Jahre			über 4 bis 5 Jahre			zusammen in den ersten 5 Lebensjahren		
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1883	ehelich	662	527	1189	223	175	398	166	137	303	392	287	679	247	235	482	233	222	455	1923	1583	3506	538	557	1095	278	247	525	166	177	343	108	110	218	3013	2674	5687
	unehelich	531	378	909	129	104	233	103	73	176	128	101	229	75	75	150	58	68	126	1024	799	1823	106	147	253	42	47	89	24	26	50	11	17	28	1207	1036	2243
1884	ehelich	641	500	1141	226	178	404	176	165	341	420	270	690	228	221	449	246	214	460	1937	1548	3485	508	539	1047	252	240	492	152	160	312	113	102	215	2962	2580	5551
	unehelich	532	398	930	102	90	192	70	62	132	136	100	236	74	53	127	37	43	80	951	746	1697	133	128	261	41	60	101	27	25	52	16	10	26	1168	969	2137
1885	ehelich	728	545	1273	236	204	440	202	161	363	388	343	731	284	274	558	226	226	452	2064	1753	3817	621	644	1265	298	288	586	168	173	341	125	117	242	3276	2975	6251
	unehelich	579	463	1042	137	105	242	75	67	142	141	116	257	80	69	149	33	53	106	1065	873	1938	123	127	250	55	70	125	30	31	61	28	15	43	1301	1116	2417
1886	ehelich	714	509	1223	229	213	442	211	161	372	394	316	710	267	244	511	230	198	428	2045	1641	3686	530	546	1076	285	280	565	180	151	331	87	81	168	3127	2699	5826
	unehelich	568	455	1023	123	92	215	97	56	153	140	97	237	73	67	140	44	48	92	1045	815	1860	137	105	242	57	55	112	30	24	54	10	10	20	1279	1009	2288
1887	ehelich	692	507	1199	207	175	382	179	153	332	337	316	653	256	250	506	229	186	415	1900	1587	3487	547	538	1085	278	247	525	176	162	338	104	97	201	3005	2639	5636
	unehelich	589	397	986	113	95	208	65	72	137	119	128	247	69	83	152	50	56	106	1005	831	1836	141	117	258	49	47	96	21	30	51	15	20	35	1231	1045	2276

15. Letztes Domicil der während des Quinquenniums 1883—1887 im ersten Lebensjahre verstorbenen Kinder.

Jahr	Gestorben sind Kinder im ersten Lebensjahre															
	aus dem Bezirke											in der Gebär- u. Findelanstalt	zusammen aus der Wiener Wohnbevölkerung	ortsfremde	unbekannten Wohnorts	zusammen
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I—X					
1883	105	891	700	238	642	362	334	235	439	669	4615	677	5292	37	1	5329
1884	100	823	684	263	647	354	371	208	402	645	4497	654	5151	29	2	5182
1885	107	904	717	255	744	345	393	279	436	788	4968	733	5701	49	5	5755
1886	102	987	709	238	634	375	332	246	389	731	4743	756	5499	45	2	5546
1887	93	913	713	198	616	262	315	241	403	768	4522	756	5278	42	3	5323

16. Ernährungsweise der in den Jahren 1884—1887 im 1. Lebensjahre verstorbenen Kinder.

Ernährung	1884			1885			1886			1887			Im Jahre 1887 verstorbene Kinder im																	
	im ersten Lebensjahre verstorbene Kinder												1.		2.		3.		4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.—12.	
													Lebensmonate																	
	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
mit Muttermilch . .	909	175	1084	920	224	1144	832	165	997	756	145	901	133	33	86	18	72	12	68	12	47	13	55	13	41	10	54	11	63	5	137	18
„ Mutter- und Ammenmilch[1]) . .	—	464	464	5	596	601	18	690	708	25	707	732	25	582	—	57	—	21	—	23	—	10	—	6	—	—	—	4	—	—	—	4
„ Ammenmilch . .	40	8	48	39	5	44	34	6	40	39	7	46	13	1	4	1	5	2	1	2	5	—	4	—	2	—	2	1	—	—	3	—
künstlich	1570	534	2104	1742	629	2371	1655	558	2213	1620	568	2188	482	166	215	79	188	78	131	46	113	41	94	27	89	26	60	25	71	28	177	52
noch ohne Nahrung[2])	244	266	510	252	204	456	230	131	361	251	108	359	251	108	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
nicht angegeben. . .	722	250	972	859	280	1139	917	310	1227	796	301	1097	295	96	77	53	67	24	60	26	32	13	43	15	40	15	45	12	39	15	98	32
Summe . .	3485	1697	5182	3817	1938	5755	3686	1860	5546	3487	1836	5323	1199	986	382	208	332	137	260	109	197	77	196	61	172	51	161	53	173	48	415	106

[1]) Im Gebär- oder Findelhause. — [2]) Gestorben am 1. Lebenstage.

E. Heimat- und Bürgerrechtsverleihungen.

1. Heimatrechtsverleihungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Heimatrechtsverleihungen											
	an Inländer						an Ausländer [1])					
	Anzahl der Verleihungen			Den Aufgenommenen folgten im Heimatrechte		Gesammtzahl der zuständig gewordenen Personen	Anzahl der Verleihungen			Den Aufgenommenen folgten im Heimatrechte		Gesammtzahl der zuständig gewordenen Personen
	an Männer	an Frauen	im ganzen	Frauen	Kinder		an Männer	an Frauen	im ganzen	Frauen	Kinder	
1883	1185	200	1385	1082	2477	4944	277	45	322	220	551	1093
1884	1380	226	1606	1253	2899	5758	260	37	297	202	498	997
1885	1799	315	2114	1593	3838	7545	379	27	406	294	707	1407
1886	1624	291	1915	1439	3289	6643	364	46	410	268	635	1313
1887	1998	305	2303	1746	4045	8094	404	38	442	312	768	1522

[1]) Da nach § 2 des Heimatgesetzes das Heimatrecht in einer Gemeinde bloß von österreichischen Staatsbürgern erworben werden kann, wird Ausländern das Heimatrecht nur unter der Bedingung ertheilt, dass dieselben die österreichische Staatsbürgerschaft erlangen. Die hier eingesetzten Daten betreffen solche Fälle, in welchen diese Bedingung erfüllt und sonach das Heimatrecht wirklich erworben wurde.

2. Geschlecht, Alter, Familienstand, Confession, frühere Heimat und Beruf der Personen, welchen im Jahre 1887 das Heimatrecht verliehen wurde.

| Personen | Geschlecht | | | Alter | | |

3. Bürgerrechtsverleihungen gegen Taxerlag[1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der Verleihungen	Alter (Jahren)								Familienstand				Confession				Beruf								
		bis mit 20	über 20 bis mit 30	„ 30 „ „ 40	„ 40 „ „ 50	„ 50 „ „ 60	„ 60 „ „ 70	„ 70 „ „ 80	über 80 Jahre	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	katholisch	griechisch-orientalisch	evangelisch augsburgisch und helvetisch	mosaisch	Med. Doctoren und Ärzte	Rechtsgelehrte	Ingenieure, Architekten und Baumeister	Professoren und Lehrer	Kaufleute und Agenten	Fabrikanten und Gewerbetreibende	Beamte	Haus- und Rentenbesitzer	Sonstige Berufszweige
1883	192	—	1	51	63	63	10	4	—	4	186	2	—	170	—	13	9	—	—	1	2	49	124	3	12	1
1884	212	—	1	44	71	62	32	2	—	8	199	5	—	195	—	7	10	1	—	5	3	43	143	6	5	6
1885	258	—	2	53	107	72	21	3	—	7	244	5	2	242	—	7	9	—	1	1	1	53	182	2	12	6
1886	309	—	1	56	135	83	33	1	—	9	290	10	—	279	1	17	12	1	—	3	1	79	208	4	8	5
1887	370	—	5	71	152	117	23	2	—	14	342	14	—	320	—	22	28	1	2	3	3	89	253	3	9	7

[1]) Verleihungen des Bürgerrechtes ohne Taxerlag gelten als Auszeichnungen. Siehe dieselben S. 68.

VII. Wahlen.

A. Reichsraths- und Landtagswahlen . . . . . Seite 54.
B. Gemeinderathswahlen und Zusammensetzung des Gemeinderathes . . . . „ 54 bis 58.
C. Bezirksausschuswahlen . . . . . „ 58 und 59.

VIII. Personale und Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.

A. Das Personale der Gemeindeverwaltung, die Bezüge desselben in der Activität und im Ruhestande, die Bezüge seiner Hinterbliebenen . . . Seite 60 bis 64.
B. Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung . . . . . „ 65 „ 67.
Anhang: Auszeichnungen . . . . . „ 68.

VII. Wahlen.

A. Reichsraths- und Landtagswahlen.

Im Jahre 1887 haben weder Reichsraths- noch Landtagswahlen stattgefunden.

B. Gemeinderathswahlen und Zusammensetzung des Gemeinderathes.

1. Wahlberechtigte und bei den Wahlen für den Gemeinderath erschienene Wähler in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Wahlkörper							
	I		II		III		I—III	
	Anzahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen	Anzahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen	Anzahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen	Anzahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen
1883	3.283	1.098	5.630	1.458	18.956	5.946	27.869	8.502
1884	3.606	1.498	6.604	2.332	19.819	6.133	30.029	9.963
1885	3.693	1.207	6.728	2.446	20.611	7.183	31.032	10.836
1886	3.786	1.822	10.637	3.861	31.994	15.874	46.417	21.557
1887	3.831	1.448	11.070	4.668	32.856	12.968	47.757	19.084

2. Zahl der erledigten Mandate, der vorgenommenen Neu- und Wiederwahlen, dann der zwischen den einzelnen Wahlperioden wegen Ablebens oder Mandatsniederlegung ausgeschiedenen Gemeinderäthe.

Jahr	Anzahl der vorzunehmenden Wahlen, mit Einschluss der Ergänzungswahlen	Von den gewählten Gemeinderäthen waren		Von den Neugewählten hatten früher das Amt eines Gemeinderathes noch nicht bekleidet	Aus dem Gemeinderathe ausgeschieden sind infolge	
		neugewählt	wiedergewählt		Ablebens	Mandatsniederlegung vor Ablauf der Mandatsdauer
					Mitglieder	
1883	42	8	34	8	—	—
1884	40	10	30	9	—	6
1885	43	12	31	4	—	3
1886	47	19	28	16	6	9
1887	50	23	27	22	5	7

3. Die Gemeinderathswahlen im Jahre 1887.

Bezirk [1]	Gesammtzahl der Männer im Alter von mehr als 24 Jahren (31. December 1880)	Zahl der Wahlberechtigten nach der endgiltig festgestellten Wählerliste, u. zw. im				Auf 100 volljährige Männer entfallen Wahlberechtigte	Zu- oder Abnahme (±) der Wahlberechtigten gegenüber dem Vorjahre [2]) im				Zahl der bei der Wahl [3]) erschienenen Wähler im				Zahl der bei der Wahl erschienenen Wähler in Percenten zur Zahl der Wahlberechtigten				Zahl der erledigten Mandate im				Die Wähler des									Demnach wurden gewählt aus der Wählerliste des		
																								I.			II.			III.							
																								Wahlkörpers wählten Candidaten aus der Wählerliste des													
		I.	II.	III.	I. bis III.		I.	II.	III.	I. bis III.	I.	II.	III.	I. bis III.	I.	II.	III.	I. bis III.	I.	II.	III.	I. bis III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.
		Wahlkörper					Wahlkörper [1])																Wahlkörpers													
I	17.626	1.303	2.433	3.768	7.504	42.6	— 5	+113	+180	+ 288	362	541	1.431	2.334	27.8	22.2	38.0	31.1	8	2	2	12	5	1	2	—	2	—	2	—	—	7	3	2
II	31.241	353	990	5.350	6.693	21.4	—24	+ 39	+136	+ 151	160	476	3.320	3.956	45.3	48.1	62.1	59.1	2	5	3	10	2	—	—	1	3	1	1	—	2	4	3	3
III	23.666	342	1.883	3.616	5.841	24.7	+ 8	+ 50	+140	+ 198	176	1.064	2.057	3.297	51.5	56.5	56.9	56.4	1	1	1	3	1	—	—	1	—	—	—	1	—	2	1	—
IV	14.847	345	1.134	3.051	4.530	30.5	— 3	+ 17	+110	+ 124	111	449	1.301	1.861	32.2	39.6	42.6	41.1	2	2	2	6	1	—	1	—	1	1	—	1	1	1	2	3
V	17.272	153	594	2.856	3.603	20.9	+14	+ 32	+ 47	+ 93	—	229	1.550	1.779	—	38.6	54.3	51.6	—	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1
VI	16.093	332	695	3.552	4.579	28.5	+12	+ 32	+ 98	+ 142	163	388	—	551	49.1	55.8	—	53.7	1	1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—
VII	18.742	441	983	4.222	5.646	30.1	+12	+ 59	— 36	+ 35	337	663	1.455	2.455	76.4	67.4	34.5	43.5	3	1	1	5	2	1	—	—	1	—	—	—	1	2	2	1
VIII	13.222	219	1.071	2.300	3.590	27.2	+ 5	— 10	+ 59	+ 54	—	657	—	657	—	61.3	—	61.3	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
IX	17.616	278	1.024	2.895	4.197	23.8	+17	+ 53	+ 56	+ 126	89	—	1.031	1.120	32.0	—	35.6	35.3	1	—	2	3	1	—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	—
X	12.263	65	263	1.246	1.574	12.8	+ 9	+ 48	+ 72	+ 129	50	201	823	1.074	76.9	76.4	66.1	68.2	1	3	2	6	1	—	—	1	2	—	—	1	1	2	3	1
I—X	182.588	3.831	11.070	32.856	47.757	26.2	+45	+433	+862	+1.340	1.448	4.668	12.968	19.084	41.9	46.5	48.0	47.1	19	17	14	50	13	3	3	3	12	2	5	3	6	21	18	11

[1]) Für den 1. Wahlkörper des V. und VIII., dann für den 2. Wahlkörper des IX. und endlich für den 3. Wahlkörper des VI. und VIII. Bezirkes waren keine Mandate erledigt.

[2]) Im Jahre 1886 hatte die Anzahl der Wahlberechtigten nach den endgiltig festgestellten Wählerlisten 46.417 betragen. Ausgeschieden wurden hievon wegen: Ablebens 580, Domicilsveränderung 408, Auswanderung 6, Steuerlöschung und Herabsetzung 1723, Curatelsverhängung 8, Concurseröffnung 67, gerichtlicher Verfolgung 1, Pfründenverleihung 40, sonstiger Ursachen 3, zusammen **2836**; eingetragen wurden hingegen infolge: Aufnahme in den Staatsverband 72, neuer Steuerbemessung 2599, und infolge Nachweisung ihres Wahlrechtes, sowie infolge gesetzlicher Änderung der Voraussetzungen für die Wahlberechtigung 1513, zusammen **4184** Wahlberechtigte. Während der Reclamationsfrist kamen hinzu: **197**, hinweg: **205** Wahlberechtigte, so dass die Anzahl der Wahlberechtigten nach den endgiltig festgestellten Wählerlisten pro 1887 **47.757** betrug.

[3]) Bei der Hauptwahl, mit Ausschluss der Ergänzungs- und der engeren Wahlen. Für die Ergänzungswahlen wurden im allgemeinen ebensoviele Stimmzettel abgegeben, als für die Neuwahlen. Ausnahmen fanden statt: im 2. Wahlkörper des I. Bezirkes, wo nur 540, und des II. Bezirkes, wo nur 463 Stimmzettel abgegeben wurden; dann im 3. Wahlkörper des I. Bezirkes, wo die Zahl der abgegebenen Stimmzettel für die Ergänzungswahl bloß 1404 betrug. Bei der engeren Wahl des 2. Wahlkörpers im X. Bezirke erschienen 189 Wähler.

4. Zusammensetzung des Gemeinderathes während der Jahre 1883—1887 mit Rücksicht auf die einzelnen Bezirke und Wahlkörper, von welchen die Mitglieder desselben gewählt worden waren.

Im Jahre	hatten ihr Mandat von dem Wahlkörper	des Bezirkes										
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I—X
		Gemeinderäthe										
1883	I	15	4	3	4	1	3	5	2	2	1	40
	II	4	6	5	4	4	3	4	3	4	3	40
	III	4	7	5	3	4	4	4	3	4	2	40
	Summe . .	23	17	13	11	9	10	13	8	10	6	120
1884	I	15	4	3	4	1	3	5	2	2	1	40
	II	4	6	5	4	4	3	4	3	4	3	40
	III	4	7	5	3	4	4	4	3	4	2	40
	Summe . .	23	17	13	11	9	10	13	8	10	6	120
1885	I	15	4	3	4	1	3	5	2	2	1	40
	II	4	6	5	4	4	3	4	3	4	3	40
	III	4	7	5	3	4	4	4	3	4	2	40
	Summe . . .	23	17	13	11	9	10	13	8	10	6	120
1886	I	14	4	3	4	1	3	5	2	3	1	40
	II	4	6	5	4	4	3	4	3	4	3	40
	III	4	7	5	3	4	4	4	3	4	2	40
	Summe . .	22	17	13	11	9	10	13	8	11	6	120
1887	I	14	4	3	4	1	3	5	2	3	1	40
	II	4	6	5	4	4	3	4	3	4	3	40
	III	4	7	5	3	4	4	4	3	4	2	40
	Summe . . .	22	17	13	11	9	10	13	8	11	6	120

5. Zusammensetzung des Gemeinderathes während der Jahre 1883—1887 mit Rücksicht auf die einzelnen Bezirke und Wahlkörper, aus welchen die Mitglieder desselben gewählt worden waren.

Im Jahre	waren activ wahlberechtigt im Wahlkörper	des Bezirkes										
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I—X
		Gemeinderäthe										
1883	I	7	8	4	3	4	5	7	2	5	3	48
	II	9	5	5	7	2	3	3	4	2	3	43
	III	7	4	4	1	3	2	3	2	3	—	29
	Summe . .	23	17	13	11	9	10	13	8	10	6	120
1884	I	10	8	4	3	4	5	6	2	5	3	50
	II	8	5	5	7	2	3	4	4	2	3	43
	III	5	4	4	1	3	2	3	2	3	—	27
	Summe . . .	23	17	13	11	9	10	13	8	10	6	120
1885	I	12	10	4	3	4	5	6	2	3	3	52
	II	4	4	6	7	2	3	4	4	4	3	41
	III	7	3	3	1	3	2	3	2	3	—	27
	Summe . . .	23	17	13	11	9	10	13	8	10	6	120
1886	I	9	9	6	6	2	4	6	1	3	4	50
	II	3	3	5	5	3	3	4	6	5	3	40
	III	7	3	4	2	4	3	3	1	3	—	30
	Summe . . .	19	15	15	13	9	10	13	8	11	7	120
1887	I	11	7	6	4	1	4	5	3	4	3	48
	II	3	4	3	4	4	3	4	6	4	3	38
	III	7	4	4	4	3	2	5	1	3	1	34
	Summe . . .	21	15	13	12	8	9	14	10	11	7	120

6. Zusammensetzung des Gemeinderathes während der Jahre 1883—1887 mit Rücksicht auf die einzelnen Bezirke und Wahlkörper, von welchen, und mit Rücksicht auf die Wahlkörper, aus welchen die Mitglieder desselben gewählt worden waren.

| Im Jahre | hatten ihr Mandat von dem Wahlkörper | des Bezirkes | | |

7. Die Berufsverhältnisse der Gemeinderäthe in den Jahren 1883—1887.

Im Jahre	waren von den Gemeinderäthen											Summe der Gemeinderäthe	Darunter waren Hausbesitzer
	Doctoren der Rechte, Advocaten, Notare	Beamte (activ oder in Pension)	Doctoren der Medicin, Ärzte, Chirurgen, Apotheker	Techniker, Architekten, Ingenieure, Baumeister	Professoren und Lehrer	akademische Bildhauer und Maler	Geistliche ohne Lehramt	Schriftsteller und Journalisten	Fabrikanten und Gewerbetreibende	Handeltreibende (Groß- und Klein-)	Private		
1883	15	6	13	8	7	—	—	2	43	9	17	120	57
1884	16	6	12	7	7	2	—	1	40	10	19	120	64
1885	13	7	12	8	6	2	—	1	42	10	19	120	65
1886	16	7	13	10	4	1	—	—	40	8	21	120	66
1887	19	6	15	11	5	—	—	—	37	10	17	120	56
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:													
I	5	2	1	4	1	—	—	—	4	4	1	22	10
II	1	2	2	2	—	—	—	—	2	3	5	17	10
III	2	—	4	1	—	—	—	—	3	1	2	13	6
IV	3	1	2	2	—	—	—	—	—	—	3	11	4
V	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	1	9	5
VI	—	—	2	—	1	—	—	—	6	—	1	10	4
VII	1	1	—	—	—	—	—	—	8	—	3	13	8
VIII	3	—	1	1	1	—	—	—	1	—	1	8	2
IX	3	—	2	1	—	—	—	—	4	1	—	11	4
X	—	—	—	—	2	—	—	—	3	1	—	6	3

C. Bezirksausschufswahlen.

1. Zahl der erledigten Mandate, der vorgenommenen Neu- und Wiederwahlen, dann der zwischen den einzelnen Wahlperioden ausgeschiedenen Bezirksausschüsse.

Jahr	Anzahl der vorzunehmenden Wahlen, mit Einschluss der Ergänzungswahlen	Von den gewählten Bezirksausschüssen waren		Von den Neugewählten hatten das Amt eines Bezirksausschusses überhaupt noch nicht bekleidet	Von sämmtlichen Bezirksausschüssen gehörten gleichzeitig dem Gemeinderathe an	Aus den Bezirksausschüssen sind während des Jahres ausgeschieden infolge		
		neugewählt	wiedergewählt			Ablebens	Mandatsniederlegung	Abberufung
						Mitglieder		
1883	110	33	77	24	18	—	7	1
1884	39	14	25	6	16	3	1	—
1885	22	12	10	8	16	5	10	—
1886	110	41	69	37	10	1	9	3
1887	44	20	24	18	3	1	3	—

2. Wahlberechtigte und bei den Wahlen für die Bezirksausschüsse erschienene Wähler in den Jahren 1883—1887.

Jahr	I. Wahlkörper		II. Wahlkörper		III. Wahlkörper		I.—III. Wahlkörper	
	Zahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen	Zahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen	Zahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen	Zahl der Wahlberechtigten	Hievon sind bei den Wahlen erschienen
II. Bezirk.[1]								
1883	301	68	462	171	2.876	483	3.639	722
1884	352	44	—	—	—	—	352	44
1885	354	104	—	—	3.345	538	3.699	642
1886	377	143	951	235	5.214	1.229	6.542	1.607
1887	353	70	—	—	—	—	353	70
III. Bezirk.								
1883	—	—	—	—	2.097	168	2.097	168
1885	317	107	1.106	211	2.237	667	3.660	985
IV. Bezirk.								
1883	311	82	584	124	1.843	156	2.738	362
1886	348	164	1.117	270	2.941	1.041	4.406	1.475
1887	345	66	1.134	179	—	—	1.479	245
V. Bezirk.								
1884	128	91	370	190	1.510	722	2.008	1.003
1885	—	—	380	210	—	—	380	210
1887	153	115	594	269	2.856	1.483[2]	3.603	1.867
VI. Bezirk.								
1883	265	49	383	92	1.944	193	2.592	334
1886	320	215	663	300	3.454	1.005	4.437	1.520
1887	332	60	—	—	3.552	469	3.884	529
VII. Bezirk.								
1883	373	73	533	247	2.310	423	3.216	743
1884	403	168	—	—	—	—	403	168
1886	429	186	924	480	4.258	607	5.611	1.273
VIII. Bezirk.								
1883	190	88	597	292	1.273	588	2.060	968
1886	214	163	1.081	638	2.241	1.458	3.536	2.259
IX. Bezirk.								
1883	200	42	495	139	1.640	577	2.335	758
1884	—	—	578	90	—	—	578	90
1886	261	111	971	380	2.839	1.275	4.071	1.766
X. Bezirk.								
1884	46	19	114	55	624	113	784	187
1886	—	—	—	—	1.174	494	1.174	494
1887	65	50[3]	263	174[4]	1.246	679	1.574	903
Wien.								
1883	1.640	402	3.054	1.065	13.983	2.588	18.677	4.055
1884	929	322	1.062	335	2.134	835	4.125	1.492
1885	671	211	1.486	421	5.582	1.205	7.739	1.837
1886	1.949	982	5.707	2.303	22.121	7.109	29.777	10.394
1887	1.248	361	1.991	622	7.654	2.631	10.893	3.614

[1]) Da zufolge der provisorischen Gemeindeordnung vom 6. März 1850 im I. Bezirke keine Bezirksausschüsse bestehen, hat der Gemeinderath mit Beschluss vom 25. Juli 1862 bestimmt, dass sechs Gemeinderäthe die Communalangelegenheiten des zu diesem Behufe in fünf Sectionen eingetheilten I. Bezirkes in analoger Weise wie die Ausschüsse in den übrigen neun Bezirken wahrzunehmen und zu überwachen haben.

Im Jahre 1887 waren für die Bezirke V und X allgemeine Neuwahlen und für den II. Bezirk (1. Wahlkörper) zwei Ergänzungswahlen, IV. Bezirk (1. Wahlkörper) zwei Ergänzungswahlen, IV. Bezirk (2. Wahlkörper) zwei Ergänzungswahlen, VI. Bezirk (1. Wahlkörper) eine Ergänzungswahl, VI. Bezirk (3. Wahlkörper) eine Ergänzungswahl mit zweijähriger Functionsdauer vorzunehmen.

[2]) Bei der Hauptwahl; bei der stattgefundenen engeren Wahl für 4 Mandate erschienen 1110 Wähler. } und entschied
[3]) " " " " " " " " " 1 Mandat " 22 " } das Los.
[4]) " " " " " " " " " 1 " " 105 "

VIII. Personale und Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.

A. Das Personale der Gemeindeverwaltung, die Bezüge desselben in der Activität und im Ruhestande, die Bezüge seiner Hinterbliebenen.

1. Status und Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten der Gemeinde Wien nach dem Normalstande vom Jahre 1887.

Kategorien der Beamten und sonstigen Bediensteten	Anzahl der systemisierten Stellen	Die Bestellten beziehen jährlich von: Gehalt fl.	Quartiergeld[1] fl.	Adjutum fl.	Sustentationsbeitrag fl.	Monatslohn fl.	Wochenlohn fl.	Taglohn fl.	Taglohn kr.	Gesammtsumme der jährlichen Bezüge exclusive der Personalzulagen, Wagenpauschalien ꝛc. fl.	kr.
Rechtskundige Beamte	149	236.200	70.440	7.200	—	—	—	—	—	313.840	—
Buchhaltung	125	99.100	29.730	5.000	—	—	—	23.487	75	157.317	75
Archiv und Bibliothek	3	4.600	1.380	—	—	—	—	—	—	5.980	—
Städtisches Lagerhaus[3]	37	31.440	8.877	—	—	—	—	—	—	40.317	—
Bauamt	83	111.500	32.970	5.400	—	—	—	638	75	150.508	75[2]
Stadtphysikat	5	11.200	3.000	—	—	—	—	—	—	14.200	—
Städtische Ärzte	13	15.800	4.740	—	—	—	—	—	—	20.540	—
Projector und Projector-Stellvertreter	2	900	—	—	—	—	—	—	—	900	—
Kanzlei und Registratur	341	120.200	35.790	57.960	—	—	—	51.519	75	265.469	75
Städtische Hauptcassa und Taxabtheilung	82	90.400	27.120	—	—	—	—	—	—	117.520	—
Steueramt und Steuerexecutionsamt	177	147.700	44.310	—	—	—	—	15.366	50	207.376	50
Conscriptionsamt	86	58.400	17.520	—	—	—	—	18.177	—	94.097	—
Marktcommissariat	70	66.600	18.360	2.700	—	—	—	—	—	87.660	—
Städtisches Waffenmuseum	2	1.200	360	—	—	—	—	—	—	1.560	—
Personale für den Betrieb der Wasserleitungen	77	26.060	7.302	—	—	11.396	—	21.717	50	66.475	50
Feuerlöschpersonale	253	19.800	2.760	—	—	—	—	117.639	50	140.199	50
Heiz- und Ventilationsinspector	1	1.200	360	—	—	—	—	—	—	1.560	—
Personale am Centralviehmarkt, Pferdemarkt, Centralmarkt und Holzmarkt	28	2.400	—	—	—	4.260	—	9.732	50	16.392	50
Diener in den Markthallen	30	500	—	—	—	—	—	15.877	50	16.377	50
Amts- und Aushilfsdiener[4]	213	110.550	31.080	—	—	—	—	6.935	—	148.565	—

Hausdiener für Reinigung der Amtslocalitäten	31	600	910	—	—	—	—	16.425	—	17.935	—
Personale für den Betrieb der lithographischen Pressen	7	—	—	—	—	—	3.120	547	50	3.667	50
Hausaufsichtspersonale	11	5.700	600	—	—	1.500	—	547	50	8.347	50
Aufsichtspersonale und Heizer im Polizeigefangenhause	2	—	—	480	—	660	—	—	—	1.140	—
Aufseher für Straßensäuberung und Straßenbespritzung	33	—	—	—	—	3.400	—	17.011	50	20.411	50
Personale für die Erhaltung der städtischen Gartenanlagen	20	2.000	—	—	—	1.524	8.996	—	—	12.520	—
Personale für die öffentliche Beleuchtung	5	3.000	1.116	—	—	720	—	912	50	5.748	50
Beleuchtungsaufsicht im Rathhause	2	—	—	—	—	600	—	584	—	1.184	—
Telegraphist im Rathhause	1	—	120	—	—	—	—	730	—	850	—
Personale in den Schlachthäusern	29	19.300	2.430	—	—	—	—	547	50	22.277	50
Aufseher für die Räumung der Unrathscanäle und die Verführung des Unrathes	16	—	—	—	—	1.440	—	9.672	50	11.112	50
Aufseher für die Badeanstalten	2	—	—	—	—	696	—	—	—	696	—
Aufseher über die Rettungsschiffe	1	—	—	—	—	—	—	584	—	584	—
Aufseher über die Wassereinfahrten und Schwemmen im Donaucanale	2	—	—	—	—	—	—	876	—	876	—
Bauaufseher im II. Bezirke (für Brigittenau und Zwischenbrücken)	1	—	—	—	—	—	—	730	—	730	—
Aufseher im Materialdepot in der Rossau	1	—	—	—	—	600	—	—	—	600	—
Heizpersonale und Aufseher auf dem Holzlagerplatze	7	2.000	300	—	—	1.260	—	1.496	50	5.056	50
Sanitätsaufseher	14	—	—	—	—	—	—	10.220	—	10.220	—
Personale für den Centralfriedhof	12	3.000	—	—	—	720	1.456	3.376	25	8.552	25
Städtische Sanitätsdiener	26	6.000	1.000	—	—	3.240	—	—	—	10.240	—
Leichenwächter	18	2.160	480	—	—	—	—	—	—	2.640	—
Städtische Versorgungshäuser	37	38.875	—	—	—	—	—	—	—	38.875	—
„ Waisenhäuser	42	8.960	—	—	—	4.080	—	—	—	13.040	—
Asyl und Werkhaus	16	7.050	—	—	—	660	—	—	—	7.710	—
Forstinspection	1	1.300	—	—	—	—	—	—	—	1.300	—
Stiftungsfondsgut Ebersdorf a. d. Donau	8	5.500	—	—	—	—	—	—	—	5.500	—
Bürgerspitals-Forstamt Spitz a. d. Donau	6	2.420	—	—	—	—	—	—	—	2.420	—
Summe	2.128	1,263.615	343.055	78.740	—	36.756	13.572	345.352	50	2,081.090	50

[1]) Exclusive der Zinswerte für Naturalwohnungen.
[2]) „ eines Pauschalbetrages von jährlich 4000 fl. für Architekturzeichner, welche nach Bedarf angestellt werden. 1 Oberingenieur mit 2200 fl. und 2 Ingenieure mit je 2000 fl. Gehalt und 30% Quartiergeld erscheinen bei der weiter unten folgenden Post „Personale für den Betrieb der Wasserleitungen" eingerechnet.
[3]) Das Personale der Feuerlöschexpositur daselbst (1 Löschmeister und 4 Feuerwehrmänner), sowie die Auslagen für dasselbe (1887: 2708 fl.) erscheinen bei der weiter unten folgenden Post „Feuerlöschpersonale" mit eingerechnet.
[4]) Exclusive der Schuldiener.

2. Pensionierungen von Beamten und Dienern der Gemeinde Wien in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Pensionierungen																		Gesammtzahl der Pensionisten zu Ende des Jahres			Jahreserfordernis für normalmäßige Pensionen städt. Beamter und Diener [1]	
	von Beamten						von Dienern						im ganzen										
	vor Beendigung der vollen Dienstzeit	nach Beendigung der vollen Dienstzeit	zusammen	Davon mit Personalzulage	Summe der zugewiesenen Beträge fl.	kr.	vor Beendigung der vollen Dienstzeit	nach Beendigung der vollen Dienstzeit	zusammen	Davon mit Personalzulage	Summe der zugewiesenen Beträge fl.	kr.	vor Beendigung der vollen Dienstzeit	nach Beendigung der vollen Dienstzeit	zusammen	Davon mit Personalzulage	Summe der zugewiesenen Beträge fl.	kr.	Beamte	Diener	zusammen	fl.	kr.
1883	8	4	12	6	27.110	—	6	3	9	2	4.704	—	14	7	21	8	31.814	—	97	27	124	152.311	58
1884	5	4	9	6	17.052	—	1	3	4	2	2.300	—	6	7	13	8	19.352	—	102	31	133	160.949	1
1885	7	7	14	6	24.404	50	5	3	8	3	4.733	—	12	10	22	9	29.137	50	101	35	136	168.774	35
1886	6	5	11	2	18.232	—	1	2	3	1	2.100	—	7	7	14	3	20.332	—	112	34	146	185.515	90
1887	9	2	11	3	15.984	—	7	—	7	—	3.358	—	16	2	18	3	19.342	—	116	40	156	197.297	01

[1]) Inclusive der Personalzulagen. Diese betrugen 1883: 11.197 fl. 99 kr., 1884: 12.174 fl. 75 kr., 1885: 12.938 fl. 89 kr., 1886: 14.179 fl. 38 kr. und 1887: 15.055 fl. 66 kr.

3. Pensionen und Erziehungsbeiträge für Witwen und Waisen von Beamten und Dienern der Gemeinde Wien in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Witwenpensionen									Erziehungsbeiträge										
	wurden verliehen									wurden verliehen an Waisen										
	nach in der Activität verstorbenen		nach im Pensionsstande verstorbenen					Gesammtzahl der im Genusse einer Pension stehenden Witwen zu Ende des Jahres	Jahreserfordernis für Witwenpensionen	von städtischen Beamten	im Betrage von		von städtischen Dienern	im Betrage von		im ganzen	im Gesammtbetrage von		Gesammtzahl der im Genusse von Erziehungsbeiträgen stehenden Waisen zu Ende des Jahres	Jahreserfordernis für Erziehungsbeiträge	
	Beamten	Dienern	Beamten	Dienern	im ganzen	im Gesammtbetrage von fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.
1883	6	10	5	1	22	7.980	—	254	80.920	10	10	780	—	9	465	—	19	1.245	—	117	7.126	64
1884	2	4	—	1	7	3.040	—	251	80.350	55	3	420	—	6	205	—	9	625	—	115	7.250	69
1885	2	4	8	2	16	6.400	—	266	83.792	53	7	612	50	9	280	—	16	892	50	126	7.837	23
1886	5	5	2	1	13	4.680	—	264	87.030	61	8	500	—	9	409	98	17	909	98	124	7.904	99.5
1887	5	3	2	1	11	3.800	—	268	86.602	20	15	1.163	33	—	—	—	15	1.163	33	114	7.842	66

4. Gnadengaben an zum Pensionsbezuge nicht berechtigte Beamte und Diener, respective deren Hinterbliebene in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gnadengaben an zum Pensionsbezuge nicht berechtigte Beamte und Diener und an Hinterbliebene von Beamten und Dienern																	Gesammtzahl der im Genusse von Gnadengaben stehenden Personen zu Ende des Jahres	Das Jahreserfordernis für Gnadengaben betrug	
	wurden verliehen									wurden verlängert										
	an Beamte, resp. deren Hinterbliebene	im Betrage von		an Diener, resp. deren Hinterbliebene	im Betrage von		im ganzen an Personen	im Gesammtbetrage von		für Beamte, resp. deren Hinterbliebene	im Betrage von		für Diener, resp. deren Hinterbliebene	im Betrage von		im ganzen an Personen	im Gesammtbetrage von				
		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.
1883	13	2.540	—	10	890	—	23	3.430	—	14	1.770	—	—	—	—	14	1.770	—	118	14.747	44
1884	6	1.280	—	13	1.640	—	19	2.920	—	25	2.320	—	1	200	—	26	2.520	—	136	16.768	1
1885	11	1.592	—	4	410	—	15	2.002	—	16	1.040	—	1	120	—	17	1.160	—	141	17.429	29
1886	3	220	—	16	1.068	—	19	1.288	—	14	2.350	—	1	150	—	15	2.500	—	147	17.947	89
1887	9	728	—	12	1.327	—	21	2.055	—	20	1.750	—	6	500	—	26	2.250	—	151	18.176	91

5. Aushilfen an Beamte und Diener der Gemeinde Wien in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Aushilfen wurden verliehen									
	an active Beamte	im Betrage von Gulden	an pensionierte Beamte und deren Hinterbliebene	im Betrage von Gulden	an active Diener	im Betrage von Gulden	an pensionierte Diener und deren Hinterbliebene	im Betrage von Gulden	im ganzen an Personen	im Gesammtbetrage von Gulden
1883	98	3.740	65	1.845	115	2.885	33	655	311	8.625
1884	116	4.270	64	1.895	83	2.040	31	605	294	8.810
1885	118	4.620	65	1.895	118	2.750	31	605	332	9.870
1886	117	4.185	65	2.215	124	2.605	40	785	346	9.790
1887	130	3.840	68 [1])	1.890 [1])	125	2.525	36 [2])	605 [2])	356	8.860

[1]) Darunter 50 Witwen von Beamten mit Aushilfen per fl. 1360 und 3 Waisen mit Aushilfen per fl. 75.
[2]) Darunter 25 Witwen von Dienern mit Aushilfen per fl. 410 und 1 Waise mit einer Aushilfe per fl. 15.

6. Gehaltsvorschüsse an active Beamte und Diener der Gemeinde Wien in den Jahren 1883–1887.

Gehaltskategorien der Beamten, respective der Diener	Gehaltsvorschüsse wurden bewilligt im Jahre														
	1883			1884			1885			1886			1887		
	an Personen	im Betrage von fl.	kr.	an Personen	im Betrage von fl.	kr.	an Personen	im Betrage von fl.	kr.	an Personen	im Betrage von fl.	kr.	an Personen	im Betrage von fl.	kr.
und zwar: a) an Beamte.															
360 [1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	90	—
500	—	—	—	1	100	—	—	—	—	3	375	—	5	625	—
540 [2])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	135	—
550	—	—	—	—	—	—	3	375	—	—	—	—	—	—	—
600	6	900	—	10	1.450	—	16	2.450	—	13	1.850	—	14	2.050	—
650	1	162	50	—	—	—	1	162	50	1	162	50	2	325	—
700	7	1.225	—	12	2.158	33	10	1.691	66	9	1.575	—	11	1.925	—
750	1	187	50	2	375	—	2	375	—	2	375	—	3	625	—
800	14	2.733	33	11	2.300	—	15	2.900	—	12	2.400	—	7	1.266	66
900	7	1.575	—	4	900	—	12	3.016	66	21	4.725	—	18	4.162	50
1.000	6	1.500	—	10	2.370	—	15	3.620	—	9	2.250	—	18	4.750	—
1.100	2	550	—	5	1.200	—	4	1.100	—	7	1.720	—	12	2.724	99
1.200	7	1.900	—	5	1.500	—	10	3.000	—	11	3.600	—	6	1.700	—
1.300	4	1.300	—	1	108	33	7	1.949	99	7	2.275	—	10	3.850	—
1.400	2	1.050	—	3	816	66	1	350	—	6	3.150	—	6	2.450	—
1.500	1	375	—	1	200	—	2	650	—	—	—	—	1	375	—
1.600	3	1.116	66	1	400	—	2	800	—	1	400	—	1	400	—
1.700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1.800	1	450	—	2	1.050	—	—	—	—	—	—	—	1	450	—
2.000	—	—	—	—	—	—	1	500	—	1	1.000	—	1	2.000	—
2.200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2.400	—	—	—	1	300	—	1	600	—	—	—	—	—	—	—
2.600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2.700	—	—	—	1	675	—	1	675	—	1	1.000	—	1	1.350	—
2.800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.000	—	—	—	—	—	—	1	500	—	1	750	—	1	500	—
zusammen . .	62	15.024	99	70	15.903	32	104	24.715	81	105	27.607	50	120	31.754	15
b) an Diener.															
400	2	200	—	2	200	—	4	400	—	1	100	—	—	—	—
450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
500	19	2.249	99	21	2.458	32	22	2.499	98	23	2.875	—	19	2.391	66
550	18	2.291	64	13	1.741	66	12	1.564	16	20	2.683	32	15	2.070	83
600	14	1.900	—	13	1.900	—	14	2.050	—	22	3.150	—	14	2.100	—
650	—	—	—	2	224	99	—	—	—	2	222	50	5	757	83
700	—	—	—	3	430	—	3	525	—	2	275	—	1	175	—
750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1000 [3])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	166	66
zusammen . .	53	6.641	63	54	6.954	97	55	7.039	14	70	9.305	82	55	7.661	98
Hauptsumme . .	115	21.666	62	124	22.858	29	159	31.754	95	175	36.913	32	175	39.416	13

[1]) Praktikant mit 360 fl. Adjutum. — [2]) Praktikant mit 540 fl. Adjutum. — [3]) Maschinist im neuen Rathhause mit 1000 fl. Gehalt.

B. Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.

1. Geschäftsführung des Gemeinderathes in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der im Präsidial-Einreichungsprotokolle eingelangten Geschäftsstücke	Zahl der im Einreichungsprotokolle des Gemeinderathes eingelangten Geschäftsstücke	Von den im Einreichungsprotokolle des Gemeinderathes eingelangten Geschäftsstücken wurden zugetheilt												Plenarsitzungen		Externe Commissionen (respective Offertverhandlungen)	Zahl der von der Präsidialkanzlei expedierten Geschäftsstücke
			der I. Section (Allgemeine Organisations-, Rechts- und Dienstangelegenheiten; Centralstatistik)	der II. Section (Innere Gemeindeangelegenheiten; Handel und Gewerbe)	der III. Section (Unterricht und Cultus)	der IV. Section (Öffentliche Sicherheit und Sanitätswesen)	der V. Section (Armenwesen und Humanitätsanstalten)	der VI. Section (Bauwesen und technische Arbeiten)	der VII. Section (Finanzangelegenheiten und Controle)	der VIII. Section (Approvisionierung und Marktpolizei)	der IX. Section[1]) (Vermögensverwaltung des Bürgerspitalfondes, Verwaltung der städtischen Realitäten und Fondsgüter, Gartenanlagen)	der X. Section[1]) (Communicationswesen)	verschiedenen Specialcommissionen oder dem Magistrate	Sections-, Commissions- und Comitésitzungen	öffentliche	vertrauliche		
1883	1.740	8.552	654	2.940	387	65	140	512	1.202	205	—	—	2.447	1.032	115	91	1.491	18.217
1884	1.820	8.800	563	3.334	307	61	123	487	1.083	251	—	—	2.591	1.001	99	84	1.400	17.420
1885	1.840	8.421	693	3.545	284	54	131	510	820	194	233	89	1.868	802	100	76	1.229	16.880
1886	1.802	7.937	702	2.401	256	38	119	487	635	189	329	131	2.650	707	94	72	1.299	17.918
1887	1.912	8.487	768	4.003	301	30	124	498	644	205	315	127	1.472	699	114	83	1.205	18.210

[1]) Die IX. und X. Section wurden mit Beschluss des Gemeinderathes vom 14. April 1885 creiert.

2. Geschäftsführung der Gemeindebezirksvertretungen, des Bezirksschulrathes, der Ortsschulräthe und der Armeninstitute in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gemeinderathsausschuss für die innere Stadt und Gemeindebezirksvertretungen [1]			Bezirksschulrath der Stadt Wien			Ortsschulräthe für die Bezirke I—X		Armeninstitute des Wiener Armenbezirkes [2]	
	Eingelangte Geschäftsstücke	Ausschusssitzungen: öffentliche	Ausschusssitzungen: vertrauliche	Eingelangte Geschäftsstücke	Sectionssitzungen	Plenarsitzungen	Eingelangte Geschäftsstücke	Sitzungen	Eingelangte Geschäftsstücke	Sitzungen
1883	70.152	107	183	8.490	28	15	18.504	102	9.479	218
1884	68.429	109	181	9.201	30	14	21.794	104	9.893	216
1885	64.055	104	191	9.505	26	15	23.405	95	10.373	220
1886	57.286[3]	106	231	10.688	25[4]	15	26.850	100	11.301	218
1887	56.463	112	212	11.985	28[4]	12	32.066	105	13.786	217
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke:										
I	1.913	—	32	—	—	—	914	14	594	26
II	9.501	12	51	—	—	—	3.884	11	874	12
III	8.547	12	18	—	—	—	2.794	14	1.247	12
IV	6.194	16	16	—	—	—	4.329	9	1.438	12
V	5 056	12	12	—	—	—	2.969	12	1.098	12
VI	5.958	13	13	—	—	—	4.989	12	1.660	24
VII	5.952	13	12	—	—	—	2.249	11	954	13
VIII	3.520	11	11	—	—	—	2.163	7	1.503	24
IX	5.393	12	25	—	—	—	2.580	7	1.814	24
X	4.429	11	22	—	—	—	5.195	8	1.042	12
im Armeninstitute:										
Hernals	—	—	—	—	—	—	—	—	925	10
Neulerchenfeld . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	330	12
Reindorf	—	—	—	—	—	—	—	—	307	24

[1] Im I. Gemeindebezirke versehen sechs Gemeinderäthe die Communalangelegenheiten dieses Bezirkes in analoger Weise wie die Ausschüsse der übrigen neun Gemeindebezirke. — [2] Derselbe umfasst nebst dem Wiener Gemeindegebiete die Vororte Hernals, Neulerchenfeld, Fünfhaus, Sechshaus und Rudolfsheim. — [3] Der Rückgang in der Zahl der Geschäftsstücke gegenüber dem Jahre 1885 erklärt sich theilweise dadurch, dass im Jahre 1885 von der Kanzlei des X. Bezirkes irrthümlich 2907 Geschäftsstücke des Ortsschulrathes dieses Bezirkes auch hier mitgezählt wurden. — [4] Außerdem fanden noch 10 besondere Comitésitzungen statt.

3. Geschäftsführung des Magistrates in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der eingelangten Geschäftsstücke: bei der Magistratsdirection	beim Einreichungsprotokolle des Magistrates [1]	bei den Einreichungsprotokollen einzelner Departements [2]	im ganzen	Zahl der Sitzungen des Magistrates: Plenarsitzungen	Sectionssitzungen	Comitésitzungen	Zahl der in den Sitzungen des Magistrates erledigten Geschäftsstücke: Plenarsitzungen	Sectionssitzungen	Expedit und Zustellungsamt: Zahl der vom Expedite ausgefertigten Schriftstücke	Zahl der vom Expedite durchgeführten Zustellungen und Anmeldungen	Anzahl der Zustellungen: durch das Zustellungspersonale [4]	durch die Post	im ganzen
1883	756	374.056	34.181	408.993	52	104	79	601	5.472	356.737	179.603	822.146	70.980	893.126
1884	941	389.899	38.095	428.935	60	109	92	611	5.105	389.706	198.443	836.791	78.216	915.007
1885	1.496	396.431	36.056	433.983	59	106	96	752	6.587	385.874	189.969	838.766	91.473	930.239
1886	1.387	407.292	36.513	445.192	73	104	101	958	4.936	394.724	208.738	859.117	80.730	939.847
1887	1.200	421.518	33.435	456.153	76	144[3]	98	792	6.986	399.303	215.514	902.705[5]	99.948	1,002.653

[1] Exclusive der girierten, d. h. der von einem Departement als ihm nicht zugehörig, ohne neue Protokollierung an das andere abgegebenen Geschäftsstücke. Im Jahre 1887 betrug die Zahl der girierten Geschäftsstücke 5458. — [2] Agenden der Departements III, XIV und XVII a. — [3] Vom 4Mai 1887 angefangen bestanden anstatt der bisherigen zwei Sectionen drei Sectionen (Senate), da die ökonomische Section in zwei Senate getheilt wurde. — [4] Inclusive der Zustellungen aus Anlass der Gemeinderathswahlen sowie der Zustellung von Tagesordnungen, Sitzungsprotokollen u. dgl. an die Gemeinderäthe, Bezirksvorsteher 2c. — [5] Darunter 860.694 durch das Zustellungsamt, 34.845 durch das Expedit und 7166 durch das Taxamt. Die Zustellungen durch die beiden letzteren Ämter erscheinen in den Ziffern der Jahre 1883—1886 nicht mitinbegriffen.

4. Vertheilung der in den Jahren 1886 und 1887 beim Magistrate eingelangten Geschäftsstücke nach den Hauptagenden, mit Unterscheidung des Wirkungskreises der Gemeinde.

Bezeichnung der Agenden	Anzahl der Geschäftsstücke	
I. Natürlicher Wirkungskreis der Gemeinde.	1886	1887
A. Localpolizeiliche Agenden.		
Reinlichkeitspolizei	2.287	1.834
Gesundheitspolizei	3.365	2.194
Feuerpolizei	323	852
Marktpolizei	507	521
Baupolizei	8.932	8.818
Straßenpolizei	10.085	9.968
Sonstige localpolizeiliche Agenden	2.226	735
B. Andere Agenden des natürlichen Wirkungskreises.		
Gemeindeverband (inclusive der Bürgerrechtsverleihungen, jedoch mit Ausschluss der Verhandlungen wegen Staatsbürgerschaft)	4.326	3.245
Wahlen für den Gemeinderath und die Bezirksvertretungen	463	562
Personalien (excl. der in die nächste Post rangierenden Agenden)	3.359	2.160
Gemeinde-Schulangelegenheiten (incl. Stiftungen für Unterrichtszwecke)	1.142	2.908
Kirchenangelegenheiten	152	156
Rechtsangelegenheiten	2.645	2.662
Armenpflege (incl. Armenstiftungen)	49.167	51.589
Verwaltung der städtischen Realitäten	4.179	4.101
Angelegenheiten betreffend:		
Straßen	1.742	1.526
Beleuchtung	225	194
Canal- und Wasserbauten	1.342	1.212
Brücken	77	59
Brunnen	23	17
Wasserleitungen	5.050	4.915
Bäder	66	68
Friedhöfe, Leichenkammern, Wasenmeisterei ꝛc.	678	1.767
Gartenanlagen, Alleen ꝛc.	252	212
Approvisionierungsangelegenheiten	657	665
Einhebung von Taxen, Gebüren, Rückersätzen ꝛc. für die Gemeinde (incl. der Hundesteuer)	11.310	11.061
Locomotiv- und Pferdeeisenbahn-Angelegenheiten	286	160
Sonstige hieher gehörige Agenden	2.431	3.514
Summe I	117.297	117.675

Bezeichnung der Agenden	Anzahl der Geschäftsstücke	
II. Übertragener Wirkungskreis der Gemeinde.	1886	1887
Kundmachung der Gesetze und Verordnungen	67	62
Steuerangelegenheiten	61.560	53.827
Gewerbe- und Hausierangelegenheiten:		
a) in Verbindung mit Steuerangelegenheiten	28.855	37.914
b) sonstige	17.527	14.036
Privilegien-, Marken- und Musterschutz-Angelegenheiten	2.245	3.015
Militärangelegenheiten:		
a) Conscriptions- u. Militär-Angelegenheiten	47.266	48.502
b) Einquartierung und Vorspannswesen	133	162
c) Militärtaxangelegenheiten	27.089	29.269
Austragung streitiger Heimatrechte	12.159	6.825
Verhandlungen wegen Staatsbürgerschaft, Ein- und Auswanderung	2.706	2.765
Matrikenangelegenheiten	2.204	2.212
Eheangelegenheiten	3.247	2.785
Geschwornenlisten	34	67
Landtags- und Reichsrathswahlen	7	1
Legalisierung, Vidimierung u. Bestätigung von Urkunden	68[1]	125[1]
Schubwesen	9.174	8.842
Schulbezirks-Angelegenheiten (excl. der Agenden des Bezirks- u. des Ortsschulrathes für den I. Bezirk)	3.279	2.548
Locomotiv- und Pferdeeisenbahn-Angelegenheiten	51	—
Sanitätsangelegenheiten	6.072	3.789
Einhebung fremder Gebüren, als: Taxen, Steuern, Strafbeträge ꝛc.	73.178	78.793
Veranlassung von Zustellungen für fremde Behörden	22.556	23.884
Sonstige Agenden des übertragenen Wirkungskreises	12.582	24.513
Summe II	332.059	343.936
Hauptsumme	449.356[2]	461.611[2]

[1]) Außerdem wurden separat verbucht: Ursprungscertificate für Waren, 1886: 3327, 1887: 2251; Urkunden für Zollhaftungen, 1886: 47, 1887: 47; und Legalisierungen und Bestätigungen von Urkunden, 1886: 1227 1887: 1515; Lehrverträge, 1887: 16 und Acten betreffend Handelskammerwahlen, 1887: 344.

[2]) Inclusive der girierten Geschäftsstücke, deren Ausscheidung nicht möglich war, weil die Agenden, auf welche sich dieselben beziehen, nicht bezeichnet worden sind. Die Zahl der girierten Geschäftsstücke betrug 1886: 4164, 1887: 5485.

Anhang:

Auszeichnungen.

Von der Gemeinde in den Jahren 1883—1887 zuerkannte Auszeichnungen.

Im Jahre	wurde verliehen					
	das Bürgerrecht [1]) und zwar			die goldene Salvatormedaille und zwar		
	das Ehrenbürgerrecht	das taxfreie Bürgerrecht	das Bürgerrecht mit Nachsicht der Taxe	die doppeltgroße	die große	die kleine
	an Personen					
1883	3	11	—	4	6	4
1884	—	5	3	6	9	8
1885	1	1	3	2	8	3
1886	1	2	—	1	11	2
1887	1	2	1	2	17	9

[1]) Die Bürgerrechtsverleihungen gegen Taxerlag s. Seite 52.

IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde.

A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

1. Städtischer Haushalt . . . . . Seite 70 bis 89.
2. Das 25- und das 40-Millionen-Anlehen . . . . . „ 90 und 91.
3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde . . . „ 91 bis 95.

Anhang: Die Wiener Dienstboten-Krankencasse . . . . . „ 95.

B. Wasserleitungen . . . . . „ 96 bis 102.

C. Beleuchtung . . . . . „ 103 „ 107.

D. Straßenwesen . . . . . „ 108 „ 115.

E. Gartenanlagen . . . . . „ 116.

F. Canalisierung . . . . . „ 116.

IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde.

A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

1. Städtischer Haushalt.

(In Abstattungssummen, d. i. in Summen, welche die thatsächlichen Einnahmen und Ausgaben darstellen.)

a) Die Einnahmen der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) in den Jahren 1883—1887.

Einnahmen. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen.

Jahr	I. Gemeindevertretung		II. Bezirksausschüsse		III. Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung						IV. Centralverwaltung in sachlicher Beziehung											
											Ordentliche Einnahmen								Außerordentliche Einnahmen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik IV: Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung	
					Ordentliche Einnahmen[1]		Außerordentliche Einnahmen[2]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik III: Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung		1. Augenscheinstaxen		2. Politische Kanzleitaxen		3. Sonstige ordentliche Einnahmen[3]		zusammen					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	—	—	—	75.385	97	—	—	75.385	97	37.700	84	21.877	54.5	1.899	99	61.478	37.5	20	54	61.498	91.5
1884	—	—	—	—	85.444	48	—	—	85.444	48	42.663	77.5	23.043	72.5	2.892	69	68.600	19	—	—	68.600	19
1885	—	—	—	—	91.243	95	—	—	91.243	95	38.463	42	23.846	55.5	2.097	45	64.407	42.5	—	—	64.407	42.5
1886	—	—	—	—	92.508	99	—	—	92.508	99	48.391	65.5	26.805	37.5	2.610	87.5	77.807	90.5	2	94	77.810	84.5
1887	—	—	—	—	91.971	35	4.633	50	96.604	85	48.892	3.5	27.685	80	3.108	22	79.686	5.5	—	—	79.686	5.5

[1]) Vergütung für die Verwendung städtischer Beamten bei der Verwaltung einzelner Armenfonds. Mit Gemeinderathsbeschluss vom 4. December 1883 wurde die Pauschalvergütung für die Verwaltung der Dienstbotenkrankencasse in den Jahren 1884—1888 mit 5000 fl. festgesetzt; mit Gemeinderathsbeschluss vom 21. November 1884 wurde die Pauschalvergütung für die Verwaltung des Bürgerspitalfonds in den Jahren 1885—1887 auf 17.500 fl. erhöht und gleichzeitig die Zahlung der Bezüge und Pensionen der ehemaligen Fondsbeamten auf die Gemeinde übernommen. — [2]) Ein Legat für die Übernahme der Verwaltung einer Stiftung. — [3]) Pränumerationsgebüren für die Todtenverzeichnisse und andere Beträge.

Einnahmen. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung.)

Jahr	V. Taxen und Strafgelder						VI. Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen							
	Ordentliche Einnahmen						Ordentliche Einnahmen							
	1. Zuständigkeits- und Bürgerrechtsverleihungstaxen		2. Strafgelder		zusammen		1. Rechtsgeschäfte[1])		2. Erlös für alte Materialien		3. Verschiedene kleine ordentliche Einnahmen und Rückvergütungen		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	62.751	—	10.079	84	72.830	84	448	80	17.262	2	116	—	17.826	82
1884	77.644	30	10.073	21.5	87.717	51.5	780	75.5	17.477	24	212	60	18.470	59.5
1885	96.604	60	12.791	46	109.396	6	427	18	15.012	83.5	187	15	15.627	16.5
1886	91.855	—	11.265	84	103.120	84	1.616	18	[2]) 32.604	47	155	97	34.376	62
1887	99.803	60	12.107	64	111.911	24	681	97	18.416	20	10	—	19.108	17

[1]) Stempel- und Gerichtskosten-Ersätze. — [2]) Darunter 24.682 fl. 43 kr. für Materialien demolierter städtischer Realitäten (insbesondere des St. Anna-Gebäudes).

Jahr	VI. Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen (Forts.)								Gesammtsumme					
	Außerordentliche Einnahmen								der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Beiträge zu den Auslagen anlässlich der Veranstaltung von Festen u. Feierlichkeiten [1])		2. Veranstaltung von Ausstellungen		3. Verschiedene außerordentliche Beiträge, Rückvergütungen und Mängelersätze		zusammen		Summe der ordentlichen u. außerordentlichen Einnahmen der Rub. VI: Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen		Einnahmen der I. Verwaltungsgruppe			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	153	—	51.358	55	872	87.5	52.384	42.5	70.211	24.5	**227.522**	**0.5**	**52.404**	**96.5**	**279.926**	**97**
1884	48	—	—	—	11.708	27.5	11.756	27.5	30.226	87	**260.232**	**78**	**11.756**	**27.5**	**271.989**	**5.5**
1885	6	—	—	—	5.793	71	5.799	71	21.426	87.5	**280.674**	**60**	**5.799**	**71**	**286.474**	**31**
1886	45	—	—	—	14.101	45	14.146	45	48.523	7	**307.814**	**35.5**	**14.149**	**39**	**321.963**	**74.5**
1887	—	—	—	—	4.580	65.5	4.580	65.5	23.688	82.5	**302.676**	**81.5**	**9.214**	**15.5**	**311.890**	**97**

[1]) Auch die Einnahmen aus dem Festzugswerke enthaltend.

Einnahmen. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen.

Jahr	VII. Zinskreuzer und Zuschläge zu den directen Steuern [1]) [Ordentliche Einnahmen]		VIII. Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer						IX. Auflage auf den Besitz von Hunden [Ordentliche Einnahmen]		X. Sonstige Abgaben								
			Ordentliche Einnahmen		Außerordentliche Einnahmen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik VIII: Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer				Ordentliche Einnahmen						Außerordentliche Einnahmen [3])		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik X: Sonstige Abgaben	
											1. Besitzveränderungs- und Äquivalent-Gebüren		2. Musikimpost		zusammen					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	7,873.257	27	1,498.935	79.5	—	—	1,498.935	79.5	86.820	—	150.975	92.5	9.874	2.5	160.849	95	—	—	160.849	95
1884	8,176.071	59.5	1,502.990	87.5	—	—	1,502.990	87.5	89.960	6	157.051	14	11.897	33	168.948	47	116	75	169.065	22
1885	8,223.797	46	1,549.690	54.5	[2])30.000	—	1,579.690	54.5	82.906	—	168.179	39.5	12.648	35	180.827	74.5	—	—	180.827	74.5
1886	8,315.877	44.5	1,640.618	67.5	—	—	1,640.618	67.5	81.219	—	147.105	51.5	9.952	8	157.057	59.5	11	48	157.069	7.5
1887	8,674.350	71.5	1,702.381	5	—	—	1,702.381	5	81.639	35	181.432	17.5	7.554	47.5	189.006	65	111	60	189.118	25

[1]) Das Detail siehe in den Tabellen über Steuerwesen, Abschnitt X.
[2]) Ein von einer Firma geleisteter Ersatz für den der Gemeinde infolge zu großer Verzehrungssteuer-Restitutionen auf Brantwein erwachsenen Entgang.
[3]) Rückstände aufgehobener Abgaben.

Einnahmen. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XI. Steuerexecution [Ordentliche Einnahmen: Gebüren für Execution[1]) und Sequestration]		Gesammtsumme der ordentlichen Einnahmen der II. Verwaltungsgruppe		Gesammtsumme der außerordentlichen Einnahmen der II. Verwaltungsgruppe		Gesammtsumme aller Einnahmen der II. Verwaltungsgruppe	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	28.339	18	9,648.202	19.5	—	—	9,648.202	19.5
1884	35.526	47.5	9,973.497	47.5	116	75	9,973.614	22.5
1885	64.591	4.5	10,101.812	79.5	30.000	—	10,131.812	79.5
1886	64.802	49.5	10,259.575	21	11	48	10,259.586	69
1887	63.938	76.5	10,711.316	53	111	60	10,711.428	13

[1]) Seit 1. August 1884 gelangt das Gesammterträgnis der Executionsgebüren, von welchen bis dahin die Hälfte der Executionsmannschaft zugefallen war, in die Gemeindecasse.

Einnahmen. III. Verwalt.-Gruppe. Gemeindevermögen.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen. Ordentliche Einnahmen: 1. Effective Mietzinse von Häusern		2. Rechnungsmäßig durchgeführte Zinswerte		3. Sonstige ordentliche Einnahmen[2])		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	223.236	19	639.226	35	74.390	59	936.853	13
1884	209.095	5	663.399	20	63.211	70	935.705	95
1885	220.395	18	[1]) 947.335	20	72.278	95.5	1,240.009	33.5
1886	196.866	80.5	966.784	20	72.983	7	1,236.634	7.5
1887	228.925	71.5	1,005.270	—	67.331	—	1,301.526	71.5

[1]) Die Erhöhung ist eine Folge der Zurechnung des Zinswertes des neuen Rathhauses mit 300.000 fl. (Gemeinderathsbeschluss vom 30. December 1884.)
[2]) Darunter Zinskreuzer, Beleuchtungs- und Reinigungsbeiträge und Gewölbewachgebüren von den Wohnparteien in den städtischen Häusern, ferner Pachtschillinge für städtische Gründe ꝛc.

Einnahmen. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen. (Fortsetzung.)

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen (Forts.) Außerordentliche Einnahmen [Veräußerung von Realitäten (mit Ausschluss jener zum Zwecke der Straßenerweiterung)[1])]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XII: Unbewegliches Vermögen		XIII. Bewegliches Vermögen. Ordentliche Einnahmen: 1. Interessen von Wertpapieren und Privatforderungen, dann Agiobeträge von Silber- oder Goldcoupons		2. Fructificierung verfügbarer Cassenbestände (mit Ausschluss jener der Anlehensgelder)		zusammen		Außerordentliche Einnahmen: 1. Veräußerung von Wertpapieren		2. Realisierter Coursgewinn[2])		zusammen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XIII: Bewegliches Vermögen		XIV. Unbare Rechte [Ordentliche Einnahmen[3])]	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	201.177	25.5	1,138.030	38.5	157.986	12	226.783	4	384.769	16	215.541	3	—	—	215.541	3	600.310	19	2.796	66
1884	201.908	25.5	1,137.614	20.5	162.188	99.5	[2]) 182.148	76	344.337	75.5	21.773	66	28.365	—	50.138	66	394.476	41.5	2.800	82
1885	144.337	7	1,384.346	40.5	162.339	1	197.919	79	360.258	80	133.290	—	—	—	133.290	—	493.548	80	2.812	82.5
1886	262.040	64	1,498.674	71.5	160.538	8	137.365	34	297.903	42	64.751	65	547.026	89	611.778	54	909.681	96	2.800	82
1887	683.436	38	1,984.963	9.5	165.452	—	62.266	41	227.718	41	22.696	50	5.452	—	28.148	50	255.866	91	2.893	32

[1]) Den Erlös der letzteren siehe in der VI. Verwaltungsgruppe in der Rubrik „Straßenwesen". — [2]) Die Rubrik „Realisierter Coursgewinn" wurde erst im Jahrbuch pro 1886 eröffnet (vergl. dieses Jahrbuch, Seite 68, Anmerkung 2 unten). — [3]) Ertrag der Schankgerechtigkeiten, ferner Urbarsteuervergütungen (d. h. Vergütungen für die durch die a. h. Entschließung vom 4. Februar 1832 aufgelassene Urbarsteuer, insoweit sie zu dieser Zeit zu Gunsten der Stadt eingehoben worden war; die Vergütung wurde damals den n.-ö. Ständen auferlegt) und Recognitionsgebüren (d. h. Jahresbeträge, zu deren Zahlung damals, als die Hausteuer noch für Rechnung der Gemeinde bezogen wurde, einzelne Hausbesitzer vertragsmäßig sich dafür verpflichtet hatten, dass die Gemeinde ihre Häuser nicht besteuere).

Einnahmen. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen. (Forts. u. Schluss.)

Jahr	Gesammtsumme der ordentlichen		Gesammtsumme der außerordentlichen		Gesammtsumme aller	
	Einnahmen der III. Verwaltungsgruppe [1])					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1,324.418	95	416.718	28.5	1,741.137	23.5
1884	1,282.844	52.5	252.046	91.5	1,534.891	44
1885	1,603.080	96	277.627	7	1,880.708	3
1886	1,537.338	31.5	873.819	18	2,411.157	49.5
1887	1,532.138	44.5	711.584	88	2,243.723	32.5

[1]) Vergl. die Anmerkung 2 zur vorausgehenden Zusammenstellung.

Einnahmen. IV. Verwaltungsgruppe. Gemeindeschuld.

Jahr	XV. Communal-Anlehen [Außerordentliche Einnahmen: Zeitweilige Fructificierung verfügbarer Cassenbestände]		XVI. Donauregulierungsanlehen [Ordentliche Einnahmen: Antheil an den Einnahmen des Donauregulierungsfondes]		XVII. Angles'sches Anlehen		XVIII. Privat-Passivcapitalien [Außerordentliche Einnahmen: Aufgenommene Privatpassivcapitalien]		Gesammtsumme der ordentlichen		Gesammtsumme der außerordentlichen		Gesammtsumme aller	
									Einnahmen der IV. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	176.494	22	114.111	45.5	—	—	43.154	98	114.111	45.5	219.649	20	333.760	65.5
1884	112.164	88	100.000	—	—	—	21.859	51.5	100.000	—	134.024	39.5	234.024	39.5
1885	57.001	—	100.000	—	—	—	39.723	6	100.000	—	96.724	6	196.724	6
1886	12.836	8	100.000	—	—	—	121.751	15.5	100.000	—	134.587	23.5	234.587	23.5
1887	797	41	[1])189.482	85.5	—	—	—	—	189.482	85.5	797	41	190.280	26.5

[1]) Darunter 96.595 fl. 48.5 kr. als Antheil der Gemeinde an den Einnahmeüberschüssen des in den Jahren 1883—1885.

Einnahmen. V. Verwaltungsgruppe. Sicherheitswesen (exclusive Markt-, Sanitäts-, Straßen- und Baupolizei).

Jahr	XIX. Sicherheitspolizei [Außerordentliche Einnahmen: Vergütung des Überschusses der Dotation zu den Localpolizeiauslagen]		XX. Feuerlöschwesen [Ordentliche Einnahmen] [1])		XXI. Vorkehrungen gegen Überschwemmungen		Gesammtsumme der ordentlichen		Gesammtsumme der außerordentlichen		Gesammtsumme aller	
							Einnahmen der V. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	—	[2]) 2.525	—	—	—	2.525	—	—	—	2.525	—
1884	—	—	20.208	52	—	—	20.208	52	—	—	20.208	52
1885	790	56	24.056	16	—	—	24.056	16	790	56	24.846	72
1886	1.379	9	23.383	18	—	—	23.383	18	1.379	9	24.762	27
1887	5.001	60	23.870	46	—	—	23.870	46	5.001	60	28.872	6

[1]) Die Erhöhung der Einnahmen für das Feuerlöschwesen im Jahre 1884 ist insbesondere durch die mit dem Landesgesetze vom 16. December 1882 vorgeschriebenen Beiträge der Versicherungsgesellschaften zu den Kosten der städtischen Feuerwehr bewirkt.

[2]) 1883: Freiwillige Beiträge zur Erhaltung des Feuerlöschtelegraphen.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten.

Jahr	XXII. Straßenwesen													
	Ordentliche Einnahmen													
	1. Beiträge des k. k. Ärars und des n.-ö. Landesfonds zur Erhaltung der ehemaligen ärarischen und Landesstraßen		2. Sonstige Beiträge zur Erhaltung, Säuberung und Bespritzung der Straßen		3. Platzgelder		4. Abgabe der Wiener-Tramway-Gesellschaft		5. Erlös für die in die Verbauung einbezogenen Straßengründe		6. Sonstige ordentliche Einnahmen [Ertrag der städt. Steinbrüche [3])]		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	257.000	—	37.494	53	50.365	72	90.000	—	79.678	16.5	780	53	515.318	94.5
1884	257.000	—	18.432	38	47.211	84.5	90.000	—	40.606	84	814	17	454.065	23.5
1885	257.000	—	18.464	91	50.198	83	90.000	—	43.046	62.5	165	49	458.875	85.5
1886	257.000	—	21.360	43.5	54.393	5.5	[1]) 116.250	—	30.080	92	—	—	479.084	41
1887	257.000	—	27.793	0.5	65.981	82.5	[2]) 125.000	—	73.473	12.5	146.403	94	695.651	89.5

[1]) Mit Gemeinderathsbeschluss vom 13. April 1886 wurde das von der Wiener Tramway-Gesellschaft zu entrichtende Pauschale für das Jahr 1886 mit 125.000 fl. festgesetzt, von welchem zu Ende des Jahres ein Restbetrag aushaftete. — [2]) Das Nachtragsübereinkommen mit der Wiener-Tramway-Gesellschaft vom 4. Mai 1887 bestimmt anstatt eines Pauschales einen Minimalbeitrag von 125.000 fl. jährlich. — [3]) Die für die Jahre 1883—1885 eingesetzten Beträge stellen die Reinerträgnisse dieser Jahre, d. i. also den Werth der jährlichen Steinausbeute nach Abzug der dem Pächter für die Gewinnung, Bearbeitung und Verfrachtung gezahlten Summen dar. Seit dem Jahre 1887 wird hier das Bruttoerträgnis, also der volle Wert der Steine, dagegen in der entsprechenden Rubrik der Ausgaben das dem Pächter gezahlte Entgelt verrechnet.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXII. Straßenwesen (Forts.)								XXIII. Wasserbauten und Brücken		XXIV. Gartenanlagen und Alleen					
	Außerordentliche Einnahmen						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXII: Straßenwesen		[Außerordentliche Einnahmen: Beiträge zu Brückenbauten]		Ordentliche Einnahmen [1])		Außerordentliche Einnahmen [Beiträge und Rückvergütungen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXIV: Gartenanlagen und Alleen	
	1. Erlös aus dem Verkaufe von Realitäten ꝛc., welche zur Straßenerweiterung erworben wurden		3. Beiträge zu Straßenbauten, dann sonstige außerordentliche Einnahmen		zusammen											
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	342.338	19.5	665	22	343.003	41.5	858.322	36	—	—	8.122	2	1.039	98	9.162	—
1884	—	—	[2]) 60.200	—	60.200	—	514.265	23.5	1.800	83	10.599	48	—	—	10.599	48
1885	22.798	92.5	12.965	—	35.763	92.5	494.639	78	86	91	5.131	45	[3]) 10.009	—	15.140	45
1886	84.775	63	[4]) 50.150	—	134.925	63	614.010	4	—	—	7.718	62	2.203	—	9.921	62
1887	84.412	69.5	[5]) 1,550.807	64	1,635.220	33.5	2,330.872	23	238	96	7.617	10	83	24	7.700	34

[1]) Hauptsächlich berechneter Wert der aus der städtischen Baumschule entnommenen Gewächse. — [2]) Darunter 60.000 fl. als Beitrag zur Verbreiterung der Jasomirgottstraße im I. Bezirke. — [3]) Darunter 10.000 fl. als Beitrag des Stadterweiterungsfonds zur Herstellung der Gartenanlage vor dem Justizpalaste. — [4]) Darunter 50.000 fl. vom Stadterweiterungsfonde als Beitrag zu den Kosten der Niveauregulierung und Pflasterung des Platzes um das neue Burgtheater. — [5]) Darunter 1,550.000 fl. als Entgelt der Wiener-Tramway-Gesellschaft für die Verlängerung des Rechtes zur Benützung der Straßen bis zu Ende des Jahres 1925.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXV. Öffentliche Beleuchtung [Ordentliche Einnahmen: Beiträge zur öffentlichen Beleuchtung]		XXVI. Wasserleitungen															
			Ordentliche Einnahmen												Außerordentliche Einnahmen [4])		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXVI: Wasserleitungen	
			1. Effective Wasserbezugsgebüren		2. Berechnete Wasserbezugsgebüren		3. Wasserverkaufsannuitäten [1])		4. Vergütung der Auslagen für die Einleitung in die Häuser [2])		5. Sonstige ordentliche Einnahmen [3])		zusammen					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	846	66	890.053	17.5	240.821	—	2.210	—	39.344	19.5	6.796	52.5	1,179.224	89.5	—	—	1,179.224	89.5
1884	998	56	902.820	99	246.844	—	2.080	—	48.034	91	6.008	47	1,205.788	37	—	—	1,205.788	37
1885	926	11	947.669	62	256.339	—	214	50	43.810	68	9.208	27.5	1,257.242	7.5	—	—	1,257.242	7.5
1886	889	65	969.988	73	265.536	50	52	—	38.858	89	12.838	—	1,287.274	12	—	—	1,287.274	12
1887	1.026	5	1,018.673	1	263.223	—	52	—	43.116	63	15.960	98.5	1,341.025	62.5	24.151	16	1,365.176	78.5

[1]) Für Erwerbung des bleibenden Rechtes des Wasserbezuges aus der Ferdinands-Wasserleitung durch Zahlung von 10, respective 20 Jahresbeträgen. — [2]) Vergl. die entsprechende Post bei den Ausgaben, Seite 84. — [3]) Darunter Vergütung der Auslagen für Reparaturen an den Abzweigungsleitungen ꝛc. — [4]) Nachdem die Anlehensgelder erschöpft sind, werden diese bis 1887 bei den Anlehensgeldern verrechneten Empfänge hier ausgewiesen. Sie bestehen aus Beiträgen zum Bau der Hochquellenleitung, aus dem Erlöse für verkaufte Rohre ꝛc. und aus verschiedenen Rückvergütungen.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXVII. Canäle								XXVIII. Öffentliche Uhren [Ordentliche Einnahmen: Beiträge zur Erhaltung der öffentlichen Uhren]		Gesammtsumme					
	Ordentliche Einnahmen						Außerordentliche Einnahmen [Beiträge zu Canalbauten]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXVII: Canäle				der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Beiträge zu den Kosten der Räumung der Hauscanäle und Rückersätze der Contrahenten		2. Canaleinmündungs- und Benützungsgebüren		zusammen								Einnahmen der VI. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	186.077	10.5	20.126	79	206.203	89.5	1.824	27	208.028	16.5	50	—	1,909.766	41.5	345.867	66.5	2,255.634	8
1884	187.371	4.5	22.754	20	210.125	24.5	—	—	210.125	24.5	43	—	1,881.619	89	62.000	83	1,943.620	72
1885	197.302	20.5	21.873	40.5	219.175	61	351	32	219.526	93	43	—	1,941.394	10	46.211	15.5	1,987.605	25.5
1886	211.543	8	22.316	60	233.859	68	13	39	233.873	7	43	—	2,008.869	48	137.142	2	2,146.011	50
1887	213.812	46.5	25.027	14.5	238.839	61	—	—	238.839	61	43	—	2,284.203	28	1,659.693	69.5	3,943.896	97.5

Einnahmen. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen.

Jahr	XXIX. Märkte und Marktaufsicht						XXX. Markthallen						XXXI. Schlachthäuser	
	Ordentliche Einnahmen[1]		Außerordentliche Einnahmen[2]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXIX: Märkte und Marktaufsicht		Ordentliche Einnahmen: 1. Großmarkthalle		Ordentliche Einnahmen: 2. Detailmarkthallen		Ordentliche Einnahmen: zusammen		[Ordentliche Einnahmen: Schlachtgebüren]	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	391.014	4.5	216	4	391.230	8.5	31.232	99.5	42.685	43.5	73.918	43	72.087	29
1884	392.520	1	6.744	74	399.264	75	31.220	26	43.295	25	74.515	51	71.419	5
1885	421.086	3.5	112	23	421.198	26.5	29.132	23.5	44.049	70	73.181	93.5	70.408	78
1886	716.100	13.5	115	10	716.225	23.5	30.710	22	47.115	58	77.825	80	70.747	48.5
1887	775.593	90	105	77	775.699	67	[3] 37.553	55	47.887	9	85.440	64	73.959	44.5

[1]) Mit 1. December 1885 wurde die Fouragebeistellung auf dem Centralviehmarkte in eigene Regie übernommen. — [2]) Rückersätze der an die ehemalige städtische Fleischcasse gegebenen Dotationen und Eingänge von Rückständen aus dem Erträgnisse der Fleischcasse, dann Einnahmen zu Gunsten des Baufonds des Centralviehmarktes (1883 und 1885) und des neuen Pferdemarktes (1884). — [3]) Die Mehreinnahme ist insbesondere durch die Einrichtung des täglichen Fleischmarktes herbeigeführt.

Einnahmen. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen. (Forts. u. Schluss.)

Jahr	XXXII. Lagerhaus [Ordentliche Einnahmen: Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben des Lagerhauses[1])]		Gesammtsumme: der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
			Einnahmen der VII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	75.931	96	612.951	72.5	216	4	613.167	76.5
1884	32.588	61	571.043	18	6.744	74	577.787	92
1885	47.792	50	612.469	25	112	23	612.581	48
1886	76.271	10	940.944	52	115	10	941.059	62
1887	71.613	84	1,006.607	82.5	105	77	1,006.713	59.5

[1]) Sämmtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schlusse der Abtheilung A des XVI. Abschnittes angeführt.

Einnahmen. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen.

Jahr	XXXIII. Sanitätsdienst im allgemeinen [Ordentliche Einnahmen]		XXXIV. Leichenbestattung: Ordentliche Einnahmen: 1. Taxen für Gräber und Grüfte		2. Sonstige ordentliche Einnahmen[1])		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	17.046	3	169.433	11.5	10.635	33.5	180.068	45
1884	16.071	24	156.968	49	15.396	42	172.364	91
1885	16.632	61.5	155.739	74	16.180	44.5	171.920	18.5
1886	16.956	14	171.888	5	12.578	52.5	184.466	57.5
1887	16.544	7	168.751	9	17.903	42.5	186.654	51.5

[1]) Exhumierungsgebüren, Vergütung von Leichentransportkosten ꝛc.

Jahr	XXXIV. Leichenbestattung (Forts.)				XXXV. Badeanstalten		XXXVI. Wasenmeisterei		XXXVII. Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen						Gesammtsumme					
	Außerordentliche Einnahmen [1]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXXIV: Leichenbestattung		[Ordentliche Einnahmen]		[Ordentliche Einnahmen]		Ordentliche Einnahmen		Außerordentliche Einnahmen [2]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubr. XXXVII: Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
															Einnahmen der VIII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	5.683	7	185.751	52	3.399	31	1.306	67	370	—	—	—	370	—	**202.190**	**46**	**5.683**	**7**	**207.873**	**53**
1884	5.818	37	178.183	28	3.075	69	1.400	—	370	—	—	—	370	—	**193.281**	**84**	**5.818**	**37**	**199.100**	**21**
1885	5.838	25	177.758	43.5	3.995	5	1.200	—	370	—	—	—	370	—	**194.117**	**85**	**5.838**	**25**	**199.956**	**10**
1886	6.308	14	190.774	71.5	3.382	13.5	1.200	—	370	—	265	65	635	65	**206.374**	**85**	**6.573**	**79**	**212.948**	**64**
1887	6.614	32	193.268	38.5	[3] 4.895	99	1.200	—	320	—	250	—	570	—	**209.614**	**57.5**	**6.864**	**32**	**216.478**	**89.5**

[1]) Beitrag der israelitischen Cultusgemeinde zu den Kosten der ersten Anlage des Centralfriedhofes, 1886 auch ein Beitrag (400 fl.) der beiden griechisch-orientalischen Kirchengemeinden zu Herstellungen anlässlich der Errichtung einer gemeinsamen Begräbnisstätte daselbst. — [2]) Beiträge zur Errichtung neuer Anstandsorte und 1886: Brandschadenvergütung für verbrannte Rettungsutensilien (115 fl. 65 kr.). — [3]) Im December 1887 wurde das städtische Volksbad im VII. Bezirke eröffnet.

Einnahmen. IX. Verwaltungsgruppe. Armenwesen.

Jahr	XXXVIII. Eigentliche Armenpflege		XXXIX. Sonstige humanitäre Zwecke		Gesammtsumme					
					der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
					Einnahmen der IX. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1887	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Einnahmen. X. Verwaltungsgruppe. Cultusangelegenheiten.

Jahr	XL. Verbindlichkeiten aus dem Titel des Besitzes oder Patronates [Außerordentliche Einnahmen]		XLI. Beneficien und Stiftungen		XLII. Sonstige Cultuszwecke		Gesammtsumme					
							der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
							Einnahmen der X. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1887	[1])22.5 0	—	—	—	—	—	—	—	22.500	—	22.500	—

[1]) Beitrag der Neuen Wiener-Tramway-Gesellschaft zu den Kosten des Umbaues des Pfarrhofes zu St. Josef in Margarethen.

Einnahmen. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungswesen.

Jahr	XLIII. Mittelschulen [Ordentliche Einnahmen: Schulgelder]		XLIV. Volksschulen										XLV. Pädagogium [Ordentliche Einnahmen: Schulgelder und sonstige ordentliche Einnahmen]		XLVI. Gewerbeschulen		XLVII. Sonstige Bildungszwecke [Ordentliche Einnahmen: Einnahmen des städtischen Waffenmuseums]		Gesammtsumme					
			Ordentliche Einnahmen						Außerordentliche Einnahmen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XLIV: Volksschulen								der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
			1. Bezirksschulumlage		2. Sonstige ordentliche Einnahmen [1])		zusammen												Einnahmen der XI. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	55.373	8	1,818.739	47.5	9.039	23	1,827.778	70.5	—	—	1,827.778	70.5	140	—	—	—	50	—	1,883.341	78.5	—	—	1,883.341	78.5
1884	58.578	96	1,867.420	12.5	12.162	28.5	1,879.582	41	—	—	1,879.582	41	173	95	—	—	116	—	1,938.451	32	—	—	1,938.451	32
1885	58.832	64	1,907.463	26.5	15.206	73	1,922.669	99.5	—	—	1,922.669	99.5	120	75	—	—	109	85	1,981.733	23.5	—	—	1,981.733	23.5
1886	[2]) 73.386	40	1,944.809	77.5	11.876	18	1,956.685	95.5	—	—	1,956.685	95.5	41	80	—	—	777	20	2,030.891	35.5	—	—	2,030.891	35.5
1887	87.405	50	1,983.209	53.5	12.782	12.5	1,995.991	66	[3])69.797	64.5	2,065.789	30.5	[4]) —	—	—	—	755	—	2,084.152	16	69.797	64.5	2,153.949	80.5

[1]) Hauptsächlich aus dem Reinerträgnisse der Zoller-Bernhard'schen Schulstiftung bestehend. — [2]) Mit Beschluss vom 3. September 1886 wurde das Schulgeld von 30, resp. 40 fl. auf 50 fl. per Jahr erhöht. — [3]) Erlös aus dem Verkaufe einer zu Schulzwecken angekauften und daher auch bei den Auslagen für Volksschulen verrechneten, jedoch wieder veräußerten Realität. — [4]) Die Verrechnung dieses Schulgeldes erfolgt erst im Jahre 1888.

Einnahmen. XII. Verwaltungsgruppe. Conscriptions- und Militärangelegenheiten.

Jahr	XLVIII. Conscriptionswesen [Ordentliche Einnahmen]		XLIX. Recrutierung		L. Militärbequartierung [1])						Gesammtsumme					
					Ordentliche Einnahmen						der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
					1. Einquartierungskreuzer		2. Sonstige ordentliche Einnahmen [2])		zusammen		Einnahmen der XII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	—	—	—	112.442	60	28.081	98	140.524	58	140.524	58	—	—	140.524	58
1884	—	—	—	—	114.322	8	28.648	75.5	142.970	83.5	142.970	83.5	—	—	142.970	83.5
1885	39	20	—	—	115.600	—	26.692	77.5	142.292	77.5	142.331	97.5	—	—	142.331	97.5
1886	—	—	—	—	119.122	24	25.191	41	144.313	65	144.313	65	—	—	144.313	65
1887	16	70	—	—	121.964	40	25.798	14.5	147.762	54.5	147.779	24.5	—	—	147.779	24.5

[1]) Nähere Daten s. auf Seite 143. — [2]) Darunter auch die Militärdurchzugsgebüren.

b) Die Ausgaben der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) in den Jahren 1883—1887.

Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen.

Jahr	I. Gemeindevertretung		II. Bezirksausschüsse		III. Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung						IV. Centralverwaltung in sachlicher Beziehung (einschließlich von Diäten, Commissionsgebüren ꝛc.)									
	Ordentliche Ausgaben				Ordentliche Ausgaben						Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben der Rubrik IV: Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung	
	Wahlauslagen, Dotation des Bürgermeisters		Wahlauslagen, Entschädigung der Bezirksvorsteher		1. Activitätsbezüge der Beamten ꝛc. der Centralverwaltung		2. Bezüge der Beamten ꝛc. der Gesammtverwaltung im Ruhestande, Bezüge d. Witwen u. Waisen derselben		zusammen		[Auslagen für Amtslocalitäten, dann für Kanzlei- und Amtserfordernisse]		1. Bau u. Adaptierung von Amtsgebäuden, Anschaffung von Amtseinrichtungsgegenständen		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben		zusammen			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	26.231	76	11.165	23	1,070.383	34.5	261.005	98	1,331.389	32.5	314.700	17.5	28.902	35	[1])1.842	90	30.745	25	345.445	42.5
1884	26.894	55	10.498	88	1,107.278	65	271.354	56	1,378.633	21	325.181	6	10.187	83	[1])5.386	23	15.574	6	340.755	12
1885	26.772	22	9.246	10	1,167.587	69	282.260	41	1,449.848	10	[2])638.200	78	20.387	60	[3]) 824	50	21.212	10	659.412	88
1886	[4]) 31.935	30	[4]) 12.444	57	1,211.319	53	303.336	53.5	1,514.656	6.5	653.584	19	[5])599.182	45	—	—	599.182	45	1,252.766	64
1887	31.319	50	10.048	7	1,219.330	70	316.828	69	1,536.159	39	640.514	57.5	[6])295.424	40	[7])1.865	—	297.289	40	937.803	97.5

Vorbemerkung: 1. Um Wiederholungen zu vermeiden, wurden jene Bemerkungen bei den Einnahmen, welche nebst der Erhöhung oder Verminderung einer Einnahmspost zugleich auch die daraus sich ergebende Tendenz der entsprechenden Ausgabspost zu erklären geeignet sind, bei den Ausgaben nicht mehr beigesetzt.
2. Zur Beurtheilung der Gesammtauslagen der Stadt sind stets auch die Ausgaben aus den Anlehensgeldern in Betracht zu ziehen.

[1]) Herausgabe des Verwaltungsberichtes, Errichtung einer Probierstation für hydraulischen Kalk ꝛc. — [2]) Darunter der durchgeführte Zinswert des neuen Rathhauses per 300.000 fl. — [3]) Auslagen anläßlich der Neuconstituierung der Genossenschaften. — [4]) Mehrausgaben infolge der Ausdehnung des Wahlrechts durch das Landesgesetz vom 14. December 1885. — [5]) Darunter 594.055 fl. 50 kr. für den Rathhausbau, und zwar 344.558 fl. 7 kr. effective Bauauslagen und 249.497 fl. 43 kr. Ersätze an die Anlehensgelder. — [6]) Darunter 295.022 fl. 32 kr. für den Rathhausbau. — [7]) Auslagen für die Herausgabe neuer städtischer Preistarife.

Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung.)

Jahr	V. Taxen und Strafgelder [Ordentliche Ausgaben: Rückvergütungen]		VI. Auslagen für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke															
			Ordentliche Ausgaben												Außerordentliche Ausgaben			
			1. Rechtsgeschäfte		2. Garantievorschuss an die Kaiser Franz Josefs-Bahn		3. Geschworenenlisten, Gewerbegericht, Localitäten der Handelskammer		4. Salvatormedaillen		5. Sonstige ordentliche Ausgaben [1])		zusammen		1. Reichsraths- und Landtagswahlen		2. Feste und Feierlichkeiten, Empfänge und Bewirtungen		3. Adressen und Diplome	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	307	3	15.433	18.5	25.313	—	7.881	86	1.431	62	5.032	75	55.092	41.5	283	67	[4]) 37.275	74	2.090	—
1884	395	2	17.938	77.5	25.313	—	8.031	27	2.406	28	4.520	42	58.209	74.5	7.583	56	2.495	48	8.242	—
1885	162	58	[2])33.427	54.5	[3]) —	—	8.033	81	2.086	—	4.456	49	48.003	84.5	11.024	92	2.803	64	2.475	—
1886	158	—	18.758	6.5	—	—	8.065	88	943	64	4.299	88	32.067	46.5	209	26	4.572	3	925	—
1887	83	—	14.900	61	—	—	7.798	82	1.993	94	3.962	80.5	28.656	17.5	—	—	2.942	35	1.750	—

[1]) Darunter auch die „Dotation für besondere Zwecke". — [2]) Darunter die vertragsmäßig von der Gemeinde zur Zahlung übernommene halbe Nachtragsgebür für den abgelaufenen Vertrag mit der Gasbeleuchtungsgesellschaft per 16.248 fl. 75 kr. ꝛc. — [3]) Mit Gemeinderathsbeschluss vom 4. Jänner 1884 wurde die Einstellung dieses Beitrages von dem Zeitpunkte der Wirksamkeit des Übereinkommens, betreffend die Einlösung dieser Bahn durch den Staat, d. i. vom 1. Jänner 1884 an, beschlossen. — [4]) Darunter insbesondere die Auslagen anläßlich der Säcularfeier des Jahres 1683.

Jahr	VI. Auslagen für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke (Forts.)												Gesammtsumme					
	Außerordentliche Ausgaben (Forts.)										Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik VI: Auslagen für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	4. Veranstaltung von Ausstellungen, Förderung und Beschickung von Ausstellungen und Versammlungen (Congressen) mit verschiedenen oder solchen Zwecken, welche außerhalb der eigentlichen Communalverwaltung liegen		5. Subventionierung von Vereinen, Anstalten ꝛc.		6. Errichtung und Erhaltung von Denkmälern ꝛc., Beiträge hiezu		7. Verschiedene außerordentliche Ausgaben und Rückvergütungen		zusammen				Ausgaben der I. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	[1]) 47.865	77.5	1.000	—	152	87	2.508	40.5	91.176	46	146.268	87.5	1,738.885	93.5	121.921	71	1,860.807	64.5
1884	2.676	99	900	—	4.925	60	3.418	9	30.241	72	88.451	46.5	1,799.812	46.5	45.815	78	1,845.628	24.5
1885	8.114	74	2.400	—	4.280	—	6.373	25.5	37.471	55.5	85.475	40	2,172.233	62.5	58.683	65.5	2,230.917	28
1886	6.113	66	400	—	[2])22.376	20	1.165	88.5	35.762	3.5	67.829	50	2,244.845	59	634.944	48.5	2,879.790	7.5
1887	1.402	20	900	—	[2])14.143	18	465	63.5	21.603	36.5	50.342	54	2,246.780	71	318.892	76.5	2,565.673	47.5

[1]) Darunter Ausgaben anlässlich der historischen Ausstellung im Jahre 1883. — [2]) Darunter im Jahre 1886 5000 fl. für das Radetzky-Monument und 10.430 fl. für die Errichtung des Denkmals der beim Brande des Ringtheaters Verunglückten und im Jahre 1887 für denselben Zweck 4.470 fl.

Ausgaben. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen.

Jahr	VII. Zinskreuzer und Zuschläge zu directen Steuern		VIII. Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer		IX. Auflage auf den Besitz von Hunden		X. Sonstige Ausgaben		XI. Steuerexecution		Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben										der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Bezüge der Beamten des Steueramtes		Antheil des Krankenhaus- und Invalidenfonds an diesen Zuschlägen		Anschaffung von Hundemarken		Rückersätze von Musikimpost, dann von Zuschlägen zu den Besitzveränderungs- und Aquivalentgebüren		Bezüge des Personals und Kosten der Durchführung der Sequestration		Ausgaben der II. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	122.415	5	147.013	24	1.012	50	1.515	14	58.091	54	330.047	47	—	—	330.047	47
1884	122.415	59	146.135	24	1.048	50	1.423	92	67.837	22	338.560	47	—	—	338.560	47
1885	122.563	52	152.547	58.5	990	—	3.085	32.5	78.658	57	357.845	—	—	—	357.845	—
1886	122.517	48	160.175	28	990	—	1.325	76	81.063	69	366.072	21	—	—	366.072	21
1887	122.545	—	165.620	3	990	—	1.544	55.5	80.003	13	370.702	71.5	—	—	370.702	71.5

Ausgaben. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen															
	Ordentliche Ausgaben								Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XII: Unbewegliches Vermögen	
	1. Steuern		2. Erhaltung und Reparatur der städtischen Gebäude		3. Sonstige Ausgaben		zusammen		1. Ankauf von Realitäten — mit Ausschluss jener zum Zwecke der Straßenerweiterung — sammt den Vermögensübertragungsgebüren		2. Umbau städtischer Häuser und Herstellungen an städtischen Realitäten [1]		zusammen			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	100.863	96	129.255	80	42.022	49	272.142	25	57.959	75	—	—	57.959	75	330.102	—
1884	81.130	77	112.824	18	45.788	41.5	239.743	36.5	14.557	80.5	2.740	35	17.298	15.5	257.041	52
1885	96.306	47	105.016	89	51.815	45.5	253.138	81.5	3.719	3	54.463	25	58.182	28	311.321	9.5
1886	93.395	12.5	112.554	87	55.799	74.5	261.749	74	[2] 13.493	62.5	4.732	60	[2] 18.226	22.5	[2] 279.975	96.5
1887	92.947	95	116.849	56	56.921	93.5	266.719	44.5	234	62.5	483	46	718	8.5	267.437	53

[1]) Mit Ausschluss der Amts-, Anstalts-, Schulgebäude ꝛc. — [2]) Die Kosten der zum Zwecke der Unterbringung des Asyls und des Werkhauses angekauften Skene'schen Realität, welche im Jahrbuche pro 1886 hier verrechnet waren, sind nunmehr im IX. Abschnitte, XXXVIII Rubrik eingesetzt.

Ausgaben. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XIII. Bewegliches Vermögen						XIV. Nutzbare Rechte						Gesammtsumme					
							Ordentliche Ausgaben						der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Ordentliche Ausgaben [Steuern]		Außerordentliche Ausgaben [Ankauf von Wertpapieren]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XIII: Bewegliches Vermögen		1. Steuern		2. Sonstige Ausgaben [1]		zusammen		Ausgaben der III. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	2.795	7	215.878	20	218.673	27	393	83	14.340	35	14.734	18	**289.671**	**50**	**273.837**	**95**	**563.509**	**45**
1884	1.775	9	22.589	65	24.364	74	394	82.5	13.812	31	14.207	13.5	**255.725**	**59**	**39.887**	**80.5**	**295.613**	**39.5**
1885	1.413	9	133.234	45	134.647	54	396	62	13.895	15	14.291	77	**268.843**	**67.5**	**191.416**	**73**	**460.260**	**40.5**
1886	609	32.5	64.369	64	64.978	96.5	387	8	14.013	85	14.400	93	**276.759**	**99.5**	[2] **82.595**	**86.5**	[2]**359.355**	**86**
1887	541	12.5	22.429	33	22.970	45.5	402	85	13.979	41	14.382	26	**281.642**	**83**	**23.147**	**41.5**	**304.790**	**24.5**

[1]) Darunter Steuer für ehemals steuerfrei gemachte fremde Häuser (vergl. Anmerkung 3, Seite 72 unten), dann auf Grund älterer Verträge ꝛc. von der Gemeinde zu leistende Anerkennungsgebüren (recessmäßige Gebüren) von Gefällen und Besitzungen. — [2]) Siehe oben die 2. Anmerkung.

Ausgaben. IV. Verwaltungsgruppe. Gemeindeschuld.

Jahr	XV. Communal-Anlehen								XVI. Donauregulierungsanlehen		XVII. Angles'sches Anlehen		XVIII. Privatpassivcapitalien						Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben								Ordentliche Ausgaben										der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Tilgung		2. Verzinsung		3. Sonstige Auslagen anlässlich der Tilgung und Verzinsung[1])		zusammen		Tilgung und Verzinsung des Antheils der Commune (1/3)		Verzinsung des Antheils der Commune (1/2)		1. Tilgung		2. Verzinsung		zusammen		Ausgaben der IV. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	881.587	50	2,702.574	50	107.812	29	3,691.974	29	600.105	—	5.438	4.5	103.527	45	30.915	82	134.443	27	4,431.960	60.5	—	—	4,431.960	60.5
1884	967.227	50	2,710.871	—	136.090	38	3,814.188	88	599.740	—	5.438	4.5	44.169	40	28.096	88	72.266	28	4,491.633	20.5	—	—	4,491.633	20.5
1885	1,018.180	—	2,639.540	—	142.286	28	3,800.006	28	598.405	—	5.438	4.5	[2])429.608	83.5	36.950	36	466.559	19.5	4,870.408	52	—	—	4,870.408	52
1886	1,021.560	—	2,615.066	50	156.042	99	3,792.669	49	597.929	16.5	5.438	4.5	128.594	26.5	[2])10.698	83.5	139.293	10	4,535.329	80	—	—	4,535.329	80
1887	1,063.700	—	2,575.902	—	159.878	63	3,799.480	63	597.255	—	5.438	4.5	—	—	7.090	33	7.090	33	4,409.264	0.5	—	—	4,409.264	0.5

[1]) Die Auslagen bestehen in Stempelbeträgen für fällige Coupons, Agiobeträgen für die Einlösung der Obligationen und Coupons, endlich in der Provision, Zinsenvergütung und Courtage an auswärtige Zahlstellen. — [2]) Infolge Gemeinderathsbeschlusses vom 27. October 1885 wurde zu Ende des Jahres der restliche Betrag der Schuld für den Ankauf der vormals Esterházy'schen Realität pr. 386.356 fl. 59 kr. abgetragen.

Ausgaben. V. Verwaltungsgruppe. Sicherheitswesen (exclusive Markt-, Sanitäts-, Straßen- und Baupolizei).

Jahr	XIX. Sicherheitspolizei										XX. Feuerlöschwesen [1])						XXI. Vorkehrungen gegen Überschwemmungen [Ordentliche Ausgaben]		Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XIX: Sicherheitspolizei		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [2])		Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XX: Feuerlöschwesen				der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Beitrag zu den Auslagen für die vom Staate besorgte Localpolizei		2. Sonstige Sicherheitsauslagen, insbesondere für Schubwesen		zusammen		Adaptierung des Polizeigefangenhauses im VI. Bezirke												Ausgaben der V. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	597.666	—	20.000	63	617.666	63	9.028	99	626.695	62	215.521	89	11.250	—	226.771	89	10.484	3	843.672	55	20.278	99	863.951	54
1884	646.479	—	16.514	85	662.993	85	6.158	23	669.152	8	228.756	13	5.012	29	233.768	42	5.973	72	897.723	70	11.170	52	908.894	22
1885	658.625	—	16.039	90	674.664	90	1.169	79	675.834	69	303.517[3])	61	2.526	—	306.043	61	2.474	20	980.656	71	3.695	79	984.352	50
1886	661.727	—	14.769	23	676.496	23	1.547	41	678.043	64	291.429[3])	74	—	—	291.429	74	1.580	52	969.506	49	1.547	41	971.053	90
1887	660.181	72	13.233	4.5	673.414	76.5	460	—	673.874	76.5	268.167	62	—	—	268.167	62	1.779	80	943.362	18.5	460	—	943.822	18.5

[1]) Die Ausgaben für das Feuerlöschwesen im Detail s. am Schlusse der Abtheilung B des XII. Abschnittes. — [2]) Anschaffung von Löschrequisiten, eine Ausgabe, welche aber, wenn es sich bloß um den Ersatz unbrauchbar gewordener Requisiten handelt, unter den ordentlichen Ausgaben verrechnet wird; 1884 überdies Kosten der ersten Ausrüstung des infolge Reorganisierung vermehrten Mannschaftsstandes. — [3]) Am 13. November 1885 wurde beschlossen, die Bespannung für die städtische Feuerwehr in eigener Regie zu besorgen. Infolge dessen waren Pferde, Fourageartikel ꝛc. anzuschaffen, Kutscher ꝛc. anzustellen.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten.

XXII. Straßenwesen [1])

Jahr	Ordentliche Ausgaben												Außerordentliche Ausgaben								Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXII: Straßenwesen	
	1. Straßenerweiterung aus Anlass von Häuserbauten		2. Straßenerhaltung [2])		3. Straßensäuberung		4. Straßenbespritzung		5. Sonstige ordentliche Ausgaben [3])		zusammen		1. Einlösung von Realitäten zur Straßenverbreiterung		2. Neupflasterung und Straßenherstellung [4])		3. Sonstige außerordentliche Ausgaben		zusammen			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	75.899	55.5	543.917	—	798.506	89.5	193.075	81.5	9.228	21	1,620.627	47.5	1,116.601	66	134.127	31	—	—	1,250.728	97	2,871.356	44.5
1884	137.433	69	709.977	18.5	769.704	60.5	191.526	36	7.628	89	1,816.270	73	183.758	38.5	—	—	—	—	183.758	38.5	2,000.029	11.5
1885	281.999	81.5	741.122	22	852.715	14	201.924	13	9.135	35	2,086.896	65.5	768.567	87.5	—	—	—	—	768.567	87.5	2,855.464	53
1886	421.015	40.5	1,055.047	2.5	[5])1,055.234	45.5	206.883	22	8.629	4	2,746.809	14.5	380.143	37	—	—	[6])12.775	61	392.918	98	3,139.728	12.5
1887	247.115	16.5	927.701	50	889.367	68.5	213.977	12	[7])146.137	58.5	2,424.299	5.5	3.052	5.5	—	—	2.420	69	5.472	74.5	2,429.771	80

[1]) Nähere Daten über Ausgaben für das Straßenwesen s. unter „D. Straßenwesen", Seite 114 u. ff. — [2]) Darunter auch seit 1884 die Kosten der Neupflasterung und Straßenherstellung, dann der Umpflasterung mit neuem Material. — [3]) Auslagen für Anschaffung und Erhaltung der Barrièren, für Erhaltung und Reparatur der Communicationsstiegen ꝛc., dann für den Betrieb, resp. die Erhaltung der städtischen Steinbrüche; vergl. auch die Anmerkung 3 zur Seite 74 oben. — [4]) Seit 1884 sind die Ausgaben für Neupflasterungen ꝛc. in der Post 2 der ordentlichen Ausgaben dieser Rubrik verrechnet. — [5]) Zahlreiche, starke Schneefälle. — [6]) Erweiterung der Hernalser und (1887) auch der Hundsthurmer Linie. — [7]) Davon 139.274 fl. 9 kr. an den Pächter der städtischen Steinbrüche für Gewinnung, Bearbeitung und Verfrachtung der Steine.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

XXIII. Wasserbauten und Brücken

Jahr	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXIII: Wasserbauten und Brücken	
	1. Erhaltung der Brücken [1])		2. Auslagen für den Wienfluss und sonstige ordentliche Ausgaben		zusammen		1. Herstellung von Brücken [2])		2. Auslagen für den Wienfluss und sonstige außerordentliche Ausgaben [3])		zusammen			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	18.657	10	7.504	7	26.161	17	—	—	115.828	25.5	115.828	25.5	141.989	42.5
1884	13.591	84	5.113	2	18.704	86	4.175	20	104.859	26	109.034	46	127.739	32
1885	11.606	84	11.621	32	23.228	16	78.780	79	104.405	75	183.186	54	206.414	70
1886	16.896	36	11.815	54.5	28.711	90.5	209.687	97	113.569	81	323.257	78	351.969	68.5
1887	29.188	49	7.638	57	36.827	6	8.376	45	102.755	77	111.132	22	147.959	28

XXIV. Gartenanlagen und Alleen

Ordentliche Ausgaben [Erhaltung der Gartenanlagen und Alleen, Erhaltung und Betrieb der Parkwasserleitung]		Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXIV: Gartenanlagen und Alleen	
		1. Herstellung von Gartenanlagen ꝛc.		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben [4])		zusammen			
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
110.704	—	12.314	7	2.737	35	15.051	42	125.755	42
103.013	97	12.953	56	1.254	12	14.207	68	117.221	65
97.880	13	[5])24.833	42	50	—	24.883	42	122.763	55
108.054	79	[6])31.530	95	—	—	31.530	95	139.585	74
111.148	54.5	9.566	65	—	—	9.566	65	120.715	19.5

[1]) Die periodischen Schwankungen in der Höhe der Ziffern sind durch die periodisch nothwendige umfassende Reconstruction der Ferdinandsbrücke bewirkt; im Jahre 1887 jedoch betrugen die Kosten der Pflasterung und Bestreuung der Franzens-, Kaiser Josefs- und der Brigittabrücke allein über 18.000 fl. — [2]) Bau der Stephaniebrücke. — [3]) Darunter der mit Gemeinderathsbeschluss vom 2. December 1881 als Beitrag zur Donauregulierung in Ausgabe gestellte Antheil der Gemeinde an den Einnahmen des Donauregulierungsfondes (siehe IV. Verwaltungsgruppe der Einnahmen, XVI. Rubrik). — [4]) Errichtung des Wetterhäuschens im Stadtparke. — [5]) Darunter die Anlage vor dem Justizpalais mit 22.132 fl. 23 kr. — [6]) Darunter die in der vorausgehenden Anmerkung erwähnte Anlage mit 6693 fl. 76 kr., dann die Anlage nächst der Augartenbrücke im II. Bezirke mit 17.964 fl. 45 kr. und jene nächst der Stephaniebrücke mit 5333 fl. 67 kr.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXV. Öffentliche Beleuchtung [Ordentliche Ausgaben]		XXVI. Wasserleitungen															
			Ordentliche Ausgaben								Außerordentliche Ausgaben							
			1. Erhaltung und Betrieb der Wasserleitungen		2. Einleitung des Hochquellenwassers in die Häuser [1])		3. Sonstige ordentliche Ausgaben [2])		zusammen		Erweiterungsbauten der Hochquellenleitung mit Einschluss des Potschacher Schöpfwerkes [3])		Errichtung und Renovierung monumentaler Brunnen u. sonstige außerordentliche Ausgaben		zusammen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXVI: Wasserleitungen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	356.111	67	145.710	15.5	42.132	11	2.534	29	190.376	55.5	—	—	2.000	—	2.000	—	192.376	55.5
1884	372.748	51	148.754	68.5	47.909	55	1.349	43	198.013	66.5	—	—	[4]) 10.311	67	10.311	67	208.325	33.5
1885	388.889	21	[5]) 178.579	69	40.940	47	2.078	29	221.598	45	—	—	463	3	463	3	222.061	48
1886	[6]) 317.334	96	185.033	34	37.156	5	1.767	3	223.956	42	—	—	[7]) 5.898	84	5.898	84	229.855	26
1887	332.780	71	[8]) 304.360	23	39.964	63	1.323	18	345.648	4	526.103	20.5	481	71	526.584	91.5	872.232	95.5

[1]) Vergl. die correspondierende Einnahmspost auf Seite 75, oben. — [2]) Auslagen für die Wasserabgabe an das Obersthofmeisteramt (1883 450 fl.) und für Reparaturen an den Abzweigungsleitungen. Vergl. Anmerkung 3, Seite 75, oben. — [3]) Die entsprechenden Ausgaben, soweit sie nicht die im Zuge befindliche Ergänzung der Wasserversorgung Wiens betreffen, waren früher auf dem nunmehr geschlossenen Conto der Anlehensgelder verrechnet. — [4]) Ausgaben für die Restaurierung der Brunnen am Graben und auf dem Franziscanerplatze. — [5]) Größere Auslagen für Bezüge des Betriebspersonals. — [6]) Herabsetzung des Gaspreises von 9 auf 7 Kreuzer per Cubikmeter. — [7]) Darunter für Einlösung der Rechte auf den Wasserbezug aus der Kaiser Ferdinands-Wasserleitung 1600 fl. — [8]) Darunter 100.158 fl. 15 kr. als Kosten der Entnahme von Wasser aus dem Schwarzaflusse wegen Unzulänglichkeit des Zuflusses aus den Hochquellen.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXVII. Canäle								XXVIII. Öffentliche Uhren [Ordentliche Ausgaben: Erhaltung der öffentlichen Uhren]		Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben [Canalbauten ꝛc.[2])]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXVII: Canäle				der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Erhaltung der Canäle [1])		2. Räumung der Canäle		zusammen								Ausgaben der VI. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	125.547	42	243.799	52	369.346	94	37.959.	37	407.306	31	3.579	67.5	**2,676.907**	**48.5**	**1,421.568**	**1.5**	**4,098.475**	**50**
1884	157.469	68	232.621	61	390.091	29	—	—	390.091	29	3.630	95	**2,902.473**	**97.5**	**317.312**	**19.5**	**3,219.786**	**17**
1885	104.653	18	236.435	40	341.088	58	[3]) 14.096	15	355.184	73	4.071	—	**3,163.652**	**18.5**	**991.197**	**1.5**	**4,154.849**	**20**
1886	187.046	89	279.253	41	466.300	30	[3]) 2.476	58	468.776	88	4.692	87	**3,895.860**	**39**	**756.083**	**13**	**4,651.943**	**52**
1887	219.354	10	277.692	93	497.047	3	[3]) 1.110	63	498.157	66	3.547	6.5	**3,751.297**	**50.5**	**653.867**	**16**	**4,405.164**	**66.5**

[1]) In der Rubrik „Erhaltung der Canäle" sind auch die Kosten der Umbauten und seit 1884 überhaupt die Kosten der Canalbauten enthalten, welche Kosten bis dahin als außerordentliche Ausgaben unter der Post „Canalbauten ꝛc." verrechnet wurden. — [2]) Vergl. Anmerkung 1. — [3]) Auslagen für die Anfertigung eines Generalcanalisierungs-Planes und für die Erbauung eines Kübeldepots.

Ausgaben. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen.

Jahr	XXIX. Märkte und Marktaufsicht														XXX. Markthallen					
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXIX: Märkte und Marktaufsicht		Ordentliche Ausgaben					
	1. Ausgaben für das Marktcommissariat		2. Ausgaben für die Märkte [1])		zusammen		1. Errichtung, resp. Erweiterung des Centralviehmarktes		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben [2])		zusammen				1. Großmarkthalle		2. Detailmarkthallen		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	107.920	64	50.886	80	158.807	44	202.452	54.5	605	10	203.057	64.5	361.865	8.5	[4]) 18.099	8	35.733	45	53.832	53
1884	112.235	62	56.627	42	168.863	4	84.470	47	192.828	94	277.299	41	446.162	45	14.479	75	27.374	59	41.854	34
1885	112.962	45	87.883	57.5	200.846	2.5	2.465	8	27.636	44	30.101	52	230.947	54.5	12.026	33	26.010	12	38.036	45
1886	111.863	53	338.940	35.5	450.803	88.5	9.615	50	15.514	—	25.129	50	475.933	38.5	[4]) 21.902	23.5	24.847	28	46.749	51.5
1887	113.591	89	373.353	86	486.945	75	63.703	55	201	20	[5]) 63.904	75	550.850	50	[4]) 33.669	20	24.627	23	58.296	43

[1]) Darunter seit 1885 Auslagen infolge der Übernahme der Fouragebeistellung auf dem Centralviehmarkte in eigene Regie mit 1. December 1885. — [2]) Anlage eines neuen Pferdemarktes (1883 bis 1887), Ehrenpreis zur Mastviehausstellung (1884 bis 1886). — [3]) Darunter 7717 fl. 38 kr. als Steuernachtrag gemäß der Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 21. März 1882. — [4]) Darunter im Jahre 1886 8981 fl. 48 kr. und im Jahre 1887 17.805 fl. 26 kr. für das Großmarkthallen-Gebäude, und zwar als Auslagen anläßlich der Errichtung eines täglichen Fleischmarktes und für Adaptierungsarbeiten. — [5]) Bau neuer Schweinestallungen.

Ausgaben. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXX. Markthallen (Forts.)				XXXI. Schlachthäuser						XXXII. Lagerhaus [2])						Gesammtsumme					
	Außerordentliche Ausgaben [Bau von Markthallen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXX: Markthallen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bauten und sonstige Herstellungen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXI: Schlachthäuser		Ordentliche Ausgaben [Remunerationen an Beamte und Diener des Lagerhauses]		Außerordentliche Ausgaben [Bauten und sonstige Herstellungen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXII: Lagerhaus		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
																	Ausgaben der VII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	5.037	53	58.870	6	[1])85.742	32	192	17	85.934	49	2.410	—	61.425	99	63.835	99	300.792	29	269.713	33.5	570.505	62.5
1884	—	—	41.854	34	60.314	—	1.201	70	61.515	70	1.100	—	15	14	1.115	14	272.131	38	278.516	25	550.647	63
1885	—	—	38.036	45	[1])79.272	66	1.512	34	80.805	—	495	—	—	—	495	—	318.670	13.5	31.613	86	350.283	99.5
1886	—	—	46.749	15.5	63.221	74.5	—	—	63.221	74.5	1.550	—	—	—	1.550	—	562.325	14.5	25.129	50	587.454	64.5
1887	—	—	58.296	43	60.422	88	—	—	60.422	88	2.455	—	—	—	2.455	—	608.120	6	63.904	75	672.024	81

[1]) Höhere Erhaltungs- und Reparaturkosten. — [2]) Sämmtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schlusse der Abtheilung A des XVI. Abschnittes angeführt.

Ausgaben. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen.

Jahr	XXXIII. Sanitätsdienst im allgemeinen						XXXIV. Leichenbestattung										XXXV. Badeanstalten					
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [1])		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXIII: Sanitätsdienst im allgemeinen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben: 1. Bau, resp. Umbau von Leichenkammern, Erweiterung, resp. Errichtung von Friedhöfen		Außerordentliche Ausgaben: 2. Sonstige außerordentliche Ausgaben [2])		zusammen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXIV: Leichenbestattung		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXV: Badeanstalten	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	68.672	52.5	—	—	68.672	52.5	78.385	12.5	564	36	—	—	564	36	78.949	48.5	13.560	99	—	—	13.560	99
1884	65.100	85	11.494	54	76.595	39	73.478	20	—	—	—	—	—	—	73.478	20	10.160	44	—	—	10.160	44
1885	75.586	23	5.648	12	81.234	35	81.505	32.5	—	—	—	—	—	—	81.505	32.5	10.761	10	—	—	10.761	10
1886	75.413	11	30.963	35	106.376	46	83.129	59.5	—	—	—	—	—	—	83.129	59.5	9.950	62	—	—	9.950	62
1887	76.257	37	8.785	61	85.042	98	84.225	56.5	108.049	26	15.235	6	123.284	32	207.509	88.5	10.406	98	[3])8.583	25	18.990	23

[1]) Auslagen für die Zufuhr von Trinkwasser in die Colonie Kaisermühlen, in die Freudenau ꝛc. und in den Jahren 1886 und 1887 Auslagen für Vorkehrungen gegen die Choleraepidemie (26.601 fl. 86 kr., resp. 3.719 fl. 61 kr.). — [2]) Auslagen anläßlich der Übernahme der Herstellung und Ausschmückung der Gräber in die eigene Regie. — [3]) Errichtung des städtischen Volksbades im VII. Bezirke.

Ausgaben. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen. (Fortsetzung und Schluß.)

Jahr	XXXVI. Wasenmeisterei						XXXVII. Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen						Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bau der neuen Wasenmeisterei und Herstellung einer Zufahrtstraße zu derselben]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXVI: Wasenmeisterei		Ordentliche Ausgaben [1])		Außerordentliche Ausgaben [Errichtung neuer Anstandsorte und sonstige außerordentliche Ausgaben [2])]		Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben d. Rubr. XXXVII: Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
													Ausgaben der VIII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1.849	89	6.176	4	8.025	93	170.757	84	15.562	19	186.320	3	**333.226**	**37**	**22.302**	**59**	**355.528**	**96**
1884	2.190	12	3.529	81	5.719	93	179.704	58	4.461	11	184.165	69	**330.634**	**19**	**19.485**	**46**	**350.119**	**65**
1885	3.483	7	—	—	3.483	7	182.411	73.5	9.327	34	191.739	7.5	**353.747**	**46**	**14.975**	**46**	**368.722**	**92**
1886	1.846	20	2.755	8	4.601	28	177.417	3	6.116	81	183.533	84	**347.756**	**55.5**	**39.835**	**24**	**387.591**	**79.5**
1887	1.501	13	1.405	96	2.907	9	175.147	48	27.699	34	202.846	82	**347.538**	**52.5**	**169.758**	**48**	**517.297**	**0.5**

[1]) Darunter die Auslagen für Rettungsanstalten, für die Erhaltung der Wassereinfahrten und Schwemmen im Donaucanale, dann der Anstandsorte; ferner durchgeführte Wasserverbrauchswerte zu Sanitätszwecken (135.849 fl. bis 145.272 fl.), Desinfectionsauslagen, ein Zinswert des dem k. k. Arar in die unentgeltliche Benützung überlassenen städtischen Epidemiespitals an der Triesterstraße per 20.000 fl., endlich der Beitrag der Gemeinde an die österreichische Gesellschaft für Gesundheitspflege per 100 fl.

[2]) Darunter unter anderem auch die Kosten der hygienischen Ausstellungen in Berlin (1883—1885) und ein Beitrag an die freiwillige Rettungsgesellschaft u. zw. 1885 per 4000 fl., 1886 u. 1887 per je 3000 fl.

Ausgaben. IX. Verwaltungsgruppe. Armenwesen.

Jahr	XXXVIII. Eigentliche Armenpflege										XXXIX. Sonstige humanitäre Zwecke						Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben[3]		Summe der ordentl. und außerordentl. Ausg. d. Rubrik XXXVIII: Eigentliche Armenpflege		Ordentliche Ausgaben [Beiträge für humanitäre Zwecke]		Außerordentliche Ausgaben[4]		Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXXIX: Sonstige humanitäre Zwecke		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Deckung des Abgangs beim allgemeinen Versorgungsfonde[1]		2. Sonstige ordentliche Ausgaben[2]		zusammen												Ausgaben der IX. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1,086.648	76.5	3.366	—	1,090.014	76.5	—	—	1,090.014	76.5	26.139	15	—	—	26.139	15	1,116.153	91.5	—	—	1,116.153	91.5
1884	1,115.881	43	3.506	—	1,119.387	43	—	—	1,119.387	43	19.387	75	10.000	—	29.387	75	1,138.775	18	10.000	—	1,148.775	18
1885	1,149.323	15.5	3.346	—	1,152.669	15.5	—	—	1,152.669	15.5	25.868	40	55.000	—	80.868	40	1,178.537	55.5	55.000	—	1,233.537	55.5
1886	1,216.505	20.5	3.121	—	1,219.626	20.5	235.633	75	1,455.259	95.5	21.780	28	5.000	—	26.780	28	1,241.406	48.5	240.633	75	1,482.040	23.5
1887	1,293.331	26	2.560	—	1,295.891	26	30.761	40	1,326.652	66	25.630	79	5.000	—	30.630	79	1,321.522	5	35.761	40	1,357.283	45

[1]) Darunter auch der Antheil des allgemeinen Versorgungsfondes an dem Erträgnisse der Gemeindezuschläge zur Verzehrungssteuer. — [2]) Zinse für die der Gemeinde gehörigen und zu Humanitätszwecken verwendeten Localitäten. — [3]) Ankauf (1886), resp. Adaptirung (1887) der Skene'schen Realität für das Asyl und Werkhaus — [4]) 1884: Beitrag zum Bau der I. Kinderbewahranstalt im X. Bezirke (5000 fl.), 1884 bis 1886: Beiträge zum Umbau des Spitals der Barmherzigen Brüder im II. Bezirke (je 5000 fl.), 1885: Widmungsbetrag für ein Asylhaus zur Erziehung von Kindern armer Eltern (50.000 fl.); 1887: Beitrag zur Beköstigung armer Schulkinder (5000 fl.).

Ausgaben. X. Verwaltungsgruppe. Cultusangelegenheiten.

Jahr	XL. Verbindlichkeiten aus dem Titel des Besitzes oder Patronates einer Kirche						XLI. Kirchenbenefizien und -Stiftungen [Ordentliche Ausgaben]		XLII. Sonstige Cultuszwecke						Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben[1]		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben der Rubrik XL: Verbindlichkeiten aus dem Titel des Besitzes od. Patronates einer Kirche				Ordentliche Ausgaben[2]		Außerordentliche Ausgaben[4]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLII: Sonstige Cultuszwecke		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
															Ausgaben der X. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	8.720	25	—	—	8.720	25	1.141	14	4.520	68.5	5.000	—	9.520	68.5	14.382	7.5	5.000	—	19.382	7.5
1884	9.114	77	—	—	9.114	77	1.303	9	4.711	85.5	5.000	—	9.711	85.5	15.129	71.5	5.000	—	20.129	71.5
1885	[5]) 27.242	7	—	—	27.242	7	1.149	75	4.572	77.5	5.000	—	9.572	77.5	32.964	59.5	5.000	—	37.964	59.5
1886	12.241	72	—	—	12.241	72	1.225	14	4.690	13.5	5.000	—	9.690	13.5	18.156	99.5	5.000	—	23.156	99.5
1887	7.380	36.5	[6]) 18.708	80	26.089	16.5	1.225	14	4.672	16.5	5.000	—	9.672	16.5	13.277	67	23.708	80	36.986	47

[1]) Darunter auch die Erhaltungskosten für Kirchen, Kapellen und Pfarrhöfe städtischen Patronats ꝛc., ferner die Abgänge bei den gottesdienstlichen Auslagen der Patronatskirchen — mit wechselndem Erfordernisse. — [2]) Auslagen für Kirchenfeierlichkeiten. — [3]) Gesetzliche Leistungen und freiwillige Beiträge zum Bau von Kirchen und Pfarrhöfen, welche nicht städtischen Patronats sind. — [4]) Darunter Auslagen für die mit Gemeinderathsbeschluss vom 6. Februar 1885 und vom 8. Jänner 1886 genehmigte Reconstruction der Decken und Reparatur des Daches der Patronatskirche zu Maria Geburt am Rennwege, respective Reconstruction des Daches und Renovierung des Pfarrhofes bei dieser Kirche. — [5]) Umbau des Pfarrhofes zu St. Josef in Margarethen.

Ausgaben. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungswesen.

Jahr	XLIII. Mittelschulen						XLIV. Volksschulen											
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bau ꝛc. von Mittelschulen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLIII: Mittelschulen		Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLIV: Volksschulen	
							1. Gemeindeauslagen [1])		2. Schulbezirksauslagen [1])		zusammen		1. Schulbauten und -Adaptierungen [1])		2. Sonstige Ausgaben		zusammen			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	377.900	55	3.546	87	381.447	42	718.550	52	1,769.898	7	2,488.448	59	432.229	66.5	18	—	432.247	66.5	2,920.696	25.5
1884	376.606	44	5.855	99	382.462	43	721.092	6.5	1,840.587	61	2,561.679	67.5	309.318	77	—	—	309.318	77	2,870.998	44.5
1885	382.078	77	—	—	382.078	77	733.242	19.5	1,971.142	55	2,704.384	74.5	361.395	26	—	—	361.395	26	3,065.780	—.5
1886	385.236	71	—	—	385.236	71	767.831	85.5	2,155.154	98	2,922.986	83.5	538.954	2.5	[2])500	—	539.454	2.5	3,462.440	86
1887	381.115	55	—	—	381.115	55	803.132	60	2,272.466	28.5	3,075.598	88.5	360.234	59.5	—	—	360.234	59.5	3,435.833	48

[1]) Der Schulbezirk ist von dem Gemeindegebiete räumlich nicht verschieden. Nähere Daten finden sich am Schlusse der Abtheilung F 1 des XIV. Abschnittes. — [2]) Subvention an den deutsch-österreichischen Lehrerbund zur Abhaltung der 1. Vollversammlung in Wien.

Ausgaben. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungswesen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XLV. Pädagogium [Ordentliche Ausgaben]		XLVI. Gewerbeschulen				XLVII. Sonstige Bildungszwecke								Gesammtsumme					
			Ordentliche Ausgaben [Gesetzliche und freiwillige [1]) Beiträge]		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLVI: Gewerbeschulen		Ordentliche Ausgaben						der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
									1. Ausgaben für das Waffenmuseum		2. Beiträge für Kindergärten		3. Beiträge für Bildungs- und wissenschaftliche Zwecke		zusammen		Ausgaben der XI. Verwaltungsgruppe			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	17.313	68	30.996	41	—	—	30 996	41	5.746	10	8.730	—	6.820	6	21.296	16	**2,935.955**	**39**	**435.794**	**53.5**	**3,371.749**	**92.5**
1884	16.989	44	30.962	37	—	—	30.962	37	5.874	4	7.115	—	8.045	40	21.034	44	**3,007.272**	**36.5**	**315.174**	**76**	**3,322.447**	**12**
1885	16.407	43	36.437	11	—	—	36.437	11	6.170	8	7.220	—	9.930	81	23.320	89	**3,162.628**	**94.5**	**361.395**	**26**	**3,524.024**	**20.5**
1886	16.967	56	33.361	39	—	—	33.361	39	7.309	53	8.050	—	8.870	97	24.230	50	**3,382.782**	**99.5**	**539.454**	**2.5**	**3,922.237**	**2**
1887	15.211	33	35.646	32.5	[3]) 20.383	45	56.029	77.5	5 065	60	8.120	—	11.091	—	24.276	60	**3,531.848**	**69**	**380.618**	**4.5**	**3,912.466**	**73.5**

[1]) Als freiwillige Beiträge erscheinen in den Jahren 1883—1885 der Betrag von jährlich 1000 fl. an die Erste österreichische Baugewerkschule, dann im Jahre 1885 von 2000 fl. an die Fachschule der Drechsler und in den Jahren 1885—1887 der Betrag von 2000 fl., respective je 1000 fl. für die Fachschule der Gürtler und Bronzearbeiter. — [2]) Aufsetzung eines dritten Stockwerkes auf das Haus VII., Westbahnstraße 25 behufs Unterbringung der neu errichteten Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie und Reproductionsverfahren.

Ausgaben. XII. Verwaltungsgruppe. Conscriptions- und Militärangelegenheiten.

Jahr	XLVIII. Conscriptionswesen						XLIX. Recrutierung [Ordentliche Ausgaben: Recrutierungs-Auslagen]		L. Militärbequartierung [3])						Gesammtsumme					
	Ordentliche Ausgaben [1])		Außerordentliche Ausgaben [2])		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLVIII: Conscriptionswesen				Ordentliche Ausgaben						der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
									1. Privatbequartierung [4])		2. Bau einer Ersatzkaserne		zusammen		Ausgaben der XII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	75.172	32	5.019	30	80.191	62	8.741	0.5	112.730	57	1.226	16	113.956	73	197.870	5.5	5.019	30	202.889	35.5
1884	76.718	73	3.999	50	80.718	23	9.860	81	83.325	38	—	—	83.325	38	169.904	92	3.999	50	173.904	42
1885	77.254	91	6.135	82	83.390	73	6.344	55	69.867	28	—	—	69.867	28	153.466	74	6.135	82	159.602	56
1886	76.243	65	2.266	82	78.510	47	6.738	46	101.582	52	—	—	101.582	52	184.564	63	2.266	82	186.831	45
1887	75.265	98	100	—	75.365	98	5.889	5	84.624	10.5	—	—	84.624	10.5	165.779	13.5	100	—	165.879	13.5

[1]) Bezüge der Beamten des Conscriptions- und Einquartierungsamtes und kleinere ordentliche Auslagen für Conscriptionsangelegenheiten.
[2]) Ausgaben für die im Jahre 1880 stattgefundene Volkszählung (1883 und 1885), endlich für Numerierung der neuen Grundbuchseinlagen (1883—1886).
[3]) Nähere Daten s. auf Seite 143.
[4]) Diese Ausgaben bestehen in Vergütungen an Quartierträger, in Mietzinsen für die Einquartierungslocalitäten und in verschiedenen sonstigen Auslagen.

c) Summarium der Einnahmen und Ausgaben der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Hauptsumme											
	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen						Ausgaben					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	16,065.554	57	1,040.539	22.5	17,106.093	79.5	15,209.525	64	2,575.436	42.5	17,784.962	6.5
1884	16,364.150	36.5	472.508	27.5	16,836.658	64	15,619.777	15.5	1,046.362	27	16,666.139	42.5
1885	16,981.670	92.5	463.103	3.5	17,444.773	96	17,013.655	14.5	1,719.113	59	18,732.768	73.5
1886	17,559.504	91.5	1,167.777	28.5	18,727.282	20	18,025.367	28	2,327.490	22.5	20,352.857	50.5
1887	18,491.842	19	2,485.671	7.5	20,977.513	26.5	17,991.136	8	1,670.218	81.5	19,661.354	89.5

2. Das 25- und das 40-Millionen-Anlehen.

a) Das 25-Millionen-Anlehen.

Ausgaben[1]) im Jahre 1883.

Jahr	I.		VI.								Gesammtsumme der Ausgaben	
	Verwaltung im allgemeinen		Öffentliche Arbeiten									
			Straßenwesen									
	Bau des Rathhauses		Straßenherstellungen und -Regulierungen		Häuserankäufe im I. Bezirke zur Straßenerweiterung		zusammen		Summe			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	[1]) 44.716	4	—	—	—	—	—	—	—	—	44.716	4

[1]) Einnahmen gab es im Jahre 1883 nicht. Infolge Beschlusses des Gemeinderathes vom 28. December 1883 wurde das Conto des 25-Millionen-Anlehens mit Ende 1883 geschlossen und der Restbetrag per 44.716 fl. 4 kr. auf das Conto des 40-Millionen-Anlehens für den Rathhausbau übertragen. Die Einnahmen durch zeitweilige Fructificierung verfügbarer Cassabestände, dann die Ausgaben für Tilgung und Verzinsung siehe Seite 73, respective 82, Rubrik XV.

b) Das 40-Millionen-Anlehen.

1. Einnahmen[1]) in den Jahren 1883—1886.

Jahr	III.		VI.		Gesammtsumme der Einnahmen	
	Gemeindevermögen		Öffentliche Arbeiten			
	Cassarest des 25-Millionen-Anlehens (1883), aus den eigenen Geldern geleisteter Ersatz an die Anlehensgelder für die aus letzteren bestrittenen Mehrauslagen für den Rathhausbau		Einnahmen für Rechnung des Conto der Hochquellenleitung			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	[2]) 44.716	4	13.382	69.5	**58.098**	**73.5**
1884	—	—	30 312	42	**30.312**	**42**
1885	—	—	19.508	95	**19.508**	**95**
1886	[3]) 249.497	43	6.963	72	**256.461**	**15**

[1]) Die Einnahmen durch zeitweilige Fructificierung verfügbarer Cassabestände s. Seite 73, Rubrik XV. — [2]) Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. — [3]) Nach dem für das 40-Millionen-Anlehen genehmigten Programme waren zum Bau des Rathhauses aus dem Ertrage dieses Anlehens 8,000.000 bestimmt. Letztere Summe wurde aber durch das Landesgesetz Nr. 23 ex 1886 um 1,704.967 fl. 99.5 kr. erhöht. Da aus den Anlehensgeldern für diesen Zweck um 249.497 fl. 43 kr. mehr ausgegeben worden war, so wurde dieser Betrag aus den eigenen Geldern ersetzt.

2. Ausgaben[1]) in den Jahren 1883—1886.

Jahr	I.		VI.					
	Verwaltung im allgemeinen		Öffentliche Arbeiten					
			Straßenwesen					
	Bau des Rathhauses		Straßenherstellungen und -Regulierungen		Häuserankäufe zur Straßenerweiterung		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1,405.407	67	38.252	91	—	—	38.252	91
1884	997.360	70	14.262	84	50.000	—	64.262	84
1885	678.398	18	78.359	25	—	—	78.359	25
1886	[2]) —	—	9.403	56	50.000	—	59.403	56

[1]) Die Ausgaben für Tilgung und Verzinsung des Anlehens s. Seite 82, Rubrik XV.
[2]) Siehe die Anmerkung 2 bei den Einnahmen (vorhergehende Tabelle).

Das 40-Millionen-Anlehen. 2. Ausgaben in den Jahren 1883—1886. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	VI. Verwaltungsgruppe des städtischen Haushaltes: Öffentliche Arbeiten (Forts.)								VIII. Sanitätswesen						IX. Armenwesen						XI. Bildungswesen		Gesammtsumme der Ausgaben [2]	
	Wasserbauten und Brücken		Wasserleitungen		Canäle		Summe		Leichenbestattung		Badeanstalten		Summe		Erweiterung der Versorgungshäuser		Bau von Waisenhäusern		Summe		Bau von Mittel- und Volksschulen			
	Brückenbauten		Bau der Hochquellenleitung		Canalbauten				Errichtung des Centralfriedhofes		Errichtung von Badeanstalten													
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	6.960	23	250.757	61.5	24.322	42	320.293	17.5	27.315	29	215	58	27.530	87	—	—	9.085	33	9.085	33	91.406	77	**1,853.723**	**81.5**
1884	26.434	21	344.370	82.5	66.369	90	501.437	77.5	5.668	85.5	68	57	5.737	42.5	—	—	39	46	39	46	78.200	99.5	**1,582.776**	**35.5**
1885	247.968	38	195.902	35	56.109	3	578.339	1	4.338	35	—	—	4.338	35	—	—	4.393	38	4.393	38	[1] 9.404	59	**1,274.873**	**51**
1886	—	—	418.288	13.5	17.849	52	436.137	65.5	76.416	32	—	—	76.416	32	24	46	—	—	24	46	48.243	92	**620.225**	**91.5**

[1]) Darunter 245 fl. 51 kr. für Mittelschulen. — [2]) die Gesammtsumme des aus dem 40-Millionen-Anlehen ausgegebenen Betrages belief sich Ende 1886 auf 37,714.512 fl. 29.5 kr., womit der Bestand desselben gänzlich erschöpft war.

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde.

a) Das Inventar über das Gemeindevermögen.

1. Activstand des Gemeindevermögens in den Jahren 1883—1887.

Jahr	a) Unbewegliches Gemeindevermögen (Wertbeträge): Zinstragende Realitäten		Amts- und Anstaltsgebäude		Schulgebäude		Gebäude für verschiedene Zwecke		Steingewerke in Oberösterreich		Äcker und Gründe		Summe des Wertes des unbeweglichen Gemeindevermögens	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	3,444.110	—	21,653.480	—	9,260.630	—	2,882.610	—	109.510	—	1,843.980	—	**39,194.320**	—
1884	3,266.200	—	22,748.520	—	9,649.530	—	2,895.910	—	109.510	—	1,919.400	—	**40,589.070**	—
1885	3,951.720	—	23,082.620	—	10,094.330	—	2,754.610	—	109.510	—	2,058.990	—	**42,051.780**	—
1886	4,656.770	—	22,867.670	—	10,826.930	—	2,912.780	—	109.510	—	2,120.070	—	**43,493.730**	—
1887	4,546.770	—	23,386.970	—	11,163.730	—	2,587.780	—	109.753	—	2,137.300	—	**43,932.303**	—

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen																	
	α) außerhalb der currenten Gebarung																	
	Obligationen (nach dem Course zu Ende des Jahres)												Privatforderungen		Bestände des 40-Millionen-Anlehens		Summe des beweglichen Vermögens außerhalb der currenten Gebarung	
	Staatsschuldpapiere		Kronländer- und Communalschuldpapiere		Actien		Prioritäts-Obligationen		Privatanlehenslose		zusammen		Activforderungen					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1,474.175	47	856.163	30	153.088	—	628.908	—	4.150	50	3,116.485	27	127.816	37.5	3,471.593	26	6,415.894	90.5
1884	1,547.294	42.5	841.670	3	154.865	—	640.948	50	4.187	—	3,188.964	95.5	51.520	82	1,619.129	32.5	4,859.615	10
1885	1,695.839	37.5	727.875	78	156.317	—	669.744	40	4.133	—	3,253.909	55.5	58.779	44	363.764	76.5	3,676.453	76
1886	1,720.857	72.5	705.955	6	155.885	—	688.523	10	4.005	75	3,275.226	63.5	287.194	44	—	—	3 562.421	7.5
1887	1,717.856	69	681.039	71	148.887	—	626.152	78	4.007	—	3,177.943	18	[1])475.493	33.5	—	—	3 653.436	51.5

[1]) Die Forderungen bestehen in Kaufschillingsresten für verkaufte Realitäten.

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde (Fortsetzung.)

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen (Fortsetzung)																			
	β) currente Gebarung																			
	Cassabestände		Activrückstände						Wert der Mobilien und sonstigen Inventarialgegenstände											
			bei den reellen Einnahmen		bei den durchlaufenden Einnahmen		zusammen		für allgemeine Verwaltungszwecke		für Sanitätszwecke		Löschanstalten		für die Localpolizei		für Humanitätszwecke		für Zwecke des Cultus	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr	fl.	kr.
1883	3,842.582	88	1,059.199	63	1,757.594	75	2,816.794	38	210.700	—	52.300	—	119.700	—	233.500	—	41.200	—	15.000	—
1884	4,191.910	97.5	1,099.393	23	1,580.190	46.5	2,679.583	69.5	216.500	—	54.600	—	120.800	—	237.700	—	41.200	—	15.000	—
1885	3,091.981	84	1,135.263	5.5	1,756.921	88.5	2,892.184	94	505.000	—	55.400	—	168.500	—	247.400	—	41.200	—	15.000	—
1886	1,410.603	68.5	1,127.324	71.5	1,648.552	45	2,775.877	16.5	611.400	—	67.100	—	180.400	—	264.600	—	41.200	—	15.000	—
1887	2,803.758	32.5	1,106.868	29	1,553.767	53	2,660.635	82	636.000	—	68.400	—	187.000	—	270·000	—	41.200	—	15.000	—

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen (Fortsetzung und Schluss)														c) Gerechtsame							
	β) currente Gebarung (Fortsetzung und Schluss)																					
	Wert der Einrichtungsgegenstände (Fortsetzung)										Activ-forderungen		Summe des beweglichen Vermögens der currenten Gebarung		Hauptsumme des beweglichen Vermögens		Ein-gelöste Gefälle		Real-schank-gerechtig-keit		Summe des Capital-wertes der Gerecht-same		Hauptsumme des Activstandes	
	für Zwecke des Unterrichtes		für Zwecke des Lagerhauses		Fourage-Vorrath auf dem Central-viehmarkte		Fourage-Vorrath bei der städt. Feuerwehr		zusammen		Kauf-schillings-reste													
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	922.000	—	227.400	—	—	—	—	—	1,821.800	—	82.713	49	8,563.890	75	**14,979.785**	**65.5**	63.000	—	33.340	—	**96.340**	—	**54,270.445**	**65.5**
1884	982.000	—	227.400	—	—	—	—	—	1,895.200	—	82.713	49	8,849.408	16	**13,709.023**	**26**	63.000	—	33.340	—	**96.340**	—	**54,394.433**	**26**
1885	1,060.300	—	227.400	—	10.673	9	—	—	2,330.873	9	62.035	11.5	8,377.074	98.5	**12,053.528**	**74.5**	63.000	—	33.340	—	**96.340**	—	**54,201.648**	**74.5**
1886	1,119.800	—	227.400	—	16.461	55	3.695	14	2,547 056	69	78.968	95	6,812.506	49	**10,374.927**	**56.5**	63.000	—	33.340	—	**96.340**	—	**53,964.997**	**56.5**
1887	1,170.000	—	227.400	—	20.872	74	4.630	32	2,640.503	6	20.678	37	8,125.575	57.5	**11,779.012**	**9**	63.000	—	35.190	—	**98.190**	—	**55,809.505**	**9**

2. Passivstand des Gemeindevermögens in den Jahren 1883—1887.

Jahr	a) Außerhalb der currenten Gebarung																			
	Ober-kammer-amts-Domestical-passiv-capitalien		Steuer-Redi-mierungs-capital		25-Millionen-Anlehen		40-Millionen-Anlehen		Antheil der Commune an der Schuld des Donau-regulierungs-fonds [1])		Schuld für die vormals fürstlich Eßterházy'sche Realität		Privat-passiv-capitalien		Passiv-Forderungen [2])						Summe des Passivstandes außerhalb der currenten Gebarung	
															Schuld der eigenen an die Ein-quartierungs-gelder		Sonstige [3])		zusammen			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	4.350	18	2.617	90	21,850.000	—	34,659.000	—	9,348.335	33⅓	421.082	8	134.556	69	—	—	—	—	—	—	57,071.606	85
1884	3.660	67	2.717	25	21,511.100	—	34,041.000	—	9,206.866	66	404.148	12	123.180	76.5	—	—	—	—	—	—	56,085.706	80.5
1885	3.660	67	2.773	55	21,156 000	—	33,388.000	—	9,110.500	—	—	—	189.955	75	—	—	—	—	—	—	54,740.389	97
1886	3.761	36	2.735	46	20,782.000	—	32,727.000	—	9 008.866	67	—	—	136.600	—	—	—	—	—	—	—	53,652.096	82
1887	3.761	36	2.511	92	20,388.000	—	32,060.000	—	8,902.400	—	—	—	136.600	—	1,058.945	26.5	100.000	—	1,158.945	26.5	53,794.818	54.5

[1]) Dieser Antheil ist zwar eingesetzt, aber nicht mitgezählt, weil der Antheil der Commune an den Activen des Fonds nicht für jedes Jahr bekannt ist. — [2]) Da mit Gemeinderathsbeschluss vom 23. December 1885 nur mehr das Vermögen der Gemeinde an Wertpapieren für diese Schulden als haftbar erklärt wurde, so erscheinen dieselben nicht mehr in der currenten Gebarung (Seite 94 oben), sondern außerhalb derselben angeführt. — [3]) Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 94 oben.

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Currente Gebarung															
	Passivrückstände						Passivforderungen						Summe des Passivstandes der currenten Gebarung		Hauptsumme des Passivstandes	
	bei den reellen Ausgaben		bei den durchlaufenden Ausgaben		zusammen		Schuld der eigenen an die Einquartierungsgelder		sonstige [1]		zusammen					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1,009.706	43.5	5.797	44	1,015.503	87.5	821.004	74.5	100.000	—	921.004	74.5	1,936.508	62	**59,068.115**	**47**
1884	1,047.842	69.5	7.678	84.5	1,055.521	54	880.650	20	100.000	—	980.650	20	2,036.171	74	**58,131.878**	**54.5**
1885	1,234.234	82	373.268	46.5	1,607.503	28.5	953.075	69.5	100.000	—	1,053.075	69.5	2,660.578	98	**57,400.968**	**95**
1886	881.232	60	209.782	77	1,091.015	37	995.806	82.5	100.000	—	1,095.806	82.5	2,186.822	19.5	**55,858.919**	**1.5**
1887	832.585	33.5	192.889	95	1,025.475	28.5	—	—	—	—	—	—	1,025.475	28.5	**54,775.293**	**83**

[1]) Spende des Bauunternehmers Gabrielli zur Herstellung eines monumentalen Brunnens. — [2]) Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 93 unten.

3. Evidenzposten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	a) Active Evidenzposten																		b) Passive Evidenzposten	
	Forderung der eigenen Gelder an den Versorgungsfond						Forderung auf Ersatz der Interessen für das sogenannte Angles'sche Anlehen		Forderung an die Kaiser Franz Josef-Bahn-Unternehmung auf Ersatz der Garantievorschüsse sammt 4% Zinsen		Forderung an den Bezirksschulfond		Forderung an das städtische Lagerhaus auf Ersatz der Einrichtungskosten		sonstige		Summe der activen Evidenzposten		Forderung des Bezirksschulfonds	
	für Dotationsvorschüsse		für sonstige Ausgaben		zusammen															
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	6,035.045	22	403.650	58	6,438.695	80	401.942	21	323.131	25	—	—	567.913	49	37.653	1.5	**7,769.335**	**76.5**	16.568	18.5
1884	6,606.105	22	432.652	27	7,038.757	49	407.380	25.5	359.638	23	—	—	544.825	99	37.653	1.5	**8,388.354**	**98**	—	—
1885	7,224.155	22	461.671	37	7,685.826	59	412.818	30	371.588	79	20.278	58.5	504.855	28	37.653	1.5	**9,033.020**	**56**	—	—
1886	7,874.155	22	490.723	34	8,364.878	56	418.256	34.5	383.539	35	230.623	79	437.256	39	37.653	1.5	**9,872.207**	**45**	—	—
1887	8,491.705	22	519.794	48	9,011.499	70	423.694	39	[1]) —	—	519.880	54	373.149	19	37.653	1.5	**10,365.876**	**83.5**	—	—

[1]) Nachdem der Gemeinderath mit Beschluss vom 22. December 1887 auf die Geltendmachung dieser Forderung unter der Bedingung verzichtet hat, dass der Staat die Verbindlichkeit der Gemeinde zur Leistung dieser Garantievorschüsse mit 31. December 1883 als erloschen erkläre, welche Erklärung auch im Jänner 1888 abgegeben wurde, entfällt die weitere Evidenthaltung dieser Post.

b) Das Inventar über das Gemeindegut.

Das Inventar über das Gemeindegut in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Wert der öffentlichen Straßen und Plätze		Canäle und überwölbten Bäche		Brücken und Stege		Wasserleitungen und öffentlichen Brunnen		Ufer-versicherungen		Gartenanlagen		Badeanstalten		Anstandsorte		Gesammtwert des Gemeindegutes	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	18,235.000	—	5,828.400	—	3,875.000	—	23,074.500	—	640.000	—	909.300	—	1,213.200	—	67.600	—	**53,843.000**	—
1884	18,578.000	—	5,901.200	—	3,901.400	—	23,187.700	—	640.000	—	911.700	—	1,213.200	—	70.100	—	**54,403.300**	—
1885	19,512.000	—	5,995.000	—	4,267.700	—	23,352.800	—	640.000	—	940.400	—	1,213.200	—	75.800	—	**55,996.900**	—
1886	20,158.000	—	6,093.000	—	4,430.200	—	23,730.500	—	640.000	—	965.700	—	1,213.200	—	77.900	—	**57,308.500**	—
1887	20,409.900	—	6,230.900	—	4,437.000	—	24,245.500	—	640.000	—	972.100		1,213.200	—	82.900	—	**58,231.500**	—

Anhang.

Die Wiener Dienstboten-Krankencasse.

Die Wiener Dienstboten-Krankencasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einnahmen: Versicherungs-Gebüren		Einnahmen: Erträge von Fructificaten und sonstige Einnahmen		Einnahmen: zusammen		Ausgaben: Spital-Verpflegskosten		Ausgaben: sonstige [1]		Ausgaben: zusammen		Die Einnahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Ausgaben		Vermögensstand am Schlusse des Jahres: bares Geld		Vermögensstand am Schlusse des Jahres: Wertpapiere		Zahl der ganzjährig versicherten Dienstboten	Jahresbeitrag für einen Dienstboten	Spital-Verpflegskosten pro Tag und Individuum
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		kr.	kr.
1883	15.873	25	1.602	75	17.476	—	11.375	37	134	69	11.510	6	+ 5.965	94	976	15	46.380	78	31.746	50	45
1884	16.925	25	1.618	20	18.543	45	11.603	52	5.750	26	17.353	78	+ 1.189	67	165	82	48.743	82	33.850	50	45
1885	16.762	25	1.614	55	18.376	80	13.454	85	6.300	48.5	19.755	33.5	— 1.378	53.5	—	—	50.306	18	33.524	50	45
1886	17.966	50	1.610	40	19.576	90	12.888	12	5.540	37	18.428	49	+ 1.148	41	—	—	50.857	20	35.933	50	45
1887	18.251	25	1.603	29	19.854	54	12.422	26	7.313	1.5	19.735	27.5	+ 119	26.5	119	26.5	53.479	64 [2])	36.502	50	45

[1]) Darunter seit 1. Jänner 1884 der Regiekostenersatz an die Gemeinde im Jahresbetrage von 5000 fl. — [2]) 38.000 fl. Silberrente und 15.479 fl. 64 kr. Sparcassa-Einlage.

B. Wasserleitungen.

1. Fassungsraum der Reservoirs der Kaiser Franz Josefs-Hochquellenleitung im Jahre 1887.

Standort des Reservoirs	Fassungsraum in Eimern	
	nach der ersten Anlage (1873—1879)	gegenwärtig
am Rosenhügel[1]	40.000	542.498
auf der Schmelz	131.000	651.182
am Wienerberge	86.000	322.585
am Laaerberge	198.000	407.674
Summe	455.000	1,923.939

[1]) Dasselbe dient als Sammelreservoir, aus welchen die übrigen Reservoirs gespeist werden.

2. Einführung der Hochquellenleitung in die Häuser Wiens während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Zahl der Häuser, in welche im Laufe des Jahres die Hochquellenleitung eingeführt wurde	Gesammtzahl der am Schlusse des Jahres mit Hochquellenleitung versehenen Häuser	Von denselben entfallen auf						Zahl der am Ende des Jahres mit Hochquellenwasser noch nicht versehenen Häuser
			Dicasterialgebäude	hofärarische Gebäude	militärärarische Gebäude	Civil- und Militärspitäler	städtische Häuser	Privathäuser	
1883	343	10.088	35	13	21	21	166	9.812	2.376
1884	381	10.469	54	14	21	21	171	10.188	2.178
1885	318	10.787	53	16	22	21	185	10.490	1.981
1886	433	11.220	58	15	23	21	188	10.915	1.663
1887	295	11.515	70	15	23	21	177	11.209	1.576
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:									
I	2	1.355	32	4	3	—	20	1.296	9
II	69	1.715	6	6	2	2	20	1.679	644
III	40	1.447	8	1	7	7	27	1.397	441
IV	1	971	5	—	1	2	16	947	6
V	61	1.105	2	—	—	2	16	1.085	108
VI	10	1.079	4	2	3	—	21	1.049	21
VII	12	1.180	—	2	3	1	17	1.157	68
VIII	12	803	4	—	1	1	8	789	46
IX	36	1.033	9	—	2	5	16	1.001	171
X	52	827	—	—	1	1	16	809	62

3. Länge der für Zwecke der Hochquellenwasserleitung bestandenen Rohrstränge in den Jahren 1883—1887. Dimensionen der am Ende des Jahres 1887 in Verwendung gewesenen Wasserleitungsröhren.

Es waren in Verwendung zu Ende des Jahres	Wasserleitungsrohrstränge [1])		
	innerhalb des Wiener Gemeindegebietes	außerhalb [2]) des Wiener Gemeindegebietes	im ganzen [3])
	in der Länge von Metern		
1883	223.597	32.303	255.900
1884	235.731	33.482	269.213
1885	241.474	33.482	274.956
1886	248.252	33.604	281.856
1887	255.705 [4])	60.739 [4])	316.444 [4])
und zwar zu Ende des Jahres 1887 mit einem Durchmesser von			
55 Millimeter	7.523	9.447	16.970
80 „	140.904	6.598	147.502
105 „	46.133	2.291	48.424
130 „	11.973	460	12.433
160 „	10.594	1.269	11.863
185 „	7.075	85	7.160
210 „	5.792	379	6.171
235 „	2.675	—	2.675
265 „	3.497	620	4.117
315 „	2.212	2.173	4.385
370 „	2.418	9.383	11.801
395 „	2.390	1.189	3.579
420 „	580	—	580
475 „	1.870	—	1.870
525 „	5.215	3.967	9.182
630 „	2.465	1.438	3.903
670 „	—	2.209	2.209
685 „	—	1.366	1.366
790 „	1.460	—	1.460
870 „	929	6.148	7.077
950 „	—	11.717	11.717

[1]) Mit Ausschluss der Abzweigungen in die Häuser.

[2]) Die hier ausgewiesenen Längendimensionen beziehen sich bloß auf die der Gemeinde Wien gehörigen Rohrstränge.

[3]) In den Ziffern dieser Rubrik ist nicht enthalten: das Ausmaß der Rohrstränge a) der ehemaligen Kaiser Ferdinands-Wasserleitung, von welchen am Ende des Jahres 1887 noch 64.951 Meter in den Betrieb der Hochquellenleitung einbezogen waren; b) der Stadtpark- und der Ringstraßenwasserleitung, welche aus der Hochquellenwasserleitung gespeist werden, so lange der Wasservorrath hiezu ausreicht. Bei Wassermangel wird die erstgenannte Leitung aus einem nächst der Einmündung des Wiener Neustädter-Canals in den Wienfluss angebrachten Schöpfbrunnen, die Ringstraßenwasserleitung aber mittelst Schöpfwerks aus dem Donaucanale gespeist; c) der älteren, nicht aus der Hochquellenwasserleitung gespeisten Wasserleitungen, von welchen gegenwärtig nur mehr vier, nämlich die Károly'sche, die Hundsthurmer Bräuhaus-Wasserleitung, die Laurenzerleitung und die herzoglich Albertinische Wasserleitung im Betriebe sind; aus den beiden ersten wird je ein Auslaufbrunnen dotiert, aus der letzten wird Wasser an die Vorortegemeinden abgegeben, während die Laurenzerleitung nur mehr zur Canalbespülung verwendet wird.

[4]) Die bedeutende Steigerung der pro 1887 angeführten Ziffern gegenüber dem Vorjahre erklärt sich dadurch, dass die bis inclusive 1886 bloß anmerkungsweise angeführten Daten über die Länge der Rohrstränge in den städtischen Parkanlagen mit Ausschluß des Stadtparkes (1887: 2343 Meter), auf dem Centralfriedhofe (1887: 22.827 Meter) und auf dem Centralviehmarkte (1887: 4308 Meter), nunmehr in der Gesammtlänge der nach dem Rohrkaliber ausgewiesenen Rohrstränge aufgenommen erscheinen.

4. Angekaufte und in Hausleitungen eingeschaltete Wassermesser [1]) nach dem Stande am Ende des Jahres 1887.

Post-Nr.	System	Es wurden Wassermesser mit dem Durchmesser von ½″ (13 mm) angekauft	½″ (13 mm) eingeschaltet	1″ (26 mm) angekauft	1″ (26 mm) eingeschaltet	1½″ (40 mm) angekauft	1½″ (40 mm) eingeschaltet	2″ (55 mm) angekauft	2″ (55 mm) eingeschaltet	3″ (80 mm) angekauft	3″ (80 mm) eingeschaltet	4″ (105 mm) angekauft	4″ (105 mm) eingeschaltet	Gesammtzahl der Wassermesser angekauft	Gesammtzahl der Wassermesser eingeschaltet	Anschaffungskosten fl.	Anschaffungskosten kr.
		Stück															
1	Tylor	26	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	15	1.315	60
2	Everett	950	857	150	115	50	18	51	28	—	—	—	—	1.201	1.018	55.785	—
3	Leopolder Reconstruniert	1.300	1.257	700	667	25	20	25	21	12	8	3	—	2.065	1.973	89.905	—
4	Leopolder Maguet	5	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4	395	—
5	Leopolder Muster 1877	800	769	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	800	769	26.400	—
6	Leopolder „ 1880	1.000	938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.000	938	29.400	—
7	Leopolder „ 1881	1.556	1.480	3	—	18	9	6	4	—	—	—	—	1.583	1.493	44.283	50
8	Faller Muster 1875	300	269	325	278	—	—	—	—	—	—	—	—	625	547	24.225	—
9	Faller „ 1876	625	582	625	596	—	—	—	—	—	—	—	—	1.250	1.178	50.625	—
10	Faller „ 1877	1.200	1.159	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.200	1.159	40.800	—
11	Faller „ 1880	25	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	19	750	—
12	Faller „ 1881	825	760	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	825	760	22.387	50
13	Siemens	100	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	92	2.200	—
14	Valentin	100	94	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	94	2.200	—
15	Meinecke	100	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	38	2.200	—
16	Germutz	305	278	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	310	278	8.255	—
17	Bonefont-Witt	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	1.500	—
18[2])	Kennedy	[2]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1	—	[2]) —	—
19[2])	Frost	[2]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1	—	[2]) —	—
20[2])	Wodward	[2]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1	—	[2]) —	—
21[2])	Siemens	[2]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1	—	[2]) —	—
	Summe	9.221	8.611	1.838	1.656	93	47	82	53	12	8	3	—	11.249	10.375	402.626	60

[1]) Die Wassermesser sind Eigenthum der Gemeinde; von den Wasserabnehmern wird für die Benützung derselben eine jährliche Rente gezahlt, und zwar:
für ½″ige (13 mm) 5 fl. | für 1½″ige (40 mm) 15 fl. | für 3″ige (80 mm) 30 fl.
„ 1″ige (26 mm) 10 „ | „ 2 ″ige (55 mm) 20 „ | „ 4″ige (105 mm) 40 „

[2]) Die auf Post 18—21 angeführten Wassermesser wurden bloß zur Probe beigestellt.

5. Täglicher Wasserbedarf aus der Kaiser Franz Josef-Hochquellenwasserleitung in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtwasserbedarf in Eimern per Tag		Hievon entfallen auf den Bedarf für: Haushaltungszwecke, und zwar auf den normalen Bedarf		Haushaltungszwecke, und zwar auf den außergewöhnlichen Bedarf		industrielle Zwecke		Auslaufbrunnen, Bassins und Fontainen		Bespritzung der Straßen		Bespritzung der Gärten		Bespülung der Pissoirs und Rinnsale		die Lustschlösser Schönbrunn, Weilburg und Stixenstein		die Vorortegemeinden		den Mehrverbrauch, d. i. den Verbrauch über die angemeldeten Quantitäten	
	in den																					
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-
	Monaten [1])																					
1883	732.716	1,050.410	470.649	511.462	36.045	51.180	45.285	53.012	109.750	210.950	—	98.900	—	26.530	220	9.070	3.212	11.289	51.385	61.085	16.170	16.932
1884	755.073	1,041.892	487.853	491.063	41.765	45.410	44.610	52.965	110.750	214.150	—	103.300	—	26.280	220	12.620	3.212	11.289	53.350	63.050	13.313	21.765
1885	776.892	1,073.502	501.196	505.869	43.090	46.235	46.080	55.670	110.400	214.500	—	109.740	—	27.705	230	13.970	3.212	11.289	56.920	66.510	15.764	22.014
1886	826.228	1,153.049	521.541	528.828	68.685	77.920	50.035	65.165	108.600	213.100	—	114.140	—	28.685	230	14.420	3.212	11.219	59.055	68.965	14.870	30.607
1887	845.495	1,172.019	536.417	541.808	70.495	81.945	49.725	67.520	106.200	211.000	—	112.115	—	30.785	230	15.020	3.212	11.219	63.275	77.070	15.941	23.537
und zw. im Jahre 1887 im Bezirke:																						
I	136.342	205.554	70.078	71.190	36.215	35.955	10.970	17.420	12.350	32.650	—	20.220	—	15.190[2])	220	3.970	—	—	—	—	6.509	8.959
II	96.748	138.073	79.596	79.629	4.515	5.110	4.435	6.130	6.900	8.150	—	32.325	—	2.770	—	1.600	—	—	—	—	1.302	2.359
III	91.049	203.988	69.892	70.816	9.685	17.705	5.790	6.750	4.600	85.200	—	14.420	—	5.275[3])	—	2.100	—	—	—	—	1.082	1.722
IV	58.893	74.225	43.454	43.960	4.465	6.595	2.760	3.735	7.200	7.600	—	6.830	—	2.530	—	1.350	—	—	—	—	1.014	1.625
V	59.322	69.552	44.248	44.286	985	1.190	3.740	4.780	9.000	9.600	—	6.260	—	645	—	1.050	—	—	—	—	1.349	1.741
VI	78.112	89.388	45.767	45.767	4.425	4.525	9.650	12.770	17.250	18.100	—	4.880	—	1.100	—	550	—	—	—	—	1.020	1.696
VII	83.606	93.038	50.328	50.383	2.235	2.565	5.860	7.330	23.600	23.800	—	6.290	—	125	—	600	—	—	—	—	1.583	1.945
VIII	50.806	58.148	35.027	35.038	1.290	1.795	1.290	1.620	12.800	13.100	—	4.030	—	650	10	1.200	—	—	—	—	389	715
IX	80.705	97.237	60.528	63.207	5.900	5.575	3.060	3.920	10.200	10.500	—	9.620	—	1.000	—	1.800	—	—	—	—	1.017	1.615
X	43.164	54.210	37.499	37.532	780	930	2.170	3.065	2.300	2.300	—	7.240	—	1.500	—	800	—	—	—	—	415	843
außerhalb Wiens	66.748	88.606	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.212	11.219	63.275	77.070	261	317

[1]) Die Monate April bis September gelten in der Regel als Sommermonate, die übrigen als Wintermonate.
[2]) Einschließlich der zur Bewässerung der Alleen auf der Ring- und Lastenstraße erforderlichen 450 Eimer per Tag.
[3]) „ „ „ „ „ „ am Rennweg „ 75 „ „ „ „.

6. Wasserabgabe aus der Kaiser Franz Josef-Hochquellenwasserleitung an Gemeinden außerhalb Wiens im Jahre 1887.

An die Gemeinde, respective an Bewohner der Gemeinde	wurden aus der Hochquellenwasserleitung [1]) abgegeben gegen Bezahlung												Das Wasser wurde abgegeben zur Versorgung von								
	der Betriebskosten		von 1 fl. 20 kr.		von 2 fl. 20 kr.		von 3 fl.		von 3 fl. 20 kr.		zusammen		Auslaufbrunnen	Heilanstalten	Badeanstalten	Anlagen und Gebäuden auf dem Centralfriedhofe	Versorgungs- u. Waisenhäusern	Bildungsanstalten	Pfarrhöfen und Klöstern	Gebäuden für industrielle Zwecke und Verkehr	Gebäuden für sonstige Zwecke
	per Eimer und Jahr in den																				
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-									
	Monaten [2])																				
	Eimer täglich																				
Baden	—	—	—	—	600	600	—	—	—	—	600	600	10	—	—	—	—	—	—	—	—
Breitensee	—	—	—	—	600	2.200	—	—	—	—	600	2.200	3	—	—	—	—	—	—	—	1
Döbling, Ober-	200	200	—	—	3.475	4.675	150	150	—	—	3.825	5.025	16	1	—	—	—	5	1	2	—
„ Unter-	—	—	—	—	100	100	—	—	—	—	100	100	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Fischau	—	—	—	—	55	150	—	—	—	—	55	150	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Fünfhaus	1.000	1.000	—	—	4.825	4.825	—	—	—	—	5.825	5.825	13	—	—	—	—	1	—	1	—
Fünfhaus, Sechshaus und Rudolfsheim (gemeinschaftlich)	—	—	—	—	5.600	5.600	—	—	—	—	5.600	5.600	[8])15	—	—	—	—	—	—	—	—
Gaudenzdorf	—	—	—	—	1.925	1.925	485	485	—	—	2.410	2.410	8	—	—	—	—	1	—	5	—
Hernals	1.250	1.250	—	—	11.145	12.345	1.000	1.000	—	—	13.395	14.595	47	1	1	—	—	9	—	2	[4])1
Hietzing	—	—	—	—	300	300	—	—	—	—	300	300	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaiser-Ebersdorf	—	—	50	[5])5.650	20	20	—	—	—	—	70	5.670	—	—	—	4	—	—	—	—	—
Liesing	—	—	200	400	—	—	—	—	—	—	200	400	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Meidling, Unter-	—	—	—	—	4.100	4.100	200	200	—	—	4.300	4.300	14	—	1	—	—	—	—	—	—
Neulerchenfeld	1.400	1.400	—	—	5.175	5.275	—	—	—	—	6.575	6.675	31	1	—	—	1	3	1	—	—
Ottakring	—	—	—	—	3.080	3.080	—	—	—	—	3.080	3.080	12	—	—	—	—	1	—	—	[6])2
Rudolfsheim	—	—	—	—	3.200	3.200	—	—	—	—	3.200	3.200	14	—	—	—	—	—	—	—	—
Sechshaus	—	—	—	—	250	250	—	—	—	—	250	250	—	1	—	—	—	1	—	—	[7])1
Simmering	—	—	—	—	1.875	4.900	700	700	—	—	2.575	5.600	8	—	—	—	—	—	—	5	—
Währing	110	110	200	200	9.925	9.975	—	—	—	725	10.235	11.010	45	2	1	—	2	8	4	2	[8])1
Wöllersdorf	—	—	—	—	80	80	—	—	—	—	80	80	—	—	—	—	—	—	—	—	[9])1
zusammen	3.960	3.960	450	6.250	56.330	63.600	2.535	2.535	—	725	63.275	77.070	234	7	3	4	4	30	6	17	7

[1]) Über die Wasserabgabe aus der herzoglich Albertinischen Wasserleitung an Gemeinden außerhalb Wiens s. die folgende Tabelle. — [2]) Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. — [3]) Von denselben befinden sich in Fünfhaus 7, in Sechshaus und Rudolfsheim je 4. — [4]) Rathhaus. — [5]) Für die hier eingestellten, zur Bewässerung der Anlagen des Centralfriedhofes und der daselbst befindlichen Baumschule sowie für die Administrationsgebäude bestimmten Wassermengen werden die Gebüren auf Grund des Preises von 1 fl. 20 kr. per Eimer und Jahr durchführungsweise verrechnet. — [6]) K. k. Bezirksgericht und k. k. Polizei-Commissariat. — [7]) Gemeindehaus — [8]) K. k. Sternwarte. — [9]) K. k. Artillerie-Zeugsetablissement.

7. Wasserabgabe an fremde Gemeinden aus der herzoglich Albertinischen Wasserleitung in den Jahren 1883—1887.

Es wurden abgegeben im Jahre	an Gemeinden außerhalb Wiens in den	
	Wintermonaten [1])	Sommermonaten [1])
	Eimer täglich	
1883	3725	5025
1884	3725	5025
1885	3925	3875
1886	4075	4025
1887	4025	4025

[1]) Siehe die Anmerkung, Seite 99.

8. Anzahl der aus der Hochquellenleitung gespeisten Auslaufbrunnen, Bassins, Hydranten sowie der mit Wasserspülung versehenen öffentlichen Pissoirs und Rinnsale in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der mit Wasser aus der Hochquellenleitung dotierten												
	Auslaufbrunnen [1])			Bassins	Hydranten [2])							mit Wasserspülung versehenen	
					für Feuerlöschzwecke		für die Bespritzung von Gartenanlagen		für die Bespritzung von Straßen		zusammen		
	in Wien	in den Vororten	zusammen		in Wien	in den Vororten	in Wien	außerhalb Wiens	in Wien	außerhalb Wiens		öffentlichen Pissoirs	Rinnsale
1883	250	192	442	24	538	28	128	137	417	66	1314	58	2
1884	263	199	462	25	699	33	139	137	463	66	1537	78	2
1885	265	210	475	25	700	37	159	139	471	66	1572	85	2
1886	265	215	480	23	707	37	173	193	504	66	1677	86	2
1887	263	234	497	22	714	42	175	203	504	66	1704	89	2
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:													
I	19	—	19 [3])	11	119	—	94 [8])	—	194	—	407	24	2
II	28	—	28	—	114	—	12	—	259	—	385	10	—
III	17	—	17 [4])	1	92	—	24 [9])	—	—	—	116	12	—
IV	17	—	17	3	56	—	10	—	—	—	66	9 [11])	—
V	25	—	25	1	58	—	6	—	—	—	64	7	—
VI	43	—	43 [5])	1	63	—	3	—	48	—	170	4 [12])	—
VII	56	—	56	1	54	—	2	—		—		4	—
VIII	27	—	27 [6])	3	45	—	2	—	—	—	47	6	—
IX	25	—	25	1	81	—	10	—	—	—	91	9	—
X	6	—	6	—	32	—	12	—	—	—	44	4	—
für specielle städtische Objecte	—	—	—	—	—	—	—	203 [10])	3 [10])	66 [10])	272	—	—
in den Vororten	—	234	234 [7])	—	—	42	—	—	—	—	42	—	—

[1]) Einschließlich der in öffentlichen Gartenanlagen befindlichen Auslaufbrunnen.
[2]) In Wien sind die Hydranten gegen Feuersgefahr auch zur Wasserentnahme für die Straßenbespritzung mittels Wagen bestimmt, in den Vororten kommen dieselben nur bei Feuersgefahr in Verwendung, sind daher plombiert.
[3]) Außerdem drei Springbrunnen und der Teich im Stadtparke.
[4]) „ der Hochstrahlbrunnen.
[5]) „ ein Springbrunnen.
[6]) „ „ „
[7]) Einschließlich von 10 Auslaufbrunnen in Baden.
[8]) „ der zur Begießung der Alleebäume längs der Lastenstraße bestimmten fünf Hydranten.
[9]) „ eines Hydranten zur Begießung der Alleebäume am Rennweg.
[10]) Auf dem Centralfriedhofe (195), in der Baumschule nächst dem Centralfriedhofe (8), auf dem Centralviehhofe (66) und in der Großmarkthalle (3).
[11]) Außerdem wird ein Pissoir mit Wasser aus der Károly'schen Wasserleitung bespült.
[12]) „ „ „ „ „ Abfallwasser aus einem Gartenbrunnen bespült.

9. Die Ergiebigkeit der Kaiserbrunnen- und Stixensteiner-Quelle und das mittels des Pottschacher Wasserwerkes und des Schöpfwerkes beim Kaiserbrunnen in den Aquäduct geförderte Wasserquantum in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Im Monate												Im ganzen Jahre
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
a) Ergiebigkeit der Kaiserbrunnen- und Stixensteiner-Quelle in Eimern:													
1883	59,510.971	31,508.020	29,026.468	42,112.460	96,690.371	74,277.306	55,443.825	40,953.059	32,898.572	31,187.750	22,444.253	16,591.610	532,644.165
1884	16,422.600	17,589.051	26,270.000	40,161.473	57,325.048	54,523.369	48,810 736	43,052.782	44,103.545	62,838.850	55,039.445	36,892.276	503,029.175
1885	24,541.412	25,147.049	28,086.424	40,447.849	52,099.702	47,057.371	38,875.988	27,736.010	30,643.061	32,367.077	34,547.219	50,326.523	431,875.685
1886	27,701.794	17,636.797	19,855.025	47,025.585	56,856.914	46,595.685	45,727.240	36,170.135	22,999.499	17,441.357	11,925.124	14,732.660	364,667.815
1887	10,779.764	8,529.580	11,957.820	32,204.008	71,138.621	67,652.142	38,940.287	45,145.847	37,064.327	28,812.646	42,705.582	27,269.307	422,199.931
u. zw. im Jahre 1887:													
größte Tages-ergiebigkeit	388.024	388.482	461.982	1,890.549	3,088.539	3,476.055	1,466.350	2,728.184	1,841.775	1,097.981	1,843.885	1,069.779	3,476.055
kleinste Tages-ergiebigkeit	301.541	243.582	243.436	374.207	1,647.121	1,541.877	1,017.832	998.870	976.537	797.874	1,096.074	717.874	243.436
b) Mittels des Pottschacher Schöpfwerkes wurden aus Tiefbrunnen in den Aquäduct gefördert Eimer:													
1883	—	—	—	—	—	—	—	1,212.500	6,260.420	6,436.237	3,999.874	5,369.201	23,278.232
1884	4,516.036	2,259.890	1,743.670	—	—	—	—	1,551.513	—	—	—	—	10,371.109
1885	2,296.549	448.154	843.750	—	—	—	2,400.000	6,756.850	2,436.817	2,962.298	—	—	18,144.418
1886	—	2,919.243	2,292.369	—	—	—	—	4,026.391	8,953.070	8,787.615	6,205.170	5,403.079	38,586.937
1887	3,680.469	3,540.000	8,425.078	3,917.604	—	—	2,890.000	3,931.540	1,849.113	5,293.582	—	378.950	33,906.336
Im Jahre 1887 war das Schöpfwerk im Betriebe an Tagen	29	28	31	16	—	—	10	13	9	24	—	—	160
c) Mittels des provisorischen Schöpfwerkes beim Kaiserbrunnen wurden aus dem Schwarzaflusse in den Aquäduct gefördert Eimer:													
1886	—	146.353	4,190.867	—	—	—	—	—	—	—	2,423.312	3,172.960	9,933.492
1887	7,372.880	8,265.463	2,527.084	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,165.427
Im Jahre 1887 war das Schöpfwerk im Betriebe an Tagen	28	28	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67

C. Beleuchtung.

1. Die öffentlichen Gasflammen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zuwachs während des Jahres		Abfall während des Jahres		Am Ende des Jahres betrug die Gesammtzahl der		Hievon waren: das ganze Jahr hindurch in Benützung stehende Flammen mit 141 Liter Gasconsum per Stunde			84.6 Liter Gasconsum per Stunde		56.4 Liter Gasconsum per Stunde		bloß periodisch (während der Sommermonate) in Benützung stehende Flammen	Intensivbrenner [1]) Bray-Brenner Gasconsum per Stunde			Sugg-Brenner Gasconsum per Stunde				
	Flammen	Intensivbrenner	Flammen	Intensivbrenner	Flammen	Intensivbrenner	ganznächtige	halbnächtige (bis 11 Uhr 50 M. nachts brennend)	sogenannte 10-Uhr-Flammen (bis 10 Uhr nachts brennend)	ganznächtige	halbnächtige (bis 11 Uhr 50 M. nachts brennend)	ganznächtige	halbnächtige (bis 11 Uhr 50 M. nachts brennend)		8-flammige mit 1950 Liter	5-flammige mit 1300 Liter	3-flammige mit 900 Liter	9-flammige mit 1800 Liter	Sugg-Argand mit 1400 Liter	5-flammige mit 1200 Liter	4-flammige mit 1000 Liter	3-flammige mit 840 Liter
1883	203	36	60	—	10.172	36	4.123	5.956	10	10	2	5	1	65	4	15	—	—	—	4	10	3
1884	299	5	41	—	10.430	41	4.246	6.071	12	12	2	5	—	82	4	15	—	—	—	7	10	5
1885	309	80	180	1	10.559	120	4.324	6.098	12	15	2	8	—	100	5	19	5	2	1	7	14	67
1886	398	78	143	4	10.814	194	4.451	6.194	12	16	2	8	—	131	9	21	5	2	1	8	10	138
1887	325	30	46	—	11.093	224	4.572	6.349	7	20	2	8	—	135	9	21	5	2	1	8	10	168
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke:																						
I	18	9	3	—	3.052	150	1.307	1.628	—	3	2	2	—	110	5	20	5	1	1	8	—	110
II	113	—	2	—	1.988	21	832	1.145	1	4	—	1	—	5	4	—	—	—	—	—	10	7
III	37	3	5	—	1.406	7	582	813	6	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
IV	6	13	15	—	723	25	292	430	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
V	50	—	4	—	729	1	284	440	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
VI	23	2	8	—	619	10	260	359	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	8
VII	6	2	1	—	544	4	217	325	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
VIII	15	1	4	—	416	1	163	233	—	1	—	—	—	19	—	—	—	—	—	—	—	1
IX	33	—	6	—	904	5	359	544	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
X	24	—	—	—	712	—	276	432	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Von 11 Uhr 50 M. nachts bis Tagesanbruch brennen an Stelle der Intensivbrenner 210 gewöhnliche sogenannte nachmitternächtige Flammen.

2. Brennstunden, Gasconsum und Kosten der verschiedenen für die öffentliche Beleuchtung dienenden Gasflammen im Jahre 1887.

Es beträgt		jährlich: die Zahl der Brennstunden	jährlich: der Gasconsum in Litern	jährlich: die Auslage [1] fl.	jährlich: die Auslage [1] kr.
für eine ganznächtige	Flamme à 141 Liter Gasconsum per Stunde	3871.25	545.846	38	20.9
„ „ halbnächtige		1978.92	279.027	19	53.2
„ „ nachmitternächtige		1892.33	266.819	18	67.7
„ „ sogenannte 10-Uhr-		1309.75	184.675	12	92.7
„ „ ganznächtige	Flamme à 84.6	3871.25	302.508	22	92.5
„ „ halbnächtige		1978.92	167.416	11	71.9
„ „ ganznächtige	Flamme à 56.4	3871.25	201.672	15	28.4
„ „ halbnächtige		1978.92	111.611	7	81.3
„ einen halbnächtigen Intensivbrenner mit 1950		1978.92	3,858.894	270	12.2
„ „ „ „ „ 1300		1978.92	2,572.586	180	8.1
„ „ „ „ „ 1200		1978.92	2,374.700	166	22.9
„ „ „ „ „ 1000		1978.92	1,978.920	138	52.4
„ „ „ „ „ 840		1978.92	1,662.286	116	36
„ „ „ „ „ 1400		1978.92	2,770.486	193	93.4
„ „ „ „ „ 900		1978.92	1,781.028	124	67.2
„ „ „ „ „ 1800		1978.92	3,562.043	249	34.3

[1]) Der Preis des Gases betrug per Cubikfuß 7 kr.

3. Gasconsum und Auslagen für die öffentliche Beleuchtung in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtgasconsum in Cubikmetern	Ordentliche Auslagen für die öffentliche Beleuchtung [1]: fl.	Ordentliche Auslagen für die öffentliche Beleuchtung [1]: kr.
1883	3,956.796	356.111	67
1884	4,046.908	364.859	56
1885	4,190.596	378.188	57
1886	4,650.977	326.077	41
1887	4,697.165	329.719	91
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke: [2])			
I	1,514.729	106.031	01
II	800.769	56.053	81
III	552.427	38 669	94
IV	316.247	22.137	26
V	267.271	18.708	97
VI	254.134	17.789	40
VII	218.119	15.268	31
VIII	154.758	10.833	06
IX	351.462	24.602	35
X	267.249	18.809	5[2])
I—X [3])	—	816	75

[1]) Behufs Überwachung der Bestimmungen des mit der Imperial Continental Gas-Association abgeschlossenen Vertrages wurden im Jahre 1887 vorgenommen: Proben der Leuchtkraft und Reinheit des Gases 78, Erhebungen des Gasdruckes 293, Revisionen bezüglich der Anzünde- und Auslöschzeiten, Anzünderouten 2c. 247, Inspicierungen in den Anmeldestationen der Gasanstalt 273, Nachsichten in den Gaswerken 31, Nachsichten bei Rohrlegungen 1832.

[2]) Darunter 101 fl. 61 kr. für die provisorische Beleuchtung mit sechs Petroleumlampen in einigen Straßentheilen, in welchen sich zusammen sechs isoliert stehende Gebäude befinden.

[3]) Die hier ausgewiesene Post betrifft verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

4. Beleuchtung der städtischen Gebäude in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der Gasflammen [1]) in den städtischen Gebäuden zu Ende des Jahres	Gasconsum der Beleuchtung in den städtischen Gebäuden (in Cubikmetern)	Auslagen für den Gasconsum in den städtischen Gebäuden	
			fl.	kr.
1883	19.603	849.753	84.975	30
1884	19.725	893.856	89.385	60
1885	21.283	1,002.305	99.982	69
1886	21.661	1,067.130	101.377	35
1887	22.098	1,215.220	[2]) 115.445	90

[1]) Von den Flammen standen nicht alle jederzeit in Benützung.

[2]) Zur Beleuchtung des Sitzungssaales, des Lesezimmers, der beiden Sprechzimmer und der sechs Sectionszimmer des Gemeinderathes, des kleinen Magistratssaales, sowie des Maschinenlocales im Rathhause sind 705 Glühlampen mit einer Leuchtkraft von je 16 Normalkerzen eingerichtet, zu deren Betriebe zwei Dampfmaschinen à 50 Pferdekräfte und vier dynamo-elektrische Maschinen à 270 Glühlampen dienen. Die Auslagen für die elektrische Beleuchtung der bezeichneten Localitäten bezifferten sich im Jahre 1887 mit 9061 fl. 94 kr.

5. Privat-Gasinstallationen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der	
	neu errichteten und versetzten Gasflammen [1])	neu aufgestellten und versetzten Gasmesser
1883	40.216	2.609
1884	35.093	2.877
1885	21.890	2.824
1886	23.450	3.018
1887	27.413	3.361

[1]) Der Abfall an Privatflammen ist nicht bekannt.

6. Länge der Hauptgasrohre in den Straßen der Stadt in den Jahren 1883—1887.

Am Schlusse des Jahres	standen in Verwendung Gasrohre mit einem inneren Durchmesser von																	Gesammtlänge der Gasrohre in Metern
	1	1.5	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	15	20	24	30	36	
	Zoll englisch, in der Länge von Metern																	
1883	2.599	12.401	31.692	96.719	68.160	349	79.443	1.760	15.577	3.152	22.855	17.350	29.085	4.790	8.931	4.513	2.607	401.983
1884	2.256	12.486	30.387	98.813	68.587	349	84.021	1.728	15.826	3.152	23.813	18.310	29.400	4.790	8.931	4.513	2.607	410.269
1885	3.136	12.805	29.710	102.018	68.658	187	90.652	1.633	15.744	3.152	24.060	18.420	29.564	4.790	8.931	4.513	2.607	420.580
1886	3.815	13.192	28.872	101.933	69.977	187	94.168	1.633	15.894	2.843	24.638	17.956	33.891	7.374	9.235	4.513	2.607	432.728
1887	3.959	13.192	27.391	103.988	72.879	305	95.543	1.633	15.409	2.843	25.134	17.786	34.207	7.496	9.445	4.513	2.607	438.330
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:																		
I	936	4.055	3.481	9.921	9.431	192	19.892	478	3.490	140	5.208	8.402	5.193	2.981	1.749	1.214	—	76.763
II	1.150	1.533	3.358	20.760	18.907	—	20.355	483	5.088	751	5.607	1.508	7.314	2.188	3.007	945	2.607	95.561
III	514	4.855	6.083	15.174	9.043	—	9.130	—	1.346	—	2.599	2.395	6.416	—	3.281	2.354	—	63.190
IV	47	46	1.981	5.571	5.898	—	7.100	286	515	—	1.010	1.561	2.456	—	121	—	—	26.592
V	380	378	2.792	14.189	6.292	—	6.308	—	359	—	140	—	2.651	122	—	—	—	33.611
VI	70	231	1.444	4.049	3.471	—	7.925	115	560	230	2.697	—	409	—	—	—	—	21.201
VII	—	98	1.867	4.250	2.719	113	9.000	259	1.370	—	4.927	574	1.883	—	—	—	—	27.060
VIII	492	298	740	5.944	1.919	—	4.661	—	744	—	606	—	—	—	—	—	—	15.404
IX	370	1.345	4.302	6.100	7.431	—	7.997	12	571	—	2.340	2.693	5.569	454	738	—	—	39.922
X	—	353	1.343	18.030	7.768	—	3.175	—	1.366	1.722	—	653	2.316	1.751	549	—	—	39.026

7. Installationen für die elektrische Beleuchtung im Wiener Gemeindegebiete nach dem Stande vom 1. October 1887 [1]).

| Bezirk | Anzahl der elektrischen Anlagen | Jahr der Betriebseröffnung | | | | | | | | | Von den Anlagen hatten als Motor | | | | Dynamo-elektrische Maschinen | | Lampen | | Die Anlagen dienten zur Beleuchtung von | | | | | | | | |

D. Straßenwesen.

1. Zahl der Straßen, Gassen und Plätze in den einzelnen Bezirken am Ende der Jahre 1883—1887.

Zu Ende des Jahres	betrug die Anzahl der Straßen, Gassen und Plätze in dem Bezirke										
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	Wien [1]
1883	251	184	140	73	85	70	44	43	97	82	1051
1884	251	186	140	73	85	70	44	43	97	82	1053
1885	251	193	141	73	85	70	44	43	97	82	1061
1886	251	195	142	73	86	71	44	43	101	82	1070
1887	251	196	142	73	88	74	44	43	101	83	1077

[1]) Hiebei wurden 18 je zwei Bezirken gemeinsame Straßen als eine Straße gezählt.

2. Gattung und Flächenmaß der Straßen, Gassen und Plätze in den einzelnen Bezirken nach dem Stande am Ende des Jahres 1887.

Bezirk	Flächenmaß der Straßen, Gassen und Plätze in der Erhaltung								Gesammtfläche [2])	
	des k. k. Ärars		des Landesfondes		der Gemeinde Wien		von Privatpersonen [1])			
	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert
	Quadratmeter									
I	—	—	—	—	692.055	221.668	—	—	692.055	221.668
II	10.236	2.889	—	—	535.517	535.479	—	157.902	545.753	696.270
III	4.767	1.540	—	6.646	377.497	305.914	—	—	382.264	314.100
IV	2.280	1.858	3.168	2.576	266.682	99.320	—	—	272.130	103.754
V	826	674	12.741	9.354	190.861	138.100	—	—	204.428	148.128
VI	—	—	—	—	184.198	67.769	—	—	184.198	67.769
VII	—	—	—	—	228.480	39.903	—	—	228.480	39.903
VIII	—	—	—	—	141.381	48.147	—	—	141.381	48.147
IX	—	—	—	—	312.578	151.941	—	—	312.578	151 941
X	31.337	17.411	56.838	17.785	136.427	366.106	3.200	3.314	227.802	404.616
Wien	49.446	24.372	72.747	36.361	3,065.676	1,974.347	3.200	161.216	3,191.069	2,196.296

[1]) Soweit diese Verkehrswege dem allgemeinen Verkehre dienen. — [2]) Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 10.

3. Flächenmaß und Herstellungsart der von der Gemeinde erhaltenen Straßen, Gassen und Plätze in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtfläche der von der Gemeinde erhaltenen Straßen, Gassen und Plätze			Hievon waren													
				gepflastert										ungepflastert (macadamisiert oder beschottert)			
				mit Steinen		mit Asphalt		mit Klinker		mit Holzstöckeln		zusammen					
	Straßenfläche	Trottoirfläche (Gehwege, Reitsteige)	zusammen [1]	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir (Gehwege, Reitsteige)		
	Quadratmeter																
1883	—	—	4,162.421	2,233.964		27.675		1.480		4.726		2,267.845		1,894.576			
1884	—	—	4,203.883	2,253.400		39.086		1.480		4.726		2,298.692		1,905.191			
1885	—	—	4,272.845	2,313.753		41.647		1.480		4.726		2,361.606		1,911.239			
1886	3,566.212	1,368.847	4,935.059	2,880.864		71.915		2.977		5.169		2,960.925		1,974.134			
1887	3,647.788	1,392.235	5,040.023	2,977.524		76.126		4.056		7.970		3,065.676		1,974.347			
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:																	
I	622.845	290.878	913.723	427.967	192.880	46.023	21.644	1.010	193	2.338	—	477.338	214.717	145.507	76.161		
II	809.445	261.551	1,070.996	388.482	144.629	403	193	—	1.311	499	—	389.384	146.133	420.061	115.418		
III	524.005	159.406	683.411	251.037	125.714	—	88	—	175	483	—	251.520	125.977	272.485	33.429		
IV	269.693	96.309	366.002	176.430	86.359	1.724	870	—	60	1.239	—	179.393	87.289	90.300	9.020		
V	237.671	91.290	328.961	116.299	71.772	—	—	—	370	2.420	—	118.719	72.142	118.952	19.148		
VI	175.133	76.834	251.967	112.925	71.003	—	—	—	270	—	—	112.925	71.273	62.208	5.561		
VII	183.729	84.654	268.383	150.520	75.537	—	1.942	—	—	481	—	151.001	77.479	32.728	7.175		
VIII	137.089	52.439	189.528	89.722	50.740	—	919	—	—	—	—	89.722	51.659	47.367	780		
IX	334.299	130.220	464.519	191.334	118.414	—	2.320	—	—	510	—	191.844	120.734	142.455	9.486		
X	353.879	148.654	502.533	58.923	76.837	—	—	—	667	—	—	58.923	77.504	294.956	71.150		
Wien	3,647.788	1,392.235	5,040.023	1,963.639	1,013.885	48.150	27.976	1.010	3.046	7.970	—	2,020.769	1,044.907	1,627.019	347.328		

[1]) In der vorstehenden Tabelle erscheint die Fläche jener Straßen, deren Mitte die Grenze zweier Bezirke bildet, nur einem Bezirke, und zwar demjenigen zugezählt, welcher die Erhaltung der betreffenden Straße zu besorgen hat. So wurden die Blechthurmgasse, Heugasse, Kettenbrückengasse und Kleine Neugasse ganz dem IV. Bezirk, die Ziegelofengasse dem V. Bezirk, der Getreidemarkt dem VI. Bezirk, die Mariahilferstraße dem VII. Bezirk, die Auerspergstraße, Landesgerichtsstraße und Lerchenfelderstraße dem VIII. Bezirk, endlich die Alserstraße, Maria Theresienstraße und Universitätsstraße dem IX. Bezirk zugezählt.

4. Preise der in den Jahren 1883—1887 für Zwecke der Straßenerweiterung von der Gemeinde erworbenen und veräußerten Häuser und Grundstücke.

Im Jahre	wurden für Zwecke der Straßenerweiterung von der Gemeinde						Von den zur Straßenerweiterung erworbenen Realitäten wurden von der Gemeinde	
	gekauft		verkauft		gekauft		verkauft	
	Grundparcellen aus Anlass von Häuserbauten				Häuser und Grundstücke			
	um den Preis von							
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	75.899	55.5	79.678	16.5	1,116.601	66	342.338	19.5
1884	137.433	69	40.606	84	183.758	38.5	—	—
1885	281.999	81.5	43.046	62.5	768.567	87.5	22.798	92.5
1886	421.015	40.5	30.080	92	380.143	37	84.775	63
1887	247.115	16.5	73.473	12.5	3.052	05.5	84.412	69.5
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	90.788	69	13.056	66	—	—	46.706	17.5
II	19.770	59	13.805	37	—	—	—	—
III	28.152	83	3.993	86	—	—	—	—
IV	18.323	77	248	26	—	—	37.706	52
V	12.256	40	9.028	43	3.052	05.5	—	—
VI	22.421	05	8.582	61	—	—	—	—
VII	2.390	81	153	15	—	—	—	—
VIII	36.178	14.5	32	02.5	—	—	—	—
IX	16.716	98	11.541	02	—	—	—	—
X	115	90	13.031	74	—	—	—	—

5. Neu- und Umpflasterungen in den Jahren 1883—1887.

Es wurden im Jahre	neu gepflastert [1]						umgepflastert [2]						
	von der Fahrbahn	von den Trottoirs	mit				von der Fahrbahn	von den Trottoirs	mit				
			Granitsteinen	Asphalt coulé	Asphalt comprimé	Holzstöckeln			Granitsteinen	Asphalt coulé	Asphalt comprimé	Holzstöckeln	Klinkersteinen
	Quadratmeter												
1883	49.396.00	11.563.00	56.186.00	—	—	4.773.00	99.551.00	13.764.00	113.315.00	—	—	—	—
1884	51.329.73	7.512.47	46.864.45	2.342.02	565.63	9.070.10	64.689.00	16.659.00	81.348.00	—	—	—	—
1885	90.046.21	9.992.27	88.965.70	5.721.59	—	5.351.19	57.949.00	10.393.00	67.558.00	—	115	145	524
1886	123.331.12	18.472.22	132.846.26	2.586.53	4.881.90	1.488.65	37.291.05	8.454.54	45.557.59	—	188.00	—	—
1887	115.618.73	26.168.02	134.743.40	518.99	3.406.25	3.087.71	46.424.92	10.150.87	56.575.79	—	—	—	—
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:													
I	38.566.96	6.538.20	40.811.08	518.99	3.406.25	368.84	5.429.85	2.779.18	8.209.03	—	—	—	—
II	20.479.06	3.923.85	24.402.91	—	—	—	3.769.41	225.23	3.994.64	—	—	—	—
III	7.303.43	3.840.72	11.144.15	—	—	—	3.461.47	2.316.50	5.777.97	—	—	—	—
IV	7.443.60	1.160.54	7.845.09	—	—	759.25	8.521.66	1.403.36	9.925.02	—	—	—	—
V	4.448.03	894.54	3.863.98	—	—	1.478.59	2.334.02	239.06	2.573.08	—	—	—	—
VI	5.361.57	2.000.75	7.362.32	—	—	—	3.914.33	570.78	4.485.11	—	—	—	—
VII	4.336.92	2.137.19	5.993.08	—	—	481.03	10.153.18	1.875.10	12.028.28	—	—	—	—
VIII	8.854.21	5.058.01	13.881.62	—	—	—	1.209.09	221.38	1.430.47	—	—	—	—
IX	13.840.61	483.29	14.323.90	—	—	—	749.59	520.28	1.269.87	—	—	—	—
X	4.984.34	130.93	5.115.27	—	—	—	6.882.32	—	6.882.32	—	—	—	—

[1]) Unter „Neupflasterungen" wird hier nicht nur die Pflasterung einer bisher ungepflasterten, sondern auch einer bereits gepflasterten Straße bei Verwendung durchwegs neuen Materiales verstanden.

[2]) Unter „Umpflasterung" wird hier die Pflasterung einer bereits gepflasterten Straße bei theilweiser Verwendung des alten Materiales verstanden. Außer den vorstehend für Umpflasterungen ausgewiesenen Ziffern wurden im Jahre 1887 aus Anlaß von Neupflasterungen, und zwar durchwegs mit Granitsteinen, umgepflastert: a) von der Fahrbahn 15.715.84 Quadratmeter, und zwar im Bezirke I: 7088.12, II: 1711.02, III: 1042.18, IV: 1618.90, V: 936.04, VI: 1110.34, VII: 282.34, VIII: 881.08, IX: 933.61, X: 112.49 Quadratmeter; b) von Trottoirs 8220.32 Quadratmeter, und zwar im Bezirke I: 3380.04, II: 1305.13, III: 335.48, IV: 1124.47, V: 225.83, VI: 408.03, VII: 117.19, VIII: 696.40, IX: 290.32, X: 327.03 Quadratmeter.

6. Gattung und Zahl der für die Neupflasterung von Straßen, sowie für die Erhaltung bereits gepflasterter Straßen in den Jahren 1883—1887 im Gemeindegebiete verwendeten Steine.

Im Jahre	wurden für Neupflasterungen, sowie für Erhaltung bereits gepflasterter Straßen verwendet																							
	Würfel-		Pflaster-		ungerißte			gerißte		besonders geformte Steine (an der Oberfläche 5eckig)	Zwickel aus Würfelsteinen mit einer Seitenlänge von $0._{184}$ m	Köpfelsteine (bloß die obere Fläche bearbeitet) mit einer Seitenlänge von				ordinäre Steine bloß gespalten	Trottoirsteine						Randsteine	
	Steine mit den Dimensionen von				Pflastersteine mit den Dimensionen von												Halbgut mit den Dimensionen von		Platten mit den Dimensionen von			fonstige		
	$0._{184}:0._{184}$ m	$0._{158}:0._{158}$ m	$0._{184}:0._{276}$ m	$0._{158}:0._{237}$ m	$0._{132}:0._{184}:0._{184}$ m	$0._{132}:0._{184}:0._{276}$ m	$0._{132}:0._{184}:0._{237}$ m	$0._{132}:0._{184}:0._{356}$ m	$0._{132}:0._{237}:0._{237}$ m	$0._{132}:0._{184}:0._{356}$ m		$0._{184}:0._{184}$ m	$0._{184}:0._{276}$ m	$0._{158}:0._{158}$ m	$0._{158}:0._{237}$ m		$0._{237}:0._{237}$ m	$0._{237}:0._{296}$ m	$0._{316}:0._{316}$ m	$0._{316}:0._{474}$ m	$0._{474}:0._{474}$ m	$0._{474}:0._{711}$ m		gerade	bogenförmige
	Stück															Cubikmeter	Stück						Currentmeter	
1883	726.852	20.837	201.708	8.233	—	—	501	—	84.647	2622	3148	21.586	5.159	2.306	1.267	388	770.$_{14}$	20.559	13.156	25.334	6177	108	1243	2343.$_{07}$	101.$_{82}$
1884	687.939	10.731	189.569	3.739	36.008	9.328	—	—	3.514	204	3594	22.340	—	—	—	—	2047.$_{49}$	16.024	10.538	27.250	7059	236	24	—	3667.$_{79}$	144.$_{65}$
1885	698.100	79.685	175.030	27.473	26.882	4.612	1356	72	37.616	2650	3683	21.784	52.085	14.610	29.753	21.442	1997.$_{80}$	19.117	8.538	6.149	1356	915	184	—	3628.$_{27}$	568.$_{00}$
1886	1,340.921	13.810	333.614	4.942	194.064	40.184	—	—	4.862	120	1543	40.131	19.390	8.206	—	—	302.$_{83}$	18.021	7.422	6.632	926	752	54	—	3448.$_{98}$	245.$_{34}$
1887	1,004.773	7.922	272.203	3.503	62.156	10.790	1266	46	24.837	3314	1587	33.076	—	—	—	—	952.$_{98}$	14.973	6.664	35.850	8439	155	49	—	4663.$_{26}$	216.$_{09}$

In der vorstehenden Tabelle erscheint nunmehr die von jeder Steinsorte thatsächlich gelieferte Menge angegeben. In den Jahrbüchern pro 1883—1885 war entsprechend dem Vorgange bei Vergebung von Steinlieferungen und der buchhalterischen Verrechnung die Zahl der gelieferten, respective verwendeten Steine in der Weise angegeben worden, dass solche Steine, welche das normale Maß um die Hälfte überschritten, als $1^1/_2$ Steine gezählt wurden.

7. Die Steinlieferung aus den städtischen Steinbrüchen in Mauthausen in den Jahren 1883—1887.

Steingattung	Mengeneinheit	Jahr der Lieferung				
		1883	1884	1885	1886	1887
Würfel mit $0._{184}$ m Seitenlänge, gute	Stück	278.573	281.081	301.859	276.412	236.536
" " " " " Ausschuss	"	—	—	16.541	24.199	25.023
Pflastersteine mit $0._{184}:0._{276}$ m Seitenlänge, gute	"	106.008	83.752	77.319	83.420	70.316
" " " " " Ausschuss	"	—	—	4.166	6.838	8.100
Würfel mit $0._{158}$ m Seitenlänge, gute	"	28.580	33.383	60.521	37.184	40.256
" " " " " Ausschuss	"	—	—	4.904	5.345	7.193
Pflastersteine mit $0._{158}:0._{237}$ m Seitenlänge, gute	"	13.108	15.528	20.394	16.234	16.798
" " " " " Ausschuss	"	—	—	1.847	2.786	3.249
Zwickel aus Würfelsteinen mit $0._{184}$ m Seitenlänge, gute	"	3.754	4.162	12.816	7.572	10.976
" " " " " " Ausschuss	"	—	—	600	376	603
Nicht geritzte Steine mit den Dimensionen $0._{132}:0._{184}:0._{237}$ m, gute	"	453	116	1.204	772	2.018
" " " " " " " " Ausschuss	"	—	—	207	331	830
" " " " " " $0._{132}:0._{184}:0._{356}$ " gute	"	32	10	104	86	270
" " " " " " " " Ausschuss	"	—	—	27	43	154
Doppelt " " " " " $0._{132}:0._{184}:0._{237}$ " gute	"	3.119	12.113	9.718	10.240	9.934
" " " " " " " " Ausschuss	"	—	—	509	798	1.606
" " " " " " $0._{132}:0._{184}:0._{356}$ " gute	"	280	790	1.330	1.442	1.586
" " " " " " " " Ausschuss	"	—	—	75	138	335
Köpfelsteine mit $0._{184}:0._{184}$ m Seitenlänge, gute	"	—	5.824	7.619	—	—
" " " " " Ausschuss	"	—	—	235	—	—
" " $0._{184}:0._{276}$ " " gute	"	—	332	958	—	—
" " " " " Ausschuss	"	—	—	24	—	—
" " $0._{158}:0._{158}$ " " gute	"	—	—	—	—	—
Ordinäre Steine, gute	Cubikmeter	1.639.20	865.49	1.028.99	634.88	556.08
" " Ausschuss	"	—	—	90.12	85.74	94.79
Halbgut-Trottoirsteine mit $0._{237}:0._{237}$ m, gute	Stück	20.554	8.330	22.118	26.411	17.560
" " " " " Ausschuss	"	—	—	1.632	3.533	2.317
" " " $0._{237}:0._{356}$ " gute	"	11.140	5.132	9.762	13.302	10.170
" " " " " Ausschuss	"	—	—	1.068	2.073	1.680
Gerade Randsteine, gute	Meter	1.248.31	3.206.71	3.002.35	2.372.55	2.839.99
" " Ausschuss	"	—	—	35.64	113.31	121.24
Bogen-Randsteine, gute	"	99.01	147.61	661.14	181.62	190.31
" Ausschuss	"	—	—	—	—	—
Platten mit den Dimensionen $0._{316}:0._{316}$ m, gute	Stück	23.804	20.261	20.505	18.824	11.629
" " " " " " Ausschuss	"	—	—	899	1.111	1.425
" " " " $0._{316}:0._{474}$ " gute	"	5.953	4.627	4.328	3.656	1.998
" " " " " " Ausschuss	"	—	—	187	257	282
" " " " $0._{474}:0._{474}$ " gute	"	311	225	126	319	92
" " " " " " Ausschuss	"	—	—	4	33	8
" " " " $0._{474}:0._{711}$ " gute	"	30	31	2	91	22
" " " " " " Ausschuss	"	—	—	—	3	—

Vergl. die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.

8. Schotterverbrauch in den Jahren 1883—1887.

Im Jahre	wurden verbraucht Cubikmeter						
	Schotter						Wienflußsand [1]
	Gebirgsschlägel	Gebirgsrieſel	ordinärer Rund	grober Rieſel	feiner Rieſel	Wienfluß	
1883	20.349	494	5.892	3.649	460	3.033	1.512
1884	20.206	1.128	6.445	3.057	500	3.363	967
1885	16.525	8.716	3.539	760	702	1.216	2.659
1886	12.906	10.964	3.758	599	630	751	2.038
1887	11.910	11.750	6.424	217	701	739	1.321
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke: I	1.370	2.814	—	—	406	—	189
II	2.421	1.379	2.077	185	66	—	—
III	1.436	1.366	—	—	12	—	209
IV	1.309	1.106	—	—	—	—	275
V	526	1.055	—	—	—	581	201
VI	847	387	—	—	—	158	77
VII	295	440	—	—	19	—	87
VIII	508	476	—	—	30	—	37
IX	1.816	1.327	583	32	31	—	50
X	1.382	1.400	3.764	—	137	—	196

[1]) Darunter Donausand 1884: 248.34, 1885: 842, 1886: 65, 1887: 0 Cubikmeter.

9. Auslagen für die Herstellung und Erhaltung der Straßen i. d. J. 1883—1887.

Im Jahre	wurden verausgabt für die							
	Neuherstellung				Erhaltung der			
	gepflasterter Straßen		ungepflasterter (macadamisierter) Straßen		gepflasterten (inclusive der Umpflasterungen) Straßen		ungepflasterten Straßen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	134.127	fl. 31 kr.			416.173	9	112.330	15.5
1884	165.632	„ 34 „			415.053	17.5	110.715	63
1885	399.292	„ 10 „			200.775	64	110.433	93
1886	612.024	„ 19 „			255.811	25	121.594	91
1887	499.709	„ 74 „			272.438	24	119.738	88
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke: I	150.107	4	—	—	139.219	42	15.356	49
II	80.094	61	281	90	20.694	8	21.960	63
III	51.549	18	—	—	7.632	59	14.204	51
IV	38.316	64	—	—	20.341	61	12.922	78
V	23.924	48	—	—	7.344	45	9.755	34
VI	23.658	68	—	—	31.776	46	6.131	5
VII	36.114	39	—	—	10.050	71	4.902	79
VIII	13.249	22	—	—	7.789	36	4.663	18
IX	66.359	21	—	—	18.496	43	12.934	11
X	10.884	16	—	—	3.922	90	16.803	60
(I–X[1])	5.170	23	—	—	5.170	23	104	40

[1]) Die hier ausgewiesenen Posten betreffen verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

10. Straßenbespritzung.

Jahr	Effective Bespritzungsfläche und per Tag erforderliche Wassermenge								Auslagen für die Straßenbespritzung	
	Bespritzungsart						Summe			
	Faßwagen-Bespritzung (täglich zweimal)		Schlauchtrommelwagen-Bespritzung (täglich dreimal)		Handschlauch-Bespritzung (Waschung, täglich zweimal)					
	Fläche Quadratmeter	Wassermenge Eimer	Fläche Quadratmeter	Wassermenge Eimer	Fläche Quadratmeter	Wassermenge Eimer	Fläche Quadratmeter	Wassermenge Eimer	fl.	kr.
1883	2,194.560	68.600	623.124	30.300	4.011	[1])	2,821.695	98.900	143.075	81.5
1884	2,201.816	70.130	682.957	33.170	7.174	[1])	2,891.947	103.300	191.526	36
1885	2,245.005	72.920	762.688	36.820	7.174	[1])	3,014.867	109.740	201.924	13
1886	2,409.159	76.750	763.983	36.890	9.417	500	3,182.559	114.140	206.883	22
1887	2,480.677	74.725	763.983	36.890	9.417	500	3,254.077	112.115	213.977	12
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke: I	386.186	5.000	277.706	14.720	9.417	500	673.309	20.220	53.479	61
II	364.427	11.605	454.610	20.720	—	—	819.037	32.325[3])	56.462	62.5[4])
III	428.616	14.420	—	—	—	—	428.616	14.420	23.509	93
IV	203.024	6.830	—	—	—	—	203.024	6.830	13.364	90
V	188.673	6.260	—	—	—	—	188.673	6.260	11.294	62
VI	145.042	4.880	—	—	—	—	145.042	4.880	9.770	84
VII	143.736	4.840	31.667	1.450	—	—	175.403	6.290	9.250	65
VIII	119.921	4.030	—	—	—	—	119.921	4.030	6.636	33
IX	285.908	9.620	—	—	—	—	285.908	9.620	16.583	7.5
X	215.144	7.240	—	—	—	—	215.144	7.240	13.233	4
I—X[2])	—	—	—	—	—	—	—	—	391	50

[1]) Die erforderliche Wassermenge erscheint in jener für die Bespritzung mit Faßwagen eingerechnet. — [2]) Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen. — [3]) Darunter 19.925 Eimer für die Praterbespritzung. — [4]) Darunter 35.407 fl. 78 kr. für die Praterbespritzung. Zur Bespritzung eines Theiles des Praters im Ausmaße von 2747.4 Quadratmeter werden die daselbst befindlichen Schöpfbrunnen benützt.

11. Straßensäuberung, Zahl der zur Erhaltung und Säuberung der Straßen verwendeten Maschinen, der zur Straßensäuberung verwendeten Arbeitstage, Anzahl und Preise der Kehricht-, Koth- und Schneefuhren, Gesammtauslagen für die Straßensäuberung i. d. Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der zur Erhaltung und Säuberung der Straßen verwendeten Maschinen			Zahl der zur Straßensäuberung verwendeten Arbeitstage	Zahl der erforderlichen Kehricht-, Koth- und Schneefuhren	Einheitspreis der		Gesammtauslagen für Straßensäuberung	
	Straßenwalzen	Kehrmaschinen	Schneepflüge			Kehricht- u. Kothfuhren	Schneefuhren		
						kr.		fl.	kr.
1883	2	8	14	291.270	99.286	47—98	47—98	798.506	89.5
1884	2	8	22	294.920	95.254	47—98	47—98	769.704	60.5
1885	7	8	34	305.870	138.653	47—99¾	47—99¾	852.715	14
1886	11	12	39	393.105	333.632	65—99¾	65—99¾	1,055.234	45.5
1887	11	12 [1])	42 [2])	337.625	131.494	65—99¾	65—99¾	895.210	98.5
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke:									
I	2	9 [3])	20 [3])	[4])	[4])	[4])	[4])	355.376	58
II	1	—	4	70.080	26.458	70	70	99.220	45
III	1	—	2	39.055	16.121	68	68	60.968	08
IV	1	—	3	32.120	10.612	74	74	77.416	73
V	1	—	2	40.150	11.664	85	80	56.723	75
VI	1	—	2	25.185	13.317	85½	85½	44.412	77.5
VII	1	3	2	41.610	13.700	99¾	99¾	63.199	52
VIII	1	—	2	23.360	6.422	90	85	33.385	60
IX	1	—	3	38.690	20.088	80	80	60.858	55
X	1	—	2	27.375	13.112	65	65	43.141	75
II—X [5])	—	—	—	—	—	—	—	507	20

[1]) Darunter sind 9 im Eigenthume der die Straßenreinigung im I. Bezirke vertragsmäßig besorgenden allgemeinen österreichischen Transport-Gesellschaft. — [2]) Darunter 20 im Eigenthume der Transport-Gesellschaft. — [3]) Dieselben sind Eigenthum der Transport-Gesellschaft. — [4]) Für den I. Bezirk, in welchem die allgemeine österreichische Transport-Gesellschaft die Straßensäuberung und Bespritzung gegen ein jährliches Pauschale (1887: 380.746 fl. 98 kr.) besorgt, ist weder die Zahl der Arbeitstage noch jene der Fuhren bekannt. — [5]) Die hier ausgewiesene Post betrifft verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

12. Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke am Ende des Jahres 1887.

Bezirk	Standplätze		Von der Fläche der Standplätze sind				Tramway-Haltestellen	
	Anzahl	Fläche in Quadratmetern	beschottert	mit Granit gepflastert	mit Granit gepflastert und mit Asphalt ausgegossen	mit bituminösem Kalk gepflastert	Anzahl	Fläche in Quadratmetern
			Quadratmeter					
I	150	25.604	—	3.089	20.921	1.594	63	4.540
II	31	5.900	400	1.530	3.970	—	53	500
III	29	2.470	220	652	1.598	—	46	368
IV	27	2.764	270	1.035	1.459	—	24	192
V	7	723	—	302	421	—	30	892
VI	24	1.520	—	199	1.321	—	13	164
VII	24	1.960	—	1.093	867	—	4	32
VIII	18	2.440	—	347	2.093	—	11	88
IX	24	2.800	135	902	1.763	—	50	592
X	4	1.294	1.116	—	178	—	8	64
Wien	338	47.475	2.141	9.149	34.591	1.594	302	7.372

13. Anzahl, Gattung und Area der im Besitze der Gemeinde befindlichen Brücken über den Donaucanal und den Wienfluss, Auslagen für die Erhaltung derselben in den Jahren 1883—1887.

Die Zahl der im Besitze der Gemeinde befindlichen Brücken beträgt 23, wovon 8 über den Donaucanal und 15 über den Wienfluss führen. Von denselben sind 4 aus Holz, 4 aus Stein und 15 aus Eisen erbaut; 4 sind mit Holzdielen, 12 mit Holzstöckeln, 2 mit Klinkersteinen, 5 mit Granitsteinen belegt; die Gesammtarea dieser Brücken beträgt 15.700 Quadratmeter. Außerdem ist ein Gehsteg, welcher einen Anbau zu der über den Donaustrom führenden Brücke der k. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn bildet, Eigenthum der Gemeinde Wien.

Die Auslagen für die Erhaltung dieser Brücken betrugen:

im Jahre 1883	18.657 fl. 10 kr.	im Jahre 1886	16.896 fl. 36 kr.
„ „ 1884	13.591 „ 84 „	„ „ 1887	29.288 „ 91 „
„ „ 1885	11.606 „ 84 „		

Außer den bereits erwähnten Brücken führen im Wiener Gemeindegebiete über den Donaucanal 2 und über den regulierten Donaustrom 3 im Eigenthume verschiedener Bahngesellschaften befindliche Eisenbahnbrücken und 2 mit Gehwegen versehene Fahrbrücken, wovon die eine auf Kosten des Donauregulierungsfondes, die andere auf Staatskosten erbaut wurde.

E. Gartenanlagen.

Anzahl und Ausmaß der öffentlichen städt. Gartenanlagen, Auslagen für die Erhaltung derselben in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der städtischen Gartenanlagen [1])	Ausmaß derselben in Quadratmetern	Auslagen für die Erhaltung der Gartenanlagen und Alleen betrugen fl.	fr.
1883	27	340.367	110.704	—
1884	26 [2])	338.330	103.013	97
1885	29	363.870	97.880	13
1886	35	384.512	108.054	79
1887	34 [3])	381.473	111.148	54.5
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:				
I	11	171.529	90.560	73.5
II	2	7.457	2.812	8
III	2	61.551	1.589	26
IV	5	38.548	1.570	80
V	3	17.048	1.189	30
VI	1	17.311	5.191	50
VII	1	4.205	1.225	37
VIII	1	10.259	2.671	53
IX	2	15.091	1.203	22
X	6	38.474	3.134	75

[1]) Exclusive der Alleen auf der Ringstraße und Lastenstraße. — [2]) Durch die Verbauung des Hegelplatzes im I. Bezirke hat sich die Zahl der Anlagen von 27 auf 26 vermindert. — [3]) An Stelle des Weghuberparkes im VII. Bezirke wird das deutsche Volkstheater erbaut.

F. Canalisierung.

Canalnetz, Unrathsabfuhr, Auslagen für die Erhaltung und Räumung der Canäle in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Canalnetz: Hauptcanäle	Canalnetz: Hauscanäle	Canalnetz: sämmtliche Canäle	Räumungslänge der Hauptcanäle [1])	Anzahl der Senkgruben [2]) am Ende des Jahres	Gesammtvolumen des auf den Unrathabladeplatz gebrachten, resp. in den Donaustrom entleerten Unrathes in Cubikmetern	Auslagen für die Erhaltung der Canäle fl.	fr.	Auslagen für die Räumung der Senkgruben und Canäle fl.	fr.
	Länge in Kilometern									
1883	239.56626	425.00001	664.56627	1.416.95058	883	9.338.0	125.547	42	243.799	52
1884	244.00431	438.62449	682.62880	1.443.10312	899	8.627.8	157.469	68	232.621	61
1885	247.92977	450.62916	698.55893	1.467.23986	881	8.605.0	104.653	18	236.435	40
1886	252.46691	462.46043	714.92734	1.494.46254	896	6.904.0	187.046	89	279.253	41
1887	257.69555	476.93869	734.63424	1.537.36914	900	6.047.2	219.354	10	277.692	93
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:										
I	36.40466	74.92320	111.32786	176.27778	5	308.6	24.864	26	34.500	15
II	41.07041	67.75900	108.82941	390.69636	397	1.900.0	63.900	71	58.197	44
III	38.21563	67.50603	105.72166	239.28012	173	1.174.5	13.154	17	36.056	28
IV	20.56161	39.90226	60.46387	97.23252	52	430.4	9.855	63	18.055	99
V	21.02683	39.12514	60.15197	126.21904	62	696.6	40.847	64	23.467	86
VI	17.98742	39.86668	57.85410	81.00368	11	77.8	11.226	64	16.742	18
VII	19.21179	42.56500	61.77679	90.97232	14	253.3	2.239	56	17.284	64
VIII	12.58124	29.38344	41.96468	60.59160	17	261.9	1.719	32	13.312	72
IX	25.55657	47.90190	73.45847	151.71000	62	678.2	9.987	84	21.402	82
X	25.07939	23.00604	53.08543	123.38572	107	265.9	41.502	33	23.009	60
I—X [3])	257.69555	476.93869	734.63424	1.537.36914	900	6.047.2	56	—	15.663	25

[1]) Die Räumungslänge wird auf Grund der Canallänge mit Rücksicht auf die Anzahl der jährlich vorgenommenen Räumungen berechnet. — [2]) Die hier eingesetzten Ziffern betreffen bloß jene Senkgruben, deren Räumung von der Commune veranlaßt wird. Außer diesen bestehen solche, deren Räumung von den Inhabern selbst veranlaßt wird, und zwar im II. Bezirke: im Prater (103), in der Brigittenau (20), unter den Kaisermühlen (56), dann im III. Bezirke in der Erdbergermais (in bisher nicht erhobener Anzahl); der Inhalt dieser Senkgruben, insbesondere jener in der Brigittenau und im Erdbergermais wird zum Theile für landwirtschaftliche Zwecke benützt. — [3]) Gemeinsame Auslagen, zumeist für die Verschiffung des ausgehobenen Canal- und Senkgrubenunrathes.

X. Steuern und Regalien.

(Seite 118—131.)

X. Steuern und Regalien[1]).

1. Das Ausmaß der directen Steuern und der Zuschläge zu denselben, dann der Gemeindeumlagen auf den Mietzins in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Grundsteuer			Gebäudesteuer vom Zinsertrage						Erwerbsteuer					Einkommensteuer				Gemeindeumlagen auf den Mietzins	
				steuerbarer Gebäude			steuerfreier Gebäude													
	landesfürstliche Steuer	Landeszuschlag	Gemeindezuschlag	landesfürstliche Steuer	Landeszuschlag	Gemeindezuschlag	landesfürstliche Steuer	Landeszuschlag	Gemeindezuschlag	landesfürstliche Steuer[2])	Landeszuschlag	Gemeindezuschlag	Handelskammerzuschlag	Gewerbeschulzuschlag	landesfürstliche Steuer[2])	Landeszuschlag	Gemeindezuschlag	Handelskammerzuschlag[3])	für allgemeine Zwecke („Zinskreuzer")	für Volksschulzwecke („Schulkreuzer")
1883	22·5% vom Reinertrage	20% der landesfürstlichen Steuer	25% der landesfürstlichen Steuer	26⅔% des reinen Zinsertrages	20% der landesfürstlichen Steuer	24% der landesfürstlichen Steuer	5% des reinen Zinsertrages[4])	25% der landesfürstlichen Steuer[4])	30% der landesfürstlichen Steuer[5])	tarifmäßiges, nach vier Hauptgruppen und innerhalb derselben nach Classen gegliedertes Ordinarium und 50—100% desselben als Extraordinarium	15% der ganzen landesfürstlichen Steuer	30% der landesfürstlichen ordentlichen Steuer	3 2 1 1 1 20% / " / " / " der landesfürstl. ordentl. Steuer	6·5% der landesfürstlichen ordentlichen Steuer	tarifmäßig; das Einkommen ist dabei in drei Classen getheilt; Ordinarium und 50 bis 100% als Extraordinarium	15% der ganzen landesfürstlichen Steuer	30% der landesfürstlichen ordentlichen Steuer	0·5% 0·5 " 0·5 " 1 " 1·5 " der ordentl. landesfürstl. Steuer	6 kr. vom Gulden des Mietzinses	3½ kr. vom Gulden des Mietzinses

[1]) Die Militärtaxe siehe im nächsten Abschnitt.

[2]) Unternehmungen, welche in Wien nur Zweigniederlassungen besitzen, haben hier bloß 20% der ihnen auferlegten Erwerb- und Einkommensteuer zu entrichten.

[3]) Bergbau-Unternehmungen zahlen nach einem anderen Ausmaße, und zwar 1883 3%, 1884 und 1885 2%, 1886 und 1887 3% der landesfürstl. ordentlichen Steuer.

[4]) Bezüglich des Landeszuschlages zur staatlichen Steuer von steuerfreien Gebäuden besteht ein Unterschied zwischen den nach dem Monate Mai 1869 außerhalb des Stadterweiterungsrayons erbauten und allen übrigen steuerfreien Gebäuden. Bei ersteren wird der Landeszuschlag mit 20% einer fictiven landesfürstl. Steuer von 26⅔% des reinen Zinsertrages bemessen, so daß diese Gebäude in Hinsicht auf den Landeszuschlag als „steuerbare" erscheinen, bei letzteren aber wird der Landeszuschlag in der Höhe von 25% der 5%igen landesfürstl. Steuer vom reinen Zinsertrage eingehoben.

[5]) Bezüglich des Gemeindezuschlages zur staatlichen Steuer von steuerfreien Gebäuden besteht ein Unterschied zwischen den nach dem Monate Mai 1869 außerhalb des Stadterweiterungsrayons erbauten, sowie den bereits über 10 Jahre bestehenden Gebäuden dieses Rayons und den übrigen steuerfreien Gebäuden. Bei den beiden ersten Gruppen von Bauten wird der Gemeindezuschlag mit 24% einer fictiven landesfürstl. Steuer von 26⅔% des reinen Zinsertrages bemessen, so daß diese Gebäude in Hinsicht auf den Gemeindezuschlag als „steuerbare" erscheinen, bei letzteren aber wird der Gemeindezuschlag in der Höhe von 30% der 5%igen landesfürstlichen Steuer vom reinen Zinsertrage eingehoben.

2. Sämmtliche landesfürstliche directe Steuern sammt den Zuschlägen zu denselben, insoweit deren Einhebung dem städtischen Steueramte obliegt [1]). — Ertrag in den Jahren 1883—1887 und Rückstände zu Ende dieser Jahre.

Jahr, respective Steuergattung	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die: landesfürstliche Steuern		Landes-Zuschläge		Gemeinde-Zuschläge [2])		Handels- und Gewerbekammer-Zuschläge		Gewerbeschul-Zuschläge	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Steuereingänge.												
1883	26,805.246	84	18,469.600	80	3,724.178	6	4,489.519	43.5	46.194	85.5	75.753	69
1884	27,497.312	71.5	18,757.050	96	3,934.083	36	4,691.781	93	36.027	42.5	78.369	4
1885	27,729.381	75.5	18,906.806	77	3,924.608	58	4,794.340	23	28.844	74.5	74.781	43
1886	27,564.357	5	18,807.790	3	3,919.141	50.5	4,712.454	18.5	47.049	12.5	77.922	20.5
1887	29.653.054	76	20,307.712	88	4,193.017	82.5	4,997.375	98.5	78.042	90	76.905	17
und zwar im Jahre 1887:												
Grundsteuer	41.410	28.5	28.557	01.5	5.767	14.5	7.146	12.5	—	—	—	—
Gebäude- (Hauszins-) | steuerbarer Gebäude	13,861.000	29.5	8,245.698	70.5	2,394.319[4])	87.5	3,220.981[4])	71.5	—	—	—	—
Steuer vom Zinsertrage | steuerfreier „	938.698	30.5	835.698	08.5	77.257[5])	46	25.742[5])	76	—	—	—	—
Erwerbsteuer	3,212.792	71	2,381.514	19.5	354.687	22	369.192	34	31.493	78.5	76.905	17
Einkommensteuer [1])	11,598.153	16.5	8,816.244	88	1,361.046	12.5	1,374.313	04.5	46.549	11.5	—	—
b) Steuerrückstände [3]) am Jahresschlusse.												
1883	4,500.213	79.5	3,238.839	64.5	502.578	20.5	685.088	14.5	22.487	75	51.220	5
1884	4,131.946	29	2,986.867	76.5	454.948	23.5	630.833	36	14.026	23.5	45.270	69.5
1885	4,431.745	38	3,227.232	70	478.805	40	668.103	49	12.644	2	44.959	77
1886	4,546.203	25.5	3,305.988	78	495.518	49	682.972	85	18.776	63	42.946	50.5
1887	5,184.470	1	3,759.279	50	581.550	—	771.060	94	29.517	18.5	43.062	38.5
und zwar im Jahre 1887:												
Grundsteuer	930	37.5	649	42	126	19	154	76.5	—	—	—	—
Gebäude- (Hauszins-) | steuerbarer Gebäude	523.504	61	221.241	23.5	65.001	77.5	237.261	60	—	—	—	—
Steuer vom Zinsertrage | steuerfreier „	17.320	40	16.929	83	383	92	6	65	—	—	—	—
Erwerbsteuer	1,756.577	91.5	1,298.497	22.5	191.574	61.5	206.263	39.5	17.180	29.5	43.062	38.5
Einkommensteuer	2,886.136	71	2,221.961	79	324.463	50	327.374	53	12.336	89	—	—

[1]) Jene Einkommensteuer, welche nicht vom städtischen Steueramte eingehoben, sondern direct an die Staatscasse entrichtet wird, ist in diesen Ziffern nicht enthalten. Siehe hierüber die Anmerkung 2 zur oberen Tabelle auf Seite 126. — [2]) Der Gemeindezuschlag zu den einzelnen Steuern, wie er in dieser Tabelle ausgewiesen erscheint, stimmt mit den in den Hauptrechnungsabschlüssen (Abstattungsrubrik) angegebenen Beträgen nicht überein; in den letzteren sind bloß die vom Steueramte an die städtische Hauptcassa bereits abgeführten Beträge verrechnet, wogegen hier durchwegs die thatsächliche Einnahme eingesetzt erscheint. — [3]) Die Ziffern enthalten auch die gefristeten Steuerbeträge, dann bei der Grundsteuer Catastereviden zgebüren, bei den übrigen Steuern Strafbeträge, bei der Hauszinssteuer Commissionsgebüren und bei der Einkommensteuer Gewerbeanmeldungs- und Firmaprotokollierungs-Taxen. — [4]) Darunter sind auch jene Beträge enthalten, welche als Zuschläge zu einer fictiven landesfürstlichen Hauszinssteuer vom reinen Zinsertrage solcher Gebäude eingehoben wurden, welche von der 26⅔%igen landesfürstlichen Hauszinssteuer befreit sind. Vergl. Anmerkung 4, resp. 5 zur Seite 118. — [5]) Hier sind bloß die Zuschläge zu der landesfürstlichen 5%igen Gebäudesteuer von steuerfreien Gebäuden eingesetzt. Vergl. Anmerkung 4, resp. 5 auf Seite 118.

c) Zahl der in den Jahren 1883—1887 mit ihrer Steuerleistung bei dem städtischen Steueramte im Rückstande befindlichen Contribuenten [1]).

Es befanden sich im Rückstande im Jahre	zusammen	Davon waren im Rückstande seit														
		1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	1876	1875	1874	früheren Jahren
	Contribuenten [1])															
1883	112.939	—	—	—	—	54.913	24.201	11.627	6.907	4.702	3.259	2.433	1.749	1.207	779	1.162
1884	100.700	—	—	—	51.365	22.524	9.700	5.842	3.363	2.343	1.587	1.246	960	649	425	696
1885	103.942	—	—	53.987	23.239	10.304	5.677	3.583	2.095	1.419	1.008	797	635	428	301	469
1886	99.216	—	54.895	21.475	9.137	4.898	2.905	1.776	1.045	789	580	501	398	299	206	312
1887	98.210	53.872	22.380	8.782	4.619	2.741	1.757	1.070	723	509	402	350	289	209	148	359
und zwar im Jahre 1887:																
mit der Grundsteuer	195	178	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Gebäudesteuer steuerbarer Gebäude	1.098	987	72	16	9	2	1	2	7	2	—	—	—	—	—	—
vom Zinsertrage steuerfreier „	542	513	13	4	2	—	—	—	—	—	1	3	2	2	2	—
mit der Erwerbsteuer	54.035	29.301	12.663	4.973	2.535	1.452	949	585	395	273	208	174	142	107	75	203
„ „ Einkommensteuer	42.340	22.893	9.616	3.788	2.073	1.287	807	483	321	234	193	173	145	100	71	156

[1]) Unter der Zahl der „Contribuenten" ist hier jene der „Posten" in den Steuerbüchern zu verstehen. Eine und dieselbe Person, welche z. B. mehrere Gewerbe betreibt, erscheint in den betreffenden Steuerbüchern mehrfach verzeichnet, ihre Steuer ist dementsprechend auch in mehreren Posten vorgeschrieben und diese Person wird daher auch hier eventuell mehrfach gezählt. Zu beachten ist ferner, dass eine und dieselbe Person in Hinsicht auf mehrere Steuergattungen steuerpflichtig sein kann, wie dies insbesondere bezüglich der Erwerb- und der Einkommensteuer sehr häufig geschieht, dass also auch aus diesem Grunde in der Tabelle viele Personen mehrfach gezählt erscheinen.

3. Grundsteuer sammt den Zuschlägen zu derselben 1883—1887.

Jahr	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die landesfürstliche Steuer		Landes- Zuschläge		Gemeinde-[1]) Zuschläge	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Grundsteuereingänge.								
1883	36.009	83.5	24.809	53.5	4.951	30.5	6.248	99.5
1884	41.691	14.5	28.776	91	5.734	69.5	7.179	54
1885	40.743	11	28.080	58.5	5.631	11	7.031	41.5
1886	41.010	1.5	28.286	44.5	5.659	39	7.064	18
1887	41.410	28.5	28.557	01.5	5.707	14.5	7.146	12.5
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	698	56	671	43	132	93	164	20
II	16.407	60	11.318	6	2.257	69	2.831	85
III	8.881	9	6.119	16	1.227	13	1.534	80
IV	1.283	46	885	15	177	3	221	28
V	2.882	3.5	1.987	50	397	21	497	32.5
VI	492	65	339	77	67	95	84	93
VII	545	45	376	12	75	30	94	3
VIII	612	32	422	29.5	84	45.5	105	57
IX	2.262	97	1.560	83	311	73	390	41
X	7.074	15	4.876	70	975	72	1.221	73
b) Grundsteuerrückstände am Jahresschlusse[2]).								
1883	4.517	73	3.122	12.5	620	61	774	99.5
1884	1.566	15	1.071	56.5	223	39	271	19.5
1885	995	25	695	97	133	27	166	1
1886	838	23	580	0.5	113	78.5	144	44
1887	930	37.5	649	42	126	19	154	76.5

[1]) Siehe die Anmerkung 2 zur vorausgehenden Tabelle. — [2]) Siehe die Anmerkung 3 zur vorausgehenden Tabelle

4. Gebäude- (Hauszins-) Steuer. — Das Hausmietzinserträgnis und der steuerpflichtige Theil desselben, und zwar im ganzen und nach den einzelnen Bezirken in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zu Anfang des Jahres vorgeschriebenes Gesammtmietzinserträgnis[1])		Davon kommen als der 26 ⅔%igen staatl. Gebäudesteuer nicht unterliegend in Abzug: 15% für die Erhaltung der Häuser		die restlichen 85% des Zinserträgnisses jener Häuser, welche derzeit von dieser Gebäudesteuer frei sind[2])		Daher verbleibt ein mit der 26 ⅔%igen staatlichen Hauszinssteuer belegter Zins von	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	55,762.580	5	8,364.387	1	17,325.866	16	30,072.326	88
1884	57,444.583	53	8,616.687	53	18,219.867	62	30,608.028	38
1885	59,418.478	47	8,912.771	77	19,434.367	6	31,071.339	64
1886	61,002.504	17	9,150.375	63	20,050.838	21	31,801.290	33
1887	62,073.069	3	9,310.960	35	20,667.383	79	32,094.724	89
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	20,317.131	39	3,047.569	71	9,262.930	31	8,006.631	37
II	8,261.524	26	1,239.228	64	2.712.080	6	4,310.215	56
III	5,865.699	32	879.854	90	1,723.478	94	3,262.365	48
IV	5,018.021	16	752.703	17	1,269.179	61	2,996.138	38
V	3,203.967	76	480.595	16	879.486	43	1,843.886	17
VI	4,269.068	20	640.360	23	730.723	89	2,897.984	8
VII	5,157.290	62	773.593	59	737.954	58	3,645.742	45
VIII	3,042.177	72	456.326	66	441.721	21	2,144.129	85
IX	4,964.482	41	744.672	36	2,015.787	49	2,204.022	56
X	1,973.706	19	296.055	93	894.041	27	783.608	99

[1]) Die bis einschließlich für das Jahr 1882 in den Jahrbüchern veröffentlichen Ziffern stellen die wirklichen Gesammtmietzinserträgnisse dieser Jahre vor. Das wirkliche Gesammtmietzinserträgnis stellte sich: 1883 auf 56,200.160 fl., 1884 auf 57,932.919 fl., 1885 auf 59,172.620 fl., 1886 auf 59,498.425 fl., 1887 auf 61,670.056 fl. — [2]) Die Ziffern dieser Rubrik stellen demnach jenes Zinserträgniß dar, von welchem bloß eine 5%ige Staatssteuer entrichtet wird, ob nun der Landes-, resp. Gemeindezuschlag nur von dieser oder von einer fictiven 26 ⅔%igen Staatssteuer zu entrichten ist.

5. Gebäude- (Hauszins-) Steuer vom Zinsertrage steuerbarer Gebäude 1883—1887.

Jahr	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die					
			landesfürstliche Steuer		Landes-[1]) Zuschläge		Gemeinde-[2]) Zuschläge	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Für die bezeichneten Jahre vorgeschriebene Steuerbeträge.								
1883	18,184.775	73	8,019.287	43	2,142.214	8	8,023.274	22
1884	18,635.327	28	8,137.937	98	2,210.115	32	8,287.273	98
1885	19,172.647	50	8,285.690	73	2,294.886	48	8,592.070	29
1886	19,683.587	9	8,480.344	30	2,369.893	4	8,833.349	75
1887	19,973.510	60	8,558.593	41	2,421.273	59	8,993.643	60
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	5,605.066	28	2,135.101	69	577.383	86	2,892.580	73
II	2,737.531	17	1,149.390	83	374.522	43	1,213.617	91
III	1,997.112	37	869.964	13	265.476	99	861.671	25
IV	1,762.097	29	798.970	19	226.800	10	736.327	—
V	1,107.612	37	491.702	98	145.246	54	470.662	85
VI	1,588.778	88	772.795	76	188.857	—	627.126	12
VII	1,963.550	59	972.198	8	233.797	27	757.555	24
VIII	1,156.575	97	571.768	—	137.912	7	446.895	90
IX	1,466.811	13	587.739	35	181.802	62	697.269	16
X	588.374	55	208.962	40	89.474	71	289.937	44
b) Für die während der bezeichneten Jahre leergestandenen Wohnungen etc. und demolierten Gebäude abgeschriebene Steuerbeträge.								
1883	486.977	66	224.076	13	57.646	48	205.255	5
1884	500.844	36	204.408	77	62.454	24	233.981	35
1885	570.772	23	206.076	70	75.011	18	289.684	35
1886	765.514	79	302.625	18	97.563	32	365.326	29
1887	889.153	8	381.627	62	109.661	96	397.863	50
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	279.531	2	105.680	72	32.170	68	141.679	62
II	139.483	23	53.007	62	20.393	6	66.082	55
III	63.807	73	24.392	40	9.266	81	30.148	52
IV	96.613	11	33.824	16	14.807	12	47.981	83
V	90.678	27	72.358	89	4.320	1	13.999	37
VI	45.893	39	20.148	51	5.943	25	19.801	63
VII	66.875	14	31.824	23	8.265	87	26.785	4
VIII	28.927	32	11.935	54	4.007	7	12.984	71
IX	59.198	78	18.680	12	8.514	37	32.004	29
X	18.145	9	9.775	43	1.973	72	6.395	94
c) Gebäudesteuereingänge vom Zinsertrage steuerbarer Gebäude.								
1883	18,054.835	57	7,871.428	21	2,150.418	77	8,032.988	59
1884	18,483.290	36	7,973.807	57	2,220.657	78.5	8,288.825	—.5
1885	18,889,087	97.5	8,107.576	99	2,287.268	77	8,494.242	21.5
1886	19,221.098	71	8,219.118	43.5	2,336.060	20	8,665.920	7.5
1887	19,499.817	40.5	8,245.698	70.5	2,394.319	87.5	8,859.798	82.5
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	5,399.207	77	2,036.224	58	561.941	10	2,801.042	9
II	2,681.382	60	1,104.135	57	371.602	6	1,205.644	97
III	1,961.848	46	848.710	88	262.831	82	850.305	76
IV	1,736.695	31	776.380	97	226.842	59	733.471	75
V	1,051.814	99.5	444.458	3.5	143.273	98.5	464.082	97.5
VI	1,565.303	24	755.391	92	187.503	75	622.407	57
VII	1,928.446	4	945.623	86	231.764	16	751.058	2
VIII	1,146.566	89	560.440	17	138.179	23	447.947	49
IX	1,437.584	25	572.220	—	178.693	22	686.671	3
X	590.967	85	202.112	72	91.687	96	207.167	17

[1]) Siehe die Anmerkung 4 auf Seite 119. — [2]) Siehe die Anmerkungen 2 und 4 auf Seite 119. In den Ziffern dieser Rubrik sind auch die Zins- und Schulkreuzer enthalten.

(Fortsetzung.)

Jahr	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die					
			landesfürstliche Steuer		Landes-[1] Zuschläge		Gemeinde-[2] Zuschläge	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
d) Rückstände bei der Gebäudesteuer vom Zinsertrage steuerbarer Gebäude am Jahresschlusse[3].								
1883	471.305	53	201.033	19.5	60.061	12.5	210.211	21
1884	482.123	24	200.299	70.5	63.230	43	218.593	10.5
1885	509.143	20.5	213.834	91.5	62.924	43	232.383	86
1886	512.897	20.5	219.113	21	61.322	70	232.461	29.5
1887	523.504	61	221.241	23.5	65.001	77.5	237.261	60

[1]) Siehe die Anmerkung 4 auf Seite 119.
[2]) Siehe die Anmerkungen 2 und 4 auf Seite 119. In den Ziffern dieser Rubrik sind auch die Zins- und Schulkreuzer enthalten.
[3]) Siehe die Anmerkung 3 auf Seite 119.

6. Gebäude- (Hauszins-) Steuer vom Zinsertrage steuerfreier Gebäude sammt den Zuschlägen zu denselben 1883—1887.

Jahr	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die					
			landesfürstliche Steuer		Landes-[1] Zuschläge		Gemeinde-[2] Zuschläge	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Eingänge an Gebäudesteuer vom Zinsertrage steuerfreier Gebäude.								
1883	850.497	10.5	734.424	17.5	79.370	37	36.702	56
1884	850.989	81.5	744.358	28.5	76.956	58	29.674	95
1885	891.765	29	786.583	30	77.577	32	27.604	67
1886	900.504	97	796.900	44	77.858	24	25.746	29
1887	938.698	30.5	835.698	8.5	77.257	46	25.742	76
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:								
I	463.898	72	377.243	20	67.561	43	19.094	9
II	99.099	46	99.095	77	1	68	2	1
III	64.064	65.5	63.966	79.5	97	86	—	—
IV	54.908	15	54.623	85	129	23	155	7
V	39.387	21	39.387	21	—	—	—	—
VI	34.273	65	33.481	97	791	68	—	—
VII	35.098	45	35.098	45	—	—	—	—
VIII	21.940	18	21.940	18	—	—	—	—
IX	93.457	74	78.290	57	8.675	58	6.491	59
X	32.570	9	32.570	9	—	—	—	—
b) Rückstände bei der Gebäudesteuer vom Zinsertrage steuerfreier Gebäude am Jahresschlusse[3].								
1883	19.950	48	18.434	45	899	91	616	12
1884	15.474	35	14.657	98	627	74	188	63
1885	18.674	78	17.566	75	910	79	197	24
1886	16.082	29	15.478	4	483	10	121	15
1887	17.320	40	16.929	83	383	92	6	65

[1]) Siehe die Anmerkung 5 auf Seite 119.
[2]) „ „ „ 2 und 5 „ „ 119.
[3]) „ „ „ 3 „ „ 119.

7. Erwerbsteuer[1]) sammt den Zuschlägen zu derselben 1883—1887.

Jahr	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die: landesfürstl. Steuer		Landes-Zuschläge		Gemeinde-Zuschläge[2])		Handels- u. Gewerbekammer-Zuschläge		Gewerbeschul-Zuschläge	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Erwerbsteuereingänge.												
1883	3,062.463	78	2,281.902	14	325.771	60.5	353.856	78	25.179	56.5	75.753	69
1884	3,200.393	52	2,382.695	35	352.846	16	370.608	99.5	15.873	97.5	78.369	4
1885	3,091.628	77.5	2,304.580	92	342.306	58.5	357.532	54	12.427	30	74.781	43
1886	3,244.556	41.5	2,411.723	49.5	359.534	96	374.596	9	20.779	66.5	77.922	20.5
1887	3,213.792	71	2,381.514	19.5	354.687	22	369.192	34	31.493	78.5	76.905	17
b) Erwerbsteuerrückstände am Jahresschlusse.[3])												
1883	2,082.295	91	1,550.584	57	218.094	17	244.211	6	18.186	6	51.220	5
1884	1,832.371	90	1,364.799	48	195.574	39.5	215.611	48	11.115	85	45.270	69.5
1885	1,829.237	5.5	1,362.819	36	197.137	49.5	214.903	75	9.416	68	44.959	77
1886	1,749.431	90	1,298.619	60.5	189.714	91.5	205.403	10	12.747	77.5	42.946	50.5
1887	1,756.577	91.5	1,298.497	22.5	191.574	61.5	206.263	39.5	17.180	29.5	43.062	38.5

[1]) Über den Betrag der Erwerbsteuer der einzelnen Gewerbearten s. den XVII. Abschnitt, Abtheilung B.
[2]) Siehe die Anmerkung 2 auf Seite 119. — [3]) Siehe die Anmerkung 3 auf Seite 119.

c) Bewegung im Stande der Erwerbsteuer-Contribuenten[1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der Contribuenten, deren Erwerbsteuer wurde: neu bemessen	abgeschrieben	erhöht	herabgesetzt	Bei dem Vergleiche der Neubemessenen mit den Abgeschriebenen zeigt sich[2]): eine Zunahme um	ein Abfall von
1883	8084	6867	1403	821	1217	—
1884	8219	5861	986	1035	2358	—
1885	7771	5743	930	768	2028	—
1886	8080	6421	1147	887	1659	—
1887	7380	5944	910	1103	1436	—

[1]) Über die Gewerbeanmeldungen und den Stand der Gewerbe s. den XVII. Abschnitt „Gewerbe".
[2]) Dieses Ergebnis ist stets verschieden von jenem, welches aus dem Vergleiche des Standes der Erwerbsteuer-Contribuenten zu Ende von zwei aufeinanderfolgenden Jahren (siehe die folgende Zusammenstellung) hervorgeht, weil unter den Neubemessenen auch die sogenannten „temporär" Bemessenen enthalten sind, welche zur Vermehrung der Zahl der „dauernd" Bemessenen, wie sie in der folgenden Zusammenstellung gegeben ist, nichts beitragen.

d) Stand der Erwerbsteuer-Contribuenten zu Ende der Jahre 1883—1887 mit Rücksicht auf ihre Erwerbsteuerquoten.

Mit Quoten in Conv.-Münze[1]) zu	gab es Erwerbsteuer-Contribuenten zu Ende des Jahres 1883	1884	1885	1886	1887
5 fl.	19.369	19.846	20.169	20.240	20.847
10 „	16.996	17.440	17.752	17.732	17.383
20 „	4.425	4.638	4.791	4.870	4.802
30 „	2.053	2.132	2.066	2.137	2.162
40 „	1.702	1.766	1.844	1.892	1.892
50 „	989	953	957	948	910
60 „	1.317	1.302	1.365	1.415	1.430
70 „	83	80	84	90	87
80 „	363	372	366	375	391
100 „	968	941	964	1.024	1.048
110 „	—	—	—	—	—
120 „	6	6	5	4	3
150 „	277	275	262	247	245
200 „	303	305	317	330	355

Mit Quoten in Conv.-Münze[1]) zu	gab es Erwerbsteuer-Contribuenten zu Ende des Jahres 1883	1884	1885	1886	1887
250 fl.	2	1	1	1	1
300 „	175	191	193	195	192
400 „	26	31	29	34	39
410 „	—	—	—	—	—
500 „	48	52	52	57	64
600 „	2	2	2	1	1
700 „	27	25	26	28	26
1000 „	28	27	28	31	29
1500 „	59	59	59	64	67
mit sogenannten Ausnahmsquoten[2])	11	9	8	8	9
Summe[3])	49.229	50.453	51.340	51.723	51.953[4])

[1]) Die Steuerquoten sind mit Rücksicht auf die Entstehungszeit der betreffenden Gesetze in Conv.-Münze ausgedrückt.
[2]) Sie betreffen zumeist Eisenbahngesellschaften und Creditinstitute. Die einzelnen Quoten waren in Gulden österr. Währung im Jahre

1883:	—	336	430.40	634.92	665.72	701.76	732.48	794.44	819.20	919.84	1045.76	1190.24
1884:	33.60	336	430.40	634.92		701.76	732.48	794.44	819.20	—	1045.80	1190.24
1885:	33.60	—	430.40	634.92	—	701.76	732.48	794.44	819.24	—	—	1190.24
1886:	33.60	—	430.40	634.92	—	701.76	732.48	794.44	819.20	—	—	1190.24
1887:	33.60	—	430.32	634.92	—	701.76	732.48	794.44	819.20	842.56	—	1190.24

[3]) Vergleiche die 2. Anmerkung zur vorausgehenden Zusammenstellung.
[4]) Diese Ziffer stellt nicht die Zahl der Gewerbe- und Handeltreibenden in Wien dar, weil ein und derselbe Gewerbsmann ꝛc. wegen des Betriebes mehrerer Gewerbe mehrere Quoten zu entrichten hat, also mehrfacher Contribuent sein kann.

c) Von der vorgeschriebenen Erwerbsteuer in den Jahren 1883—1887 nachgesehene Steuerbeträge.

Es wurden nachgesehen im Jahre	Erwerbsteuerbeträge zusammen		Erwerbsteuerbeträge welche vorgeschrieben waren für 1887		1886		1885		1884		1883		1882		1881	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	427.287	81.5	—	—	—	—	—	—	—	—	6.427	26	68.622	57.5	78.564	61.5
1884	325.528	24	—	—	—	—	—	—	9.155	6.5	60.202	—.5	58.599	26.5	42.194	56.5
1885	209.487	58	—	—	—	—	5.004	87.5	38.555	4.5	36.603	14.5	25.197	48.5	20.683	64
1886	230.647	69	—	—	9.114	78	47.432	75.5	45.995	52.5	36.114	73	24.652	63.5	16.902	25
1887	214.581	94	7.108	50	49.265	18.5	40.388	5	29.248	87.5	21.631	58.5	15.930	34.5	10.650	72
und zwar im Jahre 1887:																
landesfürstliche Steuer . .	158.697	84	5.152	97.5	35.942	70.5	29.665	65.5	21.568	40.5	15.946	30	11.846	10.5	7.942	97
Landeszuschlag	22.791	31	772	95	5.391	41	4.449	85	3.235	26	2.391	94.5	1.588	95	1.061	23
Gemeindezuschlag	25.995	14	903	9	6.203	86	5.040	6	3.585	3	2.602	34	1.906	74	1.273	47
Handelskammerzuschlag . . .	1.654	15	88	26	406	40	164	33	89	86	136	83	151	63	103	62
Gewerbeschulzuschlag	5.443	50	191	23	1.320	81	1.068	15.5	770	32	554	17	436	92	269	43

Es wurden nachgesehen im Jahre	Erwerbsteuerbeträge welche vorgeschrieben waren für 1880		1879		1878		1877		1876		1875		1874		frühere Jahre	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	57.044	45	47.759	24.5	42.066	63.5	36.425	61.5	29.166	31.5	21.768	69.5	20.364	78	19.077	63
1884	32.635	82	28.995	49	24.658	38	20.162	55	13.916	65	12.232	71	9.512	97	13.262	77
1885	16.673	44.5	15.167	60	11.580	23	13.303	37.5	9.267	19.5	7.314	57	5.454	64.5	4.582	33
1886	10.606	90.5	7.924	33	6.712	74	5.527	93	3.959	75.5	3.069	34.5	3.717	64	8.916	37
1887	7.424	6	5.389	85	4.853	39.5	4.535	33.5	5.085	74	4.608	74	3.795	85.5	4.665	70
und zwar im Jahre 1887:																
landesfürstliche Steuer . .	5.538	6	4.025	55	3.631	50.5	3.414	63.5	3.850	31	3.488	83	2.886	84.5	3.798	99
Landeszuschlag	726	16	525	44	470	19	437	62	488	69	441	19	364	56	445	86.5
Gemeindezuschlag	871	39	630	53	564	23	525	14	586	43	529	43	437	48	335	92
Handelskammerzuschlag . . .	118	33	86	32	78	72	56	74	46	29	43	40	36	6	47	36
Gewerbeschulzuschlag	170	12	122	1	108	75	101	20	114	2	105	89	72	91	37	56.5

8. Einkommensteuer sammt den Zuschlägen zu derselben 1883—1887.

Jahr	Gesammtbetrag		Hievon entfallen auf die							
			landesfürstliche Steuer		Landes-		Gemeinde- [1]		Handels- und Gewerbekammer-	
					Zuschläge					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Einkommensteuereingänge beim städtischen Steueramte [2].										
1883	9,967.310	71	7,557.036	74	1,163.666	1	1,225.592	67	21.015	29
1884	10,228.955	84.5	7,627.412	84.5	1,277.888	14	1,303.501	41	20.153	45
1885	10,132.544	15.5	7,679.984	97.5	1,211.824	79.5	1,224.316	94	16.417	44.5
1886	9,670.377	49	7,351.761	21.5	1,140.028	71.5	1,152.318	10	26.269	46
1887	11,598.153	16.5	8,816.244	88	1,361.046	12.5	1,374·313	4.5	46.549	11.5
b) Einkommensteuerrückstände beim städtischen Steueramte am Jahresschlusse [3].										
1883	1,922.144	14.5	1,465.665	30.5	222.902	39	229.274	76	4.301	69
1884	1,800.410	65	1.406.039	3.5	195.292	28	196.168	95	2.910	38.5
1885	2,073.695	9	1,632.315	70.5	217.699	41	220.452	63.5	3.227	34
1886	2,266.953	63	1,772.197	92	243.883	99	244.842	86.5	6.028	85.5
1887	2,886.136	71	2,221.961	79	324.463	50	327.374	53	12.336	89

[1]) Siehe die Anmerkung 2 auf Seite 119. — [2]) Bei den der Aufsicht der k. k. Finanzlandesdirection unterstehenden Cassen in Wien wurden an Einkommensteuer eingezahlt, und zwar a) von fatiertem Einkommen im Jahre 1886: 384.730 fl. 96 kr., 1887: 374.362 fl. 87 kr., b) von stehenden Bezügen im Jahre 1886: 270.155 fl. 68.5 kr., 1887: 283.745 fl. 77.5 kr. und c) von Zinsen der Fondsobligationen im Jahre 1886: 95.837 fl. 55.5 kr., 1887: 87.309 fl. 38 kr., zusammen also im Jahre 1886: 750.724 fl. 20 kr., 1887: 745.418 fl. 2.5 kr. Überdies wurden von den Centralstellen und anderen Behörden als von deren Beamten in Wien und dem übrigen Niederösterreich entrichtete Einkommensteuer von stehenden Bezügen an die k. k. Finanzlandesdirection im Jahre 1886: 273.524 fl. 13 kr., 1887: 279.504 fl. 41 kr. überwiesen, welche Beträge zum größten Theile ebenfalls als Steuerleistung Wiens betrachtet werden können. Der hievon auf das übrige Niederösterreich entfallende Theil kann jedoch dermalen noch nicht ausgeschieden werden. — [3]) Siehe die Anmerkung 3 auf Seite 119.

c) Stand jener Einkommensteuer-Contribuenten zu Ende der Jahre 1883—1887, welche eine Einkommensteuer in der Höhe des Drittels der von ihnen zu entrichtenden Erwerbsteuer zu leisten haben.

Erwerbsteuerquoten in Conv.-Münze [1])	Zahl jener Contribuenten, welche eine Einkommensteuer in der Höhe des Drittels ihrer Erwerbsteuer zu leisten haben					Erwerbsteuerquoten in Conv.-Münze [1])	Zahl jener Contribuenten, welche eine Einkommensteuer in der Höhe des Drittels ihrer Erwerbsteuer zu leisten haben				
	1883	1884	1885	1886	1887		1883	1884	1885	1886	1887
5 fl.	1.902	2.009	2.122	2.263	2.356	250 fl.	2	1	1	1	1
10 „	15.697	16.153	16.442	16.433	16.065	300 „	168	184	186	189	186
20 „	4.420	4.633	4.787	4.867	4.799	400 „	26	31	29	34	39
30 „	2.052	2.131	2.066	2.137	2.162	500 „	48	52	52	57	64
40 „	1.690	1.750	1.829	1.875	1.877	600 „	2	2	2	1	1
50 „	979	945	951	945	904	700 „	27	25	26	28	26
60 „	1.309	1.294	1.357	1.403	1.417	1000 „	26	26	27	30	29
70 „	81	78	82	88	85	1500 „	58	59	59	64	66
80 „	363	372	366	375	391	mit sogenannten Ausnahms-					
100 „	960	933	956	1.018	1.042						
120 „	6	6	5	4	3	quoten [2])	11	9	8	8	9
150 „	268	268	256	242	239						
200 „	303	305	317	330	353	Summe	30.398	31.266	31.926	32.392	32.114

[1]) Siehe die 1. Anmerkung zur Tabelle 7 d auf Seite 124.
[2]) Sie betreffen zumeist Eisenbahngesellschaften. Die einzelnen Quoten waren in Gulden österr. Währung

1883:	—	336	430.50	634.92	665.76	701.76	732.48	794.44	819.58	—	919.94	1045.92	1190.34
1884:	33.60	„	„	„	—	„	„	„	„	—	—	—	„
1885:	„	—	„	„	—	„	„	„	„	—	—	—	„
1886:	„	—	„	„	—	„	„	„	„	—	—	—	„
1887:	„	—	„	„	—	„	„	„	„	842.56	—	—	„

d) Von der vorgeschriebenen Einkommensteuer in den Jahren 1883—1887 nachgesehene Steuerbeträge.

Es wurden nachgesehen im Jahre	Einkommensteuerbeträge															
	zusammen		welche vorgeschrieben waren für													
			1887		1886		1885		1884		1883		1882		1881	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	135.543	83.5	—	—	—	—	—	—	—	—	926	47.5	11.979	38	18.838	89
1884	105.253	11	—	—	—	—	—	—	1.063	17	11.010	46.5	15.819	97.5	14.038	57.5
1885	158.346	53.5	—	—	—	—	593	26.5	6.792	92	9.978	26	8.552	47.5	7.472	14
1886	75.258	46.5	—	—	1.247	19.5	9.972	8	12.695	60.5	11.637	84.5	8.348	20.5	6.375	38
1887	71.527	14	920	15.5	10.848	70.5	12.755	52.5	11.290	34.5	9.008	70	5.656	73.5	4.229	56.5
und zwar im Jahre 1887:																
landesfürstliche Steuer . . .	54.754	55	691	0.5	8.191	53.5	9.663	21.5	8.575	67.5	6.856	27	4.353	94.5	3.265	5
Landeszuschlag	7.780	59	103	65	1.228	73	1.449	48	1.286	35	1.028	44	583	15	431	59.5
Gemeindezuschlag	8.778	79	119	74	1.383	8	1.616	30	1.406	80	1.107	61	699	78	517	91
Handelskammerzuschlag . . .	213	21	5	76	45	36	26	53	21	52	16	38	19	86	15	1

Es wurden nachgesehen im Jahre	Einkommensteuerbeträge															
	welche vorgeschrieben waren für															
	1880		1879		1878		1877		1876		1875		1874		frühere Jahre	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	17.719	46	15.882	94.5	14.319	7	12.572	87	10.651	86.5	9.976	94	7.680	30.5	14.995	63.5
1884	12.666	15	11.014	62	8.246	70	7.222	77	5.638	78	4.858	84	5.074	92	8.598	14.5
1885	6.114	35.5	5.810	12.5	4.799	38	4.858	4	4.356	63.5	3.764	—.5	3.100	7	92 154	86.5
1886	4.559	87	3.786	61	4.030	87.5	3.111	31	1.496	77.5	1.853	5.5	2.980	5.5	3.163	60.5
1887	2.692	22.5	2.226	87.5	2.236	92.5	2.222	96.5	2.375	37.5	1.908	6.5	1.461	22	1.693	76
und zwar im Jahre 1887:																
landesfürstliche Steuer . . .	2.078	58	1.723	75.5	1.738	87.5	1.730	24.5	1.855	44	1.490	68.5	1.140	97.5	1.404	30
Landeszuschlag	271	77.5	222	83	222	77	220	8	234	26	188	6	144	26	165	16
Gemeindezuschlag	326	13	267	39	267	32	264	10	281	11.5	225	67	173	11.5	122	73
Handelskammerzuschlag . . .	15	74	12	90	12	96	8	54	4	56	3	65	2	87	1	57

9. Taxen und Gebüren, welche vom städt. Steueramte in den Jahren 1883—1887 zugleich mit den directen Steuern für den Staat eingehoben worden sind.

Jahr	Commissionsgebüren[1] fl.	kr.	Gewerbeanmeldungstaxen fl.	kr.	Firmaprotokollierungstaxen fl.	kr.
1883	28	35	3.448	97	4.020	44
1884	41	71	2.469	42	72.102	40
1885	40	95	2.887	62.5	2.448	68
1886	15	75	3.742	4	4.866	79
1887	56	70	2.621	40	1.265	74

[1]) Dieselben sind von solchen Gebäudesteuer-Contribuenten zu entrichten, für welche die Fassion, die sie zu erstatten unterlassen haben, durch commissionelle Erhebung festgestellt werden mußte.

10. Aus Anlaß der Bemessung und Einhebung der directen Steuern beim städt. Steueramte in den Jahren 1883—1887 eingegangene Strafbeträge, Verzugszinsen und Executionsgebüren.

Jahr, resp. Steuergattung	Strafbeträge wegen unrichtiger Angaben od. gänzlicher Unterlassung des Steuerbekenntnisses für den Staat fl.	kr.	Verzugszinsen für rückständige landesfürstl. Steuern fl.	kr.	Gemeindezuschläge fl.	kr.	Executionsgebüren[1]) für die Gemeinde fl.	kr.
1883	23.138	61	85.599	37	16.923	25	52.761	67
1884	56.730	46	85.099	54	19.330	11	48.923	81
1885	13.970	39.5	77.578	86	19.295	76	62.387	1
1886	14.992	12.5	75.283	19	19.407	87	63.568	76
1887	13.423	21	95.292	78	20.171	5	60.543	64
und zwar 1887:								
Grundsteuer	—	—	22	3	5	22		
Gebäudesteuer[2]) (a) .	972	40	12.550	42	11.764	34	6.495	99
Gebäudesteuer[2]) (b) .	20	37	1.133	52	13	82		
Erwerbsteuer	7.585	30.5	42.968	23	5.765	56	54.047	65
Einkommensteuer . .	4.845	13.5	38.618	58	2.622	11		

[1]) Seit 1. August 1884 werden die Executionsgebüren vom städt. Steueramte für die Gemeindecasse eingehoben. Bis dahin wurden dieselben an die Executionsleitung abgeführt und von dieser verrechnet; die Executionsmannschaft erhielt die Hälfte des eingehobenen Betrages. — [2]) a = vom Zinsertrage steuerbarer, b = vom Zinsertrage steuerfreier Gebäude.

12. Die Verbrauchssteuern in

Jahr	I. Ertrag der landesfürst- a) von den über die Linien[2]) zum Verbrauche eingeführten Gegenständen[3]), und zwar von: Schlacht- und Stechvieh	Fleisch von Schlacht- und Stechvieh	Wildbret, Geflügel und Fischen	Butter, genießbaren Fetten, Käse, Eiern und Honig	Körner- und Hülsenfrüchten, Mehl und Gebäck	Gemüse und Obst	Wein, Wein- und Obstmost, Meth	Bier	Essig	Kerzen und Seife	Holz, Kohle und Coaks	Viehfutter und Streu	allen sonstigen der Liniensteuer unterliegenden Gegenständen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Gulden österreichischer Währung												
1883	1,484.932	570.153	216.147	252.035	645.636	169.877	1,446.637	1,349.767	6476	30.224	309.154	279.458	64.033
1884	1,477.205	567.488	217.242	280.007	639.981	171.954	1,387.635	1,399.929	5948	30.383	302.337	280.299	52.856
1885	1,495.343	644.685	236.269	279.636	623.165	203.320	1,398.034	1,375.581	6190	28.899	322.166	218.497	55.286
1886	1,474.887	649.556	234.312	293.299	622.553	170.672	1,461.097	1,376.851	6090	34.122	333.484	279.150	60.936
1887	1,435.485	632.183	217.646	313.772	640.106	170.148	1,643.142	1,413.154	7251	35.880	355.037	289.052	76.883

*) Die Tarifsätze, der Ertrag der staatlichen und städtischen Liniensteuer und des Gemeindezuschlags zur landesfürstlichen Liniensteuer, dann die Mengen der zum Verbrauche eingeführten und der innerhalb der Linien erzeugten und verbrauchten liniensteuerpflichtigen Gegenstände im Jahre 1887 sind, um den wiederholten Abdruck des Verzeichnisses der der Liniensteuer unterliegenden Gegenstände zu vermeiden, im XVI. Abschnitte, Abth. B enthalten.

[1]) Nach der jährlich ausgegebenen Publication: „Ergebnisse der Verzehrungssteuer", welche vom Rechnungsdepartement 2 des k. k. Finanzministeriums zusammengestellt ist.

[2]) Der ganze X. und Theile des II. bis V. Bezirkes liegen außerhalb des Liniensteuer-Rayons. Derselbe zählte am 31. December 1889 674.471 Civilbewohner.

[3]) Die Gegenstände der ersten 13 Rubriken dieser Tabelle sind in dem Liniensteuer-Tarife verzeichnet, und zwar jene der Rubrik 1 sub Tarifpost 10—15; 2 sub T.-P. 16; 3 sub T.-P. 17—29; 4 sub T.-P. 39 a, b, 41, 43, 44, 47 b und 53; 5 sub T.-P. 30, 31 a, c, d, 32 und 33; 6 sub T.-P. 36—38; 7 sub T.-P. 4—7; 8 sub T.-P. 8; 9 sub T.-P. 9; 10 sub T.-P. 39 d, e und 42; 11 sub T.-P. 48—51; 12 sub T.-P. 34 und 35; 13 sub T.-P. 31 b, 39 c, 40, 45, 46, 47 a, c (bis 1. September 1882 auch d — vergl. Anmerkung 8), 52 und 54.

[4]) Von diesen gebrannten geistigen Getränken bezieht der Staat bloß eine Productionssteuer, keine Liniensteuer.

[5]) Von diesem Bier erhebt der Staat nebst einer Productionssteuer die Liniensteuer. Die Ziffern dieser Rubrik stellen für jedes Jahr die Summen der Steuerbeträge beider Steuern dar.

11. Executive Schritte zur Hereinbringung der landesfürstlichen Steuern sammt Zuschlägen und executiv eingehobene Steuerbeträge in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Steuerexecutionen: Zugestellte Executions-einlegungsbolletten	Pfändungen: Gegebene Pfändungsaufträge	Pfändungen: Vollzogene Pfändungen	Vollzogene Transferierungen	Veräußerung von Pfandobjecten (Zahl der Parteien)	Sequestrationen: Realsteuerrestanten	Sequestrationen: Gegebene Sequestrationsaufträge	Sequestrationen: Vollzogene Sequestrationen	Executiv eingehobene Steuerbeträge: Durch die Steuercommissäre wurden an das städtische Steueramt Steuergelder abgeführt: von Parteien	im Betrage von fl.	kr.	Durch Veräußerung von Pfandobjecten giengen ein: fl.	kr.	Durch Sequestrationen giengen ein: fl.	kr.
1883	96.250	63.903	10.797	463	159	3.999	920	158	21.402	623.019	95.5	10.951	65	21.973	76.5
1884	97.229	62.712	14.795[1])	1.042[1])	158	3.858	911	112	21.875	691.382	17.5	9.340	9	18.838	69.5
1885	99.167	78.897[2])	19.400[1])	1.759[1])	219	4.047	1.167	162	23.403	779.068	54.5	8.063	15	25.797	3.5
1886	98.721	60.969	19.328	1.761	275	4.060	1.209	183	25.635	832.836	78	9.706	71	23.094	41.5
1887	95.328	59.454	15.931	1.131	119	4.105	1.227	195	27.829	904.255	44	4.818	2	42.857	81

[1]) Infolge der am 17. Juni 1884 vorgenommenen Regulierung des Steuerexecutionsamtes und Vermehrung des Personals desselben erhöhte sich schon in diesem, noch mehr aber im Jahre 1885 die Zahl der vollzogenen Pfändungen und Transferierungen. Unter letzteren sind auch solche Transferierungen enthalten, welche nicht wegen Zahlungsunfähigkeit der Parteien, sondern zur Sicherstellung solcher Steuerbeträge vorgenommen werden, gegen deren Vorschreibung Recurse im Zuge sind — eine Praxis, welche in den letzten Jahren auf Grund steuerbehördlicher Aufträge häufiger geübt wird.

[2]) Die Erhöhung dieser Ziffer war die Folge einer geänderten Geschäftseintheilung, wonach die Pfändungsaufträge sofort — und nicht wie früher ein halbes Jahr später — ertheilt wurden.

den Jahren 1883—1887 *).

lichen Steuer[1])	b) von den innerhalb der Linien[2]) erzeugten Mengen von: gebrannten geistigen Getränken[4])	Bier[5])	c) von Spiritus-Preishefe[6])	d) Verwaltungseinnahmen: Gefällssicherstellungen	sonstige	im ganzen	exclusive der Verwaltungseinnahmen und nach Abzug des rückvergüteten Steuerbetrages[7]) für das über die Linien ausgeführte Bier	II. Vorgeschriebene Summe an landesfürstlicher Mineralölsteuer[8])	III. Gemeinde-Liniensteuer und Gemeindezuschlag zur landesfürstlichen Liniensteuer[9])	Summe
allen der Liniensteuer unterliegenden Gegenständen										
1—13	14	15	16	17	18	1—18	19	20	21	19 und 21
Gulden österreichischer Währung										
6,824.529	222.879	1,285.904	—	2,902.350	13.569	11,249.231	8,158.162	171.475	1,498.936	9,657.098
6,813.264	239.336	1,346.655	—	2,898.156	10.049	11,307.460	8,214.407	74.342	1,502.991	9,717.398
6,887.071	178.216	1,307.207	52.932	3,019.547	10.395	11,455.368	8,239.869	252.446	1,549.691	9,789.560
6,997.009	165.150	1,262.628	49.545	3,202.129	9.463	11,685.924	8,252.408	291.767	1,640.619	9,893.027
7,229.739	155.629	1,335.421	46.689	3,417.606	11.321	12,196.405	8,566.688	340.363	1,702.381	10,269.069

*) Diese Steuer wurde mit dem Gesetze vom 19. Mai 1884, R.-G.-Bl. Nr. 63 eingeführt und wird seit 1. October 1884 eingehoben. In dem Betrage pro 1885 dürfte auch der auf die Monate October bis December 1884 entfallende Steuerbetrag enthalten sein.

[7]) Derselbe belief sich für das Jahr 1883 auf 175.150 fl., 1884 auf 184.848 fl., 1885 auf 185.557 fl., 1886 auf 221.924 fl. und 1887 auf 200.790 fl.

[8]) Die ganze Rubrik (20) ist hier gewissermaßen bloß anhangsweise beigefügt, weil darin nur „vorgeschriebene", nicht aber eingegangene Beträge enthalten sind; die Ziffern wurden daher auch in keiner Summarziffer der Tabelle in Rechnung gezogen.

[9]) Nach den Hauptrechnungsabschlüssen der Stadt Wien. Von sämmtlichen Artikeln des Liniensteuer-Tarifes, mit Ausnahme der unter Post 1—3 desselben aufgeführten, wird ein städtischer Zuschlag eingehoben. Die Höhe desselben ist, wie aus der Abth. B des XVI. Abschnittes dieses Jahrbuchs hervorgeht, bei den einzelnen Artikeln verschieden. Von den unter Post 1—3 des Tarifs genannten Gegenständen (gebrannte geistige Flüssigkeiten) erhebt der Staat keine Liniensteuer; die von diesen Flüssigkeiten — und zwar sowohl von den über die Linien eingeführten als auch von den innerhalb der Linien erzeugten und auch verbrauchten — an die Stadt zu entrichtende Liniensteuer stellt sich daher als selbständige städtische Verbrauchssteuer dar. Der Ertrag derselben ist hier mitgerechnet. Ebenso ist hier der Gemeindezuschlag zu der staatlichen Liniensteuer von den innerhalb der Linien erzeugten und verbrauchten Mengen von Bier berücksichtigt. Von den in dieser Rubrik angeführten Beträgen entfallen nur 53.316% auf die Stadt selbst, 36.348% sind an den allgemeinen Versorgungsfond, 6.739% an den allgemeinen Krankenhausfond und 3.076% an den Militär-Invalidenfond abzuführen.

13. Ertrag der im Abfindungswege eingehobenen ſtaatlichen Verzehrungsſteuer von Wein, Moſt und Fleiſch in den außerhalb der Verzehrungsſteuerlinie gelegenen Gebietstheilen Wiens in den Jahren 1883—1887. [1])

Jahr	Wein und Moſt			Fleiſch			Summe
	II. Bezirk	III., IV., V. und X. Bezirk	zuſammen	II. Bezirk	III., IV., V. und X. Bezirk	zuſammen	
	Gulden öſterr. Währ.						
1883	750	21.950	22.700	250	23.550	23.800	46.500
1884	900	21.950	22.850	350	23.550	23.900	46.750
1885	900	21.950	22.850	350	23.550	23.900	46.750
1886	900	25.000	25.900	350	35.000	35.350	61.250
1887	1.600	25.000	26.600	600	35.000	35.600	62.200

[1]) Mittheilungen der k. k. Finanz-Bezirks-Direction. Der X. Bezirk liegt ganz, von dem II., III., IV. und V. Bezirke liegen einzelne Theile außerhalb der Verzehrungsſteuerlinie. Am 31. December 1880 betrug die Bevölkerung des X. Bezirkes 45.765, jene der bezeichneten Theile des II. bis V. Bezirkes zuſammen 5520 Civilperſonen.

14. Gebüren anläſslich der Veränderung des Beſitzes von Realitäten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gebüren anläſslich der Veränderung des Beſitzes von Realitäten							
	Staatsgebüren						Gemeindezuſchlag [1])	
	bei wirklichen Beſitzveränderungen		Äquivalentgebüren vom Realbeſitze juriſtiſcher Perſonen		im ganzen		bei wirklichen Beſitzveränderungen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1,672.232	12.5	214.966	94	1,887.199	6.5	133.778	57
1884	1,729.657	6	233.482	19	1,963.139	25	138.372	56.5
1885	1,861.830	37.5	240.412	6	2,102.242	43.5	148.946	43
1886	1,587.637	44	251.181	50	1,838.818	94	127.010	99.5
1887	2,007.486	19	260.666	—	2,268.152	19	160.598	89.5

Jahr	Gebüren anläſslich der Veränderung des Beſitzes von Realitäten									
	Gemeindezuſchlag [1]) (Forts.)				zuſammen Gebüren					
	Äquivalentgebüren vom Realbeſitze juriſtiſcher Perſonen		im ganzen		bei wirklichen Beſitzveränderungen		Äquivalentgebüren vom Realbeſitze juriſtiſcher Perſonen		im ganzen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	17.197	35.5	150.975	92.5	1,806.010	69.5	232.164	29.5	2,038.174	99
1884	18.678	57.5	157.051	14	1,868.029	62.5	252.160	76.5	2,120.190	39
1885	19.232	96.5	168.179	39.5	2,010.776	80.5	259.645	2.5	2,270.421	83
1886	20.094	52	147.105	51.5	1,714.648	43.5	271.276	2	1,985.924	45.5
1887	20.853	80	181.452	69.5	2,168.085	8.5	281.519	80	2,449.604	88.5

[1]) Nach den Hauptrechnungsabſchlüſſen der Stadt Wien. Der Gemeindezuſchlag beträgt 10% der ordentlichen Staatsgebür; der Staat bezieht aber noch einen außerordentlichen Zuſchlag in der Höhe von 25% der ordentlichen Gebür.

15. Die Gemeindeumlagen auf den Mietzins, die Gemeindeauflage auf den Besitz von Hunden und das Musikimpost-Erträgnis in den Jahren 1883 bis 1887.

Jahr	Ertrag der Gemeindeumlagen auf den Mietzins [1]						Gemeindeauflage auf den Besitz von Hunden [2]		Musikimpost [2]	
	für allgemeine Zwecke („Zinskreuzer")		für Volksschulzwecke („Schulkreuzer")		zusammen					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	3,350.834	70	1,815.035	46	5,165.870	16	86.820	—	9.874	2.5
1884	3,443.032	20	1,864.975	77	5,308.007	97	89.960	6	11.897	33
1885	3,448.467	60	1,867.919	95	5,316.387	55	82.906	—	12.648	35
1886	3,576.123	60	1,937.066	95	5,513.190	55	81.219	—	9.952	8
1887	3,657.611	10	1,981.206	1	5,638.817	11	81.639	35	7.554	47.5

[1]) Daten des städtischen Steueramtes.
[2]) Nach den Hauptrechnungsabschlüssen der Stadt Wien.

16. Das Lottogefälle. Spielsammlungen, Ziehungen, Spieleinlagen, Spielgewinste und Nettoeinnahmen während der Jahre 1883 bis 1887 in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern im allgemeinen und in Niederösterreich im besonderen [1]).

Es betrugen im Jahre	in	die Zahl der Spielsammlungen	die Zahl der abgehaltenen Ziehungen	die Spieleinlagen		die Spielgewinste				der Überschuss der Spieleinlagen über die Spielgewinste in Gulden ö. W.
				Zahl	in Gulden ö. W.	Zahl	in Gulden ö. W.	auf 100 Gulden Einlagen		
								fl.	kr.	
1883	Cisleithanien . .	3792	216	115,689.400	21,788.106	1,861.608	13,274.795	60	92	8,513.311
	Niederösterreich [1])	942	26[2])	53,342 650	10,187.916	880.606	6,507.788	63	85	3,680.128
1884	Cisleithanien . .	3769	218	116,066.100	22,121.411	1,772.220	11,776.754	53	23	10,344.657
	Niederösterreich [1])	941	26[2])	52,469.050	10,191.343	795.234	5,419.141	53	17	4,772.202
1885	Cisleithanien . .	3755	217	121,229.900	22,018.766	1,865.729	12,861.584	58	41	9,157.182
	Niederösterreich [1])	938	26[2])	54,462.750	9,884.498	821.816	5,943.165	60	13	3,941.333
1886	Cisleithanien . .	3713	219	120,088.800	22,166.156	1,861.427	12,630.184	56	98	9,535.972
	Niederösterreich [1])	926	26[2])	52,532.350	9,597.532	796.340	5,616.146	58	52	3,981.386
1887	Cisleithanien . .	3681	217	118,758.370	22,044.144	1,877.666	12,574.754	57	4	9,469.390
	Niederösterreich [1])	919	26[2])	52,416.600	9,522.278	758.771	5,172.804	54	32	4,349.474

[1]) Vom Fachrechnungsdepartement V des k. k. Finanzministeriums. Die bei Niederösterreich ausgewiesenen Lottospielergebnisse wurden zwar in diesem Kronlande, nicht aber nur bei den in Niederösterreich (Wien) abgehaltenen 26 Lottoziehungen, erzielt, indem die in Niederösterreich aufgestellten Collecturen auch für die in den anderen Kronländern stattfindenden Lottoziehungen Spiele sammeln. Für Wien allein waren die entsprechenden Daten nicht zu erlangen; da aber der Vergleich der für Niederösterreich gegebenen Ziffern mit jenen für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zeigt, dass das erwähnte Kronland an dem Erträgnisse des Lottogefälles einen unverhältnismäßig hohen Antheil hat, welcher offenbar zumeist durch Wien sammt seinen Vororten bewirkt wird, so bilden auch diese Ziffern einen interessanten Beitrag zur Statistik der Stadt Wien.
[2]) Diese Ziffer gibt bloß die Zahl der in Wien abgehaltenen Ziehungen an; im übrigen Niederösterreich finden Ziehungen nicht statt.

XI. Militärangelegenheiten.

(Seite 134—143.)

XI. Militärangelegenheiten.

1. Stellungswesen in Wien in den Jahren 1883—1887.

Stellungsjahr	a) Stellungspflichtige mit dem Heimatrechte in Wien [3]: Recruten-Contingent	Ersatzreserve	Landwehr-Minimal-Ergänzungsbedarf	Verzeichnung der im Stellungsjahre verpflichteten Altersclassen	Anzahl der zur Stellung Verpflichteten	Hievon: dienten freiwillig	waren befreit: als einzige: eheliche Söhne oder Enkel	uneheliche Söhne	Brüder	zusammen	und wurden demnach eingereiht: zum stehenden Heere	zur Ersatzreserve	zur Landwehr	zusammen [1]	waren untauglich und wurden demnach: zurückgestellt wegen: mangelnden Maßes	Gebrechen	gelöscht wegen: mangelnden Maßes	Gebrechen	zusammen	waren bedingt Taugliche, welche wieder zurückgestellt wurden	wurden zur Heilung oder Erprobung in ein Spital abgegeben	wurden der Überprüfungs-Commission überwiesen	waren seit der Eintragung in die Stellungsliste ausgewandert oder verstorben	waren bei der Stellung ausgeblieben: wegen: Krankheit	Untersuchungshaft	sonstiger Umstände, und zwar: mit Bewilligung	ohne	zusammen	b) Stellungspflichtige mit dem Heimatrechte außerhalb Wiens (Fremde)
1883	1086	169	210	I. Altersclasse 1863	3252	228	69	1	—	70	630	—	—	630	164	1707	13	314	2198	—	—	—	17	4	11	—	94	109	5597
				II. Altersclasse 1862	2063	12	67	1	1	69	195	103	—	298	47	1258	—	332	1637	8	—	—	23	—	—	—	18	18	
				III. Altersclasse 1861	1606	8	73	1	1	75	3	46	215	264	17	1062	—	150	1229	—	—	—	6	—	2	—	22	24	
				Summe . .	6923	248	209	3	2	214	828	149	215	1192	228	4027	13	796	5064	8	—	—	46	4	13	—	134	151	
1884	1048	105	202	I. Altersclasse 1864	3304	177	52	2	—	54	689	—	—	689	121	1808	11	304	2244	2	—	6	22	3	7	—	100	110	5958
				II. Altersclasse 1863	2067	—	72	1	1	74	141	100	—	241	33	1372	—	301	1706	7	1	8	13	—	3	—	14	17	
				III. Altersclasse 1862	1481	—	78	1	1	80	6	60	247	313	28	898	—	114	1040	—	1	11	17	2	2	—	15	19	
				Summe . .	6852	177	202	4	2	208	836	160	247	1243	182	4078	11	719	4990	9	2	25	52	5	12	—	129	146	
1885	1012	132	187	I. Altersclasse 1865	3137	175	48	2	—	50	456	—	—	456	2121 [1]		224 [1]		2345	3	1	1	15	5	4	—	82	91	6347
				II. Altersclasse 1864	2117	—	60	3	—	63	344	38	—	382	1450 [1]		169 [1]		1619	6	1	4	10	1	3	—	28	32	
				III. Altersclasse 1863	1555	—	77	3	2	82	5	77	211	293	1073 [1]		78 [1]		1151	1	—	—	13	1	1	—	13	15	
				Summe . .	6809	175	185	8	2	195	805	115	211	1131	4644 [1]		471 [1]		5115	10	2	5	38	7	8	—	123	138	
1886	941	149	220	I. Altersclasse 1866	3573	305	67	1	—	68	521	—	—	521	2254 [1]		212 [1]		2466	6	49 [2]	10 [2]	130	4	4	6	63	77	6574
				II. Altersclasse 1865	2276	—	57	2	—	59	104	130	136	370	1630 [1]		146 [1]		1776	6	79 [2]	6 [2]	39	2	4	6	14	26	
				III. Altersclasse 1864	1639	—	56	2	1	59	1	—	577	578	842 [1]		116 [1]		958	—	126 [2]	13 [2]	29	3	1	2	9	15	
				Summe . .	7488	305	180	5	1	186	626	130	713	1469	4726 [1]		474 [1]		5200	12	254 [2]	29 [2]	198	9	9	14	86	118	
1887	1104	173	202	I. Altersclasse 1867	3575	309	16	1	—	17	590	—	—	590	2333 [1]		77 [1]		2410	2	52 [2]	3 [2]	146	4	2	3	92	101	6450
				II. Altersclasse 1866	2290	—	23	—	—	23	191	81	58	330	1854 [1]		18 [1]		1872	5	74 [2]	3 [2]	37	1	3	2	17	23	
				III. Altersclasse 1865	1767	—	43	1	—	46	—	—	477	477	1188 [1]		15 [1]		1203	—	46 [2]	5 [2]	15	3	4	3	16	26	
				Summe . .	7632	309	84	2	—	86	781	81	535	1397	5375 [1]		110 [1]		5485	7	172 [2]	11 [2]	198	8	9	8	125	150	

[1] Vom Jahre 1885 an werden verordnungsgemäß die Rubriken „zurückgestellt" und „gelöscht" nicht mehr nach der Ursache getheilt.
[2] Diese Ziffern sind nach einer neuen Verordnung bereits in den vorausgesendeten Ziffern mitgezählt.

2. Der Landsturm.

a) Anzahl der in den hiesigen Landsturmrollen der Geburtsjahrgänge 1846—1869 verzeichneten einheimischen Landsturmpflichtigen.

Geburtsjahrgang	Zahl der landsturmpflichtigen Männer	Hievon					Als	
		haben gedient		stehen, beziehungsweise waren in der Evidenz der		haben nicht gedient und standen nie in militärischer Evidenz	dauernd abwesend	unbedingt nicht geeignet
		im Heere, (Kriegs-Marine, Ersatzreserve)	in der Landwehr	Ersatzreserve	Landwehr		sind verzeichnet	
1846	3.304	904	15	—	119	2.266	480	2
1847	3.373	687	260	—	92	2.334	582	2
1848	3.337	561	594	39	105	2.038	662	3
1849	3.277	972	202	30	61	2.012	471	1
1850	3.393	797	309	7	90	2.190	513	12
1851	3.547	1.091	27	5	64	2.360	733	5
1852	3.515	1.014	173	9	79	2.240	733	4
1853	3.387	1.075	69	27	60	2.156	808	13
1854	3.110	885	88	29	68	2.040	783	6
1855	2.514	746	120	8	67	1.573	676	5
1856	1.812	189	42	40	6	1.535	583	10
1857	1.901	143	17	40	31	1.670	861	6
1858	1.871	151	17	51	13	1.639	632	4
1859	1.937	86	25	40	40	1.746	591	7
1860	1.974	80	19	57	30	1.788	517	12
1861	1.941	70	27	45	43	1.756	509	5
1862	1.888	88	20	51	53	1.676	573	8
1863	2.031	68	26	32	67	1.838	527	13
1864	1.641	30	3	16	34	1.558	365	6
1865	1.706	12	—	—	46	1.648	427	11
1866	2.259	12	—	—	—	2.247	515	4
1867	2.357	—	—	—	—	2.357	681	2
1868	3.285	—	—	—	—	3.285	693	3
1869	3.161	—	—	—	—	3.161	398	—
Summe . . .	62.521	9.661	2.053	526	1.168	49.113	14.313	144

b) Befreiung von der Landsturmpflicht und Enthebung vom Landsturmdienste im Jahre, respective für das Jahr 1887 [1]).

Jahr	A. Befreiung von der Landsturmpflicht														B. Enthebung Einheimischer vom Landsturmdienste			
	I. Einheimische Landsturmpflichtige											II. Fremde Landsturmpflichtige			Als unentbehrlich für die Besorgung des öffentlichen Dienstes od. Interesses wurden enthoben			
	Untersuchung Landsturmpflichtiger						Zahl der ausgefertigten Landsturm-Befreiungscertificate					Untersuchung Landsturmpflichtiger						
	Zahl der der hiesigen gemeindeämtlich. Untersuchungscommission Vorgeführten	Hievon wurden erklärt als		Von den durch die hiesige gemeindeämtliche Untersuchungscommission als unbedingt ungeeignet Classificirten			auf Grund			zusammen		Zahl der Landsturmpflichtigen, welche um die gemeindeämtliche commissionelle Untersuchung angesucht haben	Hievon		Beamte	Diener	sonstige bei öffentlichen Ämtern oder bei Verkehrsanstalten bedienstete Personen	zusammen Personen
		unbedingt	nicht unbedingt	wurden der hiesigen militärischen Stellungscommission vorgeführt	wurden von der hiesigen Militär-Stellungscommission befunden als		des Befundes der hiesigen Militär-Stellungscommission	der Befunde auswärtiger militärischer Stellungscommissionen	des seinerzeitigen Befundes bei der eigentlichen Stellung				wurden vorgeführt	sind nicht erschienen				
		ungeeignet			ungeeignet	geeignet												
1887	331	129	202	116	100	16	100	18	26	144	70	55	15	3.758	414	1.009	5.181	

[1]) Die Befreiung hat dauernde, die Enthebung bloß einjährige Giltigkeit.

c) Anzahl und Beschäftigungsart der in Wien pro 1887 conscribierten einheimischen und fremden Landsturmpflichtigen.

Jahr	Bäcker	Badediener	Bandagisten	Barbiere	Binder	Büchsenmacher	Erzeuger chirurgischer Instrumente	Fleischer	Fuhrleute [1]) und Pferdeknechte	Kellermeister	Köche (gelernte)	Krankenwärter	Kutscher [2])	Lithographen [3])	Maurer	Müller	Sattler	Schmiede	Schneider	Schlosser	Schuhmacher	Spengler	Steindrucker [4])	Tischler	Wagner	Zimmerleute	Sonstige	Zusammen
1887	1.421	17	19	507	213	51	23	1.143	285	41	45	47	1.312	119	1.548	79	478	644	4.039	2.638	4.093	483	251	3.063	233	281	50.149	73.222

[1]) Siehe auch Kutscher. — [2]) Siehe auch Fuhrleute und Pferdeknechte. — [3]) Siehe auch Steindrucker. — [4]) Siehe auch Lithographen.

3. Bewegung im Stande der nicht im Präsenzdienste stehenden Militärdienstpflichtigen durch Zu- und Fortzug; Wohnungsveränderungen derselben und der Recruten; bei den Controlsversammlungen anwesend gewesene und durch Mobilisierungen betroffene Militärdienstpflichtige während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Zuzug [1]	Fortzug [2]	Wohnungsveränderung		Anwesende bei der Controlsversammlung
	von Militärpflichtigen			von Recruten	
1883	17.638	13.861	11.253	?	10.087
1884	18.205	14.425	10.381	2.296	10.347
1885	17.604	14.707	10.788	2.610	10.564
1886	17.854	14.472	11.602	2.846	10.530
1887	17.987	14.305	12.449	2.707	12.007

[1]) Einschließlich der zum Zwecke der Erfüllung ihrer Militärpflicht zeitweilig abwesend gewesenen Personen.
[2]) „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ fortgezogenen Personen.

4. Die einheimischen Militärtaxpflichtigen im allgemeinen und die „thatsächlich Bemessenen" nach den einzelnen Tarifclassen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Thatsächlich bemessene [1]		Als Passwerber in den Vorjahren bereits bemessene	Befreite und verstorbene	Nicht erinnerte	Zusammen	In die Tarifclasse														
	bei der ordentlichen Bemessung	aus Anlass der Erlangung eines Passes					I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	I—XIV
							wurden eingereiht, d. i. bemessen mit Gulden														
							100	90	80	70	60	50	40	30	20	10	5	3	2	1	1—100
	Militärtaxpflichtige																				
1883	9.141	—	—	757	787	10.685	28	2	—	2	4	14	11	18	63	204	1.704	2.021	1.999	4.147	10.217
1884	11.191	—	—	443	993	12.627	35	2	1	3	3	22	6	43	85	259	2.268	2.213	2.093	5.161	12.194
1885	12.721	—	—	566	1.155	14.442	50	1	4	1	1	26	9	62	93	335	2.453	2.306	2.422	6.006	13.769
1886	13.024	517	586	683	1.269	16.079	34	2	4	—	1	11	13	48	81	265	2.364	1.942	2.190	6.069	13.024 [1])
1887	13.915	579	714	586	1.815	17.609	39	3	4	2	2	20	12	59	104	318	2.581	1.870	2.246	6.655	13.915

[1]) Die in den Jahren 1883 bis 1885 zwischen der zweiten und letzten Rubrik bestehende Differenz erklärt sich daraus, dass die aus Anlass von Ansuchen um Auslandspässe (zum Zwecke einer Reise oder der Auswanderung) für mehrere Jahre im vorhinein bemessenen Individuen in der letzten Rubrik so oft gezählt erscheinen, als Jahre in Betracht kommen, für welche sie die Taxe zu erlegen haben, während sie in der zweiten Rubrik nur einmal gezählt sind. Vom Jahre 1886 an werden die Auslandspasswerber separat (Seite 139) behandelt.

5. Einheimische Militärtaxpflichtige im Jahre 1887 mit Rücksicht auf ihre Vertheilung nach Assentjahren.

Aus dem Assentjahre	waren im Jahre 1887						Bei der regelmäßigen Bemessung wurden in die Tarifclasse													
	thatsächlich bemessene		als Passwerber in den Vorjahren bereits bemessene	befreite und verstorbene	nicht eruierte	zusammen	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	I—XIV
	bei der regelmäßigen Bemessung	aus Anlass der Erlangung eines Auslandspasses					eingereiht, d. i. bemessen mit Gulden														
							100	90	80	70	60	50	40	30	20	10	5	3	2	1	1—100
	Militärtaxpflichtige																				
1875	195	9	30	13	26	273	1	—	1	—	—	—	—	5	5	11	63	21	22	66	195
1876	353	18	30	16	45	462	3	—	1	—	—	2	—	5	11	20	111	38	27	135	353
1877	890	40	53	36	490	1.509	—	—	—	—	—	1	2	2	7	26	239	127	132	354	890
1878	1.182	40	61	44	198	1.525	1	—	—	—	—	1	3	3	4	38	289	161	183	499	1.182
1879	1.314	41	71	60	142	1.628	5	—	—	—	—	—	—	9	7	29	306	179	208	571	1.314
1880	1.332	45	64	48	158	1.647	1	1	—	—	—	3	—	1	10	25	276	183	181	651	1.332
1881	1.447	45	59	42	113	1.706	4	—	1	1	—	1	—	3	8	26	284	230	233	656	1.447
1882	1.585	68	73	64	110	1.900	2	—	—	1	—	—	—	3	8	35	275	233	283	745	1.585
1883	1.655	63	93	83	131	2.025	5	1	1	—	1	—	—	4	15	42	269	253	273	791	1.655
1884	1.472	54	96	62	119	1.803	10	1	—	—	1	5	3	4	11	31	226	173	256	751	1.472
1885	1.325	63	84	74	153	1.699	3	—	—	—	—	2	3	11	8	12	134	147	244	761	1.325
1886	1.165	93	—	44	130	1.432	4	—	—	—	—	5	1	9	10	23	109	125	204	675	1.165
Summe . .	13.915	579	714	586	1.815	17.609	39	3	4	2	2	20	12	59	104	318	2.581	1.870	2.246	6.655	13.915

Unter den bei der regelmäßigen Bemessung thatsächlich Bemessenen wurden außerdem noch für die Vorjahre, in welchen sie nicht eruiert waren, bemessen, und zwar:

pro 1885 . . . . . 539 Militärpflichtige mit 1285 Gulden
„ 1884 . . . . . 143 „ „ 322 „
„ 1883 . . . . . 55 „ „ 169 „
pro 1882 . . . . . 30 Militärpflichtige mit 142 Gulden
„ 1881 . . . . . 18 „ „ 124 „
„ 1880 . . . . . 9 „ „ 12 „

6. Zahl der im Jahre 1887 thatsächlich bemessenen Auslands-Passwerber nach den Classen und Assentjahren, für welche sie bemessen worden sind.

Aus dem Assentjahre	wurden aus Anlass der Erlangung eines Auslandspasses in die Tarifclasse														
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	I—XIV
	eingereiht, d. i. bemessen mit Gulden														
	100	90	80	70	60	50	40	30	20	10	5	3	2	1	1—100
	Militärtaxpflichtige														
1875	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	1	—	2	9
1876	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10	4	—	2	18
1877	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	12	9	4	9	40
1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	16	4	4	9	40
1879	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	12	11	3	10	41
1880	1	—	—	—	—	1	—	1	3	1	20	5	2	11	45
1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	9	8	12	45
1882	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	20	8	17	19	68
1883	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	20	10	12	16	63
1884	1	—	—	—	—	—	1	—	2	1	9	12	10	18	54
1885	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	10	12	10	27	63
1886	2	—	—	—	—	—	—	1	2	6	20	21	12	29	93
zusammen	7	—	—	1	—	1	1	4	19	28	166	106	82	164	579

7. Einzuzahlende und eingezahlte Militärtaxbeträge; das Militärtaxdepot der ins Ausland Wandernden in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einzuzahlender Taxbetrag				Hievon wurden			Daher verbleibt ein Rückstand von	Taxdepot	
	Neubemessung	Erhöhung	Rückstand vom Vorjahre	zusammen	eingezahlt	durch Herabsetzung oder Abschreibung getilgt	zusammen getilgt		eingelegter Betrag	hievon wurde an Militärtaxe bezahlt
	Gulden österr. Währung									
1883	31.068	20	6.875	37.963	27.841	432	28.243	9.720	7.236.43	5.260.48
1884	38.396	—	9.720	48.116	34.467	341	34.808	13.308	8.610.32	6.672.99
1885	44.303	—	13.308	57.611	41.072	660	41.732	15.879	9.141.74	6.961.42
1886	48.183	23	15.879	64.085	43.587	422	44.009	20.076	9.288.45	7.596.06
1887	52.088	71	20.076	72.235	45.298	384	45.682	26.553	10.565.89	9.784.90

8. Einquartierungs- und Vorspannsleistungen des gesammten

Einquartierungsjahr	Marschbezirk	Einquartierungspflichtige Häuser			a) Vorübergehende Einquartierung												
							Officiere					Mannschafts-					
		in Wien	in den 43 Landgemeinden	zusammen	commandierende Generäle	Generäle	Stabs-	Ober-	Unterofficiere (für je 1 ein Zimmer)	Familienglieder	Unterofficiere (für je 2 ein Zimmer)	Durchzugskost [3]	Menage [3]	Frühstück	Unterkunft	Service (Beleuchtungs- und Brennmateriale, eventuell Kochgeschirr)
		Einquartierungs-Portionen															
1883	Wien	11.226	—	11.226	14	133	1.594	19.216	2.470	6.109	570	10	4.056	3.383	48.750	17.813
	Landgemeinden	—	12.074	12.074	—	—	60	509	1.009	1.889	2	8.934	2	—	10.010	—
	Summe	11.226	12.074	23.300	14	133	1.654	19.725	3.479	7.998	572	8.944	4.058	3.383	58.760	17.813
1884 [8]	Wien	11.259	—	11.259	3	112	1.142	15.406	3.010	9.488	5.337	95	—	—	30.869	—
	Landgemeinden	—	12.801	12.801	—	—	57	241	999	2.552	—	225	—	—	823	—
	Summe	11.259	12.801	24.060	3	112	1.199	15.647	4.009	12.040	5.337	320	—	—	31.692	—
1885 [9]	Wien	11.634	—	11.634	—	76	1.214	17.364	3.373	4.805	1.548	49	—	—	27.507	709
	Landgemeinden	—	13.243	13.243	—	—	70	287	2.763	2.370	—	353	—	—	1.321	—
	Summe	11.634	13.243	24.877	—	76	1.284	17.651	6.136	7.175	1.548	402	—	—	28.828	709
1886 [9]	Wien	11.822	—	11.822	15	109	906	14.416	3.261	4.227	65	97	—	—	27.399	97
	Landgemeinden	—	13.243	13.243	—	—	79	426	3.353	3.607	—	359	—	—	342	—
	Summe	11.822	13.243	25.065	15	109	985	14.842	6.614	7.834	65	456	—	—	27.741	97
1887 [9]	Wien	12.016	—	12.016	7	119	772	16.102	5.787	6.922	374	—	—	—	40.856	—
	Landgemeinden	—	14.205	14.205	—	—	44	635	2.508	2.388	48	779	—	—	988	—
	Summe	12.016	14.205	26.221	7	119	816	16.737	8.295	9.310	422	779	—	—	41.844	—

[1]) Der ganze Marschbezirk umfaßt das Gemeindegebiet von Wien und 43 Landgemeinden der Umgebung, und zwar: Altmannsdorf, Atzgersdorf, Baumgarten, Breitensee, Ober- und Unter-Döbling, Dornbach, Erlaa, Fünfhaus, Gaudenzdorf, Gersthof, Grinzing, Hacking, Heiligenstadt, Hernals, Hetzendorf, Hietzing, Hütteldorf, Inzersdorf am Wienerberg, Ober- und Unter-Laa, Lainz, Ober- und Unter-Meidling, Neulerchenfeld, Neustift am Walde, Neuwaldegg, Nußdorf, Ottakring, Penzing, Pötzleinsdorf, Rothneusiedl, Rudolfsheim, Salmannsdorf, Sechshaus, Simmering, Ober- und Unter-Sievring, Speising, Ober- und Unter-St. Veit, Währing und Weinhaus.

[2]) Einquartierungs-Portion oder Tag bedeutet die Unterbringung eines Mannes oder eines Militärfamiliengliedes oder zweier Pferde auf einen Tag, d. i. innerhalb oder bis zur Dauer von 24 Stunden.

[3]) Die Durchzugskost ist ausgiebiger als die sogenannte Menage; die erstere ist der Quartierträger gegen ein bestimmtes Entgelt beizustellen verpflichtet.

[4]) Nach erster Art verheiratet, d. h. mit Bewilligung der Militärbehörde verheiratet; die Familienglieder derselben erhalten Bequartierung.

Wiener Marschbezirkes [1]) in den Jahren 1883—1887.

Ställe	Nebenlocalitäten	b) Bleibende Einquartierung: in Kasernen: Unterofficiere (für je 1 ein Zimmer) [5])	in Kasernen: Unterkunft für Mannschaft: Normalbelegraum	in Kasernen: Unterkunft für Mannschaft: factischer Belag	in Kasernen: Unterkunft für Pferde: Normalbelegraum	in Kasernen: Unterkunft für Pferde: factischer Belag	in Kasernen: Service (Beleuchtungs- und Brennmaterial, eventuell Kochgeschirr) [6])	in Kasernen: Nebenlocalitäten	außerhalb von Kasernen: nach erster Art verheiratete [4]) Unterofficiere (Wohnungen)	außerhalb von Kasernen: ledige Unterofficiere oder Cadet-Officiersstellvertreter (für je 2 ein Zimmer)	außerhalb von Kasernen: Vierteljährige Wohnungen für die nach erster Art verheirateten [4]) Unterofficiere	Die Einquartierung ergab daher zusammen Einheits-Einquartierungs-Portionen oder Tage [7])	Vorspann: Vorspannpflichtige Pferde	Vorspann: Für Vorspann wurden beigestellt: 1-	Vorspann: Für Vorspann wurden beigestellt: 2-	Vorspann: Gesammtleistung
oder Tage [2])														spännige Wagen		Kilometer
6.005	430	1.018	—	123.144	—	88.674	127.131	4.110	272	658	336	322.821.5	10.449	—	273	14.007
9.258	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.445	12.744	5	63	2.557
15.263	430	1.018	—	123.144	—	88.674	127.131	4.110	272	658	336	344.266.5	23.193	5	336	16.564
122	308	—	156.815	146.890	96.422	96.422	—	4.758	—	946	333	487.288	11.060	—	54	2.925
112	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.493	12.801	5	193	8.958
234	308	—	156.815	146.890	96.422	96.422	—	4.758	—	946	333	494.781	23.861	5	247	11.883
1.360	308	—	144.175	135.050	90.280	90.280	—	4.745	—	2.582	413	537.036.5	10.908	—	45	2.158
179	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.350.5	14.409	2	128	6.345
1.539	308	—	144.175	135.050	90.280	90.280	—	4.745	—	2.582	413	550.387	25.317	2	173	8.503
2.903	305	—	144.175	135.050	91.615	91.615	—	4.745	—	5.596	478	489.993	10.955	1	60	4.434
158	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.831.5	14.409	1	112	6.042
3.061	305	—	144.175	135.050	91.615	91.615	—	4.745	—	5.596	478	505.824.5	25.364	2	172	10.476
7.126	156	—	144.175	135.050	91.615	91.615	—	4.745	—	5.662	585	553.292.5	10.703	—	79	4.918
745	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14.089.5	14.679	3	172	10.047
7.871	156	—	144.175	135.050	91.615	91.615	—	4.745	—	5.662	587	567.382	25.382	3	251	14.965

[5]) Seit anfangs 1884 unter „Unterkunft für Mannschaft"; die Bequartierung ist die gleiche geblieben, aber das Quartier wird nach seinem Belegraum berechnet, und die betreffende Ziffer ist daher in die erwähnte Rubrik übertragen.

[6]) Seit anfangs 1884 sind die Localitäten für die bleibende gemeinsame Einquartierung als Nothkasernen classificiert, daher entfällt von 1884 ab diese Rubrik.

[7]) Siehe Anmerkung 2; die Unterkunft eines Generals oder Stabsofficiers gibt 6, jene eines Oberofficiers 3 Einquartierungsportionen oder -Tage.

[8]) Das Einquartierungsjahr 1884 umfaßt hinsichtlich der bleibenden Einquartierung eine Periode von 13 Monaten (vom 1. Jänner 1884 bis 31. Jänner 1885).

[9]) Die Einquartierungsjahre 1885 bis 1887 umfassen hinsichtlich der bleibenden Einquartierung die Periode vom 1. Februar des betreffenden bis 31. Jänner des folgenden Jahres. Es hängt dies mit den Zinsquartalen zusammen.

9. Ergebnisse der in dem Pferde-Aushebungsbezirke Wien in den Jahren 1884 und 1885[1]) zu militärischen Zwecken stattgefundenen Pferde- und Wagenzählungen.

Jahr	Pferdezählungen								
	Anzahl der Pferdebesitzer	Im Aushebungsbezirke befindliche Pferde (mit Einschluss der Dienstpferde der Officiere, aber mit Ausschluss der übrigen Militärpferde), und zwar				Hievon wurden classificiert als			
		Hengste	Wallachen	Stuten	zusammen	gesetzlich befreit	untauglich		
							derzeit	gänzlich	zusammen
1884	3.615	492	8.015	3.581	12.088	1.381	In diesem Jahre hat eine Classification nicht stattgefunden		
1885	3.158	406	7.656	3.481	11.543	1.343	64	4.814	4.878

Jahr	Pferdezählungen (Fortf.)					Wagenzählungen					
	Hievon wurden classificiert als tauglich			Von den angemeldeten Pferden sind von der Classification ausgeblieben	Unter den Untauglichen waren Pferde, welche am 1. Jänner des der Classification folgenden Jahres das vierte Lebensjahr noch nicht überschritten hatten	Mit Pferden bespannte Fuhrwerke				Mit Ochsen bespannte Fuhrwerke	zusammen Fuhrwerke
						Personenwagen		Lastwagen			
	als Reitpferde	als Zugpferde	zusammen			einspännige	zweispännige	einspännige	zweispännige		
1884	In diesem Jahre hat eine Classification nicht stattgefunden					826	1.491	1.495	1.985	11	5.808
1885	224	5.096	5.320	2	10	778	1.363	1.536	2.050	10	5.737

[1]) In den Jahren 1883, 1886 und 1887 hat weder eine Pferde-, noch eine Wagenzählung stattgefunden.

10. Die Einnahmen und Ausgaben für Militärbequartierung in den Jahren 1883—1887[1]).

Jahr	Einnahmen								Ausgaben									
	Einquartierungskreuzer[2])		Durchzugsgebüren (Beiträge des k. k. Ärars und des Landesfondes)		sonstige		zusammen		Vergütung an die Quartierträger		Zins[3]) für die Localitäten des Einquartierungsamtes		Bau einer Ersatzkaserne		sonstige		zusammen	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	112.442	60	27.360	5	721	93	140.524	58	111.311	82	315	—	1.226	16	1.103	75	113.956	73
1884	114.322	8	28.648	75.5	—	—	142.970	83.5	82.152	37	315	—	—	—	858	1	83.325	38
1885	115.600	—	26.692	77.5	—	—	142.292	77.5	69.867	28	—	—	—	—	—	—	69.867	28
1886	119.122	24	25.191	41	—	—	144.313	65	101.582	52	—	—	—	—	—	—	101.582	52
1887	121.964	40	25.798	14.5	—	—	147.762	54.5	84.624	10.5	—	—	—	—	—	—	84.624	10.5

[1]) Nach den Rechnungsabschlüssen der Stadt Wien. Die Schuld der eigenen Gelder an die Einquartierungsgelder, s. Seite 93, unten
[2]) Das Ausmaß betrug in den Jahren 1883—1887 $^3/_{10}$ Kreuzer vom Zinsgulden.
[3]) Berechneter Mietzins.

11. Die Einnahmen und Ausgaben des Militärvorspannfondes in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einnahmen								Ausgaben					
	Militärvorspanngebüren (Beiträge des k. k. Ärars und des Landesfondes)[1])		Abgabe der Pferdebesitzer			sonstige		zusammen		Entschädigung an den Vorspannpächter		sonstige		zusammen	
			Ausmaß	Betrag											
	fl.	kr.	in Kreuzern per Pferd	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	1136	53	15	1504	15	4	50	2645	18	4109	79	465	20	4574	99
1884	279	16	15	1674	15	2	66.5	1955	97.5	671	91	400	57	1072	48
1885	168	8	15	1659	—	—	—	1827	8	509	23	310	38	819	61
1886	366	56	15	1651	80	—	—	2018	36	1125	53	283	76	1409	29
1887	388	40	15	1681	5	—	—	2069	45	1161	80	293	18	1454	98[2])

[1]) Per Pferd und Kilometer werden vom Militärärar 3 kr. und vom Landesfond 5 kr. beigetragen.
[2]) Der schließliche Cassarest beläuft sich auf 11.714 fl. 17.5 kr.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit.

A. Rechtspflege.

1. Civilrechtspflege . . . . . Seite 146 bis 151.
2. Strafrechtspflege . . . . . „ 152 „ 157.
3. Strafamtshandlungen des Magistrates, Privilegien-, Markenschutz- und Musterschutz-Streitigkeiten . . . . . „ 158 „ 160.
4. Ehe- und Matrikenangelegenheiten im Wirkungskreise des Magistrates . . . . . „ 160.

B. Öffentliche Sicherheit.

1. Die Staatspolizei-Verwaltung im Wiener Polizeirayon mit besonderer Rücksicht auf die k. k. Sicherheits- und die k. k. Gewölbeschutz-Wache . . . . . „ 161 „ 165.
2. Schubwesen . . . . . „ 166 „ 171.
3. Feuerlöschwesen . . . . . „ 172 „ 180.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit.

A. Rechtspflege.

1. Civilrechtspflege [1]).

1. Civilrechtspflege der Gerichte I. Instanz in Wien [Landesgericht, Handelsgericht [2]), städtisch-delegierte Bezirksgerichte] in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Bei dem Einreichungsprotokolle eingegangene Eingaben					Vergleiche	Rechtsstreite, in welchen das Verfahren geschlossen ist (exclusive Ehestreitigkeiten)							
	Unerledigt vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Erledigt während des Jahres		Zu Ende des Jahres nicht erledigt		Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Erledigt während des Jahres					Zu Ende des Jahres nicht erledigt
			durch current Behandlung	nach vorläufiger Berathung					durch Urtheile nach gepflogenem Verfahren			Contumazverfahren oder Eingeständnissen	auf andere Art	
									schriftlich	mündlich	summarisch			
1883	2.558	672.017	473.216	199.766	1.593	7.334	77	16.606	1.067	200	1.886	12.376	1.125	29
1884	1.593	686.344	471.502	214.513	1.922	6.875	29	17.427	979	192	1.862	13.340	1.063	20
1885	1.922	755.488	529.426	226.040	1.944	7.533	20	19.895	931	207	1.726	15.595	1.421	35
1886	1.944	750.564	526.844	223.534	2.130	7.575	30 [3])	18.015	693	164	1.740	14.387	725	336 [4])
1887	2.130	773.356	550.557	223.282	1.647	5.523	336 [4])	18.000	657	190	1.702	14.904	594	289 [4])
und zwar im Jahre 1887:														
bei dem Landesgerichte	810	109.289	20.200	89.395	504	370	128	817	308	120	43	192	131	151
„ „ Handelsgerichte	719	201.270	67.406	133.887	696	2.715	24	12.084	331	70	960	10.479	265	3
„ den städtisch-delegierten Bezirksgerichten	601	462.797	462.951	—	447	2.438	184	5.099	18	—	699	4.233	198	135

[1]) Die Daten der Tabellen 1—3 für die Jahre 1884 bis 1887 sind von den betreffenden Gerichten freundlichst direct mitgetheilt worden.
[2]) Der Sprengel des Landes-, respective des Handelsgerichtes hat einen Flächeninhalt von 1422.$_{78}$ Quadrat-Kilometer mit einer Bevölkerung (zu Ende des Jahres 1880) von 1,239.261 Personen.
[3]) Dass diese Ziffer mit jener in der Rubrik „Zu Ende des Jahres (1885) nicht erledigt" differiert, ist auf irrige Angaben einzelner Bezirksgerichte zurückzuführen.
[4]) Die Höhe dieser Ziffer im Vergleiche zu jener der Vorjahre erklärt sich daraus, dass nunmehr bloß die meritorische Beendigung als Erledigung betrachtet wird.

(Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	Ehestreitigkeiten				Concurse				Verlassenschaftsabhandlungen					
	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Erledigt während des Jahres	Zu Ende des Jahres nicht erledigt	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Beendigt während des Jahres	Zu Ende des Jahres nicht erledigt	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Erledigt während des Jahres, und zwar: durch Einantwortung beendigt	wegen Vermögensmangels abgethan [2]	an andere Gerichte abgetreten [3]	Zu Ende des Jahres nicht erledigt
1883	123	602	580	145	243	233	235	241	2.513	18.777	2.002	9.896	7.331	2.061
1884	145	554	578	121	240 [1]	263	241	262	2.061	18.775	2.228	11.029	5.325	2.254
1885	121	575	538	158	262	213	234	241	2.254	20.147	2.334	11.814	5.883	2.370
1886	158	561	569	150	241	199	202	238	2.370	18.824	2.520	9.696	6.930	2.048
1887	150	603	608	145	238	190	213	215	2.048	18.971	2.545 [4]	9.548	6.823	2.103
u. zw. im Jahre 1887:														
bei dem Landesgerichte	150	603	608	145	133	140	136	137	419	492	439 [5]	7	23	442
„ „ Handelsgerichte	—	—	—	—	105	50	77	78	152	106	83 [5]	10	—	165
bei den städtisch-delegierten Bezirksgerichten	—	—	—	—	—	—	—	—	1.477	18.373	2.023 [6]	9.531	6.800	1.496

Jahr	Vormundschaften				Curatelen				Rechnungen				Fideicommiss-, Landtafel- und Grundbuchssachen				Entscheidungen II. Instanz über Urtheile I. Instanz			Entscheidungen III. Instanz über Urtheile II. Instanz		
	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Beendigt während des Jahres	Zu Ende d. Jahres nicht erledigt	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Beendigt während des Jahres	Zu Ende d. Jahres nicht erledigt	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Beendigt während des Jahres	Zu Ende d. Jahres nicht erledigt	Anhängig vom Vorjahre	Zuwachs während des Jahres	Beendigt während des Jahres	Zu Ende d. Jahres nicht erledigt	Bestätigende	Abändernde	Aufhebende	Bestätigende	Abändernde	Aufhebende
1883	11.763	2.872	2.042	12.593	2.264	620	514	2.360	47	369	363	53	120	14.321	14.331	110	970	336	51	220	109	6
1884	12.593	2.567	2.079	13.081	2.360	622	524	2.458	53	375	377	51	110	15.554	15.538	126	901	337	49	239	131	—
1885	13.081	2.651	2.070	13.662	2.458	703	574	2.587	51	412	411	52	126	16.089	16.074	141	914	314	36	186	106	1
1886	13.662	2.529	2.214	13.977	2.587	717	619	2.685	52	424	438	38	141	17.927	17.928	140	858	262	33	192	95	2
1887	13.977	2.983	2.498	14.462	2.685	852	766	2.771	38	413	404	47	140	18.587	18.563	164	899	274	47	169	119	5
u. zw. im Jahre 1887:																						
bei dem Landesgerichte	770	91	65	796	544	37	48	533	8	158	156	10	140	18.587	18.563	164	203	50	6	77	18	2
„ „ Handelsgerichte	13	—	3	10	12	5	9	8	2	7	7	2	—	—	—	—	435	119	20	71	60	2
„ den städtisch-delegierten Bezirksgerichten	13.194	2.892	2.430	13.656	2.129	810	709	2.230	28	248	241	35	—	—	—	—	261	105	21	21	41	1

[1]) Diese Angabe stimmt schon in dem benützten Materiale mit der bezüglichen Ziffer der Rubrik „Zu Ende des Jahres nicht erledigt" nicht überein. — [2]) Die an andere Gerichte abgetretenen Verlassenschaftsabhandlungen sind in den Jahren 1883 bis 1885 zum Theile unter den „wegen Vermögensmangels abgethanen" enthalten. — [3]) Darunter 440 jure crediti und 21 dem Fiscus wegen Caducität eingeantwortet. — [4]) Darunter 4 jure crediti eingeantwortet. — [5]) Darunter 3 dem Fiscus wegen Caducität eingeantwortet. — [6]) Darunter 436 jure crediti und 18 dem Fiscus wegen Caducität eingeantwortet.

2. Civilrechtspflege der ersten Instanzen im Bagatellverfahren während der Jahre 1883—1887.

Gericht und Jahr	Vom vorhergehenden Jahre rückständig gebliebene Rechtssachen	Zahl der Klagen, über welche das Bagatellverfahren eingeleitet wurde: auf Grund der §§ 1—3 des Gesetzes, betreffend das Bagatellverfahren	Zahl der Klagen, über welche das Bagatellverfahren eingeleitet wurde: auf Grund des Übereinkommens der Parteien	Darunter Zahl der nach § 15 des Gesetzes, betreffend das Bagatellverfahren, bei Gerichtstagen anhängig gemachten Rechtssachen	Zahl der Erledigungen: durch Vergleich	durch Contumazurtheil	durch contradictorisches Urtheil	in anderer Weise	Zahl der am Schlusse des Jahres rückständig gebliebenen Rechtssachen	Zahl der Fälle, in welchen die Erledigung erfolgte vom Tage der Überreichung der Klage an: binnen 1 Monat	zwischen 1—3 Monaten	zwischen 3—6 Monaten	nach 6 Monaten	Zahl der erhobenen Nullitätsbeschwerden	Herabgelangte Entscheidungen des Oberlandesgerichtes: mit der Abweisung der Nullitätsbeschwerde	mit Aufhebung des erstrichterlichen Urtheils
Handelsgericht 1883	1.225	19.266	1.668	—	2.002	8.336	561	10.230	1.030	19.829	1.066	153	81	10	6	2
Handelsgericht 1884	1.030	20.781	2.480	—	2.045	9.196	660	11.193	1.197	21.606	1.253	175	60	14	13	—
Handelsgericht 1885	1.197	24.981	3.952	—	2.382	11.946	924	13.589	1.289	27.255	1.335	184	67	17	12	2
Handelsgericht 1886	1.289	25.903	4.062	1	2.425	12.294	1.048	14.153	1.334	28.005	1.609	243	63	21	18	3
Handelsgericht 1887	1.334	30.222	4.377	—	2.491	14.339	1.062	16.357	1.684	31.854	2.076	236	83	19	16	3
städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1883	1.721	54.989	388	26	11.089	15.505	1.633	27.206	1.665	48.644	6.215	480	94	26	24	4
städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1884	1.665	62.190	462	19	12.753	17.106	1.585	31.325	1.548	57.038	5.364	323	63	46	28	3
städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1885	1.548	66.002	329	26	13.127	19.496	1.846	31.280	2.130	58.242	7.089	354	90	34	33	2
städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1886	2.130	63.407	202	16	12.925	18.837	2.013	29.350	2.614	57.287	5.249	486	110	33	31	—
städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1887	2.614	60.681	299	11	11.684	18.588	1.696	28.690	2.936	52.747	6.907	844	160	23	20	4
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:																
I	843	15.230	81	3	2.285	6.522	691	5.661	995	10.730	3.602	681	146	12	10	2
II	497	11.811	32	—	2.619	3.016	301	5.885	519	11.230	533	46	12	5	5	—
III	99	5.360	13	5	1.248	1.368	78	2.684	94	5.270	103	5	—	—	—	—
IV	212	4.068	7	—	594	1.374	75	2.084	160	4.059	68	—	—	3	2	1
V	170	5.563	1	—	982	1.159	50	3.116	427	5.098	183	24	2	—	—	—
VI	163	3.154	36	—	666	844	101	1.551	191	2.860	302	—	—	—	—	1
VII	160	3.226	11	—	712	802	125	1.641	117	3.003	269	8	—	—	—	—
VIII	146	3.705	67	2	627	1.220	69	1.916	86	3.714	114	4	—	1	1	—
IX	272	6.220	49	1	1.073	1.923	120	3.111	314	4.428	1.723	76	—	—	—	—
X	52	2.344	2	—	878	360	86	1.041	33	2.355	10	—	—	2	2	—

3. Civilrechtspflege der ersten Instanzen im Mahnverfahren während der Jahre 1883—1887.

Gericht und Jahr	Zahl der erlassenen Zahlungsbefehle					Zahl der erhobenen Widersprüche				Auf Grund von Zahlungsbefehlen bewilligte erste Executionsschritte
	infolge des Gesuches des Gläubigers	infolge einer Klage nach § 19 des Gesetzes, betreffend das Mahnverfahren	über Beträge bis zu 50 Gulden	über Beträge von mehr als 50 Gulden	zusammen	vom Gerichte		gegen den Zahlungsbefehl im ganzen	gegen einzelne Forderungen	
						angenommen	zurückgewiesen			
Handelsgericht 1883	—	151	151	—	151	49	—	49	—	39
Handelsgericht 1884	—	164	164	—	164	42	—	42	—	?
Handelsgericht 1885	—	153	153	—	153	39	—	39	—	?
Handelsgericht 1886	—	146	146	—	146	27	—	27	—	41
Handelsgericht 1887	—	189	189	—	189	41	—	41	—	52
Städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1883	143	3558	2836	865	3701	941	35	965	11	877
Städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1884	173	3364	2747	790	3537	770	28	792	6	730
Städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1885	195	3411	2738	928	3606	791	27	815	3	848
Städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1886	159	3315	2686	788	3474	692	27	717	2	725
Städtisch-delegierte Bezirksgerichte 1887	150	3092	2447	795	3242	625	28	650	3	690
und zwar im Jahre 1887 bei dem städtisch-delegierten Bezirksgerichte des Bezirkes:										
I	9	287	214	82	296	46	—	46	—	45
II	78	1074	861	291	1152	221	14	235	—	283
III	19	249	200	68	268	89	5	93	1	82
IV	8	205	161	52	213	42	—	42	—	28
V	8	244	188	64	252	51	4	53	2	65
VI	4	176	142	38	180	20	1	21	—	43
VII	3	248	179	72	251	32	—	32	—	25
VIII	9	137	114	32	146	39	1	40	—	15
IX	6	229	152	83	235	31	—	31	—	55
X	6	243	236	13	249	54	3	57	—	49

4. Erstmalige Kundmachungen gerichtlich bewilligter, executiver

Jahr und Bezirk der Feilbietung	Gesammtzahl der Feilbietungen	Gegenstand der zum erstenmale kundgemachten Feilbietungen: Wohnungseinrichtungs-Gegenstände: allein	nebst Kleidern und Wäsche	nebst Kleidern und Wäsche, Pretiosen und Waffen	nebst Kleidern und Wäsche, Waren und Geschäftseinrichtung	nebst Kleidern, Wäsche und Geschäftseinrichtung	nebst Kleidern und Werkzeugen	nebst Kleidern und Nutzthieren	nebst Pretiosen, Münzen, Antiquitäten, Waffen	nebst Wertpapieren	nebst Waren und Geschäftseinrichtung	nebst Waren, Geschäftseinrichtung und Werkzeugen	nebst Forderungen	nebst Forderungen und Geschäftseinrichtung	nebst Geschäftseinrichtungsgegenständen	nebst Werkzeugen, Maschinen	nebst Wagen, Nutzthieren, Pferdegeschirr	Kleider und Wäsche: allein	nebst Pretiosen	nebst Pretiosen, Waren und Geschäftseinrichtungs-Gegenständen	nebst Wertpapieren	nebst Waren und Geschäftseinrichtung	nebst Forderungen und Geschäftseinrichtungs-Gegenständen	nebst Werkzeugen, Maschinen
	Zahl der zum erstenmale kundgemachten Feilbietungen																							
1886	1233	675	132	—	—	—	—	4	12	—	—	—	1	—	4	—	6	9	3	1	3	—	2	—
1887	1160	653	116	10	4	2	3	—	9	1	27	3	1	2	26	22	24	6	1	—	—	1	—	1
I. Bez.	173	62	12	3	—	—	—	—	1	—	5	1	1	1	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—
II. Bez.	264	176	26	2	1	—	1	—	2	—	3	—	—	—	3	2	3	—	—	—	—	—	—	—
III. Bez.	150	93	17	—	2	—	1	—	—	—	1	1	—	—	4	4	5	—	1	—	—	—	—	1
IV. Bez.	81	51	8	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	3	1	—	—	—	—	—	—
V. Bez.	90	52	5	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	7	6	4	—	—	—	—	—	—	—
VI. Bez.	75	38	3	—	—	1	—	—	3	—	2	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—
VII. Bez.	86	43	11	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—
VIII. Bez.	52	30	5	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—
IX. Bez.	115	67	22	1	—	1	—	—	1	—	4	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—
X. Bez.	74	39	7	—	—	—	1	—	1	1	4	—	—	—	—	1	5	1	—	—	—	—	—	—

[1]) Zusammengestellt nach den Kundmachungen in dem Amtsblatte der Wiener Zeitung.

5. Eröffnete Concurse in

Jahr	Gerichtshof	Gesammtzahl der eröffneten Concurse	Der Concurs wurde eröffnet über das Vermögen einer: handelsgerichtlich registrierten Firma	physischen: männlichen Person	physischen: weiblichen Person	juristischen	Die fallite Firma, respective Person Wohnort: I. Bezirke	II.	III.	IV.	V.
1883	Landesgericht	120	—	99	20	1	34	18	9	11	4
	Handelsgericht	45	45	—	—	—	16	8	5	2	1
	zusammen	165	45	99	20	1	50	26	14	13	5
1884	Landesgericht	126	—	101	25	—	20	22	10	9	2
	Handelsgericht	48	48	—	—	—	23	7	—	2	1
	zusammen	174	48	101	25	—	43	29	10	11	3
1885	Landesgericht	97	—	77	20	—	24	14	8	7	2
	Handelsgericht	44	44	—	—	—	20	6	2	1	—
	zusammen	141	44	77	20	—	44	20	10	8	2
1886	Landesgericht	92	—	74	17	1	18	21	3	4	3
	Handelsgericht	39	39	—	—	—	21	4	4	1	2
	zusammen	131	39	74	17	1	39	25	7	5	5
1887	Landesgericht	96	—	71	24	1	17	13	5	5	10
	Handelsgericht	31	31	—	—	—	16	2	4	1	2
	zusammen	127	31	71	24	1	33	15	9	6	12

[1]) Zusammengestellt nach den Edicten in den Amtsblättern der Wiener Zeitung. — [2]) Mit Einschluss der Pfaidlerei. —

Mobiliarfeilbietungen in den Jahren 1886 und 1887[1]).

Gegenstand der zum erstenmale kundgemachten Feilbietungen																							
Pretiosen, Münzen, Antiquitäten, Waffen			Wertpapiere			Praterwirtshäuser[2]), Schiffsmühlen, Markt- u. Bauhütten sammt Einrichtung		Velocipede	Waren							Forderungen, Wechsel		Geschäftseinrichtungs-Gegenstände			Werkzeuge, Maschinen allein	Nutzthiere, Wagen, Pferdegeschirr
allein	nebst Forderungen und Geschäftseinrichtungs-Gegenständen	nebst Geschäftseinrichtung	allein	nebst Waren und Geschäftseinrichtungen	nebst Forderungen	allein	nebst Wagen, Pferden		allein	nebst Forderungen	nebst Forderungen und Geschäftseinrichtung	nebst Geschäftseinrichtungs-Gegenständen	nebst Geschäftseinrichtungs-Gegenständen, Werkzeugen, Maschinen	nebst Geschäftseinrichtungs-Gegenständen und Nutzthieren	nebst Werkzeugen, Maschinen	nebst Wagen, Pferden	allein	nebst Geschäftseinrichtungs-Gegenständen	allein	nebst Werkzeugen, Maschinen	nebst Nutzthieren		
Zahl der zum erstenmale kundgemachten Feilbietungen																							
9	1	—	9	—	—	9	—	—	60	3	—	119	3	1	4	—	38	6	33	51	4	16	15
7	—	3	2	1	1	9	1	1	41	2	2	63	7	—	6	2	31	—	37	1	—	22	9
3	—	2	—	1	1	—	—	—	15	2	1	22	—	—	3	—	13	—	14	—	—	2	—
1	—	—	—	—	—	7	—	—	4	—	—	12	1	—	2	1	4	—	2	—	—	7	4
—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	—	—	4	1	—	1	—	—	—	3	—	—	3	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	2	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	—	3	1	—	4	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	8	4	—	—	—	3	—	4	—	—	1	1
1	—	1	1	—	—	—	—	—	3	—	1	4	—	—	—	—	3	—	3	—	—	2	—
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	—	—	—	2	—	4	—	—	2	2
—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	2	—	—	—	1	2	—	1	—	—	2	1

[2]) Diese Baulichkeiten zählen infolge gesetzlicher Bestimmung zu den Mobilien.

den Jahren 1883—1887[1]).

hatte ihren Stand- oder im					Berufsverhältnisse der Cridatare, respective der falliten Firmen													
					Industrie und Gewerbe						Handel					Sonstiger Beruf	Ohne Beruf[6])
VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	Metall- u. Maschinenindustrie	Textilindustrie u. Bekleidungsgewerbe[2])	Nahrungs- u. Genussmittelerzeugung	Gast- u. Schankgewerbe	Sonstige	ohne Angabe[3])	mit Textilwaren u. Bekleidungsgegenständen	mit Nahrungs- und Genussmitteln	Commission[4]), Agentie	Sonstiger	ohne Angabe[5])		
Bezirke																	
13	17	4	7	3	2	31	2	7	8	—	9	11	4	15	15	11	5
4	7	—	2	—	4	4	—	—	3	—	6	5	7	15	1	—	—
17	24	4	9	3	6	35	2	7	11	—	15	16	11	30	16	11	5
17	24	8	13	1	3	23	1	4	12	1	13	10	2	23	22	1	11
3	5	3	3	1	2	6	—	—	3	—	9	10	4	11	3	—	—
20	29	11	16	2	5	29	1	4	15	1	22	20	6	34	25	1	11
16	14	2	9	1	5	16	3	12	8	—	16	9	3	10	5	5	5
7	5	1	2	—	2	6	—	—	1	1	8	3	9	14	—	—	—
23	19	3	11	1	7	22	3	12	9	1	24	12	12	24	5	5	5
12	20	3	4	4	3	26	3	3	5	—	12	7	1	9	11	5	7
3	1	—	—	3	5	4	—	—	2	—	13	4	4	3	4	—	—
15	21	3	4	7	8	30	3	3	7	—	25	11	5	12	15	5	7
5	12	4	16	9	3	20	2	2	16	—	6	12	—	14	11	2	8
1	4	—	1	—	3	3	—	—	3	—	6	4	3	5	2	2	—
6	16	4	17	9	6	23	2	2	19	—	12	16	3	19	13	4	8

[3]) „Fabrikant" u. dgl. — [4]) Ohne Angabe, welcher Art. — [5]) „Kaufmann", „Handelsgesellschafter" u. dgl. — [6]) „Privat" u. dgl.

2. Strafrechtspflege.

1. Anzahl der in den Jahren 1883—1887 in die Urliste der Geschworenen aufgenommenen, der für das Geschworenenamt als vorzüglich geeignet bezeichneten und der zur Ausübung des Geschworenenamtes berufenen Gemeindeglieder.

Jahr	In die Urliste der Geschworenen aufgenommene Gemeindeglieder	Für das Geschworenenamt als vorzüglich geeignet bezeichnete Gemeindeglieder	In die Jahresdienstliste der Geschworenen eingetragene Gemeindeglieder		Aus der Bevölkerung jener Vororte, welche zum Wiener Landesgerichtssprengel gehören, zur Bildung der Jahresdienstliste der Geschworenen herangezogene Personen
			Hauptliste	Ergänzungsliste	
1883	12.439	3.115	675	200	125
1884	13.370	3.081	700	200	100
1885	14.340	3.085	670	200	130
1886	14.526	3.047	674	199	127
1887	14.643	3.017	573	200	227
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke:					
I	3.453	700	112	30	—
II	1.990	443	70	24	—
III	1.604	325	60	18	—
IV	1.278	252	59	11	—
V	880	172	31	22	—
VI	1.278	284	70	25	—
VII	1.592	328	82	31	—
VIII	837	180	40	17	—
IX	1.352	263	46	20	—
X	379	70	3	2	—

2. Berichtigungen in der Urliste der Geschworenen während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Von amtswegen wurden Berichtigungen vorgenommen infolge					Im Reclamationswege wurden Berichtigungen vorgenommen infolge				Summe der vorgenommenen Berichtigungen
	Austrittes aus dem österr. Staatsverbande	Übersiedlung aus dem Gemeindegebiete von Wien	Ablebens	Steuer-Herabsetzung oder -Abschreibung	Concurseröffnung und Curatelsverhängung	Nachweises der gesetzlichen Voraussetzungen zum Geschworenenamte	körperlicher Gebrechen	Zurücklegung des 60. Lebensjahres	Unentbehrlichkeit im Berufe	
1883	—	4	13	18	7	—	5	9	11	67
1884	—	—	9	26	7	1	8	9	14	74
1885	1	2	3	—	2	1	—	2	9	20
1886	—	1	6	—	1	—	1	2	12	23
1887	1	—	19	—	5	2	3	10	12	52

3. Erkenntnisverfahren des Wiener Geschworenengerichtes in den Jahren 1883—1887 [1]).

Jahr	Schwurgerichtssitzungen		Verhandlungstage	Angeklagt wurden				Hievon wurden								
								freigesprochen					verurtheilt			
								infolge Rücktrittes des Anklägers	durch Freisprechung vor der Fragestellung	durch Nichtschuldigsprechung	infolge Straflosigkeit der That	zusammen	auf Antrag des			
	ordentliche	außerordentliche		vom Staatsanwalte	von einem Privatankläger	von einem Subsidiarankläger	zusammen						Staatsanwaltes	Privatanklägers	Subsidiaranklägers	zusammen
				Personen												
1883	12	—	192	260	12	—	272	2	—	69	—	71	191	10	—	201
1884	12	—	147	117	9	—	126	4	—	28	—	32	89	5	—	94
1885	12	—	96	79	18	—	97	2	—	29	—	31	65	1	—	66
1886	12	—	161	166	16	—	182	3	—	38	—	41	138	3	—	141
1887	12	—	202	253	10	—	263	3	—	43	—	46	216	1	—	217

[1]) Die Daten für die Jahre 1885—1887 und theilweise auch für das Jahr 1884 in der 3.—9. Tabelle sind von der k. k. Staatsanwaltschaft in Wien freundlichst direct mitgetheilt worden.

4. Erkenntnisverfahren des Landesgerichtes in Strafsachen bei Anklagen wegen Verbrechen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Verhandlungstage	Wegen Verbrechen wurden angeklagt				Hievon wurden									Contumacialurtheile fanden statt unter den	
						freigesprochen			wegen Verbrechen oder Vergehen verurtheilt				wegen Übertretungen verurtheilt	zur Bestrafung an andere Behörden abgegeben	Erklärung der Nichtzuständigkeit wegen Competenz des Geschworenengerichtes in Fällen	
									auf Antrag							
		vom Staatsanwalte	von einem Privatankläger	von einem Subsidiarankläger	zusammen	infolge Rücktrittes des Anklägers	durch den Gerichtshof	zusammen	des Staatsanwalts	eines Privatanklägers	eines Subsidiaranklägers	zusammen				
		Personen													Freisprechungen	Verurtheilungen
1883	410	2796	—	—	2796	34	259	293	2257	—	—	2257	244	—	2	—	—
1884	395	2742	—	1	2743	39	235	274	2235	—	—	2235	233	—	1	—	—
1885	288	2618	—	—	2618	23	241	264	2107	—	—	2107	242	—	5	—	—
1886	345	2710	—	1	2711	19	239	258	2218	—	—	2218	231	2	2	—	—
1887	302	2579	—	—	2579	22	195	217	2139	—	—	2139	222	1	—	—	—

5. Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1883—1887 vom Landesgerichte in Wien verhängte Strafen.

Jahr	Verbrechen																Vergehen									
	Angeklagte	Freigesprochene	Zur Todesstrafe Verurtheilte		Zur Kerkerstrafe Verurtheilte, und zwar auf										Summe der Verurtheilten	darunter wegen mehrerer strafbarer Handlungen Verurtheilte	Angeklagte	Freigesprochene	Verurtheilte zum Arreste				Zu Geld- oder anderen Vermögensstrafen Verurtheilte	Zum Verluste von Rechten und Befugnissen Verurtheilte	Summe der Verurtheilten	Darunter Personen, welche wegen Verbrechen angeklagt waren [1])
			Begnadigte	Nichtbegnadigte	Lebenszeit	15 bis 20	10 bis 15	5 bis 10	3 bis 5	2 bis 3	1 bis 2	6 bis 12 Monate	3 bis 6 Monate	1 bis 3 Monate	unter 1 Monat					von mehr als 3 Monaten	1 bis zu 3 Monaten	von 1 Monat bis zu 8 Tagen	von 8 Tagen und darunter				
1883	2555	305	2	—	—	1	3	32	63	70	256	392	533	777	114	2243	195	257	50	16	60	77	50	11	—	214	—
1884	2513	266	5	3	—	1	6	44	60	83	242	385	566	764	84	2243	242	296	56	21	68	98	42	15	—	244	4
1885	2364	254	2	1	2	1	2	39	58	56	244	342	489	791	78	2105	227	315	65	18	47	77	46	67	—	255	5
1886	2417	252	—	1	—	1	2	35	69	79	194	401	584	738	55	2159	224	231	45	13	65	69	33	12	—	192	6
1887	2363	226	—	—	3	1	7	26	61	70	177	350	548	821	70	2134	287	240	34	17	33	99	26	34	—	209	3

[1]) Damit erklärt sich die Differenz, welche in dieser Tabelle zwischen der Zahl der Angeklagten einerseits und der Summe der Freigesprochenen und Verurtheilten anderseits sowohl bei den „Verbrechen" als auch bei den „Vergehen" besteht.

6. Verbrechen, wegen deren in den Jahren 1883—1887 Personen zu Strafen verurtheilt wurden.

| Jahr | Der Verurtheilung zu Grunde liegende Verbrechen | | |

8. Persönliche Verhältnisse der in den Jahren 1883—1887 wegen Verbrechen verurtheilten Personen.

Jahr	Gesammtzahl der Verurtheilten	Staatsbürgerschaft: Angehörige der im Reichsrathe vertretenen Länder	Staatsbürgerschaft: Angehörige der Länder der ungarischen Krone	Staatsbürgerschaft: Ausländer	Staatsbürgerschaft: unbekannt	Geschlecht und Alter: Personen im Alter unter 16 Jahren m.	unter 16 Jahren w.	von 16 bis 20 Jahren m.	von 16 bis 20 Jahren w.	von 20 bis 30 Jahren m.	von 20 bis 30 Jahren w.	von 30 bis 60 Jahren m.	von 30 bis 60 Jahren w.	über 60 Jahre m.	über 60 Jahre w.	Confession: Katholisch	Griech.-orient.	Evangelisch	Mosaisch	Sonstig	Familienstand: Ledig m.	Ledig w.	Verheiratet m. mit Kindern	Verheiratet m. ohne Kinder	Verheiratet w. mit Kindern	Verheiratet w. ohne Kinder	Verheiratet gewesen m. mit Kindern	Verheiratet gewesen m. ohne Kinder	Verheiratet gewesen w. mit Kindern	Verheiratet gewesen w. ohne Kinder
1883	2243	2011	186	46	—	48	7	433	99	733	169	594	141	14	5	2041	3	51	142	6	1355	310	306	127	52	33	11	23	14	12
1884	2243	2006	177	57	3	66	11	442	103	703	173	587	137	17	4	2025	4	45	156	13	1389	312	287	108	61	32	20	11	14	9
1885	2105	1869	193	41	2	34	12	393	87	740	148	544	126	17	4	1891	1	48	162	3	1325	281	264	123	52	21	9	7	14	9
1886	2159	1939	171	49	—	56	9	385	98	741	147	566	137	15	5	1948	1	45	163	2	1310	286	298	132	50	35	14	9	16	9
1887	2134	1881	204	49	—	48	9	398	95	716	170	540	138	14	6	1925	3	49	153	4	1309	307	258	127	59	23	14	8	13	16

Jahr	Bildung: Des Lesens und Schreibens nicht kundig	Des Lesens und Schreibens kundig	Im Besitze einer höheren Ausbildung	Vermögen: Vermögenslos	Mit einigem Vermögen	Wohlhabend	Beruf: Landwirtschaft: Grundbesitzer oder Pächter	Landwirtschaft: Bedienstete in höherer Stellung	Landwirtschaft: Sonstige Bedienstete und Lohnarbeiter	Gewerbe und Handel: Selbständige Unternehmer	Gewerbe und Handel: Bedienstete in höherer Stellung	Gewerbe und Handel: Gehilfen und Lohnarbeiter	Haus- und Rentenbesitzer	Öffentliche Beamte und Lehrer	Officiere	Ärzte	Advocaten und Notare	Geistliche: katholische	Geistliche: anderer Confessionen	Gelehrte, Literaten, Künstler	Dienstleute	Personen sonstigen Berufs	Personen ohne bestimmten Erwerb	Unter denselben waren: noch nie wegen Verbrechen, Vergehen oder Übertretungen verurtheilt m.	noch nie w.	bereits ein oder mehrere Male wegen Vergehen oder Übertretungen m.	bereits w.	wegen Verbrechen einmal m.	einmal w.	mehrere Male m.	mehrere Male w.
1883	60	2178	5	2229	14	—	3	1	27	96	45	975	10	14	1	—	2	—	—	—	440	587	47	858	261	430	64	282	49	252	47
1884	82	2160	1	2225	15	3	6	2	18	89	52	1020	7	12	—	—	—	—	1	—	426	584	26	889	275	423	71	255	42	248	40
1885	102	1997	6	2082	22	1	10	—	18	83	38	943	7	8	—	—	2	1	—	—	367	558	70	799	242	365	60	292	34	272	41
1886	116	2041	2	2131	25	3	9	1	11	92	51	957	8	18	—	1	—	—	—	—	437	555	19	837	258	427	52	225	45	274	41
1887	86	2048	—	2117	12	5	8	—	15	94	48	946	4	21	—	—	—	—	—	1	455	510	32	831	270	424	63	241	52	220	33

9. Persönliche Verhältnisse der in den Jahren 1883—1887 wegen Vergehen verurtheilten Personen.

Jahr	Gesammtzahl der Verurtheilten	Staatsbürgerschaft				Geschlecht und Alter								Confession					Familienstand									
						Personen im Alter													Ledig		Verheiratet				verheiratet gewesen			
						unter 16 Jahren		von 16 bis 20 Jahren		von 20 bis 30 Jahren		von 30 bis 60 Jahren		über 60 Jahre							m.		w.		m.		w.	
		Angehörige der im Reichsrathe vertretenen Länder	Angehörige der Länder der ungarischen Krone	Ausländer	unbekannt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Katholisch	Griechisch-orientalisch	Evangelisch	Mosaisch	Sonstig	m.	w.	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
																					Kinder(n)								
1883	214	169	38	7	—	—	—	6	1	60	5	129	10	1	2	136	—	11	63	4	56	4	107	31	5	5	2	—	2	2
1884	244	203	33	8	—	1	—	2	3	51	2	157	19	9	—	159	—	3	80	2	38	5	132	40	11	7	6	4	1	—
1885	255	211	38	6	—	2	1	6	6	55	12	135	31	7	—	185	—	8	61	1	51	18	99	49	12	14	2	4	2	4
1886	192	166	25	1	—	1	—	3	2	49	2	112	20	3	—	128	1	8	54	1	45	7	86	33	11	3	1	3	2	1
1887	209	171	29	9	—	—	—	4	2	36	11	133	17	6	—	142	1	8	55	3	38	7	96	40	9	10	4	1	4	—

Jahr	Bildung			Vermögen			Beruf															Unter denselben waren							
	Des Lesens und Schreibens						Landwirtschaft			Gewerbe und Handel						Geistliche						noch nie wegen Verbrechen, Vergehen oder Übertretungen		bereits ein oder mehrere Male wegen Vergehen oder Übertretungen		wegen Verbrechen			
	nicht kundig	kundig	Im Besitze einer höheren Ausbildung	Vermögenslos	Mit einigem Vermögen	Wohlhabend	Grundbesitzer oder Pächter	Bedienstete in höherer Stellung	Sonstige Bedienstete und Lohnarbeiter	Selbständige Unternehmer	Bedienstete in höherer Stellung	Gehilfen und Lohnarbeiter	Haus- und Rentenbesitzer	Öffentliche Beamte und Lehrer	Officiere	Ärzte	Advocaten und Notare	katholische	anderer Confessionen	Gelehrte, Literaten, Künstler	Dienstleute	Personen sonstigen Berufs	Personen ohne bestimmten Erwerb	einmal		mehrere male				
																											verurtheilt			
																								m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1883	2	211	1	212	1	1	—	—	—	145	8	31	1	—	—	—	—	—	—	—	12	16	1	156	16	29	1	7	1	4	—
1884	2	241	1	239	5	—	—	—	2	152	8	29	—	1	—	—	—	—	—	1	10	41	—	171	21	35	3	8	—	6	—
1885	5	250	—	250	4	1	1	1	2	136	12	24	6	—	—	—	—	—	—	—	27	41	5	169	45	27	3	6	2	3	—
1886	3	189	—	192	—	—	—	—	—	116	11	30	1	—	—	—	—	—	—	—	9	25	—	118	21	37	1	10	2	3	—
1887	3	206	—	200	7	2	3	—	—	137	6	15	2	1	—	1	—	—	—	—	9	34	1	133	27	28	3	13	—	5	—

3. Strafamtshandlungen des Magistrates, Privilegien-,

1. Strafamtshandlungen [1]) des Magistrates

Jahr	Strafamtshandlungen: Von den Vorjahren waren in I. Instanz noch anhängig	Im Laufe des Jahres sind zugewachsen	Es waren daher im ganzen durchzuführen	Von der Gesammtzahl der durchzuführenden Strafamtshandlungen: wurden in I. Instanz erledigt: ohne Straferkenntnis	mit Straferkenntnis	wurden an andere Behörden abgetreten	blieben am Ende des Jahres in I. Instanz noch anhängig	Zahl der bestraften Personen	Wegen Übertretung: wurden Straferkenntnisse gefällt: Vorschriften: gewerbepolizeilicher	marktpolizeilicher	gesundheitspolizeilicher	straßen- und sicherheitspolizeilicher	reinlichkeitspolizeilicher	baupolizeilicher	des Hausierpatentes	der Vorschriften über Militärstellung und Evidenzhaltung	der Fischerei-, Wildschutz-, Vogelschutz- und Feldschutzgesetze
1885	923	19.366	20.289	3.095	15.416	956	822	15.642	2.925	332	225	7.206	1.706	36	117	2.398	245
1886	822	12.118	12.940	3.402	7.842	153	1.543	9.965	2.515	194	147	1.667	770	34	346	1.995	142
1887	1.543	10.645	12.188	2.828	7.747	369	1.244	7.816	2.129	180	217	2.616	556	48	292	1.470	209

[1]) Exclusive der Strafamtshandlungen wegen Eingriffe in das Privilegien-, Markenschutz- und Musterschutzrecht (s. die folgenden Tabellen), dann der auf Ersuchen fremder Behörden durchgeführten Strafamtshandlungen.

[2]) Es wurden im Jahre 1887 verhängt Geldstrafen

im Betrage von	in Fällen	im Betrage von	in Fällen	im Betrage von	in Fällen
unter 1 fl.	289	über 10—20 fl.	116	über 40— 50 fl.	102
über 1— 5 „	4853	„ 20—30 „	335	„ 50—100 „	47
„ 5—10 „	329	„ 30—40 „	15	„ 100—200 „	48
				300 „	3

2. Privilegien-Streitig-

Jahr	Von den Vorjahren waren noch anhängig	Im Laufe des Jahres sind zugewachsen	Daher waren im ganzen durchzuführen	Rechtskräftig wurden erledigt durch: Verweisung der Parteien an das zur Entscheidung competente Civilgericht nach der Vollzugsvorschrift zum Privilegiengesetze § 32, Absatz 3	Verweigerung der Amtshandlung wegen Nichtbeibringung bestimmter Beweise nach § 33, Absatz 1	Vorlage der Klage an das zur Entscheidung competente k. k. Handelsministerium nach § 46 Absatz 2	Beendigung des Verfahrens, und zwar durch: Abstehung von der Klage oder durch Vergleich	Abweisung des Klägers	Bestrafung des Geklagten	Das Verfahren war am Ende des Jahres noch im Zuge
	Fälle									
1885	6	17	23	—	—	6	9	1	—	7
1886	7	51	58	—	—	11	23	—	15	9
1887	9	48	57	1	—	6	20	4	9	17

[1]) Seit dem Jahr 1885 ist ein anderes, von dem früheren abweichendes Tabellenblankett eingeführt.

Markenschutz- und Musterschutz-Streitigkeiten.

in den Jahren 1885—1887.

Wegen unanständigen Benehmens der Parteien im Amte	Wegen Nichterscheinens im Amte nach wiederholter Vorladung	Art der primären Strafe: Verweis	Geldstrafe	Arreststrafe	Gewerbsentziehung	Nachdienen im Heere	Von den verhängten Geldstrafen wurden zugesprochen: dem k. k. Ärar	den eigenen Geldern der Gemeinde	dem Armenfonde	den Genossenschaftscassen	Außer der Strafe wurde verfügt: die Beschlagnahme von Waren	der Verfall verbotener Waren	die Androhung der Gewerbsentziehung	die Ausschließung vom Hausierhandel	die Demolierung von Baulichkeiten	die Umänderung des Baues nach dem genehmigten Plane	der Verfall der Zaungwerkzeuge	Ware in Haftung gezogen
		in Übertretungs-Fällen					Gulden				in Übertretungs-Fällen							
[2]) 226		1.096	13.929	315	71	5	125	8.981.5	34.815.63	10.399.5	462	38	3	—	—	—	—	56
19	23	645	7.037	130	24	6	20	6.386.7	39.577.50	6.399	133	176	53	285	5	1	5	142
17	13	584	[3])6.137	[4])997	25	6	10	7.727.25	30.919.75	4.895	256	319	72	234	2	—	8	105

[2]) Darunter noch andere nach der kaiserlichen Verordnung vom 20. April 1854 und der Ministerialverordnung vom 30. September 1857 bestrafte Übertretungen, welche in den folgenden Jahren in die betreffenden Rubriken vertheilt werden konnten.

[4]) Es wurden im Jahre 1887 verhängt Arreststrafen

in der Dauer von	in Fällen	in der Dauer von	in Fällen	in der Dauer von	in Fällen
5 Stunden	1	12 Stunden	103	2 Tagen	46
6 „	266	15 „	1	3 „	3
8 „	1	18 „	7	4 „	6
10 „	2	24 „	558	6 „	1
				10 „	2

keiten in den Jahren 1885—1887 [1]).

Von den rechtskräftig erledigten Fällen wurden erst rechtskräftig nach der zweiten Instanz: bestätigenden	abändernden	aufhebenden	End-Entscheidung der dritten Instanz: bestätigenden	abändernden	aufhebenden	Gesammtstrafsbetrag	Die Geldstrafe wurde in Arreststrafe verwandelt	Gegenstände und Werkzeuge wurden vernichtet	Ein Augenschein (Kunstbefund) wurde angeordnet	Eine Beschlagnahme (Verwahrung) fand statt
Fälle						fl.	Fälle			
1	—	—	—	—	—	—	—	—	13	5
5	—	—	—	—	1	1.905	—	4	47	27
3	1	2	4	—	—	1.800	—	1	37	20

3. Markenschutz- und Musterschutz-Streitigkeiten in den Jahren 1885—1887 [1]).

Jahr	Von den Vorjahren waren noch anhängig	Im Laufe des Jahres sind zugewachsen	Daher waren im ganzen durchzuführen	Rechtskräftig wurden beendigt durch: Abstehung von der Klage oder durch Vergleich	Rechtskräftig wurden beendigt durch: Abweisung des Klägers	Rechtskräftig wurden beendigt durch: Bestrafung des Geklagten	Das Verfahren war am Ende des Jahres noch im Zuge	Von den rechtskräftig beendigten Fällen wurden erst rechtskräftig nach der End-Entscheidung der zweiten Instanz: bestätigenden	abändernden	aufhebenden	End-Entscheidung der dritten Instanz: bestätigenden	abändernden	aufhebenden	Die Strafe des rechtskräftig Verurtheilten war: Geld		Einstellung des widerrechtlichen Gebrauches der Marken 2c., respective des Musters 2c. als Haupt-Strafe	Einstellung des widerrechtlichen Gebrauches der Marken 2c., respective des Musters 2c. als Neben-Strafe	Ein Augenschein (Kunstbefund) wurde angeordnet	Eine Beschlagnahme (Verwahrung) fand statt
	Fälle													Fälle	Gulden	Fälle		Fälle	
a) Markenschutz-Streitigkeiten.																			
1885	2	52	54	11	—	7	36	2	—	1	—	1	—	3	80	4	3	7	52
1886	36	40	76	7	1	14	21	9	—	—	—	—	—	3	200	6	2	14	36
1887	21	25	46	6	2	23	15	8	—	2	—	—	—	8	925	11	12	1	21
b) Musterschutz-Streitigkeiten.																			
1885	—	7	7	4	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	7
1886	2	12	14	8	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7
1887	6	6	12	5	—	4	3	—	—	—	—	—	—	1	200	4	—	—	6

[1]) Siehe die Anmerkung zur 2. Tabelle auf der vorhergehenden Seite.

4. Ehe- und Matrikenangelegenheiten im Wirkungskreise des Magistrates.

Ehe- und Matrikenangelegenheiten im Wirkungskreise des Magistrates in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Eheaufgebote [bei Civilehen] [1])	Dispensen von dem zweiten und dritten Eheaufgebote	Dispensen von allen drei Eheaufgeboten	Dispensen von der Witwenfrist	Berichtigungen der Geburts-, Trauungs- und Todtenregister	Kindeslegitimationen	Verhandlungen wegen Änderung des Familiennamens
1883	68	1184	12	15	59	60	31
1884	76	1301	10	19	75	92	21
1885	68	1339	20	25	99	103	26
1886	71	1291	9	18	75	89	31
1887	69	1377	22	27	64	117	54

[1]) Die Zahl der Civilehen siehe Seite 27, Tabelle 7.

B. Öffentliche Sicherheit.

1. Die Staatspolizei-Verwaltung im Wiener Polizeirayon [1]) mit besonderer Rücksicht auf die k. k. Sicherheits- und die k. k. Gewölbeschutz-Wache [2]).

1. Die k. k. Polizeidirection in den Jahren 1883—1887. Personalstand, Erfordernis und Bedeckung.

Jahr	Effectivstand des Personales der k. k. Polizeidirection und der Commissariate am Ende des Jahres														Erfordernis [3])									
	Concepts-beamte	Kanzlei-beamte	Beamte d. Sicherheits-wache	Sicherheits-wache		Polizei-Agenten-institut			stabil angestellte Ärzte	ärztliche Functionäre	Hebammen	Diurnisten	Amtsdiener	zusammen	Polizei-direction		Sicherheits-wache		Agenten-institut		Telegraphen-wesen		Central-Polizei-blatt	
				Inspectoren	Wachmänner	Vorstand	Inspectoren	Agenten							fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	163	97	28	200	2.120	—	10	130	6	27	2	20	13	2.816	578.416	—	1,666 683	—	100.170	—	4.000	—	4 600	—
1884	164	101	37	222	2.400	—	10	130	6	27	2	20	13	3.132	573.159	—	1,882.848	—	100.313	—	4.000	—	4.600	—
1885	149	103	38	224	2.438	1	10	130	18	—	2	20	13	3.146	573.671	—	1,899.350	—	100.670	—	4.000	—	4.600	—
1886	149	103	38	224	2.438	1	10	130	18	—	2	20	13	3.146	576.957	—	1,904.875	—	101.103	—	4.000	—	4.700	—
1887	168	103	38	224	2.438	1	10	130	18	18	2	23	14	3.187	577.938	—	1,910.929	—	101.620	—	4.000	—	4.700	—

Jahr	Erfordernis (Forts.)								Bedeckung [3])											
	Polizei-arrestanten		verschiedene Auslagen		zusammen		hievon ab die Intercalarien per		restliches Gesammterfordernis		eigene Einnahmen der Polizei-direction		Beiträge der Gemeinde Wien [4])		Beiträge der Vorortegemeinden		Beiträge des Landesausschusses		aus Staatsmitteln		Summe	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	43.480	—	—	—	2,397.349	—	41.639	—	2,355.710	—	12.400	—	536.800	—	72.300	—	3.570	—	1,730.640	—	2,355.710	—
1884	35.350	—	1.675	—	2,601.945	—	45.135	—	2,556.810	—	13.600	—	577.415	—	82.215	—	3.570	—	1,887.459	—	2,564.259	—
1885	35.350	—	1.675	—	2,619.316	—	45.956	—	2,573.360	—	16.005	—	584.364	—	82.660	—	3.570	—	1,899.060	—	2,585.659	—
1886	35.350	—	—	—	2,626.985	—	46.025	—	2,580.960	—	15.825	—	584.690	—	83.250	—	3.570	—	1,904.824	—	2,592.159	—
1887	35.350	—	1.675	—	2,636.212	—	46.182	—	2,590.030	—	15.825	—	581.100	—	86.600	—	3.510	—	1,912.395	—	2,599.430	—

[1]) Derselbe umfaßt Wien und 32 Vororte, welche letztere am 31. December 1880 373.888 Einwohner hatten. — [2]) Nach den Jahresberichten der k. k. Polizeidirection. Die Stadt Wien zahlt zu den Kosten der Localsicherheits-Polizei einen Beitrag von 30,333%. — [3]) Nach den Ziffern des genehmigten Staats-Voranschlages; in den Central-Rechnungsabschlüssen über den Staatshaushalt ist das erforderliche Detail nicht angegeben. — [4]) Die Ausgaben der Stadt Wien für das „Sicherheitswesen" siehe Seite 82 unten; vergl. auch die Einnahmen dieser Rubrik Seite 73 unten.

2. Personelle Daten der k. k. Sicherheitswach-

Jahr	Zuwachs durch neue Aufnahme	Abgang									Effectiver Stand am Ende des Jahres			Von denselben						
		freiwillig Ausgetretene	infolge amtlicher Anregung Ausgetretene	Übersetzte oder Beförderte	wegen physischer Untauglichkeit Entlassene	strafweise Entlassene	Abgefertigte	Pensionierte	Gestorbene	zusammen				besaßen besondere Kenntnisse, und zwar		standen im Alter von Jahren				
											Beamtenchargen	Inspectoren und Wachmänner	zusammen	eine höhere Schulbildung	besondere Sprachkenntnisse	20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60
1883	167	64	2	—	4	24	2	20	38	154	27	2299	2326	534	325	204	953	895	233	14[1])
1884	654	132	43	10	4	50	11	36	35	321	37	2622	2659	541	1201	555	905	892	254	16[1])
1885	265	82	8	4	5	95	5	16	26	241	36	2646	2682	554	1121	614	784	924	302	22[1])
1886	235	71	8	3	5	75	10	21	43	236	37	2641	2678	545	1160	653	696	923	345	24[1])
1887	214	51	7	5	3	88	5	23	24	206	37	2649	2686	536	1118 [2])	682	607	944	391	25[1])

[1]) Die Altersangaben dieses Jahres beziehen sich bloß auf die Inspectoren und Wachmänner.
[2]) Darunter 768 mit Kenntnis der böhmisch-mährischen Sprache.

3. Effectivstand der einzelnen Abtheilungen der

Am Ende des Jahres	betrug der Effectivstand in der Abtheilung									
	Polizei-Direction [1])	I Innere Stadt	II Leopoldstadt	III Landstraße	IV Wieden	V Margarethen	VI Mariahilf	VII Neubau	VIII Josefstadt	IX Roßau
	Mann									
1883	—	229	200	161	95	79	90	84	50	130
1884	—	281	233	201	118	99	106	95	58	147
1885	—	276	228	209	115	91	105	96	63	141
1886	66	279	227	198	109	91	98	91	63	136
1887	72	280	217	202	114	90	100	94	63	140

[1]) Diese Abtheilung wurde am 29. September 1886 aufgestellt.

mannschaft in den Jahren 1883—1887.

Von denselben																				
waren nach dem Familienstande		wohnten in		dienten seit dem Jahre																
verheiratet	ledig oder verwitwet	Kasernen	Privatwohnungen	1869	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884	1885	1886	1887
1817	509	475	1851	565	229	298	273	434	34	96	82	43	13	—	—	48	80	131	—	—	—	—
1770	889	853	1806	526	221	285	261	414	30	92	77	39	11	—	—	44	66	97	496	—	—	—
1694	952	911	1737	482	212	267	251	409	29	93	71	37	11	1	—	39	56	78	387	223	—	—
1640	1001	915	1726	461	205	254	240	398	25	87	71	36	11	—	—	33	45	72	315	181	207	—
1584	1065	957	1692	475	201	244	235	387	26	81	67	34	11	—	—	30	42	63	275	162	174	179

k. k. Sicherheitswache in den Jahren 1883—1887.

betrug der Effectivstand in der Abtheilung											
X Favoriten	XI Prater	XII Floridsdorf	XIII Gaudenzdorf (jetzt Meidling)	XIV Sechshaus	XV Ottakring	XVI Währing	XVII Döbling	XVIII Gefangenhaus	XIX Berittene	XX Reserve	Verkehrswesen [2])
Mann											
82	106	64	90	153	156	85	99	85	65	182	41
108	112	97	102	177	171	98	108	85	65	161	—
107	117	94	104	175	180	95	113	86	65	186	—
103	114	98	102	169	178	93	108	60	65	193	—
111	113	94	102	170	176	92	105	60	65	189	—

[2]) Diese Abtheilung wurde mit 1. Jänner 1884 als eine selbständige Sicherheitswache-Abtheilung aufgelassen und deren Mannschaft in die Abtheilung „Innere Stadt" eingetheilt.

4. Dienstliche Thätigkeit der k. k. Sicher-

Jahr	Zahl der Controlgänge			Fälle von Ausschreitungen des Publicums gegen die Wache		Fälle des Waffengebrauches			
				durch		Zahl der Fälle, in welchen		hiebei wurden Verletzungen zugefügt, und zwar	
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	öffentliche Gewaltthätigkeit (§ 81 St.-G.)	Wachebeleidigung (§ 312 St.-G.)	die Waffe bloß gezogen wurde	von der Waffe Gebrauch gemacht wurde	leichte	schwere
								in Fällen	
1883	12.138	8.641	20.779	187	833	43	37 [1])	22	4
1884	?	?	?	213	812	49	35	21	1
1885	?	?	?	250	842	52	34	27	3
1886	?	?	?	238	879	30	16	14	—
1887	?	?	?	246	917	42	30	17	1

[1]) Exclusive jener Fälle, welche anläßlich des Auflaufes am Schottenring und der Ruhestörungen in Fünfhaus vorkamen.

5. Die k. k. Gewölbeschutzwache im

Jahr	Stand der Wache am Ende des Jahres			Hievon standen in Privatverwendung [1])	Anzahl der erstatteten Anzeigen wegen Unterlassung der Schließung					
	Inspectoren	Gewölbewachmänner	zusammen		oder wegen mangelhafter Sperre von Gewölben	von Vorhängschlössern	von Fensterladen	von Oberlichtfenstern	von Kellerfenstern	von Hausthoren
1883	10	114	124	10	184	124	198	24	14	49
1884	9	148	157	14	176	99	225	18	13	66
1885	12	152	164	18	194	129	224	13	47	71
1886	12	156	168	22	178	105	227	17	55	64
1887	12	156	168	22	245	119	268	14	63	94

[1]) Die Kosten für die in Privatverwendung stehenden Gewölbewachmänner werden von jenen Behörden oder Instituten getragen, von welchen dieselben in Dienst genommen werden.

heitswache in den Jahren 1883—1887.

Bei Arretierungen, Excessen ꝛc. wurden Wacheorgane verwundet			Gesammtzahl der von der Sicherheitswache				
			vorgenommenen Escortierungen		arretierten Personen		
leicht	schwer	im ganzen	zu Wagen	zu Fuß	männlich	weiblich	zusammen
56	8	64	52.659	38.662	53.516	13.652	67.168
41	6	47	58.015	24.276	60.517	16.244	76.761
63	6	69	58.332	34.164	65.757	18.635	84.293
60	3	63	47.324	14.351	59.131	16.721	75.852
67	4	71	47.332	11.953	58.108	14.512	72.620

I. Bezirke in den Jahren 1883—1887.

Anzahl der erstatteten Anzeigen über						Zahl der arretierten Personen	Anzahl der Fälle, in welchen der k. k. Sicherheitswache Assistenz geleistet wurde	Gesammtauslagen für die k. k. Gewölbewache[2])		Vom städtischen Steueramte wurden Gewölbeschutzwachebeiträge eingehoben	
vergessene Lichter in Gewölben	Beschädigungen an Gewölbeobjecten	Feuersbrünste	versuchte Einbrüche	straßenpolizeiliche Vorfälle	zusammen			fl.	kr.	fl.	kr.
22	4	4	—	—	623	58	27	53.027	50	50.692	18
24	11	12	—	18	662	71	21	63.085	77.5	64.970	89
23	4	18	—	—	723	70	29	65.157	75	70.845	78
56	1	9	—	—	712	56	27	67.829	42	73.161	76
71	4	12	—	—	890	39	19	69.748	21	76.937	37

[2]) Dieselben werden mit Ausnahme der in Anmerkung 1 bezeichneten Auslagen von den Gewölbe-Inhabern des 1. Bezirkes bestritten.

1. Zahl der Schüblinge i. d. J. 1883—1887.

Jahr	Nach Wien Zu-[1]	Von Wien Ab-	Durch Wien Durch-	Gesammtzahl der Schüblinge [2]
	geschobene			
1883	1.680	5.736	5.340	12.756
1884	2.313	6.790	5.423	14.526
1885	1.672	5.815	5.813	13.300
1886	1.002	5.566	4.696	11.264
1887	740	5.707	4.666	11.113

[1]) Es sind dies in Wien heimatberechtigte Personen.

[2]) Darunter waren:

	1884	1885	1886	1887
a) Mit Zwangspass eingelangte Schüblinge	262	243	220	351
b) an die k. k. Polizei-Direction, respective Commissariate überstellte Schüblinge	256	227	146	142
c) Particular-Schüblinge	422	395	309	539
d) an die Spitäler abgegebene und nicht mehr zurückgestellte Schüblinge	60	53	31	8
zusammen	1000	918	706	1040

2. Zugeschobene. — Geschlecht, Alter, Familienstand und Ursachen der Zuschiebung der i. d. J. 1883—1887 nach Wien Zugeschobenen [1]).

Jahr	Gesammtzahl der Zugeschobenen	Geschlecht der Zugeschobenen		Alter der Zugeschobenen in Jahren			Familienstand der Zugeschobenen			Ursachen der Zuschiebung				
		männlich	weiblich	bis mit 14	über 14 bis mit 24	über 24	ledig	verheiratet	verwitwet oder geschieden	Mangel an Subsistenzmitteln	Vagieren	liederlicher Wandel	Betteln	verbüßte Strafe
1883	1680	1625	55	17	782	881	1176	474	30	890	427	7	78	278
1884	2313[2])	1841	44	11	810	1492	1624	206	55	921	286	11	329	766
1885	1672	1639	33	12	828	832	1291	329	52	550	624	3	202	293
1886	1002	957	45	12	744	246	908	70	24	318	435	4	116	129
1887	740	709	31	6	351	383	585	136	19	349	225	16	121	29

[1]) Es sind dies in Wien heimatberechtigte Personen.

[2]) 428 Zugeschobene sind weder nach Geschlecht, noch nach Familienstand aufgetheilt.

3. Zugeschobene. — Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1887 nach Wien Zugeschobenen nach Geschlecht, Alter, Familienstand und den Ursachen der Zuschiebung.

Monat	Gesammtzahl der Zugeschobenen			Alter						Familienstand						Ursachen der Zuschiebung											
				bis mit 14 Jahren		über 14 bis mit 24 Jahren		über 24 Jahre		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden		Mangel an Subsistenzmitteln		Vagieren		liederlicher Wandel		Betteln		andere Abstrafungen	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Jänner	70	3	73	—	—	60	2	10	1	53	2	15	1	2	—	20	1	30	—	—	—	15	2	5	—		
Februar	72	2	74	—	—	53	—	19	2	50	2	18	—	4	—	18	2	32	—	—	—	16	—	6	—		
März	76	1	77	—	—	41	—	35	1	53	1	23	—	—	—	30	—	35	—	—	1	7	—	4	—		
April	58	5	63	2	1	29	—	27	4	49	3	8	1	1	1	30	—	18	—	—	3	10	2	—	—		
Mai	63	1	64	—	—	25	—	38	1	47	—	16	1	—	—	32	—	19	—	—	—	9	—	12	1		
Juni	60	2	62	—	—	24	—	36	2	51	1	8	1	1	—	40	—	15	—	—	2	5	—	—	—		
Juli	34	3	37	—	—	11	—	23	3	29	3	5	—	—	—	16	1	12	—	—	1	6	—	—	1		
August	56	3	59	—	—	21	1	35	2	42	2	10	—	4	1	32	1	13	1	—	1	11	—	—	—		
September	42	3	45	—	—	17	—	25	3	36	3	6	—	—	—	21	—	14	—	—	3	7	—	—	—		
October	60	2	62	1	1	25	—	34	1	45	1	12	—	3	1	35	1	15	—	—	1	10	—	—	—		
November	58	5	63	—	1	17	—	41	4	52	4	6	1	—	—	37	2	15	—	—	3	6	—	—	—		
December	60	1	61	—	—	25	—	35	1	56	—	3	1	1	—	30	—	15	—	—	1	15	—	—	—		
Summe	709	31	740	3	3	348	3	358	25	563	22	130	6	16	3	341	8	224	1	—	16	117	4	27	2		

4. Abgeschobene. — Die in den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887 dem Magistrate zur Abschiebung von Wien übergebenen Personen.

Monat	1883	1884	1885	1886	1887
	Abgeschobene				
Jänner	466	570	594	444	511
Februar	440	634	528	443	507
März	547	602	544	457	492
April	493	356	460	357	444
Mai	562	572	573	436	440
Juni	494	592	483	486	475
Juli	538	561	466	508	458
August	485	581	457	427	449
September	445	593	450	441	418
October	387	557	454	414	474
November	398	573	371	577	518
December	481	599	435	576	521
Zusammen	5736	6790	5815	5566	5707

5. Abgeschobene. — Geschlecht, Alter, Familienstand und Ursachen der Abschiebung der in den Jahren 1883—1887 dem Magistrate zur Abschiebung von Wien übergebenen Personen.

Jahr	Gesammtzahl der Abgeschobenen	Geschlecht der Abgeschobenen		Alter der Abgeschobenen			Familienstand der Abgeschobenen		
		männlich	weiblich	bis mit 14 Jahren	über 14 bis mit 24 Jahren	über 24 Jahre	ledig	verheiratet	verwitwet oder geschieden
1883	5736	4270	1466	220	1961	3555	4394	993	349
1884 [1])	6790	5086	1427	346	2319	4125	4887	1180	446
1885	5815	4497	1318	114	2809	2892	4530	905	380
1886	5566	4412	1154	96	3744	1726	4318	937	311
1887	5707	4531	1176	57	2713	2937	3903	1596	208

Jahr	Ursachen der Abschiebung						
	Mangel an Subsistenzmitteln	Vagieren	liederlicher Wandel	Betteln	verbotene Rückkehr	andere Abstrafungen	auf Grund der Verordnung vom 30. Jänner 1884, R.-G.-Bl. Nr. 15
1883	3142	193	318	691	1392	—	—
1884	3401	230	282	652	1242	941	42
1885	2651	383	189	505	1140	929	18
1886	2040	1249 [2])	143	676	975	470	13
1887	2567	1801	282	697	317	43	—

[1]) 277 Abgeschobene sind weder nach Geschlecht, noch nach Familienstand aufgetheilt.
[2]) Die große Zunahme dürfte zum Theile eine Folge des Gesetzes vom 24. Mai 1885, R.-G.-B. Nr. 89 („Vagabundengesetz") sein.

6. Abgeschobene. — Länder, in welche die in den Jahren 1883—1887 dem Magistrate zur Abschiebung von Wien übergebenen Personen abgeschoben wurden.

Abgeschoben wurden	im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Personen				
von Wien nach:					
Niederösterreich	1361	1634	1271	918	900
Oberösterreich	72	155	96	242	170
Steiermark	140	148	81	250	141
Böhmen	1962	2055	1901	1898	2504
Mähren	794	1175	1102	783	807
Schlesien	153	223	197	130	135
Galizien	117	101	72	157	102
den übrigen im Reichsrathe vertretenen Ländern	129	153	128	120	201
den Ländern der ungarischen Krone	733	762	713	926	571
Deutschland	212	269	171	82	90
dem übrigen Auslande	63	115	83	60	86
Summe	5736	6790	5815	5566	5707

7. Abgeschobene. — Die im Jahre 1887 dem Magistrate zur Abschiebung von Wien übergebenen Personen nach den Ländern, in welche sie abgeschoben wurden, und mit Rücksicht auf Geschlecht, Altersverhältnisse und Familienstand, dann auf die Ursachen der Abschiebung.

Länder, in welche die von Wien abgeschobenen Personen geschoben wurden	Gesammtzahl der Abgeschobenen			Alter						Familienstand						Ursache der Abschiebung													
				bis mit 14 Jahren		über 14 bis mit 24 Jahren		über 24 Jahre		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden		Mangel an Subsistenzmitteln		Vagieren		liederlicher Wandel		Betteln		verbotene Rückkehr		andere Abstrafungen		auf Grund der Verordnung vom 30. Jänner 1884, R.-G.-Bl. Nr. 15	
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niederösterreich	687	213	900	3	3	323	112	361	98	482	147	177	56	28	10	261	63	247	71	—	60	125	13	48	4	6	2	—	—
Oberösterreich	130	40	170	1	—	62	18	67	22	82	26	42	13	6	1	60	14	42	12	—	12	20	1	8	1	—	—	—	—
Steiermark	110	31	141	1	1	51	14	58	16	70	20	35	10	5	1	51	10	37	10	—	8	15	2	7	1	—	—	—	—
Böhmen	2059	445	2504	12	12	970	201	1077	232	1486	293	515	125	58	27	1038	158	636	133	—	100	239	38	127	14	19	2	—	—
Mähren	598	209	807	8	6	297	96	293	107	403	141	177	61	18	7	263	97	201	65	—	38	94	8	38	1	2	—	—	—
Schlesien	111	24	135	—	1	51	7	60	16	73	13	31	10	7	1	51	9	29	7	—	7	17	1	10	—	4	—	—	—
Galizien	81	21	102	—	—	42	12	39	9	58	14	21	6	2	1	41	7	20	9	—	4	13	1	5	—	2	—	—	—
die übrigen im Reichsrathe vertretenen Länder	155	46	201	1	—	72	22	82	24	100	27	48	17	7	2	74	17	55	11	—	17	18	1	8	—	—	—	—	—
die Länder der ungar. Krone	449	122	571	3	5	223	54	223	63	293	77	142	39	14	6	227	46	128	36	—	33	58	5	30	2	6	—	—	—
Deutschland	76	14	90	—	—	39	6	37	8	47	8	26	5	3	1	38	5	19	6	—	1	13	2	6	—	—	—	—	—
das übrige Ausland	75	11	86	—	—	36	5	39	6	38	5	35	5	2	1	35	2	22	5	—	2	12	1	6	1	—	—	—	—
Summe	4531	1176	5707	29	28	2166	547	2336	601	3132	771	1249	347	150	58	2139	428	1436	365	—	282	624	73	293	24	39	4	—	—

8. Abgeschobene. — Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1887 dem Magistrate zur Abschiebung von Wien übergebenen Personen nach den Ländern, in welche sie abgeschoben wurden.

Länder, in welche die von Wien abgeschobenen Personen geschoben wurden	Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		October		November		December		1887		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen
Niederösterreich	63	21	62	16	59	18	52	18	52	15	56	17	53	19	53	16	54	14	54	18	66	18	63	23	687	213	900
Oberösterreich	12	4	11	3	9	4	8	3	9	4	10	5	11	3	12	2	13	1	12	4	13	3	10	4	130	40	170
Steiermark	16	3	10	2	8	2	9	4	10	2	6	4	7	3	8	2	7	1	9	3	12	2	8	3	110	31	141
Böhmen	182	36	186	37	174	37	162	40	164	36	173	38	167	40	162	40	160	33	170	35	176	34	183	39	2039	445	2504
Mähren	61	15	56	19	52	20	42	19	44	17	45	19	41	20	47	15	46	13	48	18	55	16	61	18	598	209	807
Schlesien	7	1	8	1	9	1	9	1	9	1	11	3	9	3	14	3	10	1	10	3	10	3	5	3	111	24	135
Galizien	6	1	6	1	5	2	6	2	5	1	7	2	6	2	7	2	6	1	8	2	12	3	7	2	81	21	102
die übrigen im Reichsrathe vertretenen Länder	9	4	19	3	22	4	10	5	9	3	15	2	11	6	9	4	8	1	10	6	14	3	19	5	155	46	201
die Länder der ungarischen Krone	47	5	45	6	42	10	30	10	35	9	36	11	33	11	30	13	28	9	33	16	43	15	47	7	449	122	571
Deutschland	8	2	7	1	6	1	6	2	7	—	8	1	6	1	4	1	5	1	4	1	8	2	7	1	76	14	90
das übrige Ausland	7	1	8	—	6	1	5	1	7	1	5	1	5	1	4	1	5	1	9	1	9	1	5	1	75	11	86
Summe	418	93	418	89	392	100	339	105	351	89	372	103	349	109	350	99	342	76	367	107	418	100	415	106	4531	1176	5707

9. Durchgeschobene. — Länder, aus welchen die Durchschüblinge i. d. Jahren 1883–1887 abgeschoben wurden.

Es wurden per Schub durch Wien befördert	1883	1884	1885	1886	1887
	Personen				
aus:					
Niederösterreich	3552	2961	3284	2626	2424
Oberösterreich	759	852	976	756	739
Steiermark	530	768	723	620	660
Böhmen	26	41	39	41	48
Mähren	26	39	21	20	10
Schlesien	2	12	10	10	14
Galizien und Bukowina	4	9	11	14	11
den übrigen im Reichsrathe vertretenen Ländern	118	322	347	270	342
den Ländern der ungarischen Krone	287	381	359	304	393
Deutschland	25	7	18	15	9
dem übrigen Auslande	11	25	25	20	16
Summe	5340	5423	5813	4696	4666

10. Durchgeschobene. — Länder, in welche die Durchschüblinge i. d. Jahren 1883–1887 abgeschoben wurden.

Es wurden per Schub durch Wien befördert	1883	1884	1885	1886	1887
	Personen				
nach:					
Niederösterreich	1229	863	984	604	673
Oberösterreich	73	116	106	98	100
Steiermark	85	69	72	62	95
Böhmen	1403	1217	1427	1337	1321
Mähren	1439	1884	2003	1713	1470
Schlesien	212	218	218	180	180
Galizien und Bukowina	33	65	74	54	95
den übrigen im Reichsrathe vertretenen Ländern	78	60	53	32	61
den Ländern der ungarischen Krone	648	695	721	496	440
Deutschland	105	198	127	100	190
dem übrigen Auslande	35	38	28	20	41
Summe	5340	5423	5813	4696	4666

11. Durchgeschobene. — Geschlecht, Alter und Familienstand der Durchschüblinge i. d. Jahren 1883–1887.

Jahr	Gesammtzahl der Durchschüblinge	Geschlecht der Durchschüblinge		Alter der Durchschüblinge			Familienstand der Durchschüblinge		
		männlich	weiblich	bis mit 14 Jahren	über 14 bis mit 24 Jahren	über 24 Jahre	ledig	verheiratet	verwitwet oder geschieden
1883	5340	4665	675	409	1541	3390	4456	700	184
1884 [1])	5423	4303	825	532	1358	3533	4284	671	173
1885	5813	4832	981	445	1622	3746	4610	944	259
1886	4696	3381	1315	345	1682	2669	3613	970	113
1887	4666	3638	1028	276	1525	2865	3611	927	128

[1]) 295 Durchschüblinge sind weder nach Geschlecht, noch nach Familienstand aufgetheilt.

12. Durchgeschobene. — Die Durchschüblinge in den einzelnen Monaten d. J. 1887 nach Geschlecht, Alter und Familienstand.

Monat	Gesammtzahl der Durchschüblinge			Alter						Familienstand					
				bis mit 14 Jahren		über 14 bis mit 24 Jahren		über 24 Jahre		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Jänner	562	117	679	21	11	196	35	345	71	420	90	132	21	10	6
Februar	477	86	563	17	9	146	30	314	47	390	68	79	13	8	5
März	388	79	467	15	7	121	20	252	52	298	61	84	14	6	4
April	198	75	273	13	5	89	19	96	51	143	60	52	10	3	5
Mai	177	83	260	11	4	75	16	91	63	131	68	42	12	4	3
Juni	153	75	228	9	6	68	13	76	56	120	61	28	11	5	3
Juli	174	61	235	10	9	63	12	101	40	143	44	28	13	3	4
August	143	65	208	26	3	48	9	69	53	116	48	24	15	3	2
September	163	77	240	19	2	64	10	80	65	110	63	48	9	5	5
October	199	76	275	14	4	83	11	102	61	141	62	51	8	7	6
November	452	112	564	21	7	160	14	271	91	360	94	84	15	8	3
December	552	122	674	24	9	201	22	327	91	422	98	117	17	13	7
Jahr	3638	1028	4666	200	76	1314	211	2124	741	2794	817	769	158	75	53

13. Durchgeschobene. — Die Durchschüblinge im Jahre 1887 nach den Ländern, aus welchen und in welche sie abgeschoben wurden.

Länder, aus welchen die Durchschüblinge abgeschoben wurden	Gesammtzahl der Durchschüblinge			Hievon wurden abgeschoben nach																					
				Niederösterreich		Oberösterreich		Steiermark		Böhmen		Mähren		Schlesien		Galizien		den übrigen im Reichsrathe vertretenen Ländern		den Ländern der ungarischen Krone		Deutschland		dem übrigen Auslande	
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niederösterreich	1840	584	2424	307	36	38	20	37	2	400	122	701	270	72	20	22	4	25	3	180	101	43	4	15	2
Oberösterreich	605	134	739	171	22	9	2	3	2	161	27	125	51	38	3	4	2	4	1	82	22	6	1	2	1
Steiermark	528	132	660	123	14	5	1	3	8	122	24	127	43	32	6	11	2	9	1	74	30	15	2	7	1
Böhmen	43	5	48	21	1	2	1	6	1	2	1	2	1	2	—	1	—	4	—	1	—	1	—	1	—
Mähren	6	4	10	1	1	3	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlesien	8	6	14	3	2	1	1	2	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Galizien	5	6	11	2	1	1	1	—	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
die übrigen im Reichsrathe vertretenen Länder	270	72	342	27	2	17	5	9	2	50	12	49	22	24	4	22	6	13	2	27	14	21	2	11	1
die Länder der ungarischen Krone	313	80	393	37	6	12	11	13	4	77	27	85	3	15	12	16	3	10	1	26	11	14	1	8	1
Deutschland	7	2	9	4	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
das übrige Ausland	13	3	16	5	1	2	1	2	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	3638	1028	4666	701	87	92	45	78	23	818	216	1089	392	185	46	76	17	65	8	390	178	100	10	44	6

3. Feuerlöschwesen.

a) Feueranzeigen.

1. Gesammtzahl, Tageszeit und Mittel der Feueranzeigen aus dem Wiener Gemeindegebiete in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Feueranzeigen	Davon wurden gemacht bei		Von den Feueranzeigen wurden gemacht mittels												
				Telegraphen				Telephons			Automaten			Boten		
				durch												
		Tag [1]	Nacht [1]	den Thürmer	die Polizei	freiwillige Feuerwehren	Private	die Sicherheitswache	Private	?	die Sicherheitswache	Private	?	Sicherheitswachmänner	Private	?
1883	701	290	411	62	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
1884	708	321	387	58	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
1885	744	329	415	50	40	1	—	1	5	—	227	33	21	94	271	1
1886	781[4]	294[2]	487[2]	36	33	—	—	4	3	2	292	44	9	99	259	—
1887	722[14]	303[5]	419[9]	31	49	—	1	4	5	4	274	39	—	76	239	—
und zwar im Jahre 1887 aus dem Bezirke																
I	153[4]	78[2]	75[2]	20	8	—	1	—	4	2	55	8	—	15	40	—
II	131[3]	50	81[3]	4	14	—	—	—	—	—	57	8	—	11	37	—
III	70[1]	19	51[1]	1	3	—	—	1	—	—	32	4	—	5	24	—
IV	54[2]	26[1]	28[1]	1	1	—	—	—	1	—	15	1	—	8	27	—
V	56[1]	14	42[1]	—	4	—	—	—	—	—	21	5	—	4	22	—
VI	59[2]	32[1]	27[1]	4	5	—	—	—	—	—	21	4	—	5	20	—
VII	51[1]	19[1]	32	—	6	—	—	—	—	2	16	2	—	6	19	—
VIII	46	22	24	—	—	—	—	—	—	—	16	2	—	9	19	—
IX	62	20	42	—	6	—	—	—	—	—	30	4	—	5	17	—
X	40	23	17	1	2	—	—	3	—	—	11	1	—	8	14	—
und zwar im Jahre 1887 im Monate																
Jänner	111[3]	32[1]	79[2]	2	5	—	—	1	—	—	49	6	—	11	37	—
Februar	82	20	62	2	6	—	—	1	1	1	35	3	—	6	27	—
März	61[1]	17[1]	44	3	3	—	—	—	1	—	30	1	—	11	12	—
April	62[1]	34	28[1]	4	2	—	1	—	1	1	19	3	—	7	24	—
Mai	41[2]	28[1]	13[1]	4	3	—	—	—	—	—	13	4	—	3	14	—
Juni	49[1]	37	12[1]	3	5	—	—	1	—	1	11	5	—	4	19	—
Juli	43[2]	28	15[2]	4	7	—	—	—	—	—	11	—	—	7	14	—
August	51[1]	29	22[1]	3	1	—	—	—	1	—	16	9	—	6	15	—
September	55[2]	29[1]	26[1]	3	8	—	—	1	—	—	19	6	—	1	17	—
October	46	16	30	—	4	—	—	—	—	—	20	—	—	3	19	—
November	52[1]	20[1]	32	2	4	—	—	—	—	1	14	2	—	6	23	—
December	69	13	56	1	1	—	—	—	1	—	37	—	—	11	18	—
und zwar im Jahre 1887																
richtige	498[13]	227[4]	271[9]	10	38	—	—	2	1	4	206	18	—	53	166	—
irrige	224[1]	76[1]	148	21	11	—	1	2	4	—	68	21	—	23	73	—
Ferner im Jahre 1887 aus der Umgebung	144[4]	84[4]	60	60	21	55	1	2	—	—	1	1	—	—	3	—

Die kleinen Ziffern bezeichnen die Zahl der wirklichen oder vermeintlichen Brände, welche doppelt angezeigt wurden.
[1]) Für die Bestimmung der Tag- und Nachtzeit ist der normierte Zeitpunkt des Anzündens und Auslöschens der öffentlichen Gasflammen maßgebend.

2. Zahl der Feueranzeigen aus dem Wiener Gemeindegebiete, Vertheilung derselben in richtige und irrige, Ausfahrten der städtischen Feuerwehr infolge der Feueranzeigen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Feueranzeigen	Von den Feueranzeigen waren		Die städtische Feuerwehr ist						
				nicht ausgefahren		ausgefahren				
								und zwar		
		richtige	irrige	bei richtigen	bei irrigen	bei richtigen	bei irrigen	die Centrale allein	die Centrale nebst Filialen	Filialen allein
		Feueranzeigen [1]								
1883	701	480	221	1	7	479	214	143	418	132
1884	708	465	243	1	6	464	237	117	437	147
1885	744	495	249	5	5	490	244	127	473	134
1886	781_4	520_4	261	—	2	516	259	121	353	301
1887	722_{14}	498_{13}	224_1	1	2	484	221	101	432	172
und zwar im Jahre 1887 aus dem Bezirke										
I	153_4	99_4	54	—	1	95	53	97	50	1
II	131_3	102_3	29	—	1	99	28	1	82	44
III	70_1	45_1	25	—	—	44	25	1	48	20
IV	54_2	35_1	19_1	1	—	33	18	—	36	15
V	56_1	41_1	15	—	—	40	15	—	39	16
VI	59_2	41_2	18	—	—	39	18	1	45	11
VII	51_1	35_1	16	—	—	34	16	—	37	13
VIII	46	33	13	—	—	33	13	—	33	13
IX	62	40	22	—	—	40	22	1	44	17
X	40	27	13	—	—	27	13	—	18	22
und zwar im Jahre 1887 im Monate										
Jäuner	111_3	84_2	27_1	—	—	82	26	14	69	25
Februar	82	54	28	—	—	54	28	17	45	20
März	61_1	46_1	15	—	—	45	15	14	29	17
April	62_1	34_1	28	—	—	33	28	11	36	14
Mai	41_2	32_2	9	—	—	30	9	6	26	7
Juni	49_1	35_1	14	1	—	33	14	4	37	6
Juli	43_2	32_2	11	—	—	30	11	4	26	11
August	51_1	35_1	16	—	1	34	15	6	31	12
September	55_2	37_2	18	—	—	35	18	5	41	7
October	46	30	16	—	—	30	16	4	35	7
November	52_1	34_1	18	—	1	33	17	8	24	18
December	69	45	24	—	—	45	24	8	33	28
Ferner aus der Umgebung	144_4	144_4 [2]		130 [2]		10 [2]		4	6	—

Die kleinen Ziffern bezeichnen die Zahl der wirklichen oder vermeintlichen Brände, welche doppelt angezeigt wurden.

[1] Die doppelten Anzeigen sind hier einfach gerechnet.

[2] Da in den meisten Fällen nicht ausgefahren wird, so kann auch nicht erhoben werden, ob die Anzeige richtig oder irrig war.

3. Ausrückung der städtischen Feuerwehr infolge von Feueranzeigen in den Jahren 1883—1887.

In Folge von Feuermeldungen sind im Jahre	ausgerückt																
	die Centrale			allein oder mit der Centrale oder mit anderen Filialen: die Filialen des Bezirkes											Mann	Spritzen	durch Stunden
	allein	mit Filialen	im ganzen	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	II bis X				
	in Fällen																
1883	143	418	561	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?		?	?	?
1884	117	437	554	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?		?	?	?
1885	127	473	600	164	134	137	126	118	114	95	96	43	1027		21.376	1275	511
1886	121	353	474	213	181	139	120	105	82	78	135	46	1099		20.819	1333	630¼
1887	101	432	533	193	147	122	103	94	83	97	142	42	1023		20.298	1256	511
und zwar im Jahre 1887: a) infolge von Feuermeldungen aus																	
dem I. Bezirke . .	97	50	147	32	21	15	—	—	—	7	28	—	103		4.004	211	103
„ II. „ . . .	1	82	83	122	42	2	—	—	—	—	43	—	209		3.935	244	101¼
„ III. „ . . .	1	48	49	19	66	25	—	—	—	1	1	—	112		1.775	119	47¼
„ IV. „ . . .	—	36	36	—	14	49	17	1	—	—	—	2	83		1.434	94	33¾
„ V. „ . . .	—	39	39	—	—	18	55	16	—	—	—	2	91		1.617	108	46¾
„ VI. „ . . .	1	45	46	—	—	1	20	53	25	2	—	—	101		1.929	117	39
„ VII. „ . . .	—	37	37	—	—	—	2	23	48	20	—	—	93		1.716	108	36¼
„ VIII. „ . . .	—	33	33	—	—	—	—	—	9	46	9	—	64		1.039	66	37¼
„ IX. „ . . .	1	44	45	20	1	—	—	—	1	21	61	—	104		1.822	119	41¾
„ X. „ . . .	—	18	18	—	3	12	9	1	—	—	—	38	63		1.027	70	25¼
b) infolge von Feuermeldungen während des Monats																	
Jänner	14	69	83	32	16	23	18	15	12	18	22	4	160		3.187	199	83¾
Februar	17	45	62	16	13	8	13	5	8	9	13	5	90		1.720	111	53¾
März	14	29	43	14	12	11	9	4	3	8	9	2	72		1.414	90	41¾
April	11	36	47	12	9	8	7	9	10	13	13	3	84		1.673	103	51
Mai	6	26	32	15	10	5	5	3	4	7	11	3	63		1.397	82	33
Juni	4	37	41	18	10	10	7	11	7	9	12	3	87		1.876	111	35¼
Juli	4	26	30	16	12	14	10	9	5	4	12	1	83		1.566	95	25¾
August	6	31	37	14	11	8	9	8	7	7	8	4	76		1.546	95	38
September	5	41	46	16	14	12	6	9	8	7	8	3	83		1.725	102	33¾
October	4	35	39	12	11	9	7	7	7	6	8	4	71		1.323	85	34¾
November	8	24	32	9	10	4	4	6	5	5	12	8	63		1.208	74	27¾
December	8	33	41	19	19	10	8	8	7	4	14	2	91		1.663	109	50¾
Ferner infolge von Feuermeldungen aus der Umgebung	4	6	10	—	3	3	1	—	—	—	2	4	13		403	22	33

b) Brände im Wiener Gemeindegebiete.

1. Brände in den Jahren 1883—1887 nach Gemeindebezirken.

Jahr	Gesammtzahl der Brände	Hievon waren im Bezirke									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
1883	480	100	91	43	37	44	49	36	21	31	28
1884	465	100	88	44	33	39	48	30	30	35	18
1885	495	102	82	43	43	48	53	46	20	32	26
1886	516	117	93	61	37	56	42	29	21	36	24
1887	485	95	99	44	34	40	39	34	33	40	27
und zwar im Jahre 1887 im Monate:											
Jänner . .	82	19	17	2	9	8	5	5	6	8	3
Februar .	54	15	7	8	2	5	5	3	3	4	2
März . .	45	13	9	2	5	5	1	1	5	3	1
April . . .	33	3	7	3	—	6	3	4	5	2	—
Mai . . .	30	8	6	2	1	1	2	2	2	4	2
Juni . . .	34	3	10	3	2	2	5	3	3	2	1
Juli . . .	30	6	7	4	2	3	5	1	—	1	1
August . .	34	6	7	1	5	2	3	1	3	3	3
September	35	2	10	2	3	2	3	3	2	4	4
October . .	30	4	3	6	2	2	3	3	2	2	3
November .	33	7	4	3	—	1	3	3	2	4	6
December .	45	9	12	8	3	3	1	5	—	3	1

2. Brände in den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Brände	Hievon entfielen auf den Monat											
		Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December
1883	480	55	73	40	33	29	20	20	22	45	40	51	52
1884	475	67	43	27	31	28	24	29	39	33	36	53	55
1885	495	68	50	55	36	30	46	29	23	25	37	41	55
1886	516	58	68	77	41	27	25	24	26	24	54	41	51
1887 [1])	485	82	54	45	33	30	34	30	34	35	30	33	45

[1]) In der vorausgehenden Tabelle sind die in jedem der einzelnen Monaten des Jahres 1887 stattgefundenen Brände nach den Gemeindebezirken vertheilt.

3. Gattung der Brände in den Jahren 1883—1887.

Jahr		Gesammtzahl der vorgekommenen	Hiervon waren									
			Feuer									
			Dach-	Dachboden-	Rauchfang-	Dippelbaum-	Zimmer-	Gewölb-, Magazin-, Werkstätten-	Stall-	Keller-	sonstige	der Gattung nach unbekannte
1883		480	29		264	87		58		18	24	—
1884		465	24		214	126		63		24	14	—
1885		495	16		247	118		62		16	34	2
1886		516	24	4	267	26	94	59	2	23	17	—
1887		485	18	5	228	29	88	72	2	26	17	—
u. zw. 1887 im Bezirke	I	95	—	—	45	5	21	16	—	8	—	—
	II	99	5	1	40	4	22	18	1	2	6	—
	III	44	4	—	28	1	5	1	1	—	4	—
	IV	34	—	—	15	5	8	3	—	3	—	—
	V	40	3	—	24	1	5	5	—	—	2	—
	VI	39	—	2	16	2	3	10	—	6	—	—
	VII	34	1	—	14	4	7	5	—	3	—	—
	VIII	33	2	1	19	3	6	1	—	1	—	—
	IX	40	2	—	20	3	7	7	—	1	—	—
	X	27	1	1	7	1	4	6	—	2	5	—
u. zw. 1887 im Monate	Jänner	82	2	2	40	6	17	9	—	6	—	—
	Februar	54	3	1	35	2	5	8	—	—	—	—
	März	45	2	—	28	—	8	4	—	3	—	—
	April	33	—	—	14	2	7	5	—	1	4	—
	Mai	30	2	—	7	2	8	4	—	5	2	—
	Juni	34	2	1	12	—	6	10	—	2	1	—
	Juli	30	3	—	9	1	4	8	—	3	2	—
	August	34	3	1	12	1	5	4	—	3	5	—
	September	35	—	—	15	5	9	4	—	1	1	—
	October	30	—	—	13	5	3	6	1	1	1	—
	November	33	1	—	19	1	8	3	—	1	—	—
	December	45	—	—	24	4	8	7	1	—	1	—

4. Muthmaßliche Entstehungsursachen der Brände im Wiener Gemeindegebiete in den Jahren 1883—1887.

Jahr		Gesammtzahl d. Brände	Entstehungsursachen der Brände							
			Brandlegung	Fahrlässigk. i. Gebrauche von Feuer und Licht	mangelhafte oder schadhafte Feuerungsanlage	ungenügende Reinigung der Kamine	feuergefährlicher Gewerbsbetrieb	Überheizung	sonstige Ursache	unbekannte Ursache
1883		480	—	195	30	209	3	43	—	—
1884		465	—	219	109	124	—	13	—	—
1885		495	7	94	33	210	8	8	24	111
1886		516	3	87	47	259	5	1	14	100
1887		485	3	78	55	226	9	1	7	106
u. zw. 1887 im Bezirke	I	95	—	17	14	45	—	1	—	18
	II	99	2	15	10	39	4	—	1	28
	III	44	—	1	5	27	1	—	1	9
	IV	34	—	6	6	15	—	—	—	7
	V	40	1	6	2	24	1	—	1	5
	VI	39	—	6	3	16	1	—	—	13
	VII	34	—	8	5	13	—	—	3	5
	VIII	33	—	6	3	19	—	—	—	5
	IX	40	—	9	5	21	—	—	—	5
	X	27	—	4	2	7	2	—	1	11
u. zw. 1887 im Monate	Jänner	82	—	13	16	39	—	—	2	12
	Februar	54	—	7	4	35	—	—	—	8
	März	45	1	5	2	30	1	—	1	5
	April	33	1	5	4	13	1	1	1	7
	Mai	30	1	5	4	7	3	—	1	9
	Juni	34	—	9	2	12	2	—	—	9
	Juli	30	—	3	2	9	1	—	—	15
	August	34	—	4	2	12	—	—	—	16
	September	35	—	11	5	15	—	—	—	4
	October	30	—	6	4	13	1	—	1	5
	November	33	—	5	3	19	—	—	—	6
	December	45	—	5	7	22	—	—	1	10

c) Feuerwehrpersonale, Pferde, Lösch- und Rettungsrequisiten.

1. Vertheilung des städtischen Feuerwehrpersonales nach Diensteskategorien am Schlusse der Jahre 1883 bis 1887 und normierte Bezüge desselben nach dem Stande am Schlusse des Jahres 1887.

Kategorie	1883	1884	1885	1886	1887										
					Stand	Jahresgehalt	Quartiergeld	Beheizte und beleuchtete Dienstzimmer	Taggeld per Person				Jährliches Kleiderpauschale, beziehungsweise Stiefelgeld	Zusammen jährlich	
									täglich		sonach jährlich				
						Gulden			fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.	kr.
Commandant[1]	—	1	1	1	1	2.400	Naturalquartier	—	—	—	—	—	25	2.425	—
Oberinspector	—	—	—	1	1	1.800	„	—	—	—	—	—	25	1.825	—
Inspectoren I. Classe	—	3	3	2	2	1.400	„	—	—	—	—	—	25	2.850	—
„ II. „	—	3	3	3	3	1.200	„	—	—	—	—	—	25	3.675	—
Stallmeister[2]	—	—	—	1	1	1.200	360	—	—	—	—	—	—	1.560	—
Exerciermeister I. Classe	1	1	1	1	1	1.000	300	1	—	—	—	—	24	1.324	—
„ II. „	1	2	2	2	2	900	270	2	—	—	—	—	24	2.388	—
„ III. „	1	2	2	2	2	800	240	2	—	—	—	—	24	2.128	—
Requisitenmeister	1	1	1	1	1	800	240		—	—	—	—	24	1.064	—
Obertelegraphist	1	1	1	1	1	900	270	1	—	—	—	—	24	1.194	—
Telegraphist	—	1	1	1	1	700	210	1	—	—	—	—	24	934	—
Oberhornist	1	1	1	1	1	600	180	1	—	—	—	—	24	804	—
Turnmeister	1	1	1	1	1	600	180		—	—	—	—	24	804	—
Maschinisten für Dampfspritzen	5	5	5	5	5	—	kaserniert	kaserniert	1	80	657	—	24	3.405	—
Löschmeister	14	14	14	14	14	—	„	„	1	80	657	—	24	9.534	—
Löschmeistergehilfen	12	12	12	12	12	—	„	„	1	60	584	—	24	7.296	—
Feuerwehrmänner I. Classe[3]	80	80	80	80	80	—	„	„	1	40	511	—	24	42.800	—
„ II. „	65	79	79	79	79	—	„	„	1	20	438	—	24	36.498	—
Kutscher[2] I. Classe	—	—	—	11	11	—	„	„	1	50	547	50	—	6.022	50
„ II. „	—	—	—	31	31	—	„	„	1	35	492	75	—	15.275	25
„ III. „	—	—	—	3	3	—	„	„	1	25	456	25	—	1.368	75
Summe[4]	183	207	207	253	253	—	—	—	—	—	—	—	—	145.174	50

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur vorausgehenden Tabelle. — [2]) Am 13. November 1885 beschloss der Gemeinderath, die Bespannung für die städtische Feuerwehr vom Jahre 1886 ab in eigener Regie zu besorgen. Bis zum Jahre 1886 wurden sämmtliche Kutscher (60) von der Transportgesellschaft beigestellt. Nebst den in den Jahren 1886 und 1887 angeführten 45 städtischen Kutschern, von welchen 3 täglich dienstfrei sind, — die 42 diensthabenden städtischen Kutscher entsprechen den 84 der Stadt gehörigen Feuerwehrpferden — werden von der Transportgesellschaft 15 Kutscher beigestellt. — [3]) Darunter sind auch die Hornisten. — [4]) Dazu kommen noch 58 Druckmänner, 2 Wasserleitungsaufseher, 2 Rauchfangkehrer und 2 Maurer und Zimmergesellen, welche jedoch wegen der Art ihrer Anstellung und Entlohnung in der Tabelle nicht aufgezählt werden.

2. Diensteintheilung des gesammten Feuerwehrpersonales an einem normalen[1]) Tage während der Jahre 1883–1887.

Kategorien und Jahre	Im Dienste stehen und zwar: für den Dienst am Brandplatze: in der Centrale: Bereitschaft	Reserve	in den Filialen der Bezirke: Bereitschaft[2]): II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	In den Subfilialen, respective permanenten Feuerwachposten: im Rathhause	im städtischen Lagerhause	in der Brigittenau im Communalbad	auf dem Viehmarkte zu St. Marx	zusammen	für den Meldedienst: in der Centrale: Centraltelegraphenstation	Telegraphenbau	Aufsicht über die Automatenleitungen	1 Feuerwehrmann als Telegraphist in jeder Filiale, Subfiliale und bei jeden permanenten Wachposten	Thürmer am Stephansthurm	zusammen	für andere Dienste u. zw.: als zeitliche Feuerwachen: in Theatern[3])	an anderen Orten	beim Ausbrennen von Rauchfängen[4])	im Bureau[5]) und Zustellungsdienste	als Menageköche[6])	zusammen	Somit stehen täglich im Dienste	Dienstfrei sind täglich[7])	Bei äußersten Bedarfe werden von der Transportgesellschaft contractlich beigestellt[8])	Gesammtstand
1883	66	38	14	13	14	13	13	13	13	13	13	5	4	3	1	3	239	3	1	14	2	20	6	2	1	4	2	15	274	21	12	307
1884	72	44	14	13	14	13	13	13	12	13	12	5	4	3	1	3	249	3	1	14	2	20	6	2	1	4	2	15	284	35	12	331
1885	72	44	14	13	14	13	13	13	12	13	12	5	4	3	1	3	249	3	1	14	2	20	6	2	1	4	2	15	284	35	12	331
1886	73	41	14	13	14	13	13	13	12	13	12	5	4	3	1	3	247	3	1	14	2	23	6	2	1	4	2	15	285	35	12	332
1887	73	41	14	13	14	13	13	13	12	13	12	5	4	3	1	3	247	3	1	14	2	23	6	2	1	4	2	15	285	35	12	332
und zwar im Jahre 1887 nach der Diensteskategorie:																																
Commandant	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
Oberinspector und Inspectoren	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	6
Stallmeister	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Exerciermeister und Requisitenmeister	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	6
Obertelegraphist und Telegraphist	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Turnmeister und Oberhornist	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Maschinisten	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	5
Löschmeister und Löschmeistergehilfen	6	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	1	20	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	3	23	3	—	26
Feuerwehrmänner	34	26	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	1	1	2	107	2	3	1	14	2	22	5	1	—	4	2	12	141	18	—	159
Städtische Kutscher	8	—	4	4	4	4	4	4	3	4	3	—	—	—	—	—	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	3	—	42
Von der Transportgesellschaft beigestellte Kutscher	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	12	15
Druckmänner[9])	8	8	4	4	4	4	4	4	4	4	4	—	—	2	—	—	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	4	—	58
Wasserleitungsaufseher[10])	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Rauchfangkehrer[10])	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Maurer und Zimmergesellen[10])	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2

[1]) Als „normaler" Tag ist hier jener gedacht, welcher keine außergewöhnliche Inanspruchnahme, z. B. in Folge von Nachmittags-Theatervorstellungen, Wachen in Privat- und öffentlichen Gebäuden oder auf großen Brandplätzen u. dgl. mit sich bringt — [2]) Die Mannschaft der Filialen, Subfilialen und der permanenten Wachposten wird halbmonatlich von jener der Centrale abgelöst und steht durch 15 Tage ohne freien Tag im Bereitschaftsdienst. — [3]) In die Theater gehen täglich 18—25 Mann; da dieselben aber nur 6 Stunden im Theaterdienste stehen, die übrigen 18 Stunden aber anderswie beschäftigt sind, erscheint nur der vierte Theil ausgewiesen. — [4]) Beim Ausbrennen der Rauchfänge sind in den Herbst- und Frühlingsmonaten auch bis 5 Mann täglich verwendet. — [5]) Hievon 3 permanente Bureaudiener im Rathhause, welche nie Branddienste leisten. — [6]) Die 2 Menageköche stehen nachts in der Reserve. — [7]) Die Anzahl der Dienstfreien ist thatsächlich meist geringer, da Kranke, Beurlaubte, und zu Waffenübungen Einberufene aus den Dienstfreien ersetzt werden. — [8]) Diese Kutscher werden mit ihren Pferden (24), welche in den Ställen der Transportgesellschaft stehen, im Falle des dringenden Bedarfes durch telegraphisches Avisо und Boten verlangt. — [9]) Die 58 Druckmänner werden theils von der Transportgesellschaft, theils von den Bezirksvorständen aufgenommen und verrechnet. — [10]) Diese Individuen werden vom Stadtbauamte und den städtischen Contrahenten für die einschlägigen Arbeiten beigestellt, gewechselt und verrechnet.

3. Pferde, Lösch- und Rettungsrequisiten der städtischen Feuerwehr am Schlusse der Jahre 1883—1887.

Jahr	Pferde [1]	Dampfspritzen	Stadtfahrspritzen	Fahrspritzen alter Construction	Kleine Fahrspritzen	Karrenspritzen	Handspritzen auf Schlittenbrücken	Hydrophor (Abprotzspritze)	Wasserwagen neuer Construction	Wasserwagen alter Construction	Rüstwagen	Personenwagen	Schlauchhaspelwagen	Kellerapparat	Wiener Schiebleitern	Nürnberger Schiebleitern	Wiener Rundhakenleitern	Charnier-Stehleitern	Charnier-Rundhakenleitern	Rutschtücher	Sprungtücher	Rettungsschläuche	Präparierte Hanfschläuche sammt Gewinden Nr. 1 mit 34 Millimeter im Durchmesser	Präparierte Hanfschläuche sammt Gewinden Nr. 6 mit 53 Millimeter im Durchmesser	Hydrantenschläuche Gummi	Hydrantenschläuche Hanf
																							Meter		Stück	
1883	120	4	12	13	2	3	36	1	29	30	3	4	8	1	1	4	37	5	6	1	11	3	636	5892	33	—
1884	120	4	12	12	2	3	36	1	29	29	3	4	8	1	3	4	37	5	6	1	11	4	699	6774	33	—
1885	120	4	12	12	2	3	37	1	29	16	3	4	10	1	3	4	45	6	6	3	11	4	803	7122	41	—
1886	114	5	12	11	2	3	37	1	37	20	3	4	10	1	3	4	45	21	7	3	12	4	1185	8283	43	15
1887	114	5	12	10	2	3	37	1	37	10	3	6	10	2	3	4	45	21	7	3	12	4	1185	8802	40	20
u. zw. befanden sich am Schlusse des Jahres 1887 bei der Centrale	22	3	3	—	—	—	7	1	10	—	3	6	4	2	2	—	27	12	7	3	3	[3] 4	285	2835	—	20
Filiale Leopoldstadt .	8	1	1	1	—	—	2	—	3	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	1	—	75	735	4	—
Filiale Landstraße..	8	—	1	1	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	1	—	75	345	4	—
Filiale Wieden	8	1	1	1	—	—	2	—	3	1	—	—	1	—	—	1	2	1	—	—	1	—	75	615	4	—
Filiale Margarethen .	8	—	1	1	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	75	345	4	—
Filiale Mariahilf ...	8	—	1	1	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	75	345	4	—
Filiale Neubau	8	—	1	1	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	1	—	75	345	4	—
Filiale Josefstadt ...	6	—	1	1	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	1	—	75	345	4	—
Filiale Alsergrund .	8	—	1	1	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	75	345	4	—
Filiale Favoriten...	6	—	1	1	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	1	—	75	480	4	—
Subfiliale Rathhaus ..	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	672	—	—
Subfiliale Lagerhaus ...	—	—	—	—	1	1	5	—	—	[2] 1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	390	2	—
Subfiliale Brigittenau ..	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	225	2	—
Subfiliale Städt. Bad..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	495	—	—
Subfiliale St. Marx....	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	285	—	—

[1]) In den Jahren 1883—1885 wurden die Pferde (Bereitschaft und Reserve) durch die Transportgesellschaft beigestellt. In den Jahren 1886 und 1887 waren 84 Pferde im Eigenthum der Stadt, 30 gehörten der Transportgesellschaft; von den letzteren stehen 6 bei der Centrale „in Bereitschaft", die übrigen 24 bilden die Reserve. Bei der Vertheilung nach den Filialen sind letztere 24 gänzlich unberücksichtigt geblieben. — [2]) Zum Feuerdienst nicht verwendet. — [3]) Davon 1 Exercierschlauch.

d) Financielles.

Die Ausgaben [1]) für das Feuerlöschwesen in den Jahren 1883—1887.

Ausgaben	1883		1884		1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
für:										
Bezüge des Löschpersonals { a) effective Auslagen	96.446	62	107.639	77	131.708	—	127.199	40	127.020	57
Bezüge des Löschpersonals { b) durchgeführte Zinswerte							3.060	—	3.240	—
Entlohnung der Druckmannschaft [2])	1.014	90	1.191	70	1.169	45	1.373	95	1.380	70
Auslagen für den Unterhalt des Löschpersonals	4.406	48	4.705	32	7.467	52	7.589	12	7.483	50
die erste Aus-rüstung des vermehrten Mannschaftsstandes	—	—	1.974	53	—	—	—	—	—	—
Beheizung, Beleuchtung und Reinigung der Localitäten	14.062	27	12.783	9	15.607	32	17.253	37	15.076	36
Bespannung und Fuhren	49.948	61	55.385	55	88.246	17	73.722	30	50.406	48
Erhaltung und Anschaffung von Löschrequisiten	23.053	48	15.499	80	25.471	4	22.387	77	18.659	33
Erhaltung des Feuerlöschtelegraphen und der Signalapparate	5.621	35	8.895	16	9.252	47	11.526	53	15.902	86
Depots (durchgeführte Zinswerte)	23.036	50	22.105	25	24.156	—	24.156	—	24.150	—
die Expositur im Lagerhause [3])	2.821	76	2.838	25	2.948	7	2.980	71	2.981	38
sonstige Erfordernisse	9.181	68	3.588	25	2.965	64	3.161	30	4.847	82
Summe	229.593	65	236.606	67	308.991	68 [4])	294.410	45	271.149	—

[1]) Die Einnahmen siehe Seite 73. — [2]) Siehe die Anmerkung 9 zur Tabelle auf Seite 178. — [3]) Die Ausgaben für die Expositur im Lagerhause sind in den Summarziffern der Ausgaben für das Feuerlöschwesen auf Seite 82 nicht enthalten. — [4]) Im Jahre 1884 hat eine Reorganisierung der städtischen Feuerwehr stattgefunden.

XIII. Confessionelle Angelegenheiten.

A. Kirchliche Verhältnisse . . . . Seite 182 und 183.
B. Confessionsänderungen . . . . „ 183 bis 186.

XIII. Confessionelle Angelegenheiten.

A. Kirchliche Verhältnisse [1]).

1. Katholische Bevölkerung zur Zeit der Volkszählung; Pfarr-, Kloster- und Nebenkirchen, dann die in der Seelsorge und für den Religionsunterricht angestellten Welt- und Ordenspriester in Wien in den Jahren 1885 bis 1887.

Bezirk	Katholische [2]) Civil-Bevölkerung am 31. December 1880	Kirchen			In der Seelsorge und für den Religionsunterricht angestellte Priester				
					1885	1886	1887		
		Pfarr-kirchen	Kloster- und Neben-kirchen	zu-sammen			Welt-priester	Ordens-priester	zu-sammen
I	52.628	10	10	20	65	64	48	16	64
II	80.467	4	1	5	21	21	18	3	21
III	81.403	4	8	12	27	30	29	1	30
IV	52.253	3	3	6	18	17	14	4	18
V	62.780	2	2	4	12	12	12	—	12
VI	57.673	3	2	5	16	16	8	8	16
VII	67.978	3	3	6	16	15	8	7	15
VIII	46.049	2	1	3	14	12	4	9	13
IX	58.420	3	4	7	21	19	15	4	19
X	43.607	1	1	2	5	5	5	—	5
Wien	603.258	35	35	70	215	211	161	52	213

[1]) Nach dem „Personalstand der Säcular- und Regulargeistlichkeit der Wiener Erzdiöcese" und nach directen Mittheilungen des f. e. Ordinariats.

[2]) Römisch-, griechisch- und armenisch-katholisch.

2. Stifte, Männerklöster und -Congregationen in Wien in den Jahren 1885 bis 1887.

Fortlaufende Zahl	Name der Stifte, Klöster und Congregationen	1885	1886	1887				
				Priester	Cleriker	Laien-brüder	Novizen	zu-sammen
1	Stift Schotten	57	57	42	14	—	4	60
2	Barmherzige Brüder	64	66	4	—	45	13	62
3	Barnabiten-Collegium bei St. Michael	17	19	13	6	—	—	19
	Barnabiten-Collegium in Mariahilf	5	5	5	—	—	—	5
4	Brüder der christlichen Schulen	47	50	—	—	39	17	56
5	Capuciner	19	16	10	—	6	—	16
6	Dominicaner	42	47	13	19	8	—	40
7	Franciscaner	31	38	19	12	4	—	35
8	Jesuiten	15	14	9	—	5	—	14
9	Lazaristen-Congregation	23	23	10	—	11	—	21
10	Mechitaristen	53	38	14	6	4	7	31
11	Minoriten	9	12	7	6	—	—	13
12	Piaristen Collegium in der Josefstadt	13	12	14	—	—	—	14
	Piaristen „ auf der Wieden	5	6	6	—	—	—	6
	Piaristen im Löwenburg'schen Convicte	8	9	4	2	—	1	7
	Piaristen außerhalb der Collegien	4	3	2	—	—	—	2
13	Redemtoristen-Congregation	21	20	14	—	8	—	22
14	Serviten	11	12	7	5	—	—	12
	zusammen	444	447	193	70	130	42	435

3. Frauenklöster u. -Congregationen in Wien in den Jahren 1885—1887.

Fortlaufende Zahl	Klöster und Congregationen	1885	1886	1887			
				Ordens-schwestern	Laien-schwestern	Novi-zinnen	zu-sammen
1	Barmherzige Schwestern vom heil. Vincenz v. Paul	138	143	116	—	34	150
2	Dienerinnen vom heil. Herzen Jesu	166	102	93	—	—	93
3	Elisabethinerinnen	55	56	38	13	5	56
4	Klosterfrauen vom allerheil. Erlöser	32	32	20	10	—	30
5	„ „ guten Hirten	20	19	8	10	—	18
6	Ordensfrauen vom göttlichen Herzen Jesu	56	64	36	19	14	69
7	Salesianerinnen	50	49	36	16	—	52
8	Schulschwestern vom dritten Orden des heil. Franciscus	53	52	46	—	5	51
9	Schwestern „ „ „ „ Franz	76	90	71	—	8	79
10	Töchter der christlichen Liebe (barmherzige Schwestern vom heil. Vincenz v. Paul)	3	—	7	10	—	—
11	Töchter der göttlichen Liebe	29	26	33	—	—	33
12	„ des „ Heilands	194	221	120	37	44	201
13	Ursulinerinnen	59	72	32	22	6	60
	Zusammen	931	926	652	127	123	902

B. Confessionsänderungen.

1. Confessionsänderungen 1883—1887; a) Austrittserklärungen.

Es meldeten bei dem Magistrate ihren Austritt aus	1883			1884			1885			1886			1887		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
der römisch-katholischen Kirche	140	227	367	134	215	349	126	188	314	139	197	336	132	216	348
„ griechisch-katholischen Kirche	1	2	3	—	1	1	—	2	2	2	—	2	—	1	1
„ griechisch-orientalischen Kirche	1	2	3	2	1	3	1	3	4	1	2	3	1	1	2
„ altkatholischen Kirche	18	18	36	10	4	14	8	3	11	11	6	17	11	6	17
„ evangelischen Kirche A. C.	19	17	36	13	21	34	17	32	49	16	36	52	23	35	58
„ „ „ H. C.	7	8	15	4	3	7	4	5	9	8	7	15	6	9	15
dem Judenthume	120	81	201	131	104	235	133	99	232	157	115	272	175	118	293
der anglicanischen Kirche	1	1	2	—	—	—	1	1	2	2	—	2	1	1	2
„ unitarischen Kirche	—	—	—	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—
dem Buddhismus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	308	356	664	295	349	644	292	333	625	336	363	699	349	387	736

2. Confessionsänderungen 1883—1887; b) Eintrittserklärungen.

Von den in der vorhergehenden Tabelle verzeichneten Personen meldeten bei dem Magistrate		1883			1884			1885			1886			1887		
		Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
ihren Eintritt in	die römisch-katholische Kirche	66	61	127	64	69	133	88	86	174	93	97	190	109	105	214
	„ griechisch-katholische Kirche	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1
	„ griechisch-orientalische Kirche	—	6	6	1	3	4	1	6	7	5	8	13	12	12	24
	„ altkatholische Kirche	12	11	23	15	10	25	12	16	28	11	10	21	13	16	29
	„ evangelische Kirche A. C.	53	91	144	56	106	162	42	77	119	64	101	165	66	91	157
	„ „ „ H. C.	13	6	19	6	16	22	11	14	25	16	24	40	11	25	36
	das Judenthum	13	40	53	17	38	55	19	20	39	17	25	42	11	37	48
	die anglicanische Kirche	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	2
	„ Kirche der Herrnhuter	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	„ unitarische Kirche	—	—	—	—	2	2	2	1	3	2	2	4	1	—	1
	„ Secte der Wiedertäufer	—	—	—	—	—	—	1	3	4	2	1	3	1	—	1
sich confessionslos		150	140	290	135	104	239	111	103	214	115	86	201	76	70	146
nichts über ihren Eintritt		1	1	2	—	—	—	3	6	9	11	9	20	48	20	77
Summe		308	356	664	295	349	644	292	333	625	336	363	699	349	387	736

3. Confessionsänderungen

Es sind ausgetreten	und übergetreten	Nach dem Geschlechte			Nach dem Civilstande			
					ledig		verheiratet	
		Männer	Frauen	zusammen	m.	w.	m.	w.
aus der römisch-katholischen Kirche	zur griechisch-orientalischen Kirche	12	11	23	7	4	5	5
	„ altkatholischen Kirche	12	16	28	5	9	5	5
	„ evangelisch-augsburgischen Kirche	46	77	123	30	59	8	10
	„ evangelisch-helvetischen Kirche	8	20	28	4	14	1	3
	zum Judenthume	8	33	41	5	24	2	5
	zur Secte der Wiedertäufer	1	—	1	1	—	—	—
	zu keiner Confession (confessionslos)	32	51	83	25	43	4	3
	ohne Angabe zu welcher Confession	13	8	21	8	7	1	—
	zusammen	132	216	348	85	160	26	31
aus der griechisch-katholischen Kirche	ohne Angabe zu welcher Confession	—	1	1	—	—	—	—
	zusammen	—	1	1	—	—	—	—
aus der griechisch-orientalischen Kirche	zur evangelisch-augsburgischen Kirche	1	—	1	—	—	—	—
	zu keiner Confession (confessionslos)	—	1	1	—	—	—	—
	zusammen	1	1	2	—	—	—	—
aus der altkatholischen Kirche	zur römisch-katholischen Kirche	10	4	14	5	1	4	3
	ohne Angabe zu welcher Confession	1	2	3	—	—	1	2
	zusammen	11	6	17	5	1	5	5
aus der evangelisch-augsburgischen Kirche	zur römisch-katholischen Kirche	13	21	34	9	17	1	3
	„ evangelisch-helvetischen Kirche	1	2	3	—	1	1	—
	zum Judenthume	2	3	5	2	2	—	—
	zur unitarischen Kirche	1	—	1	—	—	1	—
	zu keiner Confession (confessionslos)	2	2	4	2	—	—	—
	ohne Angabe zu welcher Confession	4	7	11	2	3	—	—
	zusammen	23	35	58	15	23	3	3
aus der evangelisch-helvetischen Kirche	zur römisch-katholischen Kirche	3	3	6	3	1	—	—
	zur evangelisch-augsburgischen Kirche	—	1	1	—	—	—	1
	zum Judenthume	1	1	2	1	1	—	—
	zu keiner Confession (confessionslos)	—	1	1	—	1	—	—
	ohne Angabe zu welcher Confession	2	3	5	2	1	—	1
	zusammen	6	9	15	6	4	—	2
aus dem Judenthume	zur römisch-katholischen Kirche	82	76	158	66	61	8	7
	„ griechisch-katholischen Kirche	—	1	1	—	1	—	—
	„ griechisch-orientalischen Kirche	—	1	1	—	—	—	—
	„ altkatholischen Kirche	1	—	1	—	—	1	—
	„ evangelisch-augsburgischen Kirche	19	13	32	12	7	6	4
	„ evangelisch-helvetischen Kirche	2	3	5	2	2	—	—
	„ anglicanischen Kirche	1	1	2	—	—	1	1
	zu keiner Confession (confessionslos)	42	15	57	30	12	7	2
	ohne Angabe zu welcher Confession	28	8	36	13	2	4	3
	zusammen	175	118	293	123	85	27	17
aus der anglicanischen Kirche	zur römisch-katholischen Kirche	1	1	2	1	—	—	1
	zusammen	1	1	2	1	—	—	1
	Summe	349	387	736	235	273	61	59

im Jahre 1887.

Nach dem Civilstande						Nach dem Alter															
verwitwet		geschieden		unbekannt		bis 20		über 20—30		über 30—40		über 40—50		über 50—60		über 60—70		über 70—80		über 80		unbekannt	
						Jahre															
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
—	—	—	1	—	1	2	—	3	5	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
1	2	—	—	1	—	—	3	4	5	5	2	2	5	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
2	4	1	2	5	2	—	13	23	33	13	14	6	10	2	3	—	—	—	—	—	—	2	4
—	2	1	1	2	—	2	1	1	11	2	4	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2
—	1	—	1	1	2	—	1	5	22	2	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	4	—	—	1	1	2	9	16	26	9	11	1	2	3	1	—	—	1	—	—	—	—	2
—	—	1	1	3	—	1	2	6	4	2	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
5	13	3	6	13	6	7	29	59	106	40	46	13	21	7	4	—	—	1	1	—	—	5	9
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	3	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	3	2	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	1
—	1	—	—	3	—	3	7	4	7	2	4	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	2	3	—	3	2	2	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	4	—	2	5	3	3	10	9	12	5	9	3	3	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—
—	1	—	—	—	1	2	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	1	—	—	—	2	3	—	3	3	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1	3	—	3	7	2	20	9	35	47	18	12	6	4	—	2	1	—	—	—	—	—	2	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	1	2	—	2	10	5	5	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	1	4	—	3	4	17	6	15	3	1	—	2	1	1	—	1	—	—	—	2	1
1	2	1	—	9	1	2	1	10	4	9	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	6	2
2	6	2	4	21	6	25	18	74	63	48	21	10	6	2	3	3	—	1	—	—	—	12	7
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	25	5	12	39	18	41	58	147	185	96	83	28	31	11	10	3	—	3	1	—	—	20	19

4. Gesammtzahl, Familienstand und Alter der Convertiten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Convertiten			Familienstand der Convertiten										Alter der Convertiten in Jahren																	
				ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		unbekannt		bis mit 20		über 20—30		über 30—40		über 40—50		über 50—60		über 60—70		über 70—80		über 80		unbekannt	
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1883	308	356	664	202	240	52	54	12	25	4	14	38	23	27	44	117	181	90	77	30	18	11	10	5	4	2	1	—	—	26	21
1884	295	349	644	222	258	36	45	10	19	9	10	18	17	36	52	110	166	91	81	18	18	5	10	10	4	2	—	—	—	23	18
1885	292	333	625	200	210	46	63	13	29	8	9	25	22	35	55	126	166	70	73	19	13	14	3	6	3	—	3	—	—	22	17
1886	336	363	699	237	254	64	78	5	13	3	7	27	11	36	28	146	202	84	79	31	24	13	9	3	—	2	1	—	—	21	30
1887	349	387	736	235	273	61	59	9	25	5	12	39	18	41	58	147	185	96	83	28	31	11	10	3	—	3	1	—	—	20	19
und zwar sind im Jahre 1887 übergetreten																															
zur römisch-katholischen Kirche . . .	109	105	214	84	80	13	14	2	5	—	3	10	3	28	17	42	54	23	20	8	6	2	4	1	—	—	—	—	—	5	4
„ griechisch-katholischen Kirche . . .	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ griechisch-orientalischen Kirche . .	12	12	24	7	4	5	5	—	1	—	1	—	1	2	—	3	5	7	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
„ altkatholischen Kirche	13	16	29	5	9	6	5	1	2	—	—	1	—	—	3	4	5	5	2	2	5	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—
„ evangelisch-augsburgischen Kirche .	66	91	157	42	66	14	15	3	4	1	2	6	4	—	15	33	38	18	18	10	12	2	3	—	—	—	—	—	—	3	5
„ evangelisch-helvetischen Kirche . .	11	25	36	6	17	2	3	—	2	1	2	2	1	2	3	2	12	4	5	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3
zum Judenthume	11	37	48	8	27	2	5	—	1	—	2	1	2	1	1	7	25	2	10	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
zur anglicanischen Kirche	1	1	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ unitarischen Kirche	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Secte der Wiedertäufer	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zu keiner Confession (confessionslos)	76	70	146	57	56	11	5	2	7	1	1	5	1	5	13	34	32	25	18	2	2	5	2	1	—	2	—	—	—	2	3
ohne Angabe, zu welcher Confession .	48	29	77	25	13	6	6	1	3	2	1	14	6	3	6	20	13	12	3	4	3	—	1	1	—	1	—	—	—	7	3

XIV. Bildungswesen.

A. Hochschulen und sonstige höhere Lehranstalten:

1. K. k. Universität . . . . . Seite 188 und 189.
2. K. k. technische Hochschule . . . . . „ 190 „ 191.
3. K. k. Hochschule für Bodencultur . . . . . „ 191 „ 192.
4. K. k. Akademie der bildenden Künste . . . . . „ 193.
5. Evangelisch-theologische Lehranstalt . . . . . „ 193.

B. Mittelschulen:

1. Gymnasien . . . . . „ 194.
2. Realgymnasien . . . . . „ 195.
3. Realschulen . . . . . „ 196.
4. Sämmtliche Mittelschulen . . . . . „ 197 und 198.

C. Städtisches Pädagogium . . . . . „ 199.

D. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . . . . . „ 199 und 200.

E. Gewerbliche Vorbereitungs-, allgemeine gewerbliche und fachliche Fortbildungsschulen . . . . . „ 201 bis 205.

F. Volksschulen:

1. Städtische Volksschulen . . . . . „ 206 bis 221.
2. Privat-Volksschulen . . . . . „ 222 und 223.

G. Städtische Sammlungen . . . . . „ 223.

H. Die Presse . . . . . „ 224 bis 226.

J. Theater . . . . . „ 227 und 228.

XIV. Bildungswesen.

A. Hochschulen und sonstige höhere Lehranstalten [1]).

1. K. k. Universität.

1. Studierende an der k. k. Universität im Winter- und im Sommersemester der Studienjahre 1883/84—1887/88 mit Rücksicht auf die einzelnen Facultäten.

Studienjahr	Wintersemester					Sommersemester				
	Theologische	Rechts- u. staatswissenschaftliche	Medicinische	Philosophische	Summe	Theologische	Rechts- u. staatswissenschaftliche	Medicinische	Philosophische	Summe
	Facultät					Facultät				
	Zahl der Studierenden									
1883/84	226	2266	2013	716	5221	211	2096	1892	615	4814
1884/85	231	2269	2455	766	5721	222	2043	2248	609	5122
1885/86	231	2230	2673	792	5926	220	2105	2289	744	5358
1886/87	223	2143	2993	798	6157	217	1998	2598	643	5456
1887/88	242	2183	3123	796	6344	230	2033	2703	682	5648
u. zw. im Studienjahre 1887/88:										
Neu Immatriculierte . . .	77	651	546	147	1421	3	65	74	21	163
Immatriculierte überhaupt .	225	1927	2287	438	4877	212	1834	2147	370	4563
Außerordentliche Hörer (excl. der Hörer der Staatsrechnungswissenschaft und der Pharmaceuten) . . .	17	47	836	148	1048	18	36	556	126	736
Hörer der Staatsrechnungswissenschaft	—	209	—	—	209	—	163	—	—	163
Pharmaceuten	—	—	—	210	210	—	—	—	186	186

[1]) Die Daten pro 1887/88 sind theilweise dem freundlichst zur Benützung überlassenen Materiale der k. k. statistischen Central-Commission entnommen.

2. Heimat, Nationalität und Confession der Studierenden an der k. k. Universität im Wintersemester der Studienjahre 1883/84—1887/88.

Heimat	Zahl der Studierenden im Wintersemester des Studienjahres				
	1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
Heimat.					
Niederösterreich . . .	1093	1247	1337	1384	1470
Oberösterreich	123	151	155	170	194
Salzburg	39	34	34	35	33
Steiermark	55	63	49	62	51
Kärnthen	43	44	44	46	45
Krain	114	102	99	87	94
Küstenland	141	130	121	104	111
Tirol und Vorarlberg .	71	62	64	64	72
Böhmen	530	552	653	598	665
Mähren	787	802	850	829	819
Schlesien	180	189	191	209	186
Galizien	498	547	588	619	611
Bukowina	65	89	94	89	106
Dalmatien	81	73	94	74	93
Summe der Inländer .	3820	4085	4373	4370	4550
Länder der ung. Krone	1164	1351	1250	1275	1188
Sonstiges Ausland . .	247	285	303	512	606
Summe der Ausländer	1401	1636	1553	1787	1794
im ganzen . .	5221	5721	5926	6157	6344

Nationalität und Confession	Zahl der Studierenden im Wintersemester des Studienjahres				
	1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
Nationalität.					
Deutsche	3433	3790	3992	4030	4155
Cecho-Slaven	256	288	290	316	358
Polen	239	264	280	322	319
Ruthenen	70	51	50	49	52
Südslaven	309	334	297	338	370
Italiener	171	156	161	125	141
Rumänen	84	104	114	120	117
Magyaren	592	654	642	610	576
Sonstige	67	80	100	247	256
Summe . .	5221	5721	5926	6157	6344
Confession.					
Katholiken	3093	3173	3318	3379	3535
Griechisch-orientalische.	142	169	206	242	244
Evangelische	241	243	258	431	416
Israeliten	1707	2085	2095	2043	2074
Sonstige	38	51	49	60	75
Summe . .	5221	5721	5926	6157	6344

3. Lehrpersonale und Vorlesungen an der k. k. Universität in den Jahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Lehrpersonale im Wintersemester					Vorlesungen im	
	Ordentl. Professoren	Außerordentliche Professoren	Docenten	Sonstige Lehrer	Summe	Wintersemester	Sommersemester
1883/84	81	57	121	76	335	461	428
1884/85	77	52	134	63	326	466	439
1885/86	81	59	137	70	347	357	319
1886/87	82	56	134	89	361	499	472
1887/88	83	56	122	90	351	504	481
und zwar im Studienjahre 1887/88 an der							
theologischen Facultät	8	2	—	—	10	24	25
rechts- u. staatswissensch. Facultät	15	6	19	—	40	67	68
medicinischen Facultät	20	35	55	45	155	203	197
philosophischen Facultät	40	13	48	45	146	210	191

4. Akademische Grade, verliehen von der k. k. Universität in den Studienjahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Promotionen zum Doctorate der							Sponsionen zum Magisterium der					Diplomierungen zu Hebammen
	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaft	gesammten Heilkunde	Chirurgie	Medicin	Pharmacie	Philosophie	Pharmacie	Chirurgie	Geburtshilfe	Augenheilkunde	Zahnheilkunde	
1883/84	9	111	102	1	1	—	52	82	—	—	—	2	142
1884/85	6	106	142	—	—	—	37	64	—	—	—	1	129
1885/86	14	111	152	—	—	—	45	55	—	1	—	1	147
1886/87	10	173	196	1	—	—	30	81	—	1	—	1	125
1887/88	12	161	273	1	—	—	34	71	—	—	—	1	141

5. Juridische Staatsprüfungen an der k. k. Universität in den Studienjahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	In der rechtshistorischen Abtheilung			In der judiciellen Abtheilung			In der staatswissenschaftlichen Abtheilung			In allen Abtheilungen zusammen		
	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte
1883/84	468	378	90	366	311	55	259	234	25	1093	923	170
1884/85	440	365	75	305	257	48	190	153	37	935	775	160
1885/86	436	349	87	165	140	25	220	191	29	821	680	141
1886/87	432	345	87	227	205	22	153	130	23	812	680	132
1887/88	448	372	76	184	162	22	162	129	33	794	663	131

6. Mittelschul-Lehramtsprüfungen in den Studienjahren 1883/84 bis 1887/88.

Studienjahr	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte
1883/84	147	89	58
1884/85	127	91	36
1885/86	101	64	37
1886/87	84	59	25
1887/88	67	50	17

2. K. k. technische Hochschule.

1. Studierende an der k. k. technischen Hochschule im Winter- und im Sommersemester der Studienjahre 1883/84—1887/88 mit Rücksicht auf die einzelnen Fachschulen.

Studienjahr	Ingenieurschule	Hochbauschule	Maschinenbauschule	chemisch-technische Schule	In Fachabtheilungen nicht eingereihte Gegenstände: Ordentliche Hörer (Lehramtscandidaten)	In Fachabtheilungen nicht eingereihte Gegenstände: Außerordentliche Hörer	Summe
	Zahl der Studierenden						
Wintersemester							
1883/84	371	96	316	226	40	55	1104
1884/85	344	85	291	177	31	50	978
1885/86	313	71	275	138	23	55	875
1886/87	290	72	248	117	13	56	796
1887/88	308	55	255	100	24	57	809 [1]
und zwar im Studienjahre 1887/88 neu Immatriculierte	95	17	93	33	16	40	294
Sommersemester							
1883/84	347	92	292	202	36	33	1002
1884/85	326	79	272	162	30	34	903
1885/86	287	64	255	118	20	39	783
1886/87	265	67	228	107	11	38	716
1887/88	282	60	230	93	19	39	723

[1]) Überdies 55 Gäste.

2. Heimat, Nationalität und Confession der Studierenden an der k. k. technischen Hochschule im Wintersemester der Studienjahre 1883/84 bis 1887/88.

Heimat	Zahl der Studierenden im Wintersemester des Studienjahres 1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
Heimat.					
Niederösterreich	301	282	263	231	265
Oberösterreich	13	13	13	15	11
Salzburg	3	3	2	3	5
Steiermark	13	11	11	9	8
Kärnthen	10	8	9	10	9
Krain	7	6	3	4	5
Küstenland	30	34	34	21	21
Tirol und Vorarlberg	17	17	15	17	11
Böhmen	129	116	80	86	86
Mähren	125	103	84	79	78
Schlesien	39	31	41	40	28
Galizien	139	115	97	76	78
Bukowina	15	19	13	15	14
Dalmatien	15	15	18	10	14
Summe der Inländer	856	773	683	616	633
Länder der ung. Krone	187	153	137	123	119
Sonstiges Ausland	61	52	55	57	57
Summe der Ausländer	248	205	192	180	176
im ganzen	1104	978	875	796	809

Nationalität und Confession	Zahl der Studierenden im Wintersemester des Studienjahres 1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
Nationalität.					
Deutsche	732	664	584	550	570
Čecho-Slaven	44	31	18	23	20
Polen	112	91	93	75	63
Ruthenen	2	2	2	7	6
Südslaven	39	51	38	34	38
Italiener	38	37	41	26	29
Rumänen	15	9	8	7	9
Magyaren	98	77	77	57	55
Sonstige	24	16	14	17	19
Summe	1104	978	875	796	809
Confession.					
Katholiken	654	591	555	498	504
Griechisch-orientalische	29	30	26	32	31
Evangelische	63	46	42	40	51
Israeliten	350	303	245	222	215
Sonstige	8	8	7	4	8
Summe	1104	978	875	796	809

3. Lehrpersonale und Vorlesungen an der k. k. technischen Hochschule im Wintersemester der Studienjahre 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Lehrpersonale im Wintersemester					Vorlesungen im Wintersemester
	Ordentliche Professoren	Außerordentl. Professoren	Docenten	Sonstige Lehrer	Summe	
1883/84	29	6	25	37	97	197
1884/85	30	5	24	36	95	202
1885/86	30	10	21	30	91	214
1886/87	29	5	26	33	93	178
1887/88	29	5	27	32	93	160

4. Staatsprüfungen an der k. k. technischen Hochschule in den Studienjahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	An der Ingenieurschule			An der Hochbauschule			An der Maschinenbauschule			An der chemisch-technischen Schule		
	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte	Geprüfte	Approbierte	Reprobierte
	Erste (allgemeine) Staatsprüfung.											
1883/84	51	48	3	11	10	1	54	53	1	55	53	2
1884/85	52	51	1	11	10	1	60	55	5	33	32	1
1885/86	38	35	3	8	6	2	61	57	4	29	24	5
1886/87	53	53	—	10	9	1	51	46	5	18	17	1
1887/88	48	48	—	4	2	2	41	36	5	26	22	4
	Zweite (Fach-) Staatsprüfung.											
1883/84	35	31	4	10	10	—	22	20	2	30	26	4
1884/85	46	42	4	8	8	—	32	30	2	24	24	—
1885/86	47	45	2	4	4	—	23	20	3	11	10	1
1886/87	35	35	—	12	12	—	32	31	1	16	15	1
1887/88	33	26	7	11	11	—	49	46	3	18	18	—

3. K. k. Hochschule für Bodencultur.

1. Studierende an der k. k. Hochschule für Bodencultur im Winter- und im Sommersemester der Studienjahre 1883/84—1887/88 mit Rücksicht auf die einzelnen Abtheilungen.

Studienjahr	Wintersemester				Sommersemester			
	Landwirtschaftliche Abtheilung	Forstwirtschaftliche Abtheilung	Culturtechnisches Studium	Summe	Landwirtschaftliche Abtheilung	Forstwirtschaftliche Abtheilung	Culturtechnisches Studium	Summe
	Zahl der Studierenden							
1883/84	235	196	13	444	187	169	10	366
1884/85	180	138	22	340	155	114	19	288
1885/86	158	131	20	309	130	111	18	259
1886/87	149	130	23	302	117	108	22	247
1887/88	144	119	18	281	106	102	16	224
darunter im Studienjahre 1887/88:								
Neu Immatriculierte . . .	73	46	5	124	6	4	—	10
Außerordentliche Hörer	46	21	—	67	24	12	—	36

2. Heimat, Nationalität und Confession der Studierenden an der k. k. Hochschule für Bodencultur im Wintersemester 1883/84—1887/88.

Heimat	Zahl der Studierenden im Wintersemester des Studienjahres 1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
Heimat.					
Niederösterreich	64	65	67	80	65
Oberösterreich	13	8	5	3	6
Salzburg	1	2	2	2	2
Steiermark	11	7	6	2	3
Kärnthen	6	2	3	2	2
Krain	5	2	1	—	—
Küstenland	3	2	6	3	4
Tirol und Vorarlberg	9	5	4	4	7
Böhmen	115	76	68	64	53
Mähren	72	55	40	37	30
Schlesien	22	14	14	15	17
Galizien	39	34	27	26	22
Bukowina	6	4	4	5	6
Dalmatien	5	4	4	3	4
Summe der Inländer	371	280	251	246	221
Länder der ung. Krone	56	43	47	48	48
Sonstiges Ausland	17	17	11	8	12
Summe der Ausländer	73	60	58	56	60
im ganzen	444	340	309	302	281

Nationalität und Confession	Zahl der Studierenden im Wintersemester des Studienjahres 1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
Nationalität.					
Deutsche	260	195	173	165	168
Cechо-Slaven	84	65	58	61	42
Polen	33	28	21	20	15
Ruthenen	6	3	1	2	—
Südslaven	23	18	16	17	20
Italiener	11	11	7	7	6
Rumänen	3	4	11	7	9
Magyaren	21	14	20	19	18
Sonstige	3	2	2	4	3
Summe	444	340	309	302	281
Confession.					
Katholiken	374	294	253	242	222
Griechisch-orientalische	6	8	9	6	13
Evangelische	31	20	20	24	23
Israeliten	26	15	20	23	20
Sonstige	7	3	5	7	3
Summe	444	340	309	302	281

3. Lehrpersonale und Vorlesungen an der k. k. Hochschule für Bodencultur in den Studienjahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Lehrpersonale: Ordentliche Professoren	Außerordentl. Professoren	Docenten	Sonstige Lehrer	Summe	Vorlesungen im: Wintersemester	Sommersemester
1883/84	15	2	13	10	40	76	67
1884/85	15	2	14	11	42	?	?
1885/86	15	3	15	12	45	99	77
1886/87	15	3	17	10	45	?	?
1887/88	14	3	15	10	42	72	62

4. Prüfungen an der k. k. Hochschule für Bodencultur 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Fortgangsprüfungen: Zahl der Candidaten: geprüften	approbierten	reprobierten	Diplomsprüfungen: Zahl der Candidaten: geprüften	approbierten	reprobierten	Zahl der ausgestellten Diplome
Landwirtschaftliches Studium.							
1883/84	508	507	1	25	22	3	5
1884/85	362	360	2	27	24	3	9
1885/86	124	120	4	23	20	3	9
1886/87	125	124	1	22	20	2	5
1887/88	103	101	2	28	26	2	15
Forstwirtschaftliches Studium.							
1883/84	486	485	1	4	4	—	—
1884/85	305	304	1	12	11	1	3
1885/86	110	109	1	11	9	2	3
1886/87	115	113	2	19	19	—	9
1887/88	97	94	3	11	9	2	5
Culturtechnisches Studium.							
1883/84	21	21	—	—	—	—	—
1884/85	60	60	—	—	—	—	—
1885/86	18	18	—	—	—	—	—
1886/87	18	18	—	—	—	—	—
1887/88	17	17	—	—	—	—	—

4. K. k. Akademie der bildenden Künste.

Lehrpersonale und Studierende an der k. k. Akademie der bildenden Künste in den Studienjahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Lehrpersonale					Zahl der Studierenden am Schlusse des Studienjahres[2])						
							Heimat			Nationalität		
								Ausländer				
	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Docenten	Sonstige Lehrer	Summe	Gesammtzahl (incl. Gäste)	Inländer	Länder der ungar. Krone	Sonstiges Ausland	Deutsche	Čecho-Slaven	Polen
1883/84	16	2	6	—	24	327	258	39	30	254	21	13
1884/85	15	2	4	4	25	313	256	33	24	247	19	15
1885/86	15	3	4	3	25	310	251	38	21	239	24	15
1886/87	16	2	4	3	25	309	254	35	20	243	23	10
1887/88	17	2	4	2	25	281[1])	240	29	12	227	22	8

Studienjahr	Zahl der Studierenden am Schlusse des Studienjahres[2])										
	Nationalität (Forts.)						Confession				
	Ruthenen	Südslaven	Italiener	Rumänen	Magyaren	Sonstige	Katholiken	Griechisch-orientalische	Evangelische	Israeliten	Sonstige
1883/84	—	6	5	—	16	12	259	7	34	25	2
1884/85	1	8	4	—	10	9	252	5	26	26	4
1885/86	2	7	3	—	15	5	251	4	23	27	5
1886/87	3	6	2	1	16	5	254	5	24	21	5
1887/88	1	7	2	1	11	2	244	2	20	12	3

[1]) Mit Einschluss von 52 Gästen. Von der Gesammtzahl der Studierenden waren im Studienjahre 1887/88:

an der allgemeinen Malerschule 129
„ „ „ Bildhauerschule . . 48
„ den 4 Specialschulen für Historienmalerei 37
an der Specialschule für Landschaftsmalerei . . . 6
„ „ „ „ Thiermalerei 5
„ „ „ „ Kupferstecherei 3
„ „ „ „ Graveur- u. Medailleurkunst 4
„ den 2 Specialschulen für Architektur 29
„ „ 2 „ „ höhere Bildhauerei 20

[2]) Seit 1887/88: Zahl der Studierenden im Wintersemester.

5. Evangelisch-theologische Lehranstalt.

Lehrpersonale und Studierende an der evangelisch-theologischen Facultät in den Studienjahren 1883/84—1887/88.

Studienjahr	Lehrpersonale	Studierende im Wintersemester						
		Gesammtzahl	Deutsche	Čecho-Slaven	Polen	Südslaven	Rumänen	Magyaren
1883/84	6	31	13	12	5	—	—	1
1884/85	6	44	20	15	7	—	—	2
1885/86	6	54	21	20	10	—	—	3
1886/87	6	62	32	18	6	1	1	4
1887/88	7	41[1])	21	11	5	1	—	3

[1]) Unter der Gesammtzahl sind 37 In- und 4 Ausländer, 35 ordentliche und 6 außerordentliche Hörer.

B. Mittelschulen[1]).

1. Gymnasien.

1. Anzahl der Gymnasien und ihrer Classen, Lehrpersonale, Schüler nach der Nationalität und der Confession in den Schuljahren 1883/84 bis 1887/88.

Schuljahr	Zahl der Gymnasien	Classenzahl	Lehrpersonale				Schüler am Ende des II. Semesters									
										nach der Nationalität				nach der Confession			
			Gesammtzahl	Directoren	Ordentl. Lehrer	Religions- und sonstige Lehrer[2])	Gesammtzahl	öffentliche	Privatisten	Deutsche	Čecho-Slaven	Magyaren	Sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	Sonstige
1883/84	10	74	234	10	107	117	3711	3538	173	3392	70	122	127	2299	231	1138	43
1884/85	10	75	232	10	109	113	3702	3517	185	3402	52	112	136	2247	231	1174	50
1885/86	10	76	236	10	108	118	3665	3502	163	3364	52	106	143	2247	227	1134	57
1886/87	10	76	239	10	111	118	3642	3488	154	3365	46	104	127	2285	242	1071	44
1887/88	10	76	242	10	111	121	3661	3502	159	3421	37	79	124	2300	246	1065	50
und zwar im Schuljahre 1887/88:																	
k. k. akad. Gymnasium im I. Bez.	8	29	1	14	14	459	445	14	437	3	6	13	211	43	198	7
„ Franz Jos.-Gymn. im I. Bez.	8	21	1	10	10	298	281	17	289	—	3	6	113	39	143	3
„ Gymnasium im II. Bezirke	8	29	1	13	15	495	481	14	472	4	4	15	152	9	329	5
„ „ „ III. „	8	30	1	12	17	442	437	5	423	9	5	5	337	31	71	3
„ „ „ IV. „	8	23	1	10	12	240	236	4	229	4	1	6	198	21	18	3
„ „ „ VIII. „	8	27	1	13	13	482	472	10	454	7	6	15	382	18	77	5
„ „ „ IX. „	8	28	1	13	14	388	380	8	376	3	4	5	158	35	191	4
„ „ der Benedictiner (zu den Schotten) im I. Bez.	8	19	1	10	8	417	372	45	408	1	1	7	375	17	19	6
Gymnasium d. k. k. theresianischen Akademie im IV. Bezirke . .	8	25	1	11	13	346	309	37	246	3	48	49	302	29	2	13
Privat-Gymnasium im VIII. Bez.	4	11	1	5	5	94	89	5	87	3	1	3	72	4	17	1

[1]) Die Daten pro 1887/88 sind theilweise dem freundlichst zur Benützung überlassenen Materiale der k. k. statistischen Central-Commission entnommen. — [2]) Ohne Probecandidaten.

2. Vertheilung der Schüler der Gymnasien nach Classen und Classifications-Ergebnisse in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Schüler am Ende des II. Semesters									Ergebnisse der Classification						
		in der								Am Ende des II. Semesters				Bei der Wiederholungsprüfung		
	im ganzen	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	entsprachen	wurden zur Wiederholungsprüfung zugelassen	entsprachen nicht	blieben ungeprüft	entsprachen	entsprachen nicht	erschienen nicht
		Classe								Schüler						
1883/84	3711	772	615	560	514	379	324	282	265	2829	413	422	47	332	68	13
1884/85	3702	782	659	557	488	350	316	296	254	2730	419	500	53	331	88	—
1885/86	3665	781	649	579	491	322	293	284	266	2796	379	431	59	327	49	3
1886/87	3642	766	636	568	479	362	298	267	266	2779	384	445	34	330	52	2
1887/88	3661	706	665	552	532	357	303	291	255	2812	360	443	46	305	54	1
und zwar im Schuljahre 1887/88:																
k. k. akad. Gymnasium im I. Bez.	459	80	83	60	88	48	41	34	25	353	52	47	7	44	8	—
„ Franz Jos.-Gymn. im I. Bez.	298	52	40	44	53	28	27	29	25	241	26	26	5	24	2	—
„ Gymnasium im II. Bezirke	495	102	110	72	61	52	40	27	31	346	70	73	6	48	22	—
„ „ „ III. „	442	90	80	70	70	41	31	29	31	355	34	52	1	32	2	—
„ „ „ IV. „	240	53	54	42	28	24	17	9	13	173	28	35	4	24	4	—
„ „ „ VIII. „	482	99	94	76	53	46	38	42	34	352	56	65	9	48	7	1
„ „ „ IX. „	388	87	74	58	47	37	29	32	24	287	46	49	6	44	2	—
„ „ der Benedictiner (zu den Schotten) im I. Bez. .	417	86	56	61	55	41	37	44	37	353	13	46	5	12	1	—
Gymnasium d. k. k. theresianischen Akademie im IV. Bezirke . .	346	41	50	43	49	40	43	45	35	292	27	26	1	24	3	—
Privatgymnasium im VIII. Bez.	94	16	24	26	28	—	—	—	—	60	8	24	2	5	3	—

2. Realgymnasien.

1. Anzahl der Realgymnasien und ihrer Classen, Lehrpersonale, Schüler nach der Nationalität und der Confession in den Schuljahren 1883/84 bis 1887/88.

Schuljahr	Zahl der Realgymnasien	Classenzahl	Lehrpersonale				Schüler am Ende des II. Semesters										
			Gesammtzahl	Directoren	Ordentliche Lehrer	Religions- und sonstige Lehrer[1])	Gesammtzahl	öffentliche	Privatisten	nach der Nationalität				nach der Confession			
										Deutsche	Čecho-Slaven	Magyaren	Sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	Sonstige
1883/84	2	16	62	2	34	26	874	869	5	811	19	21	23	396	49	422	7
1884/85	2	16	61	2	32	27	922	918	4	865	19	19	19	425	48	439	10
1885/86	2	16	63	2	32	29	959	953	6	878	28	23	30	453	57	437	12
1886/87	2	16	66	1	32	33	912	904	8	837	25	21	29	408	62	431	11
1887/88	2	16	65	1	32	32	914	910	4	856	16	14	28	401	65	442	6
und zwar im Schuljahre 1887/88:																	
Communal-Realgymnasium im II. Bezirke	8	31	—	17	14	434	433	1	397	7	8	22	103	13	314	4	
Communal-Realgymnasium im VI. Bezirke	8	34	1	15	18.	480	477	3	459	9	6	6	298	52	128	2	

[1]) Ohne Probecandidaten.

2. Vertheilung der Schüler der Realgymnasien nach Classen und Classifications-Ergebnisse in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Schüler am Ende des II. Semesters									Ergebnisse der Classification						
		in der								Am Ende des II. Semesters				Bei der Wiederholungsprüfung		
	im ganzen	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	entsprachen	wurden zur Wiederholungsprüfung zugelassen	entsprachen nicht	blieben ungeprüft	entsprachen	entsprachen nicht	erschienen nicht
		Classe								Schüler						
1883/84	874	181	161	136	131	86	80	47	52	678	110	76	10	97	13	—
1884/85	922	219	150	150	124	80	77	76	46	699	91	125	7	83	8	—
1885/86	959	211	173	163	124	66	73	73	76	714	115	122	8	86	29	—
1886/87	912	195	160	157	132	82	51	69	66	674	117	115	6	87	30	—
1887/88	914	205	162	140	133	85	72	52	65	706	100	101	7	84	16	—
und zwar im Schuljahre 1887/88:																
Communal-Realgymnasium im II. Bezirke	434	98	73	74	59	38	28	33	31	335	46	51	2	40	6	—
Communal-Realgymnasium im VI. Bezirke	480	107	89	66	74	47	44	19	34	371	54	50	5	44	10	—

3. Realschulen.

1. Anzahl der Realschulen und ihrer Classen, Lehrpersonale, Schüler nach der Nationalität und der Confession in den Schuljahren 1883/84 bis 1887/88.

Schuljahr	Zahl der Realschulen	Classenzahl	Lehrpersonale				Schüler am Ende des II. Semesters											
										nach der Nationalität				nach der Confession			
			Gesammtzahl	Directoren	Ordentl. Lehrer	Religions- und sonstige Lehrer[1])	Gesammtzahl	öffentliche	Privatisten	Deutsche	Čecho-Slaven	Magyaren	Sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	Sonstige
1883/84	12	70	260	12	139	109	3042	3024	18	2847	57	63	75	2235	180	602	25
1884/85	12	71	253	12	134	107	3084	3063	21	2912	49	54	69	2216	195	649	24
1885/86	11	63	243	11	127	105	3194	3169	25	3047	34	46	67	2271	218	683	22
1886/87	11	64	245	11	127	107	3219	3198	21	3035	55	62	67	2291	234	675	19
1887/88	11	64	245	11	126	108	3239	3212	27	3094	50	39	56	2250	221	746	22
und zwar im Schuljahre 1887/88:																	
k. k. Realsch. (Ober-) im		II. Bez.	7	26	1	12	13	392	389	3	368	8	9	7	213	12	165	2
„ „ (Unter-) „		II. „	4	19	1	6	12	238	237	1	227	3	6	2	84	5	149	—
„ „ „		III. „	7	29	1	13	15	418	416	2	389	9	2	18	291	30	90	7
„ „ „		V. „	4	13	1	6	6	152	152	—	150	—	—	2	125	10	16	1
„ „ „		VII. „	7	26	1	14	11	432	430	2	418	6	5	3	355	37	40	—
Communal-Realsch. „		I. „	7	32	1	14	17	442	440	2	435	2	2	3	264	21	155	2
„ „ „		IV. „	7	29	1	16	12	512	503	9	478	6	9	19	399	63	45	5
„ „ „		VI. „	7	26	1	13	12	363	363	—	356	2	3	2	281	31	50	1
Privat-Realschule „		I. „	4	13	1	10	2	86	81	5	85	1	—	—	68	2	13	3
„ „ „		VII. „	4	13	1	8	4	119	117	2	105	11	3	—	104	4	11	—
„ „ „		VIII. „	6	19	1	14	4	85	84	1	83	2	—	—	66	6	12	1

[1]) Ohne Probecandidaten.

2. Vertheilung der Schüler der Realschulen nach Classen und Classifications-Ergebnisse in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Schüler am Ende des II. Semesters								Ergebnisse der Classification						
		in der							Am Ende des II. Semesters				Bei der Wiederholungsprüfung		
	im ganzen	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	entsprachen	wurden zur Wiederholungsprüfung zugelassen	entsprachen nicht	blieben ungeprüft	entsprachen	entsprachen nicht	erschienen nicht
		Classe							Schüler						
1883/84	3042	889	743	515	405	215	147	128	2209	337	454	42	273	41	23
1884/85	3084	918	779	541	385	170	178	113	2143	375	534	32	315	49	11
1885/86	3194	912	792	588	420	201	137	144	2344	340	481	29	270	52	18
1886/87	3219	816	817	610	460	214	175	127	2310	380	500	29	301	61	18
1887/88	3239	816	724	673	499	203	183	141	2335	377	508	19	307	48	22
und zwar im Schuljahre 1887/88:															
k. k. Realsch. (Ober-) im	II. Bez.	392	81	81	78	68	32	33	19	285	52	52	3	37	15	—
„ „ (Unter-) „	II. „	238	75	65	62	36	—	—	—	170	24	43	1	20	2	2
„ „ „	III. „	418	101	88	94	59	35	29	12	329	32	55	2	25	1	6
„ „ „	V. „	152	51	45	30	26	—	—	—	98	21	32	1	18	3	—
„ „ „	VII. „	432	109	89	80	69	35	22	28	338	43	44	7	36	7	—
Communal-Realsch. „	I. „	442	111	106	82	59	32	27	25	309	45	86	2	41	4	—
„ „ „	IV. „	512	128	98	94	73	35	46	38	366	68	78	—	57	6	5
„ „ „	VI. „	363	93	74	72	53	34	18	19	244	45	71	3	33	9	3
Privat-Realschule „	I. „	86	12	28	28	18	—	—	—	62	18	6	—	18	—	—
„ „ „	VII. „	119	32	30	32	25	—	—	—	74	14	31	—	13	1	—
„ „ „	VIII. „	85	23	20	21	13	—	8	—	60	15	10	—	9	—	6

4. Sämmtliche Mittelschulen.

1. Anzahl der Mittelschulen (Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen) und ihrer Classen, Lehrpersonale, Schüler nach der Nationalität und der Confession in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Mittelschulen	Hievon waren im Bezirke										Classenzahl	Lehrpersonale				Schüler am Ende des II. Semesters											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X		Gesammtzahl	Directoren	Ordentliche Lehrer	Religions- und sonstige Lehrer [1])	Gesammtzahl	öffentliche	Privatisten	nach der Nationalität				nach der Confession			
																				Deutsche	Čecho-Slaven	Magyaren	Sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	Sonstige
1883/84	24	5	4	3	3	1	2	2	3	1	—	160	556	24	280	252	7627	7431	196	7050	146	206	225	4930	460	2162	75
1884/85	24	5	4	3	3	1	2	2	3	1	—	162	546	24	275	247	7708	7498	210	7179	120	185	224	4888	474	2262	84
1885/86	23	5	4	2	3	1	2	2	3	1	—	155	542	23	267	252	7818	7624	194	7289	114	175	240	4971	502	2254	91
1886/87	23	5	4	2	3	1	2	2	3	1	—	156	550	22	270	258	7773	7590	183	7237	126	187	223	4984	538	2177	74
1887/88	23	5	4	2	3	1	2	2	3	1	—	156	552	22	269	261	7814	7624	190	7371	103	132	208	4951	532	2253	78

[1]) Ohne Probecandidaten.

2. Vertheilung der Schüler der Mittelschulen nach Classen und Classifications-Ergebnisse in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Schüler am Ende des II. Semesters									Ergebnisse der Classification						
	im ganzen	in der								Am Ende des II. Semesters				Bei der Wiederholungsprüfung		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	entsprachen	wurden zur Wiederholungsprüfung zugelassen	entsprachen nicht	blieben ungeprüft	entsprachen	entsprachen nicht	erschienen nicht
		Classe								Schüler						
1883/84	7627	1842	1519	1211	1050	680	551	457	317	5716	860	952	99	702	122	36
1884/85	7708	1919	1588	1248	997	600	571	485	300	5572	885	1159	92	729	145	11
1885/86	7818	1904	1614	1330	1035	589	503	501	342	5854	834	1034	96	683	130	21
1886/87	7773	1777	1613	1335	1071	658	524	463	332	5763	881	1060	69	718	143	20
1887/88	7814	1727	1551	1365	1164	645	558	484	320	5853	837	1052	72	696	118	23

3. Ergebnisse der Maturitätsprüfungen an den Wiener Mittelschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Gymnasien						Realgymnasien						Realschulen						Sämmtliche Mittelschulen					
	Geprüfte			Hievon wurden			Geprüfte			Hievon wurden			Geprüfte			Hievon wurden			Geprüfte			Hievon wurden		
	Schüler der Gymnasien	Privatisten u. Externe	Summe	mit Auszeichnung	einfach reif	nicht erklärt	Schüler der Realgymnasien	Privatisten u. Externe	Summe	mit Auszeichnung	einfach reif	nicht erklärt	Schüler der Realschulen	Privatisten u. Externe	Summe	mit Auszeichnung	einfach reif	nicht erklärt	Schüler der Mittelschulen	Privatisten u. Externe	Summe	mit Auszeichnung	einfach reif	nicht erklärt
1883/84	244	8	252	232		20	47	3	50	48		2	109	1	110	102		8	400	12	412	382		30
1884/85	230	24	254	43	198	13	43	1	44	6	36	2	104	2	106	12	86	8	377	27	404	61	320	23
1885/86	260	7	267	54	194	19	75	5	80	15	62	3	134	2	136	22	101	13	469	14	483	91	357	35
1886/87	239	16	255	46	194	15	58	4	62	8	52	2	119	1	120	13	98	9	416	21	437	67	344	26
1887/88	217	15	232	45	175	12	61	2	63	11	49	3	126	1	127	9	100	18	404	18	422	65	324	33
und zwar im Schuljahre 1887/88:																								
k. k. akademisches Gymnasium	20	1	21	4	14	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	1	21	4	14	3
„ Franz Josephs-Gymnasium	25	1	26	3	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	1	26	3	23	—
„ Gymnasium im II. Bezirke	16	1	17	2	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	17	2	14	1
„ „ „ III. „	28	1	29	3	23	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	1	29	3	23	3
„ „ „ IV. „	10	1	11	2	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	11	2	9	—
„ „ „ VIII. „	27	1	28	4	22	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	1	28	4	22	2
„ „ „ IX. „	23	3	26	3	21	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	3	26	3	21	2
„ Gymnasium zu den Schotten	36	1	37	8	28	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	1	37	8	28	1
Gymnasium der k. k. theresianischen Akademie	32	5	37	16	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	5	37	16	21	—
Communal-Realgymnasium im II. Bezirke	—	—	—	—	—	—	29	2	31	2	27	2	—	—	—	—	—	—	29	2	31	2	27	2
„ „ „ VI. „	—	—	—	—	—	—	32	—	32	9	22	1	—	—	—	—	—	—	32	—	32	9	22	1
k. k. Realschule „ II. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	1	18	3	13	2	17	1	18	3	13	2
„ „ „ III. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	10	1	11	—	11	—	10	1
„ „ „ VII. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	—	26	2	20	4	26	—	26	2	20	4
Communal-Realschule „ I. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	23	2	17	4	23	—	23	2	17	4
„ „ „ IV. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	33	2	25	6	33	—	33	2	25	6
„ „ „ VI. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	16	—	15	1	16	—	16	—	15	1

C. Städtisches Pädagogium.

Anzahl und Geschlecht der Frequentanten des städtischen Pädagogiums in den Schuljahren 1883/84—1887/88, im letzteren Jahre mit Rücksicht auf die Vorbildung derselben.

Schuljahr			Ordentliche Hörer									Außerordentliche Hörer			Zusammen Frequentanten		
			Methodischer Curs 1. Jahrgang		Methodischer Curs 2. Jahrgang		Wissenschaftlicher Curs 1. Jahrgang		Wissenschaftlicher Curs 2. Jahrgang		zusammen						
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1883/84			21	16	11	1	7	4	—	—	30	24	63	93	91	184	132	115	247
1884/85			23	7	7	9	13	4	5	2	48	22	70	86	93	179	134	115	249
1885/86			10	9	6	3	6	6	9	2	31	20	51	81	96	177	112	116	228
1886/87			17	10	6	3	14	6	7	6	44	25	69	87	122	209	131	147	278
1887/88			14	16	5	2	29	12	12	8	60	38	98	89	107	196	149	145	294
Von den Frequentanten des Schuljahres 1887/88 waren im Besitze von	Reifezeugnissen		12	14	5	—	5	5	—	1	22	20	42	17	49	65	39	69	108
	Lehrbefähigungszeugnissen für	Volks- od. Bürgerschulen	1	1	—	—	24	7	12	7	37	15	52	67	40	107	104	55	159
		Mittelschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	3	—	3
	ausländischen Lehrzeugnissen		1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	2	1	3
	sonstigen Zeugnissen		—	1	—	2	—	—	—	—	—	3	3	1	17	18	1	20	21
	haben die Colloquien bestanden	am Ende des 1. Semesters	10	11	5	2	19	13	10	8	44	34	78	21	38	59	65	72	137
		„ „ „ 2. „	11	6	5	1	14	12	8	8	38	27	65	18	32	50	56	59	115

[1]) Z. B. Zeugnisse für Kindergärtnerinnen, Arbeitslehrerinnen, Lehrer und Lehrerinnen der französischen Sprache.

D. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten [1]).

1. Lehrpersonale und Zöglinge der Lehrerbildungsanstalt in den Jahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Lehrpersonale					Zöglinge									
							nach der Muttersprache				nach der Confession				
	Gesammtzahl	Directoren	Professoren und Hauptlehrer	Übungsschullehrer	Religions- und sonstige Lehrer	Gesammtzahl	Deutsche	Čecho-Slaven	Magyaren	Sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	Sonstige	mit Zeugnissen der Reife entlassen
1883/84	17	1	6	6	4	155	153	2	—	—	141	7	7	—	35
1884/85	17	1	5	6	5	137	134	3	—	—	128	6	3	—	28
1885/86	17	1	6	5	5	149	146	3	—	—	142	3	4	—	20
1886/87	15	1	6	6	2	180	179	1	—	—	176	2	2	—	25
1887/88	15	1	6	6	2	206[2])	201	4	—	1	202	1	3	—	30

[1]) Die Daten pro 1887/88 sind dem freundlichst zur Benützung überlassenen Materiale der k. k. statistischen Central-Commission entnommen.

[2]) Davon waren im ersten Jahrgang 60, im zweiten 56, im dritten 46 und im vierten 44 Zöglinge.

2. Lehrpersonale und Zöglinge der fünf Lehrerinnen-Bildungsanstalten in den Jahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Lehrpersonale											Zöglinge															
	Gesammtzahl			Directoren		Professoren und Hauptlehrer		Übungsschullehrer		Religions- und sonstige Lehrer		Gesammtzahl	der Vorbereitungsclasse	der eigentlichen Bildungsanstalt	des Bildungscurses für		nach der Muttersprache				nach der Confession				mit Zeugnissen der Reife entlassen als		
															Arbeitslehrerinnen	Kindergärtnerinnen	Deutsche	Čecho-Slavinnen	Magyarinnen	Sonstige	Katholiken	Evangelische	Israelitinnen	Sonstige	Fachlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Kindergärtnerinnen
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.																
1883/84	40	34	74	4	1	15	5	4	7	17	21	490	22	351	25	92	455	23	—	12	432	15	43	—	65	23	84
1884/85	44	35	79	4	1	12	1	4	13	24	20	493	20	350	27	96	470	16	3	4	439	9	45	—	70	24	90
1885/86	41	37	78	4	1	12	5	4	15	21	16	467	—	351	31	85	462	3	2	—	413	14	39	1	95	30	84
1886/87	39	39	78	4	1	14	5	2	13	19	20	536	20	375	46	95	523	7	3	3	478	14	44	—	87	46	89
1887/88	39	35	74	4	1	14	1	3	11	18	22	569	16	411	50	92	539	18	5	7	505	16	44	4	72	46	84
und zwar im Schuljahre 1887/88 an der Lehrerinnen-Bildungsanstalt:																											
I., Hegelgasse 14	10	13	23	1	—	6	1	1	7	2	5	283	—	189[1]	50	44	266	14	—	3	260	6	16	1	44	46	43
der Ursulinerinnen	8	6	14	1	—	5	—	—	2	2	4	90	—	90[2]	—	—	79	3	5	3	90	—	—	—	—	—	—
des k. k. Civil-Mädchenpensionates an dem israelitischen Seminar für Kindergärtnerinnen im II. Bez.	8	14	22	—	1	3	—	2	2	3	11	148	16	132[3]	—	—	148	—	—	—	137	8	3	—	28	—	—
an dem Curse für Kindergärtnerinnen im VII. Bezirke . .	5	1	6	1	—	—	—	—	—	4	1	25	—	—	—	25	25	—	—	—	—	—	22	3	—	—	21
	8	1	9	1	—	—	—	—	—	7	1	23	—	—	—	23	21	1	—	1	18	2	3	—	—	—	20

[1]) Davon im 1. Jahrgange 49, im 2. 47, im 3. 46 und im 4. 47 Zöglinge. — [2]) Davon im 1. Jahrgange 46 und im 2. 44 Zöglinge. Ein 3. und 4. Jahrgang bestand im Schuljahre 1887/88 nicht. — [3]) Davon in den einzelnen Jahrgängen: 39, 38, 23 und 32 Zöglinge.

3. Prüfungsergebnisse bei den Prüfungscommissionen für Lehramtscandidaten der allgem. Volks- und Bürgerschule in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Lehramtsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen												Außerdem geprüft und befähigt erklärt					
	Geprüfte				Approbierte				Reprobierte				zum Lehren moderner Sprachen, und zwar:					
	für																	
	Bürger-		allg. Volks-		Bürger-		allg. Volks-		Bürger-		allg. Volks-							
	Schulen												französisch		italienisch		englisch	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1883/84	26	9	154	130	25	9	151	128	1	—	3	2	9	34	—	1	1	9
1884/85	26	9	93	89	26	9	91	89	—	—	2	—	14	27	—	—	—	3
1885/86	45	7	112	69	41	7	109	69	4	—	3	—	6	37	—	—	2	1
1886/87	59	11	131	71	41	7	109	69	4	—	3	—	6	37	—	—	2	6
1887/88	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?

E. Gewerbliche Vorbereitungs-, allgemeine gewerbliche und fachliche Fortbildungsschulen [1]).

1. Gewerbliche Lehranstalten unter der Leitung der Gewerbeschul-Commission in Wien in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler		Von den Schülern		Zahl der Lehrkräfte
		am Anfange des Schuljahres	am Schlusse des Schuljahres	waren durchschnittlich anwesend	haben entsprochen	
a) Gewerbliche Vorbereitungsschulen.						
1883/84	35	7329	5468	4675	4940	124
1884/85	35	7457	5452	4825	5024	125
1885/86	35	7719	5656	5037	5185	134
1886/87	35	7264	5385	4674	5076	131
1887/88	35	7186	5250	4697	5068	135
b) Allgemeine gewerbliche Fortbildungsschulen. 1. Für Lehrlinge und Gehilfen.						
1883/84	9	2552	1965	1802	1375	102
1884/85	10	2754	2086	1930	1675	106
1885/86 [2])	10	2709	2068	1948	1650	113
1886/87	13	2953	2271	2203	1872	130
1887/88	13	3210	2492	2389	2016	129
2. Für Mädchen.						
1883/84	3	526	399	419	378	19
1884/85	4	747	538	546	493	28
1885/86	4	710	555	597	498	27
1886/87	4	699	528	548	488	29
1887/88	4	706	522	579	492	29
c) Fachliche Fortbildungsschulen.						
1883/84	11	2617	2186	2153	1783	90
1884/85	12	2966	2473	2157	2012	101
1885/86 [2])	12 [3])	3106	2696	2596	2229	104
1886/87	13	3446	2959	2853	2472	118
1887/88	13	3599	3114	3062	2572	114

[1]) Die Beiträge der Stadt Wien zu den Auslagen für Gewerbeschulen siehe Seite 88. Die Daten sind von der Gewerbeschul-Commission freundlichst direct mitgetheilt worden.

[2]) Die Daten dieses Schuljahres sind — theils mit Bedachtnahme auf die im Jahrbuche pro 1885 angeführte Berichtigung, theils durch die Übertragung einer Schule, welche als Fachschule gezählt war, unter die Fortbildungsschulen — richtiggestellt.

[3]) Die fachliche Fortbildungsschule für Maurer, Steinmetze und Zimmerleute hat mit dem Schlusse des Schuljahres 1884/85 zu bestehen aufgehört, dagegen ist der Fachzeichencurs für Lehrlinge der Spenglergenossenschaft zu Beginn des Schuljahres 1885/86 hinzugekommen.

2. Gewerbliche Vorbereitungsschulen im Schuljahre 1887/88.

Fortlaufende Nummer	Bezirk	Standort [1])	Organisation [2]) (Zahl der Classen und Parallelabtheilungen)	Schüler														Lehrkörper		
				Gesammtzahl der eingeschriebenen Schüler	Von sämmtlichen eingeschriebenen Schülern waren											Zahl der am Ende des Schuljahres verbliebenen Schüler	Durchschnittlich anwesend waren	Das Lehrziel haben erreicht	Unclassificirt blieben			
					Inländer	Ungarn	sonstige Ausländer	Deutsche	Čecho-Slaven	Magyaren	sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	sonstige					Leiter	Leiter und zugleich Lehrer	Lehrer
1	I	Stubenbastei 3	2 Classen	90	82	8	—	59	25	6	—	83	2	5	—	60	58	69	4	—	1	1
2	I	Freyung 6	2 „	116	113	3	—	93	17	3	3	105	4	7	—	93	77	100	4	—	1	1
		Summe . .	4 Classen	206	195	11	—	152	42	9	3	188	6	12	—	153	135	169	8	—	2	2
3	II	Holzhausergasse 5 . . .	2 Cl. u. 2 Parallelabth.	222	214	7	1	83	137	1	1	203	2	17	—	165	167	178	6	—	1	3
4	II	Kleine Pfarrgasse 33 . .	2 „ „ 2 „	241	233	8	—	103	125	8	5	217	—	24	—	158	191	184	20	—	1	4
5	II	Untere Augartenstraße 3	2 „ „ 2 „	235	219	13	3	84	122	16	13	188	6	41	—	169	156	198	—	—	1	3
6	II	Wintergasse 34	2 „ „ 1 „	128	119	8	1	63	51	7	7	125	—	3	—	86	86	102	4	—	1	1
		Summe . .	8 Cl. u. 7 Parallelabth.	826	785	36	5	333	435	32	26	733	8	85	—	578	600	662	30	—	4	11
7	III	Kolonitzgasse 15	2 Cl. u. 1 Parallelabth.	163	163	—	—	72	78	10	3	156	—	7	—	119	103	107	3	—	1	2
8	III	Sechskrügelgasse 11 . .	2 „ „ 2 „	202	193	9	—	109	80	9	4	198	—	4	—	146	146	136	—	—	1	4
9	III	Erdbergstraße 88	2 Classen	128	127	1	—	68	57	1	2	127	—	1	—	90	69	89	5	—	1	1
10	III	Schulgasse 3	2 „	161	157	4	—	67	87	4	3	159	1	1	—	116	83	140	5	—	1	1
		Summe . .	8 Cl. u. 3 Parallelabth.	654	640	14	—	316	302	24	12	640	1	13	—	371	401	472	13	—	4	8
11	IV	Preßgasse 24	2 Cl. u. 3 Parallelabth.	263	253	10	—	129	119	10	5	258	1	4	—	177	195	187	27	—	1	4
12	IV	Paulanergasse 3	2 „ „ 3 „	255	242	12	1	129	114	10	2	253	1	1	—	174	163	203	6	1	1	4
13	IV	Phorusgasse 10	2 „ „ 1 „	171	164	7	—	78	79	7	7	165	3	3	—	128	121	103	4	—	1	2
		Summe . .	6 Cl. u. 7 Parallelabth.	689	659	29	1	336	312	27	14	676	5	8	—	479	479	493	37	—	3	10

14	V	Grüngasse 14	2 Cl. u. 1 Parallelabth.	153	153	—	—	58	91	2	2	149	1	3	—	119	100	85	—	—	1	2
15	V	Matzleinsdorferstraße 23.	2 Classen	104	101	3	—	31	65	3	5	102	1	1	—	71	72	71	5	—	1	1
16	V	Wienstraße 34	2 Cl. u. 1 Parallelabth.	166	158	8	—	70	86	8	2	161	—	5	—	118	130	117	—	—	1	2
17	V	Untere Bräuhausgasse 6.	2 „ „ 2 „	217	210	6	1	88	122	5	2	212	—	5	—	157	176	164	1	—	1	3
		Summe . .	8 Cl. u. 6 Parallelabth.	640	622	17	1	247	364	18	11	624	2	14	—	465	478	437	6	—	4	8
18	VI	Rahlgasse 2	2 Cl. u. 1 Parallelabth.	148	141	6	1	70	65	6	7	137	—	11	—	113	95	87	—	—	1	2
19	VI	Stumpergasse 10	2 „ „ 3 „	267	267	—	—	143	111	1	12	255	3	9	—	200	164	179	10	—	1	4
20	VI	Sonnenuhrgasse 3	2 „ „ 2 „	226	213	13	—	126	84	7	9	217	5	4	—	166	75	136	5	—	1	3
21	VI	Brückengasse 3	2 „ „ 4 „	301	289	12	—	172	112	12	5	294	1	6	—	230	190	223	18	—	1	6
22	VI	Cornelisgasse 6	2 „ „ 3 „	294	279	14	1	183	104	4	3	275	7	12	—	218	201	230	19	—	1	4
		Summe . .	10 Cl. u. 13 Parallelabth.	1236	1189	45	2	694	476	30	36	1178	16	42	—	927	725	855	52	—	5	19
23	VII	Neubaugasse 25	2 Cl. u. 2 Parallelabth.	210	200	10	—	145	57	5	3	198	1	11	—	163	124	134	15	—	1	3
24	VII	Zollergasse 41	2 „ „ 3 „	235	235	—	—	138	85	10	2	219	5	11	—	175	150	92	5	—	1	5
25	VII	Zieglergasse 21	2 „ „ 3 „	232	222	9	1	151	73	1	7	224	2	6	—	173	141	157	11	—	1	4
26	VII	„ 49	2 „ „ 2 „	211	193	18	—	97	92	18	4	200	—	11	—	160	142	152	12	—	1	3
27	VII	Burggasse 18	2 „ „ 2 „	186	172	14	—	92	80	8	6	179	4	2	1	135	111	134	5	—	1	3
28	VII	Kandlgasse 30	2 „ „ 2 „	228	219	7	2	170	51	4	3	216	4	8	—	157	154	161	3	—	1	3
		Summe . .	12 Cl. u. 14 Parallelabth.	1302	1241	58	3	793	438	46	25	1236	16	49	1	963	822	830	51	—	6	21
29	VIII	Lerchengasse 19	2 Cl. u. 2 Parallelabth.	216	214	2	—	110	92	2	12	208	3	5	—	157	154	129	9	—	1	3
30	VIII	Laudongasse 5	2 Cl. u. 1 Parallelabth.	115	107	8	—	50	60	5	—	114	1	—	—	89	76	86	—	—	1	2
31	VIII	Albertgasse 20	2 „ „ 1 „	161	150	11	—	57	89	11	4	158	1	2	—	126	101	116	4	—	1	2
32	VIII	Piaristengasse 43	2 „ „ 1 „	180	174	4	2	81	88	2	9	169	5	6	—	134	116	111	17	—	1	2
		Summe . .	8 Cl. u. 4 Parallelabth.	672	645	25	2	298	329	20	25	649	10	13	—	506	447	442	30	—	4	9
33	IX	Gemeindegasse 11	2 Cl. u. 4 Parallelabth.	319	303	13	3	184	121	9	5	309	4	6	—	234	169	215	22	—	1	5
34	IX	Grünen-Thorgasse 11	2 „ „ 2 „	319	302	15	2	132	170	9	8	308	2	9	—	257	181	244	1	—	1	3
		Summe . .	4 Cl. u. 4 Parallelabth.	638	605	28	5	316	291	18	13	617	6	15	—	491	350	459	23	—	2	8
35	X	Keplergasse 11	2 Cl. u. 3 Parallelabth.	323	311	12	—	176	136	8	3	314	6	3	—	217	260	249	4	—	1	4
		Summe . .	2 Cl. u. 3 Parallelabth.	323	311	12	—	176	136	8	3	314	6	3	—	217	260	249	4	—	1	4
		Gesammtsumme . .	70 Cl. u. 62 Parallelabth.	7186	6892	275	19	3661	3125	232	168	6855	76	254	1	5150	4697	5068	254	—	35	100

[1]) Sämmtliche gewerbliche Vorbereitungsschulen sind in städtischen Volksschulen untergebracht.

[2]) In jeder dieser Schulen wird der Unterricht wöchentlich in 7 Stunden und durch 10 Monate im Jahre ertheilt.

3. Allgemeine gewerbliche, dann fachliche Fortbildungsschulen im Schuljahre 1887/88.

Fortlaufende Nummer	Bezirk	Standort, respective Charakter der Schule	Organisation [1]		Schüler															Lehrkörper		
			Zahl der Classen, respective Jahrgänge und Parallelabtheilungen	Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden	Gesammtzahl der eingeschriebenen Schüler	Von sämmtlichen eingeschriebenen Schülern waren											Zahl der am Ende des Schuljahres verbliebenen Schüler	Durchschnittlich anwesend waren	Das Lehrziel haben erreicht	Unclassificiert blieben	Leiter	Leiter und zugleich Lehrer	Lehrer
						Inländer	Ungarn	sonstige Ausländer	Deutsche	Czecho-Slaven	Magyaren	sonstige	Katholiken	Evangelische	Israeliten	sonstige							
1. Allgemeine gewerbliche Fortbildungsschulen.																						
a) Für Lehrlinge und Gehilfen.																						
1	I	Schottenbastei 7 *	2 Jg. u. 1 Parallelabth.	7—9	216	216	—	—	194	17	2	3	191	14	11	—	165	158	145	11	—	1	10
2	I	Schellinggasse 13 [2])	3 Abtheilungen	6—10	250	244	5	1	243	3	1	3	230	10	10	—	194	187	168	28	—	1	10
3	II	Vereinsgasse 21	2 Jg. u. 2 Parallelabth.	9	309	309	—	—	264	22	16	7	248	6	55	—	231	250	206	—	—	1	11
4	III	Radetzkystraße 2	2 „ „ 1 „	4—9	231	220	9	2	216	13	1	1	212	6	13	—	184	173	146	46	—	1	11
5	IV	Waltergasse 7 *	2 „ „ 1 „	11—36	547	520	19	8	465	32	24	26	498	25	17	7	443	444	384	26	—	1	12
6	IV	Schaumburgergasse 7 *	2 „ „ 1 „	9	149	146	3	—	142	4	3	—	140	2	7	—	116	114	95	6	—	1	5
7	IV	Favoritenstraße 13 [3])	2 Jahrgänge	6	18	14	4	—	12	2	3	1	17	—	1	—	16	15	13	—	—	1	5
8	V	Rampersdorfgasse 20	2 Jg. u. 3 Parallelabth.	7—9	230	221	9	—	198	26	6	—	216	6	8	—	176	172	128	54	1	—	9
9	VI	Marchettigasse 3 *	2 „ „ 4 „	9	348	344	4	—	327	17	4	—	319	5	23	1	257	229	198	—	—	1	14
10	VII	Neustiftgasse 97	2 „ „ 4 „	9—11	303	294	8	1	290	9	4	—	282	8	12	1	242	194	191	71	—	1	13
11	VIII	Zeltgasse 7 *	2 „ „ 2 „	9	259	259	—	—	198	52	7	2	249	—	10	—	198	215	122	3	—	1	9
12	IX	Alserbachstraße 23 *	2 „ „ 2 „	8—9	187	183	3	1	178	6	3	—	179	—	8	—	131	129	120	9	—	1	9
13	X	Eugengasse 30 und 32 *	2 „ „ 2 „	8—9	163	162	—	1	159	3	—	1	159	—	4	—	139	109	100	—	—	1	8
		Summe . .	—	—	3210	3132	64	14	2886	206	74	44	2940	82	179	9	2492	2389	2016	254	1	12	126
b) Für Mädchen.																						
1	II	Weintraubengasse 13 *	3 Jahrgänge	11—15	174	153	17	4	158	5	7	4	77	4	92	1	121	149	100	13	—	1	5
2	VII	Zieglergasse 49 *	3 „	3—12½	199	199	—	—	195	—	4	—	160	9	30	—	174	156	165	2	—	1	7
3	IX	Währingerstraße 43 *	3 „	12	191	169	18	4	146	17	16	12	125	6	59	1	121	156	115	6	—	1	5
4	X	Erlachgasse 31/33 *	3 „	15—18	142	142	—	—	125	14	3	—	130	5	7	—	106	118	112	2	—	1	8
		Summe . .	—	—	706	663	35	8	624	36	30	16	492	24	188	2	522	579	492	23	—	4	25

2. Fachliche Fortbildungsschulen.

1	Anstreicher und Wagenlackierer, F. F. f.[4]), VII., Burggasse 18 *	2 Jahrgänge	10	94	94	—	—	86	7	1	—	89	5	—	—	74	75	69	6	—	1	4
2	Bäcker, F. F. f. —lehrlinge, I., Schottenbastei 7 *	2 Abtheilungen	4	92	92	—	—	75	13	3	1	78	5	9	—	73	68	60	5	—	1	4
3	Buchbinder, Ledergalanterie-, Futteral- und Cartonagewaren-Erzeuger, F. F. f., VI., Hirschengasse 11	1 Jahrgang	4	30	27	1	2	29	—	1	—	26	4	—	—	24	20	20	—	—	1	1
4	Buchdrucker und Schriftgießer, F. F. f. —lehrlinge, I., Stubenbastei 3 * und VII., Zollergasse 41 *	3 Cl. u. 3 Parallelabth.	7	474	472	2	—	465	5	2	2	450	—	23	1	439	390	408	3	—	3	14
5	Drechsler, F. F. f. Lehrlinge der Wiener —-Genossenschaft, VI., Spörlingasse 6	3 Jahrgänge	6—10	193	193	—	—	172	16	5	—	177	5	11	—	152	156	123	5	—	1	11
6	Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter und Graveure, F. F. f., VII., Westbahnstraße 25	2 Jahrgänge	45—47[5])	166	160	4	2	160	1	4	1	150	6	9	1	133	150	120	7	—	1	5
7	Gürtler- und Bronzearbeiter, Fachschule f., VII., Kandlgasse 30 *	3 Jg. u. 1 Parallelabth.	10—12	112	112	—	—	111	1	—	—	108	2	2	—	96	104	95	8	—	1	3
8	Kaufmannschaft, Gremial-Handelsschule der Wiener, I., Freyung 6 und I., Christinengasse 6	3 Jahrg. in 25 Abth.	6	1461	1360	92	9	1091	237	92	41	1192	38	227	4	1335	1388	1045	55	—	1	28
9	Spengler, Fachzeichencurs f. Lehrlinge der —-Genossenschaft, VII., Zieglergasse 49 *	3 Cl. u. 1 Parallelabth.	3	187	182	5	—	162	20	5	—	166	6	15	—	158	144	104	41	—	1	3
10	Textilindustrie, Lehranstalt f., VI., Marchettigasse 3 * a) Fachschule	2 Abtheilungen	39[5])	59	55	3	1	54	2	3	—	33	2	24	—	53	50	41	7	1	—	15
	b) F. F. f. Posamentirer	2 Jahrgänge	6	108	108	—	—	97	6	2	3	82	5	21	—	88	65	59	2			
	„ „ „ Weber	„	6	180	180	—	—	153	23	3	1	162	4	12	2	121	90	118	3			
	„ „ „ Wirker	„	15	20	20	—	—	19	—	—	1	17	2	1	—	12	10	12	—			
11	Tischler, Fachzeichencurs f. Lehrlinge der Wiener —-Genossenschaft, I., Annagasse 3	4 Abtheilungen	9½	157	154	2	1	145	7	2	3	148	6	3	—	132	150	151	4	—	1	4
12	Uhrmacher, F. F. f., VII., Zieglergasse 49 *	3 Jahrgänge	6	149	132	12	5	122	17	6	4	121	4	24	—	121	112	43	31	—	1	2
13	Zuckerbäcker ꝛc., F. F. f., IV., Hechtengasse 2a	2 Jahrgänge	12	117	117	—	—	105	6	6	—	111	5	1	—	103	90	104	—	—	1	5
	Summe . .	—	—	3599	3458	121	20	3046	361	135	57	3110	99	382	8	3114	3062	2572	177	1	14	99

Die mit * bezeichneten Schulen sind in städtischen Schulgebäuden untergebracht.

[1]) Das Schuljahr umfaßte 10 Monate, ausgenommen bei der fachlichen Fortbildungsschule für Anstreicher und Wagenlackierer, wo bloß durch 7 Monate unterrichtet wurde.

[2]) Für das Bau-, Maschinen-, Kunst- und Kleingewerbe.

[3]) Für die Zöglinge des k. k. Taubstummeninstitutes.

[4]) F. F. f. = Fachliche Fortbildungsschule für.

[5]) In beiden Jahrgängen, resp. Abtheilungen.

F. Volksschulen.

1. Städtische Volksschulen [1]).

a) Schulen.

1. Die städtischen Volksschulen nach der Gattung und dem Standorte, die Eigenthumsverhältnisse der Schulgebäude, die Zahl der benützten Classenzimmer, dann der Classen und Abtheilungen, der Schüler und der Lehrer der einzelnen Schulen im Schuljahre 1887/88.

Fortlaufende Nummer	Gattung und Standort der Schule	Eigenthumsverhältnisse der Schulgebäude: im Eigenthum der Stadt	eingemietet	unentgeltlich überlassen	Zahl der Classen: Bürgerschulclassen	Allgemeine Volksschulclassen	Zahl der Classen und Parallelclassen	Zahl der Schüler: Knaben	Mädchen	Kinder	Zahl der Lehrer (mit Einschluss der Leiter) für den allgemeinen Unterricht [2])
1	Allgem. Volks- und Bürgerschulen I., Schellinggasse 11 (Knaben)	1	—	—	3	5	10	374	—	374	13
2	Allgem. Volks- und Bürgerschulen I., Hegelgasse 12 (Mädchen)				3	5	8	—	384	384	10^{2}
3	Bürgerschulen I., Renngasse 20 (Knaben)	1	—	—	3	—	6	256	—	256	8
4	Bürgerschulen I., Börsegasse (Mädchen)				3	—	9	—	371	371	10^{1}
5	Bürgerschulen I., Stubenbastei 3 (Knaben)	1	—	—	3	—	5	167	—	167	7
6	Bürgerschulen I., Zedlitzgasse 9 (Mädchen)				3	—	5	—	207	207	6^{2}
7	Allgemeine Volksschulen I., Werderthorgasse 6 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	485	—	485	12
8	Allgemeine Volksschulen I., „ 6 (Mädchen)				—	5	12	—	517	517	13^{11}
9	Allgemeine Volksschulen I., Freiung 6 (Knaben)	—	1	—	—	5	6	370	—	370	7
10	Allgemeine Volksschulen I., Habsburgergasse 14 (Mädchen)	—	[3])1	—	—	5	6	—	210	210	7^{5}
11	Allgemeine Volksschulen I., Doblhoffgasse 6 (Knaben)	1	—	—	—	5	10	441	—	441	11
12	Allgemeine Volksschulen I., Bartensteingasse 7 (Mädchen)				—	5	11	—	496	496	13^{11}
13	Allgemeine Volksschulen I., Johannesgasse 4 (Knaben)	1	—	—	—	5	10	450	—	450	11
14	Allgemeine Volksschulen I., „ 4 (Mädchen)				—	5	8	—	351	351	9^{6}
	Summe	6	[4])2	—	18	50	117	2543	2536	5079	137^{38}
1	Bürgerschulen II., Kleine Sperlgasse 2 (Knaben)	1	—	—	3	—	9	475	—	475	11
2	Bürgerschulen II., Holzhausergasse 5 (Knaben)	1	—	—	3	—	9	503	—	503	11
3	Bürgerschulen II., Czerninplatz 3 (Mädchen)	1	—	—	3	—	6	—	359	359	8^{1}
4	Bürgerschulen II., Leopoldsgasse 3 (Mädchen)	1	—	—	3	—	9	—	516	516	10^{3}
5	Bürgerschulen II., Darwingasse 14 (Mädchen)	1	—	—	3	—	10	—	546	546	11^{8}
6	Bürgerschulen II., Standingergasse 6 (Knaben und Mädchen)	1	—	—	3+3	—	7+6	325	285	610	15^{4}
7	Allgemeine Volksschulen II., Czerninplatz 3 (Knaben und Mädchen)	[5])—	—	—	—	4+5	4+5	294	402	696	11^{6}
8	Allgemeine Volksschulen II., Leopoldsgasse 3 (Mädchen)	[6])—	—	—	—	5	10	—	666	666	11^{8}
9	Allgemeine Volksschulen II., Kleine Pfarrgasse 33 (Knaben)	1	—	—	—	5	12	671	—	671	13
10	Allgemeine Volksschulen II., Große Pfarrgasse 13 (Mädchen)	1	—	—	—	5	13	—	822	822	14^{11}
11	Allgemeine Volksschulen II., Weintraubengasse 13 (Knaben)	1	—	—	—	5	10	530	—	530	11
12	Allgemeine Volksschulen II., Blumauergasse 19 (Knaben)	1	—	—	—	5	12	807	—	807	13
13	Allgemeine Volksschulen II., Novaragasse 30 (Mädchen)				—	5	13	—	876	876	14^{11}
14	Allgemeine Volksschulen II., Kleine Sperlgasse 2 (Knaben)	[6])—	—	—	—	5	13	761	—	761	14
15	Allgemeine Volksschulen II., „ „ 10 (Mädchen)	1	—	—	—	5	6	—	383	383	7^{4}
16	Allgemeine Volksschulen II., Untere Augartenstraße 3 (Knaben)	1	—	—	—	5	10	561	—	561	11
17	Allgemeine Volksschulen II., Pazmanitengasse 17 (Knaben)	[7])—	—	—	—	5	17	1021	—	1021	18
18	Allgemeine Volksschulen II., Holzhausergasse 7 (Mädchen)	[8])—	—	—	—	5	18	—	1116	1116	19^{15}
19	Allgemeine Volksschulen II., Stephaniestraße 13 (Mädchen)	—	1	—	—	5	7	—	343	343	8^{6}
20	Allgemeine Volksschulen II., Wintergasse 34 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	673	—	673	12
21	Allgemeine Volksschulen II., Raphaelgasse 18 (Mädchen)	—	1	—	—	5	10	—	533	533	11^{8}
22	Allgemeine Volksschulen II., Gerhardusgasse 7 (Knaben)	1	—	—	—	5	14	716	—	716	15
23	Allgemeine Volksschulen II., Treustraße 58 (Mädchen)				—	5	12	—	709	709	13^{8}
24	Allgemeine Volksschulen II., Standingergasse 6 (Knaben und Mädchen)	[5])—	—	—	—	4+5	4+6	225	344	569	11^{5}
	Fürtrag . .	14	2	—	21	98	263	7562	7900	15462	292^{98}

[1]) Wo nichts anderes angegeben ist, sind die Daten nach dem Stande vom 1. October des bezeichneten Schuljahres eingesetzt.
[2]) Die kleinen Ziffern bezeichnen die in den anderen Zahlen bereits enthaltenen weiblichen Lehrkräfte.
[3]) Theilweise unentgeltlich überlassen.
[4]) Darunter 1 theilweise unentgeltlich überlassen.
[5]) Siehe die Bürgerschule gleichen Namens, mit welcher diese Volksschulen sich in einem Schulgebäude befinden.
[6]) „ „ „ „ „ „ „ „ Volksschule „ „ „ „ „ befindet.
[7]) „ „ „ II., Darwingasse 14, „ „ „ „ „ „ „ „ „
[8]) „ „ „ II., Holzhausergasse 5, „ „ „ „ „ „ „ „ „

(Fortsetzung.)

Fortlaufende Nummer	Gattung und Standort der Schule	Eigenthumsverhältnisse der Schulgebäude: im Eigenthum der Stadt	eingemietet	unentgeltlich überlassen	Zahl der Classen: Bürgerschulclassen	Allgemeine Volksschulclassen	Zahl der Classen und Parallelclassen	Zahl der Schüler: Knaben	Mädchen	Kinder	Zahl der Lehrer (mit Einschluss der Leiter) für den allgemeinen Unterricht[1])
	Übertrag . .	14	2	—	21	98	263	7562	7900	15462	299[98]
25	Allgem. Volksschulen: II., Engerthstraße 105[3]) [Knab. u. Mädch.[2])]	1	—	—	—	5	12	268	240	508	13[2]
26	II., Freudenau 69 [Knaben und Mädchen[2])]	—	1	—	—	3	3	62	55	117	3
27	II., Schüttaustraße 78 [Knaben u. Mädchen[2])]	1	—	—	—	6	10	221	217	438	11[1]
	Summe . . .	**16**	**3**	**—**	**21**	**112**	**288**	**8113**	**8412**	**16525**	**319[101]**
1	Bürgerschulen: III., Sechskrügelgasse 11 (Knaben) . . .	1	—	—	3	—	9	438	—	438	11
2	III., Rochusgasse 16 (Mädchen)				3	—	9	—	489	489	10[2]
3	III., Hörnesgasse 12 (Knaben)	1	—	—	3	—	7	376	—	376	10
4	III., „ 12 (Mädchen)				3	—	9	—	471	471	10[3]
5	Allgemeine Volksschulen: III., Erdbergstraße 88 (Knaben) . . .	1	—	—	—	5	11	667	—	667	12
6	III., „ 88 (Mädchen)				—	5	10	—	604	604	11[8]
7	III., Pfarrhofgasse 1 (Knaben)	—	—	1	—	5	7	323	—	323	8
8	III., Schulgasse 3 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	684	—	684	12
9	III., „ 3 (Mädchen)				—	5	13	—	732	732	16[11]
10	III., Kolonitzgasse 15 (Knaben)	1	—	—	—	5	13	749	—	749	14
11	III., Löwengasse 12 b (Mädchen)				—	5	14	—	738	738	16[13]
12	III., Salmgasse 9 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	490	—	490	12
13	III., „ 9 (Mädchen)				—	5	11	—	536	536	12[8]
14	III., Strohgasse 5 (Knaben)	1	—	—	—	5	14	675	—	675	15
15	III., „ 5 (Mädchen)				—	5	12	—	634	634	13[11]
16	III., Paulusgasse 9 und 11 (Knaben) . . .	1	—	—	—	5	10	533	—	533	11
17	III., Paulusplatz 4 (Mädchen)				—	5	10	—	599	599	11[9]
18	III., Hauptstraße 72 (Mädchen)	—	1	—	—	5	6	—	318	318	7[5]
19	III., Hörnesgasse 12 (Knaben und Mädchen)	[4])—	—	—	—	5+5	5+5	279	281	560	11[5]
	Summe . . .	**8**	**1**	**1**	**12**	**80**	**197**	**5214**	**5402**	**10616**	**222[75]**
1	Allgem. Volks- und Bürgerschulen: IV., Preßgasse 24 (Knaben)	1	—	—	3	5	11	586	—	586	13
2	IV., „ 24 (Mädchen)				3	5	11	—	551	551	13[7]
3	Bürgerschulen: IV., Schaumburgergasse 7 (Knaben) . . .	1	—	—	3	—	9	459	—	459	11
4	IV., Starhemberggasse 8 (Mädchen) . . .				3	—	10	—	518	518	11[5]
5	Allgemeine Volksschulen: IV., Neumanngasse 6 (Knaben)	1	—	—	—	5	6	308	—	308	7
6	IV., Paulanergasse 3 (Mädchen)				—	5	7	—	325	325	8[5]
7	IV., Alleegasse 44 (Knaben)	1	—	—	—	5	12	612	—	612	13
8	IV., Rainergasse 13 (Mädchen)	1	—	—	—	5	8	—	337	337	9[6]
9	IV., Alleegasse 11 (Mädchen)	1	—	—	—	5	5	—	195	195	6[4]
10	IV., „ 11 (Knaben)				—	5	6	307	—	307	7
11	IV., Phorusgasse 10 (Mädchen)	1	—	—	—	5	12	—	635	635	13[10]
12	IV., „ 10 (Knaben)				—	5	16	836	—	836	17
13	IV., Karolinenplatz 7 (Mädchen)	1	—	—	—	5	10	—	588	588	12[10]
	Summe . . .	**8**	**—**	**—**	**12**	**55**	**123**	**3108**	**3149**	**6257**	**140[47]**
1	Bürgerschulen: V., Bachergasse 14 (Knaben)	1	—	—	3	—	13	807	—	807	16
2	V., Castelligasse 21 (Mädchen)				3	—	13	—	801	801	14[7]
	Fürtrag . . .	1	—	—	6	—	26	807	801	1608	30[7]

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 206.
[2]) Sogenannte gemischte Schule.
[3]) Früher „Zwischenbrücken 144" (Benennung der Gasse und Neunumerierung). Diese Schule hat eine Expositur mit zwei gemischten Classen am Erzherzog Carls-Platze.
[4]) Siehe die Bürgerschule gleichen Namens, mit welcher sich diese Volksschule in einem Schulgebäude befindet.

(Fortsetzung.)

Fortlaufende Nummer	Gattung und Standort der Schule	Eigenthumsverhältnisse der Schulgebäude: im Eigenthum der Stadt	eingemietet	unentgeltlich überlassen	Zahl der Classen: Bürgerschulclassen	Allgemeine Volksschulclassen	Zahl der Classen und Parallelclassen	Zahl der Schüler: Knaben	Mädchen	Kinder	Zahl der Lehrer (mit Einschluss der Leiter) für den allgemeinen Unterricht [1])
	Übertrag . . .	1	—	—	6	—	26	807	801	1608	30^{7}
3	Allgemeine Volksschulen: V., Grüngasse 14 (Knaben)	1	—	—	—	5	12	771	—	771	13
4	V., „ 14 (Mädchen)				—	5	10	—	565	565	11^{9}
5	V., Matzleinsdorferstraße 23 (Knaben) . . .	1	—	—	—	5	15	746	—	746	16
6	V., Nikolsdorfergasse 18 und Matzleinsdorferstraße 19 (Mädchen)	1	—	—	—	5	14	—	759	759	15^{11}
7	V., Wienstraße 34 (Knaben)	1	—	—	—	5	8	518	—	518	9
8	V., Wienstraße 97 (Mädchen)	1	—	—	—	5	12	—	638	638	13^{9}
9	V., Untere Bräuhausgasse 6 (Knaben) . . .	1	—	—	—	5	8	425	—	425	9
10	V., Hundsthurmerstraße 107 (Mädchen) . .				—	5	9	—	577	577	10^{7}
11	V., Fockygasse 20 (Knaben und Mädchen) .	1	—	—	—	5	8	201	181	382	9^{2}
12	V., Hundsthurmplatz 14 [2]) (Knaben) . . .	1	—	—	—	5	13	719	—	719	14
13	V., „ 14 [2]) (Mädchen) . . .				—	5	11	—	587	587	12^{10}
	Summe . . .	**9**	**—**	**—**	**6**	**55**	**146**	**4187**	**4108**	**8295**	161^{55}
1	Bürgerschulen: VI., Stumpergasse 56 (Knaben)	1	—	—	3	—	7	407	—	407	10
2	VI., „ 56 (Mädchen)				3	—	10	—	593	593	12^{5}
3	VI., Rahlgasse 2 (Knaben)	1	—	—	3	—	6	312	—	312	8
4	VI., Gumpendorferstraße 2b (Mädchen) . .				3	—	9	—	446	446	10^{4}
5	Allgemeine Volksschulen: VI., Gumpendorferstraße 52 (Mädchen) . .	1	—	—	—	5	13	—	623	623	14^{10}
6	VI., Windmühlgasse 45 (Knaben)				—	5	10	476	—	476	11
7	VI., Magdalenenstraße 1 (Mädchen) . . .	[3]) 1	—	—	—	5	5	—	179	179	5^{3}
8	VI., Theobaldgasse 4 (Knaben)	1	—	—	—	5	5	223	—	223	5
9	Allgemeine Volksschulen: VI., Stumpergasse 10 (Knaben)	1	—	—	—	5	9	517	—	517	10
10	VI., „ 10 (Mädchen)				—	5	9	—	520	520	10^{8}
11	VI., Sonnenuhrgasse 3 (Knaben)	1	—	—	—	5	10	549	—	549	11
12	VI., „ 3 (Mädchen)				—	5	11	—	544	544	12^{8}
13	Allgemeine Volksschulen: VI., Brückengasse 3 (Knaben)	1	—	—	—	5	8	351	—	351	9
14	VI., Cornelisgasse 6 (Knaben)	1	—	—	—	5	9	513	—	513	10
15	VI., Kopernicusgasse 15 (Mädchen)				—	5	9	—	479	479	10^{8}
16	VI., Grasgasse 5 [5]) (Mädchen)	1	—	—	—	5	8	—	345	345	9^{6}
	Summe . . .	[4])**10**	**—**	**—**	**12**	**60**	**138**	**3348**	**3729**	**7077**	156^{52}
1	Bürgerschulen: VII., Neubaugasse 42 (Knaben)	1	—	—	3	—	8	440	—	440	10
2	VII., Stiftgasse 35 (Mädchen)	1	—	—	3	—	8	—	473	473	9^{2}
3	VII., Zieglergasse 49 (Knaben)	1	—	—	3	—	6	323	—	323	8
4	VII., „ 49 (Mädchen)				3	—	9	—	545	545	10^{3}
5	Allgemeine Volksschulen: VII., „ 21 (Knaben)	1	—	—	—	5	8	496	—	496	9
6	VII., „ 21 (Mädchen)				—	5	8	—	473	473	9^{4}
7	VII., Lerchenfelderstraße 61 (Knaben) . . .	1	—	—	—	5	9	575	—	575	10
8	VII., „ 61 (Mädchen) . . .				—	5	9	—	549	549	10^{6}
9	VII., Burggasse 16 (Mädchen)	1	—	—	—	5	11	—	693	693	12^{10}
10	VII., „ 18 (Knaben)				—	5	13	728	—	728	14
11	VII., Neubaugasse 25 (Mädchen)	1	—	—	—	5	6	—	373	373	7^{5}
12	VII., Kandlgasse 30 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	694	—	694	12
13	VII., „ 30 (Mädchen)				—	5	12	—	724	724	13^{9}
14	VII., Zollergasse 41 (Knaben und Mädchen)	1	—	—	—	5+4	12	450	195	645	13^{4}
	Summe	**9**	**—**	**—**	**12**	**54**	**130**	**3706**	**4025**	**7731**	146^{43}

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 206.
[2]) Früher „Koflergasse 1".
[3]) Theilweise eingemietet.
[4]) Darunter 1 theilweise eingemietet.
[5]) Identisch mit dem früher „Mittelgasse 24" bezeichneten Gebäude.

(Schluss.)

Fortlaufende Nummer	Gattung und Standort der Schule		Eigenthumsverhältnisse der Schulgebäude: im Eigenthum der Stadt	eingemietet	unentgeltlich überlassen	Zahl der Classen: Bürgerschulclassen	Allgemeine Volksschulclassen	Zahl der Classen und Parallelclassen	Zahl der Schüler: Knaben	Mädchen	Kinder	Zahl der Lehrer (mit Einschluss der Leiter) für den allgemeinen Unterricht[1])
1	Bürgerschulen	VIII., Zeltgasse 7 (Knaben)	1	—	—	3	—	10	532	—	532	12
2	Bürgerschulen	VIII., „ 7 (Mädchen)				3	—	12	—	707	707	14[6]
3	Allgemeine Volksschulen	VIII., Lerchengasse 19 (Knaben)	1	—	—	—	5	8	315	—	315	9
4	Allgemeine Volksschulen	VIII., „ 19 (Mädchen)				—	5	8	—	353	353	9[6]
5	Allgemeine Volksschulen	VIII., Laudongasse 5 (Knaben)	1	—	—	—	5	6	265	—	265	7
6	Allgemeine Volksschulen	VIII., Albertplatz 7 (Mädchen)	1	—	—	—	5	10	—	526	526	11[8]
7	Allgemeine Volksschulen	VIII., Albertgasse 20 (Knaben)				—	5	9	425	—	425	10
8	Allgemeine Volksschulen	VIII., Schmidgasse 18 (Mädchen)	1	—	—	—	5	6	—	364	364	7[5]
9	Allgemeine Volksschulen	VIII., Piaristengasse 43 (Knaben)	—	1	—	—	5	10	494	—	494	11
10	Allgemeine Volksschulen	VIII., Josefstädterstraße 93 (Knaben)	1	—	—	—	5	9	459	—	459	10
11	Allgemeine Volksschulen	VIII., „ 93 (Mädchen)				—	5	9	—	427	427	10[7]
		Summe	**6**	**1**	**—**	**6**	**45**	**97**	**2490**	**2377**	**4867**	**110[32]**
1	Bürgerschulen	IX., Lazarethgasse 27 (Knaben)	1	—	—	3	—	7	250	—	250	9
2	Bürgerschulen	IX., Währingerstraße 43 (Mädchen)	1	—	—	3	—	9	—	513	513	10[4]
3	Bürgerschulen	IX., Alserbachstraße 23 (Knaben)	1	—	—	3	—	8	384	—	384	10
4	Bürgerschulen	IX., Marktgasse 2 (Mädchen)				3	—	9	—	490	490	10[5]
5	Allgemeine Volksschulen	IX., Grünen-Thorgasse 11 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	644	—	644	12
6	Allgemeine Volksschulen	IX., „ 7 (Mädchen)	1	—	—	—	5	14	—	736	736	15[12]
7	Allgemeine Volksschulen	IX., Gemeindegasse 11 (Knaben)	1	—	—	—	5	11	629	—	629	12
8	Allgemeine Volksschulen	IX., Viriotgasse 8 (Mädchen)	1	—	—	—	5	9	—	536	536	10[6]
9	Allgemeine Volksschulen	IX., Liechtensteinstraße 137 (Knaben)				—	5	10	578	—	578	11
10	Allgemeine Volksschulen	IX., Lichtenthalergasse 3 (Mädchen)	—	1	—	—	5	7	—	447	447	8[5]
11	Allgemeine Volksschulen	IX., Währingerstraße 43 (Knaben u. Mädchen) [2])	—	—	—	—	5+5	6+6	361	378	739	13[6]
12	Allgemeine Volksschulen	IX., Lazarethgasse 27 (Knaben und Mädchen) [3])	—	—	—	—	5+5	5+9	339	409	748	15[7]
13	Allgemeine Volksschulen	IX., D'Orsaygasse 8 (Knaben)	1	—	—	—	5	12	492	—	492	13
14	Allgemeine Volksschulen	IX., Hahngasse 35 (Mädchen)				—	5	12	—	524	524	13[9]
		Summe	**8**	**1**	**—**	**12**	**60**	**145**	**3677**	**4033**	**7710**	**161[54]**
1	Bürgerschulen	X., Eugengasse 30 und 32 (Knaben)	1	—	—	3	—	12	714	—	714	14
2	Bürgerschulen	X., Erlachgasse 31 und 33 (Mädchen)				3	—	13	—	791	791	14[2]
3	Allgemeine Volksschulen	X., Keplergasse 11 (Knaben)	1	—	—	—	5	14	889	—	889	15
4	Allgemeine Volksschulen	X., Keplerplatz 7 (Mädchen)				—	5	10	—	635	635	11[9]
5	Allgemeine Volksschulen	X., Quellengasse 52 (Knaben)	—	1	—	—	5	13	664	—	664	14
6	Allgemeine Volksschulen	X., Himbergerstraße 64 (Mädchen)	—	1	—	—	5	12	—	663	663	13[10]
7	Allgemeine Volksschulen	X., „ 30 (Knaben u. Mädchen)	—	1	—	—	5+5	7+6	421	380	801	14[4]
8	Allgemeine Volksschulen	X., Uhlandgasse 1 (Knaben)	1	—	—	—	5	16	905	—	905	17
9	Allgemeine Volksschulen	X., „ 1 (Mädchen)				—	5	15	—	920	920	16[13]
10	Allgemeine Volksschulen	X., Puchsbaumgasse 55 (Knaben)	1	—	—	—	5	14	830	—	830	15
11	Allgemeine Volksschulen	X., Laaerstraße 1 (Mädchen)				—	5	14	—	913	913	15[11]
		Summe	**4**	**3**	**—**	**6**	**50**	**146**	**4423**	**4302**	**8725**	**158[49]**
		Gesammtsumme	**84**[4])	**11**[5])	**1**	**117**	**621**	**1.537**	**40.809**	**42.073**	**82.882**	**1.710[546]**

[1]) Siehe die Anmerkung 2 auf Seite 206.
[2]) und [3]) Siehe die gleichbezeichnete Bürgerschule, mit welcher die betreffende Volksschule sich in einem Schulgebäude befindet.
[4]) Darunter 1 theilweise eingemietet.
[5]) „ „ „ unentgeltlich überlassen.

2. Vertheilung der städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84 bis 1887/88 mit Rücksicht auf die Schulgattung.

Schuljahr	Allgem. Volks- und Bürgerschulen (mit 5 allg. Volksschul- u. 3 Bürgerschulclassen)			Bürgerschulen			Allgemeine Volksschulen				Sämmtliche Volksschulen			
	für Knaben	für Mädchen	zusammen	für Knaben	für Mädchen	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte[1])	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte[1])	zusammen
1883/84	15	16	31	—	—	—	52	55	4	111	67	71	4	142
1884/85	6	6	12	11	13	24	53	53	4	110	70	72	4	146
1885/86	6	6	12	11	13	24	53	53	4	110	70	72	4	146
1886/87	4	3	7	15	17	32	56	57	4	117	75	77	4	156
1887/88	2	2	4	17	18	35	58	59	4	121	77	79	4	160

[1]) Jene Schulen, in welchen Knaben und Mädchen durchaus in gesonderten Classen unterrichtet werden, sind, wenn sie auch unter einem Schulleiter stehen, nicht als „gemischte", sondern je als zwei Schulen (Doppelschulen) gezählt.

3. Vertheilung der städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84 bis 1887/88 nach Bezirken.

Bezirk	1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
	Volksschulen (Bürger- und allgemeine Volksschulen)				
I	12	12	12	12	14
II	26	26	26	30	30[3])
III	16	16	16	20	20[1])
IV	11	13	13	13	13
V	13	13	13	13	13
VI	16	16	16	16	16
VII	13	13	13	13	15[1])
VIII	11	11	11	11	11
IX	14	16	16	16	16[2])
X	10	10	10	12	12[1])
I—X	142	146	146	156	160[4])

[1]) Darunter 1 Doppelschule unter einem Schulleiter. — [2]) Darunter 2 Doppelschulen unter je einem Schulleiter. — [3]) Darunter 3 Doppelschulen unter je einem Schulleiter. — [4]) „ 8 „ „ „ „ „

4. Zahl der städtischen Volksschulen in den einzelnen Bezirken während der Schuljahre 1883/84—1887/88 mit Rücksicht auf die Schulgattung.

Bezirk	1883/84					1884/85						1885/86						1886/87						1887/88					
	Allgem. Volks- und Bürgerschulen		Allgem. Volksschulen			Allgem. Volks- und Bürgerschulen		Bürgerschulen		Allgem. Volksschulen		Allgem. Volks- und Bürgerschulen		Bürgerschulen		Allgem. Volksschulen		Allgem. Volks- und Bürgerschulen		Bürgerschulen		Allgem. Volksschulen		Allgem. Volks- und Bürgerschulen		Bürgerschulen		Allgem. Volksschulen	
	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	für Knaben	für Mädchen	für Knaben	für Mädchen	gemischte
I	3	3	3	3	—	3	3	—	—	3	3	—	3	3	—	—	3	3	—	2	2	1	1	3	3	—	1	1	2	2	4	4	—
II	2	3	8	10	3	—	—	2	3	9	9	3	—	—	2	3	9	9	3	—	—	3	4	10	10	3	—	—	3	4	10	10	3
III	1	1	7	7	—	—	1	1	1	7	6	—	—	1	1	1	7	6	—	—	—	2	2	8	8	—	—	—	2	2	8	8	—
IV	2	2	3	4	—	1	1	1	1	4	5	—	1	1	1	1	4	5	—	1	1	1	1	4	5	—	1	1	1	1	4	5	—
V	1	1	5	5	1	—	—	1	1	5	5	1	—	—	1	1	5	5	1	—	—	1	1	5	5	1	—	—	1	1	5	5	1
VI	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—
VII	1	1	5	6	—	1	—	1	2	4	5	—	1	—	1	2	4	5	—	1	—	1	2	4	5	—	—	—	2	2	5	6	—
VIII	1	1	5	4	—	—	—	1	1	5	4	—	—	—	1	1	5	4	—	—	—	1	1	5	4	—	—	—	1	1	5	4	—
IX	1	1	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—	—	—	2	2	6	6	—
X	1	1	4	4	—	1	1	—	—	4	4	—	1	1	—	—	4	4	—	—	—	1	1	5	5	—	—	—	1	1	5	5	—
I—X[1])	15	16	52	55	4	6	6	11	13	53	53	4	6	6	11	13	53	53	4	4	3	15	17	56	57	4	2	2	17	18	58	59	4

[1]) Siehe die Anmerkung zur ersten Tabelle dieser Seite.

5. Vertheilung der städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88 nach der Höhe ihrer Classen.

Es bestanden	1883/84				1884/85				1885/86				1886/87				1887/88			
	Volksschulen (Bürger- und allgemeine Volksschulen)																			
	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen
8classige	17	24	—	41	5	5	—	10	4	4	—	8	4	3	—	7	2	2	—	4
7 „	8	15	—	23	1	1	—	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
6 „	34	26	1	61	3	—	1	4	4	1	1	6	—	—	1	1	—	—	1	1
5 „	8	6	2	16	49	53	2	104	49	53	2	104	55	57	2	114	57	59	2	118
4 „	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1
3 „	—	—	—	—	11[1])	13[2])	—	24	11[1])	13[1])	1[2])	25	14[1])	16[1])	1	31	17[1])	18[1])	1[2])	36
2 „	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1[1])	1[1])	—	2	—	—	—	—
Summe	67	71	4	142	70	72	4	146	70	72	4	146	75	77	4	156	77	79	4	160

[1]) Bürgerschulen. — [2]) Allgemeine Volksschule II., Freudenau 69.

6. Zahl der Abtheilungen (Classen und Parallelclassen) an den städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88 mit Rücksicht auf die Höhe der Classen.

Es bestanden	1883/84				1884/85				1885/86				1886/87				1887/88			
	Abtheilungen (Classen und Parallelclassen)																			
	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen
für die 1. Classe	103	108	4	215	107	104	4	215	108	105	1	214	113	112	3	228	119	113	2	234
„ „ 2. „	113	111	2	226	109	108	4	221	114	107	4	225	119	114	1	234	118	116	3	237
„ „ 3. „	113	107	3	223	120	117	1	238	118	111	4	233	124	115	3	242	126	119	3	248
„ „ 4. „	107	100	3	210	113	108	3	224	118	120	1	239	121	115	3	239	128	120	1	249
„ „ 5. „	94	86	3	183	100	100	2	202	112	109	—	221	117	120	—	237	118	122	—	240
„ „ 6.[1]) „	66	77	1	144	62	70	1	133	65	73	1	139	70	78	—	148	72	82	—	154
„ „ 7.[1]) „	32	47	—	79	34	49	—	83	38	51	—	89	44	54	—	98	46	57	—	103
„ „ 8.[1]) „	18	27	—	45	21	26	—	47	22	30	—	52	25	32	—	57	27	35	—	62
Summe	646	663	16	1325	666	682	15	1363	695	706	11	1412	733	740	10	1483	754	764	9	1527

[1]) Die drei Bürgerschulclassen sind als 6., 7. und 8. Classe gezählt.

b) Schüler.

1. Gesammtzahl der Schüler in den städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Schüler in den		
	Bürgerschulen	allgemeinen Volksschulen	sämmtlichen Volksschulen
1883/84	6.464 [1])	68.806 [1])	75.270
1884/85	13.213 [1])	63.631 [1])	76.844
1885/86	14.662	64.426	79.088
1886/87	15.980	65.138	81.118
1887/88	16.875	66.007	82.882

[1]) Die großen Schwankungen in den Schülerzahlen der Bürger- und der allgemeinen Volksschulen während der Schuljahre 1883/84 und 1884/85 erklären sich aus der neuen Organisation der Bürgerschulen.

2. Geschlecht der Schüler in den städtischen Volksschulen während der Schuljahre 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Bürgerschulen		Allgemeine Volksschulen		Sämmtliche Volksschulen	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
1883/84 [1])	2.832	3.632	34.068	34.738	36.900	38.370
1884/85 [1])	5.614	7.599	32.262	31.369	37.876	38.968
1885/86	6.147	8.515	32.619	31.807	38.766	40.322
1886/87	6.929	9.051	32.847	32.291	39.776	41.342
1887/88	7.383	9.492	33.426	32.581	40.809	42.073

[1]) Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.

3. Zahl der Schüler in den städtischen Volksschulen der einzelnen Bezirke in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Schüler in den Schulen des Bezirkes										Summe der Schüler
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	
1883/84	5.201	13.680	9.488	6.224	7.289	7.212	7.081	4.593	7.454	7.048	75.270
1884/85	5.121	14.125	9.860	6.370	7.444	7.040	7.438	4.524	7.614	7.308	76.844
1885/86	5.037	15.073	10.255	6.348	7.765	7.097	7.671	4.724	7·672	7.446	79.088
1886/87	4.993	15.799	10.531	6.357	7.999	7.144	7.772	4.838	7.769	7.916	81.118
1887/88	5.079	16.525	10.616	6.257	8.295	7.077	7.731	4.867	7.710	8.725	82.882

4. Zahl der Schüler in den städtischen Volksschulen der einzelnen Bezirke im Schuljahre 1887/88 nach der Schulgattung.

Bezirk	Bürgerschulen			Allgemeine Volksschulen			Sämmtliche Volksschulen		
	Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	Knaben	Mädchen	zusammen Kinder
I	488	716	1.204	2.055	1.820	3.875	2.543	2.536	5.079
II	1.303	1.706	3.009	6.810	6.706	13.516	8.113	8.412	16.525
III	814	960	1.774	4.400	4.442	8.842	5.214	5.402	10.616
IV	609	751	1.360	2.499	2.398	4.897	3.108	3.149	6.257
V	807	801	1.608	3.380	3.307	6 687	4.187	4.108	8.295
VI	719	1.039	1.758	2.629	2.690	5.319	3.348	3.729	7.077
VII	763	1.018	1.781	2.943	3.007	5.950	3.706	4.025	7.731
VIII	532	707	1.239	1.958	1.670	3.628	2.490	2.377	4.867
IX	634	1.003	1.637	3.043	3.030	6.073	3.677	4.033	7.710
X	714	791	1.505	3.709	3.511	7.220	4.423	4.302	8.725
Wien	7.383	9.492	16.875	33.426	32.581	66.007	40.809	42.073	82.882

5. Wohnort der Schüler in den städtischen Volksschulen während der Schuljahre 1883/84—1887/88.

Im Schuljahre	wohnten von den die städtischen Volksschulen besuchenden Kindern im										Summe der Schüler
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	Umkreise von Wien
	Bezirke										
1883/84	3.969	13.902	9.527	5.248	8.134	6.479	7.336	4.653	7.589	6.689	1.744	75.270
1884/85	3.913	14.443	9.884	5.310	8.297	6.596	7.457	4.824	7.633	6.998	1.489	76.844
1885/86	3.897	15.436	10.187	5.301	8.704	6 705	7.673	4.902	7.751	7.397	1.135	79.088
1886/87	3.869	16.188	10.361	5.329	8.937	6.768	7.773	4.932	7.968	7.953	1.040	81.118
1887/88	3.801	17.009	10.456	5.302	9.190	6.725	7.682	5.007	8.006	8.760	944	82.882

6. Vertheilung der Schüler in den städtischen Volksschulen der einzelnen Bezirke im Schuljahre 1887/88 nach dem Wohnorte.

Von den Schülern in den städt. Volksschulen	wohnten im											Summe der Schüler
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	Umkreise von Wien	
	Bezirke											
des I. Bez.	3.689	112	277	20	3	9	71	514	364	—	20	5.079
„ II. „	15	16.459	9	—	—	—	—	—	7	2	33	16.525
„ III. „	2	408	10.153	—	—	—	—	—	—	—	53	10.616
„ IV. „	2	—	13	5.211	928	12	1	—	1	67	22	6.257
„ V. „	1	—	1	27	8.158	32	—	—	—	9	67	8.295
„ VI. „	55	—	2	41	100	6.584	242	2	—	—	51	7.077
„ VII. „	9	—	1	1	1	86	7.297	259	—	—	77	7.731
„ VIII. „	14	—	—	—	—	2	71	4.210	130	—	440	4.867
„ IX. „	14	30	—	—	—	—	—	22	7.504	1	139	7.710
„ X. „	—	—	—	2	—	—	—	—	—	8.681	42	8.725
„ I—X. „	3.801	17.009	10.456	5.302	9.190	6.725	7.682	5.007	8.006	8.760	944	82.882

7. Confession der Schüler in den städtischen Volksschulen während der Schuljahre 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Katholische	Evangelische	Mosaische	Sonstige	Zusammen
	Schüler				
1883/84	63.501	1.616	9.879	274	75.270
1884/85	64.740	1.699	10.110	295	76.844
1885/86	66.668	1.710	10.407	303	79.088
1886/87	68.278	1.734	10.801	305	81.118
1887/88	69.694	1.845	11.052	291	82.882

8. Muttersprache der Schüler in den städtischen Volksschulen während der Schuljahre 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Deutsche	Čecho-Slavische	Magyarische	Sonstige	Zusammen
	Schüler				
1883/84	71.271	3.130	572	297	75.270
1884/85	73.109	2.966	531	238	76.844
1885/86	75.301	2.959	593	235	79.088
1886/87	77.354	2.964	565	235	81.118
1887/88	79.085	2.973	584	240	82.882

9. Vertheilung der Schüler in den städtischen Volksschulen der einzelnen Bezirke während des Schuljahres 1887/88 nach Muttersprache und Geschlecht.

Bezirk	Deutsche		Čecho-Slavische		Magyarische		Sonstige		Zusammen		
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Kinder
I	2.478	2.464	31	43	19	24	15	5	2.543	2.536	5.079
II	7.576	7.771	384	449	97	151	56	41	8.113	8.412	16.525
III	4.967	5.076	213	266	24	45	10	15	5.214	5.402	10.616
IV	3.031	3.009	58	102	9	26	10	12	3.108	3.149	6.257
V	4.055	3.981	109	107	19	13	4	7	4.187	4.108	8.295
VI	3.305	3.649	38	59	5	18	—	3	3.348	3.729	7.077
VII	3.616	3.974	67	38	17	13	6	—	3.706	4.025	7.731
VIII	2.424	2.318	46	39	13	11	7	9	2.490	2.377	4.867
IX	3.607	3.923	48	74	17	23	5	13	3.677	4.033	7.710
X	3.989	3.872	405	397	19	21	10	12	4.423	4.302	8.725
I—X	39.048	40.037	1.399	1.574	239	345	123	117	40.809	42.073	82.882

10. Alter der Schüler der städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Im Schuljahre			waren in den städtischen Volksschulen Kinder im Alter von									Summe
			unter 6 Jahren	6—7	7—8	8—9	9—10	10—11	11—12	12—13	13—14	über 14 Jahren	
			Jahren										
1883/84			1.503	9.961	10.847	10.861	10.866	9.692	7.973	7.436	5.433	698	75.270
1884/85			1.527	9.502	10.701	11.087	10.795	10.331	8.964	7.626	5 605	706	76.844
1885/86			1.530	9.944	10.439	10.687	10.976	10.437	9.591	8.568	6.220	696	79 088
1886/87			1.532	9.877	10.875	10.569	10.870	10.666	9.630	9.478	6.897	724	81.118
1887/88			1.435	9.876	10.936	11.065	10.921	10.679	9.975	9.586	7.633	776	82.882
u. zw. im Schulj. 1887/88 in den	Bürgerschulen	Knaben	—	—	—	—	2	331	1.726	2.600	2.432	292	7 383
		Mädchen	—	—	—	—	5	442	2.270	3.387	2.968	420	9.492
		zusammen	—	—	—	—	7	773	3.996	5.987	5.400	712	16.875
	allg. Volksschulen	Knaben	820	5.062	5.681	5.564	5.650	4.889	2.852	1.743	1.138	27	33.426
		Mädchen	615	4.814	5.255	5.501	5.264	5.017	3.127	1.856	1.095	37	32.581
		zusammen	1.435	9.876	10.936	11.065	10.914	9.906	5.979	3.599	2.233	64	66.007

11. Vertheilung der Schüler der städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88 nach Classen.

Es waren im Schuljahre			Kinder in der								Summe
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	
			Classe [1])								
1883/84			12.805	13.498	13.349	12.569	10.161	7.182	3.874	1.832	75.270
1884/85			12.648	12.896	13.724	12.846	11.315	7.154	4.230	2.031	76.844
1885/86			12.677	12.970	13.309	13.216	12.058	7.786	4.670	2.402	79.088
1886/87			12.869	13.015	13.545	12.964	12.707	8.289	5.101	2.628	81.118
1887/88			12.782	13.472	13.662	13.475	12.582	8.528	5.462	2.919	82.882
u. zw. im Schulj. 1887/88 in den	Bürgerschulen	Knaben	—	—	—	—	—	3.863	2.384	1.136	7.383
		Mädchen	—	—	—	—	—	4.631	3 078	1.783	9.492
		zusammen	—	—	—	—	—	8.494	5.462	2.919	16.875
	allg. Volksschulen	Knaben	6.479	6.875	6.988	6.979	6.090	15	—	—	33.426
		Mädchen	6.303	6.597	6.674	6.496	6.492	19	—	—	32.581
		zusammen	12.782	13.472	13.662	13.475	12.582	34	—	—	66.007

[1]) Die Bürgerschulclassen werden als 6., 7. und 8. Classe betrachtet.

12. Bewegung im Schülerstande der städtischen Volksschulen während der Schuljahre 1883/84—1887/88[1]).

α) Zugang während des Schuljahres.

Es kamen hinzu während des Schuljahres	aus einer anderen Classe oder Abtheilung derselben Schule	aus einer anderen städtischen Volksschule des Bezirkes										aus einer Wiener Privatvolksschule	aus dem häuslichen Unterrichte	aus einer Wiener Mittel- oder Fachschule	von auswärts	ohne Vorunterricht	als irrthümlich zu Anfang des Schuljahres nicht angegeben	zusammen
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I–X							
Knaben																		
1883/84	86	105	322	195	157	215	158	139	110	200	149	1750	32	74	80	1484	79	1	3586
1884/85	166	102	317	181	138	140	109	131	90	190	101	1499	21	73	91	1410	98	2	3360
1885/86	157	81	327	233	112	177	116	108	89	162	100	1505	20	55	64	1354	69	—	3224
1886/87	141	83	396	238	138	194	148	101	77	132	130	1637	21	56	101	1524	54	—	3534
1887/88	130	70	309	253	137	169	135	114	85	151	137	1560	23	44	101	1668	127	—	3653
Mädchen																		
1883/84	54	92	313	225	132	197	135	123	95	175	118	1605	34	67	4	1418	92	—	3274
1884/85	103	125	318	253	151	160	141	128	68	205	106	1655	47	82	4	1461	78	—	3430
1885/86	126	131	289	252	121	161	133	112	65	164	114	1542	29	60	2	1462	78	—	3290
1886/87	66	104	356	242	130	164	134	129	56	125	104	1544	26	71	2	1568	99	—	3376
1887/88	142	87	324	210	143	180	127	115	75	155	144	1560	36	74	1	1576	91	—	3480

[1]) Das Schuljahr ist hier mit Rücksicht auf die Erhebungstermine (1. October und 30. Juni) mit einer 9monatlichen Dauer angenommen.

β) Abgang während des Schuljahres.

Es gingen ab während des Schuljahres	in eine andere Classe oder Abtheilung derselben Schule	in eine andere städtische Volksschule des Bezirkes										in eine Wiener Privatvolksschule	in den häuslichen Unterricht	nach auswärts	durch Enthebung vom Schulbesuche (Entlassung)	durch Tod	unbekannt wohin	als irrthümlich zu Anfang des Schuljahres zu viel angegeben	zusammen
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I–X							
Knaben																			
1883/84	86	110	340	203	158	195	138	107	132	202	126	1711	45	145	2456	1044	140	17	—	5644
1884/85	166	81	342	194	128	114	105	109	92	205	128	1498	25	116	2473	1064	134	55	—	5531
1885/86	157	85	325	205	145	160	123	91	80	153	134	1501	26	125	2323	1312	150	50	—	5644
1886/87	141	63	383	222	126	172	105	165	75	154	162	1627	21	120	2128	1424	123	33	9	5626
1887/88	130	88	316	279	122	174	108	105	87	170	159	1608	22	110	2379 [1])	1638	129	30	40	6086
Mädchen																			
1883/84	54	115	291	226	150	184	143	110	88	147	121	1575	63	193	3247	1078	137	36	—	6383
1884/85	103	109	365	273	111	147	122	111	99	185	111	1633	44	189	3134	1058	169	66	—	6396
1885/86	126	90	306	217	118	176	146	135	58	184	120	1550	37	208	3129	1406	184	58	—	6698
1886/87	66	85	359	238	130	152	148	113	95	176	162	1658	42	180	2907	1589	165	50	4	6661
1887/88	142	111	333	260	134	194	120	120	66	156	165	1659	40	167	2886 [2])	1679	175	40	52	6840

[1]) Darunter 1026 zum Landaufenthalte.
[2]) „ 1556 „ „

13. Alter und Geschlecht der Schüler in den städtischen Volksschulen am Ende[1]) der Schuljahre 1883/84—1887/88.

Am Ende des Schuljahres	waren in den städtischen Volksschulen im Alter von										Summe der Schüler
	unter 6 Jahren	6—7	7—8	8—9	9—10	10—11	11—12	12—13	13—14	über 14 Jahren	
		Jahren									
Knaben											
1883/84	2	2.190	5.068	5.348	5.200	5.140	4.232	3.495	3.203	964	34.842
1884/85	1	2.129	4.871	5.401	5.466	5.235	4.487	3.763	3.336	1.016	35.705
1885/86	2	1.934	5.029	5.059	5.438	5.376	4.745	4.107	3.612	1.044	36.346
1886/87	—	2.127	4.978	5.256	5.309	5.505	5.018	4.305	4.069	1.117	37.684
1887/88	3	2.143	5.055	5.372	5.452	5.287	5.020	4.641	4.131	1.272	38.376
Mädchen											
1883/84	10	1.913	4.791	4.922	5.118	5.204	4.448	3.975	3.702	1.178	35.261
1884/85	1	1.869	4.586	4.886	5.118	5.079	5.129	4.486	3.643	1.205	36.002
1885/86	—	1.915	4.751	4.786	5.051	5.143	5.049	4.918	4.061	1.249	36.923
1886/87	2	1.883	4.792	5.102	4.843	5.312	5.150	5.149	4.495	1.329	38.057
1887/88	—	1.755	4.725	5.129	5.268	5.069	5.272	5.189	4.715	1.591	38.713

[1]) Als Ende des Schuljahres ist mit Rücksicht auf den Erhebungstermin der 30. Juni angenommen.

14. Fortgang der Schüler der städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Gesammtzahl der Schüler zu Ende[1]) des Schuljahres	Hievon waren			Ursachen der Nichtreife					
		zum Aufsteigen in eine höhere Classe		ungeprüft	Krankheit	Talentlosigkeit	Trägheit	mangelhafte Erziehung	schuldbare Schulversäumnisse	mehrere dieser oder sonstige Ursachen
		reif	nicht reif							
Knaben										
1883/84	34.842	28.419	5.985	438	494	1.878	2.404	685	324	200
1884/85	35.705	28.843	6.318	544	502	1.985	2.490	771	356	214
1885/86	36.346	29.100	6.758	488	573	2.197	2.770	644	409	165
1886/87	37.684	29.978	7.156	550	605	2.304	2.988	690	432	137
1887/88	38.376	30.782	7.007	587	623	2.279	2.944	653	380	128
Mädchen										
1883/84	35.261	29.089	5.623	549	947	2.051	1.762	334	328	201
1884/85	36.002	29.208	5.958	836	976	2.199	1.900	370	309	204
1885/86	36.923	29.858	6.276	789	1.149	2.331	2.013	290	364	129
1886/87	38.057	30.867	6.379	811	1.106	2.370	2.083	336	339	145
1887/88	38.713	31.377	6.522	814	1.128	2.469	2.186	278	274	187

[1]) Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.

15. Von den Schülern der städtischen Volksschulen versäumte Unterrichtsstunden in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Im Winter [1]	Im Sommer [1]	Im Winter	Im Sommer	Im Winter	Im Sommer	Im Winter	Im Sommer	Im ganzen Schuljahre
	mit Krankheit des Kindes entschuldigte		anderswie entschuldigte		nicht entschuldigte		zusammen		
	versäumte Unterrichtsstunden								
und zwar: von Knaben									
1883/84	897.149	502.164	206.736	188.830	238.604	235.397	1,342.489	926.391	2,268 880
1884/85	814.232	533.115	215.761	209.612	238.794	227.501	1,268.787	970.228	2,239.015
1885/86	1,043.838	480.889	229.656	183.716	238.541	206.595	1,512.035	871.200	2,383.235
1886/87	953.234	592.101	211.454	219 176	229.014	226.800	1,393.702	1,038.077	2,431.779
1887/88	1,008.261	589.495	243.775	196.585	236.917	216.900	1,488.953	1,002.980	2,491.933
von Mädchen									
1883/84	1,141.534	656.266	296.297	279.869	232.643	219.563	1,670.474	1,155.698	2,826.172
1884/85	1,126.176	740.743	302.378	287.674	206.155	200 271	1,634.709	1,228.688	2,863.397
1885/86	1,447.152	717.156	322.185	260.134	217.279	185.386	1,986.616	1,162.676	3,149.292
1886/87	1,281.148	798.883	304.431	328.861	189.149	186.168	1,774.728	1,313.912	3,088.640
1887/88	1,354.076	802.790	348.058	298.085	196.745	175.937	1,898.879	1,276.812	3,175.691

[1] Als Winter gelten die Monate November bis einschließlich März, die übrigen Schulmonate hingegen als Sommer.

c) Lehrer.

1. Ernennungen, Pensionierungen, Todesfälle und Resignationen von Lehrpersonen in den Jahren 1883—1887 [1].

Lehrerkategorien	Ernennungen					Pensionierungen					Todesfälle					Resignationen				
	1883	1884	1885	1886	1887	1883	1884	1885	1886	1887	1883	1884	1885	1886	1887	1883	1884	1885	1886	1887
Directoren . . .	—	7	1	1	1	—	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Oberlehrer . . .	8	6	3	7	9	2	2	—	2	1	2	—	4	2	2	—	—	—	—	—
Bürgerschullehrer	5	42	20	39	27	—	—	—	1	2	1	1	—	1	3	1	1	—	2	2[2]
Volksschullehrer .	47	18	34	36	39	5	5	1	3	1	6	7	4	5	5	—	1	1	—	—
Unterlehrer . .	74	45	34	55	39	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1
Bürgerschul- (Lehrerinnen)	—	12	10	11	7	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volksschul- (Lehrerinnen)	26	22	10	33	26	1	3	3	1	3	1	—	—	—	2	1	—	—	—	4
Unter- (Lehrerinnen)	44	4	29	54	29	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	2	1	2	1	—

[1] Hier sind Sonnen-, nicht Schuljahre gemeint. — [2] Überdies wurde 1 Bürgerschullehrer entlassen.

2. Zahl der Lehrkräfte für den allgemeinen Unterricht an den städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Männer						Frauen				Zusammen		
	Directoren	Oberlehrer	Provisorische Schulleiter	Bürgerschullehrer	Volksschullehrer	Unter- und Aushilfslehrer	Oberlehrerinnen	Bürgerschullehrerinnen	Volksschullehrerinnen	Unter- und Aushilfslehrerinnen	Männer	Frauen	Summe
1883/84	33	101	11	144	469	279	1	33	211	231	1.037	476	1.513
1884/85	38	99	8	170	461	283	1	38	222	210	1 059	471	1.530
1885/86	39	100	9	189	472	287	1	47	225	217	1.096	490	1.586
1886/87	41	99	14	222	479	292	—	57	246	226	1.147	529	1.676
1887/88	44	105	8	238	498	271	—	62	259	225	1.164	546	1.710

3. Vertheilung der Lehrkräfte für den allgemeinen Unterricht an den städtischen Volksschulen im Schuljahre 1887/88 nach Bezirken.

Bezirk	Männer								Frauen					Summe der Lehrkräfte für den allgemeinen Unterricht
	Directoren	Oberlehrer	Provisorische Schulleiter	Bürgerschullehrer	Volksschullehrer	Definitive Unterlehrer	Provisorische Unter- und Aushilfslehrer	zusammen	Bürgerschullehrerinnen	Volksschullehrerinnen	Definitive Unterlehrerinnen	Provisorische Unter- u. Aushilfslehrerinnen	zusammen	
I	6	8	1	33	32	12	7	99	2	20	11	5	38	137
II	6	20	2	35	97	34	24	218	15	43	25	18	101	319
III	4	14	1	29	65	20	14	147	4	44	17	10	75	222
IV	4	9	—	21	36	15	8	93	5	25	10	7	47	140
V	1	11	1	17	45	18	13	106	7	25	16	7	55	161
VI	4	12	2	24	46	8	8	104	9	21	15	7	52	156
VII	7	7	—	24	47	9	9	103	5	22	8	8	43	146
VIII	4	7	1	16	35	8	7	78	6	17	5	4	32	110
IX	5	9	—	21	52	12	8	107	8	23	15	8	54	161
X	3	8	—	18	43	21	16	109	1	19	21	8	49	158
I—X	44	105	8	238	498	157	114	1164	62	259	143	82	546	1710

4. Das Lebensalter der Lehrkräfte für den allgemeinen Unterricht an den städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Es waren im Alter	Männer					Frauen				
	1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88	1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88
bis mit 25 Jahren . .	242	208	213	214	187	154	119	111	119	120
von 26—40 „ . .	477	511	520	563	588	292	322	339	362	371
„ 41—60 „ . .	290	314	336	339	352	30	30	40	48	55
„ 61 Jahren u. darüber	28	26	27	31	37	—	—	—	—	—
Summe . .	1037	1059	1096	1147	1164	476	471	490	529	546

5. Zahl der Lehrkräfte[1]) für den Unterricht in Zeichnen und Gesang, in Religion, Turnen, weiblichen Handarbeiten und französischer Sprache an den städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Männer					Frauen		Zusammen Lehrkräfte		
	Lehrer für Zeichnen und Gesang	Religionslehrer	Turnlehrer		Lehrer der französischen Sprache	Industrielehrerinnen	Lehrerinnen der französ. Sprache	männliche	weibliche	überhaupt
			leitende	Hilfs-						
1883/84	—	233	129	541	18	514	18	921	532	1453
1884/85	2	242	137	571	28	519	39	980	558	1538
1885/86	2	249	137	603	31	526	39	1022	565	1587
1886/87	11	250	145	668	35	560	41	1109	601	1710
1887/88	9	250	150	661	40	580	41	1110	621	1731

[1]) Lehrkräfte, nicht Lehrpersonen; eine und dieselbe Lehrperson kann an mehreren Schulen thätig sein oder an derselben Schule in den allgemeinen Fächern und überdies in einem oder mehreren der in der Überschrift der Tabelle angeführten Gegenstände oder bloß in mehreren dieser Gegenstände unterrichten und demnach für sich allein zwei oder mehrere Lehrkräfte darstellen. Bei dem allgemeinen Unterricht ist Lehrkraft und Lehrperson identisch.

d) Der Unterricht im Turnen und in der französischen Sprache.

1. Der Turnunterricht an den städtischen Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Winter-	Sommer-	Turn-Lehrkräfte[1])			Riegen			Turnende		
	Turnplätze		leitende	Hilfs-	sämmtliche	Knaben-	Mädchen-	zusammen	Knaben	Mädchen	Kinder
1883/84	73	36	129	541	670	874	680	1.554	22.732	17.485	40.217
1884/85	75	35	137	571	708	930	664	1.594	24.057	17.675	41.732
1885/86	75	34	137	603	740	958	696	1.654	24.935	18.001	42.936
1886/87	79	35	145	668	813	1.035	770	1.805	25.684	19.129	44.813
1887/88	82	35	150	661	811	1.071	770	1.841	26.777	19.632	46.409

[1]) Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.

2. Der Turnunterricht an den städtischen Volksschulen der einzelnen Bezirke im Schuljahre 1887/88.

Bezirk	Winter-	Sommer-	Zugewiesen			Turn-Lehrkräfte[1])			Riegen			Turnende		
	Turnplatz		Knaben-	Mädchen-	gemischte	leitende	Hilfs-	zusammen	Knaben-	Mädchen-	zusammen	Knaben	Mädchen	Kinder
	Schulen													
I	6	3	6[2])	7	—	12	44	56	78	47	125	1.785	1.271	3.056
II	16	6	13	14	3	30	143	173	210	167	377	5.284	4.322	9.606
III	8	2	10	10	—	16	83	99	132	90	222	3.342	2.236	5.578
IV	8	3	6	7	—	13	58	71	82	64	146	2.047	1.569	3.616
V	8	2	6	6	1	14	63	77	102	70	172	2.688	1.829	4.517
VI	6	5	8	8	—	13	44	57	91	65	156	2.266	1.711	3.977
VII	9	6	7	8	—	14	52	66	98	73	171	2.381	1.818	4.199
VIII	5	3	6	5	—	10	40	50	72	44	116	1.705	1.145	2.850
IX	9	3	9[2])	8	—	17	60	77	97	66	163	2.407	1.708	4.115
X	7	2	6	6	—	11	74	85	109	84	193	2.872	2.023	4.895
Wien	82	35	77	79	4	150	661	811	1.071	770	1.841	26.777	19.632	46.409

[1]) Siehe die Anmerkung zur letzten Tabelle der vorhergehenden Seite. — [2]) Die Schüler einer Knabenschule (I., Freyung 6) turnten IX., Peregringasse 4; die Zahl der Riegen und der turnenden Schüler dieser Schule sind in die Zahlen des I. Bezirkes eingerechnet.

3. Der Unterricht in der französischen Sprache[1]) an den städtischen Bürgerschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Im Bezirke	erhielten den Unterricht in der französischen Sprache während des Schuljahres															
	1883/84		1884/85		1885/86		1886/87		1887/88, und zwar in der Bürgerschulclasse							
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	1	2	3	1—3	1	2	3	1—3
									Knaben				Mädchen			
I	210	338	249	362	273	382	286	412	194	104	46	344	241	160	91	492
II	413	505	743	1106	701	1214	795	1284	463	231	124	818	652	412	240	1304
III	235	215	399	661	408	679	574	707	300	173	102	575	337	220	142	699
IV	214	289	357	509	383	485	390	521	210	130	56	396	265	169	79	513
V	76	118	182	363	232	429	211	440	134	53	15	202	237	138	57	432
VI	208	264	466	671	424	695	438	604	227	131	74	432	285	184	134	603
VII	85	112	329	633	520	691	551	724	269	165	92	526	393	213	100	706
VIII	81	145	261	371	262	408	294	439	151	89	36	276	204	148	84	436
IX	218	223	632	680	473	651	475	618	201	141	77	419	321	194	94	609
X	316	289	445	419	510	418	522	468	312	153	71	536	253	136	68	457
I—X	2056	2498	4263	5775	4186	6052	4536	6217	2461	1370	693	4524	3188	1974	1089	6251

[1]) Der Unterricht ist kein obligatorischer und wird in den 3 Classen der Bürgerschule ertheilt

e) Finanzielles.

1. Die Auslagen [1]) für die städtischen Volksschulen in den Jahren 1883—1887 [2]).

Auslagen	1883		1884		1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
für Errichtung, Vergrößerung ꝛc. von Schulgebäuden	523.636	43.5	387.519	76.5	370.554	34	517.400[5])	30	360.234	59.5
„ Erhaltung und Reparatur von Schulgebäuden [3])	64.177	54	56.780	74	52.621	98	67.609	11	53.008	31
„ Miete von Schullocalitäten und Schulleiterswohnungen, dann für Quartiergelder der Schulleiter*)	473.220	18.5	495.425	29.5	506.736	55.5	523.430	78.5	559.000	86
„ Beheizung, Beleuchtung und Reinigung der Schullocalitäten	129.823	2	124.494	78	139.895	67	150.263	6.5	150.633	44
„ Instandhaltung der Schullocalitäten und deren Einrichtung	67.551	39	53.774	43	40.250	3	48.802	49.5	48.490	49
„ Unterrichtserfordernisse	12.213	87.5	12.611	52	13.377	81	13.879	41	14.563	84
„ Pensionen [4]) und Gnadengaben an Lehrer, deren Witwen und Waisen	28.742	5	27.786	4	25.982	13	24.456	10	23.443	97
Summe der Gemeinde-Auslagen für Volksschulen	1,299.364	49.5	1,158.392	57	1,149.418	51.5	1,345.841[5])	26.5	1,209.375	50.5
für Bezüge, und zwar: der Directoren und Oberlehrer	163.723	32	167.402	63	172.307	21	188.120	79	195.990	63
„ Bürger- und Volksschullehrer	917.139	28	961.814	17	1,008.789	98	1,139.244	49	1,216.311	43
„ Unterlehrer	169.538	34	188.781	62	191.499	39	199.705	47	212.057	50
„ Aushilfslehrer	129.448	3	126.887	37	137.328	8	135.083	42	125.736	23
Dienstalterszulagen	104.832	69	107.211	27	113.487	38	128.077	18	134.808	30
der Lehrer für den Turnunterricht und Remunerationen für Turnhallendiener	87.150	99	86.152	52	95.459	96	100.450	16	105.429	63
„ Industriallehrerinnen	85.763	44	90.866	17	97.194	71	100.675	64	103.190	50
„ Lehrer der französischen Sprache	22.690	49	24.021	52	38.140	21	40.397	89	43.216	89
„ Schuldiener an den Bürgerschulen	19.298	58	21.770	55	24.515	59	25.307	29	26.093	30
für Wagenpauschalien	1.875	—	1.837	50	2.612	93	2.453	51	2.762	50
„ Remunerationen	657	50	602	16	681	98	1.009	14	1.038	64
„ Aushilfen	4.320	—	4.645	—	6.000	—	5.775	—	6.510	—
„ Anschaffung von Lehrmitteln	67.038	86	52.769	4	8.730	69	20.559	25	24.601	69.5
„ „ „ Lernmitteln für arme Kinder					64.879	49	62.359	35	68.984	30
„ verschiedene sonstige Schulzwecke	6.421	55	5.826	9	9.514	95	5.936	40	5.734	74
Summe der Schulbezirks-Auslagen	1,779.898	7	1,840.587	61	1,971.142	55	2,155.154	98	2,272.466	28.5
Gesammtsumme der Auslagen der Stadt Wien für Volksschulen	3,079.262	56.5	2,998.980	18	3,120.561	6.5	3,500.996[5])	24.5	3,481.841	79
Gesammtsumme ohne die Auslagen für Errichtung, Vergrößerung ꝛc. der Schulgebäude	2,555.626	13	2,611.460	41.5	2,750.006	72.5	2,983.595	94.5	3,121.607	19.5
*) Effectiv bezahlter Mietzins und Quartiergelder an Oberlehrer	59.651	18.2	57.962	29.4	54.410	55.2	52.644	78.4	47.540	86
Berechneter Mietzins	413.569	—	437.463	—	452.326	—	470.786	—	511.460	—

[1]) Die Einnahmen siehe S. 78. — [2]) Sonnen-, nicht Schuljahre. — [3]) Der „reinen" Schulhäuser (incl. der Mittelschulen), nicht aber auch der in anderen städtischen Amts- oder Anstaltsgebäuden untergebrachten Schulen. Die thatsächlichen Erhaltungs- ꝛc. Kosten der Volksschulgebäude sind in den Rechnungsabschlüssen nicht separat angegeben. — [4]) Es sind dies Pensionen an Lehrkräfte oder deren Hinterlassene, welche noch auf Grund der früheren Schulgesetze ausbezahlt werden. — [5]) Die im Jahrbuche pro 1887 hier vorgenommene Correctur wurde dadurch veranlaßt, daß eine im Jahre 1886 für Schulzwecke angekaufte Realität, für welche der Ankaufspreis unter diesen Auslagen pro 1886 verrechnet war, im Jahre 1887 wieder veräußert wurde.

Der Lehrer-Pensionsfond in den Jahren 1883—1887 [1]).

Jahr	Wirkliche Einnahmen																	
	Percentbeiträge der Lehrer		Verlassenschaftsgebüren [2])		Gebarungsüberschüsse des k. k. Normal-Schulbücherverlags		Besoldungs-Intercalarien		Angefallene Strafbeträge		Zinsen der Wertpapiere		Legate und Geschenke		sonstige		zusammen [3])	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	29.661	5	2	10	3.829	—	4.989	14	314	—	5.219	20	—	—	—	—	44.014	49
1884	30.347	81	4	20	4.113	—	4.990	—	342	—	5.219	60	—	—	—	—	45.016	61
1885	32.138	3	2	10	4.048	—	4.666	71	250	—	5.220	—	—	—	—	—	46.324	84
1886	32.720	27	—	—	4.274	—	6.071	66	442	50	5.220	40	—	—	—	—	48.728	83
1887	36.503	73	—	—	4.729	—	5.315	45	377	—	5.218	70	—	—	3.000 [5])	—	55.143	88

Jahr	Wirkliche Ausgaben															
	Lehrerpensionen		Witwenpensionen		Concretalpensionen		Erziehungsbeiträge		Sterbequartale		Abfertigungen		sonstige		zusammen [4])	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	41.607	21	22.500	9	1.223	84	3.236	2	2.962	50	833	32	28	57	72.391	55
1884	44.230	56	24.422	83	1.587	65	3.170	62	725	—	1.487	50	47	43	75.671	59
1885	46.194	29	25.394	1	1.619	67	3.352	3	2.250	—	212	50	63	50	79.086	—
1886	46.048	30	28.019	64	1.597	85	3.784	79	1.450	—	—	—	6	83	80.907	41
1887	46.632	47	29.658	41	1.865	46	4.359	88	2.300	—	1.475	—	2.928 [6])	64	89.219	86

[1]) Sonnen-, nicht Schuljahre.
[2]) Eingänge von Rückständen aus der Zeit vor dem Jahre 1872, seit welchem diese Gebüren für den niederösterreichischen Landes-Lehrerpensionsfond eingehoben werden.
[3]) Stand an Wertpapieren zu Ende des Jahres 1887: 106.700 fl. Nominale.
[4]) Die aus den eigenen Geldern der Gemeinde an den Lehrer-Pensionsfond gemachten Vorschüsse betrugen Ende 1887: 234.000 fl.
[5]) Einnahmen aus dem Verkaufe von Wertpapieren.
[6]) Darunter Ausgaben für den Ankauf von Wertpapieren 2919 fl. 19 kr.

2. Privat-Volksschulen.

1. Zahl der Privat-Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Zahl der Privat-Volksschulen									
	mit Öffentlichkeitsrecht			ohne Öffentlichkeitsrecht			überhaupt			
	für Knaben	für Mädchen	gemischte	für Knaben	für Mädchen	gemischte	für Knaben	für Mädchen	gemischte	zusammen
1883/84	7	18	6	2	11	4	9	29	10	48
1884/85	7	17	7	2	11	3	9	28	10	47
1885/86	7	17	7	2	10	3	9	27	10	46
1886/87	6	18	5	3	9	3	9	27	8	44
1887/88	6	19	5	2	7	2	8	26	7	41
und zwar im Schuljahre 1887/88 im Bezirke:										
I	1	8	1	2	3	—	3	11	1	15
II	2	2	1	—	—	1	2	2	2	6
III	—	1	1	—	2	—	—	3	1	4
IV	1	3	—	—	—	—	1	3	—	4
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI	—	2	1	—	—	—	—	2	1	3
VII	1	2	—	—	1	—	1	3	—	4
VIII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX	1	—	—	—	1	—	1	1	—	2
X	—	1	1	—	—	1	—	1	2	3

2. Zahl und Geschlecht der Schüler in den Privat-Volksschulen während der Schuljahre 1883/84—1887/88.

Es waren im Schuljahre	in den Privat-Volksschulen								
	mit Öffentlichkeitsrecht			ohne Öffentlichkeitsrecht			zusammen		
	Knaben	Mädchen	Kinder	Knaben	Mädchen	Kinder	Knaben	Mädchen	Kinder
1883/84	1523	2642	4165	224	982	1206	1747	3624	5371
1884/85	1546	2779	4325	259	1080	1339	1805	3859	5664
1885/86	1557	2693	4250	295	994	1289	1852	3687	5539
1886/87	1452	2705	4157	364	1035	1399	1816	3740	5556
1887/88	1454	2933	4387	412	870	1282	1866	3803	5669
und zwar im Schuljahre 1887/88 im Bezirke									
I	85	902	987	89	168	257	174	1070	1244
II	176	302	478	36	19	55	212	321	533
III	56	387	443	—	186	186	56	573	629
IV	523	674	1197	—	—	—	523	674	1197
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI	168	286	454	—	—	—	168	286	454
VII	60	143	203	—	97	97	60	240	300
VIII	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX	350	—	350	—	89	89	350	89	439
X	36	239	275	287	311	598	323	550	873

3. Die Lehrkräfte [1]) an den Privat-Volksschulen in den Schuljahren 1883/84—1887/88.

Schuljahr	Männer								Frauen								Summe der Lehrkräfte
	Schulleiter	Lehrer in den eigentl. Volksschulgegenständen	Religionslehrer	Turnlehrer	Lehrer der französischen Sprache	Lehrer sonstiger Sprachen	Nebenlehrer	zusammen	Schulleiterinnen	Lehrerinnen i. d. eigentl. Volksschulgegenständen	Religionslehrerinnen	Handarbeitslehrerinnen	Turnlehrerinnen	Lehrerinnen der franz. Sprache	Lehrerinnen sonstiger Sprachen	Nebenlehrerinnen	zusammen	
1883/84	18	193	63	20	16	4	22	336	30	134	—	58	16	37	17	11	303	639
1884/85	18	213	58	17	18	5	11	340	28	140	4	56	9	34	13	8	292	632
1885/86	20	188	63	18	15	5	8	317	26	141	2	57	9	32	16	2	285	602
1886/87	19	207	60	15	20	5	16	342	26	138	2	58	11	32	14	9	290	632
1887/88	16	195	59	18	15	4	13	320	25	148	6	69	11	29	11	1	300	620

[1]) Vergl. die Anmerkung zur 5. Tabelle auf Seite 218.

G. Städtische Sammlungen.

1. Die Bibliothek, die Münzen- und Medaillen-Sammlung und das Waffenmuseum der Stadt Wien in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Städtische Bibliothek [1])				Städtische Münzen- und Medaillensammlung		Städtisches Waffenmuseum
	Stand am Anfange des Jahres		Zuwachs während des Jahres		Zahl der Münzen oder Medaillen am Anfange des Jahres	Zuwachs während des Jahres	Personen-Frequenz
	Werke	Bände oder Hefte	Werke	Bände oder Hefte			
1883	19.833	29.923	76	94	1.584	6	6.270 [2])
1884	19.909	30.017	609	815	1.590	7	11.496
1885	20.518	30.832	439	782	1.597	6	5.996 [2])
1886	20.957	31.614	1.235	3.059	1.603	3	37.263
1887	22.192	34.673	1.081 [3])	2.074 [3])	1.606	5	47 163 [4])

[1]) Außerdem besitzen das statistische Departement und das städtische Bauamt besondere Handbibliotheken. — [2]) Bis 30. Juni; von da ab geschlossen wegen der historischen Ausstellung (1883), respective wegen der neuen Aufstellung der Gegenstände (1885). — [3]) Der Stand zu Ende des Jahres 1887 sollte dementsprechend sein: 23.273 Werke in 36.747 Bänden oder Heften; er beträgt jedoch nur 19.507 Werke in 32.181 Bänden oder Heften, indem bei der Revision des Katalogs die Einzelnumerierung der zahlreichen Einblattdrucke aufgegeben, eine beträchtliche Anzahl von Doubletten ausgeschieden wurden und die Vorräthe an von der Gemeinde veröffentlichten Druckschriften, welche der Bibliothek zugewiesen werden, bei der Zählung nunmehr unberücksichtigt blieben. — [4]) Darunter an Tagen mit freiem Eintritt 44.933 Personen.

2. Die permanente Lehrmittelausstellung der Stadt Wien in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der ausgestellten Objecte am Anfange des Jahres	Zuwachs während des Jahres	Zahl der ausgestellten am Ende des Jahres	Personen-Frequenz		
				Erwachsene	Kinder	zusammen
1883	17.838	59	17.897	948	12.018	12.966
1884	17.897	1.154	19.051	872	13.706	14.578
1885	19.051	25	19.076	1.621	9.110	10.731
1886	19.076	40	19.116	738	6.362	7.100
1887	19.116	64	19.180	1.080	3.120	4.200 [1])

[1]) Bis 11. August, von welchem Tage ab die Ausstellung wegen Übersiedlung geschlossen war.

Von den am Ende des Jahres 1887 ausgestellten 19.116 Objecten entfallen auf die Gruppe:

	Objecte
Kindergarten	644
Weibliche Handarbeiten	137
Turngeräthe	67
Schuleinrichtung	1.690
Physik und Chemie	335
Anatomie	44
Naturgeschichte	13.409
Geographie	205
Fürtrag	16.531

	Objecte
Übertrag	16.531
Zeichenunterricht	238
Technologie	1.747
Landwirtschaft	51
Glasfabrication	249
Bilderwerke	134
Bücher und Schriften	230
Summe	19.180

H. Die Presse.

1. Stand und Bewegung der periodischen Presse in Wien in den Jahren 1883—1887[1]).

Periodische Druckschriften	1883				1884			1885			1886			1887		
	Stand zu Anfang des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres
I. Nach dem Inhalte:																
Politische Blätter	121	14	5	130	24	9	145	27	68	104	15	3	116	13	12	117
Volkswirtschaftliche Blätter	83	12	1	94	23	11	106	37	46	97	15	4	108	10	8	110
Landwirtschaftliche Blätter	24	1	1	24	6	3	27	—	6	21	4	1	24	1	2	23
Gewerblich-technische Blätter	56	13	3	66	10	6	70	11	21	60	10	2	68	22	2	88
Blätter für Militär-, Militärveteranen- und Marinewesen	7	2	—	9	1	—	10	2	2	10	1	—	11	—	—	11
Medicinisch-naturwissenschaftliche Blätter	27	1	1	27	—	—	27	1	7	21	1	—	22	4	2	24
Blätter für Rechtspflege und Verwaltung	10	1	1	10	1	—	11	2	4	9	—	—	9	3	—	12
Diöcesan-, Kirchen- und Erbauungs-Blätter	7	—	—	7	1	—	8	3	6	5	—	—	5	—	—	5
Pädagogische, stenographische und Jugend-Zeitschriften	26	3	1	28	2	—	30	1	12	19	—	1	18	6	3	21
Geographische, touristische und historisch-literarische Zeitschriften	27	1	—	28	2	—	30	3	14	19	4	—	23	1	—	24
Blätter f. Theater, Musik, Kunst, Mode, Sport	35	1	2	34	3	3	34	12	24	22	2	3	21	7	2	26
Belletristische und Witzblätter	47	7	1	53	9	2	60	13	38	35	8	4	39	7	2	44
Nichtpolitische Localblätter	19	7	1	25	8	5	28	3	17	14	—	1	13	2	1	14
Amtliche, commerc. u. sonstige Anzeigeblätter	62	14	4	72	5	4	73	13	33	53	4	—	57	10	4	63
Frauenzeitungen	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2	3	—	5	—	—	5
zusammen	553	77	21	609	95	43	661	128	298	491	67	19	539	86	38	587
II. Nach Sprachen:																
In deutscher Sprache	525	73	19	579	88	38	629	125	280	474	64	17	521	79	38	562
„ „ und ungarischer Sprache	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1
„ „ „ italienischer „	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ „ „ französischer „	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
„ „ französischer u. spanischer Sprache	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1
„ „ französischer u. englischer Sprache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
„ „ franz., ital. und engl. Sprache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
„ čechischer Sprache	4	2	—	6	—	—	6	—	4	2	—	1	1	1	—	2
„ polnischer „	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ serbischer „	1	1	—	2	2	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—
„ italienischer „	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ rumänischer „	1	1	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ ungarischer „	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2	1	—	3
„ „ und polnischer Sprache	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Abwechselnd in allen öst.-ung. Landessprachen	3	—	—	3	—	1	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2
In französischer Sprache	5	—	1	4	2	1	5	2	1	6	2	1	7	1	—	8
„ spanischer „	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1
„ „ und hebräischer Sprache	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ englischer Sprache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1
„ hebräischer Sprache od. mit hebr. Lettern	6	—	1	5	—	—	5	—	4	1	—	—	1	—	—	1
„ Volapük	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
zusammen	553	77	21	609	95	43	661	128	298	491	67	19	539	86	38	587

[1]) Diese Tabelle wurde aus dem im Jahre 1886 einer Revision unterzogenen Urmateriale der k. k. statistischen Centralcommission, welches dieselbe zur Benützung freundlichst überließ, gänzlich neu bearbeitet und ist daher mit der in den früheren Jahrgängen des Jahrbuches nicht vergleichbar. Der Zuwachs und Abfall des Jahres 1885 ist deshalb so groß, weil alle in früheren Jahren entstandenen, respective eingegangenen Zeitschriften, deren Erscheinen oder Eingehen der k. k. statistischen Centralcommission nicht rechtzeitig bekanntgemacht worden war, aus Mangel der betreffenden Daten als im letzteren Jahre entstanden, respective eingegangen angenommen wurde. Aber ungeachtet jener Revision sind auch die Ziffern der Jahre 1885—1887 aus Gründen, deren nähere Erörterung hier zu weit führen würde, mit Reserve aufzunehmen.

(Fortsetzung.)

Periodische Druckschriften	1883				1884			1885			1886			1887		
	Stand zu Anfang d. Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres	Zuwachs	Abfall	Stand zu Ende des Jahres
III. Nach den Zeiträumen des Erscheinens:																
Wöchentlich 6—7 mal	30	4	—	34	3	3	34	7	11	30	2	—	32	5	2	35
„ 4—5 „	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 3 „	3	1	1	3	—	1	2	—	1	1	2	—	3	[1])2	—	5
„ 2 „	11	—	—	11	—	1	10	1	1	10	1	—	11	3	1	13
„ 1 „	160	16	4	172	23	5	190	22	59	153	5	2	156	12	3	165
Jeden achten Tag	11	—	1	10	—	1	9	—	3	6	1	1	6	1	—	7
Alle Sonn- und Feiertage	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2	—	—	2
Monatlich 4 mal	6	—	—	6	—	1	5	—	2	3	—	—	3	1	1	3
„ 3 „	25	7	—	32	12	3	41	12	25	28	3	2	29	6	2	33
„ 2 „	176	38	10	204	44	20	228	56	121	163	43	8	198	32	21	209
„ 1 „	116	11	5	122	13	8	127	28	67	88	10	6	92	24	8	108
Jährlich 4-, 6-, 8-, 10-, 16-, 18- und 26 mal	10	—	—	10	—	—	10	—	6	4	—	—	4	—	—	4
In unregelmäßigen Zeitabschnitten	2	—	—	2	—	—	2	2	3	1	—	—	1	—	—	1
zusammen	553	77	21	609	95	43	661	128	298	491	67	19	539	86	38	587

[1]) 2—3 mal wöchentlich.

2. Beschlagnahme von Druckschriften[1]).

a) Häufigkeit der in den Jahren 1883—1887 vom k. k. Landesgerichte in Wien bestätigten Beschlagnahmen periodischer Druckschriften.

Es wurden mit Beschlag belegt	1883				1884				1885				1886				1887			
	inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes	zusammen	inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes	zusammen	inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes	zusammen	inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes	zusammen	inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes	zusammen
	periodische Druckschriften																			
1 mal	31	30	1	62	19	7	2	28	18	2	2	22	25	3	—	28	38	4	—	42
2 „	12	—	—	12	7	2	—	9	10	—	—	10	11	—	2	13	9	2	—	11
3 „	6	—	1	7	11	—	—	11	4	—	—	4	3	—	—	3	6	1	—	7
4 „	5	1	—	6	—	1	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	2	—	—	2
5 „	1	—	—	1	1	—	—	1	2	—	—	2	2	—	—	2	2	—	—	2
6 „	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	2
7 „	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—	2	2	—	—	2
8 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
9 „	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 „	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
11 „	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12 „	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13 „	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
15 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
16 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 „	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	61	34	2	97	40	11	2	53	37	2	2	41	45	4	2	51	63	7	—	70

[1]) Nach den Kundmachungen im Amtsblatte der Wiener Zeitung.

b) Zahl der in den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887 vom k. k. Landesgerichte in Wien bestätigten Beschlagnahmen von Druckschriften.

Monat	1883					1884					1885					1886					1887				
	Periodische Druckschriften			Nicht periodische Druckschriften	Druckschriften überhaupt	Periodische Druckschriften			Nicht periodische Druckschriften	Druckschriften überhaupt	Periodische Druckschriften			Nicht periodische Druckschriften	Druckschriften überhaupt	Periodische Druckschriften			Nicht periodische Druckschriften	Druckschriften überhaupt	Periodische Druckschriften			Nicht periodische Druckschriften	Druckschriften überhaupt
	inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes			inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes			inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes			inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes			inländische	ausländische	ohne Angabe des Druck- oder Verlagsortes		
Zahl der Beschlagnahmen.																									
Jänner	14	4	—	3	21	9	4	—	1	14	8	1	—	4	13	9	—	—	—	9	18	—	—	3	21
Februar	24	6	1	2	33	4	8	—	9	21	5	—	—	—	5	7	1	—	1	9	7	2	—	1	10
März	13	5	1	5	24	7	5	1	1	14	12	—	—	4	16	11	—	—	2	13	14	—	—	6	20
April	15	9	1	2	27	5	3	—	2	10	4	—	—	—	4	11	—	—	1	12	17	4	—	6	27
Mai	14	8	—	3	25	3	2	—	5	10	1	—	—	1	2	7	2	—	—	9	8	1	—	3	12
Juni	13	6	—	3	22	4	1	—	5	10	6	—	—	1	7	9	1	—	2	12	5	2	—	—	7
Juli	8	10	—	2	20	9	2	—	2	13	11	—	—	1	12	4	1	1	2	8	9	1	—	1	11
August	10	9	—	1	20	11	2	1	5	19	4	—	—	6	10	5	—	—	2	7	7	1	—	2	10
September	13	8	—	3	24	7	—	—	6	13	7	1	—	1	9	11	2	—	1	14	8	—	—	—	8
October	7	5	1	4	17	11	—	—	—	11	9	—	1	3	13	7	1	2	2	12	13	—	—	3	16
November	9	[1])29	—	3	41	5	—	—	1	6	10	—	1	—	11	7	1	1	4	13	13	—	—	3	16
December	14	7	—	4	25	8	1	—	2	11	4	—	—	—	4	10	—	—	1	11	22	—	—	1	23
Jahr	154	106	4	35	299	83	28	2	39	152	81	2	2	21	106	98	9	4	18	129	141	11	—	29	181
Zahl der mit Beschlag belegten Druckschriften.																									
Jahr	61	[1])34	2	35	132	40	11	2	39	92	37	2	2	21	62	45	4	2	18	69	63	7	—	29	99

[1]) Darunter 24 italienische Zeitungen.

J. Theater.

1. Normierter Fassungsraum der Wiener Theater zu Ende des Jahres 1887.

Theater	Rang	Logen [1]	Sitze: Numerierte	Sitze: Unnumerierte	Stehplätze	Zusammen Plätze
		Zahl	für eine normierte Zahl von Personen			
K. k. Hofburgtheater	Parquet und Parterre	14	42	292	—	140	474
	I. Gallerie	28	84	—	—	—	84
	II. „	30	90	—	—	—	90
	III. „	18 [2]	60	53	28	26	167
	IV. „	—	—	81	193	18	292
	zusammen	90	276	426	221	184	1107
K. k. Hofoperntheater	Parquet und Parterre	26	104	442	—	240	786
	I. Gallerie	26	104	—	—	—	104
	II. „	26	104	—	—	—	104
	III. „	14	56	162	114	206	538
	IV. „	—	—	190	214	416	820
	zusammen	92	368	794	328	862	2352
Carltheater	Parterre	17	68	312	16	85	481
	I. Gallerie	13 [3]	53	143	10	34	240
	II. „	2 [4]	14	204	90	61	369
	III. „	—	—	135	190	94	419
	IV. „	—	—	—	255	68	323
	zusammen	32	135	794	561	342	1832
Fürsttheater	Parterre	12	48	226	—	112	386
	I. Gallerie	—	—	126	87	36	249
	II. „	—	—	—	203	42	245
	zusammen	12	48	352	290	190	880
Theater an der Wien	Parterre	14	56	298	—	138	492
	I. Gallerie	11 [5]	48	150	—	79	277
	II. „	—	—	130	92	142	364
	III. „	—	—	112	82	199	393
	IV. „	—	—	—	130	124	254
	zusammen	25	104	690	304	682	1780
Josefstädter Theater	Parterre	4	16	259	36	93	404
	I. Gallerie	13 [6]	56	66	—	—	122
	II. „	—	—	83	122	54	259
	III. „	—	—	—	188	92	280
	zusammen	17	72	408	346	239	1065
im ganzen [7]	Parquet und Parterre	87	334	1829	52	808	3023
	I. Gallerie	91	345	485	97	149	1076
	II. „	58	208	417	507	299	1431
	III. „	32	116	462	602	617	1797
	IV. „	—	—	271	792	626	1689
	zusammen	268 [1]	1003	3464	2050	2499	9016

[1]) Ohne die Hoflogen, dann: im Burgtheater ohne die Obersthofmeister-, Kammerherren- und Künstlerlogen; im Operntheater ohne die Fest- und Künstlerlogen. Die einzelnen Logen haben im allgemeinen im Burgtheater 3, in den übrigen Theatern 4 Sitzplätze. Die Abweichungen hievon siehe in den folgenden Anmerkungen. — [2]) Darunter 16 à 3 und 2 à 6 Personen. — [3]) Darunter 12 à 4 und 1 à 5 Personen. — [4]) Jede à 7 Personen. — [5]) Darunter 10 à 4 und 1 à 8 Personen. — [6]) Darunter 12 à 4 und 1 à 8 Personen. — [7]) Das Sulkowskitheater (Übungstheater) fasst 145, der Circus Renz 3559, der große Musikvereinssaal eine Maximalzahl von 2063, der kleine eine solche von 462 Personen.

2. Zahl der theatralischen Vorstellungen im Wiener Polizeirayon in den Jahren 1883—1887 [1]).

Theater	Zahl der Vorstellungen 1883	1884	1885	1886	1887
K. k. Hofburgtheater	271	270	274	291	287
K. k. Hofoperntheater	343	342	350	331	286
Stadttheater	336	151	—	—	—
Greytheater, früher Thalia-, resp. Akademietheater	34	—	—	—	—
Carltheater	111	124	313	297	295
Fürsttheater	261	221	213	194	202
Ronachers Operettentheater	119	121	—	—	—
Theater an der Wien	326	270	300	330	292
Josefstädtertheater	276	243	250	274	274
Rudolfsheimertheater	61	216	205	182	164
zusammen	2138	1958	1905	1899	1800
Von der Gesammtzahl dieser Vorstellungen entfallen auf: Wohlthätigkeitsvorstellungen	51	46	47	33	42
sonstige, und zwar: Abend-Vorstellungen	1922	1766	1735	1736	1639
Nachmittags- und Kinder-Vorstellungen	165	146	123	130	119
Außerdem fanden theatralische Vorstellungen statt: In Theaterschulen [2])	39	97	93	82	157
„ Dilettantentheatern	173	120	156	222	269
Von wandernden Theatergesellschaften [3])	142	165	?	?	?

[1]) Aus den Berichten der k. k. Polizeidirection. — [2]) Ihre Zahl war im Jahre 1887 4. — [3]) In den Ziffern des Jahres 1883 ist auch die Zahl der Vorstellungen in den kleineren Theatern inbegriffen.

3. Gattung, Anzahl und Wiederholung der in den Jahren 1885—1887 in den sechs größeren Theatern aufgeführten Stücke [1]).

Theater	Jahr, resp. Provenienz der Stücke	Trauerspiele		Schauspiele, Dramen, dramatische Gedichte		Volksschauspiele, Volksstücke, Lebensbilder ꝛc.		Lustspiele		Schwänke, Possen, Genrebilder		Opern		Komische Opern, Operetten		Ballette, Pantomimen		Zusammen Stücke	
		Zahl der [2])																	
		Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen	Stücke	Aufführungen
	1885[3])	39	88	44	135	18	171	48	173	46	424	58	237	32	258	16	150	301	1656
	1886[3])	30	59	52	139	19	91	44	123	44	438	57	252	41	418	18	146	305	1666
	1887	26	64	46	128	10	158	52	163	53	586	59	220	38	389	15	116	299	1824
und zwar während des Jahres 1887 im																			
k. k. Hofburgtheater	deutsche . .	16	33	21	47	—	—	29	103	2	6	—	—	—	—	—	—	68	189
	englische .	5	8	4	6	—	—	3	9	—	—	—	—	—	—	—	—	12	23
	französische	1	1	12	41	—	—	13	37	1	1	—	—	—	—	—	—	27	80
	spanische .	1	5	1	1	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11
	italienische	—	—	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8
	sonstige . .	2	16	1	3	—	—	1	4	2	6	—	—	—	—	—	—	6	29
	zusammen .	25	63	40	106	—	—	47	158	5	13	—	—	—	—	—	—	117	340
k. k. Hofoperntheater	deutsche . .	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	36	148	3	9	14	93	55	252
	englische .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	italienische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	37	1	2	1	23	15	62
	französische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	35	3	4	—	—	13	39
	zusammen .	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	59	220	7	15	15	116	83	353
Carltheater	deutsche . .	—	—	—	—	—	—	1	1	12	50	—	—	14	133	—	—	27	184
	englische .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	—	—	2	30	—	—	3	41
	französische	—	—	1	15	—	—	2	2	6	77	—	—	—	—	—	—	9	94
	zusammen .	—	—	1	15	—	—	3	3	19	138	—	—	16	163	—	—	39	319
Theater an der Wien	deutsche . .	1	1	—	—	5	13	1	1	13	109	—	—	13	170	—	—	33	294
	französische	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
	zusammen .	1	1	1	1	5	13	2	2	13	109	—	—	13	170	—	—	35	296
Josefstädtertheater	deutsche . .	—	—	1	1	2	105	—	—	6	139	—	—	—	—	—	—	9	245
Fürsttheater	deutsche . .	—	—	1	3	3	40	—	—	10	187	—	—	2	41	—	—	16	271
ganzen	deutsche . .	17	34	25	53	10	158	31	105	43	491	36	148	32	353	14	93	208	1435
	englische .	5	8	4	6	—	—	3	9	1	11	—	—	2	30	—	—	15	64
	französische	1	1	14	57	—	—	16	40	7	78	10	35	3	4	—	—	51	215
	italienische	—	—	1	8	—	—	—	—	—	—	13	37	1	2	1	23	16	70
	spanische .	1	5	1	1	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11
	sonstige . .	2	16	1	3	—	—	1	4	2	6	—	—	—	—	—	—	6	29

[1]) Zusammengestellt nach der Rubrik: „Theater und Sehenswürdigkeiten" der Wiener Zeitung.

[2]) Die Zahl der Aufführungen ist größer als die Zahl der theatralischen Vorstellungen in der vorausgehenden Tabelle, weil an einem Abende (also in einer theatralischen Vorstellung) oft mehrere Stücke aufgeführt werden.

[3]) In den Jahren 1885 und 1886 war das Fürsttheater nicht berücksichtigt worden.

XV. Gesundheitswesen.

A. Heilwesen.

1. Sanitätspersonen . . . . . Seite 230.
2. Gebäranstalt und Ammenwesen in der Findelanstalt . . „ 231.
3. Heilanstalten.
   a) Irrenanstalten . . . . . „ 231.
   b) Krankenhäuser . . . . . „ 232 und 233.
4. Morbidität der Civilbevölkerung an einzelnen miasmatisch-contagiösen Krankheiten im Vergleiche zur Mortalität an denselben . . . . . „ 234 bis 245.
5. Das k. k. Militär-Thierarznei-Institut . . . . . „ 246 und 247.

B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei.

1. Städtische Bäder . . . . . „ 248.
2. Rettungswesen . . . . . „ 249 und 250.
3. Impfwesen . . . . . „ 251.
4. Begräbniswesen . . . . . „ 252 und 253.
5. Viehbeschau . . . . . „ 254 bis 258.
6. Confiscationen aus sanitären Gründen . . . . . „ 259.
7. Die Wiener Wasenmeisterei . . . . . „ 260.

XV. Gesundheitswesen.

A. Heilwesen.

1. Sanitätspersonen.

Sanitätspersonen in den Jahren 1883—1887.

Bewegung im Stande der Sanitätspersonen		Doctoren der Medicin	Magister der Chirurgie [1])	Wund- und Geburtsärzte [1])	Magister der Zahnheilkunde, resp. zur zahnärztlichen Praxis Berechtigte	Hebammen	Thierärzte	Pferdeärzte	Curschmiede [2])	Apotheker	Summe der Sanitätspersonen
1883	Stand zu Anfang des Jahres	1076	7	54	10	931	36	2	15	63	2194
	Neumeldungen	110	1	3	—	128	1	1	—	3	247
	Abgang	127	1	3	2	115	5	—	2	3	258
	Stand zu Ende des Jahres	1059	7	54	8	944	32	3	13	63	2183
1884	Neumeldungen	131	—	2	—	113	4	2	—	1	253
	Abgang	125	—	5	1	123	1	—	2	1	258
	Stand zu Ende des Jahres	1065	7	51	7	934	35	5	11	63	2178
1885	Neumeldungen	127	—	5	—	108	1	1	—	7	253
	Abgang	131	2	4	—	94	2	—	1	6	236
	Stand zu Ende des Jahres	1069	5	52	7	948	34	6	10	64	2195
1886	Neumeldungen	157	1	—	1	69	12	1	3	8	252
	Abgang	106	1	4	—	74	1	1	—	8	195
	Stand zu Ende des Jahres	1120	5	48	8	943	45	6	13	64	2252
1887	Neumeldungen	124	—	1	1	95	2	—	—	2	225
	Abgang	112	1	2	1	91	4	—	—	2	213
	Stand zu Ende des Jahres	1132	4	47	8	947	43	6	13	64	2264
Stand der Sanitätspersonen zu Ende des Jahres 1887 im Bezirke:											
I		341	—	15	4	69	2	—	1	20	452
II		97	2	2	—	202	3	1	3	8	318
III		140	—	4	—	109	26	—	1	6	286
IV		81	—	6	—	79	1	1	—	5	173
V		20	—	3	—	86	1	1	—	4	115
VI		44	1	5	1	83	1	—	3	3	141
VII		61	—	8	2	83	2	—	1	8	165
VIII		95	1	2	—	89	2	—	—	3	192
IX		240	—	2	1	93	5	2	3	5	351
X		13	—	—	—	54	—	1	1	2	71

[1]) Dieselben sind auch zur Ausübung der medicinischen Praxis berechtigt.
[2]) Dieselben sind zum Hufbeschlag und zur Heilung der Krankheiten des Pferdes berechtigt.

2. Gebäranstalt und Ammenwesen in der Findelanstalt[1]).

Die n.-ö. Landesgebäranstalt und der Stand der Ammen[2]) in der n.-ö. Landesfindelanstalt in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Niederösterreichische Landesgebäranstalt																					Stand der Ammen in der n.-ö. Findelanstalt									
	Anzahl der Betten	Vom Vorjahre verblieben			Während des Jahres sind zugewachsen			Daher waren während des Jahres in der Anstalt			Abgang									Durchschnittlich		vom Vorjahre verblieben	Zuwachs			Abgang					
			Kinder			Kinder			Kinder		Entlassen			Gestorben			Zusammen										Zahl der Ammen, welche					
		Mütter	Knaben	Mädchen	Mütter	Knaben	Mädchen	Mütter	Knaben	Mädchen	Mütter	Knaben	Mädchen	Mütter	Knaben	Mädchen	Mütter im ganzen	Mütter darunter unentbunden	Kinder Knaben	Kinder Mädchen	Stand der Mütter an einem Tage	Verpflegsdauer einer Mutter in Tagen		vom Gebärhause gestellte Wöchnerinnen, welche als Ammen tauglich befunden und im Dienste der Findelanstalt behalten wurden	aus der Privatammenschaft zurückgestellte u. wieder als Ammen der Findelanstalt behaltene Ammen	gegen Tage entweder sich selbst ausgekauft haben oder in die Privatammenschaft abgetreten wurden	gegen zurückgestellte Privatammen ausgetauscht wurden	nach Ablauf der Ammenzeit entlassen wurden	vor Ablauf der Ammenzeit wegen Erkrankung oder Untauglichkeit entlassen wurden	Mittlere Aufenthaltszeit der Ammen im Hause in Tagen
1883	610	325	71	65	8828	4231	3967	9153	4302	4032	8695	4038	3831	86	184	136	8781	297	4222	3967	251	15	135	783	25	294	19	150	344	49
1884	650	372	80	65	8777	4180	4065	9149	4260	4130	8763	3999	3940	49	183	132	8812	266	4182	4072	251	15	136	756	20	284	19	148	323	54
1885	650	337	78	58	8888	4276	4056	9225	4354	4114	8786	4076	3858	56	196	170	8842	253	4272	4028	252	15	138	813	31	297	27	140	390	59
1886	650	383	82	86	8809	4086	4091	9192	4168	4177	8743	3903	3938	101	198	177	8844	304	4101	4115	250	15	128	823	27	312	22	121	396	59
1887	650	348	67	62	8768	4155	3946	9116	4222	4008	8722	3930	3810	98	211	138	8820	379	4141	3948	333	13	127	854	29	312	28	136	396	49

[1]) Die Daten pro 1884—1887 sind von der Direction der Anstalt freundlichst direct mitgetheilt worden. — [2]) Über die Findlinge in der n.-ö. Landesfindelanstalt s. Abschnitt XXI, Armenwesen.

3. Heilanstalten[1]).

a) Irrenanstalten.

Belegraum und Bewegung im Krankenstande der Irrenanstalten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der Betten	Krankenstand									Abgang												
		Vom Vorjahre verblieben			Während des Jahres wurden aufgenommen			Summe der behandelten Irren			Geheilt entlassen			Ungeheilt entlassen, entwichen oder in andere Anstalten abgegeben			Gestorben			Summe des Abgangs		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1883	725	425	360	785	471	285	756	896	645	1541	92	43	135	254	186	440	153	70	223	499	299	798
1884	737	397	346	743	442	261	713	839	617	1456	74	39	113	204	136	340	115	56	171	393	231	624
1885	737	446	386	832	477	296	773	923	682	1605	102	50	152	286	169	452	123	67	190	511	286	797
1886	737	406	392	798	515	317	832	921	709	1630	152	63	216	193	124	317	122	72	194	467	260	727
1887	754	454	449	903	544	302	846	998	751	1749	166	51	217	277	187	464	142	89	231	585	327	912
und zwar im Jahre 1887:																						
in der n.-ö. Landes-Irrenanstalt . .	700	439	426	865	526	289	815	965	715	1680	155	45	200	276	179	455	135	89	224	566	313	879
„ „ Privatheilanstalt im III. Bez.	54	15	23	38	18	13	31	33	36	69	11	6	17	1	8	9	7	—	7	19	14	33

[1]) Die Daten pro 1884—1887 sind von den Directionen der Heilanstalten freundlichst direct mitgetheilt worden.

b) Kranken-

Zahl, Belegraum und Bewegung im Krankenstande

Jahr	Krankenanstalten: öffentliche	Krankenanstalten: private	Anzahl der Betten	Krankenstand: Vom Vorjahre verblieben: männlich	Vom Vorjahre verblieben: weiblich	Vom Vorjahre verblieben: zusammen	Während des Jahres wurden aufgenommen: männlich	Während des Jahres wurden aufgenommen: weiblich	Während des Jahres wurden aufgenommen: zusammen	Summe der behandelten Personen: männlich	Summe der behandelten Personen: weiblich	Summe der behandelten Personen: zusammen
1883	4	21	4.898	1.975	1.579	3.554	31.151	20.410	51.561	33.126	21 989	55.115
1884	4	21	4.916	2.072	1.508	3.580	30.813	19.945	50.758	32.885	21.453	54.338
1885	4	21	4.925	2.103	1.586	3.689	32.206	22.068	54.274	34.309	23.654	57.963
1886	4	21	5.040	2.041	1.605	3.646	30.761	20.754	51.515	32.802	22.359	55.161
1887 [3])	4	21	5.040	1.882	1.595	3.477	30.624	21.594	52.218	32.506	23.189	55.695
und zwar im Jahre 1887:												
K. k. Allgem. Krankenhaus im IX. Bez.	1	—	2.000	963	703	1.666	14.129	10.001	24.130	15.092	10.704	25.796
„ Krankenhaus „Rudolfstiftung" im III. Bezirke	1	—	860	310	256	566	4.437	3.028	7.465	4.747	3.284	8.031
„ Krankenhaus Wieden im IV. Bez.	1	—	630	226	220	446	3.909	2.834	6.743	4.135	3.054	7.189
Blatternspital [2]) im X. Bezirke	1	—	198	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spital der barmh. Brüder im II. Bez.	—	1	232	160	—	160	3.980	—	3.980	4.140	—	4.140
Spital der barmh. Schwestern im II. Bez.	—	1	57	—	53	53	—	829	829	—	882	882
Leopoldstädter Kinderspital im II. Bez.	—	1	90	15	20	35	410	339	749	425	359	784
Spital der Elisabethinerinnen im III. Bez.	—	1	95	—	80	80	—	789	789	—	869	869
Kronprinz Rudolf-Kinderspital im III. Bezirke	—	1	60	20	22	42	264	299	563	284	321	605
St. Josef-Kinderspital im IV. Bezirke	—	1	100	19	21	40	424	415	839	443	436	879
Krankenabtheilung des k. k. Taubstummen-Institutes im IV. Bezirke	—	1	13	—	—	—	54	31	85	54	31	85
Spital der Schwestern des heiligen Franz von Assisi im V. Bezirke	—	1	50	—	48	48	—	275	275	—	323	323
Spital der Wiener Kaufmannschaft im V. Bezirke	—	1	52	12	—	12	296	—	296	308	—	308
Spital der barmh. Schwestern in Gumpendorf im VI. Bezirke	—	1	80	20	37	57	342	458	800	362	495	857
Lebenswarth'sches Kinderspital im VI. Bezirke	—	1	30	6	8	14	116	218	334	122	226	348
Erzherzogin Sophienspital im VII. Bez.	—	1	80	38	37	75	324	321	645	362	358	720
Spital d. Handlungscommis i. VIII. Bez.	—	1	30	5	—	5	75	—	75	80	—	80
Privatanstalt des Dr. Eder im VIII. Bez.	—	1	40	1	4	5	95	196	291	96	200	296
Maria Theresia-Frauenhospital im VIII. Bezirke	—	1	9	—	8	8	—	134	134	—	142	142
Inquisitenspital des k. k. Landesgerichtes im VIII. Bezirke	—	1	163	37	39	76	666	431	1.097	703	470	1.173
St. Annen-Kinderspital im IX. Bez.	—	1	120	34	30	64	701	653	1.354	735	683	1.418
Privatheilanstalt des Dr. Löw im IX. Bez.	—	1	40	14	7	21	274	202	476	288	209	497
Karolinen-Kinderspital im IX. Bezirke	—	1	12	2	2	4	89	100	189	91	102	193
Privat-Augenheilanstalt des Dr. J. Hock im IX. Bezirke [3])	—	1	9	?	?	?	?	?	?	?	?	?
Spitalsabtheilung der allgemeinen Poliklinik im IX. Bezirke	—	1	6	—	—	—	39	41	80	39	41	80
zusammen: öffentliche	4	—	3.688	1.499	1.179	2.678	22.475	15.863	38.338	23.974	17.042	41.016
zusammen: private	—	21	1.352	383	416	799	8.149	5.731	13.880	8.532	6.147	14.679
zusammen: Kinderspitäler	—	6	412	96	103	199	2.004	2.024	4.028	2.100	2.127	4.227
zusammen: sonstige	4	15	4.628	1.786	1.492	3.278	28.620	19.570	48.190	30.406	21.062	51.468

[1]) Die beiden Garnisonsspitäler sind hier nicht berücksichtigt; die Irrenanstalten s. Seite 231, die Bewegung im Krankenstande der Versorgungshäuser s. im Abschnitte XXI, Armenwesen.

[2]) Dieses Spital steht im Eigenthume der Stadt und ist der Staatsverwaltung für die Pflege von Blatternkranken gegen den Eigenthums-Anerkennungszins von 50 fl. überlassen. Im Jahre 1886 stand es nur bis 17. September als Pockenstation in Benützung, zu welchem Zeitpunkte die dort befindlichen Kranken in das k. k. Krankenhaus „Rudolfstiftung" übertragen wurden. Auch im Jahre 1887 war das Blatternspital nicht belegt.

häuser.

der Krankenhäuser[1]) in den Jahren 1883—1887.

Krankenstand															
Abgang															
Entlassen									Gestorben			Summe des Abganges			Durchschnittszahl der Verpflegstage für einen Kranken
geheilt			gebessert			ungeheilt[4])									
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
19.977	12.962	32.939	5.218	2.954	8.172	2.330	1.786	4.116	3.532	2.778	6.310	31.057	20.480	51.537	25
18 746	12.223	30.969	5.290	3.279	8.569	3.407	1.787	5.194	3.339	2.578	5.917	30.782	19.867	50.649	25
19.537	13.747	33.284	5.062	3.235	8.297	3.941	2.088	6.029	3.746	2.963	6.709	32.286	22.033	54.319	24
18.451	13.025	31.476	5.343	3.279	8.622	3.761	1.874	5.635	3.355	2.594	5.949	30.910	20.772	51.682	25
18.473	13.600	32.073	5.218	3.424	8.642	3.500	1.838	5.338	3.351	2.697	6.048	30.542	21.559	52.101	24.50
7.184	5.442	12.626	2.627	2.005	4.632	2.804	1.247	4.051	1.508	1.248	2.756	14.123	9.942	24.065	25.19
2.850	1.884	4.734	811	537	1.348	252	248	500	500	350	850	4.413	3.019	7.432	29.46
2.636	1.924	4.560	564	372	936	181	176	357	491	359	850	3.872	2.831	6.703	26.27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2.939	—	2.939	639	—	639	105	—	105	257	—	257	3.940	—	3.940	15 44
—	734	734	—	25	25	—	6	6	—	61	61	—	826	826	20.85
303	243	546	17	10	[4]) 27	—	—	[5]) —	86	80	166	406	333	739	18.92
—	609	609	—	84	84	—	3	3	—	89	89	—	785	785	30.54
171	212	383	23	24	47	14	22	36	59	47	106	267	305	572	23.20
256	267	523	50	38	88	3	2	5	114	108	222	423	415	838	17.68
51	29	80	—	1	1	2	—	2	1	1	2	54	31	85	8.76
—	209	209	—	16	16	—	31	31	—	37	37	—	293	293	28.20
243	—	243	43	—	43	1	—	1	9	—	9	296	—	296	21.03
267	380	647	22	26	48	2	2	4	51	54	105	342	462	804	21.25
91	185	276	—	7	7	2	1	3	14	20	34	107	213	320	19.97
190	206	396	90	68	158	5	14	19	62	50	112	347	338	685	32.07
59	—	59	6	—	6	4	—	4	7	—	7	76	—	76	16.95
65	163	228	21	13	34	4	5	9	4	11	15	94	192	286	17.71
—	98	98	—	18	18	—	9	9	—	10	10	—	135	135	19.85
461	356	817	121	61	182	72	23	95	13	4	17	667	444	1.111	21.91
456	425	881	85	61	146	28	33	61	142	138	280	711	657	1.368	17.43
178	161	339	73	21	94	16	12	28	14	9	23	281	203	484	13.94
49	44	93	20	27	47	3	2	5	15	20	35	87	93	180	18.08
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
24	29	53	6	10	16	2	2	4	4	1	5	36	42	78	14.85
12.670	9.250	21.920	4.002	2.914	6.916	3.237	1.671	4.908	2.499	1.957	4.456	22.408	15.792	38.200	26.22
5.803	4.350	10.153	1.216	510	1.726	263	167	430	852	740	1.592	8.134	5.767	13.901	19.70
1.326	1.376	2.702	195	167	362	50	60	110	430	413	843	2.001	2.016	4.017	18.82
17.147	12.224	29.371	5.023	3.257	8.280	3.450	1.778	5.228	2.921	2.284	5.205	28.541	19.543	48.084	24.97

[3]) Die Privat-Augenheilanstalt des Dr. J. Hock ist im Laufe des Jahres 1888 eingegangen und es sind auch infolge dessen die Daten pro 1887 hier nicht eingelangt.

[4]) Darunter auch die in eine andere Anstalt Transferierten.

[5]) „ „ ungeheilt Entlassene.

4. Morbidität und Mortalität der Civilbevölkerung an jenen miasmat.-contag. Krankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht.

1. Blattern.

a) Gesammtzahl und Geschlecht der in den Jahren 1883—1887 an Blattern Erkrankten. Vertheilung derselben nach Bezirken.

Jahr	Gesammtzahl der an Blattern Erkrankten	Geschlecht der an Blattern Erkrankten		Erkrankungen an Blattern im									
		m.	w.	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.[1])	IX.[1])	X.
				Bezirke									
1883	244	121	123	14	45	37	10	21	31	8	21	17	40
1884	358	177	181	23	23	57	35	95	48	17	11	12	37
1885	3092	1565	1527	143	352	361	287	572	318[2])	199	164	212	484
1886	794	386	408	41	111	153	24	61	49	88	83	97	87
1887	327	169	158	14	97	129	8	8	15	16	14	7	19

[1]) Die in der Findelanstalt vorgekommenen Fälle sind dem VIII., die in den Versorgungshäusern dem IX. Bezirke zugezählt. — [2]) Hievon sind 7 Fälle (2 aus dem V. Bezirke und 5 Ortsfremde), welche von dem Spitale der barmherzigen Schwestern im VI. Bezirke zur Anzeige gebracht wurden, abzuziehen.

b) Erkrankungen an Blattern während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Erkrankungen an Blattern im Monate												Summe der Erkrankungen an Blattern
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	53	17	23	24	17	15	20	6	6	11	27	25	244
1884	48	43	44	37	23	19	11	5	13	24	33	58	358
1885	155	224	339	304	405	376	215	178	172	214	264	246	3092
1886	174	141	87	61	99	46	30	16	30	38	33	39	794
1887	28	37	29	31	19	27	21	24	7	24	33	47	327

c) Erkrankungen an Blattern in den Jahren 1883—1887 nach dem Alter der Erkrankten.

Jahr	Von den an Blattern erkrankten Personen waren						Summe der Erkrankungen an Blattern
	im 1.	im 2.—5.	im 6.—10.	im 10.—20.	im 21. oder in einem späteren	unbekannten Alters	
	Lebensjahre						
1883	45	72	64	27	35	1	244
1884	46	105	71	82	54	—	358
1885	329	752	501	712	798	—	3092
1886	83	147	110	203	251	—	794
1887	37	64	37	94	95	—	327

d) Erkrankungen an Blattern mit Rücksicht auf das Impfmoment[1]) und das Alter in den Jahren 1885—1887.

Impfmoment	Von den an Blattern Erkrankten standen im										Summe der an Blattern Erkrankten
	1.	2.—5.	6.—10.	11.—15.	16.—20.	21.—30.	31.—40.	41.—50.	51.—60.	61. oder in einem spätern	
	Lebensjahre										
1885											
geimpft	32	129	157	164	318	454	157	52	34	19	1516
nicht geimpft	295	608	322	134	70	43	7	1	1	—	1481
zweifelhaft	2	6	8	5	5	14	2	1	—	—	33
nicht angegeben	—	9	14	7	9	18	3	—	2	—	62
Summe	329	752	501	310	402	519	169	54	37	19	3092
1886											
geimpft	8	52	56	37	117	146	56	16	5	8	501
nicht geimpft	74	91	52	26	20	9	2	—	—	—	274
zweifelhaft	1	3	2	—	3	4	—	1	—	—	14
nicht angegeben	—	1	—	—	—	2	2	—	—	—	5
Summe	83	147	110	63	140	161	60	17	5	8	794
1887											
geimpft	—	21	23	24	50	53	20	4	5	2	202
nicht geimpft	37	41	13	11	7	4	—	—	—	—	113
zweifelhaft	—	1	1	—	2	6	—	—	—	—	10
nicht angegeben	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Summe	37	64	37	35	59	63	20	5	5	2	327

[1]) Über die Zahl der Impfungen siehe Seite 251.

e) Sterblichkeit der Civilbevölkerung an Blattern mit Rücksicht auf das Impfmoment und das Alter in den Jahren 1883—1887.

Impfmoment	Von den an Blattern Verstorbenen standen im Lebensjahre: 1.	2.—5.	6.—10.	11.—15.	16.—20.	21.—25.	26.—30.	31.—35.	36.—40.	41.—45.	46.—50.	51.—55.	56.—60.	61.—65.	66.—70.	71.—75.	76.—80.	81. oder in einem späteren	Summe der an Blattern Verstorbenen
1883																			
geimpft	2	1	1	—	1	3	2	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	15
nicht geimpft	26	20	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
zweifelhaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
nicht angegeben	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Summe	29	21	11	1	1	3	2	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	73
1884																			
geimpft	1	2	1	1	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12
nicht geimpft	24	27	6	4	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
zweifelhaft	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
nicht angegeben	4	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Summe	29	31	9	6	6	7	2	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	93
1885																			
geimpft	12	14	10	8	31	33	24	10	4	4	7	4	5	3	6	—	—	1	176
nicht geimpft	169	273	100	28	35	8	6	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	624
zweifelhaft	—	—	1	2	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
nicht angegeben	14	14	10	1	4	1	1	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	50
Summe	195	301	121	39	74	47	31	15	5	5	7	5	6	4	7	—	—	1	863
1886																			
geimpft	2	4	1	2	8	11	7	5	1	—	1	3	1	1	1	—	—	—	48
nicht geimpft	40	44	14	6	11	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	122
zweifelhaft	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
nicht angegeben	7	7	3	3	2	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	25
Summe	49	55	20	11	22	17	8	7	1	—	3	3	1	1	1	—	—	—	199
1887																			
geimpft	—	2	1	—	2	6	4	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	19
nicht geimpft	17	13	3	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
zweifelhaft	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
nicht angegeben	3	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Summe	20	19	4	2	5	8	5	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	67

f) Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Blattern im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	—	3	3	3	1	—	—	—	—	—	1	3	14
II	5	13	8	10	6	10	8	6	4	5	6	16	97
III	12	15	8	5	5	10	8	11	2	11	19	23	129
IV	2	—	1	—	2	—	—	1	—	—	2	—	8
V	2	1	1	—	—	1	—	1	—	—	1	1	8
VI	3	1	1	3	1	2	2	1	—	—	—	1	15
VII	1	1	4	4	2	—	—	—	—	3	1	—	16
VIII [1])	1	1	2	1	1	—	1	4	1	—	2	—	14
IX [1])	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	2	7
X	2	1	—	4	1	3	2	—	—	5	—	1	19
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	28	37	29	31	19	27	21	24	7	24	33	47	327
Todesfälle													
I	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
II	1	2	3	3	2	1	1	2	—	1	1	3	20
III	3	1	3	5	2	—	1	1	—	2	2	3	23
IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
VI	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2
VII	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	5
VIII [1])	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
IX [1])	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
X	1	—	—	—	2	1	2	—	—	1	1	—	8
ortsfremd	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	4
Summe . .	9	4	7	12	9	2	4	4	—	5	4	7	67

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

2. Erkrankungen an Varicellen im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	15	8	17	14	9	6	—	—	2	8	21	32	132
II	59	25	26	31	41	22	20	6	10	16	28	50	334
III	23	17	18	15	13	11	4	3	—	5	15	31	135
IV	33	13	8	6	6	3	1	—	1	9	16	20	116
V	22	7	15	10	11	2	—	1	5	8	14	27	122
VI	15	19	11	5	15	11	5	—	1	7	32	36	157
VII	6	20	8	11	5	5	—	1	5	13	21	29	124
VIII [1])	12	17	20	15	4	5	4	3	2	3	16	15	116
IX [1])	3	13	22	18	7	7	3	—	—	14	15	18	120
X	7	5	14	9	7	8	14	—	2	1	7	9	83
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	195	144	159	134	118	80	51	14	28	84	185	267	1459[3])

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.
[2]) Hievon betrafen Personen im 1. Lebensjahre 156, im 2.—5. 542, im 6.—10. 677, im 11.—20. 59 und in einem höheren Alter 25. — [3]) 776 Erkrankte waren männlichen und 683 weiblichen Geschlechtes.

3. Scharlach.

a) Gesammtzahl und Geschlecht der in den Jahren 1883—1887 an Scharlach Erkrankten; Vertheilung derselben nach Bezirken.

Jahr	Gesammtzahl der an Scharlach Erkrankten	Geschlecht der an Scharlach Erkrankten		Erkrankungen an Scharlach im									
		männlich	weiblich	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII. [1])	IX. [1])	X.
				Bezirke									
1883	1139	570	569	110	215	123	61	89	123	144	75	125	74
1884	1217	646	571	120	293	163	96	55	80	108	112	116	74
1885	1165	599	566	101	233	169	83	126	104	100	56	144	49
1886	2125	1057	1068	150	383	338	214	225	140	134	113	181	247
1887	3723	1774	1949	277	773	543	295	481	252	294	175	316	317

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

b) Erkrankungen an Scharlach während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Erkrankungen an Scharlach im Monate												Summe der Erkrankungen an Scharlach
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	125	126	127	99	81	76	50	49	42	119	115	130	1139
1884	159	128	135	134	124	85	67	29	58	90	97	111	1217
1885	87	60	79	96	110	77	54	39	55	160	184	164	1165
1886	193	134	166	167	184	126	97	69	105	240	312	332	2125
1887	341	298	324	329	325	292	234	160	162	404	446	408	3723

c) Erkrankungen an Scharlach in den Jahren 1883—1887 nach dem Alter der Erkrankten.

Jahr	Von den an Scharlach erkrankten Personen waren						Summe der an Scharlach erkrankten Personen
	im 1.	im 2.—5.	im 6.—10.	im 11.—20.	im 21. oder in einem späteren	unbekannten Alters	
	Lebensjahre						
1883	18	493	468	130	30	—	1139
1884	24	483	490	180	40	—	1217
1885	13	422	509	186	35	—	1165
1886	34	817	869	342	63	—	2125
1887	65	1449	1406	620	133	—	3723

d) Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Scharlach im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	26	29	19	17	29	22	7	6	8	40	41	33	277
II	69	49	56	71	66	85	56	48	34	75	74	90	773
III	48	61	55	63	56	36	29	22	20	48	60	45	543
IV	26	35	24	34	27	29	36	10	12	17	22	23	295
V	38	39	51	45	31	32	32	24	18	53	62	56	481
VI	18	25	32	20	15	8	11	7	14	38	31	33	252
VII	23	16	27	19	42	34	16	10	11	33	40	23	294
VIII [1])	5	5	13	13	24	15	14	12	10	18	28	18	175
IX [1])	30	18	19	21	24	15	14	7	21	61	49	37	316
X	58	21	28	26	11	16	19	14	14	21	39	50	317
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	341	298	324	329	325	292	234	160	162	404	446	408	3723
Todesfälle													
I	—	1	—	—	3	—	—	—	—	2	4	1	11
II	10	12	7	9	5	7	4	9	4	5	6	6	84
III	3	9	5	4	3	2	4	2	1	9	10	9	61
IV	—	—	4	5	7	2	2	2	3	—	—	—	25
V	2	6	6	5	6	3	5	2	3	6	9	10	63
VI	—	—	7	4	2	1	2	2	—	4	2	1	25
VII	4	—	1	2	2	4	3	1	—	1	—	2	20
VIII [1])	1	1	—	—	7	—	1	2	1	—	1	1	15
IX [1])	1	—	1	1	1	—	1	1	1	3	2	2	14
X	3	5	4	3	2	2	3	1	4	4	7	10	48
ortsfremd	2	2	—	2	2	1	4	4	1	2	3	1	24
Summe . .	26	36	35	35	40	22	29	26	18	36	44	43	390

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

4. Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Masern im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	3	4	27	23	83	151	71	11	4	12	17	13	419
II	115	179	49	64	244	270	180	39	10	9	21	23	1203
III	9	4	17	34	161	713	405	54	18	44	42	43	1544
IV	4	7	1	12	80	91	59	16	4	—	27	19	320
V	7	12	59	198	234	205	130	48	22	18	64	124	1121
VI	2	9	135	175	177	105	55	7	7	26	8	2	708
VII	9	3	6	42	175	203	60	12	6	3	—	6	525
VIII	1	—	5	35	118	126	27	8	1	7	36	55	419
IX	13	16	67	180	259	105	41	6	3	6	30	15	741
X	1	1	3	22	213	323	195	21	12	14	39	108	952
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	164	235	369	785	1744	2292	1223	222	87	139	284	408	7952
Todesfälle													
I	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	3
II	11	12	2	—	17	13	11	6	1	1	1	1	76
III	—	—	1	6	9	37	16	8	—	2	2	4	85
IV	—	—	—	—	3	5	1	1	—	—	1	—	11
V	—	3	2	12	25	21	12	4	3	—	1	2	85
VI	—	—	5	8	3	—	2	—	—	—	—	—	18
VII	—	—	—	1	3	7	2	1	—	—	—	2	16
VIII	—	—	1	1	8	6	3	1	1	—	1	—	22
IX	—	1	3	11	14	10	5	1	—	—	—	—	45
X	—	—	—	2	19	31	25	2	2	2	—	6	89
ortsfremd	1	1	4	5	13	5	6	3	1	1	—	2	42
Summe . .	12	17	18	46	114	137	84	27	8	6	6	17	492

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.
[2]) Hievon betrafen Personen im 1. Lebensjahre 692, im 2.—5. 4144, im 6.—10. 2706, im 11.—20. 307 und in einem höheren Alter 103. — 3872 Erkrankte waren männlichen und 4080 weiblichen Geschlechtes.

5. Typhus (mit Ausschluss von Flecktyphus).

a) Gesammtzahl und Geschlecht der in den Jahren 1883—1887 an Typhus (mit Ausschluss von Flecktyphus) Erkrankten; Vertheilung derselben nach Bezirken.

Jahr	Gesammtzahl der an Typhus (excl. Flecktyphus) Erkrankten	Geschlecht der an Typhus (excl. Flecktyphus) Erkrankten		Erkrankungen an Abdominaltyphus im									
		männlich	weiblich	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.[1])	IX.[1])	X.
				Bezirke									
1883	428	199	229	35	113	86	33	18	42	19	20	38	24
1884	251	119	132	22	79	29	17	14	18	11	15	31	15
1885	246	100	146	15	59	37	11	14	25[2])	14	19	39	13
1886	269	125	144	34	62	52	14	14	24	14	21	23	11
1887	253	143	110	24	51	47	14	18	17	15	13	36	18

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234. — [2]) Hievon sind 4 Fälle (2 aus dem V. und je 1 aus dem I. und IX. Bezirke), welche vom Spitale der Barmherzigen Schwestern im VI. Bezirke zur Anzeige gebracht wurden, als ortsfremde abzuziehen.

b) Erkrankungen an Typhus (mit Ausschluss von Flecktyphus) während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Erkrankungen an Abdominaltyphus im Monate												Summe der Erkrankungen an Typhus (excl. Flecktyphus)
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	36	31	38	20	25	35	69	43	38	39	33	21	428
1884	27	20	16	12	14	15	19	30	31	30	21	16	251
1885	18	12	13	17	21	18	22	47	26	14	11	27	246
1886	22	10	20	29	23	18	13	13	36	42	28	15	269
1887	15	28	25	11	12	16	9	17	45	18	14	43	253

c) Erkrankungen an Typhus (mit Ausschluss von Flecktyphus) in den Jahren 1883—1887 nach dem Alter der Erkrankten.

Jahr	Von den an Abdominaltyphus erkrankten Personen waren						Summe der an Typhus (exclusive Flecktyphus) erkrankten Personen
	im 1.	im 2.—5.	im 6.—10.	im 11.—20.	im 21. oder in einem späteren	unbekannten Alters	
	Lebensjahre						
1883	—	19	44	122	243	—	428
1884	1	6	18	79	147	—	251
1885	—	8	36	59	143	—	246
1886	1	10	21	94	143	—	269
1887	—	6	30	82	135	—	253

d) Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Typhus (mit Ausschluss von Flecktyphus) im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	2	3	5	—	4	—	1	—	7	—	—	2	24
II	4	10	3	3	3	1	1	1	5	7	3	10	51
III	2	3	3	2	2	3	4	7	5	3	3	10	47
IV	2	—	5	1	—	—	—	2	—	—	1	3	14
V	2	1	1	1	—	2	—	3	5	1	1	1	18
VI	—	1	2	1	—	3	—	—	1	2	2	5	17
VII	2	3	—	1	1	1	—	—	3	1	—	3	15
VIII [1])	—	5	3	—	—	1	2	—	1	—	1	—	13
IX [1])	1	1	2	1	1	3	1	1	15	1	3	6	36
X	—	1	1	1	1	2	—	3	3	3	—	3	18
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe. .	15	28	25	11	12	16	9	17	45	18	14	43	253
Todesfälle													
I	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	4
II	2	—	4	—	—	—	2	—	1	1	1	1	12
III	—	—	—	—	—	1	2	2	4	2	—	1	12
IV	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3
V	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3
VI	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	2	2	8
VII	—	1	—	1	1	—	—	—	1	1	—	2	7
VIII [1])	—	1	1	—	—	1	2	—	—	—	—	1	6
IX [1])	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	6
X	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
ortsfremd	—	2	—	1	—	1	2	—	—	1	1	—	8
Summe. .	3	6	8	4	3	6	9	2	9	5	7	9	71

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

6. Flecktyphus.

a) Gesammtzahl und Geschlecht der in den Jahren 1883—1887 an Flecktyphus Erkrankten; Vertheilung derselben nach Bezirken.

Jahr	Gesammtzahl der an Flecktyphus Erkrankten	Geschlecht der an Flecktyphus Erkrankten		Erkrankungen an Flecktyphus im									
		männlich	weiblich	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII. [1])	IX. [1])	X.
				Bezirk									
1883	58	31	27	7	25	7	—	1	6	3	5	2	2
1884	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
1885	3	3	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
1886	5	3	2	2	—	1	—	—	—	—	2	—	—
1887	4	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

b) Erkrankungen an Flecktyphus während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Erkrankungen an Flecktyphus im Monate												Summe der Erkrankungen an Flecktyphus
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	28	19	1	2	—	1	1	1	1	—	2	2	58
1884	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
1885	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	3
1886	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5 [1])
1887	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	4

[1]) Bei 2 Personen ist der Monat der Erkrankung nicht angegeben.

c) Erkrankungen an Flecktyphus in den Jahren 1883—1887 nach dem Alter der Erkrankten.

Jahr	Von den an Flecktyphus erkrankten Personen waren						Summe der an Flecktyphus erkrankten Personen
	im 1.	im 2.—5.	im 6.—10.	im 11.—20.	im 21. oder in einem späteren	unbekannten Alters	
	Lebensjahre						
1883	—	—	—	9	49	—	58
1884	—	—	—	—	1	—	1
1885	—	—	—	2	—	1	3
1886	—	—	—	3	1	1	5
1887	—	—	—	2	2	—	4

d) Erkrankungen [1]) an Flecktyphus im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
	Erkrankungsfälle [1])												
I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	4
IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII [2])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX [2])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	4

[1]) Todesfälle an Flecktyphus kamen im Jahre 1887 2, und zwar im Juni (III. Bez.) und im September (IV. Bez.) vor. Dass die Erkrankung im September dem III. Bezirke, der Todesfall aber dem IV. Bezirke zugerechnet erscheint, erklärt sich daraus, dass die tödtlich verlaufene Erkrankung, welche von einem Krankenhause des III. Bezirkes gemeldet wurde, eine im IV. Bezirke wohnhafte, dorthin überbrachte Person betraf.

[2]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

7. Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Rothlauf im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
	Erkrankungsfälle												
I	2	6	3	1	3	3	3	1	1	3	4	6	36
II	10	7	9	10	14	14	19	17	13	12	23	11	159
III	6	1	8	9	6	3	3	5	7	6	10	10	74
IV	3	7	3	4	3	4	2	2	2	5	4	6	45
V	4	4	1	4	1	4	4	5	6	6	7	4	50
VI	6	2	3	6	5	5	5	3	3	—	7	3	48
VII	2	2	6	6	1	2	1	3	1	4	—	3	31
VIII [1])	1	2	1	2	3	3	5	4	2	4	4	7	38
IX [1])	11	11	19	17	9	16	6	10	6	11	10	22	148
X	—	1	3	3	—	5	—	3	—	3	3	4	25
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	45	43	56	62	45	59	48	53	41	54	72	76	654 [2])
	Todesfälle												
I	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	4
II	—	1	1	2	4	—	1	2	—	1	1	1	14
III	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	2	2	7
IV	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	4
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
VI	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	4
VII	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3
VIII [2])	—	1	2	2	—	—	1	2	—	1	2	1	12
IX [2])	1	2	1	2	—	1	—	—	—	—	1	4	12
X	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	3
ortsfremd	1	—	2	—	—	1	2	1	1	—	—	1	9
Summe	3	5	8	10	6	3	5	6	2	3	10	12	73

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234. — [2]) Hievon betrafen Personen im 1. Lebensjahre 24, im 2.—5. 18, im 6.—10. 24, im 11.—20. 91 und in einem höheren Alter 495; bei 2 Erkrankungsfällen fehlte die Altersangabe. — 255 Erkrankte waren männlichen und 399 weiblichen Geschlechtes.

8. Diphtheritis.

a) Gesammtzahl und Geschlecht der in den Jahren 1883—1887 an Diphtheritis Erkrankten; Vertheilung derselben nach Bezirken.

Jahr	Gesammtzahl der an Diphtheritis Erkrankten	Geschlecht der an Diphtheritis Erkrankten		Erkrankungen an Diphtheritis im									
		männlich	weiblich	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII. [1])	IX. [1])	X.
				Bezirke									
1883	780	369	411	45	150	155	47	50	64	59	41	127	42
1884	621	278	343	54	154	86	47	42	65	40	30	63	40
1885	731	339	392	47	186	100	60	53	68	41	53	51	72
1886	1006	476	530	65	238	114	106	108	81	61	31	84	118
1887	951	432	519	58	236	143	45	90	93	56	65	75	90

[1]) Sieh: die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

b) Erkrankungen an Diphtheritis während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Erkrankungen an Diphtheritis im Monate												Summe der Erkrankungen an Diphtheritis
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	77	84	96	81	59	61	43	43	25	57	78	76	780
1884	82	78	75	56	50	33	23	33	28	56	53	54	621
1885	62	56	63	66	48	63	37	40	35	71	73	117	731
1886	92	90	79	83	109	85	66	71	56	108	94	73	1006
1887	90	75	77	83	85	71	80	43	64	104	90	89	951

c) Erkrankungen an Diphtheritis in den Jahren 1883—1887 nach dem Alter der Erkrankten.

Jahr	Von den an Diphtheritis erkrankten Personen waren						Summe der an Diphtheritis erkrankten Personen
	im 1.	im 2.—5.	im 6.—10.	im 11.—20.	im 21. oder in einem späteren	unbekannten Alters	
	Lebensjahre						
1883	22	381	236	74	67	—	780
1884	28	306	151	59	77	—	621
1885	23	364	197	80	65	2	731
1886	48	506	278	94	80	—	1006
1887	49	437	253	120	92	—	951

d) Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Diphtheritis im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	5	5	5	8	6	6	6	2	3	4	3	5	58
II	18	28	14	19	24	21	20	11	19	26	23	13	236
III	9	10	17	10	17	11	8	6	11	16	14	14	143
IV	3	4	5	4	5	3	6	2	3	4	3	3	45
V	13	5	8	7	8	3	11	8	3	12	4	8	90
VI	4	4	4	3	6	4	11	6	6	15	14	16	93
VII	7	3	9	11	9	4	2	2	3	1	3	2	56
VIII [1]	3	7	3	6	6	6	7	2	4	11	5	5	65
IX [1]	12	3	7	7	2	4	4	1	6	7	11	11	75
X	16	6	5	8	2	9	5	3	6	8	10	12	90
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	90	75	77	83	85	71	80	43	64	104	90	89	951
Todesfälle													
I	—	1	—	—	1	3	—	—	—	3	—	—	8
II	5	9	6	6	5	5	1	4	6	6	8	6	67
III	2	2	2	—	1	1	1	3	2	3	—	2	19
IV	—	1	2	1	1	1	2	—	—	1	—	—	9
V	4	1	1	2	5	1	2	3	—	2	2	2	25
VI	1	1	2	2	—	1	2	1	1	1	3	1	16
VII	3	1	1	1	1	2	1	—	1	—	—	2	13
VIII [1]	—	—	2	—	1	—	1	1	1	2	2	1	11
IX [1]	—	—	1	4	—	2	—	—	1	1	3	1	13
X	8	2	1	3	1	1	1	—	—	3	—	4	24
ortsfremd	3	3	5	—	3	3	3	2	2	3	8	5	40
Summe . .	26	21	32	19	19	20	14	14	14	25	26	24	245

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

9. Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Keuchhusten im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	2	1	9	6	4	—	2	—	—	1	5	3	33
II	18	17	15	11	13	8	3	2	5	5	16	18	131
III	20	7	10	10	19	31	9	2	2	1	5	3	119
IV	5	4	2	7	9	8	3	6	3	—	4	4	55
V	13	4	8	15	17	17	18	14	2	2	12	16	138
VI	13	14	5	13	16	1	2	7	3	1	1	2	78
VII	1	1	—	6	10	2	1	1	—	—	—	—	22
VIII [1]	—	—	7	4	3	4	2	1	1	—	4	5	31
IX [1]	12	2	—	7	4	7	4	2	4	1	2	4	49
X	8	6	5	6	3	6	13	8	3	2	1	5	66
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	92	56	61	85	98	84	57	43	23	13	50	60	722[2])
Todesfälle													
I	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
II	2	—	2	—	—	2	—	2	1	—	1	—	10
III	—	2	—	1	—	4	1	—	—	—	—	—	8
IV	—	1	—	1	3	1	—	—	1	—	—	1	8
V	3	2	—	4	2	—	3	2	2	1	1	—	20
VI	3	—	—	—	3	1	1	2	—	—	—	—	10
VII	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3
VIII [1]	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4
IX [1]	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	4
X	—	—	—	—	3	1	—	1	—	—	—	—	5
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Summe . .	11	5	4	8	11	10	9	7	4	1	3	1	74

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

[2]) Hievon betreffen Personen im 1. Lebensjahre 103, im 2.—5. 410, im 6.—10. 190, im 11.—20. 19 und in einem höheren Alter 0. — 329 Erkrankte waren männlichen und 393 weiblichen Geschlechtes.

10. Ruhr (Dysenterie).

a) Gesammtzahl der in den Jahren 1883—1887 an Ruhr (Dysenterie) Erkrankten; Vertheilung derselben nach Bezirken.

Jahr	Gesammtzahl der an Ruhr (Dysenterie) Erkrankten	Erkrankungen an Ruhr (Dysenterie) im Bezirke I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.[1])	IX.[1])	X.
1883	27	1	3	5	2	1	—	—	12	2	1
1884	17	—	3	4	1	1	1	—	6	—	1
1885	11	—	3	4	2	—	—	2	—	—	—
1886	47	1	2	5	—	1	3	3	11	19	2
1887	13[2])	—	2	1	—	1	1	3	—	4	1

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234. — [2]) Darunter 7 männlichen und 6 weiblichen Geschlechtes.

b) Erkrankungen an Ruhr (Dysenterie) während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Erkrankungen an Ruhr (Dysenterie) im Monate Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	October	Novemb.	Decemb.	Summe der Erkrankungen an Ruhr (Dysenterie)
1883	3	5	—	—	—	—	3	10	4	—	1	1	27
1884	1	1	1	2	1	1	1	6	1	1	1	—	17
1885	1	—	1	1	1	1	—	—	2	—	—	—	11[1])
1886	10	4	2	3	2	1	1	4	3	5	—	—	47[2])
1887	—	2	1	—	—	2	1	2	2	1	—	2	13

[1]) Bei 4 Personen war der Monat der Erkrankung nicht angegeben.
[2]) „ 12 „ „ „ „ „ „ „ „

c) Erkrankungen an Ruhr (Dysenterie) in den Jahren 1883—1887 nach dem Alter der Erkrankten.

Jahr	Von den an Ruhr (Dysenterie) erkrankten Personen waren im 1. Lebensjahre	im 2.—5. Lebensjahre	im 6.—10. Lebensjahre	im 11.—20. Lebensjahre	im 21. oder in einem späteren Lebensjahre	unbekannten Alters	Summe der Erkrankungen an Ruhr (Dysenterie)
1883	2	6	1	5	13	—	27
1884	1	3	2	2	6	3	17
1885	—	—	—	1	10	—	11
1886	1	3	4	6	33	—	47
1887	—	—	—	—	13	—	13

d) Erkrankungen und Todesfälle der Civilbevölkerung an Ruhr (Dysenterie) im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2
III	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
VI	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
VII	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	3
VIII[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX[1])	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	4
X	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe. .	—	2	1	—	—	2	1	2	2	1	—	2	13
Todesfälle													
I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
IV	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
VIII[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ortsfremd	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Summe. .	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur 1. Tabelle auf Seite 234.

11. Erkrankungen und Todesfälle an Wochenbettfieber im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1	4
II	1	2	6	2	3	1	2	3	6	2	9	—	37
III	2	1	—	2	—	3	—	1	1	1	—	—	11
IV	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1	5
V	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	4	4	14
VI	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
VII	—	1	1	1	2	1	—	2	—	—	1	—	9
VIII	—	—	1	5	—	1	1	—	—	—	1	1	10
IX	—	1	1	—	3	3	2	—	2	2	1	3	18
X	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	4
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	5	8	13	12	9	11	7	6	9	5	16	13	114[1])
Todesfälle													
I	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
II	—	—	7	2	1	—	2	3	3	—	3	1	22
III	1	2	—	1	1	1	—	—	1	3	—	—	10
IV		—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	1	5
V	—	—	3	1	1	—	1	1	—	1	3	1	12
VI	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
VII	—	—	1	1	1	1	—	1	1	—	1	—	7
VIII	1	—	—	4	—	2	—	—	—	—	1	—	8
IX	—	1	1	—	2	1	1	—	2	3	1	1	13
X	2	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	6
ortsfremd	8	2	6	6	9	2	4	1	1	5	9	7	60
Summe . .	12	6	23	16	15	8	9	7	5	7	19	12	147[2])

[1]) Hievon betreffen Personen im 15.—20. Lebensjahre 12, im 21.—30. 68, im 31.—50. 34. — [2]) Dass die Zahl der Erkrankungsfälle geringer ist, als jene der Todesfälle, scheint vorzugsweise davon herzurühren, dass der behandelnde Arzt bei der Erkrankung die Diagnose häufig nicht auf Wochenbettfieber stellt und daher auch keine Anzeige erstattet.

12. Erkrankungen an ägyptischer Augenkrankheit im Jahre 1887 nach Monaten und Bezirken.

Bezirk	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Summe
Erkrankungsfälle													
I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	2	6
III	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	4
IV	—	1	—	—	6	2	—	—	1	—	—	1	11
V	—	—	1	—	—	2	—	2	1	—	—	1	7
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
VII	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
VIII	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
IX	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	4
X	—	2	—	11	8	2	1	3	7	—	—	8	42
ortsfremd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . .	—	3	4	11	16	7	2	6	13	3	—	13	78[1])

[1]) Von den Erkrankten waren 45 männlichen und 33 weiblichen Geschlechtes; 3 waren im 1., 6 im 2.—5., 12 im 6.—10., 20 im 11.—20. und 37 in einem höheren Lebensjahre.

5. Das k. k. Militär-Thierarznei-Institut.

1. Krankenbewegung im k. k. Militär-Thierarznei-Institute in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Stand zu Anfang des Jahres, respective Monats			Zuwachs während des Jahres, respective Monats			Abfall während des Jahres, respective Monats									Stand zu Ende des Jahres, respective Monats		
							abgegangen			verendet			vertilgt					
	Pferde	Hunde	sonstige Thiere	Pferde	Hunde	sonstige Thiere	Pferde	Hunde	sonstige Thiere	Pferde	Hunde	sonstige Thiere	Pferde	Hunde	sonstige Thiere	Pferde	Hunde	sonstige Thiere
1883	71	40	1	3003	1432	11	2833	1043	7	175	259	3	13	136	2	53	34	—
1884	53	34	—	3028	1313	12	2837	933	8	155	270	4	20	122	—	69	22	—
1885	69	22	—	2824	1208	18	2630	847	9	175	224	5	26	116	4	62	43	—
1886	62	43	—	3153	1214	16	2925	896	13	175	203	1	30	127	2	85	31	—
1887	85	31	—	3302	1188	27	3104	875	16	202	190	6	25	131	2	56	23	3
und zwar während des Jahres 1887 im Monate:																		
Jänner	85	31	—	283	89	1	273	72	—	11	9	1	3	9	—	81	30	—
Februar	81	30	—	268	89	2	235	66	—	21	13	1	2	6	—	91	34	1
März	91	34	1	268	108	—	252	69	1	18	29	—	4	9	—	85	35	—
April	85	35	—	323	108	8	292	80	—	27	12	1	2	16	1	89	35	6
Mai	89	35	6	310	108	2	287	82	7	17	18	—	3	14	—	90	29	1
Juni	90	29	1	321	115	3	323	92	1	16	14	2	3	7	—	69	31	1
Juli	69	31	1	293	128	2	283	86	3	20	26	—	2	14	—	57	33	—
August	57	33	—	271	88	—	266	70	—	11	13	—	—	12	—	51	26	—
September	51	26	—	241	82	2	218	62	2	20	8	—	2	17	—	52	21	—
October	52	21	—	256	102	1	229	61	1	15	11	—	1	14	—	63	37	—
November	63	37	—	246	88	2	223	75	—	9	18	—	2	6	1	75	26	1
December	75	26	1	222	83	4	223	60	1	17	19	1	1	7	—	56	23	3

2. Hundswuthfälle im k. k. Militär-Thierarznei-Institute während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887.

Jahr	Hundswuthfälle im k. k. Militär-Thierarznei-Institute im Monate												zusammen
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
1883	1	2	—	1	1	—	4	10	8	7	4	9	47
1884	10	14	20	23	26	16	18	24	20	14	9	4	198
1885	1	9	7	4	3	3	3	3	2	4	1	4	44
1886	—	2	1	4	4	3	—	—	—	1	1	—	16
1887	—	—	2	4	1	7	9	7	4	4	3	7	48
und zwar im Jahre 1887													
aus dem Bezirke I	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
aus dem Bezirke II	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	4
aus dem Bezirke III	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1	—	1	7
aus dem Bezirke IV	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	4
aus dem Bezirke V	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
aus dem Bezirke VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
aus dem Bezirke VII	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	4
aus dem Bezirke VIII	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
aus dem Bezirke IX	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	2	5
aus dem Bezirke X	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2
aus dem Bezirke I—X	—	—	1	4	1	3	8	3	3	3	2	6	34
aus der Umgebung	—	—	1	—	—	4	1	3	1	—	1	1	12
aus weiterer Entfernung	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2

3. Hundswuthfälle im k. k. Militär-Thierarznei-Institute in den Jahren 1883—1887 mit Rücksicht auf die Provenienz der Hunde.

Jahr	Hundswuthfälle im k. k. Militär-Thierarznei-Institute aus dem Bezirke											aus der Umgebung, resp. aus weiterer Entfernung	zusammen
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I—X		
1883	5	15	5	3	—	1	1	2	1	1	34	13	47
1884	15	40	39	6	4	14	7	4	13	1	143	55	198
1885	3	3	4	5	7	2	2	2	5	3	36	8	44
1886	1	2	—	2	—	2	2	—	2	—	11	5	16
1887	2	4	7	4	2	2	4	2	5	2	34	14	48

B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei.

1. Städtische Bäder.

1. Frequenz des städtischen Bades am rechten Donauufer in den Jahren 1883—1887.

Monat	1883			1884			1885			1886			1887		
	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.
Juni . . .	6.659	2.430	9.089	836	241	1.077	19.910	7.666	27.576	5.651	1.834	7.475	2.759	895	3.654
Juli . . .	31.867	14.162	46.029	29.525	13.071	42.596	29.770	14.506	44.276	20.434	10.192	30.626	44.848	21.922	66.770
August . .	8.116	6 101	14.217	11.708	7.557	19.265	7.611	4.947	12.558	12.937	9.598	22.585	9.625	6.925	16.550
September .	1.604	1.192	2.796	670	519	1.189	394	264	658	12.243	8.474	20.717	4.044	3.192	7.236
Summe .	48.246	23.885	72.131	42.739	21.388	64.127	57.685	27.383	85.068	51.305	30.098	81.403	61.276	32.934	94.210

Das Bad haben, ohne zu baden, besichtigt im Jahre 1883 1527, 1884 1103, 1885 1211, 1886 989 und 1887 964 Personen.

2. Frequenz des städtischen Bades am rechten Donauufer im Jahre 1887 mit Rücksicht auf die Kategorie und die Classe der Bäder.

Monat	Schwimmbassin				Vollbäder				Separatbäder		Im ganzen			Gelöste Eintrittskarten bloß zur Besichtigung der Bäder
	I. Classe		II. Classe		I. Classe		II. Classe							
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	zusamm.	
Juni	266	2	528	11	222	104	1.741	775	2	3	2.759	895	3.654	83
Juli	6.233	185	6.238	551	7.313	4.148	24.990	17.016	74	22	44.848	21.922	66.770	548
August	1.628	133	2.016	342	1.446	1.382	4.517	5.063	18	5	9.625	6.925	16.550	220
Septemb. (bis 16.)	725	70	769	143	699	617	1.845	2.359	6	3	4.044	3 192	7.236	113
im ganzen . . .	8.852	390	9.551	1.047	9.680	6.251	33.093	25.213	100	33	61.276	32.934	94.210	964

3. Frequenz der städtischen Freibäder am linken Donauufer in den Jahren 1883—1887 [1]).

Im Jahre	haben die städtischen Freibäder Personen benützt, u. zw.			Im Jahre	haben die städtischen Freibäder Personen benützt, u. zw.		
	männliche	weibliche	zusammen		männliche	weibliche	zusammen
1883	51.761	19.262	71.023	1886	54.930	15.940	70.870
1884	53.290	11.650	64.940	1887	68.438	14.120	82.558
1885	70.501	18.975	89.476				

[1]) Mit Ausschluss derjenigen Personen, welche weder einen Kleiderschrank benützen, noch Wäsche vom Pächter entlehnen, also gar keine Bezahlung leisten. Die Zahl derselben wird nicht erhoben.

4. Frequenz des Volksbades (Douche) im VII. Bezirke.

Vom Eröffnungstage (22. December 1887) bis zum Schlusse des Jahres 1887 wurde das Bad von 641, und zwar von 572 männlichen und 69 weiblichen Personen besucht.

2. Rettungswesen.

1. Zahl der Rettungsanstalten zur Hilfeleistung bei plötzlichen Unglücksfällen am Schlusse des Jahres 1887.

Bezirk	Rettungsanstalten in Sicherheits-Wachstuben	Rettungsanstalten außerhalb von	Rettungsanstalten zusammen
I	9	2 [1])	11
II	11	—	11
außerdem im Prater	11 [2])	—	11
III	9	—	9
IV	7	—	7
V	6	—	6
VI	6	—	6
VII	5	—	5
VIII	3	—	3
IX	7	—	7
X	6	—	6
auf dem Centralfriedhofe	1	—	1
Wien	81 [2])	2 [1])	83

[1]) Die Rettungsanstalten der freiwilligen Rettungsgesellschaft; die übrigen Rettungsanstalten sind städtische.

[2]) Außerdem während der Badesaison 1 Rettungsanstalt bei der Kronprinz Rudolfbrücke.

2. Hilfeleistungen der k. k. Sicherheitswache bei plötzlichen Erkrankungen und Verunglückungen auf offener Straße, dann anläßlich vorgekommener Selbstmordversuche während der Jahre 1883—1887 [1]).

a) Nach den einzelnen Bezirken.

Jahr	Hilfeleistungen der k. k. Sicherheitswache: bei plötzlichen Erkrankungen und Verunglückungen auf offener Straße im Bezirke — Zahl der Fälle der Erkrankung und Verunglückung											anläßlich vorgekommener Selbstmordversuche — Zahl derselben	Gesammtzahl der Fälle, in welchen Hilfe geleistet wurde
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	I—X		
1883	593	423	332	167	116	302	254	186	214	155	2742	120	2862
1884	415	408	312	179	132	303	230	147	194	107	2427	137	2564
1885	428	407	271	187	159	348	288	159	174	139	2560	134	2694
1886	432	442	319	203	199	375	279	170	225	182	2826	172	2998
1887	376	352	247	196	169	283	186	127	158	126	2220	148	2368

[1]) Daten des Stadtphysikats. Außer der Leistung von Hilfe bei plötzlichen Erkrankungen ꝛc. besorgt die Sicherheitswache auch den Transport der Leichen gewisser plötzlich gestorbener oder auf gewaltsame Weise umgekommener Personen. Die Zahl dieser Transporte betrug in den Jahren 1883 55, 1884 54, 1885 42, 1886 54, 1887 53.

b) Nach der Art der Erkrankung oder Verunglückung.

Art der Erkrankung oder Verunglückung	Zahl der Erkrankungs- oder Verunglückungsfälle im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
Schlagflussanfälle	32	39	37	24	22
Irrsinns- od. Tobsuchtsanfälle	27	28	27	43	35
Epileptische Anfälle	708	542	606	677	412
Sonstige krampfh. Zustände	309	271	311	308	289
Vorübergehende Ohnmachten	387	295	352	346	226
Blutsturzfälle	22	15	29	25	5
Brucheinklemmungen	1	5	2	5	8
Geburtsüberraschungen	64	59	57	48	39
Volltrunkenheit	43	44	41	49	31
Sonnenstich	3	2	—	1	—
Erfrierungsgefahr	1	2	4	7	4
Erstickungs- oder Verschüttungsgefahr	2	5	6	5	4
Ertrinkungsgefahr	10	15	14	20	25
Einathmung irrespir. Gase	6	4	10	7	6
Vergiftung	—	—	4	—	—
Gehirnerschütterung	—	—	—	3	2
Zerstörung des Auges	—	—	1	1	—
Quetsch- und Risswunden	266	242	309	407	361
Hieb- und Schnittwunden	254	256	245	300	222
Stichwunden	81	73	65	53	60
Schusswunden	7	4	3	1	1
Bisswunden	21	30	24	17	21
Knochenbrüche	56	51	55	84	81
Verrenkung u. Verstauchung	24	41	30	34	32
Quetschung	—	—	—	3	1
Verbrennung	14	9	13	12	7
Fürtrag	2338	2032	2245	2480	1894

Art der Erkrankung oder Verunglückung (Forts.) Art des Selbstmordversuches	Zahl der Erkrankungs- oder Verunglückungsfälle im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
Übertrag	2338	2032	2245	2480	1894
Verschiedene Verletzungen, und zwar durch					
ätzende Flüssigkeiten	7	1	—	—	1
Blitzschlag	—	—	2	—	—
herabfallende Gegenstände	29	27	15	17	25
Sturz von Höhen	95	103	106	126	109
Überfahrenwerden	141	151	122	141	115
Überrittenwerden	1	2	2	—	—
Sonstige leichtere Unglücksfälle	131	111	68	62	76
zusammen	2742	2427	2560	2826	2220
Selbstmordversuche durch					
Ertränken	52	63	45	80	68
Erhängen	9	10	16	9	16
Selbsterwürgen	—	1	1	—	—
Vergiften	26	22	32	34	20
Sturz von Höhen	3	13	6	7	7
Erschießen	17	15	22	21	19
Schnitte oder Stiche	12	13	12	20	18
Überfahrenlassen	1	—	—	—	—
absichtliches Erfrieren	—	—	—	1	—
zusammen	120	137	134	172	148
Gesammtzahl der Hilfeleistungsfälle	2862	2564	2694	2998	2368

3. Hilfeleistungen und Krankentransporte der freiwilligen Rettungsgesellschaft in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Hilfeleistungen [1])			Davon fanden statt		Krankentransporte
	bei Erkrankungen	bei Verletzungen	zusammen	bei Tag	bei Nacht	
1883 [2])	251	418	669	421	248	1499
1884	201	501	702	632	70	1731
1885	421	943	1364	957	407	1417
1886	681	1484	2165	1747	418	1997
1887	637	1534	2171	1523	648	2376

[1]) Die Zahlen dieser Hilfeleistungsfälle dürfen mit jenen in den vorausgehenden Tabellen nicht summiert werden, da in einem und demselben Falle die k. k. Sicherheitswache und die Rettungsgesellschaft zugleich thätig sein können.

[2]) Die Hilfeleistungen begannen erst mit 1. Mai 1883; bis dahin fanden bloß Krankentransporte statt.

4. Arten der plötzlichen Erkrankungen und der Verletzungen, bei welchen von der freiwilligen Rettungsgesellschaft im Jahre 1887 Hilfe geleistet wurde.

Arten der plötzlichen Erkrankungen und der sonstigen Anfälle	Zahl der Fälle	Arten der Verletzungen	Zahl der Fälle
Allgemeines Unwohlsein	202	Gehirnerschütterung	36
Epileptische Anfälle	161	Knochenbrüche	160
Ohnmachten	67	Verrenkungen und Verstauchungen	47
Schlaganfälle	46	Blutungen	33
Blutungen aus Nase, Ohr ꝛc.	32	Eindringen v. Fremdkörpern	125
Genuss schädlicher Nahrungsmittel und Getränke	1	Hautabschürfungen	67
Alkoholismus	55	Quetsch- und Risswunden	541
Einathmung giftiger Gase	2	Schnitt- und Hiebwunden	357
Vergiftungen	21	Stichwunden	62
Gefahr des Erfrierens	—	Bisswunden	24
" " Erstickens	8	Brandwunden	55
" " Ertrinkens	27	Schusswunden	20
Geburtswehen	15	Ätzwunden	3
		Vorfälle v. Eingeweiden	4
Summe	637	Summe	1534

3. Impfwesen.

Impfungen in den Jahren 1883—1887[1]).

Jahr	Erstimpfungen														
	Gesammtzahl der Erstimpfungen[2])	Von der Gesammtzahl der Erstimpfungen wurden vorgenommen													
		in dem Bezirke										in der n.-ö. Landes-findel-anstalt	durch die öffentlichen Impfärzte	durch die Ärzte der Landes-findel-anstalt	durch Privat-ärzte
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X				
1883	12.825	539	3.319	1.017	535	856	675	506	357	1.213	827	2.981	3.338	2.981	5.134
1884	13.488	582	3.755	985	598	805	755	415	402	1.365	707	3.119	3.283	3.119	5.564
1885	23.508	803	6.072	1.834	1.048	1.497	978	1.150	626	3.166	1.909	4.425	5.843	4.425	10.610
1886	21.830	928	5.801	2.059	705	1.571	1.192	585	597	2.506	2.175	3.711	6.234	3.711	9.846
1887	14.782	602	4.347	1.084	740	676	624	392	403	1.943	1.114	2.857	4.521	2.857	5.840

Jahr	Erstimpfungen (Forts.)										Revaccinationen			
	Von der Gesammtzahl der Erstimpfungen wurden vorgenommen (Forts.)										Gesammtzahl der Revaccinationen[2])	Hievon wurden vorgenommen		
	durch			mit animalem Impfstoffe		mit humanisiertem Impfstoffe		unbekannt mit welchem	mit gutem Erfolge	ohne Erfolg	mit unbekanntem Erfolge	mit gutem Erfolge	ohne Erfolg	mit unbekanntem Erfolge
	die Ärzte der Kinder-spitäler	die Ärzte der Ordinations-institute für kranke Kinder	die Ärzte der Poliklinik	trockenen	flüssigen	trockenen	flüssigen							
1883	701	572	99	1.423	2.319	—	8.944	139	11.335	319	1.171	246	133	27	86
1884	784	620	118	762	3.544	3	9.157	22	12.007	281	1.200	156	95	45	16
1885	1.115	855	660	933[3])	9.179[3])	1[3])	12.688[3])	1.233[3])	20.885[3])	975[3])	2.174[3])	6.964	3.563	874	2.527
1886	1.310	406	323	453	9.507	6	10.275	1.589	19.396	814	1.620	4.682	2.637	963	1.082
1887	1.096	275	193	7.043		7.739		—	13.326	710	746	510	300	120	90

[1]) Die Erkrankungen und die Sterblichkeit an Blattern mit Rücksicht auf das Impfmonat s. S. 234 und 235.
[2]) Insoweit dieselben dem Stadtphysikate angezeigt wurden.
[3]) In den hier angeführten Daten sind auch 526 Revaccinationen enthalten, die nicht ausgeschieden werden konnten, weil die bei denselben in Anwendung gebrachte Impfstoffgattung, sowie der hiebei erzielte Erfolg nicht separat ausgewiesen erscheint.

4. Begräbniswesen.

1. Beerdigungen im städtischen Centralfriedhofe während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Im allgemeinen Theile des Friedhofes wurden bestattet											Im israelitischen Theile des Friedhofes wurden bestattet								Summe aller im Centralfriedhofe bestatteten Leichen (mit Ausschluss der Leichentheile)
	Leichen									Leichentheile		Leichen								
	in gemeinsamen Gräbern	in Einzelgräbern, u. z. in		in Grüften, u. z. in			zusammen	in den Friedhof zugeführte	von einer Grabstätte in eine andere übertragene	Zahl der		in sogenannten allgemeinen Gräbern	in Einzelngräbern		in Grüften		zusammen	in den Friedhof zugeführte	von einer Grabstätte in eine andere übertragene	
		neu erworbenen	früher erworbenen (Beilegungen)	neu erworbenen und		früher erworbenen (Beilegungen)				Särge	Grabstellen		neu erworbenen	früher erworbenen (Beilegungen)	neu erworbenen	früher erworbenen (Beilegungen)				
				von der Commune fertiggestellten	von Privaten fertiggestellten															
1883	16.895	1.500	661	21	48	70	19.195	19.100	95	2.165	1.052	1.154	323	21	39	12	1.549	1.539	10	20.744
1884	13.567	1.451	684	20	38	73	18.833	18.746	87	2.024	967	1.175	343	38	22	4	1.582	1.574	6	20.415
1885	18.219	1.516	842	14	32	49	20.672	20.579	93	2.072	991	1.227	414	44	17	9	1.711	1.702	9	22.383
1886	17.228	1.525	819	22	46	83	19.723	19.650	73	2.167	1.034	1.240	388	47	18	14	1.707	1.691	16	21.430
1887	16.763	1.531	883	23	49	87	19.336	19.232	104	2.353	1.103	1.237	385	34	18	19	1.693	1.683	10	21.029

2. Beerdigungen im städtischen Centralfriedhofe während der einzelnen Monate des Jahres 1887.

Monat	Im allgemeinen Theile des Friedhofes wurden bestattet											Im israelitischen Theile des Friedhofes wurden bestattet								Summe aller im Centralfriedhofe bestatteten Leichen (mit Ausschluss der Leichentheile)
	Leichen									Leichentheile		Leichen								
	in gemeinsamen Gräbern	in Einzelgräbern, u. z. in		in Grüften, u. z. in			zusammen	in den Friedhof geführte	von einer Grabstätte in eine andere übertragene	Zahl der		in sogenannten allgemeinen Gräbern	in Einzelngräbern		in Grüften		zusammen	in den Friedhof geführte	von einer Grabstätte in eine andere übertragene	
		neu erworbenen	früher erworbenen (Beilegungen)	neu erworbenen und		früher erworbenen (Beilegungen)				Särge	Grabstellen		neu erworbenen	früher erworbenen (Beilegungen)	neu erworbenen	früher erworbenen (Beilegungen)				
				von der Commune fertiggestellten	von Privaten fertiggestellten															
Jänner	1.397	144	64	3	3	3	1.614	1.613	1	190	88	98	36	4	—	1	139	139	—	1.753
Februar	1.296	133	50	2	3	6	1.490	1.486	4	219	100	112	24	6	2	—	144	144	—	1.634
März	1.401	144	68	—	4	7	1.624	1.616	8	294	142	112	25	2	2	1	142	142	—	1.766
April	1.591	163	89	1	8	5	1.857	1.852	5	240	114	116	31	4	—	—	151	150	1	2.008
Mai	1.681	135	100	4	1	12	1.933	1.918	15	204	96	109	36	4	1	2	152	151	1	2.085
Juni	1.650	122	90	3	5	12	1.882	1.864	18	194	90	112	41	—	2	2	157	156	1	2.039
Juli	1.633	106	70	3	7	7	1.826	1.818	8	165	82	102	25	1	2	5	135	134	1	1.961
August	1.413	83	61	2	2	4	1.565	1.561	4	123	59	116	28	1	—	—	145	144	1	1.710
September	1.171	113	71	1	4	10	1.370	1.365	5	126	58	75	28	3	1	1	108	108	—	1.478
October	1.136	107	83	2	5	11	1.344	1.325	19	195	94	83	31	3	2	4	123	119	4	1.467
November	1.138	121	63	1	2	9	1.334	1.319	15	205	94	91	41	4	4	1	141	140	1	1.475
December	1.256	160	74	1	5	1	1.497	1.495	2	198	86	111	39	2	2	2	156	156	—	1.653
1887	16.763	1.531	883	23	49	87	19.336	19.232	104	2.353	1.103	1.237	385	34	18	19	1.693	1.683	10	21.029

3. Obductionen, Überführungen von Leichen und Exhumierungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Obductionen		Überführungen von Leichen		Exhumierungen	
	sanitätspolizeiliche	gerichtliche	von Wien nach auswärts	von auswärts nach Wien	überhaupt	darunter im Centralfriedhofe im ganzen
1883	647	129	455	374	312	103
1884	670	176	480	417	181	94
1885	680	165	480	486	242	102
1886	714	176	495	462	244	104
1887	710 [1])	158 [2])	474	460	223	121

[1]) Darunter 10 von auswärts zur Obduction nach Wien überbrachte und 55 hier verstorbene ortsfremde Personen.
[2]) „ 45 „ „ „ „ „ „ „ „ „ 20 „ „ „ „ „

5. Vieh-

1. Auf den Bahnhöfen Wiens vorgenommene Viehbeschauen und daselbst bei Verletzungen in den

| Jahr | Gesammtzahl der auf den Bahnhöfen Wiens beschauten | | | | | Verunglückungen | | | | |

beschau.

verendeten und kranken Thieren constatierte Todesursachen, Krankheiten und Jahren 1883—1887.

| Verunglückungen | | | | Krankheiten, und zwar | | | |

2. Bei der Beschau der in den städtischen Schlachthäusern während der Jahre 1883—1887 geschlachteten Rinder[1]) constatierte Krankheiten 2c.

Jahr und Provenienz		Verunglückungen				Krankheiten										
						der Athmungsorgane			der Kreislaufsorgane	der Verdauungsorgane						
		Knochenbrüche	Verschiedene körperliche Verletzungen	Stickfluss	Berstung innerer Organe	Brustfellentzündung	Erkrankungen der Lunge	Brustwassersucht	Herzbeutelwassersucht	Magen- u. Darmkatarrh	Dysenterie	Gedärmentzündung	Kolik	Bauchfellentzündung	Blähsucht	Bauchwassersucht
		Rinder														
1883	Aus und über Ungarn	16	87	—	1	—	372	—	1	22	—	16	—	6	3	—
	Galizien	8		—	—	—	84	—	2	14	—	—	—	—	—	—
	d. deutsch. Provinzen	1		1	—	3	226	—	5	9	—	13	—	7	5	3
	zusammen	25		1	1	3	682	—	8	45	—	29	—	13	8	3
1884	Aus und über Ungarn	10	96	—	—	8	361	—	3	14	—	7	—	4	1	—
	Galizien	5		—	—	5	42	—	—	15	—	4	—	3	1	—
	d. deutsch. Provinzen	5		—	—	31	231	—	1	33	—	18	—	4	9	3
	zusammen	20		—	—	44	634	—	4	62	—	29	—	11	11	3
1885	Aus und über Ungarn	4	68	—	—	6	329	—	3	45	—	11	—	6	1	1
	Galizien	8		—	—	2	99	—	1	21	—	6	—	2	2	1
	d. deutsch. Provinzen	9		—	—	9	315	—	5	94	—	14	—	18	6	4
	zusammen	21		—	—	17	743	—	9	160	—	31	—	26	9	6
1886	Aus und über Ungarn	9	151	—	—	10	233	—	2	43	—	19	—	9	6	3
	Galizien	18		—	—	2	77	—	1	6	—	3	—	4	2	—
	d. deutsch. Provinzen	10		1	—	17	187	—	7	24	—	7	—	18	5	4
	zusammen	37		1	—	29	497	—	10	73	—	29	—	31	13	7
1887	Aus und über Ungarn	10	72	5	—	22	300	—	—	21	—	13	—	5	5	—
	Galizien	7		1	—	1	126	—	—	17	—	7	—	2	2	—
	d. deutsch. Provinzen	12		3	2	17	263	—	—	33	—	19	—	4	27	—
	zusammen	29		9	2	40	689	—	—	71	—	39	—	11	34	—

[1]) Die Zahl der daselbst geschlachteten Rinder siehe Seite 267.

(Fortsetzung.)

Jahr und Provenienz			Krankheiten																	
			der Verdauungsorgane (Forts.)			der Harnorgane	der Geschlechtsorgane	des Bewegungsapparates	der Haut	der Gesammtconstitution und des Blutes			Tuberculose (Franzosenkrankheit, Perlsucht)	miasmatisch-contagiöse				zusammen
			Leberkrankungen	Leberegel	Milzerkrankungen	Nierenerkrankungen	Milchdrüsenerkrankungen	Muskel- und Gelenksrheumatismus	Abscesse	Kachexie	Auszehrung und Markfluss	Gicht		Rinderpest	Maul- und Klauenseuche	Milzbrand	Lungenseuche	
			Rinder																	
1883	Aus und über	Ungarn	150	190	5	3	—	—	144	—	—	—	19	—	—	—	26	2.426		
		Galizien	26	35	—	1	—	—	36	—	—	—	—	—	41	—	1			
		d. deutsch. Provinzen	124	82	10	19	11	—	73	—	1	13	21	—	37	3	150			
		zusammen	300	307	15	23	11	—	253	—	1	13	40	—	78	3	177			
1884	Aus und über	Ungarn	131	176	13	6	—	—	69	—	1	—	26	—	—	1	26	1.908		
		Galizien	36	52	—	4	—	—	23	—	—	—	7	—	43	—	1			
		d. deutsch. Provinzen	74	73	11	20	12	12	27	—	2	—	36	—	—	3	109			
		zusammen	241	301	24	30	12	12	119	—	3	—	69	—	43	4	136			
1885	Aus und über	Ungarn	109	187	13	—	1	—	62	—	—	—	24	—	89	—	22	2.198		
		Galizien	20	57	4	—	—	—	38	—	—	—	4	—	1	—	2			
		d. deutsch. Provinzen	67	50	9	6	15	—	22	—	1	43	32	—	20	1	209			
		zusammen	196	294	26	6	16	—	122	—	1	43	60	—	110	1	233			
1886	Aus und über	Ungarn	154	170	12	3	1	—	58	—	2	—	189	—	—	1	93	2.351		
		Galizien	40	75	1	2	—	—	89	—	—	—	28	—	—	—	7			
		d. deutsch. Provinzen	77	36	8	4	13	—	20	—	4	2	199	—	6	1	108			
		zusammen	271	281	21	9	14	—	167	—	6	2	416	—	6	2	208			
1887	Aus und über	Ungarn	235	—	21	8	—	—	38	—	1	—	275	—	—	1	148	1531		
		Galizien	47	—	3	8	1	—	16	—	—	—	51	—	89	1	2			
		d. deutsch. Provinzen	111	—	24	17	10	—	14	—	3	—	221	—	15	3	168			
		zusammen	393	—	48	33	11	—	68	—	4	—	547	—	104	5	318			

3. Beschau der in den Jahren 1883—1887 in Wien geschlachteten Schweine und die dabei erhobenen Anstände.

Jahr	Zahl der				Race der beanständeten Schweine				
	Parteien, bei welchen Schweine beschaut wurden	beschauten Schweine	wegen Finnenkrankheit	wegen anderer Krankheiten	deutsch	böhmisch	serbisch	ungarisch	polnisch
			beanständeten Schweine [1]						
1883	33.540	120.279	131	25	41	—	1	21	93
1884	33.683	120.879	169	6	51	5	—	36	83
1885	34.359	131.070	235	9	36	1	14	32	161
1886	33.206	133.399	180	14	22	7	6	41	118
1887	32.223	142.393	282	10	42	3	9	52	186

[1]) Je nach der Art und Verbreitung der Krankheit werden die beanständeten Schweine entweder ganz zur Erzeugung von Seife verwendet oder ganz dem Wasenmeister zur Vertilgung übergeben, oder es werden bloß das Fleisch und die Grieben vertilgt, das Fett jedoch, nachdem es vorschriftsmäßig ausgeschmolzen worden, zum Genusse zugelassen.

4. Bei der Beschau der Pferde, welche in den Jahren 1883—1887 auf die städtische Pferdeschlachtbrücke zur Schlachtung gebracht wurden, constatierte Krankheiten ꝛc.

Krankheiten etc.			1883	1884	1885	1886	1887
			bei der Pferdebeschau beanständete Pferde [1])				
Verunglückung		Knochenbruch	1	—	2	2	—
Krankheiten	des Nervensystems	Starrkrampf	—	2	—	—	—
		Rasender Koller	—	—	—	—	1
	der Athmungsorgane	Chronischer Nasenausfluss	2	—	—	—	—
		Nasencroup	—	—	1	—	—
		Halsentzündung	2	1	—	—	—
		Lungenentzündung	8	15	4	7	10
		Lungencongestion	—	1	—	2	1
		Lungenbrand	—	—	—	—	4
		Brustfellentzündung	4	7	1	2	2
		Abscess in der Brusthöhle	—	1	—	—	—
	der Kreislaufsorgane	Gutartige Drüse	3	1	—	—	—
	der Verdauungsorgane und ihrer Adnexa	Kolik	—	—	1	5	5
		Bauchfellentzündung	—	1	—	—	—
		Bauchwassersucht	—	—	—	2	3
	des Bewegungsapparates	Gelenksentzündung	—	—	1	—	—
		Hufrehe	1	2	2	2	—
		Alte, eiternde Hufwunden	—	3	3	2	1
	der Haut, des Zellgewebes und der Muskeln	Phlegmonöse Hautentzündung	2	2	—	—	1
		Eiternde, veraltete Wunde	5	—	1	—	1
	der Gesammtconstitution	Hochgradige Abmagerung	35	16	14	19	18
		Allgemeine Wassersucht	—	—	—	—	1
	Allgemeine Tuberculose	Tuberculose (Lungencavernen)	—	—	—	1	1
	miasmatischcontagiöse	Typhus	—	3	—	2	—
		Rotz	9	5	7	12	—
		zusammen	72	60	37	58	49

[1]) Die Zahl der auf der städtischen Pferdeschlachtbrücke geschlachteten Pferde siehe Seite 272 (12. Tabelle).

6. Confiscationen aus sanitären Gründen.

Vom Marktcommissariate aus sanitären Gründen in den Jahren 1883—1887 confiscierte Lebensmittel und sonstige Gegenstände.

Confiscierte Objecte	Mengeneinheit	Jahr				
		1883	1884	1885	1886	1887
Rinder	Stück	52	61	89	106	126
Kälber	"	82	180	255	217	234
Schafe	"	235	140	377	57	97
Lämmer und Kitze	"	41	45	208	245	92
Schweine	"	750	938	936	1.144	1.018
Pferde	"	61	26	40	39	32
Rothwild	"	26	40	41	68	55
Schwarzwild	"	1	1	27	78	45
Hasen und Kaninchen	"	15	371	720	185	882
Fischottern	Kgr.	—	—	—	—	2
Zahmes Geflügel	Stück	635	2.844	1.803	1.659	2.347
Federwild	"	280	1.482	1.131	615	689
Fleisch und Fleischwaren	Kgr.	30.242.5	43.247	37.620.5	56.615	46.979.35
Fische	"	2.151	20.520	16.528.5	8.407.75	3.007
Krebse und Frösche	Stück	19.228	10.916	7.441	8.654	22.369
Milch und Rahm	Liter	3.135	2.341	1.712.5	1.593.5	1.111.5
Fettwaren	Kgr.	618	100	890	14	389.8
Eier	Stück	24.178	21.183	29.009	16.495	20.039
Caviar	Kgr.	—	—	—	—	152
Obst	"	66.759	74.336	154.961	100.902	36.833
Gemüse und Grünwaren	"	6.828	7.001	10.607.5	4.338.25	5.385.5
Kartoffeln	"	41.139.5	8.004	9.869	62.783.5	26.946.5
Schwämme	"	1.294.5	1.433	1.481	1.299.75	723
Körner- und Hülsenfrüchte	"	233	241	270	111	670
Mehl	"	1.281	—	1.560	1.875	—
Brot	"	252	44	—	222	—
Zuckerwaren	"	383.5	274	63	41	19
Spezereiwaren	"	9.5	217	104	—	—
Conserven	"	—	—	—	—	58
Getränke	Liter	526	161	12.623	143	191
Presshefe und Backpulver	Kgr.	265	—	40.5	175.8	2.340
Gewürze	"	1.5	—	—	—	260
Arzneien und Geheimmittel	"	81	399.3	138.5	39.5	69.15
	Stück	454	526	582	305	587
Ätzlauge	Kgr.	—	6	—	0.75	—
Kochgeschirre	Stück	36	3	93	82	8
Geschäfts-Utensilien	"	237	68	42	134	449
Kinderspielwaren	"	175	50	15	16	—
Lampenschirme mit arsenhältiger grüner Farbe	"	—	—	—	—	140
Textilstoffe, arsenhältige	Meter	—	18	—	—	—
Eis	Kgr.	—	—	—	—	4.900
Eierfarbe, gesundheitsschädliche	Liter	—	—	—	—	1.5
Feuergefährliche Präparate	Stück	48.956	4.935	4.517	1.767	233
Petroleum	Kgr.	—	—	—	—	600

7. Die Wiener Wasenmeisterei.

Durch den Wiener Wasenmeister[1]) in den Jahren 1883—1887 vertilgte Thiere und Fleischwaren.

Jahr	Rinder	Kälber	Schweine	Lämmer und Kitze	Schafe und Ziegen	Pferde	Hunde	Katzen	Roth- und Schwarzwild	Hasen und Kaninchen	Geflügel	Krebse	Fische	Verschiedene kleinere Thiere	Verschiedene größere Thiere	Rindfleisch	Kalbfleisch	Schweinefleisch	Schaffleisch	Verschiedene Fleischwaren	Fleischconserven in Büchsen
	Stück												Kilogr.	Stück		Kilogramm					Stück
1883	119	88	489	51	189	659	878	277	20	39	444	3.626	1.353	6.050	3 Löwen 1 Tiger	10.885	3.453	2.376	193	8.475	—
1884	124	180	643	48	125	607	1.560	616	32	322	2.614	5.083	1.576	6.203	1 Esel	21.716	6.424	1.690	537	8.632	—
1885	177	261	577	30	170	653	1.099	378	59	549	2.763	5.922	8.675	993	—	20 075	7.790.$_5$	2.256	946.$_5$	10.738.$_5$	—
1886	200	279	532	307	114	690	911	413	112	197	2.199	6.985	7.026	7.285	1 Affe	17.883	8.174	2.406	1.137	16.040	—
1887	211	235	749	75	140	701	1.042	413	95	597	2.922	16.220	1.628	4.173	1 Krokodil 2 Fischottern 1 Pelikan	18.321.$_5$	12.154.$_5$	3.733.$_5$	1.678.$_{25}$	10.848.$_{75}$	5.800

[1]) Der Rayon des Wiener Wasenmeisters umfaßt Wien und die Vororte Hernals (60.307 Einwohner), Neulerchenfeld (25.657 Einwohner), Ottakring (37.417 Einwohner), Simmering (19.600 Einwohner), Währing (40.135 Einwohner) und Weinhaus 1416 Einwohner).

XVI. Lebensmittel-Zufuhr und Lebensmittel-Verbrauch.

A. Lebensmittel-Zufuhr und -Preise . . . . Seite 262—279.
B. Lebensmittel-Verbrauch . . . . . „ 280—288.

XVI. Lebensmittel-Zufuhr und Lebensmittel-Verbrauch.

A. Lebensmittel-Zufuhr und -Preise.

1. Provenienz des in den Jahren 1883—1887 auf den städtischen Schlachtviehmarkt gebrachten Schlachtviehes.

Es wurden auf den Wiener Schlachtviehmarkt gebracht	1883	1884	1885	1886	1887
	Rinder				
aus					
Niederösterreich	7.199	14.834	15.868	16.950	16.547
Oberösterreich	3.325	18.838	27.039	23.558	27.359
Salzburg	—	1.106	2.142	1.519	748
Steiermark	469	1.148	2.345	2.313	2.141
Tirol und Vorarlberg	—	7	236	14	—
Kärnthen	209	201	446	478	443
Böhmen	1.661	2.324	2.788	966	2.616
Mähren	3.373	4.206	5.028	5.903	5.665
Schlesien	546	416	756	780	917
Galizien	33.256	39.241	49.479	49.858	42.385
Bukowina	9.764	9.282	13.240	16.669	15.601
Ungarn	85.496	51.045	44.067	60.455	76.003
Siebenbürger	12.775				
Croatien und Slavonien	3.587	1.843	1.724	2.812	3.600
Bosnien	—	24	20	294	783
Serbien	904	407	1.340	2.368	762
Bayern	—	778	1.083	—	—
zusammen	162.564	145.700	167.601	184.937	195.570
Zahl der Marktwochen	53	53	52	52	52

2. Provenienz und Fütterung des in den Jahren 1883—1887 auf den städtischen Schlachtviehmarkt gebrachten Schlachtviehes.

Jahr	Zahl der Markt-wochen	Aus und über Ungarn				Aus und über Galizien			
		Mastvieh	Weidevieh	Beinlvieh	zusammen Schlachtvieh	Mastvieh	Weidevieh	Beinlvieh	zusammen Schlachtvieh
1883	53	90.889	4.317	—	95.206	38.229	4.953	—	43.182
1884	53	45.900	1.920	288	48.108	30.097	6.056	12.525	48.678
1885	52	42.120	2.994	2.037	47.151	39.175	4.291	19.253	62.719
1886	52	49.141	6.841	9.947	65.929	43.709	3.922	18.896	66.527
1887	52	60.745	4.838	15.565	81.148	49.071	1.379	7.536	57.986
Jahr	Zahl der Markt-wochen	Aus den deutschen Provinzen und über dieselben				Gesammtauftrieb			
		Mastvieh	Weidevieh	Beinlvieh	zusammen Schlachtvieh	Mastvieh	Weidevieh	Beinlvieh	zusammen Schlachtvieh
1883	53	24.176	—	—	24.176	153.294	9.270	—	162.564
1884	53	26.453	—	22.461	48.914	102.450	7.976	35.274	145.700
1885	52	27.731	46	29.954	57.731	109.026	7.331	51.244	167.601
1886	52	22.796	33	29.652	52.481	115.646	10.796	58.495	184.937
1887	52	29.401	—	27.035	56.436	139.217	6.217	50.136	195.570

3. Provenienz des in den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887

Monat	Zahl der Marktwochen	Schlachtvieh				Zahl der Marktwochen	Schlachtvieh			
		aus und über Ungarn	aus und über Galizien	aus den deutschen Provinzen u. über dieselben	zusammen		aus und über Ungarn	aus und über Galizien	aus den deutschen Provinzen u. über dieselben	zusammen
	1883					1884				
Jänner	5	8.690	2.677	3.435	14.802	5	7.020	1.881	2.328	11.229
Februar	4	7.227	2.264	2.642	12.133	4	6.884	2.700	1.896	11.480
März	4	6.899	1.918	2.041	10.858	5	7.331	2.839	1.840	12.010
April	5	9.578	4.002	2.895	16.475	4	4.921	2.865	5.470	13.256
Mai	4	7.094	5.114	1.493	13.701	4	2.966	2.104	4.835	9.905
Juni	4	6.798	4.589	1.203	12.590	5	2.938	1.530	5.832	10.300
Juli	5	8.896	6.547	1.328	16.771	4	2.231	3.698	3.985	9.914
August	4	7.647	4.460	1.235	13.342	4	2.189	6.741	4.557	13.487
September	4	7.750	3.244	1.291	12.285	5	3.087	7.910	4.825	15.822
October	5	10.090	3.745	1.926	15.761	4	3.100	7.076	3.937	14.113
November	4	7.026	2.317	2.102	11.445	4	2.331	5.079	4.566	11.976
December	5	7.511	2.305	2.585	12.401	5	3.110	4.255	4 843	12.208
Jahr	53	95.206	43.182	24.476	162.564	53	48.108	48.678	48.914	145.700

4. Domicil der Käufer des in den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887

Monat	Zahl der Marktwochen	Durch Fleischhauer angekaufte Rinder: Wiener	Durch Fleischhauer angekaufte Rinder: Vororte- und Land-	Unverkauft gebliebene Rinder	Gesammtauftrieb	Zahl der Marktwochen	Durch Fleischhauer angekaufte Rinder: Wiener	Durch Fleischhauer angekaufte Rinder: Vororte- und Land-	Unverkauft gebliebene Rinder	Gesammtauftrieb
	1883					1884				
Jänner	5	7.912	6.531	359	14.802	5	5.773	5.312	144	11.229
Februar	4	6.237	5.732	164	12.133	4	5.811	5.621	48	11.480
März	4	5.194	5.496	168	10.858	5	5.662	6.232	116	12.010
April	5	7.702	8.734	39	16.475	4	4.257	8.993	6	13.256
Mai	4	5.878	7.774	49	13.701	4	2.469	7 303	133	9.905
Juni	4	5.278	7.297	15	12.590	5	2.581	7.453	266	10.300
Juli	5	6.521	10.152	98	16.771	4	2.004	7 820	90	9.914
August	4	4.939	8.241	162	13.342	4	2.196	10.866	425	13.487
September	4	5.291	6.943	51	12.285	5	2.984	12.530	308	15.822
October	5	7.431	8.102	228	15.761	4	2.566	10.676	871	14.113
November	4	5.786	5.482	177	11.445	4	2.886	8.781	309	11.976
December	5	6.435	5.837	129	12.401	5	3.017	8.890	301	12.208
Jahr	53	74.604	86.321	1.639	162.564	53	42.206	100.477	3.017	145.700

auf den städtischen Schlachtviehmarkt gebrachten Schlachtviehes.

Zahl der Marktwochen	Schlachtvieh aus und über Ungarn	aus und über Galizien	aus den deutschen Provinzen u. über dieselben	zusammen
1885				
4	3.255	4.107	4.833	12.195
4	2.806	3.235	4.661	10.702
5	3.811	4.586	5.124	13.521
4	3.303	3.880	4.636	11.819
4	3.399	5.564	4.707	13.670
5	3.567	7.707	5.377	16.651
4	2.965	6.861	4.377	14.203
5	3.940	8.907	6.835	19.682
4	2.633	4.843	5.651	13.127
4	2.886	5.009	6.644	14.539
5	3.119	4.884	8.154	16.157
4	2.643	3.356	5.336	11.335
52	38.327	62.939	66.335	167.601
1886				
4	2.692	3.798	6.623	13.113
4	3.508	3.706	5.291	12.505
5	5 422	3.491	6.283	15.196
4	3.897	4.995	3.834	12.726
5	5.448	8.975	6.239	20.662
4	3.810	7.149	4.553	15.512
4	3.493	6.902	4.454	14.849
5	5.557	8.994	4.934	19.485
4	5.718	5.401	4.432	15.551
4	4.975	4.139	6.006	15.120
5	6.311	4.595	6.234	17.140
4	4.611	3.972	4.495	13.078
52	55.442	66.117	63.378	184.937
1887				
5	6.490	4.810	6.707	18.007
4	5.971	2.726	5.074	13.771
4	5.565	2.183	5.784	13.532
4	5.842	2.554	5.711	14.107
5	6.418	6.089	7.198	19.705
4	4.416	7.237	4.901	16.554
4	4.637	7.826	4.250	16.713
5	6.775	8.059	6.561	21.395
4	5.401	4.074	5.614	15.089
5	7.040	5.474	7.880	20.394
4	4.232	2.640	6.445	13.317
4	4.032	2.728	6.226	12.986
52	66.819	56.400	72.351	195.570

auf den städtischen Schlachtviehmarkt gebrachten Schlachtviehes.

Zahl der Marktwochen	Durch Fleischhauer angekaufte Rinder: Wiener	Vororte- und Land-	Unverkauft gebliebene Rinder	Gesammtauftrieb
1885				
4	3.016	8.912	267	12.195
4	2.797	7.731	174	10.702
5	3.211	10.063	247	13.521
4	2.820	8.869	130	11.819
4	3.110	10.433	127	13.670
5	3.506	12.695	450	16.651
4	2.588	11.163	452	14.203
5	3.447	15.380	855	19.682
4	2.476	10.364	287	13.127
4	2.966	10.777	796	14.539
5	3.937	11.544	676	16.157
4	2.942	7.929	464	11.335
52	36.816	125.860	4.925	167.601
1886				
4	3.381	9.469	263	13.113
4	3.263	9.008	234	12.505
5	3.876	10.818	502	15.196
4	3.039	9.315	372	12.726
5	4.309	15.756	597	20.662
4	3.110	12.076	326	15.512
4	2.573	11.806	470	14.849
5	3.123	15.559	803	19.485
4	2.692	12.216	643	15.551
4	3.086	11.334	700	15.120
5	3.825	12.546	769	17.140
4	3.006	9.360	712	13.078
52	39.283	139.263	6.391	184.937
1887				
5	4.478	13.046	483	18.007
4	3.410	10.155	206	13.771
4	3.443	9.622	467	13.532
4	3.583	10.160	364	14.107
5	4.848	14.605	252	19.705
4	3.547	12.411	596	16.554
4	3.087	13.229	397	16.713
5	3.811	16.620	964	21.395
4	3.271	11.146	672	15.089
5	4.546	14.353	1.495	20.394
4	3.099	9.613	605	13.317
4	3.161	9.464	361	12.986
52	44.284	144.424	6.862	195.570

5. In den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887 im wöchentlichen Durchschnitte auf den städtischen Schlachtviehmarkt gebrachtes Schlachtvieh und dessen Verkaufspreise.

Monat	1883		1884		1885		1886		1887	
	Wochen-durchschnitt des Auftriebs	Verkaufspreis per Kilogramm in Kreuzern	Wochen-durchschnitt des Auftriebs	Verkaufspreis per Kilogramm in Kreuzern	Wochen-durchschnitt des Auftriebs	Verkaufspreis per Kilogramm in Kreuzern	Wochen-durchschnitt des Auftriebs	Verkaufspreis per Kilogramm in Kreuzern	Wochen-durchschnitt des Auftriebs	Verkaufspreis per Kilogramm in Kreuzern
Jänner	2.960	50—65	2.246	52—67	3.049	51—65.5	3.278	46—63	3.601	44—63
Februar	3.033	48—63	2.870	50—66	2.675	51—64	3.126	46—60	3.443	44—60
März	2.715	48—63	2.402	51—66	2.704	47—62	3.039	45—60	3.383	45—60
April	3.295	49—63	3.314	51—66	2.955	48—64	3.181	42—61	3.527	46—59
Mai	3.425	51—62.5	2.476	52—64	3.417	49—62	4.132	44—60	3.941	46—60
Juni	3.148	54—65	2.060	55—65.5	3.330	50—62	3.878	48—60	4.138	46—58
Juli	3.354	54—65	2.478	52—65	3.551	53—62	3.712	50—60	4.173	45—58
August	3.336	54—66.5	3.372	53—64	3.936	55—63	3.697	51—62	4.279	44—59
September	3.071	54—67.5	3.164	47—65	3.282	55—65	3.888	54—64	3.772	43—62
October	3.154	52—69	3.528	50—66	3.635	52—65	3.780	53—65	4.079	42—60
November	2.861	50—69	2.994	50—67	3.231	48—63.5	3.428	48—64	3.329	45—60
December	2.480	51—68	2.442	50—66	2.834	48—63	3.269	44—62	3.246	47—60
Jahr	3.067	48—69	2.749	47—67	3.223	47—65.5	3.556	42—65	3.761	42—63

6. In den städtischen Schlachthäusern während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887 geschlachtete Rinder.

Monat	In den städtischen Schlachthäusern wurden Rinder [1]) geschlachtet, und zwar														
	zu St. Marx	in Gumpendorf	zusammen	zu St. Marx	in Gumpendorf	zusammen	zu St. Marx	in Gumpendorf	zusammen	zu St. Marx	in Gumpendorf	zusammen	zu St. Marx	in Gumpendorf	zusammen
	1883			1884			1885			1886			1887		
Jänner . .	4.247	2.745	6.992	4.043	2.520	6.563	5.232	3.055	8.287	5.048	2.911	7.959	4.901	2.946	7.847
Februar . .	4.148	2.670	6.818	4.105	2.644	6.749	3.969	2.366	6.335	4.009	2.393	6.402	3.972	2.334	6.306
März . . .	4.884	3.209	8.093	5.026	3.121	8.147	4.051	2.391	6.442	4.067	2.343	6.410	4.014	2.288	6.302
April . . .	4.234	2.828	7.062	3.878	2.355	6.233	3.862	2.269	6.131	4.042	2.235	6.277	4.902	2.716	7.618
Mai	4.116	2.732	6.848	5.204	3.172	8.376	5.216	3.081	8.297	5.173	2.858	8.031	4.209	2.358	6.567
Juni . . .	4.668	3.216	7.884	3.741	2.333	6.074	3.743	2.329	6.072	3.892	2.245	6.137	3.831	2.166	5.997
Juli . . .	3.546	2.392	5.938	3.443	2.247	5.690	3.475	2.062	5.537	4.279	2.576	6.855	4.286	2.443	6.729
August . .	3.269	2.199	5.468	4.245	2.641	6.886	4.074	2.537	6.611	3.245	1.972	5.217	3.346	1.879	5.225
September .	4.385	2.825	7.210	3.670	2.147	5.817	3.465	2.084	5.549	3.486	2.041	5.527	3.463	1.943	5.406
October . .	3.928	2.429	6.357	4.098	2.452	6.550	4.924	2.890	7.814	5.058	2.882	7.940	4.933	2.752	7.685
November .	3.871	2.539	6.410	5.072	3.051	8.123	3.874	2.291	6.165	3.900	2.225	6.125	3.774	2.103	5.877
December .	4.597	2.905	7.502	3.716	2.247	5.963	3.818	2.132	5.950	3.826	2.153	5.979	4.693	2.739	7.432
Summe. .	49.893	32.689	82.582	50.241	30.930	81.171	49.703	29.487	79.190	50.025	28.834	79.859	50.324	28.667	78.991

[1]) Eine große Anzahl Rinder (zumeist Kühe) wird direct, d. i. ohne dass sie den Schlachtviehmarkt berührt, in die Schlachthäuser gebracht; dieses Vieh ist somit in den Ziffern des Verkehrs auf dem Wiener Schlachtviehmarkte nicht enthalten. Für die außerhalb des Linien-Verzehrungssteuerrayons liegenden Theile des Wiener Gemeindegebietes, nämlich für den X. Bezirk und Theile des II. bis V. Bezirkes, besteht nicht die Verpflichtung, die zu schlachtenden Rinder in ein städtisches Schlachthaus zu bringen.

7. Zufuhr, resp. Auftrieb und Preise von Rindfleisch, Jung- und Stech- Jahren

Jahr	Zahl der Marktwochen	Rindfleisch					Kälber					
		Zufuhr	Preise per Kilogramm [1])				Zufuhr		Preise per Kilogramm der			
			vorderes		hinteres		ausgeweidete	lebende	ausgeweideten		lebenden	
			von	bis	von	bis			von	bis	von	bis
		Kilogramm	Kreuzer				Stück		Kreuzer			
1883	52	2,481.020	26	66	28	68	134.009	61.047	28	68	20	60
1884	52	2,769.950	30	60	38	70	120.016	64.255	26	66	24	56
1885	52	3,077.645	25	58	36	68	121.410	63.944	26	64	26	54
1886	52	3,504.340	25	56	32	66	118.933	69.010	28	66	24	56
1887	52	1,277.155	25	54	35	64	125.166	58.297	26	64	24	52

[1]) En gros und ohne Linien-Verzehrungssteuer.

8. Zufuhr und Preise von Rindfleisch, Jung- und Stechvieh auf dem Monaten des

Monat	Zahl der Marktwochen	Rindfleisch					Kälber					
		Zufuhr	Preise per Kilogramm [1])				Zufuhr		Preise per Kilogramm			
			vorderes		hinteres		ausgeweidete	lebende	ausgeweidete		lebende	
			von	bis	von	bis			von	bis	von	bis
		Kilogramm	Kreuzer				Stück		Kreuzer			
Jänner	4	362.320	25	54	38	64	13.415	117	34	64	32	48
Februar	4	326.450	30	52	38	64	13.664	113	34	60	30	44
März	5	260.315	30	52	38	64	18.674	196	30	58	26	44
April	4	31.880	30	42	38	56	16.390	1.121	26	56	24	46
Mai	4	33.735	32	42	40	56	10.912	8.724	30	56	26	48
Juni	5	41.680	30	44	40	58	7.362	11.726	34	56	28	50
Juli	4	22.895	32	44	40	56	2.891	9.153	34	58	28	50
August	4	22.160	30	44	36	56	2.153	11.078	34	58	26	50
September	5	33.750	28	52	35	56	2.651	12.270	38	62	32	52
October	4	55.415	30	40	36	56	8.627	3.377	42	60	34	50
November	4	57.365	28	42	40	56	11.642	241	32	60	36	46
December	5	29.190	30	42	36	56	16.785	181	26	58	32	42
Jahr	52	1,277.155	25	54	35	64	125.166	58.297	26	64	24	52

[1]) En gros und ohne Linien-Verzehrungssteuer.

9. Zufuhr von Jung- und Stechvieh, Fleisch und Fleischwaren

Jahr	Kälber	Schweine	Schafe	Lämmer	Rindfleisch
	ausgeweidet				
	Stück				Kilogramm
1883	21.329	25.323	6.630	1.555	3,048.029
1884	28.815	16.427	7.191	2.999	3,354.793
1885	35.920	11.554	7.033	3.547	3,315.184
1886	44.024	11.395	5.733	6.381	3,485.623
1887	59.868	19.704	9.996	5.751	7,096.110

vieh auf dem städtischen Jung- und Stechviehmarkte zu St. Marx in den 1883—1887.

Schweine						Lämmer					Schafe					
Zufuhr und Auftrieb		Preise per Kilogramm der				Zufuhr	Preise per Paar				Zufuhr und Auftrieb		Preise per Kilogramm der			
ausgeweidete	lebende	ausgeweideten		lebenden			von		bis		ausgeweidete	lebende	ausgeweideten		lebenden	
		von	bis	von	bis								von	bis	von	bis
Stück		Kreuzer				Stück	fl.	kr.	fl.	kr.	Stück		Kreuzer			
46.719	437.607	36	64	28	58	46.764	4	—	18	—	19.757	300.175	24	64	32	62
48.840	397.461	36	62	25	49	51.875	4	—	17	—	22.922	243.221	22	62	32	58
53.991	405.812	30	60	26	46	50.359	4	—	18	—	26.920	174.676	18	60	24	54
55.636	418.153	32	58	24	45	62.914	3	—	20	—	27.785	171.348	18	58	24	52
															per	Paar
50.564	457.898	34	58	22	50	60.645	3	—	15	—	25.559	141.430	16	52	5 fl.	25.5 fl.

städtischen Jung- und Stechviehmarkte zu St. Marx in den einzelnen Jahres 1887.

Schweine						Lämmer					Schafe					
Zufuhr und Auftrieb		Preise per Kilogramm				Zufuhr	Preise per Paar				Zufuhr und Auftrieb		Preise per			
ausgeweidete	lebende	ausgeweidete		lebende			von		bis		ausgeweidete	lebende	Kilogr. ausgeweidet		Paar lebend	
		von	bis	von	bis								von	bis	von	bis
Stück		Kreuzer				Stück	fl.	kr.	fl.	kr.	Stück		Kreuzer		Gulden	
7.762	32.544	38	58	23	41	2.834	6	—	15	—	2.483	9.563	24	52	6	24
6.690	35.340	40	54	28	50	6.273	5	—	15	—	2.161	15.044	20	50	6	23
6.841	39.344	42	54	31	48	14.725	4	—	14	—	1.990	12.005	20	50	6	25
3.765	31.125	38	54	30	48	20.238	3	—	14	—	844	8.877	20	48	6	25
2.313	33.750	40	56	30	47	8.073	4	—	13	—	694	3.996	32	52	7	24
2.301	37.088	40	56	30	46	2.571	5	—	12	—	909	4.958	34	50	6	25.5
1.308	32.415	38	54	31	43	509	6	—	12	—	996	10.324	28	48	8	22.5
1.044	44.092	44	54	37	42.5	406	6	—	12	—	1.601	20.113	26	48	6	24
2.007	38.275	40	52	30	41.5	739	6	—	13	—	3.012	30.849	24	48	6	22.5
3.436	51.000	38	52	28	43	832	5	—	13	—	4.382	14.103	22	46	5	19.5
4.519	40.212	34	52	22	43	1.478	5	—	13	—	3.823	6.412	16	50	5	19
8.578	42.713	36	54	24	46.5	1.967	5	—	12	—	2.664	5.186	20	50	8	21.5
50.564	457.898	34	58	22	50	60.645	3	—	15	—	2.559	141.430	16	52	5	25.5

in die Großmarkthalle während der Jahre 1883—1887.

Rindszungen	Kalbfleisch	Schweinfleisch		Schinken	Schaffleisch
		frisches	geräuchert		
Stück	Kilogramm				
1.100	387.163	181.346	48.827	14.107	113.213
342	371.130	111.622	49.813	10.447	117.287
170	422.273	116.772	47.336	12.224	140.917
146	498.277	135.594	43.561	4.630	158.154
1.030	620.552	580.738	141.515	16.261	200.902

10. Monatliche Rindfleisch-Detailpreise in den Bänken der Fleischhauer in den Jahren 1883—1887 und an verschiedenen Verkaufsstellen in Wien im Jahre 1887.

Jahr	Jänner				Februar				März				April				Mai				Juni				Juli				August				September				October				November				December			
	vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres		vorderes		hinteres	
	[1] v.	[1] b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.	v.	b.
a) Preise in den Bänken der Fleischhauer in den Jahren 1883—1887 per Kilogramm in Kreuzern ö. W.																																																
1883	50	70	70	85	50	70	70	85	50	70	70	85	50	70	70	85	50	70	70	85	50	70	70	85	50	70	70	85	50	75	70	90	50	75	70	90	50	75	70	95	55	80	68	95	55	80	68	90
1884	50	80	68	90	50	80	65	90	50	75	65	90	50	75	65	90	50	75	68	90	50	80	60	90	50	80	60	90	50	80	68	90	50	75	68	90	50	75	65	90	50	70	65	90	50	70	68	90
1885	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	68	90	50	70	60	90	50	70	60	90	50	70	60	90
1886	50	70	60	90	45	70	60	85	45	70	60	85	45	70	60	85	45	70	60	85	45	70	60	85	45	70	60	85	45	70	60	85	45	70	60	90	45	70	60	90	45	70	60	90	45	70	60	90
1887	40	75	60	90	40	75	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90
b) Preise an verschiedenen Verkaufsstellen im Jahre 1887 per Kilogramm in Kreuzern ö. W.																																																
Verkaufsstelle																																																
Großmarkthalle . . .	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64	42	46	58	64
Stände des Handels- und Approvisionierungs-Vereins . .	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64	42	46	56	64
Stabile Fleischstände [2]	40	65	56	80	40	65	56	80	40	60	56	80	40	60	56	80	40	65	50	80	40	60	50	80	40	60	50	80	40	60	50	80	40	60	50	80	40	60	50	80	40	60	50	80	40	60	50	80
Transportable Marktstände d. Fleischhauer	40	66	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85	40	70	60	85
Bänke der Fleischhauer	40	75	60	90	40	75	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90	40	70	60	90

[1] v. = von, b. = bis.

[2] Die Besitzer dieser Stände haben die Verpflichtung, das Fleisch um 7 kr. per Kilogramm billiger zu verkaufen als die Fleischhauer in ihren Bänken.

11. Monatliche Kalb-, Schwein- und Schaffleisch-Detailpreise an verschiedenen Verkaufsstellen in Wien im Jahre 1887.

Verkaufsstelle	Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		Septemb.		October		November		December	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Kalbfleisch-Detailpreise per Kilogramm in Kreuzern ö. W.																								
Großmarkthalle	40	70	36	64	36	64	36	60	36	64	36	60	36	64	40	60	40	70	40	70	40	70	40	66
Stände des Handels- und Approvisionierungs-Vereins	40	75	40	75	40	80	40	80	40	74	36	74	36	74	32	74	36	74	26	74	50	74	50	74
Stabile Fleischstände [1]	52	80	52	80	52	80	52	80	44	80	44	80	44	80	44	80	44	80	44	80	50	80	50	80
Transportable Marktstände der Fleischhauer	60	80	56	80	56	80	56	80	48	80	48	60	50	80	50	80	50	80	50	80	50	80	50	80
Bänke der Fleischhauer	60	90	60	90	60	90	60	90	50	90	50	90	50	90	50	90	50	90	50	90	50	90	50	90
Schaffleisch-Detailpreise per Kilogramm in Kreuzern ö. W.																								
Großmarkthalle	40	60	30	54	30	60	40	56	40	56	40	60	36	60	36	50	40	56	36	50	30	46	40	56
Stände des Handels- und Approvisionierungs-Vereins	30	60	30	56	30	70	30	70	30	64	30	64	24	64	30	64	30	64	30	64	30	64	30	64
Stabile Fleischstände [1]	40	60	40	60	40	70	40	70	40	70	44	70	44	70	44	70	44	70	44	70	44	70	44	70
Transportable Marktstände der Fleischhauer	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80	40	80
Bänke der Fleischhauer	44	85	45	90	45	90	45	90	40	90	40	90	40	90	40	90	40	90	40	90	40	90	40	90
Schweinfleisch-Detailpreise per Kilogramm in Kreuzern ö. W.																								
Großmarkthalle	50	80	50	80	50	80	50	80	50	80	50	80	50	80	60	80	54	80	50	80	50	80	50	80
Stände des Handels- und Approvisionierungs-Vereins	44	86	50	86	50	86	50	86	50	86	50	84	50	84	50	84	50	84	50	84	50	84	50	84
Stabile Fleischstände [1]	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80	60	80
Transportable Marktstände der Fleischhauer	60	90	60	90	60	90	60	90	60	90	64	90	64	90	64	90	64	90	64	90	60	90	64	90
Bänke der Fleischhauer	60	100	68	100	68	100	68	100	60	100	60	100	60	100	60	100	60	100	60	100	60	100	60	100

[1]) Siehe die Anmerkung 2 auf der vorhergehenden Seite.

12. Zahl der geschlachteten Pferde, Preis des Pferdefleisches, Zahl der Pferdeschlächter und der Pferdefleisch-Ausschrotbänke in den Jahren 1883—1887.

Monat		1883	1884	1885	1886	1887
		Pferde				
Jänner		492	468	589	539	576
Februar		419	411	481	510	507
März		450	417	509	524	609
April		392	379	405	399	471
Mai		390	388	443	459	496
Juni		360	347	324	385	445
Juli		319	330	319	393	387
August		372	368	309	391	429
September		366	351	327	408	452
October		451	460	450	547	591
November		537	551	566	633	669
December		538	564	546	645	639
Jahr		5.086	5.034	5.268	5.833	6.271
Preise per Kilogramm in Kreuzern	vorderes	24—32	24—32	24—28	24—28	24—28
	hinteres	28—36	28—36	28—32	28—32	28—32
	Rost- u. Lungenbraten	32—40	32—40	32—40	32—40	32—40
Zahl der Pferdeschlächter		9	7	9	9	8
Zahl der Pferdefleisch-Ausschrotbänke		19	19	18	22	30

13. Zufuhr von Wildbret und Federwild auf den Schlacht-, respective Jung- und Stechviehmarkt in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Wildbret			Federwild		Zahmes Geflügel
	Hirsche	Rehe	Hasen	Fasane	Rebhühner	Gänse und Enten
1883	113	1.030	14.209	1.278	9.770	—[1])
1884[2])	22	78	620	73	270	2.661
1885	22	308	17.495	213	472	2.249
1886	104	507	11.921	220	1.273	2.016
1887	23	492	10.480	592	1.338	3.189

[1]) Im Jahre 1883 wurden auf den Jung- und Stechviehmarkt keine Gänse und Enten gebracht.

[2]) Die Zufuhr von Wildbret und Federwild auf den Jung- und Stechviehmarkt hat im Jahre 1884 infolge der Errichtung des Wildbretmarktes in der Großmarkthalle, wohin auch die auf dem Jung- und Stechviehmarkt anlangenden Sendungen dieser Artikel dirigiert wurden, aufgehört. Im Jahre 1885 wurde der Verkauf von Wildbret ꝛc. auf dem Jungviehmarkte theilweise („Beiladungen") wieder gestattet.

14. Zufuhr von Wildbret, Geflügel und Fischen in die Großmarkthalle in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Wildbret				Federwild				
	Hirsche	Rehe	Hasen	Wildschweine	Fasane	Rebhühner	Haselhühner	Wildenten	Wildgänse
	Stück								
1883	375	630	12.748	24	1.610	3.144	130	226	—
1884[1])	565	912	28.627	160	3.094	24.248	83	628	15
1885	721	1.076	54.700	101	5.256	31.650	—	722	35
1886	832	824	41.048	183	6.558	10.396	24	529	79
1887	992	1.048	54.214	225	6.458	9.070	30	535	84

Jahr	Zahmes Geflügel				Fische	
	Hühner	Gänse	Enten	Truthühner (Indiane)	Karpfen	Hechte
	Stück				Kilogramm	
1883	210.700	14.291	4.652	2.180	13.935	1.635
1884	135.694	22.585	10.805	3.450	15.358	1.713
1885	111.596	29.687	11.206	4.189	16.554	1.307
1886	100.092	33.448	9.102	3.903	17.980	1.432
1887	102.266	25.428	7.813	4.255	19.554	1.670

[1]) Vergleiche die Anmerkung 2 zur vorausgehenden Tabelle.

15. Preise einzelner Gattungen von Wildbret und Geflügel in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Wildbret												Federwild											
	Rothwild				Schwarzwild				Hasen				Fasane				Rebhühner				Wildenten			
	per Kilogramm								per Stück															
	von		bis		von		bis		von		bis		von		bis		von		bis		von		bis	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	36	1	20	—	40	1	20	—	80	2	—	1	—	4	—	—	30	1	40	—	60	1	60
1884	—	40	1	20	—	40	1	—	—	80	1	80	1	50	4	—	—	30	1	20	—	60	1	60
1885	—	30	—	90	—	30	1	20	—	80	1	80	1	—	4	—	—	20	1	20	—	50	1	50
1886	—	30	—	90	—	40	1	20	—	80	2	—	1	—	4	—	—	40	1	40	—	60	1	50
1887	—	30	1	—	—	40	1	40	1	—	2	—	1	—	4	50	—	30	1	40	—	70	1	50

Jahr	Zahmes Geflügel (gerupft)																			
	Hühner				Masthühner				Enten				Gänse				Truthühner			
	per Stück																			
	von		bis		von		bis		von		bis		von		bis		von		bis	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	—	40	1	30	—	70	2	80	—	90	2	50	2	—	4	50	2	50	5	—
1884	—	40	1	20	—	60	2	50	—	60	2	—	1	80	5	—	2	80	5	—
1885	—	35	1	—	—	50	2	—	—	70	3	—	1	80	5	—	1	50	5	50
1886	—	35	1	30	—	50	2	50	—	90	2	—	1	80	4	—	1	50	6	—
1887	—	30	1	20	—	50	1	80	—	80	2	20	1	40	4	20	1	50	6	—

16. Zufuhr und Preise von Fischen, Fröschen, Krebsen und Schild-

Fischgattungen	1883					1884				
	Zufuhr	Preis per Kilogramm [1]				Zufuhr	Preis per Kilogramm [1]			
		von		bis			von		bis	
	Kgr. [1]	fl.	kr.	fl.	kr.	Kgr. [1]	fl.	kr.	fl.	kr.
Aale	1.055	2	50	3	50	530	3	—	5	—
Barben	2.110	—	50	—	90	1.859	—	60	—	90
Barsche	1.430	—	35	—	80	415	—	30	—	50
Brachsen	4.182	—	35	—	90	1.720	—	16	1	—
Bisgurn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fogosche	15.860	—	60	2	50	18.400	1	20	2	50
Forellen	5.285	4	50	5	—	6.965	4	50	5	—
Hausen	2.242	1	50	3	—	2.590	2	—	3	—
Hechte	62.155	—	50	1	80	44.800	—	40	1	80
Huchen	115	1	80	3	—	400	—	—	2	50
Karauschen	73.320	—	10	—	65	71.720	—	10	—	60
Karpfen	391.210	—	50	1	—	361.050	—	50	1	—
Lachse	4.205	4	50	10	—	2.940	4	—	9	—
Lachsforellen	35	3	—	4	50	600	5	—	8	—
Nerflinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saiblinge	1.005	5	—	5	—	900	5	—	6	—
Schaiden	5.380	—	60	3	—	2.395	—	80	2	50
Schille	20.295	—	60	2	—	17.770	—	60	2	50
Schleihen	2.995	—	50	—	90	2.490	—	30	—	70
Seefische (verschiedene)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sterlete	1.090	1	—	3	—	1.415	2	—	3	—
Stockfische, gewässert	1.250	—	30	—	50	1.080	—	40	—	50
Weißfische	78.220	—	10	—	60	32.770	—	10	—	50
Summe	673.439	—	—	—	—	574.668	—	—	—	—
Frösche (Zufuhr und Preise nach Stücken)	11.880	—	2	—	15	15.750	—	2	—	12
Krebse (Zufuhr und Preise nach Stücken)	141.200	—	2	—	80	112.200	—	3	—	80
Schildkröten (Zufuhr und Preise nach Stücken)	330	—	1	1	50	1.170	—	80	1	60

[1] Bei den Fröschen, Krebsen und Schildkröten ist Zufuhr und Preis nach Stücken angegeben.

17. Zufuhr von Mahlproducten, Körner- und Hülsenfrüchten, Gemüse, den Jahren

Jahr	Mehl	Gries	Rollgerste	Reis	Erbsen	Linsen	Bohnen	Gemüse
	Kilogramm							
1883	496.500	81.230	117.230	228.500	176.180	100.142	227.260	286.380
1884	466.300	77.500	104.260	205.000	173.550	98.283	206.700	270.200
1885	473.500	82.800	105.300	215.800	175.000	99.900	210.200	264.000
1886	429.580	57.660	101.530	223.930	152.810	94.080	178.540	560.634
1887	430.430	50.110	99.870	266.810	137.970	75.540	153.240	575.805

kröten auf dem Wiener Fischmarkte in den Jahren 1883—1887.

1885					1886					1887				
Zufuhr	Preis per Kilogramm[1])				Zufuhr	Preis per Kilogramm[1])				Zufuhr	Preis per Kilogramm[1])			
	von		bis			von		bis			von		bis	
Kgr.[1])	fl.	kr.	fl.	kr.	Kgr.[1])	fl.	kr.	fl.	kr.	Kgr.[1])	fl.	kr.	fl.	kr.
1.520	2	50	3	50	2.005	2	50	3	50	1.776	1	50	3	50
1.630	—	30	—	80	2.970	—	50	—	80	1.800	—	50	—	80
540	—	30	—	55	65	—	30	—	40	150	—	50	—	70
7.130	—	30	—	90	6.860	—	50	—	80	4.520	—	50	—	80
40	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14.010	1	80	2	50	7.895	1	40	3	—	10.600	1	50	2	50
7.780	—	—	5	—	4.670	3	60	6	—	4.890	5	—	6	—
940	1	80	3	—	1.550	2	—	3	—	820	2	—	3	—
42.365	—	40	1	80	30.190	—	40	1	80	23.404	—	50	1	80
185	1	—	2	50	198	1	20	2	—	220	1	40	2	—
82.430	—	10	—	60	26.455	—	10	—	70	13.620	—	12	—	60
365.710	—	40	1	—	331.480	—	35	1	—	364.550	—	30	1	—
4.870	5	—	9	—	4.230	4	—	8	—	3.470	4	—	10	—
180	—	—	4	—	310	4	—	6	—	300	5	—	6	—
—	—	—	—	—	100	—	60	—	70	—	—	—	—	—
840	5	—	6	—	1.280	4	—	6	—	920	5	—	6	—
5.500	—	60	2	50	5.635	—	60	3	50	4.160	—	50	2	50
22.510	—	60	2	50	40.650	—	40	2	50	46.250	—	60	2	20
1.043	—	40	—	80	440	—	40	—	80	145	—	40	—	80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1.340	2	—	3	—	1.135	2	—	3	—	1.365	2	—	3	—
7.185	—	35	—	50	11.540	—	15	—	50	6.730	—	25	—	50
42.070	—	10	—	60	48.200	—	12	—	42	43.430	—	10	—	40
609.903	—	—	—	—	527.858	—	—	—	—	533.120	—	—	—	—
17.000	—	2	—	12	10 800	—	3	—	15	8.400	—	2	—	15
301.900	—	3	—	80	332.000	—	2	—	80	225.000	—	3	—	80
90	—	50	2	—	669	—	60	2	50	885	—	60	1	50

Obst, Milchproducten, Schmalz und Eiern in die Großmarkthalle in 1883—1887.

Frisches	Gedörrtes	Milchrahm	Butter	Topfen	Käse	Rind-	Schwein-	Eier
Obst						Schmalz		
Kilogramm		Liter	Kilogramm					Stück
247.900	106.250	58.000	430.130	24.745	208.410	142.537	540.116	27,243.600
246.373	64.498	47.200	544.095	28.706	207.690	120.353	522.500	27,502.700
297.300	78.190	45.709	655.851	35.057	205.720	122.750	531.400	33,153.000
656.550	69.516	39.040	530.276	38.714	210.586	123.455	547.600	28,435.540
702.548	47.100	42.143	514.392	42.689	187.235	129.295	519.250	33,018.886

18. Ein- und Auslagerungen von Körner- und Hülsenfrüchten, Mahl-

Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Mais	Heidekorn	Hirse	Bohnen	Erbsen	Malz	Rapssaat
	Metercentner										
Einlagerungen											
1883	528.736	99.266	144.468	144.057	159.537	1.407	24.245	3.523	758	4.498	12.206
1884	282.398	71.755	177.476	97.706	63.668	830	18.743	7.395	414	4.321	19.567
1885	446.544	90.648	225.616	232.329	145.296	281	43.100	5.649	1.110	6.350	13.166
1886	363.537	114.568	187.029	220.499	148.742	418	15.891	7.198	1.538	14.852	36.054
1887	520.340	98.666	284.214	274.726	55.481	36	54.737	11.824	3.904	9.353	24.465
Auslagerungen											
1883	430.293	90.491	184.485	171.411	136.168	488	29.905	4.150	1.197	3.436	7.370
1884	403.156	89.106	173.332	88.575	93.239	1.201	17.228	3.633	586	4.580	18.700
1885	326.164	76.293	239.823	175.316	136.727	996	31.077	6.502	1.026	5.756	13.789
1886	379.761	83.095	184.994	210.223	145.540	383	26.067	7.842	1.075	12.102	25.633
1887	572.492	119.227	304.174	279.718	66.625	100	54.905	12.870	2.942	12.186	21.871

[1]) Die Einnahmen und Ausgaben des städtischen Lagerhauses siehe Seite 279.

19. Preise von Körner- und Hülsenfrüchten, Mehl,

Jahr	Weizen				Roggen				Gerste				Auszug-		Mund-		Semmel-	
	exclusive Verzehrungssteuer												Mehl					
	per 100 Kilogramm												per Kilogramm					
	von		bis		von		bis		von		bis		von	bis	von	bis	von	bis
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Kreuzer					
1883	9	40	11	90	7	45	9	—	6	75	11	20	24	28	22	24	18	20
1884	7	95	11	5	7	—	9	70	7	25	11	50	22	28	18	24	16	20
1885	6	30	10	35	5	65	9	25	6	30	10	20	20	24	16	22	14	18
1886	7	85	10	20	6	—	7	60	5	85	10	50	20	24	16	20	14	16
1887	7	15	10	40	5	50	7	75	5	50	9	75	18	24	15	20	13	18

20. Preise von Körner- und Hülsenfrüchten, Mehl, Brot und

Monat	Weizen				Roggen				Gerste			
	exclusive Verzehrungssteuer											
	per 100 Kilogramm											
	von		bis		von		bis		von		bis	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Jänner	8	90	10	30	7	—	7	60	5	75	9	75
Februar	9	—	10	30	7	10	7	75	5	75	9	75
März	9	10	10	30	7	15	7	75	6	—	9	25
April	9	20	10	40	7	15	7	65	6	—	9	25
Mai	9	—	10	20	7	—	7	60	6	—	9	25
Juni	9	—	10	10	7	—	7	45	6	—	9	25
Juli	7	65	9	75	6	20	7	45	5	75	9	25
August	7	40	8	—	5	90	6	45	5	50	8	75
September	7	15	7	85	5	50	6	35	5	50	8	75
October	7	25	7	95	5	60	6	40	5	50	8	75
November	7	40	8	5	6	10	6	40	5	50	8	75
December	7	30	8	25	6	5	6	60	5	50	8	75
Jahr	7	15	10	40	5	50	7	75	5	50	9	75

producten ꝛc. im städtischen Lagerhause in den Jahren 1883—1887 [1]).

Hanfsamen	Wicken	Mehl	Kleie	Zusammen	Zucker	Colonialwaren	Wein	Öle und Fette	Verschiedene andere Waren	Gesammtsumme
Metercentner										
Einlagerungen										
1.450	2.406	24.077	2.095	1,152.729	3.926	292	4.606	3.634	90.370	102.828
1.015	5.073	25.554	1.440	777.355	26.390	263	6.257	2.172	50.491	862.928
4.626	4.078	99.166	29.931	1,347.890	44.415	2	4.764	3.123	85.002	1,485.196
3.824	3.011	83.656	9.816	1,210.633	17.519	—	4.566	4.925	93.402	1,331.045
4.591	5.678	60.540	14.457	1,423.012	14.896	—	7.119	5.882	60.781	1,511.690
Auslagerungen										
1.562	2.376	23.206	2.411	1,088.949	3.397	195	5.911	4.593	91.525	105.621
796	3.559	25.592	1.146	924.429	20.034	421	6.258	2.099	51.629	1,004.870
3.867	5.030	98.505	23.532	1,144.403	22.693	110	5.112	2.384	85.948	1,260.650
4.083	1.865	82.034	14.791	1,179.488	44.136	—	4.119	4.510	88.015	1,320.268
4.766	3.829	55.187	12.622	1,523.514	12.721	—	5.891	4.619	61.674	1,608.419

Brot und Erdäpfeln in den Jahren 1883—1887.

Weißes Brot		Gemischtes Brot		Schwarzes Brot		Erbsen		Linsen		Bohnen		Erdäpfel (runde)			
per Kilogramm												per 100 Kilogramm			
von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von		bis	
Kreuzer												fl.	kr.	fl.	kr.
14	29	12.3	22.7	10.2	18	22	28	26	36	18	20	2	80	15	—
12	29.4	9.8	22	8.3	19	18	28	20	36	15	20	3	—	11	—
12.4	27.3	9.8	20.5	8.3	16.9	16	28	16	36	14	24	2	—	11	—
12.8	26	10.5	22.2	9	17.4	18	32	18	40	12	24	2	—	10	—
12.8	24	9.7	19	8.7	16	18	30	20	40	12	28	2	50	12	—

Erdäpfeln in den einzelnen Monaten des Jahres 1887.

Auszug-Mehl		Mund-Mehl		Semmel-Mehl		Weißes Brot		Gemischtes Brot		Schwarzes Brot		Erbsen		Linsen		Bohnen		Erdäpfel, runde			
per Kilogramm																		per 100 Kilogr.			
von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von		bis	
Kreuzer																		fl.	kr.	fl.	kr.
20	24	16	20	14	18	13.4	24	10.5	19	9	16	18	30	18	40	12	24	2	50	4	—
20	24	18	20	16	18	13.4	24	10.5	19	9	16	20	30	18	40	14	28	3	—	4	—
19	24	17	20	14	18	13.4	24	10.5	19	9	16	18	30	20	40	14	28	3	—	4	50
19	24	17	20	14	18	13.4	24	10.5	19	9	16	18	30	20	40	14	28	3	50	4	50
19	24	17	20	14	16	13.4	24	10.5	19	9	16	18	30	20	40	14	28	3	50	4	50
19	24	17	20	14	16	13.4	24	10.5	19	9	16	18	28	20	40	14	28	5	—	12	—
19	24	17	20	14	16	13.4	24	10.5	19	9	16	18	28	20	40	14	24	4	—	6	—
19	24	17	20	14	16	12.8	24	10.2	19	9	16	18	28	20	40	14	28	4	30	7	—
18	21	16	19	13	14	12.8	22.2	9.7	18.7	8.7	15.5	20	28	20	38	14	20	3	50	5	—
18	21	16	19	13	14	12.8	22.2	9.7	18.7	8.7	15.5	20	28	20	38	14	20	2	80	4	—
18	21	16	19	13	14	12.8	22.2	9.7	18.7	8.7	15.5	20	28	20	38	14	20	2	80	4	—
18	22	15	20	13	16	12.8	22.2	9.7	18.7	8.7	15.5	20	28	20	38	14	20	2	80	4	—
18	24	15	20	13	18	12.8	24	9.7	19	8.7	16	18	30	18	40	12	28	2	50	12	—

21. Preise von Milch, Milchproducten, genießbaren Fetten, Eiern, Wein, Bier, Holz und Kohle in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Milch		Milchrahm		Butter		Rind- Schmalz		Schwein- Schmalz		Eier		Weißer Tischwein	
	per Liter				per Kilogramm						um 1 fl.		per Liter	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
	Kreuzer										Stück		per Liter	
1883	8	18	20	40	78	180	105	140	70	88	24	45	32	48
1884	8	18	20	40	70	160	100	160	60	80	22	47	32	48
1885	7	18	20	40	70	150	110	130	55	72	22	47	32	48
1886	7	16	20	40	65	145	100	125	54	66	21	48	32	48
1887	7	16	20	48	70	140	100	130	55	68	26	52	32	48

Jahr	Rother Tischwein		Abzug- Bier		Lager- Bier		Hartes Scheiter-Brennholz (1 Meter lang)				Weiches Scheiter-Brennholz (1 Meter lang)				Preußische Steinkohle, loco Nordbahnhof, unversteuert, I. und II. Qualität			
	per Liter						per Raummeter								per 50 Kilogramm			
	von	bis	von	bis	von	bis	von		bis		von		bis		von		bis	
	Kreuzer						fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	36	64	12	16	20	24	5	—	7	—	4	37.5	5	75	—	54	—	70
1884	40	60	12	16	20	24	5	—	6	75	4	25	5	50	—	60	—	70
1885	40	60	12	16	20	24	4	50	6	75	3	75	5	50	—	56	—	64
1886	40	60	12	16	20	24	4	75	6	75	4	25	5	75	—	55	—	60
1887	40	60	12	16	20	24	5	25	6	50	4	25	5	50	—	47	—	58

22. Einnahmen und Ausgaben des städtischen Lagerhauses in den Jahren 1883—1887.

	Jahr									
	1883		1884		1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Einnahmen										
Lagerzins	95.841	66	78.552	40	96.887	79	119.989	54	111.686	25
Manipulation	139.399	55	100.363	23	130.280	58	136.406	91	149.190	84
Assecuranz	16.566	27	14.619	82	15.537	39	18.943	72	17.049	9
Zinsen aus Fracht- 2c. Vorschüssen	16.947	90	12.907	35	11.303	64	10.960	3	9.325	98
Lagerscheine-Ausschreibung	1.187	10	1.039	50	1.344	90	1.378	20	1.730	10
Berechnete Porti, Telegramme und Stempel	3.702	48	3.015	—	3.545	61	3.220	92	4.238	99
Refactien	398	20	27	26	216	63	202	58	263	75
Zufuhren	3.449	18	1.331	22	1.705	73	818	27	333	62
Ausreuter	477	30	635	60	674	85	850	50	996	84
Wohnungsvermietung	225	—	270	—	270	—	270	—	2.284	12
Säckemiete	269	12	461	12	377	31	347	45	330	68
Diversi	1.275	38	620	60	983	49	578	59	517	62
zusammen	279.739	14	213.843	10	263.127	92	293.966	71	297.947	88
Ausgaben										
Bezüge der Angestellten:										
a) Gehalt und Quartiergeld	38.110	71	40.094	69	41.452	37	42.142	44	43.431	—
b) Amtskleidung	824	84	1.037	27	688	49	844	48	638	8
Manipulationen:										
a) Tag- und Wochenlöhne	92.836	84	70.245	25	100.013	21	99.013	12	105.737	38
b) Materialien	5.047	37	4.754	7	6.103	2	5.372	11	6.661	8
Assecuranz:										
a) Prämie	6.401	39	5.142	43	6.035	39	8.261	97	7.094	8
b) Feuerwehrexpositur	2.821	76	2.838	25	2.948	7	2.980	71	2.981	38
c) Halbe Kosten der Nachtwache	511	50	721	46	782	12	823	24	720	15
Zinsen an die Gemeinde Wien	10.843	67	8.401	11	7.326	79	7.122	21	5.051	64
Lagerhausbahn:										
a) Expositur-Gehalte	2.700	—	2.700	—	2.700	—	2.700	—	2.700	—
b) Sonstige Kosten	9.042	6	7.681	95	9.942	10	8.867	74	11.265	49
Zufuhren	1.665	3	996	41	1.462	16	711	60	249	63
Zollamtsexpositur	3.016	1	3.016	—	3.016	—	3.016	—	3.016	1
Mietzinse:										
a) Maschinenhalle	4.000	—	4.000	—	4.000	—	4.000	—	4.000	—
b) Donauregulierungsgründe	6.000	—	6.000	—	6.000	—	6.000	—	6.000	—
c) Rotunde	—	—	—	—	200	—	300	—	—	—
Instandhaltung:										
a) der Gebäude	4.913	18	8.109	75	5.019	79	4.120	99	3.857	67
b) der Straßen	1.169	49	483	83	626	71	432	60	656	76
Steuern und Gebüren	2.190	53	2.898	71	2.731	63	2.684	15	2.838	30
Generalkosten:										
a) Beheizung 2c.	2.775	92	2.855	43	1.644	67	1.955	91	2.233	21
b) Kanzleierfordernisse	5.785	16	5.350	76	6.971	38	7.501	10	7.240	73
Porti, Telegramme und Stempel	2.716	40	2.495	66	2.232	21	2.396	33	2.994	45
Abschreibungen:										
a) Requisiten	3.584	—	3.176	42	3.889	44	5.889	66	4.646	73
b) Möbel	196	54	161	18	565	23	301	60	264	22
c) Säcke	2.599	57	1.834	71	2.813	77	2.061	57	2.488	96
d) Zubauten	1.424	55	2.438	59	2 068	88	3.885	23	3.846	56
Überschwemmungsgefahr	748	47	—	—	—	—	—	—	—	—
Reserve für Dubiosi	2.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erfordernisse	725	86	2.221	67	1.428	78	1.433	6	772	17
zusammen	214.650	85	189.655	60	222.662	21	224.817	82	231.385	68
Gebarungsüberschuss	65.088	29	24.187	50	40.465	71	69.148	89	66.562	20
Summe	279.739	14	213.843	10	263.127	92	293.966	71	297.947	88

B. Lebensmittel-Verbrauch.

1. Schlacht- und Stechviehverbrauch innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Viehgattungen (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Stückzahl					Tarifsatz in Kreuzern per Stück		Ertrag in Gulden ö. W.		
						staatlich	städtisch	staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Schlachtvieh	84.454	82.169	78.503	78.240	77.456	945	105	731.959	81.329	813.288
Kälber bis zum Alter eines Jahres	148.249.5	148.235.5	169.391	156.771	145.078	168	28	243.732	40.622	284.354
Schafe, Widder, Ziegen, Böcke, Hammel, Schöpse	25.361	24.596.5	27.770.5	30.278	30.252	63	12.5	19.059	3.781	22.840
Lämmer bis 14 Kilogramm, Kitze, Spanferkel unter 5 Kilogramm	43.516.5	40.759.5	46.256.5	44.786	40.844	42	7	17.155	2.859	20.014
Frischlinge unter 19½ Kilogramm	8.988.5	4.275	5.356.5	6.681.5	7.131	126	21	8.986	1.498	10.484
Schweine über 19½ Kilogramm	155.560.5	164.155	168.745.5	168.984	164.521	252	42	414.594	69.099	483.693
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	1,435.485	199.188	1,634.673

[1]) Der ganze X. Bezirk und einzelne Theile des II. bis V. Bezirkes mit einer Civilbevölkerung (31. December 1880) von 51.285 Personen liegen außerhalb desselben. Das in kleineren, der Linienverzehrungssteuer nicht unterliegenden Quantitäten in den Rayon Eingebrachte entzieht sich der ziffermäßigen Erhebung.

[2]) Die Gesammtsumme des städtischen Steuertrages, welche sich aus der Zusammenrechnung der betreffenden Summen der 11 Tabellen über den der Linienverzehrungssteuer unterliegenden Verbrauch von Lebensmitteln ꝛc. ergibt, beträgt 1,656.408 fl., stimmt also mit dem in der 21. Rubrik der 12. Tabelle auf S. 129 angegebenen Betrage per 1,702.381 fl. nicht überein. Die Ursache dieser Incongruenz erklärt sich folgendermaßen: Die bei der Einfuhr über die Linien als „Durchfuhr" declarierten Gegenstände verbleiben theilweise in Wien; zur Deckung der hiefür zu entrichtenden Verzehrungssteuer wird die „Gefällsicherstellung" (vergl. die 17. Rubrik der citierten Tabelle) herangezogen. Da aber die Quantitäten dieser nachträglich als „verbraucht" besteuerten Gegenstände in den hier angeführten Quantitäten nicht enthalten ist, so muß der wirkliche Steuereingang sich höher herausstellen. Die Gesammtsumme des staatlichen Steuerertrages aus den vorliegenden 11 Tabellen ergibt gegenüber der in der 19. Rubrik der citierten Tabelle angeführten Summe per 8,566.688 fl. einen vorzüglich um die Ziffer des Ertrages der Spiritus- und Preßhefesteuer niedrigeren Betrag.

2. Verbrauch von eingeführtem Fleisch innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Fleischgattungen (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Kilogramm					Tarifsatz in Kreuzern per 100 Kilogramm		Ertrag in Gulden ö. W.		
						staatlich	städtisch	staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Frisches Rindfleisch, Conservefleisch	12,702.808	12,440.457	13,619.253	13,684.843	12,783.100	330	37	421.842	47.297	469.139
alles andere Fleisch, frisch, ohne Unterschied, einzelne Theile des geschlachteten Thieres, Würste	1,709.173	1,804.463	2,450.838	2,583.779	2,591.223	589.2	123	152.675	31.872	184.547
Fleisch, eingesalzen, geräuchert, eingepökelt, Salami	852.940	859.375	862.986	775.973	978.715	589	123	57.666	12.038	69.704
zusammen	15,264.921	15,104.295	16,933.077	17,044.595	16 353.038	—	—	632.183	91.207	723.390

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur vorausgehenden Tabelle.

3. Verbrauch von Wildbret, Geflügel und Fischen innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons[1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Wildbret, Geflügel und Fische (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	Mengeneinheit	1883	1884	1885	1886	1887						
						Menge	Tarifsatz in Kreuzern			Ertrag in Gulden ö. W.		
							per	staatlich	städtisch	staatlich[2])	städtisch[2])	zusammen
Wildbret (exclusive Federwild)												
Hirsche	Stück	1.768½	1.839	1.895	2.254	2.841	Stück	252	52.5	7.159	1.491	8.650
Wildschweine von 17 Kilogramm u. darüber, Damhirsche	„	1.050	817	1.150	952	871	„	189	42	1.646	366	2.012
Frischlinge, Rehe und Gemsen	„	10.969½	11.674	11.238	11.798	10.548.5	„	63	13.5	6.646	1.424	8.070
Hasen	„	202.167	218.712	219.806	193.678	197.383	„	12.6	3	28.870	5.921	30.791
ausgehacktes Roth- und Schwarzwild	Kilogr.	31.081	31.641	27.693	31.088	31.962	100 Kilogr.	450	94	1.438	300	1.738
Geflügel (inclusive Federwild)												
Fasane	Stück	25.877	29.048	29.708	22.769	28.946	Stück	25.2	5.5	7.294	1.592	8.886
Auerhühner und Birkhühner	„	1.439	1.514	1.699	1.482	2.613	„	25.2	5.5	658	144	802
Hasel-, Schnee- und Steinhühner, Wildgänse, Wildenten (mit Ausnahme der Duckenten), Trappen und Waldschnepfen	„	10.051	10.171	11.190	10.215	13.088	„	12.6	3	1.649	393	2.042
Rebhühner und Wildtauben	„	102.930	79.380	104.922	60.382	119.173	„	6.6	1.5	7.865	1.788	9.653
Rohrhühner, Duckenten, Moos-, Heide- u. Wiesenschnepfen	„	3.981	3.310	3.277	2.483	2.139	„	4.2	1	90	21	111
Drosseln, Krammetsvögel, Wachteln, Lerchen und andere kleine Vögel zum Genusse	Dutzend	3.852½	3.293	4.226	1.532	3.831	Dutzend	4.2	2	161	77	238
Truthühner, Gänse, Enten, Kapaune u. s. w.	Stück	695.281	704.963	829.332	806.072	613.596	Stück	12.6	3	77.313	18.408	95.721
Hühner u. s. w., Tauben	Paar	965.703	967.688	945.155	956.335	907.242	Paar	4.2	2	38.104	18.145	56.249
Fische												
Fische, Schalthiere, die nicht besonders benannt sind, aus dem Meere, den Flüssen, Seen, Teichen, frisch, gesalzen, geräuchert und mariniert, Fischroggen, in Öl eingelegte Sardinen und Sardellen	Kilogr.	531.264	506.108	524.603	668.686	749.003	100 Kilogr.	450	94	33.705	7.041	40.746
Weißfische, gemeine Meerfische, als: Calamare, Cospettoni, Sippe, Jonini, Stock-, Flach-, Klipp- und Rundfische, Schalen oder Butten, Häringe, Bücklinge, Sprotten, Sardellen, Krebse, Schnecken, Frösche, Austern, Meerspinnen, Meerkrebse u. s. w.	„	571.876	532.364	595.715	681.679	603.172	„	150	31	9.048	1.870	10.918
zusammen Wildbret, Geflügel und Fische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	217.646	58.981	276.627

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

4. Verbrauch von Butter, genießbaren Fetten und Ölen, Käse, Eiern und Honig innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Butter etc., Eier, Honig (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	Mengeneinheit	1883	1884	1885	1886	1887						
						Menge	Tarifsatz in Kreuzern			Ertrag in Gulden ö. W.		
							per	staatlich	städtisch	staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Butter, frisch und gesalzen	Kilogr.	2,191.556	2,269.243	2,325.567	2,376.707	2,597.021	100 Kilogr.	450	94	116.866	24.412	141.278
Rindschmalz und Gänsefett	„	308.965	278.268	291.791	317.128	320.699	„	450	94	14.431	3.015	17.446
Schweinfett und Schweinschmalz, Schmer, Speck und Knochenmark	„	156.241	89.497	206.191	231.356	98.840	„	300	62	2.965	550	3.515
Käse	„	955.675	941.820	879.172	991.141	1,406.861	„	337.2	71	47.439	9.989	57.428
Eier	Stück	68,913.829	88,107.129	83,243.970	86,329.020	87,875.509	100 Stück	12.6	3	110.723	26.363	137.086
Olivenöl	Kilogr.	394.417	495.921	545.815	583.963	538.835	100 Kilogr.	374.4	79	20.174	4.257	24.431
Honig, geläutert und ungeläutert, Bienenkeule, Honigwasser	„	78.798	105.648	55.070	84.495	92.263	„	127.2	27	1.174	249	1.423
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	313.772	68.835	382.607

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

5. Verbrauch von Körner- und Hülsenfrüchten (excl. Gerste), Mehl und Gebäck innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Körner- und Hülsenfrüchte etc. (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Kilogramm					Tarifsatz in Kreuzern per 100 Kilogramm		Ertrag in Gulden ö. W.		
						staatlich	städtisch	staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Reis	1,188.737	1,035.656	1,173.520	1,066.030	917.546	450	94	41.290	8.625	49.915
Mehl aus Getreide, Kartoffeln und Hülsenfrüchten aller Art, Gries, geriebene und gebrochene Gerste, Hafergrütze, inländischer Sago, Heidemehl, Heidegrütze und derlei Graupen, Hirsebrei	58,958.662	59,345.874	55,842.660	53,426.397	56,095.800	74.4	16	417.353	89.753	507.106
Brot und Bäckerware	18,050.437	17,832.601	18,325.354	17,669.807	16,832.225	74.4	16	125.232	26.931	152.163
Backwerk, Lebzelten, Pfefferkuchen und Zwieback	55.228	54.195	19.959	15.338	18.858	74.4	16	140	30	170
Brotfrüchte in die Dampfmühle	—	—	—	—	—	34.96	7.69	—	—	—
Brotfrüchte, als: Weizen, Spelzkörner, türkischer Weizen, Roggen, Halbfrucht in Körnern, Heidekorn	1,585.701	1,442.918	2,120.744	5,775.782	7,452 156	56.4	12	42.030	8.943	50.973
Hülsenfrüchte, Hirse roh, Wicken, Bohnen, Erbsen, Linsen, gebrochene Heide, Zieserln	1,464.587	1,591 992	958.088	1,925.357	2,092.377	67.2	14	14.061	2.929	16.990
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	640.106	137.211	777.317

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

6. Verbrauch von Gemüse und Obst innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Gemüse und Obst (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Kilogramm					Tarifsatz in Kreuzern per 100 Kilogramm staatlich	städtisch	Ertrag in Gulden ö. W. staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Gemüse- und Küchenwaren, grüne Erbsen, Bohnen, Gurken	3,821.452	3,891.879	4,172.832	4,628.366	5,284.133	44.4	10	23.462	5.284	28.746
Spargel	166.122	146.700	58.539	28.577	25.394	44.4	10	113	25	138
Blumenkohl	434.767	551.634	716.370	473.086	602.209	44.4	10	2.674	602	3.276
Obst, frisches	20,205.220	20,324.909	24,603.851	19,112.762	19,126.524	67.2	14	128.530	26.777	155.307
Kastanien, Nüsse, frische Feigen	306.806	399.491	479.655	381.139	311.186	67.2	14	2.091	436	2.527
alle genießbaren Beerenfrüchte	13.270	4.800	9.801	11.189	74.341	67.2	14	500	104	604
Obst, gedörrt und getrocknet	468.648	574.579	702.048	784.462	615.330	134.4	29	8.270	1.784	10.054
Obst, eingelegt, Salsen 2c.	447.372	338.704	244.768	467.092	335.398	134.4	29	4.508	973	5.481
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	170.148	35.985	206.133

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

7. Verbrauch von geistigen Getränken und Essig innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Geistige Getränke und Essig (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Hektoliter					Tarifsatz in Kreuzern per Hektoliter staatlich	städtisch	Betrag in Gulden ö. W. staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Über die Linie eingeführt: Rum	2.630	2.298	2.696	2.356	2.721	—	220	—	5.986	5.986
Über die Linie eingeführt: Arak, Punschessenz, Rosoglio, Liqueure und alle versüßten geistigen Getränke	377	248	204	466	197	—	220	—	433	433
Über die Linie eingeführt: Brantweingeist	33.823	23.802	45.835	41.836	36.076	—	220	—	79.367	79.367
Über die Linie eingeführt: Weingeist, Firnisse, riechende Geister 2c. und alle geistigen Flüssigkeiten, in welchen Brantweingeist Hauptbestandtheil ist	4.728	15.210	11.080	10.613	17.369	—	220	—	38.213	38.213
Über die Linie eingeführt: Brantwein ohne Unterschied der Gradhältigkeit	7.031	6.605	4.232	3.817	11.350	—	220	—	24.971	24.971
Gebrannte geistige Flüssigkeiten, im Linienverzehrungssteuer-Rayon erzeugte [3])	?	?	?	?	?	—	220	155.629 [4])	40.922 [5])	196.551
Wein	273.874	261.061	258.757	275.740	306.769	508.8	78	1,560.843	239.280	1,800.123
Weinmost und Weinmaische	15.571	17.360	23.684	16.283	23.813	339.6	58	80.868	13.811	94.679
Obstmost	273	227	656	1.834	909	152.4	31	1.385	282	1.667
Meth	17	38	33	24	31	148.8	266	46	83	126
Bier, eingeführtes	803.433	833.291	818.798	819.554	841.163	168	41	1,413.154	344.877	1,758.031
„ im Linienverzehrungssteuer-Rayon erzeugtes [6])	258.394	252.066	242.508	223.007	225.898	168	41	1,064.062 [7])	100.945	1,165.007
Essig	8.704	7.995	8.320	8.185	9.746	74.4	16	7.251	1.559	8.810
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	4,283.238	852.416 [8])	5,135.654 [8])

[1]) u. [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tab. auf S. 280. — [3]) Das innerhalb der Linie erzeugte Quantum von gebrannten geistigen Flüssigkeiten ist nicht bekannt. — [4]) Productionssteuer. — [5]) Für den über die Linien ausgeführten Sprit wurde ein Betrag von 38.313 fl. restituiert. — [6]) Die Gesammtproduction nach Abzug des über die Linie ausgeführten Quantums (vergl. die „Ergebnisse der Verzehrungssteuer", S. 12 u. 13); die Erzeugungsperiode erstreckt sich vom September des Vorjahres bis einschließlich August des bezeichneten Jahres. — [7]) Mit Einschluss des Betrages der Productionssteuer (vergl. S. 128 u. 129, Anmerkung 5, dann ebendaselbst Rubrik 19 u. Anmerkung 7). — [8]) Nach Abzug der für ausgeführten Sprit restituierten communalen Spritsteuer per 38.313 fl.

8. Verbrauch von Kerzen und Seife innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Kerzen und Seife (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Kilogramm					Tarifsatz in Kreuzern per 100 Kilogramm		Ertrag in Gulden ö. W.		
						staatlich	städtisch	staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Kerzen aus Unschlitt und Spermacet	20.838	26.896	22.778	19.649	24.927	450	94	1.122	234	1.356
„ „ Stearin und Paraffin	496.698	465.202	458.233	512.019	522.111	450	94	23.495	4.908	28.403
Seife, gemeine und wohlriechende, Öl-, Glycerinseife, Waschmehl	119.154	141.562	124.633	175.199	193.887	582	121	11.263	2.342	13.605
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	35.880	7.484	43.364

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

9. Verbrauch von Holz, Kohle und Coaks innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons [1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Holz, Kohle, Coaks (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	Mengeneinheit	1883	1884	1885	1886	1887						
						Menge	Tarifsatz in Kreuzern			Ertrag in Gulden ö. W.		
							per	staatlich	städtisch	staatlich [2])	städtisch [2])	zusammen
Brennholz, hartes, Kien- und Wachholderholz	Cubikmeter	195.987	164.579	179.229	149.164	134.212	Cubikmeter	15.6	7 [3])	20.937	9.395	30.332
Brennholz, weiches und Bürtelholz	„	271.136	207.152	215.673	251.407	237.956	„	15.6	7 [3])	37.121	16.657	53.778
Holzkohlen	Kilogramm	3,464.996	3,390.140	3,170.585	3,405.253	3,271.279	100 Kilogr.	14.4	6	4.711	1.963	6.674
Steinkohlen	„	526,563.723	545,646.180	584,733.280	608,244.195	668,693.360	„	4.32	1	288.876	66.869	355.745
Coaks	„	8,839.970	8,670.761	7,846.562	7,708.002	7,851.255	„	4.32	1	3.392	785	4.177
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	355.037	95.669	450.706

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280. — [3]) Darunter eine Marktgebühr von 1.355 kr.

10. Verbrauch von Viehfutter und Streu innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons[1]) in den Jahren 1883 bis 1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Viehfutter und Streu (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Kilogramm					Tarifsatz in Kreuzern per 100 Kilogr. staatlich	städtisch	Ertrag in Gulden ö. W. staatlich[2])	städtisch[2])	zusammen
Hafer in Körnern	30,345.317	29,622.328	20,525.032	30,340.293	32,554.312	60	16	195.326	52.087	247.413
Heu ohne Unterschied, Mischling als Viehfutter	22,183.711	24,284.550	23,363 295	23,642.470	22,649.957	22.8	6	51.642	13.590	65.232
Stroh, Häckerling, Rittstroh	15,014.068	15,807.190	16,414.263	15,714.748	15,917.562	22.8	10	36.292	15.918	52.210
Kleie	5,515.186	4,892.098	2,041.728	3,232.715	2,540.393	22.8	10	5.792	2.540	8.332
Getreide in Halmen	—	—	—	660	—	22.8	10	—	—	—
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	289.052	84.135	373.187

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

Anhang.

11. Verbrauch von anderen, nicht schon früher angeführten, der Linienverzehrungssteuer unterliegenden Gegenständen innerhalb des Linienverzehrungssteuer-Rayons[1]) in den Jahren 1883—1887, Tarifsatz und Ertrag der Verzehrungssteuer im Jahre 1887.

Verschiedene sonstige der Linienverzehrungssteuer unterliegende Gegenstände (nach der Bezeichnung und Reihenfolge des Linienverzehrungssteuer-Tarifs)	1883	1884	1885	1886	1887					
	Kilogramm					Tarifsatz in Kreuzern per 100 Kilogramm staatlich	städtisch	Ertrag in Gulden ö. W. staatlich[2])	städtisch[2])	zusammen
Stärke, Kraftmehl und Haarpuder	1,274.594	1,140.246	1,164.786	1,296.323	1,511.687	74.4	16	11.247	2.419	13.666
Stearin und Stearinsäure	12.325	15.048	30.759	21.094	19.706	450	94	887	185	1.072
Talg und Unschlitt, roh und geschmolzen, auch Elain	606.002	557.324	674.021	596.342	1,053.805	187.2	94	19.727	9.906	29.633
Knochen- und Klauenschmalz	142.186	89.516	218.777	216.101	383.977	187.2	94	7.188	3.609	10.797
Paraffinmassa, Erdwachs, Berg- und Naphthawachs	61.270	88.905	38.805	59.544	79.055	187.2	94	1.480	743	2.223
Glycerin	82.496	93.137	97.615	115.063	90.660	187.2	94	1.697	852	2.549
Wachs, gebleicht und ungebleicht, Wachskerzen und andere Wachsfabricate	73.818	77.330	79.452	73.763	74.012	562.8	156	4.165	1.155	5.320
Hanf- und Leinöl	304.694	399.156	298.615	300.722	369.396	187.2	39	6.915	1.441	8.356
Rübsamenöl	625.307	476.497	411.495	470.628	396.466	187.2	39	7.422	1.546	8.968
andere Brennöle	211.471	56.515	73.198	191.460	133.283	374.4	79	4.990	1.053	6.043
Mandel-, Mohnsamen-, Nuss-, Palm- und Cocosöl	163.560	96.674	54.468	76.452	150.628	374.4	79	5.640	1.190	6.830
Hanf-, Lein-, Rüb-, Sonnenblumen- und andere zur Öl-erzeugung dienende Samen	140.703	145.217	317.980	295.033	530.152	94.8	20	5.026	1.060	6.086
Thran und Fischschmalz	252.049	227.315	286 470	310.222	346.371	14.2	4	499	138	637
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	76.883	25.297	102.180

[1]) und [2]) Siehe die betreffenden Anmerkungen zur 1. Tabelle auf Seite 280.

12. Tabakverkauf durch die k. k. Tabakregie in den Jahren 1883—1887 [1]).

a) Anzahl der an den Wiener Specialitäten-Verlag verkauften Specialitäten-Cigarren.

Jahr	Echte Havanna-Cigarren (Specialitäten)										Inländische Specialitäten-Cigarren								
	Preis per 100 Stück in Gulden ö. W. [2])																		
	über 75 bis mit 100	über 50 bis mit 75	über 40 bis mit 50	über 30 bis mit 40	über 25 bis mit 30	über 20 bis mit 25	über 15 bis mit 20	14 bis mit 15	nicht angegeben	zusammen	28 resp. seit 1887 32	25	über 15 bis mit 20	über 10 bis mit 15	über 8 bis mit 10	über 6 bis mit 8	über 4 bis mit 6	2·8 bis mit 4	zusammen
	Stückzahl																		
1883	850	20.069	63.169	276.407	186.572	366.222	923.652	259.298	—	2,096.239	—	20.100	163.103	226.150	1,557.638	3,354.522	693.248	615.920	6,630.681
1884	750	28.769	69.950	266.254	197.109	360.210	883.854	198.524	—	2,005.420	—	16.650	177.775	196.598	1,706.743	3,284.800	764.500	737.500	6,884.566
1885	1.250	24.758	61.789	253.939	179.570	346.459	864.338	132.268	264	1,864.635	—	17.110	169.280	208.450	1,638.733	3,316.050	918.900	755.200	7,023.723
1886	1.026	21.101	86.798	246.857	212.109	326.979	1,040.099	100.146	—	2,035.115	4.200	14.600	128.075	191.169	1,564.750	3,113.680	1,054.600	877.100	6,948.174
1887	1.000	25.694	81.304	221.538	205.455	285.264	919.992	79.048	—	1,819.295	13.776	15.375	121.750	165.750	1,966.900	3,304.900	1,045.500	1,009.500	7,643.451

[1]) Nach den freundlichst übermittelten Ausweisen der k. k. Tabakregie und der k. k. Finanz-Bezirksdirection.
[2]) Der hier angegebene Preis bezieht sich auf ungebündelte Ware; gebündelt kostet das 100 um 50 kr., in der letzten Kategorie aber bloß bei den Sorten unter 4 fl. um 20 kr. mehr.

b) Anzahl der Cigarretten und Gewichtsmenge des Rauch- und Schnupftabakes, verkauft an den Wiener Specialitäten-Verlag; Erlös des Staates aus dem Verkauf von Cigarren, Cigarretten, Rauch- und Schnupftabak an den Wiener Specialitäten-Verlag.

Jahr	Cigarretten-Specialitäten					Rauchtabak (Specialitäten)							Schnupftabak (Specialitäten)			Erlös des Staates bei dem Specialitäten-Verschleiß	
	Preis per 100 Stück in Gulden ö. W. [1])					Preis per Kilogramm in Gulden ö. W.											
	12.5 [2])	6, 5, 4	3.5, 3	2–2.7	zusammen	24	20	16	7.04–8.40	5.04–6.20	3, 2.88	zusammen	7.44–10	4.6–6	zusammen	fl.	kr.
	Stückzahl					Kilogramm											
1883	128.120	154.350	761.950	375.590	1,420.010	1.708.500	1.243.500	1.791.830	21.718.700	1.052.380	1.914.120	29.429.030	191	1.467	1.658	1,302.353	47
1884	183.000	175.650	793.760	485.720	1,638.130	1.647.125	1.080.375	1.503.500	24.940.875	942.610	1.559.135	31.673.620	208	1.439	1.647	1,294.520	66.5
1885	64.000	189.070	938.400	678.200	1,869.670	1.531.125	1.003.375	1.443.125	27.911.250	873.425	1.624.875	34.387.175	164	1.175.500	1.339.500	1,311.548	14.5
1886	58.000	186.650	976.610	787.960	2,009.220	1.418.500	906.250	1.503.500	33.020.500	869.190	1.478.250	39.196.190	24.125	324.500	348.625	1,368.150	54.5
1887	49.100	261.930	1,210.000	968.490	2,440.420	1.257.000	787.750	1.372.500	31.792.240	815.650	1.324.310	37.349.450	24	317	341	1,381.769	55

[1]) Der hier angegebene Preis gilt nur für Ware in Cartons; für solche in Büchsen stellt sich derselbe per 100 Stück um 30 kr. höher. — [2]) Havanna-Cigarretten.

e) Anzahl der an die Trafikanten verkauften echten Havanna-Cigarren und Erlös des Staates aus diesem Verkaufe [1]).

Jahr	I. Kategorie		II. Kategorie								Summe der verkauften echten Havanna-Cigarren	Erlös des Staates	
	Regalia Imperiales	Londres flor	Regalia grande	Regalia Britannica	Regalia Londres	Regalia media	Panetelas	Galanes	Londres	Millar comunes			
	per 100 Stück im Preise [2]) von Gulden												
	42	19	24 [3])	23	20	16	11	10.5	11.5	6.9			
	Stückzahl											fl.	kr.
1883	4.550	13.400	1.900	81.350	32.100	545.300	300	683.800	170.450	1.494	1,534.644	210.295	59
1884	1.450	8.300	3.150	78.750	37.550	460.418	456	732.795	183.950	—	1,506.819	201.303	97
1885	750	6.000	1.400	62.400	30.450	372.400	—	731.000	175.350	—	1,379.750	179.479	75
1886	2.000	2.800	1.600	55.750	28.600	354.856	—	734.725	156.200	—	1,336.531	173.008	77
1887	750	2.600	100	50.700	27.400	298.200	—	551.500	128.100	—	1,059.350	139.084	98

[1]) Mit Ausschluss des Specialitätenladens.
[2]) Der hier angegebene Preis bezieht sich auf ungebündelte Ware und gilt nur für Trafikanten; gebündelt kosteten in den Jahren 1883—1887 alle Sorten durchwegs um 50 kr. mehr. Für Consumenten stellen sich die angegebenen Preise bei ungebündelter Ware bis einschließlich der Panetelas um 1 fl., von den Damas ab um 50 kr. höher; für gebündelte Ware ist überdies um 50 kr. mehr zu entrichten.
[3]) 1886 23 fl.

d) Anzahl der an die Trafikanten verkauften Cigarren mit Ausnahme der echten Havanna-Cigarren.

Jahr	Regalitas		Vara		Havanna		Cuba	Cuba-Portorico	Portorico	Virginier			Gemischte Ausländer	Ordinäre Inländer	Summe der verkauften Cigarren mit Ausnahme der echten Havanna-Cigarren
	I	II	Trabuco-form	walzen-förmig	Britannica-form	Walzen- oder Panetelas-form				feine	gemischte	Grenz-			
	per 100 Stück im Preise [1]) von Gulden														
	8.20	7.30	6.90	6.40	5.96	5.50	4.60	3.65	2.70	4.60	3.65	2.70	1.80	1.35	
	Stückzahl														
1883	42.400	1,644.200	9,422.400	118.900	15,425.600	1,524.800	13,118.700	37,816.500	7,964.200	47,848.800	1,184.200	2,961.400	26,108.000	9,057.300	174,237.400
1884	30.500	1,520.100	10,721.800	113.600	14,891.600	1,371.100	13,103.300	44,379.100	9,028.400	44,916.200	1,029.600	2,904.100	25,242.800	8,606.300	177,858.500
1885	11.900	1,489.300	11,080.700	95.400	14,404.700	1,128.600	12,695.000	46,204.300	10,008.000	44,868.000	751.600	2,470.500	23,520.400	8,240.800	176,969.200
1886	2.992	1,153.600	11,193.600	99.700	14,000.200	1,234.800	12,262.800	49,845.200	10,596.700	43,030.900	643.700	3,031.100	22,053.200	7,848.100	176,996.592
1887	—	1,167.400	12,259.500	81.200	14,509.100	1,294.100	13,970.500	52,230.900	12,165.600	42,359.200	648.300	3,066.800	22,143.200	6,298.300	182,194.100

[1]) Der hier angegebene Preis gilt nur für Trafikanten; für Consumenten sind die Preise in der Reihenfolge der angeführten Sorten gegenwärtig (en gros und en detail) per 100 Stück in Gulden: 9 (im Ausverkauf), 8, 7.50, 7, 6.50, 6, 5, 4, 3, 5, 4, 3, 2, 1.50.

e) Anzahl der an die Trafikanten verkauften Cigarretten.

Jahr	Austria	Stambul	Sultan	Damen-Cigarretten, Samsun, Hercegovina	Sport, Trapezunter	Jenidge	Virginier, Ungarische, Drama	Summe der verkauften Cigarretten
	per 100 Stück im Preise [1]) von Gulden							
	2.90	2.60	1.80	1.34	0.90	0.60	0.45	
	Stückzahl							
1883	208.300	938.200	11,616.300	4,495.100	2,477.000	1,079.400	19,377.900	40,192.200
1884	350.100	1,535.400	15,874.900	3,930.300	5,443.900	631.300	26,481.300	54,247.200
1885	1,817.200	4,221.200	18,690.000	3,906.300	9,276.400	421.700	26,120.200	64,453.000
1886	397.900	2,927.500	24,112.900	4,584.900	12,296.345	326.000	36,176.000	80,821.545
1887	394.350	3,931.300	30,003.200	5,447.600	16,927.400	166.100	39,942.100	96,812.050

[1]) Der hier angegebene Preis ist der im Jahre 1885, und zwar für Trafikanten festgesetzte. Für Consumenten ist derselbe entsprechend höher.

f) Gewichtsmenge des an die Trafikanten verkauften Schnupftabaks.

Jahr	Sorten per Kilogramm im Preise [1]) zu Gulden				Gewicht des verkauften Schnupftabaks
	3.60	2.64	1.80	0.84	
	Kilogramm				
1883	1.538	68.585	11.238	415	81.776
1884	1.657	67.094	10.392	373	79.516
1885	1.576	63.397	10.967	388	76.328
1886	1.419	59.367	9.161	408	70.355
1887	1.535	56.483	6.288	435	64.741

[1]) Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. Der Verkauf (en gros) findet in Dosen oder Karten zu 250, resp. 500 Gramm statt.

g) Gewichtsmenge des an die Trafikanten verkauften Rauchtabaks und Erlös des Staates aus dem Verkaufe von Cigarren (exclusive der echten Havanna-Cigarren), Cigarretten, Schnupf- und Rauchtabak.

Jahr	Feinster Türkischer	Feiner Macedonischer und Macedonischer Cigarrettentabak	Feiner Hercegovina	Feiner Asiatischer	Varinas	Mittelfeiner Türkischer	Krull	Drama	Extrafeiner Dreikönig	Knaster	Feinster ungarischer Cigarettentabak	Feiner Ungarischer	Mittelfeiner Ungarischer	Landtabak, fein geschnitten	Grenztabak	Landtabak, grob geschnitten	Hanauer Gespunste	Ordinäre Gespunste	Limito	Gewicht des verkauften Rauchtabaks	Erlös des Staates aus dem Verkaufe von Cigarren [exclusive der echten Havanna-Cigarren [2])], Cigarretten, Schnupf- u. Rauchtabak
	per Kilogramm im Preise [1]) zu Gulden																				
	12	8–8.20	6.30–6.36	6	4.60	4	3.20	3	2.60–2.80	2.60	2.60	2	1.44–1.46	1.14	1.12	1.03	0.73	0.58	0.34		
	Kilogramm																				
1883	7.333	42.036	124	5.205	145	33.638	952	15.684	15.868	5.189	13.474	831	19.697	19.919	—	465.725	731	253	—	646.804	8,822.884
1884	10.098	40.025	310	3.636	171	31.664	761	11.016	15.542	5.590	11.388	772	20.370	21 011	—	618.302	598	158	—	1,091.412	9,061.680
1885	9.491	36.148	194	3 508	148	35.120	703	8.426	13.522	5.340	9.394	706	17.212	16.247	2.939	1,171.181	569	714	1.011	1,332.570	9,129.117
1886	9.945	33.308	236	3.905	147	37.065	616	6.900	12.435	4.792	9.086	626	16.580	21.733	1.997	422.954	600	480	—	583.405	9,300.081
1887	9.157	32.753	251	3.412	131	37.573	605	5.502	11.936	4.886	8.906	653	16.491	18.462	1.434	414.132	698	531	—	567.513	9,639.784

[1]) Siehe die Anmerkung zur Tabelle c. Der Verkauf (en gros) findet in Cassetten zu 250 Gramm oder in Cartons, respective Paketen zu 125 Gramm 2c. 2c. statt. Je nach der Form der Emballage sind für einzelne Sorten verschiedene Preise. — [2]) Den Erlös aus dem Verkaufe der echten Havanna-Cigarren s. Tabelle c) auf der vorausgehenden Seite.

XVII. Gewerbe.

A. Gewerbeanmeldungen . . . . . Seite 290 bis 292.
B. Stand der Gewerbe . . . . . „ 293 „ 307.
C. Die Realgewerbe . . . . . „ 308.
D. Der Hausierhandel nach dem Hausierpatente . . . „ 308.

XVII. Gewerbe.

A. Gewerbeanmeldungen.

1. Angemeldete [1]) Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen in den Jahren 1883—1887 [2]).

Es wurden angemeldet im Jahre	Gewerbe			sonstige Beschäftigungen und Unternehmungen	Summe der angemeldeten Gewerbe 2c.
	freie	handwerksmäßige	concessionierte		
1883	6505	130 [3])	1951	104	8690
1884	5018	1279	1430	344	8071
1885	4913	1265	1295	428	7901
1886	4854	1290	1259	640	8043
1887	4933	1558	1331	538	8360

[1]) Der Ausdruck „anmelden" wurde hier und im Folgenden der Kürze wegen gebraucht, wiewohl nicht bei allen Berufsarten die Anmeldung genügt. Auch beziehen sich die Ziffern dieser und der folgenden Tabelle nicht auf den Zeitpunkt der wirklichen Anmeldung, sondern auf jenen der Amtshandlung, welche infolge der mündlichen oder schriftlichen Anmeldung vorgenommen wurde, so dass eine große Zahl der z. B. im Jahre 1883 angemeldeten Gewerbe 2c. erst unter den Summen des Jahres 1884 u. s. f. angeführt erscheint. Die Abmeldungen konnten bisher nicht erhoben werden.

[2]) Die Ziffern des Jahres 1883 können nur als annähernd richtig bezeichnet werden.

[3]) Seit der Wirksamkeit der Novelle zur Gewerbeordnung (29. September 1883).

2. Standort der in den Jahren 1883—1887 angemeldeten Gewerbe 2c.

Standort im Bezirke	1883	1884	1885	1886	1887
	angemeldete Gewerbe 2c.				
I	1893	2043	1454	1477	1394
II	1549	1302	1409	1425	1547
III	680	740	689	707	761
IV	592	579	762	571	603
V	665	538	612	586	654
VI	811	694	658	759	797
VII	898	741	766	857	872
VIII	479	389	418	425	450
IX	653	587	569	645	683
X	409	361	390	391	503
I—X [1])	61	97	174	200	96
Wien	8690	8071	7901	8043	8360

[1]) Bei den in dieser Rubrik verzeichneten Gewerben — sie betreffen durchgehends Hausierer mit Lebensmitteln u. dgl. — kann keiner der zehn Bezirke speciell als Standort angegeben werden.

3. Geschlecht der Personen, welche in den Jahren 1883—1887 ein Gewerbe 2c. angemeldet haben.

Im Jahre	haben Gewerbe angemeldet			
	männliche	weibliche	juristische	zusammen
	Personen			
1883	6138	2428	125 [1])	8690
1884	5778	2179	114 [1])	8071
1885	5751	2368	11	8130 [2])
1886	5866	2395	50	8311 [2])
1887	5889	2687	42	8618 [2])

[1]) Infolge einer unrichtigen Auffassung des Begriffes „juristische Personen" erscheinen die Ziffern der Jahre 1883 und 1884 unverhältnismäßig hoch.

[2]) Die Zahl der Personen ist größer als jene der Gewerbe, weil bei Gesellschaftsverhältnissen ein und dasselbe Gewerbe von zwei oder mehreren Personen angemeldet wird. In den früheren Jahren wurde in diesen Fällen bloß der in der Anmeldung zuerst Bezeichnete gezählt.

4. Familienstand der Personen, welche in den Jahren 1883—1887 ein Gewerbe ꝛc. angemeldet haben.

Im Jahre	haben Gewerbe angemeldet: physische Personen, ledige: Männer	ledige: Frauen	ledige: zusammen	verheiratete: Männer	verheiratete: Frauen	verheiratete: zusammen	verwitwete oder geschiedene: Männer	verwitwete oder geschiedene: Frauen	verwitwete oder geschiedene: zusammen	unbekannten Familienstandes [1]: Männer	unbekannten Familienstandes [1]: Frauen	unbekannten Familienstandes [1]: zusammen	im ganzen: Männer	im ganzen: Frauen	im ganzen: zusammen	juristische Personen	Personen überhaupt
1883	1299	472	1771	4064	1441	5505	158	435	593	617	80	697	6138	2428	8566	124[2])	8690
1884	1349	483	1832	3988	1218	5206	156	449	605	285	29	314	5778	2179	7957	114[2])	8071
1885	1427	518	1945	3998	1309	5307	169	509	678	157	32	189	5751	2368	8119	11	8130[3])
1886	1570	534	2104	3973	1304	5277	186	529	715	137	28	165	5866	2395	8261	50	8311[3])
1887	1484	600	2084	3976	1455	5431	186	594	780	243	38	281	5889	2687	8576	42	8618[3])

[1]) Die Zahlen der „Unbekannten" rühren zumeist daher, dass bei jenen Personen, welche wegen unbefugten Gewerbebetriebes von amtswegen zur Anmeldung herangezogen werden, die persönlichen Daten gewöhnlich nicht weiter eruiert werden können.

[2]) und [3]) Siehe die Anmerkungen 1 und 2 zur vorausgehenden Tabelle.

5. Alter und Geschlecht der Personen, welche in den Jahren 1883—1887 ein Gewerbe ꝛc. angemeldet haben.

Im Alter	haben Gewerbe angemeldet im Jahre: 1883 Männer	1883 Frauen	1884 Männer	1884 Frauen	1885 Männer	1885 Frauen	1886 Männer	1886 Frauen	1887 Männer	1887 Frauen
bis 20 Jahre	12	8	10	15	8	24	13	31	25	31
von 21—25 „	279	171	432	227	426	222	526	243	545	278
„ 26—30 „	1146	440	1105	428	1179	411	1265	424	1300	499
„ 31—35 „	1252	442	1166	390	1216	417	1156	402	1155	471
„ 36—40 „	1023	401	900	317	881	356	990	373	873	416
„ 41—45 „	719	297	733	265	752	347	655	338	739	335
„ 46—50 „	531	254	504	235	468	212	489	238	432	268
„ 51—55 „	343	144	322	146	306	149	305	145	304	159
„ 56—60 „	230	115	228	83	221	114	179	105	186	115
„ 61—65 „	133	52	131	42	110	60	118	48	117	57
„ 66—70 „	74	38	67	17	54	21	52	13	53	18
„ 71—75 „	22	7	26	4	21	8	21	8	19	9
„ 76—80 „	9	2	5	—	2	—	1	—	4	—
„ 81—85 „	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2
unbekannt [1])	365	57	149	10	106	27	95	27	136	29
Summe	6138	2428	5778	2179	5751	2368	5866	2395	5889	2687

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur vorausgehenden Tabelle.

6. Geburtsangehörigkeit und Heimatrecht der Personen, welche in den Jahren 1883—1887 ein Gewerbe ꝛc. angemeldet haben.

Im Jahre	haben Gewerbe angemeldet												
	Geborene						Heimatberechtigte						im ganzen Personen
	in Wien	in dem übrigen Österreich	in Ungarn	in Deutschland	in anderen Staaten	unbekannt wo[1])	in Wien	in dem übrigen Österreich	in Ungarn	in Deutschland	in anderen Staaten	unbekannt wo[1])	
1883	1074	4811	1630	261	448	342	1538	4427	1456	265	435	445	8566
1884	1555	4344	1332	149	329	248	2246	3964	1124	120	272	231	7957
1885	1534	4532	1350	140	432	131	2340	4055	1137	110	348	129	8119
1886	1707	4671	1225	153	389	116	2521	4062	1110	152	302	114	8261
1887	1789	4873	1220	276	230	188	2686	4167	1054	227	275	167	8576

[1]) Siehe die Anmerkung 1 zur Tabelle 4 auf der vorausgehenden Seite.

7. Der Wohnort der Gewerbe-Inhaber und der Standort der im Jahre 1887 angemeldeten Gewerbe.

Standort des Gewerbes	Wohnort des Gewerbe-Inhabers[1]) im											Summe der Gewerbe-Inhaber
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	Umkreise von Wien	
	Bezirke											
I. Bezirk . . .	663	186	85	36	30	42	47	36	111	14	144	1394
II. „ . . .	24	1413	29	3	6	6	3	—	13	4	46	1547
III. „ . . .	5	21	663	12	6	5	5	3	2	4	35	761
IV. „ . . .	6	12	17	465	39	12	5	2	3	8	34	603
V. „ . . .	1	7	4	6	576	14	4	1	1	3	37	654
VI. „ . . .	9	6	3	9	20	656	31	5	10	1	47	797
VII. „ . . .	6	9	6	7	1	33	711	18	6	2	73	872
VIII. „ . . .	1	6	2	1	2	1	9	387	8	—	33	450
IX. „ . . .	11	31	4	4	5	3	4	10	561	2	48	683
X. „ . . .	2	4	2	4	7	—	1	1	2	458	22	503
I.—X. „ . . .	1	16	6	—	8	10	8	2	3	4	38	96
Wien	729	1711	821	547	700	782	828	465	720	500	557	8360

[1]) Sind die Gewerbe-Inhaber juristische Personen, so ist der Wohnort als mit dem Standort zusammenfallend gedacht. Bei anderen Gesellschaftsverhältnissen ist hier bloß der in der Anmeldung zuerst Bezeichnete gezählt.

B. Stand der Gewerbe.

Stand der Gewerbe und der sonstigen mit Erwerbsteuer belegten Beschäftigungen und Unternehmungen [1]) am Schlusse der Jahre 1885—1887.

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe 2c.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
1. Classe. Industrielle Gewerbe.						
1. Gruppe. Vertretung in politischen und gerichtlichen Privatsachen.						
Advocaten	593	628	644	21.600	22.880	23.400
Agenten, öffentliche	3	3	3	75	75	95
Notare	42	44	47	2.100	2.240	2.360
Summe	638	675	694	23.775	25.195	25.855
2. Gruppe. Unterricht und Erziehung.						
Commercialfächer, Privatlehrer für	29	29	34	275	270	270
Fechtschulen	5	6	7	35	40	45
Graveurschule	1	1	1	5	5	5
Handarbeiten, Schulen für weibliche [2])	93	89	91	520	500	510
Handelsschulen	11	10	10	130	115	115
Kalligraphie- und sonstige Schreibschulen	14	15	18	90	95	110
Kindergärten	17	17	17	90	90	90
Lehramtscandidatinnen, Vorbereitungsschule für	1	1	1	10	10	10
Lehr- und Erziehungsanstalten	58	62	60	645	660	650
Militär-Vorbereitungsschulen	4	4	4	60	60	60
Musikschulen	79	86	85	605	640	665
Reitschulen	4	4	5	90	90	95
Religionsschule	1	1	1	5	5	5
Schlittschuhlaufschule	1	1	1	5	5	5
Schuhmacher-Fachschule	—	—	1	—	—	5
Spitzenklöppeleischulen	2	2	1	10	10	5
Sprachschulen	49	49	47	315	295	280
Stenographieschulen	2	2	2	10	10	10
Tanzschulen	39	41	43	280	300	325
Telegraphieschule	1	1	1	10	10	10
Theaterschulen	2	2	3	15	15	25
Turnanstalten (gewerbemäßig betriebene)	7	8	8	40	45	45
Zeichenschulen	2	4	5	15	25	30
Summe	422	435	446	3.260	3.295	3.370
3. Gruppe. Leibes- und Krankenpflege, Leichenbestattung.						
Apotheker	63	58	63	6.620	6.950	7.710
Badhausinhaber	20	20	21	1.905	1.895	1.910
Bandagenmacher	13	13	17	355	355	425
Barbiere und Hühneraugen-Operateure	134	129	117	1.130	1.055	960
Bougien-, Zähne (künstl.) 2c. -Erzeuger	63	66	63	595	655	610
Closets (öffentl.) -Inhaber	1	1	1	10	10	5
Haarflechter	1	1	1	5	5	5
Heilanstalten (private)	5	6	6	220	240	240
Kuhpocken-Impfungsanstalten	2	2	2	30	30	15
Leichenbestattungsanstalten und Conductansager	40	44	41	1.050	1.065	1.025
Parfumeure	49	51	50	1.130	1.065	1.155
Perückenmacher und Friseure	530	547	555	4.800	4.910	4.805
Seife-Erzeuger, s. „Kerzen- und Seife-Erzeuger", I. Classe, 9. Gruppe.						
Wundärzte mit Officinen	43	41	41	500	460	470
Summe	964	979	978	18.350	18.695	19.335

[1]) Die Daten dieser Zusammenstellung sind den Berichten der n.-ö. Handels- und Gewerbekammer entnommen, wo sie jedoch in anderer Gruppierung erscheinen. Siehe auch die Anmerkung 2 auf Seite 307.

[2]) In einigen Schulen dieser Art werden auch fremde Sprachen gelehrt.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
4. Gruppe. Kunst- und Handelsgärtnerei.						
Küchengärtner	85	88	88	700	700	695
Lust- und Ziergärtner	119	113	109	1.155	1.100	960
Summe	204	201	197	1.855	1.800	1.655
5. Gruppe. Industrie der Steine und Erden.						
Bildhauer [1])	126	134	136	1.305	1.380	1.400
Cement-Kunstgießer	1	1	1	70	70	70
Edel- und Galanterie-Steinschleifer	6	7	7	45	50	65
Gipserzeuger	1	1	1	60	60	60
Gipsfiguren-, Bilder (plastische)- und Puppenköpfe-Erzeuger	34	33	31	315	300	265
Glaser, s. I. Classe, 17. Gruppe.						
Glasmaler	7	9	9	150	180	175
Glasschleifer	12	12	13	115	100	105
Glas- und Wachsperlen-Erzeuger	13	14	12	100	110	90
Hafner	31	30	32	900	900	930
Lehmgewinner	4	3	2	60	50	40
Porzellanmaler	20	19	16	270	290	225
Spiegelerzeuger	5	3	3	60	45	45
Steinmetzmeister	28	26	25	1.605	1.550	1.725
Thonpfeifen-Erzeuger	3	3	3	50	50	50
Ziegelbrennereien	3	2	2	505	500	500
Summe	294	297	293	5.610	5.635	5.745
6. Gruppe. Metall-Be- und Verarbeitung (mit Ausschluss der Verarbeitung zu Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten).						
Blechwaren (lackiert.) -Erzeuger	16	17	15	1.920	1.925	2.375
Cassen (feuerfest.) -Erzeuger [2])	7	7	6	1.110	1.310	1.230
Chinasilberwaren-Erzeuger	5	6	6	620	625	725
Drahtzieher	5	5	4	55	55	50
Eisenindustrie-Actien-Gesellschaften ꝛc.	10	8	8	3.400	1.800	1.800
Eisen-, Stahl- und Metallgusswaren-Erzeuger	50	52	52	1.310	1.230	1.300
Gasbeleuchtungs-Einrichtungsgegenstände-Erzeuger	66	59	58	1.160	1.225	1.105
Gelbgießer	29	29	29	665	665	710
Glockengießer	3	3	3	60	60	60
Goldschläger	9	9	9	205	205	215
Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter	564	589	560	12.310	12.370	11.705
Gold- und Silberdrahtzieher	13	11	12	200	150	235
Gold- und Silbergraveure	121	125	127	865	890	950
Gold- und Silber-Kratzmühlenbesitzer	2	3	3	120	140	140
Gold- und Silberplättner	7	7	6	55	55	45
Gürtler und Bronzearbeiter	248	249	245	6.775	6.585	7.005
Hufschmiede	118	120	116	1.900	1.880	1.830
Kochgeschirr (verzinnt.) -Erzeuger	2	2	2	150	150	150
Kupferschmiede	28	29	30	460	480	505
Metall-Buchstaben-Erzeuger	5	5	5	80	80	80
„ -Knöpfemacher	11	11	12	410	410	450
„ -Presser	22	22	21	360	355	355
„ -Särge-Erzeuger	1	2	2	150	350	300
„ -Schläger	15	16	14	200	220	195

[1]) Mit Einschluss jener, welche andere Stoffe als Stein bearbeiten.
[2]) Außerdem gibt es in Wien Erzeuger feuerfester Cassen, welche als Schlosser oder Privilegiums-Inhaber besteuert sind.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
Möbel (eisern.) -Erzeuger [1]	7	7	7	530	530	530
Nagelschmiede, Schraubenmacher ꝛc.	11	13	13	615	795	720
Nadler	44	40	39	310	305	300
Packfongarbeiter	3	3	3	20	20	20
Patronenhülsen-Erzeuger	4	4	4	175	175	175
Pfeifenbeschläge-Erzeuger	14	15	14	120	130	130
Plattierer	35	34	31	345	340	270
Ring- und Kettenschmiede	5	5	5	45	45	45
Röhren- und Bleiplatten-Erzeuger	1	1	1	10	10	10
Schlosser	612	598	610	8.045	8.050	8.090
Schwertfeger	5	6	8	65	90	110
Siebmacher	17	18	14	205	210	1.175
Spengler	308	315	309	3.905	3.995	3.875
Sporer	5	6	7	170	150	175
Stahlschleifer, Schleifer, Rasiermesserabzieher ꝛc.	63	60	58	335	355	335
Stahlschreibfedern-Erzeuger	1	1	1	300	300	300
Stahl-, Stahlwaren-, Uhrfedern- u. dgl. Erzeuger	10	13	12	90	375	290
Stampiglien-Metallographen	1	1	1	5	5	5
Uhrgehäusemacher	12	13	12	70	80	75
Vergolder und Versilberer (galvan.) [2]	32	36	32	235	260	245
Zinkobjecte-Fabrikant	1	1	1	150	150	150
Zinngießer	15	12	12	260	265	235
Summe	2.563	2.588	2.539	50.545	49.850	50.775
7. Gruppe. Erzeugung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten.						
Chirurg. Instrumente, Erzeuger	8	7	8	230	220	300
Desinfectionsapparate- „	1	1	1	40	40	40
Feilhauer	10	11	11	85	90	90
Gewehrfabrikanten und Büchsenmacher	22	22	23	300	320	325
Großzeugschmiede	3	3	3	40	40	40
Laubsägemacher	3	3	4	20	20	30
Maschinenfabrikanten und Mechaniker	297	293	300	14.640	14.980	16.245
Mathem., physik. und opt. Instrumente, Erzeuger	108	106	103	1.820	1.950	2.160
Hilfsgewerbe	3	3	4	20	20	40
Messer- und Feinzeugschmiede	68	68	66	770	790	840
Musikinstrumente-Erzeuger sammt Hilfsgewerben, und zwar:						
Blasinstrumente-Erzeuger	8	10	11	160	180	180
Claviermacher	113	112	101	2.820	2.845	2.735
Darmsaiten-Erzeuger und Gedärmreiniger	8	7	6	90	85	75
Flötenwerke- und Spielsecretäre-Erzeuger	3	3	2	25	25	15
Geigen- und Lautenmacher	26	26	27	430	485	455
Harmonika-Erzeuger	31	28	30	485	465	470
Hilfsgewerbe	8	4	4	60	20	20
Orgelbauer, Harmoniummacher	11	12	12	125	165	165
Röhrenbrunnen (transportabl.) -Erzeuger	1	1	1	100	100	100
Uhrmacher	385	379	376	4.600	4.390	4.470
Hilfsgewerbe	5	5	5	40	40	40
Wag- und Gewichtmacher, Gewichtadjustierer	18	19	18	510	420	425
Werkzeugmacher	7	8	9	200	220	320
Summe	1.147	1.131	1.125	27.610	27.910	29.580

[1]) Auch unter den als Privilegiums-Inhaber besteuerten Personen gibt es Erzeuger eiserner Möbel.
[2]) Siehe auch I. Classe, 12. Gruppe.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
8. Gruppe. Chemische Industrie, Erzeugung von Mischungen und Gemengen.						
Albumin-Erzeuger	1	1	1	100	100	100
Chemische Producte und Präparate, Erzeuger	45	52	53	1.630	2.730	2.730
Dachpappe-Erzeuger	1	2	2	100	200	200
Farben (chem.) -Erzeuger	11	11	12	290	295	215
Guanofabrik	1	1	—	100	100	—
Kunstfeuerwerker	1	1	1	20	20	20
Lack-, Politur-, Öl- und Leim-Farben-Erzeuger	21	21	20	195	135	140
Leim- und Beinsieder	2	2	2	30	30	30
Materialmühlenbesitzer	1	1	1	100	100	100
Schmirgel-Erzeuger	4	4	4	55	55	55
Siegellack- und Oblaten-Erzeuger, Schellackbleicher	4	4	4	130	75	75
Stärke-, Haarpuder- und Schminke-Erzeuger	2	3	3	10	50	50
Tinten-, Tusche-, Bleifedern- ꝛc. Erzeuger	18	20	21	230	275	265
Wichs-Erzeuger	24	26	27	270	280	305
Zimmerpasta-Erzeuger	3	5	5	20	30	30
Zündwaren-Erzeuger	3	3	3	90	95	80
Summe	142	157	159	3.370	4.570	4.395
9. Gruppe. Industrie der Leuchtstoffe, der Seife und des Wachses.						
Gasbeleuchtungs-Gesellschaften	1	1	1	1.500	1.500	1.500
Gas- und Wasserleitungs-Installateure	101	120	131	1.115	1.290	1.345
Kerzen- und Seife-Erzeuger	24	25	24	1.540	2.280	2.180
Nachtlichter-Erzeuger	2	2	2	10	10	10
Öl-Erzeuger	7	7	6	200	210	200
Parfumeure, s. I. Classe, 3. Gruppe.						
Wachsgalanteriewaren-Erzeuger	1	3	—	5	15	—
Wachsperlen-Erzeuger, s. „Glas- u. Wachsperlen-Erzeuger", I. Classe, 5. Gruppe.						
Wachszieher	8	8	8	210	210	210
Summe	144	166	172	4.580	5.515	5.445
10. Gruppe. Textil-Industrie.						
Appreteure u. Kunstblumen-Erzeuger, Kranzelbinder	233	227	224	2.735	2.745	2.770
Bandfabrikanten und Bandmacher	31	31	29	3.425	3.375	3.395
Baum- und Schafwoll-Drucker	5	5	6	90	90	95
Baum- und Schafwoll-Zwirner ꝛc.	26	23	18	655	605	405
Bleich- und Appretursanstalten	47	49	44	1.980	2.035	2.435
Hilfsgewerbe	7	6	6	90	85	85
Genetzte, gehäkelte und gestickte Waren, Erzeuger	5	4	5	110	100	110
Gold-, Silber- und Perlensticker	31	33	33	375	330	385
Knopf- und Crepinmacher	17	18	17	305	310	295
Lampendocht-Erzeuger	3	2	2	15	10	10
Litzenstricker	1	2	3	5	10	15
Manufactur-Zeichner	7	8	9	70	90	95
Maschinstricker	24	39	37	305	530	515
Muster-Vordrucker	35	32	30	220	195	195
Posamentierer	151	136	130	2.780	2.660	2.630
Schnürmacher	30	30	28	490	500	515
Schön- und Schwarzfärber	50	53	55	1.280	1.300	1.360
Seidenfärber	32	32	29	755	775	725
Seiden-Messanstalten, Filateure, Seidendreher	3	4	3	60	95	90

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
Seiden- und Sammtwaren-Fabrikanten	75	64	61	7.075	5.950	5.490
Seiden- und Wolltrocknungs-Anstalten	1	1	1	100	60	60
Seiler, Zwilchsäcke-Erzeuger ꝛc.	30	27	30	395	365	385
Sticker	21	33	39	175	275	310
Strumpfwirker und -Stricker	48	53	51	1.180	1.270	1.255
Tuchscherer	18	18	16	290	340	295
Tuch- und Kotzenmacher	1	2	2	5	10	10
Tuchenden-Artikel-Erzeuger	1	1	—	20	20	—
Tull-anglais- und Spitzenmacher	2	2	1	1.010	1.010	1.000
Wattemacher	6	6	5	110	110	120
Webwaren-Erzeuger	143	133	127	5.355	5.175	5.080
Wollwäscher	1	—	—	5	—	—
Summe	1.085	1.074	1.041	31.465	30.425	30.130
II. Gruppe. Erzeugung, Be- und Verarbeitung von Papier, Leder und Ledersurrogaten; Tapeziererarbeiten.						
Buchbinder	250	244	239	3.325	3.325	3.460
Buntpapier- und Tapeten-Erzeuger	10	10	11	1.610	1.610	1.410
Cartonagewaren-Erzeuger	98	102	100	865	920	960
Decken- und Matratzen-Erzeuger	65	65	63	1.145	1.090	1.175
Decorierungsanstalten	5	5	4	50	115	95
Foliopapier-, Papieroblaten- u. dgl. Erzeuger	91	101	96	980	1.300	1.825
Futteralmacher	123	122	125	1.020	1.010	1.005
Gefärbtes und Cigarrettenpapier, Erzeuger	3	3	3	305	405	405
Gummiwaren-Erzeuger	6	7	6	230	405	285
Kautschuk-Stampiglienerzeuger	—	10	11	—	155	165
Kautschukwaren-Erzeuger	1	1	1	5	5	5
Larvenmacher	3	3	3	15	15	15
Kappenschirm-Erzeuger	5	5	5	105	105	105
Lederbuchstaben-Erzeuger	1	1	1	5	5	5
Ledergalanteriewaren-Erzeuger	117	115	112	2.750	2.305	2.235
Lederlackierer, Fellfärber u. dgl.	73	71	76	1.615	1.645	1.875
Maschinenriemen-Erzeuger	8	8	8	200	200	220
Papierdeckelmacher	12	13	13	115	115	105
Pappegalanteriewaren-Erzeuger	7	8	6	75	90	75
Peitschenmacher	11	12	12	75	80	80
Pergamentmacher	1	2	2	100	105	105
Riemer	82	91	89	1.175	1.220	1.190
Rothgerber	11	11	12	1.720	1.780	1.880
Sattler (englische) [1]	3	3	3	150	150	150
Steinpappeplatten- und Steinmasse-Erzeuger	2	2	2	15	15	15
Tapezierer	444	477	462	5.055	5.005	4.900
Hilfsgewerbe (Roßhaarzurichter)	7	7	7	50	45	45
Taschner	121	124	123	1.345	1.345	1.355
Wachsleinwand und wasserdichte Stoffe, Erzeuger	2	2	2	360	360	800
Wagensattler	117	113	114	2.395	2.150	1.120
Hilfsgewerbe	4	4	1	25	25	5
Weißgerber	2	2	2	70	70	90
Summe	1.685	1.744	1.714	26.950	27.170	27.160
III. Gruppe. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe mit Einschluss von Rohr und Borsten.						
Berchtesgadnerwaren-Erzeuger	22	23	25	160	210	295
Bilder- und Tapetenlackierer ꝛc.	—	2	2	—	50	80

[1]) Siehe auch „Wagensattler".

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
Binder	82	76	82	805	770	800
Bürstenbinder	109	103	105	960	915	935
Drechslerwaren-Erzeuger	726	719	701	8.960	9.310	9.200
Fischbeinreißer	1	1	1	20	20	20
Fournierholzsäge-Besitzer	2	2	3	400	300	600
Holzbildhauer, s. „Bildhauer", I. Classe, 5. Gruppe.						
Kammacher und Beinschneider	44	38	36	470	420	430
Kistentischler	22	23	22	250	275	260
Korbflechter	50	51	55	430	435	555
Korkholzstöpsel-Erzeuger	1	1	1	150	150	300
Muschelgalanteriewaren-Erzeuger	1	1	1	20	20	20
Parquettenfabrikant	1	1	1	150	150	150
Pfeifenschneider	35	33	34	785	765	805
Sesselflechter	21	20	21	140	135	140
Sonnen- und Regenschirmmacher	158	161	163	2.290	2.270	2.375
Tischler und Tischlerwaren-Fabrikanten	1.555	1.516	1.500	18.250	18.785	19.090
Uhrkastentischler	2	2	2	30	30	25
Vergolder [1])	144	135	127	2.025	2.010	1.790
Wagenlackierer	39	34	31	500	440	430
Wagner	92	91	90	1.050	1.065	1.095
Zündhölzchenhobler	1	1	—	5	5	—
Summe	3.108	3.034	3.003	37.850	38.530	39.395
13. Gruppe. Erzeugung von Nahrungs- und Genussmitteln.						
Bäcker	305	317	307	13.330	13.800	13.480
Bierbrauer	1	1	1	1.500	1.500	1.500
Canditen-Erzeuger	37	34	32	375	275	290
Chocolatemacher	11	11	11	285	255	225
Essigsieder	21	21	21	525	545	635
Flecksieder	7	5	4	65	25	20
Fleischhauer	340	357	359	19.130	19.970	19.970
Fleischselcher	171	171	168	6.945	6.770	6.845
Kaffeebrenner	23	23	23	250	250	250
Kastanienbrater	213	216	208	1.090	1.105	1.060
Kuchen- und Mandolettibäcker	47	48	43	380	380	345
Lebzelter	37	37	34	275	270	260
Mehlspeismacher	8	9	8	105	135	130
Milchmeier, s. II. Classe, 12. Gruppe.						
Müller	27	25	24	1.905	1.875	2.860
Oblaten- und Hohlhippenbäcker	6	6	4	50	70	55
Pferdefleisch-Ausschroter	12	12	12	175	205	195
Preßhefe-Erzeuger	2	3	3	800	820	820
Salami- und Käse-Erzeuger	10	9	6	85	95	65
Senfsieder	3	3	4	20	20	30
Sodawasser-Erzeuger	19	19	19	700	665	665
Spiritus-, Liqueur-, Preßhefe- ꝛc. Erzeuger	165	150	145	2.320	2.135	2.120
Stechviehfleischer	14	11	11	300	270	280
Surrogatkaffee-Erzeuger	40	42	46	850	935	1.110
Zuckerbäcker und Traganthwaren-Erzeuger	213	210	204	4.115	4.015	4.175
Zwieback-Erzeuger	1	1	1	5	5	5
Summe	1.733	1.741	1.698	55.580	56.390	57.390

[1]) Siehe auch I. Classe, 6. Gruppe.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
14. Gruppe. Beherbergung und Verköstigung (incl. Getränke).						
Brantweinschänker	286	295	300	4.380	4.760	5.060
Fremdenbeherberger	30	28	25	1.210	1.200	1.140
Gastwirte	2.055	2.103	2.028	57.740	61.765	61.490
Kaffeesieder und Kaffeeschänker	801	807	782	21.635	22.260	22.110
Kellerschänker	4	4	4	555	555	555
Traiteure, Kostgeber	216	224	221	2.805	3.195	3.130
Summe	3.392	3.461	3.360	88.325	93.735	93.485
15. Gruppe. Bekleidungsgewerbe.						
Federnschmücker	104	114	115	920	1.040	1.105
Handschuhmacher	172	168	165	2.350	2.260	2.750
Hüte- (Filz-, Seiden-, Maschin-Hüte-) Erzeuger	202	189	187	3.750	3.680	4.025
Hutstoff-Erzeuger, Hasenhaarschneider u. dgl.	8	10	10	320	335	325
Kappenmacher	12	9	6	75	50	35
Kleidermacher	2.879	2.900	2.941	30.420	31.265	31.110
Kleidermacherinnen	380	398	441	3.900	4.185	4.505
Kürschner	173	174	179	2.485	3.080	3.165
Messkleidermacher	—	1	—	—	5	—
Miedermacher	65	63	74	790	740	965
Putzwaren-Erzeuger (Modistinnen, Cravatenmacher ꝛc.)	384	420	425	4.160	4.615	4.820
Schuhmacherartikel-Zurichter u. dgl.	44	46	48	440	475	450
Schuhwaren-Erzeuger	2.492	2.540	2.536	22.245	22.795	22.695
Strohhut-Appreteure	37	37	30	400	395	365
Strohhutmacher, Erzeuger von Rosshaar- und Strohborduren	39	37	31	1.150	1.270	1.510
Wäschwaren-Erzeuger (Pfaidler, Weißnäher)	993	962	936	14.035	14.215	14.235
Summe	7.984	8.068	8.124	87.440	90.405	92.060
16. Gruppe. Reinigungsgewerbe.						
Abdecker	—	1	1	—	30	30
Badeanstalten für Hunde, Besitzer	1	1	1	5	5	5
Bettfedernreiniger	5	5	4	25	25	20
Canalräumer	12	10	10	445	445	560
Fleckausbringer und Kunststopper	68	72	66	400	445	395
Rauchfangkehrer	65	67	64	1.025	1.060	1.000
Straßen-Stiefelputzer	14	15	13	70	75	65
Ungeziefervertilger	24	21	21	125	115	115
Weiß- und Kunstwäscher	153	172	248	1.410	1.560	2.010
Zimmerputzer	13	18	18	90	115	115
Summe	355	382	446	3.595	3.875	4.315
17. Gruppe. Baugewerbe.						
Anstreicher	265	261	254	2.825	2.790	2.660
Baumeister und Bauunternehmer	339	358	366	17.445	18.155	18.415
Brunnenmeister	16	13	11	415	340	250
Canalräumer, s. I. Classe, 16. Gruppe.						
Deichgräber	1	4	6	10	50	50
Gas- u. Wasserleitungs-Installateure, s. I. Cl., 9. Gr.						
Glaser und Glashändler	206	203	196	3.520	3.335	3.125
Marmorierer und Marmorarbeiter	15	15	15	385	395	440
Parquetten-Erzeuger, s. I. Classe, 12. Gruppe.						
Pflasterer	31	31	32	935	910	955

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
Privatingenieure und Techniker	87	94	106	1.230	1.505	1.535
Rauchfangkehrer, s. I. Classe, 16. Gruppe.						
Schieferdecker	2	2	1	25	25	20
Schlosser und Spengler, s. I. Classe, 6. Gruppe.						
Steinmetzmeister, s. I. Classe, 5. Gruppe.						
Stuccateure	21	17	18	330	300	305
Tischler, s. I. Classe, 12. Gruppe.						
Ziegeldecker	49	45	49	780	790	820
Zimmermaler	276	277	286	1.890	1.940	2.035
Zimmermeister	52	50	51	1.270	1.345	1.340
Summe	1.360	1.370	1.391	31.060	31.880	31.950
18. Gruppe. Graphische Gewerbe und künstlerische Betriebe.						
Bildhauer, s. I. Classe, 5. Gruppe.						
Buchdrucker	114	115	110	8.180	10.115	9.835
Ciseleure, Emailleure, Guillocheure	36	34	35	290	255	265
Glasmaler, s. I. Classe, 5. Gruppe.						
Gipsfiguren- ꝛc. Erzeuger, s. I. Classe, 5. Gruppe.						
Gold- und Silbergraveure, s. I. Classe, 6. Gruppe.						
Hutetiquetten-Handpressen-Inhaber	1	1	1	10	10	10
Kautschuk-Stampiglienerzeuger s. I. Cl., 11. Gr.						
Kupferdrucker und Kupferdruckpressen-Inhaber	9	8	8	185	85	85
Lithographen und Lithographenpressen-Inhaber	133	132	129	2.810	3.100	3.085
Manufacturzeichner, s. I. Classe, 10. Gruppe.						
Modelstecher und Dessinschläger	8	8	8	45	45	45
Mosaikarbeiter	2	2	2	70	70	70
Muster-Vordrucker, s. I. Classe, 10. Gruppe.						
Notenstecher	1	1	1	10	10	10
Photographen	123	123	117	1.670	1.755	1.710
Porzellanmaler, s. I. Classe, 5. Gruppe.						
Rastrierer	14	14	15	350	325	255
Schilder- und Schriftenmaler	103	104	117	810	870	965
Schriftgießer	12	13	11	485	540	535
Siegel- und Wappengraveure	29	28	25	380	375	295
Spielkarten-Erzeuger	12	13	14	480	475	470
Stampiglien-Metallographen, s. I. Classe, 6. Gruppe.						
Xylographen	19	23	22	210	235	245
Zinkograph	1	1	3	10	10	45
Summe	617	620	618	15.995	18.275	17.925
19. Gruppe. Gewerbe etc. für Unterhaltung und Belehrung.						
Aquarieninhaber	—	1	1	—	20	20
Billardhälter	2	2	2	15	15	15
Circusinhaber	3	3	1	215	20	5
Claqueure	—	1	1	—	50	50
Copierkanzleien für Theater	—	1	—	—	10	—
Eislaufvereine	5	11	10	75	105	115
Gemäldeausstellung	2	1	2	15	10	20
Harfenisten u. Volkssänger (Singspielhallenbesitzer)	20	19	19	370	365	365
Kegelbahninhaber	1	1	1	5	5	5
Kunstcabinetinhaber	4	3	3	50	40	40
Luftschiffer	1	1	1	10	10	10
Musiker und Volkssänger mit Hausierlicenz	139	147	105	695	735	525
Musikunternehmer	42	47	49	385	385	400

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
I. Classe.						
Panorameninhaber	23	26	23	185	230	195
Ringelspiel- und Schaukelinhaber	38	36	36	215	195	195
Taschenkünstler	11	8	5	70	55	40
Theater- und Musikagenten	17	15	15	230	205	230
Theaterunternehmer	9	7	7	1.375	870	875
Thierausstopfer	3	3	3	35	35	35
Summe	320	333	284	3.945	3.360	3.140
Privilegien-Inhaber	103	101	109	1.225	1.850	2.030
Summe der industriellen Gewerbe	28.260	28.557	28.391	522.385	538.360	545.135
2. Classe. Handelsgewerbe.						
1. Gruppe. Handel mit Gegenständen für Leibes- und Krankenpflege und Leichenbestattung.						
Bandagen und chirurgische Instrumente, Händler	4	3	5	60	50	60
Blutegelhändler	2	2	2	15	15	15
Dürrkräutler	23	22	20	165	160	145
Grabkreuzhändler	3	3	3	75	75	75
Leichenwarenhändler	5	3	2	70	25	15
Menschenhaarhändler	3	3	3	75	75	75
Mineralwasserhändler	7	8	10	510	525	730
Parfumeriewarenverschleißer	41	41	48	425	405	400
Seifehändler, s. „Kerzen- u. Seifehändl.“, II. Cl., 8. Gr.						
Zahnarztrequisitenhändler	3	3	2	35	115	15
Zahnpastaverschleißer	1	1	1	10	10	10
Summe	92	89	96	1.440	1.455	1.540
2. Gruppe. Handel mit Thieren und thierischen Rohproducten (mit Ausschluss von Nahrungs- und Genussmitteln).						
Balg- und Fellhändler	22	22	18	725	735	685
Bettfedern- und Rosshaarhändler	27	27	26	480	515	550
Borstenhändler	2	1	1	20	40	40
Fischbeinverschleißer	—	1	1	—	10	10
Fischhäuteverschleißer	1	1	1	5	5	5
Gedärmhändler	11	12	15	145	150	240
Hornabfallhändler	1	—	1	50	—	60
Hornhändler	2	2	2	15	15	15
Perlenhändler	2	2	1	70	70	10
Pferde-Händler und -Zubringer	118	117	118	1.075	1.070	1.185
Schafwollhändler [1]	4	4	4	240	240	240
Unschlitthändler	—	—	1	—	—	100
Viehhändler und deren Agenten	73	81	81	2.740	3.040	3.260
Vogelhändler	53	55	50	295	325	275
Wachshändler	2	2	2	10	10	10
Waschschwammhändler	8	7	9	130	50	140
Summe	326	334	331	6.000	6.275	6.825
3. Gruppe. Handel mit Vegetabilien und vegetabilischen Rohproducten (mit Ausschluss von Nahrungs- und Genussmitteln).						
Bau- und Werkholzhändler	72	79	78	3.515	3.625	3.970
Flachs- und Hanfhändler	5	5	5	190	190	190
Forstproductehändler	1	2	2	60	100	100

[1]) Als solche speciell besteuert, sonst unter den „Rohproductenhändlern“, s. II. Classe, 16. Gruppe.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
II. Classe.						
Getreidehändler, s. II. Classe, 12. Gruppe.						
Hopfenhändler	3	2	2	460	400	400
Naturblumenhändler	133	149	168	975	1.075	1.285
Samenhändler	11	12	12	355	285	305
Schachtelhalmhändler	1	1	1	20	20	20
Summe	226	250	268	5.575	5.695	6.270
4. Gruppe. Handel mit Steinen und Erden und mit Erzeugnissen aus denselben.						
Bau- und Werkstein-, Baumaterialien-Händler	11	12	17	280	335	475
Bergwerksproducte-Händler	—	—	1	—	—	60
Edelsteinhändler	14	15	13	665	705	695
Geschirrhändler	145	139	131	2.155	2.210	2.080
Gipsfigurenverschleißer	1	1	1	5	5	5
Gipsverschleißer	2	1	1	30	20	20
Glashändler, s. I. Classe, 17. Gruppe.						
Glaswarenhändler	20	19	19	510	495	555
Kalk- und Cementverschleißer	7	10	10	110	175	175
Marmorhändler	—	1	—	—	20	—
Marmor-Kunstgegenständehändler	3	2	2	35	15	15
Meerschaumhändler	2	2	4	140	340	410
Mineralien- und Petrefacten-Händler	3	3	3	35	30	30
Sandhändler	49	57	51	280	335	305
Schwefelkieshändler	—	—	1	—	—	60
Spiegelhändler	17	16	14	565	540	525
Wienerweißverschleißer	1	1	1	10	10	10
Ziegelverschleißer	1	1	1	10	10	10
Summe	276	280	270	4.830	5.245	5.430
5. Gruppe. Handel mit Metallen und Metallwaren (mit Ausschluss von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Apparaten).						
Cassen (feuerfest.) -Händler	2	2	2	50	50	50
Chinasilber-, Packfong- und Silberwarenhändler	3	5	4	330	355	335
Gas- und Wasserleitungsrequisiten-Händler	1	1	1	5	5	5
Metallabfallhändler	5	6	4	85	80	65
Metallwarenhändler	28	30	30	910	940	890
Rohmetallhändler	4	4	4	150	140	140
Sesselausleiher	1	1	1	40	40	40
Spenglerwaren- und Lampenverschleißer	14	12	11	380	305	195
Stahl- und Eisenwarenhändler	60	57	50	3.335	3.025	2.940
Summe	118	118	107	5.285	4.940	4.660
6. Gruppe. Handel mit Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Apparaten.						
Mathem. und opt. Instrumente, Händler	17	19	17	290	265	325
Musikinstrumentehändler, und zwar:						
Clavierbestandtheilhändler	2	3	3	30	90	90
Clavierhändler und -Ausleiher	16	15	16	365	365	380
Musikinstrumenteausleiher	3	3	3	25	25	25
Musikinstrumentehändler	6	7	9	160	155	165
Nähmaschinenhändler	44	44	42	2.020	2.200	1.945

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
II. Classe.						
Uhrenhändler	92	101	104	2.285	2.575	2.475
Waffenhändler, s. „Jagdrequisiten- und Waffenhändler", II. Classe, 16. Gruppe.						
Wag- und Gewichthändler	1	1	1	20	20	20
Werkzeughändler	6	6	6	75	80	80
Summe	187	199	201	5.270	5.775	5.505
7. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen der chemischen Industrie, mit Mischungen und Gemengen.						
Chemische Waren und Rohproducte, Händler	17	17	20	320	390	400
Farbwarenhändler	43	39	44	2.385	2.210	2.400
Gas (flüssig.) -Händler	1	1	1	10	10	10
Gifthändler	24	30	35	215	255	285
Insectenpulververschleißer	3	2	2	30	10	10
Lackverschleißer	7	14	13	175	415	375
Materialwarenhändler	22	22	22	5.360	5.360	5.285
Öl (äther.) -Händler	7	8	6	160	165	145
Pechhändler	1	1	1	20	40	40
Putzpulver-, Fleckseife-, Wichs- ꝛc. Verschleißer	3	6	3	20	35	20
Stärkeverschleißer	6	8	7	80	105	100
Wagenschmierhändler	2	2	2	30	30	30
Zündrequisitenhändler	15	12	10	185	165	155
Summe	151	162	166	8.990	9.190	9.255
8. Gruppe. Handel mit Leuchtstoffen, Seife und Wachswaren.						
Kerzenhändler	80	64	64	740	425	425
Ölverschleißer	60	50	46	925	695	700
Wachswarenhändler	3	2	2	15	10	10
Summe	143	116	112	1.680	1.130	1.135
9. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen der Textil-Industrie.						
Baumwollabfallhändler	3	3	3	55	55	55
Blumenbestandtheilhändler	2	2	1	65	65	60
Garn- und Wattehändler	14	12	13	540	470	640
Kurzwaren- und dergl. Händler	361	344	332	8.275	8.265	7.875
Seidenhändler	32	28	28	3.955	3.640	3.600
Strazzen- und Hadernhändler	48	46	43	805	785	775
Web- und Wirkwarenhändler (incl. Current-, Weißwaren- und Tuchhändler)	653	654	621	46.955	45.910	44.840
Zwirn- und Bänderverschleißer	228	212	197	2.710	2.480	2.495
Summe	1.341	1.301	1.238	63.360	61.670	60.340
10. Gruppe. Handel mit Papier, Leder, Lederfurrogaten und Tapezierwaren.						
Lederabfallhändler	10	11	10	165	165	135
Lederhändler	50	49	51	3.765	3.670	3.770
Leimlederhändler	3	3	3	65	65	65
Sattlerwarenhändler	6	7	6	130	135	130

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
II. Classe.						
Tapetenhändler	12	13	10	480	540	430
Taschnerwarenhändler	4	7	9	85	130	145
Summe	85	90	89	4.690	4.705	4.675
11. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen aus Holz- und Schnitzstoffen, Stroh [1]) und Borsten.						
Berchtesgadner- und Spielwarenhändler	58	54	53	1.340	1.265	1.270
Fasshändler	9	6	4	180	140	130
Holzarbeiten- (Rahmen-, Möbel- ꝛc.) Händler	97	106	114	2.445	3.250	3.325
Korbwaren-, Bast- und Rohrwischhändler	12	10	12	105	70	125
Nürnbergerwarenhändler	65	58	56	6.275	5.640	5.255
Schiff- und Zillenhändler	4	4	4	25	25	25
Sonnen- und Regenschirmhändler	32	31	30	265	280	260
Strohwarenhändler	4	4	3	150	110	70
Wagenhändler	2	2	2	20	20	20
Summe	283	275	278	10.805	10.800	10.480
12. Gruppe. Handel mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Brennmaterialien und Thierfutter.						
Bierversilberer	3	3	4	80	110	100
Bouteillenbierhändler	45	48	47	485	605	605
Chocolateverschleißer	4	5	5	60	360	360
Donaufischer	5	5	5	75	85	85
Eishändler	12	12	13	200	110	120
Essighändler	7	6	7	100	90	95
Esswarenverschleißer (Delicatessenhändler)	21	24	27	445	460	650
Fettwarenhändler	4	5	7	90	150	170
Fischhändler und Fischkäufler	114	113	120	795	925	1.055
Fleischextractverschleißer	1	1	1	50	50	50
Fleischverschleißer	213	217	236	3.150	3.170	3.735
Früchte- (eingesott.) und Canditenhändler	11	9	14	110	90	90
Geflügelhändler	176	180	177	1.380	1.575	1.430
Getreide-, Hafer-, Heu- und Strohhändler	62	58	65	2.050	1.710	1.995
Gewürzhändler	4	3	3	80	75	75
Handels- und Approvisionierungsverein	1	1	1	1.000	1.000	1.000
Honighändler	1	1	1	5	5	5
Kindernährmittelverschleißer	1	1	1	10	10	10
Kohlensaure Wässer, Ausschänker	4	4	4	45	45	45
Lebzelterwarenhändler	12	12	11	80	80	75
Malzconservenverschleißer	1	1	1	10	10	10
Milchmeier und Milchhändler	1.040	1.040	1.049	15.155	16.105	15.685
Obst-, Victualien- u. dgl. Händler	4.341	4.182	3.890	30.740	29.540	27.150
Salzhändler	6	6	7	750	2.245	2.250
Selchwarenverschleißer	78	108	132	760	1.015	1.215
Senfhändler	1	1	2	10	10	15
Spezereiwarenhändler	84	82	76	8.465	8.095	7.805
Spiritus- und Brantweinhändler	299	313	312	2.675	3.050	2.995
Steinkohlen- und Brennholzhändler	778	814	810	11.310	11.855	12.190
Südfrüchtehändler	136	136	115	2.240	2.160	1.955
Surrogatkaffeehändler	10	10	10	75	65	65
Theeverschleißer	40	37	42	465	500	605
Weinhändler	100	110	119	4.205	5.205	5.300
Wildbrethändler	62	65	63	675	710	720

[1]) Mit Ausschluss von Bekleidungsgegenständen.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
II. Classe.						
Zucker- und Mandolettigebäckverschleißer	67	68	64	410	500	460
Zwiebackverschleißer	1	1	—	5	5	—
Summe	7.741	7.682	7.441	88.160	91.775	90.170
13. Gruppe. Handel mit Bekleidungsgegenständen.						
Handschuhverschleißer	31	29	27	375	355	430
Huthändler	23	25	27	410	505	525
Maskenleihanstalten-Inhaber	11	14	13	70	85	80
Niederverschleißer	5	7	7	95	100	125
Putzwarenhändler	167	167	166	5.495	6.080	5.510
Rauhwarenhändler	7	13	15	325	340	440
Schuhwarenverschleißer	77	78	73	1.380	1.390	1.305
Wäscheartikel- und Pfaidlerwaren-Händler	59	59	54	1.115	1.145	1.090
Summe	380	392	382	9.265	10.000	9.505
14. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen der graphischen Gewerbe und künstlerischen Betriebe.						
Antikenhändler	11	11	13	405	385	415
Bilder- und Photographien-Händler	157	152	146	2.000	2.085	2.055
Buchhändler	104	104	103	6.625	7.425	8.175
Gebetbücher-, Kalender- und Lieder-Verschleißer	249	257	269	1.340	1.380	1.440
Gipsfigurenhändler, s. II. Classe, 4. Gruppe.						
Kunst- und Musikalienhändler	46	45	43	2.885	2.875	2.635
Landkarten-Verschleißer	3	3	3	30	30	30
Leihbibliotheks-Inhaber	17	17	15	405	405	315
Münzenhändler	1	1	1	20	20	20
Musikalien-Leihanstalten	4	4	4	110	110	140
Musterblätter (für Goldarbeiter und Juweliere) -Händler	2	3	3	80	85	125
Spielkartenhändler	1	—	—	5	—	—
Zeitungsherausgeber	442	426	455	9.925	9.850	9.420
Zeitungsverschleißer	602	600	611	3.070	3.060	3.115
Summe	1.639	1.623	1.666	26.900	27.710	27.885
15. Gruppe. Handel mit verschiedenen Gegenständen für bestimmte Gewerbebetriebe.						
Bierbrauereiartikelhändler	4	4	4	190	190	190
Geräthelträger	83	80	82	1.310	1.185	1.180
Hutstepperwarenhändler	22	22	23	785	690	700
Photographenutensilien-Händler	6	6	5	180	230	135
Riemer- und Taschnerwaren-Zugehörverschleißer	1	1	1	40	40	40
Webereifournituren-Händler	1	1	1	10	10	10
Summe	117	114	116	2.515	2.345	2.255
16. Gruppe. Handel mit sonstigen verschiedenen Gegenständen.						
Aquarienhändler	2	1	1	30	10	10
Galanteriewarenhändler	177	179	169	4.430	4.575	4.055

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Fortsetzung).

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
II. Classe.						
Hausierer, einheimische	949	939	849	4.745	4.695	4.245
Hausierer, fremde	504	398	305	980	525	387
Jagdrequisiten- und Waffenhändler	29	32	32	390	425	435
Küchengeräthehändler	15	20	23	460	545	520
Munitionsverschleißer	4	4	4	40	40	40
Naturalienhändler	2	2	2	20	20	20
Naturwissenschaftliche Gegenstände, Händler	1	1	1	10	10	10
Rohproductehändler	74	65	68	5.485	5.065	5.455
Schreib- und Zeichen-Requisitenhändler	410	429	458	5.745	5.955	5.995
Trödler	604	601	605	6.720	6.685	6.990
Vermischtwarenhändler, Krämer	2.426	2.693	2.917	66.960	74.355	79.595
Summe	5.197	5.364	5.434	96.015	102.905	107.757
17. Gruppe. Geld- und Credithandel.						
Bankinstitute [1]), s. auch II. Classe, 18. Gruppe	20	21	21	20.800	20.840	20.810
Börsebesucher	677	711	634	14.780	15.435	12.915
Börseeffecten-Commissionshändler	185	172	166	12.550	12.960	13.970
Geldwechsler u. dgl.	36	35	31	3.525	3.575	2.885
Großhändler und Banquiers	27	27	25	25.700	26.900	23.900
Vorschussvereine für Gewerbetreibende	10	11	7	1.640	1.650	1.730
Wechselescomptegeschäfts-Besitzer	8	8	8	375	375	1.390
Summe	963	985	892	79.370	81.735	77.600
18. Gruppe. Speditions- und Commissionsgeschäfte, Handelsvermittlung.						
Bank- und Commissionsgeschäfts-Inhaber	67	64	62	12.100	10.310	9.890
Börse-Agenten, -Arrangeure ꝛc.	5	5	5	170	170	170
Börsegalopins	—	7	7	—	45	40
Börse- und Wechselsensale	38	36	34	3.170	3.580	3.220
Commissions-, Speditions-, Export- und Incasso-Geschäftsinhaber	1.015	1.064	1.007	50.960	54.900	53.020
Exporteure	46	49	52	2.780	2.950	3.330
Handelsagenten, Commissionäre und Niederlagsinhaber	785	791	822	19.690	19.665	20.015
Marktfieranten	46	54	53	255	295	290
Pferdemäkler, s. „Pferdehändler und -Zubringer", II. Classe, 2. Gruppe.						
Privatagenten und Privatgeschäftsbureau-Inhaber	344	369	444	3.970	4.675	6.475
Viehagenten, s. „Viehhändler und deren Agenten", II. Classe, 2. Gruppe.						
Warensensale	3	3	3	50	50	50
Summe	2.349	2.442	2.489	93.145	96.640	96.500
19. Gruppe. Sonstige Hilfsgewerbe d. Handels.						
Ankündigungstafelpächter	27	28	51	515	560	955
Leihgeschäfte, s. II. Classe, 6., 13. und 14. Gruppe.						
Licitationsanstalt	1	1	1	10	10	10
Vereine zum Schutze kaufmännischer Interessen	2	2	2	140	140	140
Summe	30	31	54	665	710	1.105
Summe der Handelsgewerbe	21.644	21.847	21.630	513.960	530.700	528.892

[1]) Mit Ausschluss der Österr.-Ungar. Bank, welche von der Entrichtung der Erwerbsteuer befreit ist, jedoch mit Einschluss jener Bankinstitute, deren Liquidation am Ende des betreffenden Jahres noch nicht abgewickelt war.

Stand der Gewerbe ꝛc. am Schlusse der Jahre 1885—1887. (Schluss.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe ꝛc.			Betrag der jährl. ordentl. landesfürstl. Erwerbsteuer (ohne Zuschläge) in Gulden Conv.-Münze		
	1885	1886	1887	1885	1886	1887
3. Classe. Verkehrsgewerbe.						
1. Gruppe. Eisenbahnen und Telegraphen.						
Dampfeisenbahn-Gesellschaften	53	50	55	23.575	23.225	24.125
Eisenbahnwagen-Leihgesellschaften	2	2	2	1.800	1.800	1.800
Pferdeeisenbahn-Gesellschaften	2	2	2	2.000	2.000	2.000
Privattelegraphen-Gesellschaft	1	1	1	300	300	300
Vergnügungszug-Arrangeure	4	3	4	45	35	85
Summe	62	58	64	27.720	27.360	28.310
2. Gruppe. Landstraßen- und Stadtverkehr.						
Commercialgüter-Beförderer	9	9	6	510	510	390
Dienstmänner-Institute und Stadtträger	707	706	690	4.065	4.075	3.990
Großfuhrleute	34	40	43	4.175	4.545	4.865
Kleinfuhrleute und Frächter	502	548	548	5.690	6.490	6.430
Landkutscher	2	1	1	30	10	10
Lohndiener	39	45	39	195	225	195
Lohnkutscher (Fiaker)	890	885	892	9.890	9.830	9.900
Lohnwagen (einspänn.) -Inhaber	1.026	1.061	1.076	12.700	13.160	13.250
Möbeltransportwagen-Besitzer	2	2	2	20	20	20
Sesselträger	2	2	2	10	10	10
Stadtlohnkutscher	136	105	93	1.900	1.550	1.280
Stellfuhrinhaber und Omnibuspächter	25	27	24	3.710	3.730	3.320
Summe	3.374	3.431	3.416	42.895	44.155	43.660
3. Gruppe. Schiffahrt und Flößerei.						
Dampfschiffahrts-Gesellschaften	2	2	2	1.540	1.540	1.540
Donauüberfuhrpächter	2	2	2	20	20	20
Faßzieher	1	2	2	10	30	30
Floßauffänger, Zillenräumer und Zilleninhaber	2	2	4	15	15	35
Schiffmeister	2	2	4	30	30	40
Wiener-Neustädtercanal-Schiffahrtsunternehmung	1	1	1	100	100	100
Summe	10	11	15	1.715	1.735	1.765
Summe der Verkehrsgewerbe	3.446	3.500	3.495	72.330	73.250	73.735
4. Classe. Versicherungswesen[1]).						
1. Gruppe. Personenversicherung.						
Lebens- und Rentenversicherungs-Gesellschaften	16	19	20	6.025	6.965	7.800
Versicherung gegen körperliche Unfälle	2	2	3	1.100	1.100	1.150
Versicherung für Begräbnisse und Begräbnisgelder	1	1	1	50	50	50
Summe	19	22	24	7.175	8.115	9.000
2. Gruppe. Sachenversicherung.						
Elementar- und Hagelversicherungs-Gesellschaften	1	1	1	1.500	1.500	1.500
Transportversicherungs-Gesellschaften	9	9	10	1.460	1.460	1.560
Versicherungsgesellschaften gegen Feuerschäden	8	8	12	4.300	4.400	4.600
Summe	18	18	23	7.260	7.360	7.660
3. Gruppe. Verschiedene und Rück-Versicherungen.						
Rückversicherungs-Gesellschaften	8	9	8	3.050	3.200	3.050
Versicherungsgesellschaften für verschiedene Zweige	16	17	16	8.950	9.050	8.950
Summe	24	26	24	12.000	12.250	12.000
Summe der Versicherungs-Gesellschaften	61	66	71	26.435	27.725	28.660
Auswärtige Unternehmungen mit einer 20%igen Erwerbsteuer in Wien	297	278	278	17.456	18.028	19.078
Gesammtsumme der Gewerbe ꝛc.[2])	53.708	54.248	53.865	1,152.566	1,188.630	1,195.500

[1]) Die wechselseitigen Versicherungsgesellschaften, welche der Erwerbsteuer nicht unterliegen, sind hier nicht angeführt.

[2]) Die Gesammtsummen der Gewerbe ꝛc., wie sie hier nach den ziffermäßig rectificierten Berichten der n.-ö. Handels- und Gewerbekammer angegeben werden, stimmen mit den entsprechenden Summarziffern auf Seite 124 (7. Tabelle, d), welche von dem städtischen Steueramte herrühren und unbedingt richtig sind, nicht überein.

C. Die Realgewerbe.

Die Realgewerbe in den Jahren 1883—1887.

Am Ende des Jahres	bestanden Realgewerbe, und zwar			
	radicierte [1])	verkäufliche (im engeren Sinne)	kammergütliche	zusammen
1883	191	129	63	383
1884	191	126	63	380
1885	191	125	62	378
1886	191	123	61	375
1887	191	123	61	375

[1]) Die radicierten Gewerbegerechtigkeiten haften auf einem Hause, die übrigen Realgewerbe nicht.

D. Der Hausierhandel nach dem Hausierpatente.

1. Geschlecht und Heimat der Hausierer in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gesammtzahl der Hausierer			Hievon waren heimatberechtigt in							
	Männer	Frauen	Summe	Wien	Niederösterreich (ohne Wien)	Krain	Böhmen	Mähren und Schlesien	Galizien	anderen Kronländern	Ungarn und dessen Nebenländern
1883	1051	559	1610	201	61	169	246	135	262	97	439
1884	1075	524	1599	191	58	132	246	151	289	64	468
1885	1018	473	1491	193	52	110	214	131	301	45	445
1886	897	442	1339	181	44	100	216	108	316	35	339
1887	732	410	1142	154	37	71	183	100	286	24	287

2. Gegenstände des Verschleißes der Hausierer in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Von den Hausierern betrieben hauptsächlich den Verschleiß von													
	Südfrüchten	Eisen-, Stahl- und Blechwaren	Kurzwaren	Schnittwaren	Galanteriewaren	Nürnberger Spielwaren	optischen Instrumenten	Bürstenbinderwaren	Leinen-, Schaf- und Baumwollwaren	Bekleidungsgegenständen	Teppichen und Kotzen	Spitzen	Schreibrequisiten	sonstigen Waren
1883	246	94	192	158	186	73	38	22	124	233	20	54	24	146
1884	164	95	227	191	199	66	33	19	114	200	25	52	38	176
1885	105	60	257	236	233	86	14	23	147	124	38	38	25	105
1886	94	22	227	200	228	59	13	15	211	123	35	30	27	55
1887	55	10	187	188	192	60	17	21	188	110	23	32	24	35

XVIII. Sparcassen und Pfandleihanstalten.

A. Sparcassen:

1. Erste österreichische Sparcasse . . . . . Seite 310 und 311.
2. Neue Wiener Sparcasse . . . . . „ 312 „ 313.

B. Pfandleihanstalten:

1. K. k. Versatzamt . . . . . „ 314 „ 315.
2. Pfandleihgeschäft der Allgemeinen Verkehrsbank . . . „ 316 „ 317.
3. Privat-Pfandleihanstalten . . . . . „ 318.

XVIII. Sparcassen und Pfandleihanstalten.

A. Sparcassen.

1. Erste österreichische Sparcasse.

1. Einnahmen und Ausgaben der Ersten österreichischen Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einnahmen					Ausgaben					
	Zinsenüberschuss	Erträgnis der zum Verkaufe bestimmten Realitäten	Reservefonds-Erträgnis	sonstige	zusammen	Regieauslagen	Steuern und Gebüren	Coursverlust	Abschreibung uneinbringlicher Forderungen	Abschreibung von Utensilien	zusammen
	Gulden österr. Währung										
1883	856.084	124.062	173.450	9.628	1,163.224	496.770	230.908	—	20.089	5.379	753.146
1884	955.859	101.589	158.801	3.671	1,219.920	515.983	237.772	—	16.957	13.925	784.637
1885	1,027.450	102.812	196.728	33.768[1]	1,360.758	568.363	330.371	—	39.236	9.625	947.595
1886	1,057.937	59.446	162.084	1.301	1,280.768	572.553	223.119	—	55.614		851.286
1887	1,127.979	68.954	186.965	1.786	1,385.684	639.621[3]	243.724[3]	262.253	12.616	8.441	1,166.655

[1]) Darunter Überschüsse bei verjährten Interessenten-Einlagen im Betrage von 32.710 fl. [2]) Darunter 15.796 fl. als Aufzahlung an Regieauslagen für die allgemeine Versorgungsanstalt und 40.000 fl. als vertragsmäßige Annualquote an dieselbe. — [3]) Darunter 12.028 fl. als Aufzahlung an Steuern des Credit-Vereines.

2. Vertheilung des Gewinnes der Ersten österreichischen Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gewinn	Verwendung des Gewinnes					
		zu Remunerationen für die Beamten und Diener	für den Reservefond	als Specialreserven	für wohlthätige Zwecke	für sonstige Zwecke	Übertrag auf das nächste Jahr
	Gulden österr. Währung						
1883	410.078	52.000	270.000	6.078	77.000	5.000	—
1884	435.283	56.000	270.000	3.283	106.000	—	—
1885	413.163	56.000	300.000	1.163	56.000	—	—
1886	429.482	56.000	300.000	13.482	60.000	—	—
1887	219.029	56.000	—	—	78.000	5.000[1])	80.029

[1]) Für den Wiener Dombau-Verein.

3. Activa der Bilanzen der Ersten österreichischen Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Hypothekar-Darlehen	Wertpapiere	Vorschüsse auf Wertpapiere	Escomptierte Wechsel	Escomptierte k. k. Partial-Hypothekar-Anweisungen	Guthaben beim Staat oder bei Gemeinden	Guthaben beim Credit-Verein	Guthaben bei der Pfandbrief-Anstalt
	Gulden österr. Währung							
1883	79,509.658	5,699.187	5,714.340	23,238.463	2.100	72.511	3,819.458	—
1884	82,359.750	10,569.732	5,502.165	22,293.603	719.550	411.880	4,101.591	—
1885	83,934.373	17,202 895	5,483.275	25,137.868	4,116.700	631.502	3,525.263	—
1886	89,215.170	26,761.467	5,124.115	23,542.476	2,700.000	830.491	3,238.856	—
1887	91,576.502	29,883.868	4,560.970	18,885.955	—	815.686	3,306.835	328.000

Jahr	Saldo-Guthaben aus laufenden Rechnungen	Rückständige Zinsen	Zeitweilige Depositen	Realitäten	Cassebarschaft	Diverse Activa	Summe der Activa
	Gulden österr. Währung						
1883	23,345.515	550.777	40.521	7,770.459	961.334	3.307	150,727.630
1884	21,184.169	409.711	41.948	7,445.989	1,526.554	2.407	156,569.049
1885	18,270.763	432.428	32.379	7,412.812	1,294.409	3.399	167,478.066
1886	19,529.898	511.593	28.321	7,400.000	1,344.357	886	180,227.630
1887	17,764.912	534.684	553.553	7,400.000	1,139.357	1.780	176,752.102

4. Passiva der Bilanzen der Ersten österreichischen Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einlagen	Reservefond	Specialreservefonde	Im vorhinein erhaltene Zinsen	Guthaben der Deponenten	Diverse Passiva	Saldo des Gewinn- und Verlustconto	Summe der Passiva
	Gulden österr. Währung							
1883	140,699.299	4,630.000	4,038.166	930.966	40.521	8.600	380.078 [1]	150,727.630
1884	147,557.934	4,900.000	2,579.393	1,094.591	41.948	9.900	385.283 [1]	156,569.049
1885	158,135.670	5,170.000	2,610.138	1,110.916	32.379	5.800	413.163	167,478.066
1886	166,078.142	5,470.000	7,023.745	1,195.340	28.321	2.600	429.482	180,227.630
1887	168,146.059	5,770.000	924.384	1,140.589	553.553	988	216.529 [1]	176,752.102

[1]) Diese Beträge sind niedriger als die in der 2. Tabelle auf Seite 310 angeführten Gewinnbeträge der betreffenden Jahre. Einzelne Beträge, über welche schon vor Jahresschluss verfügt wurde, sind nämlich in den Rechnungsabschlüssen der Sparcasse als Verlustposten eingesetzt und verringern demnach das Saldo des Gewinnconto; in der 2. Tabelle auf Seite 310 erscheinen sie aber dem „Gewinn" zugerechnet und in den Ausgaben (1. Tabelle auf Seite 310) nicht berücksichtigt.

5. Bewegung in der Zahl der Interessenten der Ersten österreichischen Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Interessenten					Außerdem fanden im Laufe des Jahres statt	
	zu Anfang des Jahres	Im Laufe des Jahres			zu Ende des Jahres	Theil-Einzahlungen von	Theil-Rückzahlungen an
		Neu-eingetretene	Ausgetretene			Parteien	
			durch gänzliche Rückzahlung	durch Verjährung			
1883	298.197	55.945	47.802	75	306.265	236.126	179.677
1884	306.265	57.075	47.739	46	315.555	245.581	185.206
1885	315.555	59.164	47.348	123	327.248	251.441	195.924
1886	327.248	71.149	48.452	112	349.833	232.742	195.559
1887	349.833	64.981	49.595	119	365.100	243.622	196.362

6. Bewegung in dem Stande des Guthabens der Interessenten der Ersten österreichischen Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Guthaben der Interessenten					
	zu Anfang des Jahres	Zuwachs im Laufe des Jahres		Abfall im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres
		durch Einzahlung	durch Zinsenzurechnung	durch Rückzahlung	durch Verjährung	
	Gulden österr. Währung					
1883	137,407.816	33,937.594	5,299.353	35,939.571	5.893	140,699.299
1884	140,699.299	38,012.872	5,494.533	36,646.589	2.181	147,557.934
1885	147,557.934	46,205.314	5,837.907	41,432.661	32.824	158,135.670
1886	158,135.670	43,569.462	6,105.410	41,725.994	6.406	166,078.142
1887	166,078.142	42,512.344	6,211.047	46,643.541	11.933	168,146.059

7. Vertheilung des Guthabens der Interessenten der Ersten österreichischen Sparcasse mit Rücksicht auf die Höhe des Zinsfußes in den Jahren 1883—1887.

Zu Ende des Jahres	betrug das Guthaben der Interessenten	Hievon waren angelegt zu			Durchschnittlicher Betrag eines Guthabens
		4%	3½%	3%	
	Gulden österr. Währung				
1883	140,699.299	128,743.065	4,460.731	7,495.503	459
1884	147,557.934	132,157.707	8,175.302	7,224.925	468
1885	158,135.670	137,681.746	11,385.376	9,068.548	483
1886	166,078.142	124,728.509	26,819.321	14,530.312	475
1887	168,146.059	124,088.400	29.166.007	14,891.652	460

2. Neue Wiener Sparcasse.

1. Einnahmen, Ausgaben und Vertheilung des Reingewinnes in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einnahmen			Ausgaben			Gewinn	Verwendung des Gewinnes		
	Zinsenüberschuss	diverse	zusammen	Regieauslagen	Steuern und Gebüren	zusammen		für die Einleger	zu Remunerationen an die Direction u. die Beamten	für den Reservefond
	Gulden österr. Währung									
1883	28.204	24.494	52.698	26.100	1.853	27.953	24.745	8.244	2.475	14.026
1884	29.902	21.475	51.377	24.816	1.119	25.935	25.442	9.193	2.544	13.705
1885	39.985	7.712	47.697	28.276	2.219	30.495	17.202	7.654	1.720	7.828
1886	37.092	12.088	49.180	31.046	2.767	33.813	15.367	4.271	1.237	9.859
1887	41.715	20.682	62.397	40.247	3.202	43.449	18.948	—	—	18.948

2. Activa der Bilanzen der Neuen Wiener Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Antheilsscheine	Wertpapiere	Vorschüsse auf Wertpapiere	Guthaben bei Banken 2c.	Cassebarschaft	Mobilien	Sonstige Activa	Summe der Activa
	Gulden österr. Währung							
1883	500.000	768.479	721.514	6,521.670	59.669	—	—	8,571.332
1884	350.000	1,416.094	854.140	7,510.866	55.482	—	—	10,186.582
1885	350.000	1,728.101	756.220	9,940.512	42.290	—	—	12,817.123
1886	350.000	2,335.538	686.260	11,436.931	47.211	—	14.272	14,870.212
1887	350.000	3,499.405	705.880	11,200.082[1])	270.249	4.039	12.133	16,041.788

[1]) Darunter 8,710.936 fl. Guthaben, durch statutenmäßige Effecten bedeckt, 1,950.478 fl. Guthaben gegen Wechsel, 500.000 fl. Cassareserve im Conto-Corrent und 38.668 fl. Specialreserve im Conto-Corrent.

3. Passiva der Bilanzen der Neuen Wiener Sparcasse in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einlagen sammt capitalisierten Zinsen	Garantiefond	Reservefond	Special-Reservefond	Cautionen	Im vorhinein erhaltene Zinsen	Diverse Passiva	Saldo des Gewinn- und Verlustconto	Summe der Passiva
	Gulden österr. Währung								
1883	7,867.932	500.000	73.765	2.086	1.400	1.958	99.446	24.745	8,571.332
1884	9,611.061	350.000	161.632	2.547	1.400	2.802	31.698	25.442	10,186.582
1885	12,226.998	350.000	184.404	35.786	—	2.511	222	17.202	12,817.123
1886	14,261.627	350.000	202.193	37.755	—	3.270	—	15.367	14,870.212
1887	15,407.304	350.000	219.878	42.444	—	3.214	—	18.948	16,041.788

4. Bewegung in der Zahl der Interessenten der Neuen Wiener Sparcasse und in dem Stande der Guthaben derselben in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Interessenten				Außerdem fanden im Laufe des Jahres statt		Guthaben der Interessenten				
	zu Anfang des Jahres	Im Laufe des Jahres: Neueingetretene	Im Laufe des Jahres: gänzlich Abgefertigte	zu Ende des Jahres	Theileinzahlungen von	Theilrückzahlungen an	zu Anfang des Jahres	Zuwachs im Laufe des Jahres: durch Einzahlung	Zuwachs im Laufe des Jahres: durch Zinsenzurechnung	Abfall im Laufe des Jahres: durch Rückzahlung	zu Ende des Jahres
					Parteien		Gulden österreichischer Währung				
1883	21.877	9.380	6.033	25.224	36.383	28.363	6,596.830	6,736.212	279.151	5,744.261	7,867.932
1884	25.224	10.528	6.567	29.185	41.998	33.469	7,867.932	9,132.919	341.275	7,731.065	9,611.061
1885	29.185	12.415	6.963	34.637	47.203	39.326	9,611.061	10,945.325	416.404	8,745.792	12,226.998
1886	34.637	16.966	8.870	42.733	51.743	41.864	12,226.998	11,800.775	509.980	10,276.126	14,261.627
1887	42.733	17.524	10.518	49.739	57.092	45.029	14,261.627	11,171.615	555.144	10,581.082	15,407.304

5. Vertheilung der Interessenten der Neuen Wiener Sparcasse nach der Höhe ihrer Guthaben und Vertheilung der Interessenten, sowie ihres Einlagscapitals mit Rücksicht auf die Höhe des Zinsfußes in den Jahren 1883—1887.

Zu Ende des Jahres	betrug: die Zahl der Interessenten	betrug: der Gesammtbetrag der Guthaben (Gulden ö. W.)	betrug: der durchschnittliche Betrag eines Guthabens	war die Höhe der Guthaben: unter 1000 fl. — bei Interessenten	unter 1000 fl. — bei einem Einlagscapital von Gulden	1000 bis 2000 fl. — bei Interessenten	1000 bis 2000 fl. — bei einem Einlagscapital von Gulden	2000 bis 5000 fl. — bei Interessenten	2000 bis 5000 fl. — bei einem Einlagscapital von Gulden	5000 bis 10.000 fl. — bei Interessenten	5000 bis 10.000 fl. — bei einem Einlagscapital von Gulden	10.000 bis 15.000 fl. — bei Interessenten	10.000 bis 15.000 fl. — bei einem Einlagscapital von Gulden	über 15.000 fl. — bei Interessenten	über 15.000 fl. — bei einem Einlagscapital von Gulden	betrug der Zinsfuß 4 % — bei Interessenten	4 % — bei einem Einlagscapital von Gulden	3½ % — bei Interessenten	3½ % — bei einem Einlagscapital von Gulden	3 % — bei Interessenten	3 % — bei einem Einlagscapital von Gulden
1883	25.224	7,867.932	312	24.167	5,555.972	732	967.373	279	785.447	35	236.290	5	70.011	6	252.839	24.372	7,063.830	803	595.037	49	209.065
1884	29.185	9,611.061	329	27.914	6,902.392	867	1,138.442	356	981.591	36	248.332	7	78.224	5	262.080	28.330	8,588.528	814	666.421	41	356.112
1885	34.637	12,226.998	353	32.902	8,547.647	1.177	1,561.445	501	1,449.714	46	304.924	5	46.406	6	316.862	33.646	10,771.988	940	1,006.658	51	448.352
1886	42.733	14,261.627	334	40.035	8,844.720	1.851	2,433.262	775	2,025.099	58	426.265	6	69.136	8	463.144	39.396	10,858.253	3191	2,798.658	146	604.716
1887	49.739	15,407.304	310	46.696	9,344.667	2.041	2,655.503	920	2,350.093	58	361.174	13	142.082	11	553.785	45.113	11,206.931	4432	3,459.995	194	740.378

B. Pfandleihanstalten.

1. K. k. Versatzamt.

1. Pfänderaufnahme im k. k. Versatzamte in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Zusammen Pfänder	
	Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.	Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.	Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.
1883	293.508	778.595	202.193	2,345.920	495.701	3,124.515
1884	303.512	741.186	215.258	2,425.729	518.770	3,166.915
1885	461.608	1,120.321	276.839	2,822.703	738.447	3,943.024
1886	556.350	1,465.160	308.599	2,959.963	864.949	4,425.123
1887	544.207	1,381.231	306.675	3,157.150	850.882	4,538.381
und zwar im Jahre 1887						
a) in der Hauptanstalt im I. Bezirke						
während des Monats:						
Jänner	22.197	57.988	13.154	163.434	35.351	221.422
Februar	20.846	56.730	13.289	164.787	34.135	221.517
März	21.953	59.419	13.684	191.949	35.637	251.368
April	22.711	65.863	12.575	173.499	35.286	239.362
Mai	22.407	62.791	13.342	179.140	35.749	241.931
Juni	23.126	61.738	13.774	177.466	36.900	239.204
Juli	22.593	57.976	13.947	185.215	36.540	243.191
August	23.683	63.695	14.832	183.179	38.515	246.874
September	19.934	51.452	12.603	161.448	32.537	212.900
October	19.227	48.717	12.694	175.959	31.921	224.676
November	19.748	47.619	13.043	178.322	32.791	225.941
December	18.187	44.619	11.519	155.320	29.706	199.939
Summe	256.612	678.607	158.456	2,089.718	415.068	2,768.325
b) in der Filiale Josefstadt						
während des Monats:						
Jänner	23.640	57.558	11.243	72.541	34.883	130.099
Februar	22.935	58.339	11.705	83.176	34.640	141.515
März	23.114	59.266	11.566	84.346	34.680	143.612
April	24.491	67.355	11.486	88.279	35.977	155.634
Mai	25.339	66.283	12.634	94.824	37.973	161.107
Juni	26.716	65.487	13.739	94.589	40.455	160.076
Juli	25.256	59.030	13.133	91.429	38.389	150.459
August	26.691	63.434	14.780	104.666	41.471	168.100
September	21.752	50.375	11.830	85.297	33.582	135.672
October	21.574	49.712	11.907	89.340	33.481	139.052
November	24.219	55.722	12.421	89.496	36.640	145.218
December	21.868	50.063	11.775	89.449	33.643	139.512
Summe	287.595	702.624	148.219	1,067.432	435.814	1,770.056

2. Pfänderausgabe im k. k. Versatzamte in den Jahren 1883—1887.

a) Ausgelöste Pfänder.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Zusammen Pfänder	
	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.
1883	268.815	699.420	200.837	2,294.371	469.652	2,993.791
1884	275.239	699.747	218.972	2,284.795	494.211	2,984.542
1885	364.342	873.431	233.704	2,503.482	598.046	3,376.913
1886	495.209	1,265.873	311.297	2,872.647	806.506	4,138.520
1887	504.290	1,303.911	282.228	2,852.239	786.518	4,156.150
und zwar im Jahre 1887:						
in der Hauptanstalt im I. Bezirke	241.072	655.112	151.859	1,965.975	392.931	2,621.087
„ „ Filiale Josefstadt	263.218	648.799	130.369	886.264	393.587	1,535.063

b) Verkaufte Pfänder.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Zusammen Pfänder	
	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.
1883	21.226	55.072	9.883	100.251	31.109	155.323
1884	23.225	61.932	10.414	100.142	33.639	162.074
1885	22.973	56.626	10.911	106.350	33.884	162.976
1886	32.233	76.554	15.051	116.462	47.284	193.016
1887	42.792	108.917	15.648	112.974	58.440	221.891
und zwar im Jahre 1887:						
in der Hauptanstalt im I. Bezirke	21.339	56.623	7.971	73.172	29.310	129.795
„ „ Filiale Josefstadt	21.453	52.294	7.677	39.802	29.130	92.096

c) Ausgelöste und verkaufte Pfänder.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Zusammen	
	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückbezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückbezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückbezahlte Darlehen in Gulden ö. W.
1883	290.041	754.492	200.720	2,394.622	490.761	3,149.114
1884	298.464	761.679	209.386	2,384.937	507.850	3,146.616
1885	387.315	930.057	244.615	2,609.832	631.930	3,539.889
1886	514.158	1,312.516	301.698	2,965.667	815.856	4,278.183
1887	547.082	1,412.828	297.876	2,965 213	844.958	4,378.041
und zwar im Jahre 1887:						
in der Hauptanstalt im I. Bezirke	262.411	711.735	159.830	2,039.147	422.241	2,750.882
„ „ Filiale Josefstadt	284.671	701.093	138.046	926.066	422.717	1,627.159

3. Stand der Pfänder und Darlehen im k. k. Versatzamte am Schlusse der Jahre 1883—1887.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Zusammen Pfänder	
	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.
1883	140.880	399.897	103.299	1,343.467	244.179	1,743.364
1884	145.928	379.404	109.171	1,384.259	255.099	1,763.663
1885	220.221	569.668	141.395	1,597.130	361.616	2,166.798
1886	262.417	722.321	148.296	1,591.420	410.713	2,313.741
1887	259.543	690.711	157.095	1,783.363	416.638	2,474.074
und zwar im Jahre 1887:						
in der Hauptanstalt im I. Bezirke	124.097	349.969	85.797	1,259.672	209.894	1,609.641
„ „ Filiale Josefstadt	135.446	340.742	71.298	523.691	206.744	864.433

2. Pfandleihgeschäft der Allgemeinen Verkehrsbank.

1. Pfänderaufnahme in der Verkehrsbank in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Geschäftstage	Effecten		Pretiosen		Wertpapiere		Zusammen Pfänder	
		Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.	Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.	Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.	Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.
1883	298	473.305	1,839.746	532.305	7,275.313	68.350	8,736.425	1,073.960	17,851.484
1884	300	421.340	1,770.194	548.241	7,700.081	73.253	8,203.233	1,042.834	17,673.508
1885	299	404.237	1,715.721	538.043	7,694.958	76.015	7,988.979	1,018.295	17,399.658
1886	299	388.133	1,553.817	496.064	7,363.854	77.583	7,666.870	961.780	16,584.541
1887	298	381.667	1,453.512	458.792	7,027.600	76.886	8,341.389	917.345	16,822.501
u. z. im Jahre 1887 in der Anstalt									
des I. Bezirkes	—	165.167	709.490	187.274	4,183.293	51.171	6,572.995	403.612	11,465.778
„ IV. „	—	—	—	91.242	1,172.824	10.684	772.512	101.926	1,945.336
„ VII. „	—	216.500	744.022	180.276	1,671.483	15.031	995.882	411.807	3,411.387

2. Pfänderausgabe in der Verkehrsbank in den Jahren 1883—1887.

a) Ausgelöste Pfänder.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Wertpapiere		Zusammen Pfänder	
	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.
1883	444.036	1,705.023	498.680	6,778.458	65.621	8,614.267	1,008.337	17,097.748
1884	384.849	1,576.177	510.998	7,081.953	71.114	8,116.056	966.961	16,774.186
1885	377.336	1,610.788	516.257	7,367.552	74.336	7,995.565	967.929	16,973.905
1886	367.670	1,503.466	486.893	7,246.392	76.605	7,624.035	931.168	16,373.893
1887	354.456	1,371.483	443.002	6,743.927	76.106	8,150.034	873.564	16,265.444
und zwar im Jahre 1887 in der Anstalt								
des I. Bezirkes . .	153.335	665.104	182.216	4,027.149	50.680	6,425.045	386.231	11,117.298
„ IV. „ . .	—	—	88.864	1,110.830	10.628	758.447	99.492	1,869.277
„ VII. „ . .	201.121	706.379	171.922	1,605.948	14.798	966.542	387.841	3,278.869

b) Verkaufte Pfänder.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Wertpapiere		Zusammen Pfänder	
	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.
1883	39.918	156.707	22.729	330.668	790	68.444	63.437	555.819
1884	37.677	149.371	23.759	306.815	956	98.637	62.392	554.823
1885	32.290	138.635	30.279	448.615	868	58.090	63.437	645.340
1886	29.137	119.492	25.571	323.136	723	46.990	55.431	489.618
1887	30.234	116.857	23.201	272.492	735	46.408	54.170	435.757
und zwar im Jahre 1887 in der Anstalt								
des I. Bezirkes . .	11.619	50.515	9.533	151.135	467	35.225	21.619	236.875
„ IV. „ . .	—	—	4.429	49.326	105	4.418	4.534	53.744
„ VII. „ . .	18.615	66.342	9.239	72.031	163	6.765	28.017	145.138

c) Ausgelöste und verkaufte Pfänder.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Wertpapiere		Zusammen Pfänder	
	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	Ausgelöste und verkaufte Pfänder	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.
1883	483.954	1,861.730	521.409	7,109.126	66.411	8,682.711	1,071.774	17,653.567
1884	422.526	1,725.548	534.737	7,388.768	72.070	8,214.693	1,029.353	17,329.009
1885	409.626	1,749.423	546.536	7,816.167	75.204	8,053.655	1,031.366	17,619.245
1886	396.807	1,622.958	512.464	7,569.528	77.328	7,671.025	986.599	16,863.511
1887	384.690	1,488.340	466.203	7,016.419	76.841	8,196.442	927.734	16,701.201
und zwar im Jahre 1887 in der Anstalt								
des I. Bezirkes . .	164.954	715.619	191.749	4,178.284	51.147	6,460.270	407.850	11,354.173
„ IV. „ . .	—	—	93.293	1,160.156	10.733	762.865	104.026	1,923.021
„ VII. „ . .	219.736	772.721	181.161	1,677.979	14.961	973.307	415.858	3,424.007

3. Stand der Pfänder und Darlehen in der Verkehrsbank am Schlusse der Jahre 1883—1887.

Jahr	Effecten		Pretiosen		Wertpapiere		Zusammen Pfänder	
	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.	Zahl der Pfänder	Darlehensbetrag in Gulden ö. W.
1883	178.740	716.368	208.775	2,999.362	18.061	2,101.867	405.576	5,817.597
1884	177.554	761.014	222.259	3,310.675	19.244	2,090.407	419.057	6,162.096
1885	172.165	727.312	213.766	3,189.466	20.055	2,025.731	405.986	5,942.509
1886	163.491	658.171	197.366	2,983.792	20.310	2,021.576	381.167	5,663.539
1887	160.468	623.343	189.955	2,994.973	20.355	2,166.523	370.778	5,784.839

4. Stand der Darlehen in der Verkehrsbank am Schlusse der einzelnen Monate des Jahres 1887.

Es betrugen zu Ende des Monats	in der Anstalt des			im ganzen
	I.	IV.	VII.	
	Bezirkes			
	die aushaftenden Darlehen Gulden ö. W.			
Jänner	3,687.279	1,289.241	645.221	5,621.741
Februar	3,705.624	1,322.468	649.323	5,677.415
März	3,659.220	1,312.093	637.491	5,608.804
April	3,682.496	1,320.466	645.719	5,648.681
Mai	3,705.321	1,326.396	652.824	5,684.541
Juni	3,747.151	1,319.696	650.469	5,717.316
Juli	3,788.423	1,326.152	646.091	5,760.666
August	3,881.396	1,361.309	677.172	5,919.877
September	3,895.971	1,336.265	685.460	5,917.696
October	3,888.466	1,315.918	686.645	5,891.029
November	3,827.173	1,317.883	698.582	5,843.638
December	3,819.067	1,283.170	682.602	5,784.839

3. Privat-Pfandleihanstalten[1]).

Pfänder-Aufnahme und -Ausgabe während und Stand der Darlehen zu Ende der einzelnen Monate des Jahres 1886.[2])

Bezirk	Zahl der Anstalten	Zahl der Geschäftstage	Pfänderaufnahme[3])		Pfänderausgabe[3])	Stand der Darlehen zu Ende des Jahres, respective Monats in Gulden ö. W.
			Eingegangene Pfänder	Gegebene Darlehen in Gulden ö. W.	Zurückgezahlte Darlehen in Gulden ö. W.	
I	5	776	30.056	447.017.$_{37}$	282.420.$_{75}$	164.596.$_{62}$
II	1	153	11.065	139.292.$_{50}$	61.080.$_{50}$	78.212
III	1	214	8.470	57.317	36.837	20.480
VI	1	57	1.767	16.630	5.406	11.224
VII	1	132	13.191	50.038	26.892	23.146
IX	1	310	25.810	470.306	331.753	138.553
X	1	232	36.277	138.670	94.510	44.160
zusammen 1886 . .	11	1.874	126.636	1,319.270.$_{87}$	838.899.$_{25}$	480.371.$_{62}$
Davon im Monate:						
Jänner	—	—	—	—	—	—
Februar	1	7	165	3.420	210	3.210
März	1	31	1.254	24.075	5.929	21.356
April	2	42	1.903	37.158	14.892	43.622
Mai	4	108	5.957	66.709	28.618.$_{50}$	81.712.$_{50}$
Juni	4	110	8.007	77.755.$_{62}$	42.671.$_{56}$	116.796.$_{56}$
Juli	6	156	10.094	105.286	61.344.$_{50}$	160.738.$_{06}$
August	9	243	15.117	151.137.$_{38}$	83.282.$_{46}$	228.592.$_{98}$
September	9	264	17.464	168.217.$_{27}$	115.640.$_{77}$	281.169.$_{48}$
October	9	272	19.089	198.859.$_{50}$	134.836	345.192.$_{98}$
November	11	311	24.470	236.777.$_{80}$	157.915	424.055.$_{78}$
December	11	330	23.116	249.875.$_{30}$	193.559.$_{46}$	480.371.$_{62}$

[1]) Diese Pfandleihanstalten werden erst seit dem Inslebentreten des Gesetzes vom 23. März 1885, R.-G.-Bl. Nr. 48, concessioniert.

Die erste wurde im Februar 1886 im IX. Bezirke eröffnet; sodann folgte im April jene im III. Bezirke, im Mai eine im I. und eine im X. Bezirke, im Juli zwei andere im I. Bezirke, im August je eine im I., II. und VII. Bezirke und im November eine fünfte im I. und eine im VI. Bezirke. Im IV., V. und VIII. Bezirke bestand im Jahre 1886 keine Privat-Pfandleihanstalt. Im Jahre 1887 sind noch hinzugekommen: im I. und IV. Bezirke je 1 und im VI. Bezirke 2 Anstalten, so dass zu Ende des Jahres 1887 15 Privat-Pfandleihanstalten bestanden. — Was den Zinsfuß betrifft, so dürfen die Zinsen für Pfanddarlehen nicht mehr als 6% pro anno betragen. Die Nebengebüren (für Aufnahme, Schätzung, Aufbewahrung und Assecuranz werden für eine Darlehensdauer von $^1/_2$ 2 Monaten zusammen mit höchstens 12%, bis zu 3 Monaten mit 11%, bis zu 4 Monaten mit 10.$_2$%, bis zu 5 Monaten mit 9.$_6$%, bis zu 6 Monaten mit 9% berechnet. Die Berechnung der Zinsen und Nebengebüren geschieht nach halben Monaten (zu 15 Tagen), wobei jeder angefangene halbe Monat als voll gerechnet wird; die Zahlung derselben geschieht nachhinein.

[2]) Für das Jahr 1887 sind von einzelnen Anstalten wegen der im Jahre 1888 stattgefundenen Liquidierung des Geschäftes gar keine, von anderen so mangelhaft ausgefüllte und dem Anscheine nach unverlässliche Daten eingelangt, dass von der Zusammenstellung derselben abgesehen werden musste.

[3]) Die Specification der Pfänderaufnahme nach der Art der Pfänder (Effecten, Pretiosen und Wertpapiere) ist einigen Anstalten vorläufig nicht möglich. Manche können aus Mangel an Arbeitskräften nicht einmal die Zahl der ausgegebenen Pfänder angeben. Pfänderverkäufe fanden seitens der Anstalten im Jahre 1886 nicht statt.

XIX. Öffentlicher Verkehr.

A. Postverkehr . . . . . Seite 320 bis 324.

B. Telegraphen- und Telephon-Verkehr . . . . . „ 324 „ 326.

C. Flussschiffahrt . . . . . „ 327 „ 333.

D. Eisenbahnverkehr:

1. Größere Locomotiv-Eisenbahnen . . . . . „ 334 bis 346/347.
2. Sonstige Locomotiv- und Straßen-Eisenbahnen . . . . „ 346/347 bis 357.

E. Straßenverkehr . . . . . „ 358 bis 360.

F. Fremdenverkehr in den Hotels . . . . . „ 360.

XIX. Öffentlicher Verkehr.

A. Postverkehr [1]).

1. Briefpostverkehr im Jahre 1887.

a) Aufgegebene Briefe, Correspondenzkarten, Drucksachen und Warenproben.

Es wurden aufgegeben im Bezirke	Briefe				Sonstige, als Briefe behandelte Gegenstände		Briefe und sonstige, als Briefe behandelte Gegenstände zusammen	Correspondenzkarten		Drucksachen		Muster- und Warenproben	Geschäftspapiere	Gesammtsumme
	frankierte	unfrankierte	portofreie	recommandierte	portofreie	recommandierte		einfache	doppelte	mit Zeitungsmarken frankierte Zeitungen	sonstige			
a) nach Österreich-Ungarn.														
I, u. z. auf dem Hauptpostamte	21,435.260	39.736	4,065.178	569.390	3.690	1.142	26,114.396	8,608.782	396	36,689.130	10,024.060	1,110.950	—	82,547.714
I, u. z. auf den übrigen Postämtern	25,021.656	58.328	1,121.206	1,351.286	1.530	8.784	27,562.790	7,103.326	7.542	234	13,490.904	2,325.776	—	50,490.572
II	5,547.508	35.042	57.786	176.294	—	270	5,816.900	1,355.480	1.356	—	1,006.720	100.812	—	8,281.268
III	3,308.936	35.986	66.094	136.470	18	162	3,547.666	704.530	1.296	—	785.528	19.672	—	5,058.692
IV	4,358.826	32.880	41.142	147.188	2.574	1.332	4,583.942	1,696.906	2.934	—	526.526	31.996	—	6,842.304
V	1,541.096	5.834	7.996	74.882	—	54	1,629.862	614.706	108	—	229.252	10.240	—	2,484.168
VI	2,513.086	25.550	23.424	99.106	540	1.422	2,663.128	590.736	774	—	187.386	74.672	—	3,516.696
VII	5,985.814	25.334	101.270	196.236	—	702	6,309.356	2,917.790	270	—	1,114.908	124.130	—	10,466.454
VIII	1,521.944	10.930	21.134	131.886	—	180	1,686.074	209.030	324	—	47.967	5.356	—	1,948.748
IX	6,338.390	118.248	86.562	159.300	72	360	6,702.932	2,144.680	1.746	—	2,197.404	636.250	—	11,683.012
X	573.242	9.172	20.726	43.282	108	54	646.584	297.746	90	—	149.612	10.892	—	1,104.924
auf den Bahnhof-Postämtern	2,795.574	41.534	247.748	395.936	720	864	3,482.376	581.682	3.366	1,068.408	528.568	59 506	—	5,723.906
Summe . .	80,941.332	438.574	5,860.266	3,481.256	9.252	15.326	90,746.006	26,825.394	20.202	37,757.772	30,288.832	4,510.252	—	190,148.458
b) nach Bosnien, Herzegowina und dem übrigen Auslande.														
I, u. z. auf dem Hauptpostamte	2,158.974	1.386	42.030	127.692	—	15	2,330.097	409.302	1.656	3,040.782	1,236.654	44.136	1.008	7,063.635
I, u. z. auf den übrigen Postämtern	1,855.910	6.192	17.298	181.856	162	10.270	2,071.688	287.568	6 786	936	719.376	213.094	11,752	3,311.200
II	387.098	2.772	1.746	38.718	—	108	430.448	106.074	666	756	156.600	13.266	3.042	710.846
III	195.804	3.636	2.502	17.622	126	18	219.708	37.908	918	216	36.162	7.522	324	302.758
IV	420.930	3.690	4.950	32.652	378	5.346	467.946	135.548	24.528	36	36.930	11.034	3.186	679.208
V	109.242	288	3.816	13.986	18	1.638	128.988	24.840	36	—	30.552	2.034	—	186.450
VI	200.916	612	216	16.146	72	1.422	219.384	69.966	1.360	90	64.728	4.752	288	360.568
VII	289.138	1.134	1.440	174.132	54	270	466.168	75.852	1.440	—	41.742	15.840	414	601.456
VIII	61.776	540	1.656	9.900	108	—	73.980	13.734	252	—	12.798	1.062	2.070	103.896
IX	527.940	5.220	2.124	17.298	—	90	552.672	112.698	1.322	—	120.888	19.296	2.916	809.792
X	26.766	180	216	1.530	—	18	28.710	4.986	36	74	3.438	1.602	—	38.846
auf den Bahnhof-Postämtern	1,062.894	9.414	19.206	102.480	288	3.140	1,197.422	94.446	4.122	972	362.538	48.534	684	1,708.718
Summe . .	7,297.388	35.064	97.200	734.012	1.206	22.335	8,187.205	1.372.922	43.122	3,043.862	2,822.406	382.174	25.684	15,877.373
Hauptsumme (a + b) . .	88,238.720	473.638	5,957.466	4,215.268	10.458	37.661	98,933.211	28,198.316	63.324	40,801.634	33,111.238	4,892.424	25.684	206,025.831

[1]) Die Daten über den Post- und den Staatstelegraphenverkehr sind von der k. k. n.-ö. Post- und Telegraphendirection freundlichst direct mitgetheilt worden. Die Betriebsergebnisse der pneumatischen Post s. unter „B. Telegraphen- und Telephonverkehr", Seite 324 u. ff.

b) Angekommene Briefe, Correspondenzkarten, Drucksachen und Warenproben.

Es sind angekommen im Bezirke	Briefe: frankierte	Briefe: unfrankierte	Briefe: portofreie	Briefe: recommandierte	sonstige, als Briefe behandelte Gegenstände: portofreie	sonstige, als Briefe behandelte Gegenstände: recommandierte	Briefe und sonstige, als Briefe behandelte Gegenstände zusammen	Correspondenzkarten: einfache	Correspondenzkarten: doppelte	Drucksachen: mit Zeitungsmarken frankierte Zeitungen	Drucksachen: sonstige	Muster und Warenproben	Geschäftspapiere	Gesammtsumme
a) aus Österreich-Ungarn.														
I. u. Z. auf dem Hauptpostamte	8,205.550	100.608	2,039.958	1,599.750	4.518	45.288	11,995.672	1,352.196	151.326	2,967.732	1,148.220	84.268	—	17,699.414
I. u. Z. auf den übrigen Postämtern	52.397	144	263.672	65.412	38.502	288	420.415	8.928	396	18.414	4.104	90	—	452.347
II	3,765.474	25.542	92.916	429.480	468	1.152	4,315.032	1,519.300	10.038	232.614	278.694	21.978	—	6,377.656
III	3,411.928	16.218	70.308	159.390	1.026	6.840	3,665.710	1,144.998	4 212	207.504	157.068	10.476	—	5,189.968
IV	2,371.590	15.804	31.302	138.186	2.916	3.168	2,562.966	452.916	13.770	110.790	260.910	11.268	—	3,412.620
V	225.612	7.668	42.282	74.376	72	3.834	353.844	407.394	2.916	65.646	60.588	24.750	—	915.138
VI	1,333.206	16.704	57.960	109.098	558	540	1,518.066	875.460	1.836	197.442	187.740	17 100	—	2,797.644
VII	1,735.344	22.302	66.222	156.744	—	12.438	1 993.050	1,185.382	13 914	169.794	170.028	22.608	—	3.554.776
VIII	906.336	7.058	66.150	83.916	2.664	1.530	1,067.654	270.432	1.764	52.848	30.078	5.436	—	1,428.212
IX	2,587.302	20.880	87.768	200.088	—	1.242	2,897.280	983.682	23.652	509.922	468.248	101.736	—	4,984.520
X	501.714	9.018	41.652	35.358	198	36	587.976	304.768	4.968	64.512	94.608	4.392	—	1,061.224
auf den Bahnhof-Postämtern	617.688	5.310	113.454	58.050	2.556	68.512	865.570	182.034	7.416	60.556	53.316	4.752	—	1,173.644
Summe . .	25,714.141	247.256	2,973.644	3,109 848	53.478	144.868	32,243.235	8,687.490	236.208	4,657.774	2,913.602	308.854	—	49,047.163
b) aus Bosnien, Herzegowina und dem übrigen Auslande.														
I. u. Z. auf dem Hauptpostamte	2,737.566	29.896	29.472	403.874	1.710	12.006	3,214.524	246.654	30.942	1,538.712	807.808	362.172	27.198	6,228.010
I. u. Z. auf den übrigen Postämtern	10.620	—	5.628	4.554	144	18	20.964	3.042	18	18	5.846	—	—	29.888
II	343.962	3.492	2.664	30.978	—	18	381 114	106.146	972	198	9.882	17.182	198	515.692
III	152.550	1.962	2.376	15.930	36	450	173.304	45.090	828	576	39.924	6.642	414	266.778
IV	481.446	2.538	3.438	48.672	72	3.888	540.054	130.500	11.412	918	67.770	19.548	6.646	776.848
V	98.442	720	—	6.516	—	1.080	106.758	7.020	—	—	13.212	1.404	—	128.394
VI	238.494	2.826	72	23.112	—	234	264.738	75.654	342	18	68.832	16.794	90	426.468
VII	240.840	1.404	648	24.570	—	432	267.894	19.422	108	1.118	66.258	13.058	252	368.110
VIII	64.206	738	1.350	6.930	18	18	73.260	15.102	162	324	11.736	486	162	101.232
IX	450.612	3.186	2.934	18.164	—	—	474.896	103.590	1.440	1.764	95.832	19.278	198	696.998
X	23.562	162	—	1.440	—	18	25.182	5.544	450	36	6.714	540	—	38.466
auf den Bahnhof-Postämtern	37.584	520	4.482	3.690	—	36	46.312	13.284	1.008	18	13.198	720	576	75.116
Summe . .	4,879.884	47.444	53.064	588.430	1.980	18.198	5,589.000	771.048	47.682	1,543.700	1,207.012	457.824	35.734	9.652.000
Hauptsumme (a+b) . .	30,594.025	294.700	3,026.708	3,698.278	55.458	163.066	37,832.235	9,458.538	283.890	6,201.474	4,120.614	766.678	35.734	58,699.163

2. Geldbriefverkehr im Jahre 1887.

Bezirk	Aufgabe						Bestellung					
	Nach Österreich-Ungarn		Nach Bosnien, Herzegowina und dem übrigen Auslande		Zusammen		Aus Österreich-Ungarn		Aus Bosnien, Herzegowina und dem übrigen Auslande		Zusammen	
	abgegangene Geldbriefe						eingelangte Geldbriefe					
	Stück	Wert in Gulden	Stück	Wert in Gulden	Stück	Wert in Gulden	Stück	Wert in Gulden	Stück	Wert in Gulden	Stück	Wert in Gulden
I Hauptpostamt	153.496	162,569.809	21.064	14,538.038	174.560	177,107.847	377.496	463,222.674	51 787	36,922.236	429.283	500,144.910
I sonstige Postämter	275.746	263,505.352	65.696	33,364.875	341.442	296,870.227	1.134	418.778	260	318.932	1.394	737.710
II	47.687	31,517.912	4.617	1,529.476	52.304	33,047.388	42.156	22,224.818	13.295	629.012	55.451	22,853.830
III	40.695	26,833.127	10.377	866.992	51.072	27,700.119	28.980	7,646.126	7.638	694.240	36.618	8,340.366
IV	30.008	11,125.240	5.332	642.783	35.340	11,768.023	29.142	12,335.634	7.804	244.166	36.946	12,579.800
V	15.316	852.632	2.965	287.013	18.281	1,139.645	17.262	1,920.366	888	121.440	18.150	2,041.806
VI	21.390	10,718.803	5.885	504.986	27.275	11,223.789	22.884	11,689.218	1.652	85.335	24.536	11,774.553
VII	51.205	8,030.044	10.150	587.379	61.355	8,617.423	27.720	5,002.920	10.996	677.949	38.716	5,680.869
VIII	28.204	1,778.151	2.263	136.734	30.467	1,914.885	12.078	2,021.100	3.118	75.270	15.196	2,096.370
IX	36.650	85,222.337	10.291	874.613	46.941	86,096.950	34.556	3,048.924	4.421	701.158	38.977	3,750.082
X	6.882	2,224.413	309	58.990	7.191	2,283.403	5.184	899.796	653	165.599	5.837	1,065.395
Bahnhof-Postämter	116.280	35,022.545	126.271	65,253.369	242.551	100,275.914	15.660	8,901.702	53.471	26,683.321	69.131	35,585.023
Summe	823.559	639,400.365	265.220	118,645.248	1,088.779	758,045.613	614.252	539,332.056	155.983	67,318.658	770.235	606,650.714

3. Frachtenverkehr im Jahre 1887.

Bezirk	Aufgabe								
	Nach Österreich-Ungarn			Nach Bosnien, Herzegowina und dem übrigen Auslande			Zusammen		
	abgegangene Frachten								
	Stück	Gewicht in Kilogr.	Wert in Gulden	Stück	Gewicht in Kilogr.	Wert in Gulden	Stück	Gewicht in Kilogr.	Wert in Gulden
I { Hauptpostamt . .	1,864.140	4,569.331	224,376.573	77.288	318.940	32,489 336	1,941.428	4,888.271	256,865.909
I { sonstige Postämter	2,189.523	13,754.606	171,919.253	181.056	434.452	50,894.645	2,370.579	14,189.058	222,813.898
II	418.680	1,750.102	3,054.477	36.466	148.294	308.048	455.146	1,898.396	3,362.525
III	166.794	560.787	4,891.811	37.361	75.106	447.970	204.155	635.893	5,339.781
IV	245.675	1,060.206	377.380	31.078	152.018	952.452	276.753	1,212.224	1,329.832
V	242.525	765.044	2,886.953	22.145	59.520	206.940	264.670	824.564	3,093.893
VI	544.570	2,076.078	2,441.673	45.020	155.373	123.556	589.590	2,231.451	2,565.229
VII	1,245.546	842.382	12.370.311	120.470	190.024	606.480	1,366.016	1,032.406	12,976.791
VIII	133.491	261.215	1,262.862	17.346	44.492	68.818	150.837	305.707	1,331.680
IX	266.069	1,067.997	990.655	20.885	80.364	198.006	294.954	1,148 361	1,188.661
X	57.391	217.152	205.532	3.242	7.694	15.658	60.633	224.846	221.190
Bahnhof-Postämter	294.063	1,092.005	2,860.604	740.854	489.416	13,167.731	1,034.917	1,581.421	16,028.335
Summe . .	7,668.467	28,016.905	427,638.084	1,341.211	2,155.693	99,479.640	9,009.678	30,172.598	527,117.724

Bezirk	Bestellung								
	Aus Österreich-Ungarn			Aus Bosnien, Herzegowina und dem übrigen Auslande			Zusammen		
	angelangte Frachten								
	Stück	Gewicht in Kilogr.	Wert in Gulden	Stück	Gewicht in Kilogr.	Wert in Gulden	Stück	Gewicht in Kilogr.	Wert in Gulden
I { Hauptpostamt . .	1,629.666	3,282.406	235,499.092	666.844	874.053	18,641.039	2,296.510	4,156.459	254,140.131
I { sonstige Postämter	1.530	918	15.192	16	524	625	1.546	1.442	15.817
II	2.862	9.144	164.070	—	—	—	2.862	9.144	164.070
III	11.986	35.486	45.882	1.121	2.016	5.142	13.107	37.502	51.024
IV	13.122	25.290	42.012	108	198	2.196	13.230	25.488	44.208
V	1.908	2.286	7.686	261	220	560	2.169	2.506	8.246
VI	16.182	25.742	152.766	108	180	450	16.290	25.922	153.216
VII	26.892	109.890	264.816	144	378	5.220	27.036	110.268	270.036
VIII	4.824	4.788	183.258	—	—	—	4.824	4.788	183.258
IX	12.240	34.506	113.832	269	451	1.840	12.509	34.957	115.672
X	306	342	2.322	6	12	278	312	354	2.600
Bahnhof-Postämter	6.438	16.542	8,747.405	376.552	200.768	12.837.358	382.990	217.310	21,584.763
Summe . .	1,727.956	3,547.340	245,238.333	1,045.429	1,078.800	31,494.708	2,773.385	4,626.140	276,733.041

4. Zahl der Briefsammlungskasten, der Briefmarken-Verschleißorte und der Postämter, dann Summarium des Brief- und Fahr-Postverkehres (Aufgabe und Bestellung) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zu Ende des Jahres betrug die Zahl der			Briefe, Correspondenzkarten, Drucksachen und Warenproben			Pakete ohne Wertangabe, [1]) Geldbriefe und Sendungen mit Wertangabe			Zeitungen
	Briefsammlungskasten	Briefmarkenverschleiße	Postämter	frankierte und unfrankierte	portofreie	zusammen	frankierte und unfrankierte	portofreie	zusammen	
	Stück									Exemplare
1883	514	631	34	135,752.855	11,337.279	147,090.134	9,524.404	341.618	9,866.022	39,115.483
1884	516	638	34	143,948.800	11,642.500	155,591.300	9,669.700	386.300	10,056.000	45,595.463
1885	526	663	36	153,046.200	12,566.700	165,612.900	10,193.257	388.543	10,581.800	45,433.267
1886	527	671	37	169,187.350	13,265.760	182,453.110	10,633.520	405.780	11,039.300	46,867.946
1887	527	676	38	208,671.796	9,050.090	217,721.886	? [3])	? [3])	13,642.077	47,003.108
u. zw. im Jahre 1887 im Bezirke [2]) I	133	128	19	123,095.100	8,023.152	131,118.252	?	?	9,286.331	45,385.912
II	77	108	4	15,496.314	155.580	15,651.894	?	?	565.763	233.568
III	60	75	4	10,467.414	142.486	10,609.900	?	?	304.952	208.296
IV	36	56	1	11,512.464	86.772	11,599.236	?	?	362.269	111.744
V	36	52	1	3,594.320	54.184	3,648.504	?	?	303.270	65.646
VI	37	53	2	6,820.974	82.842	6,903.816	?	?	657.691	197.550
VII	49	63	3	14,650.250	169.634	14,819.884	?	?	1,493 123	170.912
VIII	29	46	1	3,435.836	93.080	3,528.916	?	?	201.324	53.172
IX	46	66	2	17,483.186	179.460	17,662.646	?	?	393.381	511.686
X	24	29	1	2,115.938	62.900	2,178.838	?	?	73.973	64.622

[1]) Die Pakete ohne Wertangabe sind in den vorausgehenden Tabellen nicht verzeichnet.
[2]) Mit Inbegriff des Postverkehres auf den Bahnhöfen.
[3]) Seit 1887 wird die Unterscheidung nach der Portozahlung bei diesen Sendungen in den Mittheilungen der k. k. n.-ö. Post- und Telegraphendirection nicht gemacht.

B. Telegraphen- und Telephon-Verkehr.

1. Betriebsergebnisse des k. k. Staatstelegraphen [1]) und der k. k. pneumatischen Post [2]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Staatstelegraph										Pneumatische Post	
	Aufgegebene					Angekommene					Beförderte	
	gebührenfreie		gebührenpflichtige		im ganzen	gebührenfreie		gebührenpflichtige		im ganzen		
	Staats-	Dienst-	interne	internationale		Staats-	Dienst-	interne	internationale			
	Depeschen [3])										Briefe [4])	Karten [5])
1883	9.735	12.096	896.424	393.339	1,311.594	7.001	18.343	858.587	412.463	1,296.394	31.346	388.677
1884	9.508	10.911	941.084	370.122	1,331.625	6.960	18.812	897.065	399.625	1,322.462	35.320	478.916
1885	10.567	11.753	922.374	342.544	1,287.238	7.636	18.877	857.464	363.261	1,247.238	38.792	543.755
1886	9.707	13.302	920.481	365.234	1,308.724	5.792	22.899	823.420	383.605	1,235.716	43.842	631.784
1887	10.745	14.380	940.924	385.875	1,351.924	6.611	27.112	845.757	394.723	1,274.203	56.234	684.374

[1]) Die Zahl der Staatstelegraphenämter betrug mit Einschluss des Franz Josefs-, Nordwest-, Staats-, Süd- und Westbahnhofes, dann der Telegraphenstationen in Schönbrunn und Laxenburg und der pneumatischen Stationen Fünfhaus, Hernals und Währing am Schlusse des Jahres 1887 49. Davon befassten sich bloß mit der Annahme von Depeschen 15, mit der Annahme und Bestellung von Depeschen 16, mit dem pneumatischen Verkehr allein 2 und mit dem pneumatischen und postalischen Verkehr 16. Von diesen Ämtern entfielen auf den I. Bezirk 20 (darunter die Bahnhofstationen), auf den II. 7, auf den III. 4, auf den VI. und VII. je 3, auf den V und IX. je 2 und auf den IV., VIII. und X. und die erwähnten fünf Ortschaften, beziehungsweise Schlösser je 1.
[2]) Die Zahl der mittels der pneumatischen Post beförderten Depeschen ist unter „Depeschen" enthalten. Die Zahl der Stationen belief sich Ende 1887 auf 18, von welchen auf den I. Bezirk 7, auf den VII. 2 und auf den II., III., IV., VI., VIII., IX. und auf Fünfhaus, Hernals und Währing je 1 entfielen.
[3]) Mit Einschluss der Telegraphenstationen Schönbrunn und Laxenburg.
[4]) „ „ „ „ pneumatischen Stationen Fünfhaus, Hernals und Währing, aber ohne die Amtscorrespondenz, welche im Jahre 1887 47.479 Nachrichten umfasste.

2. Betriebsergebnisse des k. k. Staatstelegraphen im Jahre 1887 nach Bezirken.

Bezirk	Staatstelegraph									
	Aufgegebene					Angekommene				
	gebürenfreie		gebürenpflichtige		im ganzen	gebürenfreie		gebürenpflichtige		im ganzen
	Staats-	Dienst-	interne	internationale		Staats-	Dienst-	interne	internationale	
	Depeschen									
I	6.125	14.132	838.268	363.367	1,221.922	5.072	24.790	826.402	392.306	1,248.570
II	—	78	16.704	2.733	19.515	2	978	9.566	1.436	11.982
III	381	33	27.535	3.246	31.195	—	607	3.222	210	4.039
IV	1.396	13	11.533	2.877	15.819	—	—	—	—	—
V	6	—	3.839	735	4.580	—	—	—	—	—
VI	—	—	8.582	3.032	11.614	—	—	—	—	—
VII	2	—	19.324	7.590	26.916	—	—	—	—	—
VIII	—	—	5.567	657	6.224	—	—	—	—	—
IX	—	—	6.300	972	7.272	—	—	—	—	—
X	—	123	2.874	478	3.475	2	602	6.033	664	7.301
Schönbrunn und Laxenburg . .	2.835	1	398	158	3.392	1.535	135	534	107	2.311
zusammen . .	10.745	14.380	940.924	385.845	1,351.924	6.611	27.112	845.757	394.723	1,274.203

3. Betriebsergebnisse der k. k. pneumatischen Post im Jahre 1887 nach Bezirken.

Bezirk	Aufgabe	Bestellung				
	Aufgegebene Karten und Briefe (incl. Amts-Correspondenz)	Briefe	Karten	Karten mit bezahlter Antwort	Amts-correspondenz	zusammen
I	360.734	17.739	177.312	453	22.716	218.220
II	61.199	7.059	81.586	196	4.377	93.218
III	57.302	6.362	69.547	150	4.197	80.256
IV	75.541	5.980	72.909	229	3.931	83.049
V	—	—	—	—	—	—
VI	30.542	2.378	59.444	68	813	62.703
VII	94.759	6.084	81.293	201	5.287	92.865
VIII	40.298	2.642	41.236	95	1.773	45.746
IX	38.068	4.606	62.766	5	1.475	68.852
X	—	—	—	—	—	—
Fünfhaus, Hernals u. Währing	29.644	3.384	36.831	53	2.910	43.178
zusammen . .	788.087	56.234	682.924	1.450	47.479	788.087

4. Betriebsergebnisse des k. k. Staatstelegraphen und der k. k. pneumatischen Post im Jahre 1887 nach Monaten.

Monat	Telegramme		Pneumatische	
	aufgegebene	angekommene	Briefe	Karten [1])
	nach Monaten			
Jänner	110.101	99.764	4.987	60.645
Februar	103.430	91.170	4.722	60.006
März	114.950	104.685	5.131	63.362
April	108.120	102.095	4.532	62.704
Mai	113.825	110.550	4.399	66.959
Juni	107.163	103.287	3.508	54.545
Juli	110.533	105.273	2.748	43.181
August	121.508	111.478	2.535	37.022
September	109.929	110.166	3.030	44.273
October	118.498	114.950	5.618	59.251
November	110.186	107.482	6.601	63.525
December	123.681	113.303	8.423	68.901
1887	1,351.924	1,274.203	56.234	684.374

[1]) Gewöhnliche Karten und Karten mit bezahlter Antwort, jedoch ohne die Amtscorrespondenz (47.479).

5. Betriebsergebnisse des Privattelegraphen in Wien in den Jahren 1883—1887 [1]).

Jahr	Zahl der in Wien befindlichen Stationen: für den allgemeinen Verkehr	Zahl der in Wien befindlichen Stationen: für den Privat-Verkehr	Für Stationen im Wiener Gemeindegebiete aufgegebene Depeschen: Privat-	Für Stationen im Wiener Gemeindegebiete aufgegebene Depeschen: Staats-	Im ganzen aufgegebene Depeschen	Für Stationen im Wiener Gemeindegebiete angekommene Depeschen: Privat-	Für Stationen im Wiener Gemeindegebiete angekommene Depeschen: Staats-	Im ganzen angekommene Depeschen
1883	34	14	132.645	387.281	519.926	104.757	38.152	142.909
1884	34	13	126.271	389.852	516.123	102.551	38.035	140.586
1885	34	13	112.051	374.424	486.475	94.054	30.508	124.562
1886	32	13	109.685	369.676	479.361	92.083	32.193	124.276
1887	32	13	108.385	384.257	492.642	90.101	38.638	128.739
1887 I. Bezirk	12	12	61.187	238.908	300.095	36.130	34.341	70.471
1887 II. „	6	—	13.052	70.359	83.411	10.948	90	11.038
1887 III. „	4	—	6.948	17.577	24.525	8.029	3.433	11.462
1887 IV. „	2	—	7.158	14.230	21.388	11.646	6	11.652
1887 V. „	—	—	—	—	—	—	—	—
1887 VI. „	2	—	5.318	11.249	16.567	7.199	—	7.199
1887 VII. „	1	—	1.137	2.025	3.162	3.108	19	3.127
1887 VIII. „	—	—	—	—	—	—	—	—
1887 IX. „	3	—	10.701	27.033	37.734	8.997	18	9.015
1887 X. „	2	1	2.884	2.876	5.760	4.044	731	4.775
1887 zusammen . .	32	13	108.385	384.257	492.642	90.101	38.638	128.739
1887 Jänner . .	—	—	8.114	29.271	37.385	6.828	2.798	9.626
1887 Februar . .	—	—	7.296	27.608	34.904	6.084	2.992	9.076
1887 März . . .	—	—	8.209	31.203	39.412	6.611	3.144	9.755
1887 April . . .	—	—	7.814	31.781	39.595	6.468	3.193	9.661
1887 Mai . . .	—	—	9.987	33.575	43.562	8.202	3.073	11.275
1887 Juni . . .	—	—	10.632	31.995	42.627	8.740	3.057	11.797
1887 Juli . . .	—	—	10.940	31.499	42.439	8.784	3.033	11.817
1887 August . .	—	—	10.467	33.848	44.315	8.882	3.126	11.908
1887 September .	—	—	10.418	32.700	43.118	8.717	3.293	12.010
1887 October . .	—	—	8.664	35.831	44.495	7.630	3.303	10.933
1887 November .	—	—	8.162	32.609	40.771	6.914	3.344	10.258
1887 December .	—	—	7.682	32.337	40.019	6.241	4.282	10.523
1887 zusammen . .	—	—	108.385	384.257	492.642	90.101	38.638	128.739

[1]) Mittheilungen der Privattelegraphen-Gesellschaft.

6. Telephonverkehr in den Jahren 1883—1887 [1]).

Ende des Jahres	Drahtlänge sämmtlicher Telephonleitungen in Kilometer	Im Betriebe stehende: Telephon-Abonnentenlinien des Centralnetzes	Im Betriebe stehende: directe Leitungen in der Zahl von	Im Betriebe stehende: directe Leitungen mit Stationen
1883	2.995.4	620	92	184
1884	3.362.5	692	118	236
1885	3.507.2	695	130	260
1886	3.678.6	730	140	280
1887	5.639.1	894 [2])	147	294

[1]) Mittheilungen der Privattelegraphen-Gesellschaft.
[2]) Im Laufe des Jahres 1887 wurden zwischen den Abonnenten des Telephon-Centralnetzes 1,238.138 Verbindungen (1886: 1,168.166) hergestellt.

C Flussschiffahrt.

1. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft [1]).

1. Passagierverkehr der Station Wien (inclusive Nussdorf), vermittelt durch die Dampfschiffe der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

a) Passagierverkehr in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Kategorie der Fahrt	Expedierte Passagiere										Angekommene Passagiere									
		nach abwärts					nach aufwärts					von oberhalb					von unterhalb				
		I.	II.	III.	Militär	zusammen	I.	II.	III.	Militär	zusammen	I.	II.	III.	Militär	zusammen	I.	II.	III.	Militär	zusammen
		Platz					Platz					Platz					Platz				
1883	Localfahrten [2])	3.954	64.139[3])	9.086	748	77.927	—	98.261	—	—	98.261	—	87.450	—	—	87.450	1428	3.660	5.841	363	11.292
	Weitere Fahrten	8.680	7.610	6.628	578	23.496	2325	4.000	8534	234	15.093	7089	5.478	10.436	685	23.688	4542	5.645	6.738	1293	18.218
	zusammen	12.634	71.749	15.714	1326	101.423	2325	102.261	8534	234	113.359	7089	92.928	10.436	685	111.138	5970	9.305	12.569	1656	29.510
1884	Localfahrten [2])	5.531	50.417[3])	19.122	631	75.701	—	94.220	—	—	94.220	—	81.762	—	—	81.762	1491	2.553	9.008	219	13.271
	Weitere Fahrten	6.180	4.998	5.124	99	16.401	2169	3.604	8672	243	14.688	6254	4.529	10.620	439	21.842	4247	4.620	8.088	1568	18.523
	zusammen	11 711	55.415	24.246	730	92.102	2169	97.824	8672	243	108.908	6254	86.291	10.620	439	103.604	5738	7.173	17.096	1787	31.794
1885	Localfahrten [2])	5.042	28.713[3])	20.666	637	55.058	—	75.719	—	—	75.719	—	70.671	—	—	70.671	1353	2.227	10.440	202	14.222
	Weitere Fahrten	8.545	6.760	4.573	97	19.975	2136	2.627	8789	112	13.664	5978	4.154	9.990	229	20.351	4023	4.734	8.207	1290	18.254
	zusammen	13.587	35.473	25.239	734	75.033	2136	78.346	8789	112	89.383	5978	74.825	9.990	229	91.022	5376	6.961	18.647	1492	32.476
1886	Localfahrten [2])	4.866	112.996[3])	20.703	572	139.137	—	70.941	—	—	70.941	—	61.744	—	—	61.744	1273	2.048	10.396	205	13.922
	Weitere Fahrten	4.672	5.591	5.009	1012	16.284	1871	2.542	8211	433	13.057	6869	4.458	9.780	348	21.455	2752	4.336	8.268	1379	16.735
	zusammen	9.538	118.587	25.712	1584	155.421	1871	73.483	8211	433	83.998	6869	66.202	9.780	348	83.199	4025	6.384	18.664	1584	30.657
1887	Localfahrten [2])	3.287	116.101[3])	14.930	576	134.894	—	71.157	—	—	71.157	—	60.449	—	—	60.449	856	1.532	9.770	161	12.319
	Weitere Fahrten	5.582	5.973	8.518	703	20.776	1574	2.139	7878	163	11.754	6709	3.985	9.575	284	20.553	2327	3.905	7.938	1545	15.715
	zusammen	8.869	122.074	23.448	1279	155.670	1574	73.296	7878	163	82.911	6709	64.434	9.575	284	81.002	3183	5.437	17.708	1706	28.034

[1]) Mittheilungen der k. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.
[2]) Die einzelnen Stationen sind in der folgenden Tabelle angeführt.
[3]) Darunter nach der Freudenau (Wettrennen) im Jahre 1883: 58.450, 1884: 44.489, 1885: 23.688, 1886: 40.405 und 1887: 44.639 Passagiere, ferner nach dem Schüttl (Praterfahrten) 1886: 68.007 und 1887: 68.334 Passagiere.

b) Passagierverkehr im Jahre 1887 nach einzelnen Stationen.

Jahr	Kategorie der Fahrt	Expedierte Passagiere										Angekommene Passagiere									
		nach abwärts					nach aufwärts					von oberhalb					von unterhalb				
		I.	II.	III.	Militär	zusammen	I.	II.	III.	Militär	zusammen	I.	II.	III.	Militär	zusammen	I.	II.	III.	Militär	zusammen
		Platz					Platz					Platz					Platz				
1887	Localfahrten																				
	Lang-Enzersdorf	—	—	—	—	—	—	17.920	—	—	17.920	—	5.014	—	—	5.014	—	—	—	—	—
	Klosterneuburg	—	—	—	—	—	—	4.733	—	—	4.733	—	10.509	—	—	10.509	—	—	—	—	—
	Kahlenbergerdorf	—	—	—	—	—	—	1.870	—	—	1.870	—	1.177	—	—	1.177	—	—	—	—	—
	Nußdorf	—	—	—	—	—	—	46.634	—	—	46.634	—	43.749	—	—	43.749	—	—	—	—	—
	im ganzen	—	—	—	—	—	—	71.157	—	—	71.157	—	60.449	—	—	60.449	—	—	—	—	—
	Freudenau (Wettrennen)	—	44.639	—	—	44.639	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Praterfahrten (Schüttl)	—	68.334	—	—	68.334	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fischamend	623	279	2.581	—	3.483	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142	79	1.522	—	1.743
	Orth	209	271	2.680	—	3.160	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	235	2.086	—	2.440
	Wildungsmauer	60	41	806	7	914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	51	774	—	849
	Deutsch-Altenburg	204	173	838	—	1.215	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	85	707	—	837
	Hainburg	695	609	1.551	223	3.078	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	325	417	1.160	161	2.063
	Theben	62	59	787	1	909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	51	957	—	1.036
	Preßburg	1.434	1.696	5.687	345	9.162	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	614	2.564	—	3.351
	im ganzen	3.287	3.128	14.930	576	21.921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	856	1532	9.770	161	12.319
	Summe	3.287	116.101	14.930	576	134.894	—	71.157	—	—	71.157	—	60.449	—	—	60.449	856	1532	9.770	161	12.319
	Weitere Fahrten	5.582	5.973	8.518	703	20.776	1574	2.139	7878	163	11.754	6709	3.985	9575	284	20.553	2327	3905	7.938	1545	15.715
	zusammen	8.869	122.074	23.448	1279	155.670	1574	73.296	7878	163	82.911	6709	64.434	9575	284	81.002	3183	5437	17.708	1706	28.034

2. Frachtenverkehr der Station Wien (inclusive Nußdorf und Donauquai-Bahnhof) in den Jahren 1883—1887, vermittelt durch die Dampfschiffe der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Jahr	Kategorie der Güter	Expediert			Angekommen			Transitiert		
		abwärts	aufwärts	im ganzen	von oberhalb	von unterhalb	im ganzen	abwärts	aufwärts	im ganzen
		Metercentner								
1883	Kaufmannsgüter	975.109	78.445	1,053.554	279.217	572.323	851.540	440.966	600.726	1,041.692
	Getreide	17.480	29.234	46.714	7.788	2,561.474	2,569.262	101	517.488	517.589
	zusammen	992.589	107.679	1,100.268	287.005	3,133.797	3,420.802	441.067	1,118.214	1,559.281
1884	Kaufmannsgüter	862.964	139.576	1,002.540	236.747	803.125	1,039.872	446.528	535.190	981.718
	Getreide	21.390	63.312	84.702	2.389	2,331.492	2,333.881	168	343.618	343.786
	zusammen	884.354	202.888	1,087.242	239.136	3,134.617	3,373.753	446.696	878.808	1,325.504
1885	Kaufmannsgüter	767.204	103.151	870.355	209.540	927.735	1,137.275	274.007	458.788	732.795
	Getreide	20.424	82.178	102.602	5.725	2,940.117	2,945.842	—	725.517	725.517
	zusammen	787.628	185.329	972.957	215.265	3,867.852	4,083.117	274.007	1,184.305	1,458.312
1886	Kaufmannsgüter	905.964	110.891	1,016.855	227.962	1,082.534	1,310.496	312.741	557.765	870.506
	Getreide	4.962	81.220	86.182	125	2,082.834	2,082.959	100	542.819	542.919
	zusammen	910.926	192.111	1,103.037	228.087	3,165.368	3,393.455	312.841	1,100.584	1,413.425
1887	Kaufmannsgüter	927.989	120.274	1,048.263	166.171	1,081.817	1,247.988	275.400	500.286	775.686
	Getreide	12.742	250.586	263.328	8.776	2,404.522	2,413.298	—	869.115	869.115
	zusammen	940.731	370.860	1 311.591	174.947	3,486.339	3,661.286	275.400	1,369.401	1,644.801

3. Frachtenverkehr der Station Wien (incl. Nussdorf und Donauquai-Bahnhof) in den Jahren 1885, 1886 und 1887 nach Warengattungen, vermittelt durch die Dampfschiffe der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Warengattungen	1885		1886		1887					
					Expediert			Angekommen		
	Expediert	Angekommen	Expedirt	Angekommen	abwärts	aufwärts	im ganzen	von oberhalb	von unterhalb	im ganzen
	Metercentner									
Kaufmannsgüter:										
Abfälle	19.318	64.790	11.241	71.673	7.390	4.580	11.970	3.031	80.006	83.047
Baumwolle u. Cottone	12.909	440	12.143	8.526	15.240	792	16.032	661	6.201	6.862
Baumwollwaren	23.756	109	24.222	979	24.602	439	25.041	144	156	300
Bau- u. Tischlerarbeit	1.609	—	1.396	—	1.255	37	1.292	—	2.603	2.603
Bier	2.926	1.049	3.068	2.140	918	1.451	2.369	917	27	944
Brantwein u. Spiritus	1.942	2.278	2.905	1.255	2.044	289	2.333	13	1.249	1.262
Cement, Kalk u. Gips	19.982	11.564	18.872	1.750	20.825	280	21.105	881	424	1.305
Chemische Producte	14.803	5.008	10.447	1.269	6.423	994	7.417	1.119	1.859	2.978
Colonial-, Südfrüchte, Material-, Spezereiwaren u. Delicatessen	7.743	2.812	8.833	5.372	8.881	1.210	10.091	3.751	681	4.432
Drucksorten u. Bücher	802	361	438	328	577	158	735	12	208	220
Dungmittel, auch Dungsalz	1.396	28	2.888	—	1.462	25	1.487	—	740	740
Eisen (roh)	30.897	3	9.938	23	12.555	23	12.578	1.619	—	1.619
Eisen (bearbeitet) und Stahl	126.316	63.064	186.607	29.885	142.475	4.956	147.431	19.544	10.936	30.480
Eisen- u. Stahlwaren	16.159	3.222	36.352	2.489	31.535	425	31.960	1.492	9.725	11.217
Erde	4.824	6.735	4.498	4.632	6.346	273	6.619	740	—	740
Erze und Mineralien	3.437	1.853	1.513	4.765	1.402	110	1.512	1.461	90	1.551
Essig	2.284	12	2.035	10	1.484	116	1.600	41	1	42
Farben u. Farbstoffe	12.443	3.247	15.314	12.947	13.176	424	13.600	8.821	121	8.942
Farbhölzer (Schmack)	5.600	8.013	2.323	98	2.735	93	2.828	—	7.679	7.679
Fastage aller Art (Fässer, Kisten)	19.346	4.158	23.023	3.756	20.562	1.765	22.327	2.212	3.374	5.586
Felle und Häute	6.096	3.638	11.286	5.909	11.562	1.839	13.401	205	10.443	10.648
Fette, als: Unschlitt, Stearin, Schmeer, Thran 2c.	12.266	13.972	16.683	12.003	18.333	630	18.963	8.720	823	9.543
Flachs, Hanf u. Werg	2.785	10.116	5.117	13.705	1.976	618	2.594	68	10.520	10.588
Garne und Twiste	9.246	648	13.484	631	14.833	46	14.879	140	1.349	1.489
Gerbstoff, als: Eicheln, Valonea, Galläpfel u. Knoppern	10.017	17.716	9.247	14.783	326	8.908	9.234	617	15.914	16.531
Gemüse und Futterkräuter, Erdäpfel	2.943	6.645	3.359	7.101	6.666	671	7.337	2.963	1.787	4.750
Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel, Musikinstrumente 2c.	23.258	4.833	14.248	4.108	14.228	1.093	15.321	1.148	2.147	3.295
Glas und Glaswaren	24.409	2.202	30.246	2.355	17.715	264	17.979	816	198	1.014
Hadern	852	8.760	1.149	9.187	168	225	393	1.398	9.523	10.921
Harze	15.735	4.049	17.262	3.735	13.719	1.304	15.023	1.988	720	2.708
Hölzer (Brenn-)	808	29.097	127	62.852	5	235	240	15.712	26.134	41.846
Hölzer (Nutz-)	9 665	226.211	26.219	117.106	14.003	22.511	36.514	3.378	144.391	147.769
Holzkohlen	140	—	29	—	142	—	142	—	—	—
Kerzen, Seife, Fackeln	7.335	48	7.601	334	10.084	375	10.459	91	521	612
Kurz-, Galanterie- u. Nürnbergerwaren	14.094	4.065	9.217	3.598	13.844	274	14.118	728	1.651	2.379
Leckwar	65	4.848	5	5.666	55	—	55	—	3.729	3.729
Leder und Lederwaren	7.974	4.255	9.043	2 871	5.076	690	5.766	1.522	2.022	3.544
Leinwand und Zwilch	14.518	1.510	28.659	2.006	30.570	358	30.928	435	492	927
Manufacturwaren	42.203	1.143	35.852	1.120	28.709	1.171	29.880	48	858	906
Marmor- und Steinarbeiten	1.193	3.510	2.826	3.054	2.106	2	2.108	5.844	—	5.844

(Fortsetzung.)

Warengattungen	1885		1886		1887					
					Expediert			Angekommen		
	Expediert	Angekommen	Expediert	Angekommen	abwärts	aufwärts	im ganzen	von oberhalb	von unterhalb	im ganzen
	Metercentner									
Maschinen und Maschinenbestandtheile	25.802	3.849	21.073	3.778	26.970	687	27.657	152	1.570	1.722
Mehl- und Mahlproducte	12.312	400.764	22.355	615.721	5.604	17.555	23.159	2.642	577.430	580.072
Metalle (außer Eisen)	11.365	13.272	9.232	19.945	10.168	96	10.264	11.148	2.678	13.826
Militäreffecten u. Munition	677	132	768	571	553	688	1.241	9	31	40
Mineralwässer	2.390	2.452	4.537	660	3.417	143	3.560	998	402	1.400
Obst (frisches)	347	2.932	141	3.040	58	—	58	309	4.972	5.281
Obst (gedörrtes)	463	8.928	2.547	16.064	440	2.581	3.021	47	7.574	7.621
Öle zum Genusse oder zum technischen Gebrauch	6.379	13.931	10.062	11.669	11.714	1.057	12.771	4.399	4.303	8.702
Papier	34.777	6.465	38.974	6.344	39.083	944	40.027	9.982	636	10.618
Petroleum	12.469	143	11.970	—	7.774	3.554	11.328	—	75	75
Porzellan, Steingut, Thonwaren	13.529	3.434	21.226	2.925	20.123	280	20.403	1.028	88	1.116
Pottasche	344	296	1.565	—	311	49	360	—	—	—
Reis	260	1.447	307	4.344	400	222	622	11.815	—	11.815
Säuren, als: Salz- und Schwefelsäure 2c.	6.083	72	12.367	165	13.583	65	13.648	963	2	965
Salz und Salpeter	1.297	946	1.094	1.646	1.298	904	2.202	—	2.495	2.495
Schafwolle	900	18.539	798	10.930	38	222	260	2	5.362	5.364
Seide u. Seidenwaren	8	3	156	14	22	—	22	1	1	2
Seilerwaren	2.574	20	14	19	—	1.574	1.574	—	—	—
Soda und Natron	1.594	4.124	4.763	2.262	1.633	1.097	2.730	1	358	359
Steine, Pflastersteine u. Ziegelsteine 2c.	15.456	27.257	23.033	51.110	27.065	713	27.778	23.799	2.423	26.222
Steinkohlen u. Coaks für Parteien	64.855	15	61.524	424	118.749	20.365	139.114	—	4.246	4.246
Tabak	3.970	31.414	2.189	23.269	2.238	491	2.729	1.043	29.307	30.350
Thierische Eßwaren, als: Butter, Schmalz, Eier, Fleisch, Honig und Fische	2.345	1.185	2.035	1.096	1.129	230	1.359	595	925	1.520
Wagen	1.253	228	1.268	267	780	71	851	48	3.379	3.427
Wein	5.572	67.355	6.262	107.806	1.575	4.415	5.990	3.417	73.615	77.032
Zucker, Sirup, Candis	154.500	—	124.007	822	104.886	2.448	107.334	95	11	106
Waren, diverse	4.740	2.060	12.873	1.584	2.371	169	2.540	1.388	632	2.020
zusammen	870.355	1,137.275	1,016.855	1,310.496	927.989	120.274	1,048.263	166.171	1,081.817	1,247.988
Körnerfrüchte:										
Gerste	26.500	164.439	32.067	86.081	11.621	76.625	88.246	—	568.261	568.261
Hafer	9.198	925.458	5.699	688.318	—	3.506	3.506	734	486.729	487.463
Halbfrucht	1.293	16.092	3.972	95.597	—	1.103	1.103	—	5.237	5.237
Hirse	12	78.278	515	12.445	141	4.625	4.766	—	84.076	84.076
Hülsenfrüchte	1.237	4.850	609	2.639	220	1.629	1.849	424	2.402	2.826
Korn (Roggen)	32.483	451.972	11.417	269.209	—	28.189	28.189	102	413.077	413.179
Mais	18.499	338.626	16.554	339.959	—	11.096	11.096	—	290.409	290.409
Ölsaat (und sonstige Sämereien)	216	876	100	4.613	—	627	627	—	908	908
Reps	1.025	34.059	3.711	6.384	—	4.229	4.229	218	27.965	28.183
Weizen	12.139	931.192	11.538	577.714	760	118.957	119.717	7.298	525.458	532.756
zusammen	102.602	2,945.842	86.182	2,082.959	12.742	250.586	263.328	8.776	2,404.522	2,413.298
Gesammtsumme	972.957	4,083.117	1,103.037	3,393.455	940.731	370.860	1,311.591	174.947	3,486.339	3,661.286

2. Raaber Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft.

Frachtenverkehr der Station Wien im Jahre 1887.

Getreide wurde in der Bergfahrt nach Wien expediert . . 181.781 Metercentner. | Getreide wurde in der Thalfahrt von Wien expediert . . . 4.991 Metercentner.

3. Ruderschiffahrt.

1. Zahl und Gattung der auf der Thal- und Bergfahrt im Donaucanale eingelangten und von da abgegangenen Ruderfahrzeuge in den Jahren 1883—1887[1]).

Jahr und Gattung der Ruderfahrzeuge		In der Thalfahrt angekommen			In der Bergfahrt abgegangen[2])		
		Wasseramt		zusammen	Wasseramt		zusammen
		Rossau	Nussdorf		Rossau	Nussdorf	
		Ruderfahrzeuge					
1883	Plätten	734	274	1008	503	254	757
	Hilfszillen	1578	353	1931	1157	280	1437
	Flöße	607.5	236	843.5	—	—	—
	zusammen	2919.5	863	3782.5	1660	534	2194
1884	Plätten	532	294	826	394	253	647
	Hilfszillen	1336	432	1768	1231	370	1601
	Flöße	552	239	791	—	—	—
	zusammen	2420	965	3385	1625	623	2248
1885	Plätten	594	1540	2134	468	197	665
	Hilfszillen	1871	1680	3551	1455	304	1759
	Schleppschiffe	—	130	130	—	—	—
	Flöße	734	272	1006	—	—	—
	zusammen	3199	3622	6821	1923	501	2424
1886	Plätten	439	327	766	280	216	496
	Hilfszillen	1242	463	1705	910	230	1140
	Schleppschiffe	—	59	59	—	32	32
	Flöße	757	183	940	—	—	—
	zusammen	2438	1032	3470	1190	478	1668
1887	Plätten	488	859	1347	311	626	937
	Hilfszillen	1363	1466	2829	650	171	821
	Schleppschiffe	—	—	—	—	—	—
	Flöße	798	243	1041	—	—	—
	zusammen	2649	2568	5217	961	797	1758

[1]) Die Daten dieser und der folgenden beiden Tabellen sind den Berichten der n.-ö. Handels- und Gewerbekammer entnommen.

[2]) Ein Theil der Fahrzeuge wird hier als unbrauchbar zerschlagen, ein Theil nach Ungarn verkauft; der größte Theil (excl. der Flöße) geht stromaufwärts zurück.

2. Zahl, Gattung und Tragfähigkeit der auf der Thal- und Bergfahrt im Donaucanale eingelangten und von da abgegangenen Ruderfahrzeuge im Jahre 1887.

Gattung der Ruderfahrzeuge	Tragfähigkeit der Ruderfahrzeuge in Metercentnern	In der Thalfahrt angekommen			In der Bergfahrt abgegangen[1])		
		Wasseramt		zusammen	Wasseramt		zusammen
		Rossau	Nussdorf		Rossau	Nussdorf	
		Ruderfahrzeuge					
Kehlheimer	1400	10	2	12	10	2	12
Gamsplätten	1120	14	16	30	10	16	26
Stockplätten	1120	77	22	99	54	16	70
Rosenheimerplätten	900	105	104	209	70	41	111
Salzburgerplätten	670	43	69	112	26	42	68
Schwabenplätten	560	4	—	4	3	—	3
Siebnerinnen	560	3	22	25	3	21	24
Sechserinnen	450	1	—	1	—	—	—
Trauner	450	218	600	818	125	466	591
Einstellplätten	120	9	24	33	7	22	29
Spitzplätten	45	4	—	4	3	—	3
Waidzillen (Hilfszillen)	34	1363	1466	2829	650	171	821
Schleppschiffe	4000	—	—	—	—	—	—
Flöße	1 Floß aus 100 Stück Bäumen	798	243	1041	—	—	—
zusammen		2649	2568	5217	961	797	1758

[1]) Siehe die Anmerkung 2 zur vorausgehenden Tabelle.

3. Gattung und Menge der bei den k. k. Verzehrungssteuer- und Wasserämtern in der Rossau und Nussdorf in den Jahren 1883—1887 auf Ruderfahrzeugen eingelangten Waren.

Benennung der Waren	Mengen-Einheit	Jahr				
		1883	1884	1885	1886	1887
Asphalt	Kilogramm	—	160.349	135.606	26.026	740.000
Baumwolle und deren Abfälle	„	—	—	12.381	7.537	1.066
Baumwollwaren	„	—	—	—	1.566	—
Bausand und Bausteine	Cubikmeter	105	141	20.580	24.000	8.000
Bau- und Werkholz	Gulden Wert	1,595.500	1,216.500	1,522.899	2,013.399	2,417.500
Bier, Brantwein, Essig	Hektoliter	84.5	25	16	23	15.29
Bleiweiß	Kilogramm	—	7.958	—	10.986	15.261
Brennholz	Cubikmeter	161.600	196.035	187.629	128.201	169.457
Bretter, Latten, Schindeln	Stück	5,793.153	10,710.980	1,792.628	326.200	1,998.740
Brotfrüchte und Brot	Kilogramm	435	583	340	771	239
Bücher	„	—	77	—	—	—
Butter, Käse und Fette	„	58.766	103.303	123.207	50.041	35.495
Chem. Producte, oh. nähere Angabe	„	—	—	—	1.399	259
Chromkali	„	—	—	457	—	—
Colophonium	„	—	—	3.126	—	4.049
Copalharz	„	—	—	—	—	860
Dachschiefertafeln	„	—	—	—	8.000	28.770
Drahtwaren	„	—	52	—	—	—
Eier	Stück	592.267	592.665	457.492	371.780	282.629
Eis	Kilogramm	225.000	1,866.150	—	—	—
Eisen, roh	„	—	—	708	30.000	24
Eisenwaren	„	—	—	—	13.549	1.038
Erdäpfel, Rüben, Gemüse, Kren	„	400.265	692.985	1,050.670	2,162.992	1,927.950
Farberde	„	31.013	143.928	80.186		
Farbholz, Indigo, Curcume, Catechu	„	120	19.002	187.408	55.825	191.403
Farbware (Buchdruckerschwärze)	„	—	—	12.096		
Fiebergras	„	—	4.300	—	—	—
Firnis	„	—	806	—	4.839	93.703
Fische	„	32.976	124.530	290.209	252.187	214.332
Fleisch, diverses	„	5.439	2.187	2.021	2.309	1.427
Gedärme	„	—	3.329	1.996	12.900	1.548
Geflügel und Federwild	Stück	2.052	1.773	1.284	884	506
Glaswaren	Kilogramm	—	330	—	368	—
Gummi arabicum	„	—	—	810	—	28
Hadern	„	—	—	—	—	970
Hafer (und Kleie seit 1886)	„	202.072	5.701	543	11.675	3.823
Hafnergeschirr	Gulden Wert	2.027	2.565	4.888	5.480	4.823
Hanf	Kilogramm	—	5.010	11.290	5.000	—
Hasen, Hirsche, Rehe	Stück	1.909	761	532	279	281
Heu und Stroh	Kilogramm	30.835	9.181	17.921	77.483	23.395
Holzkohlen	„	99.540	74.400	61.750	37.200	29.550
Holzwaren	Gulden Wert	2.200	2.952	485	1.718	1.476
Honig	Kilogramm	—	—	—	12	23
Hülsenfrüchte	„	72.987	100.474	24.911	34.772	39.487
Kaffeesurrogate	„	—	—	—	244	—
Kälber, Kühe, Lämmer, Schafe, Schweine	Stück	3.637	1.217	895	624	569
Kalk, hydraul., Gips, Cement	Kilogramm	972.529	1,149.982	685.721	1,043.137	1,210.900
	Fass	54.425	24.100	29.420	18.300	27.410
Kitt	Kilogramm	—	—	10.417	—	—
Kraut	Häuptel (Stück)	29.500	21.850	18.122	80.220	8.280
Kreide (Berg-)	Kilogramm	115.414	55.623	44.415	61.614	20.269
Kupferabfälle	„	—	—	—	1.063	—
Kupfervitriol	„	—	—	705	—	—
Leder und Häute	„	—	17.146	6.861	3.996	3.781
Lederlohe	„	11.800	11.500	5.170	—	—
Leim	„		1.224	12.074	43.083	13.174
Lein- und Rüböl, Olivenöl 2c.	„	689	12.615	71.163	23.888	2.852
Lein- und Rübsamen	„	30	—	—	—	—
Leinwand (Pack-)	„	—	1.035	—	—	—
Lithographiesteine	Kilogramm	—	—	11.880	—	—
Manufacturwaren	„	—	119	—	—	—
Maschinen und Maschinentheile [1])	„	—	—	6.451	17.598	1.424

[1]) Siehe auch Nähmaschinentheile.

(Fortsetzung.)

Benennung der Waren	Mengen-Einheit	Jahr 1883	1884	1885	1886	1887
Mehl	Kilogramm	240	1.197	2.372	750	77
Messingwaren	"	—	606	747	—	—
Mineralische Stoffe, roh	"	—	—	10.000	—	—
Mineralwässer	Krüge	7.074	100	—	490	47
Möbel	Kilogramm	—	—	—	—	886
Nähmaschinentheile	"	—	2.453	—	—	—
Obst, frisch, gedörrt, eingesotten	"	1,627.040	1,733.535	2,365.769	1,096.203	1,412.293
Oxalsäure	"	—	—	—	29.424	10.379
Papier und Papierwaren	"	—	2.131	541	54.031	166
Pech (Brauer-)	"	—	—	—	—	10.559
Pfeffer	"	—	—	—	114	—
Pflanzentheile	"	—	—	—	51	300
Pflaster- und Plattensteine	Stück	208.035	238.905	1,557.709	2,933.165	1,703.801
Pfosten und Staffeln	"	690	—	—	—	—
Reifen	Bund	280	—	—	—	—
Säcke	Kilogramm	—	—	—	1.800	1.000
Salpeter	"	—	11.511	—	—	—
Salz	"	405.000	855.000	765.000	675.000	780.000
Sämereien	"	—	—	—	—	440
Schwerspat	"	8.988	450	2.588	22.310	4.936
Seegras	"	23.850	36.120	36.593	15.030	26.300
Seife	"	—	—	4	13	—
Soda	"	—	10.062	178.310	110.900	30.000
Stahlwaren	"	—	2.100	225	—	—
Stärke	"	—	38.714	92.813	—	10.880
Steine, künstliche, Steingut und Steinwaren	" Stück	—	298	300	7.790	4.502 3.155
Talg	Kilogramm	20	—	1.957	8	18
Taufstein	"	4.608	6.098	3.993	1.851	233
Theer	"	—	—	—	4 871	19.844
Thon-, Pfeifen- u. Porzellanerde	" Gulden Wert	32.795 —	2.900 143	52.679 280	3.175 135	3.450 215
Thonwaren	Kilogramm	—	—	796	110.100	29.005
Trippel und Schmirgel	"	830	11.870	600	11.010	825
Uhren und Uhrenbestandtheile	"	—	725	—	—	75
Wein, Wein- und Obstmost	Hektoliter	127	162	128	341	310
Weinstecken, Stangen, Schaufelstiele u. dgl.	Kilogramm Stück	— 1,188.060	— 5,036.730	— 420.906	506 45.000	— 291.900
Weinstein	Kilogramm	—	—	163	—	—
Wetzsteine	"	—	—	175	24.536	—
Wichse	"	—	—	80	—	—
Ziegel (Chamotte-, Mauer- und Porzellan-)	Stück	6.250	1.500	60.000	8.500	13.550

4. Überfuhren.

Die Wiener Local-Dampfschiffahrt „Mouches" in den Jahren 1883 bis 1887 und die Propeller-Überfuhr beim Kaiserbade in den Jahren 1885—1887.

Überfuhren	1883	1884	1885	1886	1887
Rothenthurmstraße—Lilienbrunngasse	329.217	344.630	324.850	311.274	257.707 [1]
Überfuhr beim Kaiserbade	—	—	7.692 [2]	179.742	60.867 [3]

In den einzelnen Monaten wurden im Jahre 1887 befördert, und zwar:

von der Überfuhr	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Rothenthurmstraße—Lilienbrunngasse	2.179 [1]	—[1]	16.272	27.218	30.408	31.946
Überfuhr beim Kaiserbade	?	—	?	?	?	?
von der Überfuhr	**Juli**	**August**	**September**	**October**	**November**	**December**
Rothenthurmstraße—Lilienbrunngasse	42.937	30.386	26.691 [1]	19.196	16.818	13.656
Überfuhr beim Kaiserbade	?	15.208	14.880	11.627	10.001	9.151

[1] Vom 5. Jänner bis in den März wurde nicht gefahren; ebenso nicht am 29. und 30 September. — [2] Eröffnet am 22. December 1885. — [3] Mit Ende Juli 1886 war diese Überfuhr an einen anderen Unternehmer übergegangen; der neue Inhaber konnte bloß die Frequenz seit 1. August mittheilen, während der frühere sich durch Vernichtung der Bücher außer Stande gesetzt hatte, über die Frequenz vom 1. Jänner bis Ende Juli Angaben zu machen.

D. Eisenbahnverkehr.

1. Größere Locomotiv-Eisenbahnen.

1. Personenzugs-Verkehr in den Jahren 1883—1887.

Eisenbahnen	Gattung der Züge	Abgegangen sind im Jahre					Angekommen sind im Jahre				
		1883	1884	1885	1886	1887	1883	1884	1885	1886	1887
		personenbeförderende Züge									
Nordwestbahn	Courier- und Eilzüge	365	591	730	731	733	365	591	730	731	733
	Personenzüge	1.105	1.253	1.920	1.921	1.904	1.105	1.253	1.920	1.924	1.907
	Localzüge	2.479	2.422	2.129	2.286	2.393	2.479	2.696	2.287	2.334	2.451
	Gemischte Züge	—	—	—	—	—	—	226	365	365	365
	zusammen	3.949	4.266	4.779	4.938	5.030	3.949	4.766	5.302	5.354	5.456
Nordbahn	Courier- und Eilzüge	1.114	1.252	1.498	1.691	1.935	1.107	1.253	1.497	1.691	1.841
	Postzüge	2.190	2.196	2.190	2.190	3.779[1]	2.190	2.196	2.190	2.190	4.145[2]
	Personenzüge	752	749	718	888		1.201	1.095	1.081	1.274	
	Gemischte und Militärzüge	1.031	1.179	1.177	885	99	1.164	1.185	1.164	886	34
	zusammen	5.087	5.376	5.583	5.654	5.813	5.662	5.729	5.932	6.041	6.020
Wien-Aspang-Bahn	Hofzüge	—	39	69	70	71	—	40	76	87	57
	Postzüge	1.268	1.846	1.530	1.505	1.336	1.268	1.846	1.530	1.390	1.002
	Localzüge	3.594	2.690	3.619	3.792	3.320	3.594	2.690	3.619	3.787	3.322
	Gemischte Züge	121	418	165	885	262	121	362	165	1.161	389
	zusammen	4.983	4.993	5.383	6.252	4.989	4.983	4.938	5.390	6.425	4.770
Staatseisenbahn-Gesellschaft	Courierzüge	1.217	1.795	1.877	1.970	1.975	1.215	1.793	2.029	1.971	1.975
	Personenzüge	2.220	2.392	2.733	2.663	3.327	2.235	2.388	2.587	2.666	3.322
	Localzüge	1.911	1.852	2.010	2.373	2.217	1.961	2.034	2.446	2.806	2.409
	Gemischte Züge	365	366	579	638	365	730	732	730	638	365
	zusammen	5.713	6.405	7.199	7.644	7.884	6.141	6.947	7.792	8.081	8.071
Südbahn[3]	Courier- und Eilzüge	?	?	1.217	1.002	1.095	?	?	1.217	1.003	1.095
	Postzüge	?	?	730	730	730	?	?	730	730	730
	Localzüge: Hauptzollamt—Meidling	?	?	7.107	7.703	2.813	?	?	7.165	7.703	2.813
	Localzüge: Südbahnhof	?	?	10.535	10.581	9.024	?	?	10.538	10.538	9.024
	Localzüge: Meidling	?	?	7.107	7.654	5.343	?	?	7.165	7.654	5.343
	Localzüge: Meidling—Hütteldorf	?	?	3.564	2.199	1.698	?	?	3.564	2.204	1.699
	Localzüge: im ganzen	?	?	28.313	28.137	18.878	?	?	28.432	28.144	18.879
	Gemischte Züge	?	?	365	365	365	?	?	365	365	365
	zusammen	?	?	30.625	30.234	21.068	?	?	30.744	30.242	21.069
Westbahn	Courier- und Eilzüge	1.351	1.305	1.397	1.568	1.552	1.351	1.348	1.450	1.453	1.545
	Post- und Personenzüge	1.460	1.475	1.460	1.568	1.162	1.460	1.480	1.476	1.822	1.168
	Localzüge: auf der Hauptstrecke	5.031	7.991	7.809	5.845	7.260	5.183	7.991	7.887	5.420	7.180
	Localzüge: nach dem Central-friedhofe	69	78	52	35	27	69	78	52	34	27
	Gemischte Züge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	7.911	10.849	10.718	9.016	10.001	8.063	10.897	10.865	8.729	9.920
	Außerdem:										
	Expresszüge via St.-E.-B.—K. E.-B.	104	96	205	54	145	104	116	96	54	145
	Localzüge Hütteldorf—Hetzendorf	2.125	4.600	3.896	2.217	2.128	2.125	4.600	3.896	2.217	2.128

[1]) Darunter 2585 mit Postbeförderung durch k. k. Postorgane.
[2]) " 2677 " " " " 1883 und 1884 ist die Südbahn-Unternehmung anzugeben nicht in der Lage.
[3]) Die Daten über den Zugsverkehr in den Jahren

(Fortsetzung.)

Eisenbahnen	Gattung der Züge	Abgegangen sind im Jahre					Angekommen sind im Jahre				
		1883	1884	1885	1886	1887	1883	1884	1885	1886	1887
		personenbefördernde Züge									
Franz Josefs-Bahn	Courier- und Eilzüge	910	912	910	1.003	698	730	550	730	638	682
	Post- und Personenzüge	1.460	2.010	2.530	1.977	1.925	1.646	2.192	2.210	2.485	1.955
	Localzüge	2.215	2.992	3.587	3.457	3.478	2.828	3.032	4.280	3.083	3.462
	Gemischte Züge	365	366	—	—	—	365	366	365	365	387
	zusammen	4.950	6.280	7.027	6.437	6.101	5.569	6.140	7.585	6.571	6.486
Sämmtliche Bahnen[1])	Courier-, Eil- und Hofzüge[2])	?	?	7.903	8.089	8.204	?	?	7.825	7.628	8.073
	Post- und Personenzüge	?	?	13.811	13.442	14.163	?	?	13.724	14.481	14.229
	Localzüge	?	?	47.519	45.925	37.573	?	?	49.003	45.608	37.730
	Gemischte (u. Militär-) Züge	?	?	2.286	2.773	1.091	?	?	3.154	3.780	1.905
	zusammen	?	?	71.519	70.229	61.031	?	?	73.706	71.497	61.937

[1]) Die Daten über den Zugsverkehr in den Jahren 1883 u. 1884 ist die Südbahn-Unternehmung anzugeben nicht in der Lage.
[2]) Mit Einschluss der Expresszüge via St.-E.-B.—K. E.-B, jedoch mit Ausschluss der Localzüge Hütteldorf—Hetzendorf.

2. Personenverkehr.

a) Abgereiste und angekommene Personen in den Jahren 1883—1887.

Eisenbahnen	Abgereiste Personen im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
Nordwestbahn	408.499	443.032	480.408	461.041	435.691
Nordbahn	422.311	436.332	418.614	389.660	361.964
Wien-Aspang-Bahn	185.233	216.319	254.233	187.903	180.371
Staatseisenbahn-Gesellschaft	455.470	474.075	502.984	493.870	529.498
Südbahn[1]) Wien[2])	1,669.867	1,773.003	1,880.398	1,886.669	1,792.218
Südbahn[1]) Meidling[3])	636.418	705.258	828.860	515.090	468.160
Westbahn[4])	1,238.465	1,352.960	1,456.710	1,427.549	1,391.834
Franz Josefsbahn	541.029	659.653	670.209	727.009	677.553
zusammen	5,557.292	6,060.632	6,492.416	6,088.791	5,837.289

Eisenbahnen	Angekommene Personen im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
Nordwestbahn	399.722	431.030	470.801	459.169	438.077
Nordbahn	438.818	471.105	574.377	575.455	447.912
Wien-Aspang-Bahn	161.588	144.072	139.360	174.240	179.351
Staatseisenbahn-Gesellschaft	429.736	445.429	488.011	490.943	515.246
Südbahn[1]) Wien[2])	?	?	1,596.343	1,641.374	1,656.359
Südbahn[1]) Meidling[3])	?	?	580.234	701.623	651.727
Westbahn[4])	1,250.640	1,367.827	1,461.928	1,430.370	1,426.834
Franz Josefsbahn	554.107	675.188	688.724	740.575	683.126
zusammen	?	?	5,999.778	6,213.749	5,998.632

[1]) Die Zahl der in den Jahren 1883 und 1884 angekommenen Personen ist die Südbahn-Unternehmung anzugeben nicht in der Lage.
[2]) Die Stationen und Haltestellen Praterstern, Radetzkyplatz, Hauptzollamt, Rennweg, Arsenal, Favoriten und Südbahnhof umfassend. Der Personenverkehr auf der Verbindungsbahn bis Meidling wurde am 1. September 1881 eingeführt, die Haltestelle Praterstern am 1. August 1883, die Haltestelle Arsenal am 15. December 1883 und die Haltestelle Radetzkyplatz am 1. Juni 1885 eröffnet.
[3]) Ohne den Verkehr auf der Verbindungsbahn Meidling-Hütteldorf.
[4]) Mit Ausschluss des Personenverkehres der Orientexpresszüge und der Verbindungsbahn Hütteldorf—Meidling.

b) Abgereiste Personen im Jahre 1887 nach den verschiedenen Gattungen der Züge

Eisenbahnen		In Courier- Eil- und Hofzügen			In Post-, Personen-, Local- und gemischten Zügen		
		mit gewöhnlichen Karten					
		I.	II.	III.	I.	II.	III.
		Classe					
		sind Personen abgereist					
Nordwestbahn [1])	Wien—Stockerau	200	1.097	—	1.309	7.236	43.331
	Wien— über Stockerau	2.476	5.204	—	1.410	7.836	68.072
	zusammen	2.676	6.301	—	2.719	15.072	111.403
Nordbahn	Nach Nordbahn-Stationen	5.027	14.855	12.791	1.789	14.365	102.532
	Nach den inländischen Anschlussbahnen	2.310	8.383	3.189	320	3.432	23.253
	Nach den ausländischen Anschlussbahnen	2.140	4.066	727	42	233	1.589
	zusammen	9.477	27.304	16.707	2.151	18.030	127.374
Wien-Aspangbahn		1.286	—	—	300	5.628	34.703
Staatseisenbahn-Gesellschaft [1])	Staatsbahnhof—Prater	—	—	—	1.568	10.043	9.855
	Hauptstrecke	10.147	34.460	11.256	6.078	35.673	158.799
	zusammen	10.147	34.460	11.256	7.646	45.716	168.654
Südbahn	Haltestelle Praterstern	—	—	—	134	5.620	40.102
	„ Radetzkyplatz	—	—	—	32	1.615	16.402
	Station Hauptzollamt	—	—	—	220	5.220	21.085
	Haltestelle Rennweg	—	—	—	140	3.620	12.718
	„ Arsenal	—	—	—	82	4.250	13.100
	„ Favoriten	—	—	—	44	2.013	24.943
	Station Südbahnhof	4.024	13.323	5.493	6.291	32.024	160.461
	„ Meidling	18	1.230	620	301	8.467	120.796
	zusammen	4.042	14.553	6.113	7.244	62.829	409.607
Westbahn	Nach Stationen der Staatsbahnen	6.558	24.914	6.091	3.945	40.654	148.082
	Nach den inländischen Anschlussbahnen	529	1.008	1	117	1.052	2.543
	Nach den ausländischen Anschlussbahnen	7.766	11.579	173	42	489	3.478
	zusammen	14.853	37.501	6.265	4.104	42.195	154.103
	Überdies Orient-Expresszüge	[2])1.928	—	—	—	—	—
	Verbindungsbahn via Hetzendorf	—	—	—	108	2.173	7.176
Franz Josefsbahn	Nach Stationen der Staatsbahnen	1.782	7.908	8.204	2.241	32.151	164.373
	Nach den inländischen Anschlussbahnen	464	1.020	195	31	142	574
	Nach den ausländischen Anschlussbahnen	320	916	336	8	127	270
	zusammen	2.566	9.844	8.735	2.280	32.420	165.217
	Gesammtsumme	45.047	129.963	49.076	26.444	221.890	1,171.061

[1]) Die Zahl der mit Regiekarten beförderten Personen kann von der Nordwestbahn-Unternehmung und der Staatseisenbahn-Gesellschaft nicht angegeben werden.

und Fahrkarten und mit Rücksicht auf den Local- und den weiteren Verkehr.

Mit Jahres-, Saison-, Abonnement-, Tour- und Retourkarten 2c.			Mit Regiekarten			Mit Militär-karten	Im ganzen				
							mit Civilkarten			mit Militär-karten	ohne Unterschied der Karten
I.	II.	III.	I.	II.	III.		I.	II.	III.		
Classe							Classe				
sind Personen abgereist											
1.440	37.819	193.118	?	?	?	4.221	2.949	46.152	236.449	4.221	289.771
507	8.802	45.638	?	?	?	5.975	4.393	21.842	113.710	5.975	145.920
1.947	46.621	238.756	?	?	?	10.196	7.342	67.994	350.159	10.196	435.691
943	24.519	104.972	100	4.240	3.055	5.995	7.859	57.979	223.350	5.995	295.183
116	2.864	10.346	—	—	—	3.521	2.746	14.679	36.788	3.521	57.734
14	116	120	—	—	—	—	2.196	4.415	2.436	—	9.047
1.073	27.499	115.438	100	4.240	3.055	9.516	12.801	77.073	262.574	9.516	361.964
745	24.595	109.688	50	684	978	1.714	2.381	30.907	145.369	1.714	180.371
1.442	6.160	5.169	?	?	?	—	3.010	16.203	15.024	—	34.237
177	38.474	167.312	?	?	?	32.885	16.402	108.607	337.367	32.885	495.261
1.619	44.634	172.481	?	?	?	32.885	19.412	124.810	352.391	32.885	529.498
409	9.003	49.539	—	—	—	—	543	14.623	89.641	—	104.807
189	3.421	19.839	—	—	—	—	221	5.036	36.241	—	41.498
4.112	50.124	136.442	—	—	—	—	4.332	55.344	157.527	—	217.203
512	6.124	23.662	—	—	—	—	652	9.744	36.380	—	46.776
20	2.980	8.954	—	—	—	—	102	7.230	22.054	—	29.386
60	1.800	9.171	—	—	—	—	104	3.813	34.114	—	38.031
25.429	219.311	799.231	312	8.134	18.291	[3])22.193	36.056	272.792	983.476	[3])22.193	[3])1,314.517
520	31.131	300.063	3	980	3.320	711	842	41.808	424.799	711	468.160
31.251	323.894	1,346.901	315	9.114	21.611	22.904	42.852	410.390	1,784.232	22.904	2,260.378
6.595	130.551	941.746	1.244	19.976	24.423	6.298	18.342	216.095	1,120.342	6.298	1,361.077
3	100	69	3	30	10	—	652	2.190	2.623	—	5.465
535	1.039	191	—	—	—	—	8.343	13.107	3.842	—	25.292
7.133	131.690	942.006	1.247	20.006	24.433	6.298	27.337	231.392	1,126.807	6.298	1,391.834
—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1.928	—	—	—	[2]) 1.928
347	5.952	26.813	—	1	1	—	455	8.096	33.930	—	42.541
2.173	68.655	350.288	584	9.187	4.855	17.918	6.780	117.901	527.720	17.918	670.319
170	861	764	—	2	2	442	665	2.025	1.535	442	4.667
83	406	101	—	—	—	—	411	1.449	707	—	2.567
2.426	69.922	351.153	584	9.189	4.857	18.360	7.856	121.375	529.962	18.360	677.553
46.194	668.855	3,276.423	2.296	43.233	54.934	101.873	119.981	1,063.941	4,551.494	101.873	5,837.289

[2]) Darunter 2.217 ab Matzleinsdorf.
[3]) Via Hetzendorf in der Richtung nach und von Paris.

c) Angekommene Personen im Jahre 1887 nach den verschiedenen Gattungen der

Eisenbahnen		In Courier-, Eil- und Hofzügen			In Post-, Personen-, Local- und gemischten Zügen		
		mit gewöhnlichen Karten					
		I.	II.	III	I.	II.	III.
		Classe					
		sind Personen angekommen					
Nordwestbahn [1]	Stockerau—Wien	237	1.001	—	1.153	10.958	40.338
	Über Stockerau nach Wien	2.061	4.679	—	1.472	8.132	71.358
	zusammen	2.298	5.680	—	2.625	19.090	111.696
Nordbahn	Von Nordbahnstationen	3.940	13.256	9.954	2.364	15.557	106.734
	Von den inländischen Anschlussbahnen	2.349	7.541	3.295	499	4.047	25.535
	Von den ausländischen Anschlussbahnen	2.047	4.653	1.298	216	567	2.097
	zusammen	8.336	25.450	14.547	3.079	20.171	134.366
Wien-Aspang-Bahn		998	—	—	363	5.869	39.891
Staatseisenbahn-Gesellschaft [1]	Prater—Staatsbahnhof	—	—	—	—	—	—
	Hauptstrecke	12.087	38.881	12.219	5.346	40.213	157.752
	zusammen	12.087	38.881	12.219	5.346	40.213	157.752
Südbahn [2]	Haltestelle Praterstern	—	—	—	?	?	?
	„ Radetzkyplatz	—	—	—	?	?	?
	Station Hauptzollamt	—	—	—	?	?	?
	Haltestelle Rennweg	—	—	—	?	?	?
	„ Arsenal	—	—	—	?	?	?
	„ Favoriten	—	—	—	?	?	?
	Station Südbahnhof	?	?	?	?	?	?
	„ Meidling	?	?	?	?	?	?
	zusammen	?	?	?	?	?	?
Westbahn	Von Stationen der Staatsbahnen	6.400	24.499	6.496	4.413	44.063	170.829
	Von den inländischen Anschlussbahnen	858	2.150	174	69	930	2.680
	Von den ausländischen Anschlussbahnen	6.117	9.840	—	9	343	3.657
	zusammen	13.375	36.489	6.670	4.491	45.336	177.166
	Überdies Orientexpresszüge	—[3]	—	—	—	—	—
	Verbindungsbahn via Hetzendorf	—	—	—	260	3.527	10.863
Franz Josefsbahn	Von Stationen der Staatsbahnen	1.484	8.915	6.278	2.538	35.586	170.668
	Von den inländischen Anschlussbahnen	322	561	184	36	169	806
	Von den ausländischen Anschlussbahnen	243	718	150	7	11	235
	zusammen	2.049	10.194	6.612	2.581	35.766	171.709
	Gesammtsumme	?	?	?	?	?	?

[1]) Siehe die 1. Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.
[2]) Das Detail der angekommenen Personen ist die Südbahnunternehmung anzugeben nicht in der Lage.

Züge und Fahrkarten und mit Rücksicht auf den Local- und den weiteren Verkehr.

Mit Jahres-, Saison-, Abonnement-, Tour- und Retourkarten ꝛc.			Mit Regiekarten			Mit Militär-karten	Im ganzen				
							mit Civilkarten			mit Militär-karten	ohne Unterschied der Karten
I.	II.	III.	I.	II.	III.		I.	II.	III.		
Classe							Classe				
sind Personen angekommen											
1.440	37.819	193.118	?	?	?	4.553	2.830	49.778	233.456	4.553	290.617
507	8.802	45.638	?	?	?	4.811	4.040	21.613	116.996	4.811	147.460
1.947	46.621	238.756	?	?	?	9.364	6.870	71.391	350.452	9.364	438.077
854	28.480	178.040	212	5.787	6.201	6.057	7.370	63.080	300.929	6 057	377.436
48	2.020	11.438	—	—	—	2.554	2.896	13.608	40.268	2.554	59.326
—	186	86	—	—	—	—	2.263	5.406	3.481	—	11.150
902	30.686	189.564	212	5.787	6.201	8.611	12.529	82.094	344.678	8.611	447.912
705	22.729	104.002	5	804	460	3.525	2.071	29.402	144.353	3.525	179.351
1.442	6.160	5.169	?	?	?	—	1.442	6.160	5.159	—	12.771
177	38.474	167.312	?	?	?	30.014	17.610	117.568	337.293	30.014	502.475
1.619	44.634	172.481	?	?	?	30.014	19.052	123.728	342.452	30.014	515.246
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	77.636
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	29.538
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	214.746
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	44.632
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	30.533
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	55.402
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	1,203.872
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	651.727
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	2,308.086
6.595	130.551	941.746	1.163	24.746	28.142	8.146	18.571	223.859	1,147.213	8.146	1,397.789
3	100	69	22	73	32	154	952	3.253	2.955	154	7.314
535	1.039	191	—	—	—	—	6.661	11.222	3.848	—	21.731
7.133	131.690	942.006	1.185	24.819	28.174	8.300	26.184	238.334	1,154.016	8.300	1,426.834
—	—	—	—	—	—	—	— [3])	—	—	—	— [3])
347	5.952	26.813	—	1	1	—	607	9.480	37.677	—	47.764
2.171	68.655	350.288	611	9.332	5.053	15.582	6.804	122.488	532.287	15.582	677.161
170	861	764	—	4	7	127	528	1.595	1.761	127	4.011
83	406	101	—	—	—	—	333	1.135	486	—	1.954
2.424	69.922	351.153	611	9.336	5.060	15.709	7.665	125.218	534.534	15.709	683.126
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	5,998.632

[3]) Via St.-E.-G.—K.-E.-B.; siehe dieselbe Rubrik in der vorausgehenden Tabelle.

3. Güter-

a) Reisegepäcksverkehr in

Eisenbahnen	Reisegepäcksabsendung im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kilogramm)				
Nordwestbahn	1.279.$_0$	1.401.$_5$	1.550.$_4$	1.445.$_8$	1.602.$_9$
Nordbahn	3.775.$_6$	3.548.$_4$	3.357.$_9$	2.961.$_6$	3.063.$_0$
Wien-Aspang-Bahn	135.$_9$	197.$_2$	187.$_2$	402.$_9$	206.$_7$
Staatseisenbahn-Gesellschaft	2.559	2.866	3.224	2.263	2.862
Südbahn [Südbahnhof][1]	3.457.$_7$	3.509.$_6$	3.459.$_7$	3.541.$_0$	3.472.$_5$
Westbahn	2.998	3.353	4.104	4.190	4.202
Franz Josefsbahn	1.836	1.876	2.137	2.183	2.192
zusammen	16.041.$_2$	16.751.$_7$	18.020.$_2$	16.987.$_3$	17.601.$_1$

[1]) In Meidling wurden im Jahre 1885 587.$_6$, 1886 569.$_4$ und 1887 534.$_0$ Tonnen aufgegeben.

b) Eilgutverkehr in

Eisenbahnen	Eilguttabsendung im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kilogramm)				
Nordwestbahn	2.365.$_2$	2.709.$_2$	2.808.$_6$	3.308.$_1$	3.639.$_7$
Nordbahn	8.266.$_5$	8.837.$_8$	8.555.$_2$	8.486.$_3$	9.097.$_3$
Wien-Aspang-Bahn	315.$_1$	336.$_9$	458.$_5$	648.$_3$	481.$_8$
Staatseisenbahn-Gesellschaft	6.220	6.714	6.678	6.567	9.657
Südbahn: Markthalle	2.380.$_2$	2.352.$_1$	2.219.$_9$	1.970.$_5$	1.857.$_8$
Südbahn: Südbahnhof	2 554.$_9$	2.511.$_7$	2.628.$_7$	2.978.$_1$	3.522.$_4$
Südbahn: Meidling	784.$_8$	833.$_3$	917.$_0$	917.$_1$	927.$_7$
Südbahn: im ganzen	5.719.$_9$	5.697.$_1$	5.765.$_6$	5.865.$_7$	6.307.$_9$
Westbahn	8.054	8.226	8.428	8.364	8.567
Franz Josefsbahn	2.134	2.865	3.045	2.971	3.227
zusammen	33.074.$_7$	35.386.$_0$	35.738.$_9$	36.210.$_4$	40.977.$_7$

c) Abgesendete und angekommene Partei-

Eisenbahnen	Parteifrachtgut-Absendung im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kilogramm)				
Nordwestbahn	57.437.$_2$	55.805.$_0$	56.421.$_5$	59.080.$_4$	61.899.$_3$
Nordbahn[1]	?	?	176.478.$_6$	166.934.$_7$	167.511.$_9$
Wien-Aspang-Bahn[2]	?	39.299.$_8$	28.053.$_1$	29.231.$_9$	21.821.$_7$
Staatseisenbahn-Gesellschaft	121.033	155.018	152.884	152.613	170.792
Südbahn[3]: Hauptzollamt	24.431.$_2$	21.901.$_3$	20.070.$_4$	19.449.$_5$	18.817.$_7$
Südbahn[3]: Matzleinsdorf	233.926.$_5$	239.659.$_0$	187.869.$_3$	172.546.$_4$	165.997.$_6$
Südbahn[3]: im ganzen	258.357.$_7$	261.560.$_3$	207.939.$_8$	191.995.$_9$	184.815.$_3$
Westbahn	317.164	270.425	244.861	217.706.$_7$	229.463
Franz Josefsbahn	48.337	49.350	50.536	51.194	55.684
zusammen	?	?	917.174.$_0$	868.756.$_6$	891.987.$_2$

[1]) Für die Jahre 1883 und 1884 kann die Nordbahnunternehmung die Daten nicht angeben
[2]) Für das Jahr 1883 kann die Unternehmung der Wien-Aspang-Bahn die Daten nicht angeben.
[3]) In den Jahren 1883—1885 ohne das Gewicht der Equipagen und lebenden Thiere.

verkehr.

den Jahren 1883—1887.

Eisenbahnen	Reisegepäcksempfang im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kilogramm)				
Nordwestbahn	1.189.1	1.421.0	1.566.9	1.558.1	1.477.4
Nordbahn	2.997.8	2.818.0	2.814.7	2.849.8	2.821.1
Wien-Aspang-Bahn	49.1	121.4	110.3	129.7	169.2
Staatseisenbahn-Gesellschaft [1]	?	?	?	?	?
Südbahn [1]	?	?	?	?	?
Westbahn	4.214	4.316	4.793	4.808	4.871
Franz Josefsbahn	2.417	2.514	2.642	2.773	2.806
zusammen	?	?	?	?	?

[1]) Der Reisegepäcksempfang wird von dieser Bahnunternehmung nicht erhoben.

den Jahren 1883—1887.

Eisenbahnen	Eilgutempfang im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kilogramm)				
Nordwestbahn	4.715.7	5.007.0	5.071.3	5.397.1	5.701.4
Nordbahn	24.839.2	25.583.2	26.079.9	26.487.4	28.640.6
Wien-Aspang-Bahn	621.3	1.113.2	1.236.6	1.237.8	750.7
Staatseisenbahn-Gesellschaft	17.352	22.638	22.722	19.467	25.823
Südbahn [1] Markthalle	?	?	?	?	?
Südbahn [1] Südbahnhof	?	?	?	?	?
Südbahn [1] Meidling	?	?	?	?	?
Südbahn [1] im ganzen	?	?	?	?	?
Westbahn	16.754	18.035	19.662	18.761	21.399
Franz Josefsbahn	6.571	8.381	8.941	8.689	9.363
zusammen	?	?	?	?	?

[1]) Der Eilguteempfang wird von dieser Bahnunternehmung nicht erhoben.

frachtgüter in den Jahren 1883—1887.

Eisenbahnen	Parteifrachtgut-Empfang im Jahre				
	1883	1884	1885	1886	1887
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kilogramm)				
Nordwestbahn	105.338.3	113.167.7	100.331.9	112.360.8	141.702.7
Nordbahn [1]	?	?	1,163.223.2	1,183.943.4	1,251.893.1
Wien-Aspang-Bahn [2]	?	90.959.3	115.414.4	115.326.2	120.252.0
Staatseisenbahn-Gesellschaft	342.563	349.764	357.579	390.941	466.421
Südbahn [3] Hauptzollamt	35.066.1	35.937.1	31.568.8	34.482.2	33.921.9
Südbahn [3] Matzleinsdorf	442.543.5	502.220.9	413.989.1	441.047.7	451.793.6
Südbahn [3] im ganzen	477.609.6	538.158.0	445.557.9	475.530.0	485.715.5
Westbahn	520.148	525.430	442.891	453.937.8	472.345
Franz Josefsbahn	135.958	138.725	129.423	135.638.8	148.680
zusammen	?	?	2,754.420.4	2,867.678.0	3,087.009.3

[1]) Für die Jahre 1883 und 1884 kann die Nordbahnunternehmung die Daten nicht angeben.
[2]) Für das Jahr 1883 kann die Unternehmung der Wien-Aspang-Bahn die Daten nicht angeben.
[3]) In den Jahren 1883—1885 ohne das Gewicht der Equipagen und lebenden Thiere.

d) Abgesendete und angekommene Parteifracht-

Gattung der Parteifrachtgüter	Abgesendete Parteifrachtgüter					
	Eisenbahnen					
	Nordwestbahn	Nordbahn	Wien-Aspang-Bahn	Staatseisenbahn-Gesellschaft	Südbahn	Westbahn
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kgr.)					
I. Lebende Thiere (excl. Geflügel und Fische), dann nicht benannte thierische Producte.						Stück
Pferde, Maulthiere, Esel	697.2	348.2	6.3	946	244.6	1.082
Rindvieh	108.6	228.9 [4]	24.5	1.421	996.6	755
Schafe und Ziegen	—	— [5]	4.7 [9]	463	.	1.112
Schweine	10.3	187.8	1.1	782	526.2	25.385
Sonstige, nicht benannte lebende Thiere	.	—	.	.	12.3	5.173
Nichtbenannte thierische Producte	.	146.0	.	.	353.5	.
						2.414 Tonnen
II. Getreide und Sämereien, Viehfutter, nicht benannte Vegetabilien, Dungstoffe.						Tonnen
Gerste und Malz	.	51.6	.	1.396	4.950.1	.
Getreide und Malz	1.261.7	.	[6] 3.457.6	.	.	[14] 41.277
Hafer	.	6.9	.	984	1.578.8	.
Heu und Stroh	.	13.3	0.3	.	.	.
Hülsenfrüchte	.	85.0	.	435	641.9	[15] 4.827
Korn	.	44.5	.	[10] 897	456.3	.
Mais	.	262.4	.	834	302.5	.
Reis	.	118.3	.	.	222.8	137
Sämereien	.	401.7	8.1	[11] 359	744.2	[16] 35
Weizen	.	396.8	.	4.980	632.1	.
Verschiedene Feld-, Garten- und Walderzeugnisse	.	35.4	0.8	2.379	433.0	2.437
Dungmittel und -Stoffe	1.338.1	2.003.4	45.8	3.665	1.930.5	928
III. Nahrungs- und Genussmittel.						
Eier	.	2.7	.	.	.	6.541
Fettwaren und Käse	107.7	311.4	19.9	5.259	3.135.2	827
Fische	.	59.0	.	.	247.9	[17] 38
Fleischwaren, Speck	.	26.9	.	[12] 5.176	148.9	.
Geflügel	.	—	.	20	.	.
Brot	.	—	0.5	.	.	.
Colonial- und Spezereiwaren	[1] 178.2	3.743.3	[7] 54.2	.	2.570.3	[19] 3.790
Gemüse und Kartoffel	266.8	383.7	[8] 3.5	[8] 188	[13] 499.9	[8] 58
Kaffee	[2] .	354.4	[2] .	464	580.5	264
Mahlproducte	4.343.3	17.189.5	646.9	6.809	3.257.6	7.437
Obst	126.8	861.7	0.4	.	237.6	2.766
Südfrüchte	[2] .	684.3	.	.	78.5	44
Tabak und Tabakfabricate	116.9	222.3	.	2.429	1.139.3	759
Zucker	657.7	535.6	5.8	1.616	8.506.0	2.501
Eis	.	—	—	.	.	1
Salz	39.7	409.0	36.1	109	22.4	8.178
Bier	1.525.6	806.5	477.3	1.224	3.712.3	603
Spiritus und Brantwein	212.7	[3] 462.4	[3] 40.5	1.266	4.805.2	1.902
Wein und Most	1.708.8	3.958.7	830.5	8.412	4.675.3	4.691
Sonstige Getränke	.	419.2	.	.	988.2	.
Runkel- (Zucker-) Rüben	—	—	.	10	33.4	13
Verschiedene Nahrungsmittel	.	—	.	.	308.4	.
IV. Brennmaterialien.						
Brennholz	—	291.3	0.8	29	33.1	426
Holzkohle	.	22.5	0.5	.	22.0	2
Braunkohle	—	—		132		.
Coaks	—	246.6	2.892.4	[18] 339	2.820.0	557
Steinkohle	22.5	47.8		2.968		818
Sonstige Brennmaterialien	.	.		.		1

[1]) Auch Materialwaren, Südfrüchte u. Kaffee. — [2]) S. Colonial- u. Spezereiwaren (III). — [3]) Spiritus. — [4]) Groß-Hornvieh. — [5]) Stechvieh Hausthiere. — [6]) Auch versch. Nahrungsmittel. — [7]) Gemüse. — [8]) Getreide. — [9]) Auch Samen u. Saat. — [10]) S. auch Hülsenfrüchte. —

güter im Jahre 1887 nach der Gattung.

Abgesendete Parteifrachtgüter		Angekommene Parteifrachtgüter							
Eisenbahnen									
Franz Josefs-bahn	Sämmtliche Bahnen	Nordwestbahn	Nordbahn	Wien-Aspang-Bahn	Staatseisenbahn-Gesellschaft	Südbahn	Westbahn	Franz Josefs-bahn	Sämmtliche Bahnen (excl) Staatseisenbahn-Gesellschaft
Tonnen (1 Tonne = 1000 Kgr.)									
Stück							Stück	Stück	
522			38.9	1.371.5	3.5		632.4	838	209	
576			108.6	1.798.5	[4]) 36.4		5.749.9	41.995	477	
103	709 Tonnen	10.131.7	—	73.0	[5]) 2.3		.	35.067	85	20.013.6
826			1.7	762.1	77.1		385.6	29.458	235	
124			.	—	.		1.205.1	13	20	
.		499.5	.	403.4	.		1.661.2	.	.	2.064.6
Tonnen								Tonnen	Tonnen	
.		6.397.7	.	20.264.0	.		1.045.5	.	.	21.309.5
[14]) 2.809		48.805.3	11.995.4	.	[6]) 1.830.1		.	[14]) 37.088	[14]) 4.193	55.106.5
.		2.569.7	.	14.260.9	.		693.5	.	.	14.954.4
.		13.6	.	4.892.8	22.0		.	.	.	4.914.8
[15]) 319		6.307.9	.	1.131.9	.		373.8	[15]) 3.587	[15]) 644	5.736.7
.		1.397.8	.	2.454.8	.		109.6	.	.	2.564.4
.		1.398.9	.	341.4	.		11.8	.	.	353.2
95		573.1	.	27.6	.		2.557.4	29	6	2.620.0
[16]) 67		1.615.0	.	1.695.5	3.2		771.4	[16]) 44	[16]) 246	2.760.1
.		6.008.9	.	4.706.6	.		382.9	.	.	5.089.5
273		5.558.2	.	134.8	188.7		4.357.5	6.059	976	11.716.0
897		10.807.8	515.9	1.366.2	—		1.944.4	689	431	4.946.5
47		6.590.7	.	1.438.1	.		.	3.568	396	5.402.1
129		9.789.2	162.2	607.0	4.0		506.2	1.718	108	3.105.4
[17]) 95		439.9	.	342.4	.		218.7	[17]) 65	[17]) 26	652.1
.		5.351.8	.	3.836.1	.		241.0	.	.	4.077.1
.		20.0	.	—	.		.	.	.	.
.		0.5	.	—	—		.	.	.	.
[19]) 2.247		12.583.0	[1]) 217.5	1.019.0	[7]) 2.4		2.220.2	[19]) 4.294	[19]) 5.489	13.242.1
[8]) 103		1.502.9	8.316.0	5.561.6	[8]) 92.5		[13]) 2.267.4	[8]) 1.695	[8]) 6.822	24.754.5
193		1.855.9	[2]) .	44.3	.		3.082.9	82	463	3.672.2
3.154		42.837.3	983.1	7.818.2	6.381.7		5.410.3	4.619	645	25.857.3
155		4.177.5	804.9	556.1	2.4		10.297.3	2.618	240	14.518.7
155		961.8	[2]) .	16.1	.		10.127.3	35	6	10.184.4
111		4.777.5	447.3	886.5	.		1.333.9	954	307	3.928.7
231		14.053.1	5.197.9	27.480.6	164.0		435.1	3.127	214	36.618.6
.		1.0	.	108.0	8.076.0		.	451	1.840	10.475.0
6		8.800.2	1.8	1.632.2	—		8.1	17.478	5	19.125.1
996		9.344.7	6.9	2 701.4	—		108.9	3.476	15.026	21.319.2
251		8.939.8	210.8	[3]) 6.146.2	[3]) 3.1		620.6	941	319	8.240.7
1.538		25.814.3	2.839.2	4.139.7	1.262.4		9.765.0	3.851	2.833	24.690.3
.		1.407.4	.	430.4	.		950.2	.	.	1.380.6
.		56.4	—	62.4	.		0.1	134	10	206.5
.		308.4	.	.	.		1.578.4	.	.	1.578.4
.		780.2								
			1.011.1	21.483.1	1.706.7		51.491.9	36.458	7.091	119.241.8
2		49.0	.	850.1	484.8		47.5	165	2	1.549.4
.			10.099.3	—				1.752	1.947	
—			492.4	4.081.1				943	40	
4		10.858.3	15.526.2	928.181.8	25.340.0		22.591.9	64.270	3.561	1,079.136.7
10			.	.				102	209	

Die angekommenen Frachten werden von dieser Eisenbahnunternehmung nach Warengattungen nicht verbucht

(m. Einschl v. Kälbern). — [6]) Getreide. — [7]) Colonialwaren. — [8]) Kartoffel. — [9]) Auch diverse Vieh. — [10]) Auch Halbfrucht. — [11]) Raps u. [17]) Häringe. — [18]) Coaks u. sonstige Brennmaterialien. [19]) Darunter auch Materialwaren, Delicatessen und „sonstige Consumtibilen",

(Fort-

Gattung der Parteifrachtgüter	Abgesendete Parteifrachtgüter					
	Eisenbahnen					
	Nordwestbahn	Nordbahn	Wien-Aspang-Bahn	Staatseisenbahn Gesellschaft	Südbahn	Westbahn
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kgr.)					
V. Steine u. Erden, Erzeugnisse aus denselben.						
Cement, Gips, Kalk	768.6	4.772.2	[7]) 154.9	3.269	744.5	12.899
Erden, Mineralien (exclusive Kohle)	[1]) 152.2	831.6	[8]) 63.8	[14]) .	2.846.5	22
Schotter und Sand	.	51.7	.	798	828.0	[17]) 2.411
Steine, Schiefer	1.462.8	3.998.1	[9]) 114.4	1.571	3.239.0	1.301
Ziegel		247.3	30.0		1.152.7	246
Glas und Glaswaren	277.9	1.164.7	7.3	2.331	3.967.3	1.528
Porzellan und Thonwaren		1.000.5	91.3		1.611.6	
VI. Erze, Metalle und Metallwaren.						
Eisen, Stahl und Metalle	[2]) 4.508.5	10.278.1	1.755.1	11.977	34.246.4	9.299
Eisen-, Stahl- und Metallwaren	0.5	7.808.0			9.541.4	3.260
Erze, Hüttenproducte	[3]) .	8.864.2	45.7	[15]) 445	134.1	[15]) 463
Eisenbahnschienen	61.5	211.2	124.4	.	370.3	189
Eisenbahnbetriebsgegenstände	.	—	.	.	.	.
VII. Maschinen, Wagen, Werkzeuge.						Stück
Equipagen und sonstige Wagen	27.6	1.371.9	64.8	3.629	628.6	463
Locomotiven und Eisenbahnfahrmittel	36.2	217.1	3.296.5		986.5	11
Maschinen und Maschinentheile	[4]) 856.4	4.917.4	183.1	2.942	3.509.1	2.626
						Tonnen
						2.103
VIII. Chemikalien, Farbstoffe, Harze.						
Asphalt, Harze aller Art, Theer, Pech	.	7.597.8	[10]) —	738	2.046.3	558
Chemikalien (chem. Producte), Apothekerwaren	10.8	799.8	.	7.425	1.552.0	4.586
Farbholz	.	260.0	.	.	53.5	82
Farbstoffe aller Art	.	1.146.6	121.8	.	1.895.5	.
Säuren	83.3	285.9	37.1	.	.	.
Schwefel	.	41.3	.	.	47.8	.
Soda, Natron, Salpeter	260.5	206.0	.	.	1.277.9	438
Zündwaren	.	172.2	.	.	478.7	.
IX. Leucht- und Fettstoffe, Seife.						
Erdwachs und Ceresin	.	.	.	.	.	120
Kerzen	101.6	1.353.6	8.7	.	1.208.8	.
Seife			25.2	.		.
Mineralöle	275.6	775.2	344.2	1.758	2.332.8	2.983
Sonstige Öle	1.026.2	1.881.0	177.4	.	1.975.8	.
Unschlitt	.	—	.	.	153.9	.
Sonstige Fette	.	2.862.1	.	.	2.510.8	[21]) 12.181
X. Textilstoffe und -Waren.						
Baumwolle	[5]) 37.7	859.5	[11]) 544.0	[11]) 390	413.2	[11]) 1.107
Flachs, Hanf, Werg	5.1	124.7	.	194	184.3	745
Garne aller Art	1.267.0	7.851.4	672.6	1.891	1.551.3	1.615
Kurzwaren	[18]) .	2.362.8	.	[16]) 1.317	[16]) 2.987.9	[16]) 1.305
Leinen- und Baumwollwaren	474.5	5.393.1	3.7	.	.	.
Schafwolle	1.514.8	1.368.4	[12]) 237.2	508	159.1	524
Seide	.	—	.	.	37.1	.
Webe- und Wirkwaren	[6]) 1.191.7	10.809.0	[13]) 400.1	11.406	15.631.8	5.708
XI. Leder und Lederwaren, Felle und Rauhwaren, Gerbstoffe.						
Felle, Häute, Pelzwerk	[18]) 2.477.4	3.068.3	166.4	2.209	1.132.3	2.468
Leder und Lederwaren		3.972.6			1.776.2	[20]) 1.421
Knoppern und Sumach	.	1.781.1	.	.	187.0	3.969
Lohe, Eichen- und Fichtenrinde	220.0	176.2	21.3	[19]) 2.402	1.650.9	.

[1]) Auch Erze. — [2]) Auch rohe Maschinentheile. — [3]) Siehe Erden, Mineralien (V) — [4]) Siehe auch Eisen, Stahl und [5]) Thonerde. — [6]) Steine, Kalk ꝛc. excl. Cement und Ziegel. — [10]) Harze aller Art. — [11]) Rohe Baumwolle. — [12]) Roh- verschiedene Mineralien. — [16]) Auch Galanteriewaren. — [17]) Sonstige Baumaterialien. — [18]) Siehe „Webe und Wirkwaren" (X)

setzung.)

Abgesendete Parteifrachtgüter		Angekommene Parteifrachtgüter							
Eisenbahnen									
Franz Josefs-bahn	Sämmtliche Bahnen	Nordwest-bahn	Nordbahn	Wien-Aspang-Bahn	Staats-eisenbahn-Gesellschaft	Süd-bahn	Westbahn	Franz Josefs-bahn	Sämmtliche Bahnen (excl. Staats-eisenbahn-Gesellschaft
Tonnen (1 Tonne = 1000 Kgr.)									
214	22.822.2	978.7	5.550.4	[7] 160.0	Die angekommenen Frachten werden von dieser Eisenbahnunternehmung nach Warengattungen nicht verbucht	29.165.0	38.542	1.015	75.411.1
28	3.944.1	[1] 435.8	3.390.0	[8] 75.2		1.179.4	62	186	5.328.4
[17] 644	4.732.7	.	66.3	.		27.677.3	[17] 4.778	[17] 4.666	37.187.6
168	13.556.2	5.868.5	6.113.6	[9] 471.4		15.566.0	7.598	7.145	219.306.1
26			12.059.2	57.124.3		75.565.1	29.543	2.252	
1.622	13.601.6	2.030.5	3.062.0	0.7		736.4	2.017	12.166	21.587.9
			1.331.1	—		244.2			
3.911	99.564.0	[2] 7.111.2	36.203.6	5.080.9		38.795.7	9.750	9.137	138.184.2
2.979		252.2	5.249.3			12.091.3	7.744	6.769	
[15] 330	10.282.0	[3] .	900.2	—		3.244.6	[15] 1.257	[15] 3.632	9.033.8
3	959.4	36.7	629.4	—		2.112.8	164	95	3.037.9
.	.	.	—	.		.	.	.	.
Stück 244 / 615 Tonnen	12.976.2	78.1	904.4	12.1		1.020.6	Stück 286 / 3.456 Tonnen	Stück 56 / 206 Tonnen	10.062.4
4		114.6	448.5	3.457.6		364.5	334	23	
1.020	16.054.0	[4] 834.3	690.3	1.8		902.3	2.996	1.693	7.117.7
386	11.326.1	.	1.481.6	[10] 7.6		2.718.6	1.039	377	5.623.8
1.215	15.588.6	559.9	287.7	.		691.3	1.735	1.625	4.898.9
94	489.5	.	17.7	.		861.1	64	63	1.005.8
	3.163.9	.	1.372.8	92.2		2.474.2	.	.	3.939.2
.	406.3	17.9	1.991.8	2.1		.	.	.	2.011.8
.	89.1	.	41.4	.		648.7	.	.	690.1
163	2.345.4	1.227.4	3.243.4	.		52.1	6.392	227	11.141.9
.	650.9	.	43.6	.		226.6	.	.	270.2
4	124.0	.	.	.		.	278	2	280.0
.	2.697.9	239.8	89.9	—		139.5	.	.	469.7
.				0.5			.	.	
1.062	9.530.8	308.7	5.761.3	11.2		10.990.9	1.663	42	18.777.1
.	5.060.4	3.847.8	1.156.3	5.3		2.780.9	.	.	7.790.3
.	153.9	.	—	.		777.9	.	.	777.9
[21] 2.168	19.721.9	.	912.4	.		1.407.5	[21] 6.287	[21] 1.798	10.404.9
[11] 92	3.443.4	[5] 242.9	659.8	[11] 21.5		920.4	[11] 738	[11] 97	2.679.6
536	1.789.1	205.0	682.9	.		5.887.1	756	55	7.586.0
1.375	16.223.3	1.878.3	766.1	2.647.		5.861.5	8.755	1.059	20.967.0
[16] 608	8.580.7	[18] .	34.9	.		[16] 487.1	[16] 747	[16] 611	1.880.0
.	5.871.3	11.168.1	5.479.3	31.6		.	.	.	16.679.0
237	4.548.5	209.9	1.559.0	[12] 13.2		589.2	897	90	3.358.3
.	37.1	.	—	.		36.9	.	.	36.9
3.154	48.300.6	[6] 15.350.6	12.441.3	[13] 104.5		3.374.8	6.190	7.495	44.956.2
775	20.377.2	[18] 3.327.5	2.058.7	27.6		2.731.1	3.778	448	18.719.9
[20] 911			1.616.5			1.647.5	[20] 1.608	[20] 1.477	
14	5.951.1	.	364.5	.		6.609.8	9.426	30	16.430.3
.	4.470.4	123.5	666.1	167.7		12.815.3	.	.	13.772.6

Metalle (VI). — [5]) Baumwolle, gepreßt. — [6]) Kurz-, Leder- und Manufacturwaren. — [7]) Cement, siehe auch Anmerkung 9. — und Kunstwolle. — [12]) Manufactur- und Wollwaren. — [14]) Mineralien, siehe unter „Erze, Hüttenproducte" (VII). — [15]) Auch und die dazu gehörige Anmerkung 6. — [18]) Auch diverse Holzwaren. — [20]) Leder. — [21]) Fettwaren.

(Fortsetzung

Gattung der Parteifrachtgüter	Abgesendete Parteifrachtgüter					
	Eisenbahnen					
	Nordwestbahn	Nordbahn	Wien-Aspang-Bahn	Staatseisenbahn-Gesellschaft	Südbahn	Westbahn
	Tonnen (1 Tonne = 1000 Kgr.)					
XII. Papier und Pappe, Rohstoff für Papiererzeugung; Bücher und Drucksachen.						
Bücher und Drucksachen	.	233.2	.	477	.	226
Dachpappe und Dachfilz	.	69.0	.	106	.	133
Hadern, Holzstoff, Papierabfälle	.	2.790.3	2.718.3	.	5.578.9	162
Papier und Pappe	[1]) 3.036.9	5.005.9	213.9	1.870	[1]) 4.202.4	1.801
XIII. Holz, excl. Brennholz, Holzwaren.						
Bau- und Werkholz	2.453.6	1.889.8	52.2	26.035	1.795.2	24.712
Verschiedene Hölzer und Holzwaren	.	2.618.7	213.7	[2]) .	3.537.2	916
Bau- und Hausgeräthe, Möbel und Musikinstrumente	.	3.291.3	.	3.528	.	3.679
XIV. Verschiedene sonstige und nicht benannte Gegenstände.						
Lein- und Ölkuchen, Presslinge	1.499.4	1.386.3	.	548	228.9	13
Melasse	2.0	20.3	.	.	.	
Sonstige Abfälle aller Art	3.149.3	2.455.4	169.6	4.910	581.4	4.557
Emballagen und leere Gefäße	1.557.0	3.891.4	348.2	8.187	4.603.0	3.263
Leichen	.	172.0	—	56	.	64
Militärgüter: Militärpferde	.	1.4	.	1	.	.
Militärgüter: Geschütze und Munition	.	—	.	130	2.923.7	.
Militärgüter: Militärfahrzeuge	.	75.8	136.5		.	.
Militärgüter: Militärgüter aller Art	834.0	3.614.3		10.848	.	662
Sperrige Güter	562.8	290.2	.	.	.	.
Verschiedene nicht benannte Gegenstände	18.983.3	3.425.1	719.8	905	4.466.9	18.846
Gesammtsumme	61.899.3	167.511.9	21.821.7	170.792	184.815.3	229.463

[1]) Papier aller Art — [2]) Siehe „Lohe, Eichen- und Fichtenrinde" (XI). — [3]) Das Gesammtgewicht der angekommenen

2. Sonstige Locomotiv-

a) Kahlenberg-

1. Betriebsdauer und Zugsverkehr in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Betriebsdauer			Personenzüge mit			Gemischte Züge mit		Materialzüge	Summe der Züge
	Sonn- und Feiertage	Wochentage	Zusammen	1	2	3	1	2		
	Zahl der Betriebstage			Personenwaggons [1])						
				Zahl der Züge						
1883	33	151	184	2487	970	1177	1102	42	268	6046
1884	33	156	189	2598	756	1014	1215	57	304	5944
1885	33	151	184	2848	1087	1034	1459	42	488	7008
1886	32	152	184	3840	1226	1132	1710	48	290	8246
1887	32	153	185	2530	686	2048	1870	130	76	7340

[1]) Die Zahl der Locomotiven betrug im Quinquennium 1883—1887 6, die der Personenwagen 18.

und Schluss.)

Abgesendete Parteifrachtgüter	Angekommene Parteifrachtgüter								
	Eisenbahnen								
Franz Josefs-bahn	Sämmtliche Bahnen	Nordwest-bahn	Nordbahn	Wien-Aspang-Bahn	Staats-eisenbahn-Gesell-schaft	Südbahn	Westbahn	Franz Josefs-bahn	Sämmtliche Bahnen (excl. Staats-eisenbahn-Gesellschaft)
Tonnen (1 Tonne = 1000 Kgr.)									
130	1.066.2	.	131.2	.		.	833	106	1.070.2
95	403.0	.	239.0	.		.	111	48	398.0
12	11.261.5	.	2.519.8	33.3		1.151.8	1.447	355	5.506.9
979	17.109.1	[1]) 4.481.9	2.158.3	2.740.9		[1])14.424.4	15.168	2.460	41.433.5
2.365	59.302.8	3.048.7	39.558.6	1.261.9		23.552.7	61.968	15.898	145.287.9
680	7.965.6	.	1 402.7	524.5		14.389.1	1.531	938	18.785.3
2.035	12.533.3	.	720.9	.		.	6.083	2.317	9.120.9
317	3.992.6	50.1	34.7	.		10.7	59	.	154.5
.	22.3	0.2	154.7	.		.	.	.	154.9
2.224	18.046.7	1.605.4	1.702.2	87.4		4.340.0	5.364	2.224	15.323.0
6.106	27.955.6	1.488.7	2.698.1	207.1		4.455.5	5.134	1.426	15.409.4
40	332.0	.	8.0	—		.	32	16	56.0
.	2.4	.	65.2	.		.	.	.	65.2
.		.	—	.		888.4	.	.	888.4
.	20.157.3	.	20.0	35.3		.	.	.	1.845.8
933		369.7	892.8			.	289	239	
.	853.0	474.7	216.1	.		.	.	.	690.8
818	48.164.1	14.758.3	4.936.1	162.2		3.922.8	8.310	3.797	35.886.4
55.684	891.987.2	141.702.7	1,251.893.1	120.252		485.715.5	472.345	148.680.8	2,620.588.3 [3])

Die angekommenen Frachten werden von dieser Eisenbahnunternehmung nach Warengattungen nicht verbucht

Partei-Frachtgüter, mit Einschluss jener der Staatseisenbahn-Gesellschaft, s. in der vorausgehenden Tabelle.

und Pferde-Eisenbahnen.

Eisenbahn [1]).

2. Personenverkehr in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Mit einfachen Karten				Mit Tour- und Retourkarten		Zusammen			Von der Gesammtzahl wurden	
	I.	II.	I.	II.	I.	II.	Bergwärts	Thalwärts	Überhaupt	an Wochentagen	an Sonn- und Feiertagen
	Classe										
	wurden bergwärts		wurden thalwärts		wurden						
	befördert Personen										
1883	972	11.932	375	6.337	5.477	60.339	78.720	72.528	151.248	69.480	81.768
1884	594	11.614	347	6.234	5.618	53.659	71.485	65.858	137.343	61.342	76.001
1885	630	15.663	279	7.584	5.208	57.102	78.603	70.173	148.776	69.968	78.808
1886	474	18.735	317	11.838	4.818	73.883	97.910	90.856	188.766	87.760	101.006
1887	379	35.940	320	19.520	4.655	97.599	138.573	122.094	260.667	?	?

[1]) Die Daten sind den Berichten der Gesellschaft entnommen.

3. Personenverkehr[1]) in den einzelnen Monaten des Jahres 1887.

Monat	Mit einfachen Karten				Mit Tour- u. Retourkarten		Zusammen		
	I.	II.	I.	II.	I.	II.	Bergwärts	Thalwärts	Überhaupt
	Classe								
	wurden bergwärts		wurden thalwärts		wurden				
	befördert Personen								
April	44	2.315	—	1.210	237	6.519	9.115	7.966	17.081
Mai	72	5.176	108	2.705	568	10.955	16.771	14.336	31.107
Juni	81	6.707	50	3.263	801	17.465	25.054	21.579	46.633
Juli	65	7.188	90	3.976	954	19.548	27.755	24.568	52.323
August	42	6.134	27	4.248	1.171	18.719	26.066	24.165	50.231
September	42	3.466	33	2.826	601	17.008	21.117	20.478	41.595
October	33	4.954	12	1.282	323	7.385	12.695	9.002	21.697
zusammen	379	35.940	320	19.520	4.655	97.599	138.573	122.094	260.667

[1]) Der Güterverkehr ist ohne Belang und wird hier nicht dargestellt.

b) Dampf-Tramway Krauss & Co.

1. Personenzugsverkehr in den Jahren 1883—1887.

Linie	Zahl der abgegangenen personenbefördernden Züge					Zahl der angekommenen personenbefördernden Züge				
	1883	1884	1885	1886	1887	1883	1884	1885	1886	1887
Südliche (Wien—Mödling)[1])	631	6.468	5.962	6.316	7.960	631	6.468	5.962	6.316	7.960
Nördliche (Wien — Groß-Enzersdorf)[2])	—	—	—	6.667	10.401	—	—	—	6.667	10.401
zusammen	631	6.468	5.962	12.983	18.361	631	6.468	5.962	12.983	18.361

[1]) Eröffnet im Jahre 1883. Am 22. December 1886 wurde die Theilstrecke Wien (Schönbrunnerlinie)—Hietzing dem Verkehre übergeben; jedoch sind die Verkehrsresultate derselben noch nicht berücksichtigt.
[2]) Eröffnet im Jahre 1886.

2. Personenverkehr der Station Wien in den Jahren 1883—1887.

Linie	Jahr	Gewöhnliche Karten		Tour- u. Retour-, Abonnement-, Schüler-, Arbeiter-, Kinderkarten[1])		Militärkarten	Zusammen			
							Civilkarten		Militärkarten	Karten überhaupt
		I.	II.	I.	II.		I.	II.		
		Classe					Classe			
Abgereiste Personen										
Südliche	1883	1.699	15.404	106	788	—	1.805	16.192	—	17.997
	1884	6.308	93.077	4.072	73.032	—	10.380	166.109	—	176.489
	1885	3.221	74.535	4.323	79.076	—	7.544	153.611	—	161.155
	1886	2.616	75.128	2.938	79.361	—	5.554	154.489	—	160.043
	1887	3.039	76.313	3.579	72.926	—	6.618	149.239	—	155.857
Nördliche	1886	2.034	79.981	8.504	134.551	77	10.538	214.532	77	225.147
	1887	2.976	128.509	23.972	240.112	367	27.948	368.621	367	396.936
Angekommene Personen										
Südliche	1883	1.388	12.144	90	374	—	1.478	12.518	—	13.996
	1884	4.276	70.967	3.825	69.235	—	8.101	140.202	—	148.303
	1885	2.249	54.883	4.345	79.209	—	6.594	134.092	—	140.686
	1886	2.267	56.337	3.269	63.654	—	5.536	119.991	—	125.527
	1887	2.052	59.754	3.579	72.776	—	5.631	132.530	—	138.161
Nördliche	1886	1.312	69.016	8.504	134.551	66	9.816	203.567	66	213.449
	1887	2.837	90.978	23.972	240.038	495	26.809	331.016	495	358.320

[1]) Approximative Zahl der Fahrten

3. Güterverkehr der Station Wien in den Jahren 1883—1887.

Linie	Jahr	Reisegepäck		Eilgut		Frachtgut	
		abgesendet	angekommen	abgesendet	angekommen	abgesendet	angekommen
		Metercentner					
Südliche	1883	36	29	—	—	—	—
	1884	75	59	—	—	—	—
	1885	138	106	—	—	150	42
	1886	121	76	—	—	258	51
	1887	210	106	—	—	802	191
Nördliche	1886	226	378	53	10	2.408	1.906
	1887	725	631	179	64	5.727	3.848

4. Abgesendete u. angekommene Parteifrachtgüter i. J. 1887 nach der Gattung.

Gattung der Parteifrachtgüter	Südliche Linie		Nördliche Linie	
	Abgegangen von	Angekommen in	Abgegangen von	Angekommen in
	Wien			
	Metercentner			
Getreide	—	—	78	879
Fleisch und lebende Thiere	—	42	73	73
Milch	—	—	—	1.069
Colonial- und Spezereiwaren	125	—	97	—
Mehl, Pflanzen, Hülsenfrüchte u. dgl.	—	29	73	—
Bier und Preßhefe	—	—	109	—
Wein und Spirituosen	—	98	16	170
Bau- und Brennholz, Bretter und Pfosten	—	—	3.984	1.326
Cement	—	—	31	—
Steine	—	—	—	—
Glas, Porzellan- und Thonwaren	14	—	109	19
Eisen, Eisenwaren und Werkzeuge	102	—	100	—
Asphalt	—	—	—	—
Droguen, Material- und Farbwaren	160	—	152	—
Öl, Petroleum und Fettwaren	11	—	88	148
Manufactur- und Schnittwaren	206	—	229	—
Leder und thierische Rohproducte	—	—	116	131
Papier	14	—	107	33
Möbel, Holzwaren und Bilder	159	—	233	—
Emballagen	—	—	270	47
Diverse	11	22	41	17
zusammen	802	191	5.906	3.912

c) Wiener Tramway [1]).

1. Zusammenstellung des in den Jahren 1883—1887 investierten Capitals, der Bahnlängen, der Fahrtkilometer, der Einnahmen, Ausgaben und Personenfrequenz per gefahrenen Kilometer und der Zahl der Wagen und Pferde der Wiener Tramway-Gesellschaft.

Jahr	Actiencapital	Streckenlänge in Kilometern	Fahrtkilometer	Einnahmen			Ausgaben			Personenfrequenz		Zahl der Personenwagen zu Ende des Jahres	Zahl der Pferde	
				Betriebseinnahmen [2])		Einnahme per Fahrtkilometer	Betriebsausgaben [3])		Ausgabe per Fahrtkilometer	Gesammt-Personenfrequenz	Personenfrequenz per Fahrtkilometer		im Maximum	im Minimum
	fl.			fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.					
1883	7,724.120	55.040	8,976.191	3,143.922	85	35.03	2,356.743	50	26.26	29,845.596	3.33	577	2.129	1.816
1884	7,667.170	56.020	10,540.806	3,394.439	99	32.20	2,806.106	36	26.62	36,245.689	3.44	633	2.378	2.087
1885	7,607.160	60.343	10,872.250	3,398.674	48	31.26	2,886.332	94	26.55	40,001.324	3.68	656	2.403	2.284
1886	7,544.090	60.344	11,044.583	3,424.916	32	31.00	3,097.623	53.5	28.05	40,195.267	3.64	657	2.418	2.339
1887	7,457.050 [4])	62.018	10,963.400	3,383.833	10	30.86	2,918.808	69	26.62	39,734.135	3.62	628	2.431	2.249

[1]) Nach den Berichten der Gesellschaft. — [2]) Diese Einnahmen beziehen sich ausschließlich auf das aus dem Personenverkehr erzielte Erträgnis. — [3]) Diese Ausgaben beziehen sich ausschließlich auf die reinen Betriebskosten der betreffenden Jahre, exclusive der Verzinsung des Capitals. — [4]) Ferner 30.000 Actien der Emission 1887 à 200 fl. = 6,000.000 fl.

2. Länge der Strecken und Geleise der Wiener Tramway-Gesellschaft am Ende des Jahres 1887.

Benennung der Linien und Objecte	Länge der Strecken einzeln	Strecken zusammen	Geleise einzeln	Geleise zusammen	Manipulations- Geleise	Remisen- Geleise	Tag der Eröffnung
	Kilometer						
I. Schottenring—Kolowratring—Aspernbrücke.							
1. Schottenring—Stadiongasse	0·615	—	1·231	—	—	—	30. Juni 1868
2. Stadiongasse—Bellaria	0·258	—	0·515	—	—	—	
3. Bellaria—Babenbergerstraße	0·388	—	0·776	—	—	—	
4. Babenbergerstraße—Kärnthnerstraße	0·473	—	0·947	—	—	—	
5. Kärnthnerstraße—Schwarzenbergplatz	0·365	—	0·731	—	—	—	
6. Schwarzenbergplatz—Wollzeile	0·758	—	1·516	—	—	—	
7. Wollzeile—Radetzkybrücke	0·498	—	0·996	—	—	—	
8. Radetzkybrücke—Aspernbrücke	0·017	3·372	0·033	6·745	—	—	
II. Schottenring—Franz Josef-Quai—Aspernbrücke.							
1. Aspernbrücke—Ferdinandsbrücke	0·387	—	0·775	—	—	—	8. Juni 1869
2. Ferdinandsbrücke—Augartenbrücke	0·934	—	1·867	—	—	—	
3. Augartenbrücke—Wipplingerstraße	0·420	—	0·839	—	—	—	
4. Wipplingerstraße—Schottenring	0·259	2·000	0·518	3·999	0·037	—	
III. Schottenring—Döbling.							
1. Schottenring—Bürgerversorgungshaus	1·190	—	2·380	—	—	—	19. October 1869
2. Bürgerversorgungshaus—Hotel Union	0·349	—	0·698	—	—	—	
3. Hotel Union—Nussdorferlinie	0·710	—	1·420	—	—	—	
4. Nussdorferlinie—Zögernitz	1·157	3·406	2·314	6·812	0·122	0·332	27. Mai 1870
IV. Bürgerversorgungshaus—Währing.							
1. Bürgerversorgungshaus—Währingerlinie	0·397	—	0·793	—	—	—	6. November 1883
2. Währingerlinie—Unionplatz	1·676	2·073	3·352	4·145	0·035	0·371	
V. Währing—Weinhaus.							
1. Währingerlinie—Bockgasse	1·138	1·138	2·178	2·178	—	—	9. August 1884
VI. Schottenring—Dornbach.							
1. Schottenring—Hernalserlinie	1·547	—	3·094	—	—	—	4. October 1865
2. Hernalserlinie—Hernalser Remisen	2·404	—	4·808	—	—	—	
3. Hernalser Remisen—Dornbach	1·619	5·570	3·238	11·140	0·904	0·983	24. April 1866
VII. Josefstädterstraße	1·524	1·524	2·533	2·533	0·096	—	11. December 1887
VIII. Lerchenfelderstraße	1·583	1·583	2·616	2·616	—	—	1. December 1883
IX. Bellaria—Penzing.							
1. Bellaria—Abzweigung Amalienstraße	0·156	—	0·312	—	—	—	2. Juni 1870
2. Amalienstraße—Einmündung Babenbergerstraße	0·882	—	1·763	—	—	—	
3. Einmündung Babenbergerstraße—Wechsel Hotel Englischer Hof	0·542	—	1·084	—	—	—	
4. Wechsel Hotel Englischer Hof—Mariahilferlinie	0·694	—	1·388	—	—	—	25. November 1869
5. Mariahilferlinie—Etablissement Rudolfsheim	1·565	—	3·131	—	—	—	
6. Etablissement Rudolfsheim—Etablissement Penzing	0·964	—	1·929	—	—	—	18. August 1869
7. Etablissement Penzing—Penzingerbrücke	0·535	5·338	1·069	10·676	0·637	2·761	

X. Babenbergerstraße	0.756	0.756	0.798	0.798	—	—	8. April 1885
XI. Kärnthnerstraße—Hundsthurmerlinie—Schönbrunn—Penzing.							
1. Kärnthnerstraße—Elisabethbrücke	0.282	—	0.563	—	—	—	17. Juni, 6. Juli, 12. Juli und 5. October 1877
2. Elisabethbrücke—Am Hundsthurm	2.364	—	4.677	—	—	—	
3. Am Hundsthurm—Hundsthurmerlinie	0.409	—	0.768	—	—	—	28. Juni 1885
4. Hundsthurmerlinie—Schönbrunn	1.856	—	3.463	—	—	—	
5. Schönbrunn—Penzing	0.488	5.399	0.939	10.410	0.244	—	
XII. Elisabethbrücke—Simmeringerstraße.							
1. Elisabethbrücke—Paulanerkirche	0.425	—	0.745	—	—	—	30. Mai 1873
2. Paulanerkirche—Abzweigung zur Südbahn	1.380	—	2.760	—	—	—	4. November 1877
3. Abzweigung zur Südbahn—Etablissement Simmeringerstraße	1.193	2.998	2.385	5.890	0.153	0.440	22. Juni 1880
XIII. Abzweigung zur Südbahn	0.347	0.347	0.619	0.619	0.038	—	30. Mai 1873
XIV. Paulanerkirche—Matzleinsdorferlinie	1.603	1.603	3.185	3.185	—	—	31. October 1873, 4. November 1877 und 22. Juni 1880
XV. Schwarzenbergplatz—Centralfriedhof.							
1. Schwarzenbergplatz—St. Marxerlinie	2.666	—	5.332	—	—	—	21. Juli 1873
2. St. Marxerlinie—Etablissement Simmering I.	0.867	—	1.734	—	—	—	14. Juni 1874
3. Etablissement Simmering I.—Umkehrwechsel Felbergasse	1.064	—	2.128	—	—	—	18. Juli 1874
4. Umkehrwechsel Felberg.—Umkehrwechsel Etablissement Simmering II.	0.912	—	1.823	—	—	—	9. August 1874
5. Umkehrwechsel Etablissement Simmering II.—Centralfriedhof	2.061	7.570	3.995	15.012	0.379	0.314	1. November 1874
XVI. Wollzeile—Landstraße—St. Marxerlinie	2.704	2.704	5.359	5.359	0.036	—	24. August, 18. September und 8. November 1874
XVII. Radetzkybrücke—Sofienbrücke	1.190	1.190	2.357	2.357	0.017	—	4. März 1873
XVIII. Aspernbrücke—Communalbäder.							
1. Aspernbrücke—Cassalocal Praterstern	0.981	—	1.961	—	—	—	30. Juni 1868
2. Cassalocal Praterstern—Abzweigung Ausstellungsstraße	0.148	—	0.296	—	—	—	
3. Abzweigung Ausstellungsstraße—Etablissement Prater	0.909	—	1.817	—	—	—	
4. Etablissement Prater—Communalbäder	0.635	2.673	1.246	5.320	0.262	0.246	23. Mai 1876
XIX. Praterstern—Rotunde.							
1. Praterstern—2ter Wechsel Ausstellungsstraße	1.199	—	2.398	—	—	—	1. September 1883
2. 2ter Wechsel Ausstellungsstraße—Rotunde	0.535	1.734	1.010	3.408	0.035	—	10. Juli 1887 (Umbau)
XX. Kaiser Josef-Straße	0.773	0.773	1.485	1.485	0.035	—	12. April 1885
XXI. Taborstraße.							
1. Franz Josef-Quai—Abzweigung Augartenstraße	0.845	—	1.690	—	—	—	23. August 1882
2. Abzweigung Augartenstraße—Abzweigung Kaiser Josefstraße	0.375	—	1.540	—	—	—	
3. Abzweigung Kaiser Josefstraße—Nordwestbahn	0.430	1.650	0.860	3.090	0.034	—	
XXII. Augartenstraße	1.426	1.426	2.798	2.798	0.017	—	2. Juni 1883
XXIII. Porzellangasse	1.392	1.392	2.750	2.750	—	—	5. Juni 1882
XXIV. Praterstern—Wallensteinstraße—Sechsschimmelgasse							
1. Praterstern—Abzweigung Taborstraße	1.170	—	2.339	—	—	—	1. Mai 1873
2. Abzweigung Taborstraße—Abzweigung Porzellangasse	1.970	—	3.940	—	—	—	
3. Abzweigung Porzellangasse—Sechsschimmelgasse	0.659	3.799	1.319	7.598	0.072	—	
zusammen	—	62.018	—	120.923	3.153	5.447	
davon innerhalb des Wiener Gemeindegebietes	—	44.075	—	85.548	—	—	

3. Personen-Frequenz auf der Tramway in den einzelnen Monaten des

Monat	Mit Karten, und zwar							
	zum Central-friedhof	nach Sommer-frischen	nach Sommer-frischen und zur Rotunde	nach Sommer-frischen oder zum Central-friedhof	mit Kinder-karten	mit Vororte-karten	mit Vororte-Abonne-ments-karten	mit Karten für Strecken innerhalb der Linien
	zu 20 kr.	zu 15 kr.	zu 12 kr.	zu 10 kr.			zu 9 kr.	zu 8 kr.
	wurden befördert Personen							
Jänner . . .	60	17.685	18.731	35.915	1.281	648.382	49.540	1,676.735
Februar . .	62	16.052	16.544	33.114	1.016	593.173	48.005	1,561.300
März . . .	99	19.781	19.595	41.794	1.590	662.787	48.080	1,786.051
April. . . .	223	38.333	42.779	76.729	4.162	761.644	68.480	2,021.982
Mai	253	61.512	76.921	94.394	6.478	903.458	58.090	2,242.796
Juni	379	75.758	60.055	102.238	8.689	883.965	70.490	2,085.095
Juli	419	77.603	57.604	105.608	8.004	883.684	56.210	2,057.248
August . . .	379	68.008	53.951	89.348	6.434	850.749	48.560	1,874.435
September .	488	57.873	49.315	87.969	5.468	821.663	65.320	1,916.981
October . .	1.486	31.342	38.462	102.412	4.311	799.126	52.580	1,993.752
November . .	2.594	22.066	20.642	104.509	4.551	734.658	52.270	1,908.725
December . .	162	19.611	19.841	43.972	1.069	716.495	60.770	1,865.551
Summe	6.604	505.624	474.440	918.002	53.053	9,259.784	678.395	22,990.651
in Percenten	$0._{017}$	$1._{273}$	$1._{194}$	$2._{310}$	$0._{133}$	$23._{304}$	$1._{707}$	$57._{861}$

4. Erträgnis durch den Personenverkehr auf der Wiener Tramway in den ausgegebenen

Monat	Erträgnis der ausgegebenen Karten, und zwar															
	zum Central-friedhof		nach Sommer-frischen		nach Sommer-frischen oder zur Rotunde		nach Sommer-frischen oder zum Central-friedhofe		der Kinder-karten		der Vororte-karten		der Vororte-Abonne-ments-karten		der Karten für Strecken innerhalb der Linien	
	zu 20 kr.		zu 15 kr.		zu 12 kr.		zu 10 kr.						zu 9 kr.		zu 8 kr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Jänner . . .	12	—	2.652	75	2.247	72	3.591	50	128	10	64.838	20	4.458	60	134.138	80
Februar . .	12	40	2.407	80	1.985	28	3.311	40	101	60	59.317	30	4.320	45	124.904	—
März . . .	19	80	2.967	15	2.351	40	4.179	40	159	—	66.278	70	4.327	20	142.884	8
April. . . .	44	60	5.749	95	5.133	48	7.672	90	416	20	76.164	40	6.163	20	161.758	56
Mai	50	60	9.226	80	9.230	52	9.439	40	647	80	90.345	80	5.228	10	179.423	68
Juni	75	80	11.363	70	7.206	60	10.223	80	868	90	88.396	50	6.344	10	166.807	60
Juli	83	80	11.640	45	6.912	48	10.560	80	800	40	88.368	40	5.058	90	164.579	84
August . . .	75	80	10.201	20	6.474	12	8.934	80	643	40	85.074	90	4.370	40	149.954	80
September .	97	60	8.680	95	5.917	80	8.796	90	546	80	82.166	30	5.878	80	153.358	48
October . .	297	20	4.701	30	4.615	44	10.241	20	431	10	79.912	60	4.732	20	159.500	16
November . .	518	80	3.309	90	2.477	4	10.450	90	455	10	73.465	80	4.704	30	152.698	—
December . .	32	40	2.941	65	2.380	92	4.397	20	106	90	71.649	50	5.469	30	149.244	8
Summe	1.320	80	75.843	60	56.932	80	91.800	20	5.305	30	925.978	40	61.055	55	1,839.252	8
in Percenten	$0._{039}$		$2._{241}$		$1._{683}$		$2._{713}$		$0._{156}$		$27._{365}$		$1._{804}$		$54._{354}$	

Jahres 1887 mit Rücksicht auf die Gattung der ausgegebenen Karten.

Mit Karten, und zwar							In Extra-wagen	Im ganzen
mit Abonnements-karten für Strecken innerhalb der Linien	mit Kinder-karten	nach Sommer-frischen	mit Linien-karten	mit Jahres-karten	mit Monats-karten	mit Wochen-karten		
zu 8 kr.	zu 6 kr.			approximativ				
wurden befördert Personen								
87.490	123.436	20.167	92.348	196.000	—	—	—	2,967.770
89.690	106.249	17.916	82.190	2.500	—	—	—	2,567.811
94.100	124.140	20.049	89.846	500	—	—	—	2,908.412
125.880	166.698	28.900	113.310	—	—	—	200	3,449.320
97.940	177.725	34.005	141.731	—	—	—	30	3,895.333
98.550	181.938	35.817	132.207	—	—	—	790	3,735.971
80.250	150.287	38.625	139.246	192.500	—	—	95	3,847.383
59.130	110.349	29.932	129.934	4.500	—	—	130	3,325.839
83.940	111.964	26.925	119.124	500	47.862	—	110	3,395.502
77.450	100.105	22.285	112.664	—	80.970	—	50	3,416.095
77.660	85.185	19.941	103.283	—	32.971	5.341	—	3,174.396
95.570	83.314	19.743	98.424	—	19.306	6.475	—	3,050.303
1,067.650	1,521.390	314.305	1,354.307	396.500	180.209	11.816	1.405	39,734.135
2.687	3.829	0.791	3.408	0.998	0.454	0.030	0.004	100.000

einzelnen Monaten des Jahres 1887 mit Rücksicht auf die Gattung der Karten.

Erträgnis der ausgegebenen Karten, und zwar														Erträgnis der Extra-wagen		Gesammt-erträgnis durch den Personenver-kehr	
der Abonnements-karten für Strecken innerhalb der Linien		der Kinder-karten		nach Sommer-frischen		der Linien-karten		der Jahres-karten		mit Monats-karten		mit Wochen-karten					
zu 8 kr.		zu 6 kr.															
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
6.999	20	7.406	16	1.210	02	5.540	88	19.600	—	—	—	—	—	—	—	252.823	93
7.175	20	6.374	94	1.074	96	4.931	40	250	—	—	—	—	—	—	—	216.166	73
7.528	—	7.448	40	1.202	94	5.390	76	50	—	—	—	—	—	—	—	244.786	83
10.070	40	10.001	88	1.734	—	6.798	60	—	—	—	—	—	—	40	—	291.748	17
7.835	20	10.663	50	2.040	30	8.503	86	—	—	—	—	—	—	6	—	332.641	56
7.884	—	10.916	28	2.149	02	7.932	42	—	—	—	—	—	—	158	—	320.326	72
6.420	—	9.017	22	2.317	50	8.354	76	19.250	—	—	—	—	—	19	—	333.383	55
4.730	40	6.620	94	1.795	92	7.796	04	450	—	—	—	—	—	26	—	287.148	72
6.715	20	6.717	84	1.615	50	7.147	44	50	—	2.393	10	—	—	22	—	290.104	71
6.196	—	6.006	30	1.337	10	6.759	84	—	—	4.003	50	—	—	10	—	288.743	94
6.212	80	5.111	10	1.196	46	6.196	98	—	—	1.648	55	267	05	—	—	268.712	78
7.645	60	4.998	84	1.184	58	5.905	44	—	—	965	30	323	75	—	—	257.245	46
85.412	—	91.283	40	18.858	30	81.258	42	39.650	—	9.010	45	590	80	281	—	3,383.833	10
2.524		2.698		0.557		2.402		1.172		0.266		0.018		0.008		100.000	

5. Personen-Frequenz und Verkehrseinnahme der Wiener Tramway-Gesellschaft an den einzelnen Wochentagen im Jahre 1887.

Tage	Anzahl der Tage	Personen-Frequenz: Gesammtzahl der beförderten Personen	Personen-Frequenz: im Tagesdurchschnitte absolut	Personen-Frequenz: im Tagesdurchschnitte in Percenten	Betriebseinnahme: im ganzen fl.	Betriebseinnahme: im ganzen kr.	Betriebseinnahme: im Tagesdurchschnitte absolut fl.	Betriebseinnahme: im Tagesdurchschnitte absolut kr.	Betriebseinnahme: im Tagesdurchschnitte in Percenten
Sonn- und Feiertage	67	10,150.990	151.507	25.55	870.320	13	12.989	85	25.71
Wochentage: Montag	48	5,046.036	105.125	12.70	429.508	60	8.948	9	12.70
Wochentage: Dienstag	50	5,001.536	100.030	12.58	424.686	66	8.493	73	12.55
Wochentage: Mittwoch	50	4,750.361	95.007	11.96	404.338	2	8.086	76	11.95
Wochentage: Donnerstag	47	4,800.506	102.138	12.08	408.402	58	8.689	41	12.06
Wochentage: Freitag	51	4,669.575	91.560	11.75	396.739	22	7.779	20	11.75
Wochentage: Samstag	52	5,315.131	102.214	13.38	449.837	89	8.650	72	13.28
zusammen	365	39,734.135	108.860	100.00	3,383.833	10	9.270	77	100.00

d) Neue Wiener Tramway [1]).

1. Mit Ausschluss der Localbahn Wien—Wiener Neudorf.

1. Zusammenstellung des in den Jahren 1883—1887 investierten Capitals, der Bahnlängen, der Fahrtkilometer, der Einnahmen, Ausgaben und Personenfrequenz per gefahrenen Kilometer und der Zahl der Wagen und Pferde der Neuen Wiener Tramway.

Jahr	Actien-capital [2]) fl.	Strecken-länge in Kilometern	Fahrt-kilometer	Einnahmen: Betriebs-einnahmen [3]) fl.	Einnahmen: Betriebs-einnahmen [3]) kr.	Einnahme per Fahrtkilometer kr.	Ausgaben: Betriebs-ausgaben [4]) fl.	Ausgaben: Betriebs-ausgaben [4]) kr.	Ausgabe per Fahrtkilometer kr.	Personenfrequenz: Gesammt-Personen-frequenz	Personenfrequenz: Personen-frequenz per Fahrt-kilometer	Zahl der Personen-wagen zu Ende des Jahres	Zahl der Locomotiven zu Ende des Jahres	Zahl der Pferde der Gesellschaft gehörige: Maximum	Zahl der Pferde der Gesellschaft gehörige: Minimum	Zahl der Pferde zu Betriebszwecken ausgeborgt
1883	1,815.000	12.2	1,027.641	268.809	93	26.1	183.028	—	17.8	3,132.229	3.04	72	1	258	166	611
1884	2,463.400	14.072	1,415.081	383.970	33	26.5	266.247	29	18.7	4,355.823	3.7	97	11	446	233	343
1885	2,763.400	23.050	1,678.855	482.275	77	28.7	309.625	86	18.4	5,511.023	3.3	135	12	396	286	181
1886 [5])	4,100.900	23.050	2,360.647	636.842	34	27.0	432.412	88	18.3	7,164.092	3.03	173 [6])	22 [6])	485	368	52
1887 [5])	4,100.900	26.832	2,443.192	686.586	89	28.1	525.667	82	21.5	7,854.587	3.2	212 [6])	29 [6])	477	398	204

[1]) Nach den Berichten der Gesellschaft. — [2]) Für die Jahre 1884—1886 sind in diesem Jahrbuche andere Ziffern ausgewiesen, als in jenem pro 1886, indem nunmehr bloß das zur Verzinsung gelangte Actiencapital eingesetzt erscheint. — [3]) Die Betriebseinnahmen beziehen sich ausschließlich auf das aus dem Personenverkehr erzielte Erträgnis. — [4]) Die Betriebsausgaben beziehen sich ausschließlich auf die reinen Betriebskosten der betreffenden Jahre, exclusive der Verzinsung des Capitals 2c. Im Jahre 1887 sind auch die allgemeinen Verwaltungskosten per 54.314 fl. 32 kr. darunter. — [5]) Exclusive der im Jahre 1886 eröffneten Localbahn Gaudenzdorf—Wiener Neudorf. — [6]) Mit Einschluß der Betriebsmittel für die Neudorfer Localbahn.

2. Länge der Strecken und Geleise der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft am Ende des Jahres 1887.

Benennung der Strecken [1]	Länge der Strecken	Länge der Verkehrs-Geleise	Länge der Manipulations-Geleise	Länge der Remisen-Geleise	Von der Streckenlänge sind im Wiener Gemeindegebiete
	Kilometer				
Gürtelstrecke (von der Gumpendorferlinie bis zum Linienwalldurchbruche in der Verlängerung der Liechtensteinstraße)	5.856	11.511	0.886	0.907	—
Von der Gürtelstrecke zweigen ab die Bahnstrecken, und zwar					
a) gegen die Vororte:					
Gumpendorferlinie—Arbeiterhäuser in Meidling	2.758	5.489	0.603	0.431	—
Westbahnlinie—Baumgarten	5.126	10.426	0.344	0.416	—
Lerchenfelderlinie—Ottakring	2.460	4.097	—	0.108	—
Sternwartestraße (Währing) — Theresienplatz (Döbling)	1.822	3.644	0.149	—	—
Linienwalldurchbruch in der Verlängerung der Liechtensteinstraße—Nußdorf	3.450	6.165	—	0.250	—
b) gegen Wien:					
Matzleinsdorferstraße (Meidling)—Steinbauergasse	0.579	0.641	—	—	—
Steinbauergasse—Opernring	3.208	6.041	0.562	—	3.166
Herrengasse (Währing)—Sechsschimmelgasse	0.638	1.038	0.027	—	0.530
Linienwalldurchbruch (wie oben)—Liechtensteinstraße	2.200	3.570	0.096	—	2.190
zusammen	28.097 [2]	52.622	2.667	2.112	5.886
Außerdem die Localbahn Wien—Wiener-Neudorf [3]	12.740	17.606	2.323		

[1] Neu eröffnet wurden im Jahre 1887 die Strecken:
a) Wendl—Döbling—Theresienplatz mit einer Streckenlänge von 0.422 Kilometer und einer Geleiselänge von 1.344 Kilometer (1. Jänner);
b) Herrengasse (Währing)—Sechsschimmelgasse (1. Jänner);
c) Matzleinsdorferstraße (Meidling)—Steinbauergasse (12. November);
d) Steinbauergasse—Opernring (11. December).

[2] Diese Ziffer gibt die Baulänge an; die Betriebslänge beträgt 26.812 Kilometer.

[3] Diese Localbahn gehört seit 1. Jänner 1888 der Actiengesellschaft der Wiener Localbahnen; die neue Wiener Tramway-Gesellschaft führt jedoch den Betrieb

3. Zahl der in den einzelnen Monaten der Jahre 1883—1887 durch die Neue Wiener Tramway beförderten Personen.

Monat	1883	1884	1885	1886	1887	Darunter im Jahre 1887 auf der Strecke: Steinbauergasse—Opernring	Darunter im Jahre 1887 auf der Strecke: Schottenring,— resp. Sternwartestraße—Nußdorf	Darunter im Jahre 1887 auf der Strecke: Schottenring—Döbling
	Zahl der beförderten Personen							
Jänner	179.661	247.476	314.876	424.258	506.338	—	87.445	57.424
Februar	176.604	243.856	329 378	401.666	463.222	—	75.805	58.757
März	197.863	290.173	386.157	475.771	517.918	—	85.176	68.626
April	201.673	293.910	456.356	603.531	636.508	—	115.478	76.974
Mai	288.864	352.287	528.210	668.154	769.888	—	139.799	88 504
Juni	304.320	445.952	512.216	745.664	772.833	—	146.231	86.111
Juli	321.990	460.508	539.421	732.623	844.761	—	156.510	88.268
August	341.932	471.125	612.351	762.976	784.273	—	141.386	80.142
September	309.838	455.353	542.273	701.065	732.696	—	134.023	83.928
October	284.091	377.597	472 566	637.985	630.716	—	116.862	67.366
November	257.426	363.992	423.412	527.297	602.867	39.350	96.505	52.908
December	267.967	353.594	393.807	483.103	592.567	70.616	97.104	51.744
zusammen	3,132.229	4,355.823	5,511.023	7,164 092	7,854.587	109.966	1,392 324	860.752

4. Personen-Frequenz und Verkehrseinnahme der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft an den einzelnen Wochentagen im Jahre 1887.

Tage	Anzahl der Tage	Personen-Frequenz: Gesammtzahl der beförderten Personen	Personen-Frequenz: im Tagesdurchschnitte absolut	Personen-Frequenz: im Tagesdurchschnitte in Percenten	Betriebseinnahme: im ganzen [1]) fl.	kr.	Betriebseinnahme: im Tagesdurchschnitte absolut fl.	kr.	Betriebseinnahme: im Tagesdurchschnitte in Percenten
Sonn- und Feiertage	67	2,558.952	38.193	32.58	234.052	28	3.493	32	34.82
Wochentage: Montag	48	945.332	19.694	12.04	78.301	54	1.631	28	11.64
Dienstag	50	894.941	17.899	11.39	74.348	70	1.486	97	11.06
Mittwoch	50	846.899	16.938	10.78	69.511	67	1.390	23	10.34
Donnerstag	47	843.512	17.947	10.74	71.345	04	1.517	98	10.62
Freitag	51	819.946	16.077	10.44	67.325	73	1.320	11	10.02
Samstag	52	945.005	18.173	12.03	77.277	17	1.486	10	11.50
zusammen	365	7,854.587	21.519	100.00	672.162	13	1.841	54	100.00

[1]) Mit Ausschluss der Einnahmen aus den Pauschal- und Schülerkarten, Annoncen 2c.

2. Localbahn Wien—Wiener Neudorf.

1. Personenzugsverkehr in den Jahren 1886 und 1887.

Personenbefördernde Züge sind

	1886 [1])	1887		1886 [1])	1887
von Wien abgegangen	1052	4052	in Wien angekommen	1035	3985

[1]) Eröffnet im September 1886. Die Länge der Strecken und Geleise siehe in der 2 Tabelle auf Seite 335. Vergl. auch die dazu gehörige Anmerkung 3. — Die Betriebsmittel für den Personenverkehr sind in der 1. Tabelle auf Seite 354 zusammen mit jenen der Neuen Wiener Tramway angegeben.

2. Güterverkehr im allgemeinen der Station Wien (Gaudenzdorf) in den Jahren 1886 und 1887.

Jahr	Reisegepäck: abgesendet	Reisegepäck: angekommen	Eilgut: abgesendet	Eilgut: angekommen	Parteifrachtgut: abgesendet	Parteifrachtgut: angekommen
	Meter					
1886	35	31	16	7	209	87.764
1887	226	175	99	65	891	835.323

3. Eil- und Parteifrachtgutverkehr der Station Wien (Gaudenzdorf) im Jahre 1887 nach der Gattung.

Gattung	Abgegangen	Angekommen
	Metercentner	
Bier	—	1.635
Ziegel	—	833.196
Leere Gefäße	501	—
Sonstige Güter	489	557
zusammen	990	835.388

4. Personenverkehr in den Jahren 1886 und 1887 [1]).

Jahr	Mit Karten, und zwar																
	mit gewöhnlichen zu							mit ermäßigten zu		mit Tour- und Retourkarten zu			mit Arbeiterkarten zu				im ganzen [2])
	6 fr.	10 fr.	15 fr.	18 fr.	20 fr.	25 fr.	27 fr.	8 fr.	15 fr.	35 fr.	40 fr.	42 fr	4 fr.	6 fr.	10 fr.	15 fr.	
	wurden befördert Personen																
1886	7.999	14.488	10.297	7.212	3.267	1.501	2.409	1.954	700	—	2.364	—	—	—	—	—	54.555
1887	26.983	68.300	49.896	26.907	13.012	5.192	5.966	8.537	2.406	6.826	797	4.306	2	22	382	51	231 514
und zwar 1887 im Monate																	
Jänner	1.899	5.350	4.063	2.323	1.227	384	456	486	91	—	271	—	—	—	7	—	16.828
Februar	1.755	5.498	3.710	2.122	1.219	326	371	374	64	—	203	—	—	—	14	—	15.859
März	1.967	6.169	4.013	2.250	1.240	429	565	477	95	—	272	—	—	4	40	—	17.793
April	2.264	6.422	4.528	2.603	1.383	536	582	870	253	546	—	506	—	—	49	—	21.594
Mai	2.884	6.929	5.020	2.948	1.228	484	695	949	280	889	—	619	—	—	50	—	24.483
Juni	1.956	5.383	4.058	2.263	1.009	425	676	819	286	852	—	558	—	—	14	27	19.736
Juli	2.245	5.386	4.360	2.496	1.021	515	656	1.011	411	989	—	776	—	5	27	24	21.687
August	2.071	6.085	4.507	2.412	1.102	623	609	1.009	370	1.074	—	609	—	2	57	—	22.213
September	1.969	5.589	4.343	2.171	859	445	505	893	239	917	—	503	2	11	15	—	19.881
October	1.610	5.526	4.068	2.155	1.079	433	354	709	191	954	—	455	—	—	55	—	18.998
November	2.602	4.812	3.686	1.585	739	302	208	475	73	447	—	208	—	—	16	—	15.808
December	3.761	5.151	3.540	1.579	906	290	289	465	53	158	51	72	—	—	38	—	16.634

[1]) Mit Rücksicht auf das in Anwendung befindliche Billetsystem ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Zahl der von und nach Wien beförderten Personen besonders anzugeben.

[2]) Die mit Tour- und Retourkarten beförderten Personen sind doppelt gezählt.

E. Straßenverkehr [1]).

1. Zahl der in den Jahren 1883—1887 bei den Verzehrungssteuer-Linien nach Wien eingefahrenen Fuhrwerke.

Im Jahre	wurden Wegmautbolleten ausgegeben für nach Wien verkehrende				
	einspännige Wagen	Tramwaywagen		sonstige zweispännige Wagen	Wagen zusammen
		einspännige	zweispännige		
1883	2,570.140	90.679	366.697	3,615.200	6,642.716
1884	2,932.457	114.033	437.772	3,593.312	7,077.574
1885	2,922.382	179.119	425.878	3,398.299	6,925.678
1886	2,874.910	182.136	594.947	3,310.620	6,962 613
1887	3,026.122	119.998 [2])	513.565 [2])	3,556.580	7,216.265
und zwar im Jahre 1887 beim Linienamte, resp. beim Linienamtsfiliale:					
Kaiser Franz Josef-Brücke	123.250	—	—	118.900	242.150
Kronprinz Rudolfs- „	76.200	—	—	105.800	182.000
Erdberg	35.200	—	—	16.000	51.200
St. Marx	205.600	—	56.895	250.205	512.700
Viehmarkt	55.200	—	—	46.000	101.200
Belvedere	311.200	—	—	244.400	555.600
Favoriten	176.850	4.750	68.100	347.100	596.800
Südbahn	117.600	—	—	53.600	171.200
Wienerberg	133.600	—	—	324.800	458.400
Liniendurchstich Steinbauergasse [3])	—	1.078	3.675	—	4.753
Schönbrunn	232.522	29.200	56.400	245.925	564.047
Gumpendorf	148.000	—	—	174.100	322.100
Mariahilf	305.200	2.470	140.000	407.400	855.070
Westbahn	133.600	—	—	130.900	264.500
Burggasse	40.800	—	—	37.600	78.400
Lerchenfeld	144.000	—	—	135.700	279.700
Hernals	296.400	—	131.895	317.600	745.895
Währing	247.200	[4])	[4])	262.350	509.550
Nußdorf	226.900	82.500	56.600	302.600	668.600
Spittelau	16.800	—	—	35.600	52.400

[1]) Die Daten der Tabellen 1—3 sind den Berichten der k. k. Polizeidirection entnommen. — [2]) Ohne die durch die Währingerlinie hereingekommenen Tramwaywagen, deren Zahl nicht separat angegeben werden kann, jedoch in den Ziffern der „einspännigen Wagen" und der „sonstigen zweispännigen Wagen" enthalten ist. Im Jahre 1886 hatten 175.200 Tramwaywagen diese Linie passiert. — [3]) Seit 12. November 1887. — [4]) Vergl. die 2. Anmerkung.

2. Das Lohnfuhrwerk für den Personenverkehr in den Jahren 1883—1887.

Zu Ende des Jahres	Fiaker	Einspänner	Stadt-Lohnkutscher[1])	Landkutscher[1])	Stellwagen	Hotelomnibusse
1883	954	1.220	144	9	798	6
1884	954	1.220	251	9	765	6
1885	954	1.220	244	9	744	5
1886	954	1.221	215	9	692	4
1887	954	1.221	216	7	668	5

[1]) Freie Gewerbe; ohne behördlich zugewiesenen Standplatz auf öffentlicher Straße und ohne Fahrtarif.

3. Durch Fuhrwerke verursachte Unglücksfälle in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Durch Fuhrwerke verursachte Unfälle												
	im Polizeicommissariats-Bezirke											in den anderen zum Wiener Polizeirayon gehörigen Bezirken	zusammen
	Innere Stadt	Leopoldstadt	Prater	Landstraße	Wieden	Margarethen	Mariahilf	Neubau	Josefstadt	Rossau	Favoriten		
1883	240	88	18	128	76	44	85	22	44	34	49	291	1119
1884	245	106	57	143	42	68	97	17	39	46	27	294	1181
1885	346	117	64	157	103	55	107	13	37	49	39	311	1398
1886	348	93	58	157	93	64	78	10	48	41	30	357	1377
1887	289	104	61	109	131	68	126	9	74	46	30	371	1418

Jahr	Diese Unfälle wurden verursacht durch		Insbesondere wurden Unfälle verursacht durch					Hiebei wurden			
	leichte	schwere	Privat-Equipagen	Fiaker	Einspänner	Stellwagen	Tramwaywagen	Personen verletzt			Objecte beschädigt in Fällen
	Fuhrwerke[1])							leicht	schwer	tödlich	
	Zahl der Wagen										
1883	652	742	111	145	169	129	195	286	114	19	682
1884	747	755	112	143	176	126	219	339	121	17	744
1885	883	819	157	162	217	130	261	368	146	20	977
1886	839	922	118	150	205	130	264	311	145	17	909
1887	890	903	123	160	193	145	211	383	129	17	962

[1]) Die Zahl der Fuhrwerke ist größer als jene der Unfälle, weil bei einem und demselben Unfall öfters zwei Wagen (z. B. bei Zusammenstößen) betheiligt sind.

4. Normierte [1]) Zahl der Platzdiener in den einzelnen Bezirken.

Bezirk	Stadtträger	Commissionäre	Expresse	Stadt-Couriere	Summe
I	350	250	100	100	800
II	80	58	23	23	184
III	40	29	12	12	93
IV	42	30	12	12	96
V	12	8	3	3	26
VI	45	32	13	13	103
VII	42	30	12	12	96
VIII	42	30	12	12	96
IX	30	23	8	8	69
X	17	10	5	5	37
Wien	700	500	200	200	1600

[1]) Normiert mit Statthalterei-Erlaſs vom 26. Februar 1878.

F. Fremdenverkehr in den Hotels.

Reisende in den Hotels des Wiener Polizeirayons während der einzelnen Monate der Jahre 1883—1887 [1]).

Monat	Aus Hotels des Wiener Polizeirayons bei der Polizei eingelangte Meldzettel [2])				
	1883	1884	1885	1886	1887
Jänner	11.110	11.298	11.068	11.924	12.117
Februar	11.825	11.832	11.735	13.301	12.097
März	13.489	13.338	13.770	14.495	14.270
April	13.893	14.018	15.034	16.015	15.996
Mai	18.897	16.017	16.993	18.722	18.993
Juni	16.550	15.509	16.030	17.535	17.805
Juli	18.206	17.638	19.483	17.646	21.954
August	22.865	20.968	22.585	20.301	20.805
September	26.050	20.972	21.840	21.733	24.070
October	23.519	16.555	17.561	17.656	19.381
November	12.512	13.294	13.651	14.056	14.931
December	10.517	11.448	12.023	12.117	13.152
zusammen	199.433	182.887	191.773	194.501	205.571

[1]) Aus den Berichten der k. k. Polizeidirection. — [2]) Da oft Familien und auch die Dienerschaft mittels Eines Meldzettels gemeldet werden, stellt sich die Zahl der hier angekommenen Fremden höher als jene der Meldzettel; im Jahre 1887 betrug die Zahl der gemeldeten Personen 242.658 (Minimum im Jänner mit 13.823, Maximum im September mit 28.967 Personen).

XX. Vereinswesen.

A. Im allgemeinen . . . . . Seite 362.

B. Banken . . . . . „ 362 bis 370.

C. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften . . . . . „ 371 und 372.

XX. Vereinswesen.

A. Im allgemeinen.

Vereine[1]) im Wiener Polizeirayon in den Jahren 1882—1886[2]).

Jahr	Actiengesellschaften	Bildungsvereine	Casinovereine	Consumvereine		Gewerbliche Fachvereine	Feuerwehrvereine	Gesangsvereine	Geselligkeitsvereine	Vereine zur Förderung von Gewerbe und Handel im allgemeinen	Kranken-unterstützungs- und Leichenbestattungsvereine		Kunstvereine	Vereine zur Förderung der Landwirtschaft	Lehrervereine	Lesevereine	Musikvereine
				als Vereine	als registrierte Genossenschaften						Veteranenvereine	sonstige					
1882	131	20	12	3	7	65	33	75	193	40	14	329	5	20	17	14	22
1883	136	20	12	2	6	68	34	74	196	40	15	331	5	20	18	14	21
1884	136	21	12	2	6	71	37	80	214	39	15	329	5	23	20	15	24
1885	131	24	12	2	7	80	37	87	243	42	16	230	5	25	21	15	30
1886	136	26	12	2	7	87	38	92	265	44	16	329	7	25	22	15	37

Jahr	Pensions- und Alterversorgungsvereine	Politische Vereine	Productiv-Associationen und Magazinsvereine		Schützenvereine	Sparcassen	Spar- und Losankaufsvereine	Stenographenvereine	Turn- und ähnliche Vereine zur Förderung körperlicher Gewandtheit	Verschönerungsvereine	Vorschusscassen		Wechselseitige Versicherungsvereine	Wissenschaftliche Vereine	Wohlthätigkeitsvereine	Sonstige Vereine	Gesammtsumme der Vereine im Wiener Polizeirayon
			als Vereine	als registrierte Genossenschaften							als Vereine	als registrierte Genossenschaften					
1882	44	59	5	13	15	2	416	6	28	3	12	63	13	67	216	53	2015
1883	44	64	3	15	19	2	480	7	36	4	11	66	13	72	231	54	2133
1884	46	75	3	18	27	2	576	7	45	5	10	71	13	73	238	57	2315
1885	46	83	3	20	30	2	661	7	58	6	10	68	16	74	261	63	2513
1886	46	84	3	24	35	2	736	8	80	7	10	68	14	73	280	66	2696

[1]) Aus den Publicationen der k. k. statistischen Centralcommission, respective von derselben freundlichst direct mitgetheilt. Näheres über die humanitären Vereine s. im XXI. Abschnitte „Armenwesen".
[2]) Die Daten für das Jahr 1887 waren zur Zeit der Drucklegung dieses Bogens noch nicht bearbeitet.

B. Banken[1]).

1. Stand des Actien-Capitals und der Pfandbriefe der Wiener Banken in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der Banken	Eingezahltes Actiencapital mit Jahresschluss		Betrag der zu Ende des Jahres in Umlauf befindlichen Pfandbriefe
		Silber	Papier	
		Gulden österr. Währung		
1883	16	9,600.000	270,125.000	250,597.415
1884	16	9,600.000	270,125.000	248,863.964
1885	15	9,600.000	266,925.000	252,158.579
1886	15	9,600.000	263,925.000	260,559.273
1887	15	9,600.000	263,925.000	256,224.416

[1]) Die Daten des Jahres 1883 sind den Publicationen der k. k. statistischen Centralcommission entnommen, jene der Jahre 1884—1887 aber den Rechenschaftsberichten der Banken.

2. Capital und Erträgnis der einzelnen Wiener Banken in den Jahren 1883—1887.

Firma der Gesellschaft	Gründungsjahr	Zahl der Actien laut Statuten	Zahl der Actien emittiert zu Ende des Jahres 1887	Betrag der einzelnen Actie	Auf eine Actie eingezahlt	Eingezahltes Actien-Capital	Betrag der im Umlauf befindlichen Pfandbriefe	Ertrag einer Actie absolut im Jahre 1887		Ertrag einer Actie in Percenten des eingezahlten Actiencapitals im Jahre				
				zu Ende des Jahres 1887 in Gulden österr. Währung				fl.	kr.	1883	1884	1885	1886	1887
Österreichisch-ungarische Bank	1816	150.000	150.000	600	600	90,000.000	90,438.300	39	80	7.17	7.05	6.45	6.43	6.63
Allgemeine Depositenbank	1871	40.000	40.000	200	200	8,000.000	—	10	—	7.00	6.50	5.00	5.00	5.00
Anglo-Österreichische Bank	1863	150.000	150.000	200	120	18,000.000	5,087.100	6	—	5.00	5.00	5.00	5.00	5.00
K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt	1864	120.000	120.000	200*)	80*)	9,600.000*)	141,383.376	25 Francs		12.50	13.75	13.75	12.50	12.50
K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank	1864	40.000	40.000	140	140	5,600.000	—	9	—	6.79	6.79	6.79	6.43	6.43
K. k. priv. österreichische Credit-Anstalt 2c.	1855	250.000	250.000	160	160	40,000.000	—	13	—	8.75	9.375	8.44	8.125	8.125
K. k. priv. österreichische Hypothekenbank	1868	10.000	10.000	200	50	500.000	5,890.300	4	—	8.00	8.00	8.00	8.00	8.00
K. k. priv. österreichische Länderbank	1880	200.000	200.000	200**)	200**)	46,825.000[1])	—	22½ Francs		5.80	5.80	5.00	6.00	4.50
Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft	1853	19.600	19.600	500	500	9,800.000	—	22	50	7.40	2.00	2.50	4.50	4.50
Österreichische Central-Boden-Credit-Bank	1871	20.000	20.000	200	200	4,000.000	10,911.140	11	—	6.50	6.00	6.00	6.00	5.50
Pfandbrief-Anstalt der Ersten österreichischen Sparcasse	1869	—	—	—	—	—	2,514.200	—	—	—	—	—	—	—
Unionbank	1870	60.000	60.000	200	200	12,000.000	—	12	—	6.00	—	—	7.00	6.00
Wiener Bank-Verein	1869	250.000	250.000	100	100	25,000.000	—	5	—	6.00	7.00	6.00	5.00	5.00
Wiener Giro- und Cassen-Verein	1872	15.000	15.000	200	200	3,000.000	—	10	50	4.83	4.00	6.00	5.25	5.25
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	1873	12.000	12.000	100	100	1,200.000	—	7	50	8.00	6.00	7.00	7.50	7.50
Wiener Banken (mit der österr.-ungar. Bank)		—	—	—	—	273,525.000	256,224.416	—	—	—	—	—	—	—
Wiener Banken (ohne die österr.-ungar. Bank)		—	—	—	—	183,525.000	165,786.116	—	—	—	—	—	—	—

*) In Silber.
**) In Gold.
[1]) Darunter 6,825.000 fl. erlöstes Goldagio.

3. Einnahmen der Wiener Banken [1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gewinnvortrag vom Vorjahre	Zinsen und Provisionen					Erträgnis		Coursgewinn an Effecten, Valuten und Devisen	Diverse Einnahmen	Summe der Einnahmen
		vom Wechsel-Escompte	von Vorschüssen auf Effecten und Waren	von eigenen Effecten [2])	vom Conto-Corrent	diverse	aus dem Hypothekargeschäfte [3])	aus dem Bank-, Commissions-, Consortial- und Emissionsgeschäfte			
	Gulden österr. Währung										
1883	342.210	11,479.768 [6])	3,500.803	3,436.221	3,384.742 [7])	1,468.924	11,866.814 [5])	6,356.189	1,342.478	591.136	43,769.285 [4])
1884	250.936	9,868.031	3,578.738	4,040.653	2,727.269 [7])	2,674.616 [6])	13,023.696 [5])	9,011.630	1,748.968	676.768	47,601.305 [4])
1885	281.570	8,710.794	3,252.165	3,749.505	2,381.868	2,293.893 [6])	12,692.464 [5])	6,775.995	1,677.078	659.890	42,475.222 [4])
1886	491.628	7,868.987	2,945.849	4,148.821	2,251.465	2,508.903 [6])	12,533.678 [5])	6,761.238	2,151.757	822.305	42,484.531 [4])
1887	1,149.734	8,665.713	3,041.633	3,667.365	2,458.516	2,434.041 [6])	12,459.924 [5])	5,596.347	1,779.719	631.804	41,884.796 [4])
und zwar im Jahre 1887:											
Österreichisch-ungarische Bank	13.531	5,397.838	1,259.476	658.968	—	24.095	4,819.128	65.673	141.216	456.495	12,836.420
Allgemeine Depositen-Bank	27.525	311.031	71.866	24.231	—	178.299	—	303.625	—	17.667	934.244
Anglo-Österreichische Bank	102.029	190.449	127.795	150.189	311.407	65.078	—	602.423 [8])	119.297	1.008	1,669.675
K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt	16.521*)	—	—	—	—	—	6,603.464*)	1,425.133*)	—	—	8,045.118*)
K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank	4.623	65.128	683.031	—	69.802 [9])	41.969	—	13.867	—	38.886	917.306
K. k. priv. österreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe	148.026	1,008.396	555.959	961.621	855.010	—	—	1,754.001	813.241	44.993	6,141.247
K. k. priv. österr. Hypothekenbank	1.155	—	—	—	26.524	—	360.595	—	—	3.564	391.838
K. k. priv. österreichische Länderbank	484.609	599.079	85.770	1,523.280	760.078	—	—	732.181	83.867	669	4,269.533
Niederösterr. Escompte-Gesellschaft	9.495	944.085	152.861	—	—	200.978	—	145.187	—	34.600	1,487.206
Österr. Central-Boden-Credit-Bank	8.253	—	—	23.506	145.761	19.516	588.749 [5])	—	—	11.918	797.703
Pfandbrief-Anstalt der Ersten österr. Sparcasse	—	—	—	—	37.683	—	87.988	—	—	16.857	142.528
Unionbank	109.664	149.707	104.875	66.388	252.251	31.317	—	431.696	336.762	5.147	1,487.807
Wiener Bank-Verein	217.160	— [10])	— [10])	259.182	— [10])	1,210.016 [6])	—	122.561	151.264	—	1,960.183
Wiener Giro- und Cassen-Verein	4.013	—	—	—	—	557.211	—	—	—	—	561.224
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	3.130	—	—	—	—	105.562	—	—	134.072	—	242.764
Wr. Banken (mit der österr.-ung. Bank)	1,149.734	8,665.713	3,041.633	3,667.365	2,458.516	2,434.041	12,459.924	5,596.347	1,779.719	631.804	41,884.796
Wr. Banken (ohne die österr.-ung. Bank)	1,136.203	3,267.875	1,782.157	3,008.397	2,458.516	2,409.946	7,640.796	5,530.674	1,638.503	175.309	29,048.376

*) In Gold. — [1]) In der Verrechnung der Pfandbriefanstalt der Ersten österreichischen Sparcasse ist bis zum Jahre 1883 inclusive bloß das Saldoergebnis nachgewiesen, so dass unter den Einnahmen und Ausgaben nur der Gewinn, respective der Verlust angeführt erscheint. Die Verwaltung der Anstalt wird von der Sparcasse besorgt. — [2]) Einschließlich der Erträgnisse des Reservefondes der Österreichisch-ungarischen Bank, welche 1883: 554.015 fl., 1884: 594.100 fl. 1885: 519.492 fl., 1886: 523.863 fl. und 1887: 680.662 fl., betrugen. — [3]) Bis zum Jahre 1883 inclusive ist bezüglich der Hypothekenbank bloß der Reinertrag des Hypothekargeschäftes eingesetzt. — [4]) Darunter in Gold im Jahre 1883: 7,921.109 fl., 1884: 8,708.207 fl., 1885: 8,327.763 fl., 1886: 7,925.734 fl. und 1887: 8,045.118 fl. (Boden-Credit-Anstalt). — [5]) Einschließlich der Erträgnisse der Realitäten der Central-Boden-Creditbank. — [6]) Einschließlich von Zinsen aus dem Vorschussgeschäfte und von Provisionen des Bank-Vereines. — [7]) Darunter auch Zinsen von Effecten (Bankgesellschaft). — [8]) Darunter Provisionen vom laufenden Geschäfte und diverse Gewinne, dann das Reinerträgnis der Filialen und der Warenabtheilung der Anglo-österreichischen Bank. — [9]) Darunter auch Zinsen vom Report-Geschäfte. — [10]) Siehe die Rubrik: „diverse Zinsen und Provisionen".

4. Ausgaben der Wiener Banken[1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Gehalte und Remunerationen der Directoren, Beamten u. Diener [2])	Miete und sonstige Regiespesen [2])	Steuern, Stempel und Gebüren	Zinsen: der Pfandbriefe[3]) oder Rentenscheine	Zinsen: der Cassescheine, Einlagsbücher, Gelder in laufender Rechnung, Reescompte 2c.	Abschreibungen: von den Gründungskosten	Abschreibungen: von Realitäten und vom Inventar	Conto dubioso	Verluste	Diverse Ausgaben	Summe der Ausgaben
	Gulden österr. Währung										
1883	2,878.792[4])	3,977.987[9])	3,224.125	9,777.294	1,776.944	—	81.210[7])	47.087	389.094	322.775[4])[6])[10])	22,475.308[5])
1884	2,850.702	4,006.988[9])	3,321.450	11,083.214	1,612.108	16.378[11])	45.013	34.200	4,331.181	298.217[4])[6])[10])	27,599.451[5])
1885	2,915.212	3,819.690	2,967.394	10,745.128	1,388.674	—	65.516	41.917	517.527	317.256[4])[6])	22,778.314[5])
1886	2,809.260	3,819.682	2,869.925	10,612.112	1,166.864	—	69.147	153.790	73.285	349.494[4])[6])	21,923.559[5])
1887	2,834.502	3,968.466	2,702.318	10,426.055	1,200.124	—	75.635	68.430	934.525	388.472[4])[6])	22,598.527[5])
und zwar im Jahre 1887:											
Österreichisch-ungarische Bank	— [2])	1,822.884	860.968	3,880.966	—	—	—	—	—	298.386[4])	6,863.204
Allgemeine Depositen-Bank	83.342	64.775	126.463	—	204.079	—	—	—	—	17.564	496.223
Anglo-Österreichische Bank	327.412	112.695	154.230	—	12.541	—	1.721	—	21.402	12.946	642.947
K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt	— [2])	407.898[8])[2])	197.117[8])	5,629.410[8])	92.347[8])	—	—	—	—	—	6,326.772[8])
K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank	140.203	104.807	111.679	—	152.461	—	3.000	—	—	5.000	517.150
K. k. priv. österreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe	964.595	378.664	474.057	—	258.858	—	5.801	—	21.667	35.000	2,138.642
K. k. priv. österr. Hypothekenbank	22.799	7.947	5.632	308.158	—	—	—	—	—	—	344.536
K. k. priv. österreichische Länderbank	444.571	211.698	323.731	—	—	—	38.113	68.430	708.092	19.576	1,814.211
Niederösterr. Escompte-Gesellschaft	— [2])	357.484[2])	113.290	—	475.921	—	—	—	—	—	946.695
Österr. Central-Boden-Credit-Bank	— [2])	93.570[2])	31.986	411.109	—	—	—	—	7.596	—	544.261
Pfandbrief-Anstalt der Ersten österr. Sparcasse	12.005	6.362	1.715	196.412	—	—	—	—	—	—	216.494
Unionbank	295.761	164.794	45.877	—	3.917	—	20.000	—	—	—	530.349
Wiener Bank-Verein	190.644	147.471	196.000	—	—	—	—	—	153.647	—	687.762
Wiener Giro- und Cassen-Verein	290.802	43.303	43.809	—	—	—	7.000	—	—	—	384.914
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	62.368	44.114	15.764	—	—	—	—	—	22.121	—	144.367
Wr. Banken (mit der österr.-ung. Bank)	2,834.502	3,968.466	2,702.318	10,426.055	1,200.124	—	75.635	68.430	934.525	388.472	22,598.527
Wr. Banken (ohne die österr.-ung. Bank)	2,834.502	2,145.582	1,841.350	6,545.089	1,200.124	—	75.635	68.430	934.525	90.086	15,735.323

*) In Gold. — [1]) Siehe die Anmerkung 1 zur vorausgehenden Tabelle. — [2]) Bei einer Anzahl von Banken sind die Gehalte 2c. mit der Miete 2c. zusammen ausgewiesen, weshalb auch in der Rubrik „Miete 2c." dieser Tabelle Gehalte 2c. vorkommen. — [3]) Siehe die 3. Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. — [4]) Darunter Banknoten-Fabricationskosten der österreichisch-ungarischen Bank, 1883: 254.527 fl., 1884: 214.058 fl., 1885: 259.825 fl., 1886: 287.544 fl., und 1887: 298.386 fl. — [5]) Darunter in Gold im Jahre 1883: 6,348.653 fl., 1884: 6,452.723 fl. 1885: 6,296.360 fl., 1886: 6,273.122 fl. und 1887: 6,326.772 fl. (Boden-Credit-Anstalt). — [6]) Darunter Beiträge zum Pensionsfonde, und zwar in den Jahren 1883—1887 per 5000 fl. (Verkehrsbank), 1883—1886 per 25.000 fl. und 1887 per 35.000 fl. (Credit-Anstalt), 1886 per 14.411 fl. und 1887 per 19.576 fl. (Länderbank) und 1887 per 10.781 fl. (Depositen-Bank). — [7]) Darunter eine Abschreibung vom Actienstempel und Inventar per 23.239 fl. im Jahre 1883 (Unionbank). — [8]) Darunter auch andere Verwaltungskosten (Central-Boden-Credit-Anstalt). — [9]) Darunter auch Gehalte und Steuern (Bankgesellschaft). — [10]) Darunter Beiträge zum Pensionsfonde der Beamten und Diener des Bank-Vereins, und zwar 1883: 32.259 fl. und 1884: 32.368 fl. — [11]) Abschreibung vom Actienstempel (Unionbank).

5. Verwendung des Reinerträgnisses der Wiener Banken[1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Gewinn (+) oder Verlust (—)	Verwendung des Reinertrages: Tantièmen	Reservefondsdotierung	Dividende und Superdividende	sonstige Verwendung	Übertrag auf das nächste Jahr	Summe des Reinertrages
	Gulden österr. Währung								
1883	43,769.285	23,525.488	(+21,303.344 / — 9.367)	488.952	912.905	19,431.300	219.251	250.936	21,303.344[2])
1884	47,601.305	27,599.451	(+20,992.486 / — 990.632)	598.171[3])	1,618.313[3])	18,419.000[3])	60.016	470.884	21,166.384[2])[3])
1885	42,475.222	22,778.314	(+19,737.949 / — 41.041)	425.653	1,029.614	16,981.500	809.555[4]) [8])	491.627	19,737.949[2])
1886	42,484.631	21,923.559	(+20,649.576 / — 88.504)	513.648	1,011.764	17,943.500	30.930	1,149.734	20,649.576[2])
1887	41,884.796	22,598.527	(+19,360.235 / — 73.966)	358.578	918.028	17,257.500	20.111	802.802	19,360.235[2])
und zwar im Jahre 1887:									
Österreichisch-ungarische Bank	12,836.420	6,863.204	+ 5,973.216	—	—	5,970.000	—	3.216	5,973.216
Allgemeine Depositen-Bank	934.244	496.223	+ 438.021	1.049	10.000	400.000	—	26.972	438.021
Anglo-Österreichische Bank	1,669.675	642.947	+ 1,026.728	2.470	50.000	900.000	—	74.258	1,026.728
K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt	8,045.118*)	6,326.772*)	+ 1,718.346*)	122.183*)	344.365*)[5])	1,200.000*)	—	51.798*)	1,718.346*)
K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank	917.306	517.150	+ 400.156	10.762	22.911[6])	360.000	—	6.483	400.156
K. k. priv. österreichische Credit-Anstalt für Handel und Industrie	6,141.247	2,138.642	+ 4,002.605	148.366	370.916	3,250.000	—	233.323	4,002.605
K. k. priv. österreichische Hypothekenbank	391.838	344.536	+ 47.302	1.153	4.615	40.000	—	1.534	47.302
K. k. priv. österreichische Länderbank	4,269.533	1,814.211	+ 2,455.322	—	—	2,259.000	—	196.322	2,455.322
Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft	1,487.206	946.695	+ 540.511	35.687	53.961	441.000	—	9.863	540.511
Österreichische Central-Boden-Credit-Bank	797.703	544.261	+ 253.442	6.778	4.519	220.000	—	22.145	253.442
Pfandbrief-Anstalt d. Ersten österr. Sparcasse	142.528	216.494	— 73.966	—	—	—	—	—	—
Unionbank	1,487.807	530.349	+ 957.458	24.779	49.559	720.000	10.000[7])	153.120	957.458
Wiener Bank-Verein	1,960.183	687.762	+ 1,272.421	—	—	1,250.000	—	22.421	1,272.421
Wiener Giro- und Cassen-Verein	561.224	384.914	+ 176.310	1.703	5.262	157.500	10.111[9])	1.734	176.310
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	242.764	144.367	+ 98.397	3.648	1.920	90.000	—	2.829	98.397
Wr. Banken mit der österr.-ungar. Bank	41,884.796	22,598.527	(+19,360.235 / — 73.966)	358.578	918.028	17,257.500	20.111	806.018	19,360.235
Wr. Banken ohne die österr.-ungar. Bank	29,048.376	15,735.323	(+13,387.019 / — 73.966)	358.578	918.028	11,287.500	20.111	802.802	13,387.019

*) In Gold. — [1]) Siehe die Anmerkung 1 auf Seite 364. — [2]) Darunter in Gold im Jahre 1883: 1,572.537 fl., 1884: 2,255.484 fl., 1885: 2,031.403 fl., 1886: 1,652.612 fl. und 1887: 1,718.346 fl. — [3]) Darunter von der Escompte-Gesellschaft, welche im Jahre 1884 mit Verlust abschloss, 5649 fl. für das Comité und 28.249 fl. für den Reservefond der Credit-Inhaber, dann 140.000 fl. als Abschlagszahlung aus den Erträgnissen des ersten Semesters. — [4]) Escompte-Gesellschaft: Darunter 124.594 fl. als Deckung des vom Jahre 1884 vorgetragenen Verlustes und der geringeren Eingänge auf diesen Verlust. — [5]) Davon 100.000 fl. Gold dem außerordentlichen Reservefonde. — [6]) Davon 15.000 fl. der Specialreserve für den Immobilienbesitz. — [7]) In den Pensionsfond der Beamten und Diener. — [8]) Der ganze Gewinn der Unionbank im Jahre 1885 wurde auf das Conto sospeso übertragen. — [9]) Davon 5000 fl. an den Pensionsfond der Angestellten und 5111 fl. an die Conti-Inhaber.

6. Activa der Bilanzen der Wiener Banken für die Jahre 1883—1887.

Jahr	Metallschatz	Cassebarschaft	Cassescheine, Spareinlagen und Anweisungen	Wechselvorrath	Effecten, Devisen und Valuten	Coupons und schwebende Zinsen	Debitoren	Waren	Hypothekar-Darlehen
	Gulden österreichischer Währung								
1883	200,939.514	26,657.371	6,268.259	285,395.578	37,578.122	574.448	339,808.704	—	251,686.903
1884	205,729.227	36,258.643	10,684.009	270,656.780	44,602.285	486.991	348,281.729	52.901	249,000.728
1885	209,038.161	31,310.082	5,434.308	242,177.086	46,781.720	591.668	335,593.804	56.185	249,954.761
1886	218,071.352	24,240.579	5,717.420	242,204.236	49,830.425	591.966	338,092.044	7.862	258,123.163
1887	224,334.505	24,124.674	5,000.560	274,752.032	47,390.893	570.977	357,644.439	19.537	262,480.731
und zwar im Jahre 1887:									
Österreichisch-ungarische Bank	224,334.505 [1]	2,820.221	—	159,832.744 [2]	6,267.374	224.788 [3]	[4] 79,403.387	—	96,702.900
Allgemeine Depositenbank	—	250.847	254.752	6,846.005	557.758	—	7,151.745	—	—
Anglo-Österreichische Bank	—	1,918.115	—	7,616.033	4,766.303	161.902	24,405.084	—	4,954.541
K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt	—	5,572.983 [5]	—	11,017.439	1,911.526	—	21,323.670	—	143,561.257
K. k. priv. allg. Verkehrsbank	—	182.604	—	1,779.416	632.847	178.913	1,989.020	—	—
K. k. priv. österr. Credit-Anstalt 2c.	—	4,227.698	—	29,776.067	4,654.101	—	102,178.666	19.537	—
K. k. priv. österr. Hypothekenbank	—	47.154	1,061.891	—	—	—	—	—	6,429.181
K. k. priv. österr. Länderbank	—	1,963.081	—	17,228.227	15,385.916	—	66,749.793	—	—
Niederösterr. Escompte-Gesellschaft	—	1,478.160	—	22,776.039	1,186.970 [6]	—	14,474.176	—	—
Österr. Central-Boden-Credit-Bank	—	62.111	[7] 3,683.917	—	636.300	—	167.291	—	9,677.755
Pfandbrief-Anstalt d. Ersten österr. Sparcasse	—	4.825	—	—	—	1.749	—	—	1,108.416
Union-Bank	—	2,746.571	—	4,994.858	2,215.541	—	13,592.635	—	—
Wiener Bank-Verein	—	677.795	—	5,294.965	8,552.020	—	23,411.924	—	46.681
Wiener Giro- und Cassen-Verein	—	1,887.293	—	7,520.990	—	—	—	—	—
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	—	285.216	—	69.249	624.237	3.625	2,797.048	—	—
Wiener Banken { mit der österr.-ungar. Bank	224,334 505	24,124.674	5,000.560	274,752.032	47,390.893	570.977	357,644.439	19.537	262,480.731
Wiener Banken { ohne die österr.-ungar. Bank	—	21,304.453	5 000.560	114,919.288	41,123.519	346.189	278,241.052	19.537	165,777.831

[1]) Darunter Silber 145,148.144 fl., Gold 70,981.748 und in Metall zahlbare Wechsel im Betrage von 8,204.613 fl. — [2]) Darunter auch escomptierte Effecten. — [3]) Darunter auch eingelöste verfallene Effecten. — [4]) Darlehensschuld der Staatsverwaltung. — [5]) Darunter auch Münzen und Coupons, dann das Guthaben beim Wiener Giro- und Cassen-Verein. — [6]) Darunter auch die Dotation der Wechselstuben. — [7]) Darunter auch Lombard von Eisenbahn-Prioritäten.

(Fortsetzung.)

Jahr	Realitäten und Baugründe	Vorschüsse auf Effecten und Waren	Gründungskosten	Inventar	Reservefond	Sicherstellungsfond, Pensionsfond	Depositen, Cautionen, Effecten in Commission	Gewinn- und Verlust-Conto (Verlust)	Diverse Activa	Summe der Activa
	Gulden österreichischer Währung									
1883	23,237.217	77,136.252	16.378	195.100	10,576.827	9,024.376	7.673	—	4,261.087 [1]	1.273,363.809
1884	22,874.434	90,492.432	—	240.334	5,324.091	7,375.459	7.223	146.068	3,435.019 [1]	1.295,648.353
1885	21,456.890	83,176.104	—	197.471	12,771.142	6,890.745	1.463	—	11,814.191 [1]	1.257,245.781
1886	21,173.723	89,744.302	—	185.622	8,221.290	10,801.895	78	—	2,700.364 [1]	1.269,706.321
1887	22,776.863	68,759.695	—	168.289	9,032.681	5,575.698	78	—	2,887.105 [1]	1.305,518.757
und zwar im Jahre 1887:										
Österreichisch-ungarische Bank	2,900.000 [4]	25,753.970	—	—	7,049.466 [2]	3,302.775 [3]	—	—	1,870.641	610,462.771
Allgemeine Depositenbank	271.940 [5]	2,513.052	—	1.000	—	—	—	—	—	17,847.099
Anglo-Österreichische Bank	4,094.787 [6]	975.994	—	—	—	—	—	—	—	48,892.759
K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt	3,126.765	11,167.965	—	—	—	—	—	—	—	197,681.605
K. k. priv. allg. Verkehrsbank	1,394.675	6,172.880	—	12.214	—	—	—	—	5.959	12,348.528
K. k. priv. österr. Credit-Anstalt 2c.	3,341.984	9,974.234	—	51.550	—	—	—	—	—	154,223.837
K. k. priv. österr. Hypothekenbank	72.340	—	—	500	—	146.153	—	—	—	7,757.219
K. k. priv. österr. Länderbank	915.334	1,026.854	—	73.014	—	—	—	—	—	103,342.219
Niederösterr. Escompte-Gesellschaft	820.000 [4]	2,952.562	—	—	95.267	720.986 [7]	—	—	—	44,504.160
Österr. Central-Boden-Credit-Bank	1,792.270 [4]	—	—	—	—	—	—	—	1,010.505 [10]	17,050.149
Pfandbrief-Anstalt d. Ersten österr. Sparcasse	527.084	—	—	—	—	1,405.784	78	—	—	3,047.936
Union-Bank	1,480.000 [8]	2,809.461	—	—	—	—	—	—	—	27,839.066
Wiener Bank-Verein	1,449.684	2,713.063	—	10.011	1,887.948 [9]	—	—	—	—	44,044.091
Wiener Giro- und Cassen-Verein	590.000	2,129.902	—	20.000	—	—	—	—	—	12,148.185
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	—	569.758	—	—	—	—	—	—	—	4,349.133
Wiener Banken mit der österr.-ungar. Bank	22,776.863	68,759.695	—	168.289	9,032.681	5,575.698	78	—	2,887.105	1.305,518.757
Wiener Banken ohne die österr.-ungar. Bank	19,876.863	43,005.725	—	168.289	1,983.215	2,272.923	78	—	1,016.464	695,053.986

[1] Darunter von der Central-Boden-Credit-Bank das Pfandbrief-Wert-Differenz-Conto von 1,334.462 fl. (1883), 1,204.873 fl. (1884), 1,115.427 fl. (1885), 1,070.966 fl. (1886) und 1,010.505 fl. (1887), endlich im Jahre 1885 das Conto sospeso der Unionbank per 6,344.089 fl. — [2] Effecten des Reservefondes. Der Reservefond selbst betrug zu Ende des Jahres 1887: 18,484.970 fl. — [3] Pensionsfond. — [4] Darunter auch der gesammte Fundus instructus. — [5] Darunter auch Satzposten. — [6] Darunter auch die mit 2,219.130 fl. bewerteten Kohlenwerke, ferner das Inventar. — [7] Effecten und Haus des Pensionsfondes. — [8] Darunter auch das Lagerhaus-Inventar. — [9] In Effecten; hievon entfallen 797.677 fl. auf die Special-Reserve II. — [10] Pfandbrief-Wert-Differenz-Conto.

7. Passiva der Bilanzen der Wiener Banken für die Jahre 1883—1887.

Jahr	Banknoten im Umlaufe	Actiencapital	Pfandbriefe	Pfandbrief-zinsen	Cassescheine und Geldeinlagen	Accepte, Anweisungen und Giro-Conto	Unbehobene Dividenden	Creditoren
	Gulden österr. Währung							
1883	380,457.420	279,725.000	250,597.415	3,942.136	53,944.724	70,249.197	186.929	155,741.823
1884	375,725.030	279,725.000	248,863.964	3,928.793	45,528.233	62,368.803	174.759	202,381.636
1885	363,603.020	276,525.000	252,158.579	3,885.523	43,722.450	63,099.880	167.252	177,917.773
1886	371,687.410	273,525.000	260,559.273	3,590.195	37,439.287	54,051.840	174.811	189,960.211
1887	391,138.520	273,525.000	256,224.416	3,450.561	39,821.478	51,676.138	231.518	204,586.825
und zwar im Jahre 1887:								
Österreichisch-ungarische Bank	391,138.520	90,000.000	90,438.300	1,022.843	—	1,874.161	138.766 [1]	—
Allgemeine Depositenbank	—	8,000.000	—	—	6,895.037	315.513	11.977	1,503.631
Anglo-Österreichische Bank	—	18,000.000	5,087.100	5.463	897.333	7,558.262	7.173	14,688.380
K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt	—	9,600.000	141,383.376	2,091.048	42.800	15.406	—	33,855.577
K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank	—	5,600.000	—	—	4,120.705	1,384.500	298	413.307
K. k. priv. österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe	—	40,000.000	—	—	10,866.037	8,372.886	14.511	85,996.124
K. k. priv. österreichische Hypothekenbank	—	500.000	5,890.300	131.797	—	—	—	—
K. k. priv. österreichische Länderbank	—	46,825.000 [2]	—	—	1,431.982	16,128.334	41.528	28,299.018
Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft	—	9,800.000	—	—	15,362.584	3,955.980	10.470	12,082.316
Österreichische Central-Boden-Credit-Bank	—	4,000.000	10,911.140	151.622	—	—	—	1,046.580
Pfandbrief-Anstalt der Ersten österreichischen Sparcasse	—	—	2,514.200	47.788	—	—	—	328.000
Unionbank	—	12,000.000	—	—	205.000	2,453.905	4.074	12,115.868
Wiener Bank-Verein	—	25,000.000	—	—	—	2,565.279	1.671	11,232.865
Wiener Giro- und Cassen-Verein	—	3,000.000	—	—	—	7,044.257 [3]	1.050	—
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	—	1,200.000	—	—	—	7.655	—	3,025.159
Wiener Banken mit der österr.-ungar. Bank	391,138.520	273,525.000	256,224.416	3,450.561	39,821.478	51,676.138	231.518	204,586.825
Wiener Banken ohne die österr.-ungar. Bank	—	183,525.000	165,786.116	2,427.718	39,821.478	49,801.977	92.752	204,586.825

[1]) Darunter 87.000 fl. unbehobene Pfandbriefzinsen.
[2]) Darunter erlöstes Goldagio im Betrage von 6,825.000 fl.
[3]) Giro-Creditoren.

(Fortsetzung.

Jahr	Diverse Zinsen	Reservefond mit Einschluss von Specialreserven	Sicherstellungsfond	Pensionsfond	Depositen, Cautionen, Effecten in Commission	Gewinn- und Verlustconto (Gewinn)	Diverse Passiva	Summe der Passiva
	Gulden österr. Währung							
1883	3,271.458	40,566.639	2,684.416	4,328.245	1,805.123	18,253.240	7,610.044[1][2]	1.273,363.809
1884	1,301.118	40,591.196	2,593.791	4,448.457	1,804.446	18,058.339	8,154.788[1][2]	1.295,648.353
1885	1,064.549	42,399.771	2,502.443	4,560.153	1,615.588	16,819.341	7,204.459[1][2]	1.257,245.781
1886	1,527.143	42,987.673	2,296.636	4,615.389	2,279.599	18,199.876	6,811.978[1][2]	1.269,706.321
1887	1,774.247	44,579.082	2,201.919	4,460.655	2,034.714	16,859.275	12,954.409[1][2]	1.305,518.757
und zwar im Jahre 1887:								
Österreichisch-ungarische Bank	—	18,484.970	—	3,552.845	—	3,723.216	10,089.150	610,462.771
Allgemeine Depositenbank	—	305.000	377.920[3]	—	—	438.021	—	17,847.099
Anglo-Österreichische Bank	—	1,622.320[4]	—	—	—	1,026.728	—	48,892.759
K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt	550.632	5,768.535[5]	—	—	—	1,718.346	2,655.885[2]	197,681.605
K. k. priv. allgemeine Verkehrsbank	11.999	372.287[6]	—	—	292	400.156	44.984	12,348.528
K. k. priv. österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe	—	4,971.674	—	—	—	4,002.605	—	154,223.837
K. k. priv. österreichische Hypothekenbank	898.093[8]	143.575[9]	146.152	—	—	47.302	—	7,757.219
K. k. priv. österreichische Länderbank	—	7,980.335[10]	—	180.700	—	2,455.322	—	103,342.219
Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft	313.523	434.698[11]	1,522.360	727.110	—	295.119	—	44,504.160
Österreichische Central-Boden-Credit-Bank	—	90.013	—	—	427.681	253.442	149.671[1]	17,030.149
Pfandbrief-Anstalt der Ersten österreichischen Sparcasse	—	—	155.487	—	2.461	—	—	3,047.936
Unionbank	—	102.761	—	—	—	957.458	—	27,839.066
Wiener Bank-Verein	—	3,971.855[12]	—	—	—	1,272.421	—	44,044.091
Wiener Giro- und Cassen-Verein	—	307.569	—	—	1,604.280	176.310	14.719	12,148.185
Wiener Lombard- und Escompte-Bank	—	23.490	—	—	—	92.829	—	4,349.133
Wiener Banken { mit der österr.-ungar. Bank	1,774.247	44,579.082	2,201.919	4,460.655	2,034.714	16,859.275	12,954.409	1.305,518.757
Wiener Banken { ohne die österr.-ungar. Bank	1,774.247	26,094.112	2,201.919	907.810	2,034,714	13,136.059	2,865.259	695,055.986

[1]) Darunter Reserven für die Deckung der Pfandbriefe der Central-Boden-Credit-Bank im Betrage von 345.105 fl. (1883), 302.862 fl. (1884), 275.419 fl. (1885), 203.419 fl. (1886) und 149.671 fl. (1887). — [2]) Darunter im Jahre 1883: 2,110.651 fl., 1884: 2,216.183 fl., 1885: 2,408.966 fl., 1886: 2,529.414 fl. und 1887: 2,655.885 fl. Agiofond (Boden-Credit-Anstalt). — [3]) Davon 341.049 fl. Sicherstellungsfond und 36.871 fl. Hilfsfond der Credit-Inhaber. — [4]) Darunter 972.320 fl. Specialreservefond. — [5]) Darunter 2,423.837 fl. außerordentlicher Reservefond und 322.416 fl. Reservefond für dubiose Forderungen. S. auch Anm. 2. — [6]) Darunter 275.000 fl. Specialreservefond. — [7]) Pfänderverkaufs-Überschüsse. — [8]) Darunter auch fällige und verloste Pfandbriefe in nicht näher angegebener Höhe. — [9]) Davon entfallen auf den Reservefond L. 18.693 fl. (Art. 144, Abs. 2 der Statuten). — [10]) Darunter 4,179.700 fl. außerordentlicher Reservefond und 3,375.000 fl. Actien-Capital-Goldagio-Reserve. — [11]) Darunter der Reservefond der Credit-Inhaber mit 246.959 fl. — [12]) Darunter 461.160 fl. Specialreserve I und 2,415.931 fl. Specialreserve II.

C. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften [1]).

1. Gebarungsresultate der registrierten Spar- und Vorschussvereine des Wiener Polizeirayons.

a) Gesammtzahl, Zahl der Mitglieder, gewährte Credite, Passiva der Jahresbilanzen der Spar- und Vorschussvereine des Wiener Polizeirayons in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Ende des Jahres bestehenden Vereine [2])	Zahl der vorliegenden Bilanzen [3])	Zahl der Mitglieder mit Ende des Geschäftsjahres	Im Laufe des Jahres gewährte Credite	Passiva der Jahresbilanzen						
					Geschäftsantheile	Reservefond	Spar- und Conto-corrente-Einlagen	Anlehen	Unvertheilter Reingewinn	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
					Gulden österreichischer Währung						
a) Vorschussvereine mit beschränkter Haftung.											
1883	41	36	15.279	2,772.309	2,844.011	148.182	236.893	546.576	214.486	57.495	4,047.643
1884	46	39	16.371	3,156.514	3,091.971	172.480	254.079	617.978	230.179	58.323	4,425.010
1885	43	41	16.940	3,042.377	3,303.307	201.917	306.024	699.117	247.316	59.069	4,816.750
1886	44	42	17.447	3,766.073	3,673.185	218.174	666.782	559.392	264.396	72.084	5,454.013
1887	43	41	17.254	3,152.363	3,836.933	261.762	448.876	787.423	269.877	67.985	5,672.856
b) Vorschussvereine mit unbeschränkter Haftung.											
1883	25	24	7.111	7,850.915	794.460	174.400	3,040.056	832.362	61.455	391.497	5,294.230
1884	25	24	7.028	8,055.396	823.215	210.769	2,805.447	1,082.543	64.405	95.223	5,081.602
1885	25	23	6.798	7,038.928	806.263	181.894	2,491.955	786.965	59.338	131.265	4,457.680
1886	24	23	6.847	7,987.022	839.763	195.426	2,900.387	807.929	61.281	218.596	5,023.382
1887	21	21	6.575	8,343.018	823.841	209.598	2,706.761	975.335	64.373	235.624	5,015.532
c) Vorschussvereine beider Haftungsarten.											
1883	66	60	22.390	10,623.224	3,638.471	322.582	3,276.949	1,378.938	275.941	448.992	9,341.873
1884	71	63	23.399	11,211.910	3,915.186	383.249	3,059.526	1,700.521	294.584	153.546	9,506.612
1885	68	64	23.738	10.081.305	4,109.570	383.811	2,797.979	1,486.082	306.654	190.334	9,274.430
1886	68	65	24.294	11,753.095	4,512.948	413.600	3,567.169	1,367.321	325.677	290.680	10,477.395
1887	64	62	23.829	11,495.381	4,660.774	471.360	3,155.637	1,762.758	334.250	303.609	10,688.388

[1]) Nach der Darstellung der k. k. statistischen Centralcommission. — [2]) In Wien (mit Polizeirayon) gelangten bis Ende 1887 161 Vorschussvereine zur Errichtung, und zwar 76 als Vereine vor dem Inslebentreten des Genossenschaftsgesetzes vom 9. April 1873 und 85 als registrierte Genossenschaften im Sinne dieses Gesetzes. Von den älteren Vereinen gelangten bisher 27 zur Auflösung und 39 zur Umwandlung in registrierte Genossenschaften, so dass Ende 1887 deren nur mehr 10 bestanden. Von den 39 umgewandelten Vereinen wählten 17 die beschränkte und 22 die unbeschränkte Haftungsart, während von den 85 neu entstandenen Genossenschaften sich 55 für die beschränkte und nur 30 für die unbeschränkte Haftung entschieden. Im ganzen bildeten sich demnach bisher 72 Vorschussgenossenschaften mit beschränkter und 52 solche mit unbeschränkter Haftung, mithin zusammen 124 registrierte Vorschussvereine. Von diesen gelangten bis Ende 1887 29 der beschränkten und 31 der unbeschränkten Haftform, also im ganzen 60 wieder zur Auflösung, und zwar 8 durch Concurseröffnung (5 davon nach bereits beschlossener Auflösung) und 52 freiwillig. Von den Ende 1887 bestehenden 64 registrierten Vorschussvereinen entfallen, mithin 43 auf die beschränkte und 21 auf die unbeschränkte Haftung. — [3]) Die fehlenden Berichte beziehen sich fast ausnahmslos auf Genossenschaften, welche wegen zu kurzen Bestandes, wegen bereits eingetretener Auflösung oder wegen Unthätigkeit des Vereines für das betreffende Jahr keinen Rechnungsabschluss aufstellten.

b) Activa der Jahresbilanzen der Spar- und Vorschussvereine des Wiener Polizeirayons in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Activa der Jahresbilanzen: Außenstände in Wechseln und Schuldscheinen	Außenstände in Pfändern	Außenstände in Hypotheken	Guthaben bei Creditinstituten	Wertpapiere	Wert der Grundstücke und Realitäten	Cassa-Barschaft	Sonstige Activa	Summe der Activa
	Gulden österreichischer Währung								
a) Vorschussvereine mit beschränkter Haftung.									
1883	3,761.347	9.835	14.144	36.757	43.498	—	94.922	87.140	4,047.643
1884	4,183.478	3.917	5.048	17.823	54.886	1.274	79.783	78.801	4,425.010
1885	4,528.848	8.508	4.327	6.160	64.162	16.867	86.128	101.750	4,816.750
1886	5.102.934	10.250	3.561	89.525	50.584	16.867	95.703	84.589	5,454.013
1887	5,330.996	8.566	2.749	34.482	66.369	16.896	122 972	89.826	5,672.856
b) Vorschussvereine mit unbeschränkter Haftung.									
1883	3,343.662	29.216	2.150	99.568	734.479	928.607	103.135	53.413	5.294.230
1884	3,383.508	30.032	—	154.218	316.026	1,046.676	125.135	26.007	5,081.602
1885	3,077.052	29 693	10.582	146.466	325.968	739.177	82.750	45.992	4,457.680
1886	3,268.952	56.613	19.247	254.910	373.907	875.411	60.202	114.140	5,023.382
1887	3,473.756	49.685	16.868	135.262	286.769	823.124	81.822	148.246	5,015.532
c) Vorschussvereine beider Haftungsarten.									
1883	7,105.009	39.051	16.294	136 325	777.977	928.607	198.057	140.553	9,341 873
1884	7,566.986	33.949	5.048	172.041	370.912	1,047.950	204.918	104.808	9,506.612
1885	7.605.900	38.201	14.909	152.626	390.130	756.044	168.878	147.742	9,274.430
1886	8,371.886	66.863	22.808	344.435	424.491	892.278	155.905	198.729	10,477.395
1887	8,804.752	58.251	19.617	169.744	353.138	840 020	204.794	238.072	10.688,388

2. Ergebnisse der registrierten Consumvereine des Wiener Polizeirayons in den Jahren 1883—1887 [1]).

Jahr	Zahl der zu Ende des Jahres bestehenden Consumvereine	Zahl der Mitglieder zu Ende des Jahres	Activa der Bilanzen: Cassebarschaft	Waren	Außenstände bei Mitgliedern	Inventar	Debitoren	sonstige	Verlust	Summe der Activa
			Gulden österreichischer Währung							
1883	6	18.478	52.129	398.489	2.043	17.022	44.013	290.931	—	804.627
1884	6	19.680	74.591	354.737	1.544	15.195	16.019	301.848	2.408	766.342
1885	7 [2])	19.643	72.047	374.899	4.880	19.929	21.817	306.683[1])	2.408	802.663
1886	7 [2])	21.160	70.375	392.985	5.050	22.272	21.701	300.860[3])	—	813.243
1887	7	22.868	60.223	381.520	6.225	28.044	38.234	298.430[3])	—	812.676

Jahr	Passiva der Bilanzen: Geschäftsantheile	Spareinlagen	Warenschulden	Reservefonds	Creditoren	sonstige	Gewinn	Summe der Passiva
	Gulden österreichischer Währung							
1883	106.033	188.960	122.499	148.149	60.543	69.933	108.510	804.627
1884	112.436	175.615	93.514	160.249	46.622	85.319	90.587	766.342
1885	110.041	201.967	122.535	174.536	24.673	60.103	108.808	802.663
1886	117.561	218.398	109.229	184.814	10.695	71.255	101.291	813.243
1887	124.396	225.914	92.100	183.318	—	59.732	127.216	812.676

[1]) Davon hatte 1 Verein keine Bilanz eingesendet. — [2]) Hierunter im Jahre 1885 297.077 fl., 1886 290.254 fl. und 1887 289.092 fl. Realitäten. Die Ziffern dieser Tabelle wurden von der k. k. statistischen Centralcommission freundlichst direct mitgetheilt.

XXI. Armenpflege.

A. Organisation der öffentlichen Armenpflege . . . . . Seite 374.

B. Fonde und Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege . „ 375 bis 384.

C. Armenbetheilung.

1. Vorübergehende (zur Abhilfe augenblicklicher Nothlagen bestimmte) Armenbetheilung.
   a) Aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . „ 385 „ 392.
   b) Aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . . „ 392.
2. Zeitliche (eine bestimmte Zeit hindurch fortlaufende) und dauernde Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . „ 393 „ 396
3. Fürsorge für Obdachlose.
   a) Auf Kosten der öffentlichen Armenpflege . . . . . „ 396 „ 399.
   b) Auf Kosten von Privatvereinen . . . . . „ 400.
4. Fürsorge für Arbeitslose . . . . . „ 401 „ 405

D. Armen-Krankenpflege und -Leichenbestattung.

1. Armenkrankenpflege . . . . . „ 406 „ 411.
2. Unentgeltliche Leichenbestattung . . . . . „ 411.

E. Armenkinderpflege.

1. Unterbringung der dem Waisenbureau des Magistrates zugeführten Kinder . . . . . „ 412.
2. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten.
   a) Aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . . „ 412 „ 416.
   b) Aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . . „ 416.
3. Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten . . . . . „ 417 „ 423.

F. Armenversorgung.

1. Armenhäuser . . . . . „ 424.
2. Grundspitäler . . . . . „ 425.
3. Städtische Versorgungshäuser . . . . . „ 425 „ 433.
4. Privat-Versorgungshäuser . . . . . „ 433 und 434.

G. Hauptübersicht über die Armenpflege im Wiener Armenbezirke „ 434 „ 437.

XXI. Armenpflege.

A. Organisation der öffentlichen Armenpflege.

Flächeninhalt und Einwohnerzahl der Armeninstituts-Bezirke; Zahl der Armenärzte, Armenräthe, Waisenväter und Waisenmütter am Ende des Jahres 1887.

Gemeinde-, resp. Armenbezirk	Gesammtfläche des Bezirkes	Darunter verbaute Area	Zahl der anwesenden Civilpersonen (nach dem Ergebnisse der Zählung vom Jahre 1880)			Darunter in Wien zuständige Personen			Am Ende des Jahres 1887 betrug die Zahl der			
	in Hektaren		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	Armenärzte	Armenräthe	Waisenväter [2])	Waisenmütter [2])
I. Innere Stadt	282.8350	145.0023	29.051	40.584	69.635	11.881	13.441	25.322	2	32	—	1
II. Leopoldstadt	2.939.7516	244.6959	57.357	61.220	118.577	13.704	14.442	28.146	4	55	47	3
III. Landstraße	603.7135	177.5380	42.030	48.352	90.382	14.493	17.008	31.501	3	55	23	1
IV. Wieden	179.6790	78.9925	27.054	30.935	57.989	10.267	11.856	22.123	1	44	6	6
V. Margarethen	254.2031	83.7682	33.293	33.684	66.977	12.258	13.914	26.172	2	49	45	—
VI. Mariahilf	138.7542	89.4833	30.722	33.226	63.948	12.034	13.818	25.852	2	37	18	19
VII. Neubau	145.7863	100.3312	34.591	39.325	73.916	15.074	17.997	33.071	1	58	8	9
VIII. Josefstadt	104.5766	66.3325	23.723	26.026	49.749	9.510	11.382	20.892	1	39	22	—
IX. Alsergrund	264.7096	110.3925	31.255	36.563	67.818	12.109	14.859	26.968	2	53	29	—
X. Favoriten	625.9735	82.4087	22.665	23.100	45.765	3.892	4.028	7.920	1	39	6	3
Wien	5.539.9824	1.178.9451	331.741	373.015	704.756	115.222	132.745	247.967	19 [1])	461	204	42
Neulerchenfeld	21	?	13.276	12.381	25.657	?	?	?	1	19	4	—
Hernals	165	?	29.844	30.463	60.307	?	?	?	2	25	4	4
Reindorf	419	?	40.817	40.715	81.532	?	?	?	3	28	8	1
Summe	6.144.9824	?	415.678	456.574	872.252	?	?	?	25	533	220	47

[1]) Ferner fungieren als Specialärzte: 3 Armen-Augenärzte für sämmtliche Bezirke, 1 Armen-Ohrenarzt und 1 Armen-Zahnarzt; die beiden letzteren Stellen sind unbesoldet. Außerdem beschäftigen sich auch die Polizei-Bezirksärzte (3), sowie die polizeibezirksärztlichen Functionäre (21) mit der Armenkrankenpflege im Wiener Armenbezirke. — [2]) Die Waisenväter und Waisenmütter sind mit der Überwachung der Pflege der bei Pflegeparteien untergebrachten städtischen Kostkinder betraut, wobei sie von den städtischen Ärzten und den Armenärzten unterstützt werden.

B. Fonde und Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege.

1. Einnahmen des allgemeinen Versorgungsfondes in den Jahren 1885—1887.

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
A. Eigene Einnahmen.						
1. Ordentliche:						
Interessen von Activcapitalien	52.359	18	51.985	20	52.271	88.5
Ertrag der Realitäten	197.986	51.5	204.380	34	187.113	13
Ständige Beiträge, Legate und Geschenke	56.387	42	79.642	47.5	64.709	[1])44
Verpflegskosten-Rückersätze	94.376	85	97.625	52	111.047	56
Musikconsens- und Spectakelgebüren	15.507	10	16.135	90	18.354	98
Verlassenschaftspercente	426.611	97	401.561	42	370.518	55
Licitationspercente	16 292	8.5	16.652	54.5	7.027	85.5
Lohnwagengefälle	87.176	82.5	87.567	26	84.583	4.5
Neujahrwunsch-Enthebungskarten	3.972	85	3.713	35	3.562	10
Wohlthätigkeitsvorstellungen	4.538	25	2.705	—	2.710	—
Armenlotterie und Redoute	107.734	46	122.019	66	123.195	23
Strafgelder	48.280	63	56.188	17.5	54.269	55
Gesammelte Almosen bei den Armenbezirken	38.792	21.5	39.909	76	39.065	85.5
Fondsverwaltung	17.228	35.5	14.205	63	10.862	8
Versorgungsanstalten	1.613	92	2.011	90.5	1.678	73.5
Beschäftigungsanstalt für freiwillige Arbeiter (seit 1883 städt. Asyl- und Werkhaus)	8.966	25	13.703	70.5	10.737	81
Verpflegskosten in den städt. Spitälern	82	97	8	70	67	94
2. Außerordentliche:						
Erlös für Activcapitalien	9.548	70	4.354	11	5.362	24
Erlös für verkaufte Objecte des unbeweglichen Vermögens	—	—	74	—	—	—
Summe der eigenen Einnahmen, und zwar der ordentlichen	1,177.907	84.5	1,210.016	54.5	1,141.775	[1])74.5
der außerordentlichen	9.548	70	4.428	11	5.362	24
aller	1,187.456	54.5	1,214.444	65.5	1,147 137	[1])98.5
B. Zuflüsse aus den städtischen Renten.						
Antheil am Gemeindezuschlage zur Verzehrungssteuer	531.273	15.5	566.505	20.5	675.781	26
Dotationsvorschüsse	618.050	—	650.000	—	617.550	—
Gesammtsumme der Einnahmen des Versorgungsfondes	2,336.779	70	2,430.949	86	2,440.469	[1])24.5

[1]) Außerdem sind zur Vermehrung des Stammvermögens des Fondes eingegangen: im Jahre 1885 —, im Jahre 1886 100 fl. in Wertpapieren, im Jahre 1887 das Vincenz Graf Morzin'sche Legat bestehend aus 671.118 fl. 83 kr. ö. W., 87.150 fl. Conv.-Münze, 4200 Lire und 841 fl. 22 kr. als Erlös für in die Verlassenschaft gehörige Pretiosen. Weiters wurden im Jahre 1887 4000 fl. in Wertpapieren zur Vermehrung des Stammvermögens legiert.

2. Ausgaben des allgemeinen Versorgungsfondes in den Jahren 1885—1887.

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
A. Ordentliche Ausgaben.						
1. Für die Armenpflege außer den städtischen Anstalten.						
Fondsverwaltung	102.792	77.5	105.697	11.5	105.798	5
Pfründenbetheilung	852.087	13	885.202	15	904.044	1.5
Waisenverpflegung bei Privaten (Kostgelder)	80.959	77	89.898	56	93.972	71
Armenverpflegung in Anstalten des Staates, des Landes oder der Privatwohlthätigkeit	64.656	76.5	71.427	57	75.288	97
Armenmedicamente, ärztliche Ordination und Bäder	30.579	66	30.061	64.5	31.036	44
Augenblickliche Aushilfen an Arme	178.187	67	201.847	48.5	202.469	33
Regie des Schrey'schen Stiftungshauses	7.435	28.5	7.262	98.5	6.955	—
Auslagen für den anderen Grundbesitz	52.285	24	51.879	53	42.779	75.5
Lohnwagengefälle	217	54	203	71.5	236	75.5
Neujahrwunsch-Enthebungskarten	707	10	681	50	634	75
Armenlotterie	58.810	36	63.765	52	66.048	40
Steuern und sonstige Gaben	740	87	743	89	745	33
Persolvierung der Stiftungen	6.452	2.5	5.712	29	8.511	86
Verschiedene Auslagen der Fondsverwaltung	4.199	37	4.800	71.5	5.314	70.5
2. Für die Armenpflege in den städtischen Anstalten.						
In den Versorgungshäusern:						
a) Administrationsauslagen	46.754	98	47.568	34	47.802	23
b) Aufwand an Geld- und Brotportionen	351.156	57	348.017	78	351.147	58
c) Sonstige Verpflegskosten	278.377	2.5	297.587	61.5	291.356	7
In den Grundspitälern	10.547	40.5	10.554	49	8.769	84
In den Waisenhäusern:						
a) Administrationsauslagen	14.756	55	15.743	10	15.720	23
b) Sonstige Verpflegskosten	147.509	68.5	157.187	79	154.477	7
In dem städtischen Asyl- und Werkhause:						
a) Administrationsauslagen	13.816	96	15.212	92.5	15.179	27.5
b) Verpflegskosten	20.644	45	24.753	7.5	31.143	—.5
c) Fabriksbetriebskosten	3.262	3.5	3.973	37.5	2.347	97
B. Außerordentliche Ausgaben.						
Ankauf von Stammvermögensobjecten	10.219	23	8.428	18	7.670	71
Auslagen für die Einrichtung des VI. Waisenhauses im VIII. Bezirke	—	—	1.264	60	—	—
Auslagen für die Errichtung eines Cholera-Nothspitales	950	10.5	—	—	—	—
Summe der ordentlichen Ausgaben	2,326.937	22	2,439.783	16	2,461.779	34
Summe der außerordentlichen Ausgaben	11.169	33.5	9.692	78	7.670	71
Summe aller Ausgaben	2,338.106	55.5	2,449.475	94	2,469.450	5

3. Einnahmen und Ausgaben des dem allgemeinen Versorgungsfonde gehörigen Stiftungsgutes Ebersdorf an der Donau in den Jahren 1885—1887.

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
A. Einnahmen.						
Aus der Forstwirtschaft	41.929	48	54.833	35.5	40.558	23
Aus der Landwirtschaft	18.383	61	18.758	38	18.445	—
Aus den Nebenwirtschaften	6.381	65.5	2.048	7	1.719	59
Mietzins vom ehemaligen Verwaltungsgebäude in Kaiser-Ebersdorf	1.493	—	1.500	—	1.464	60
Verschiedene außerordentliche Einnahmen	355	32	3.502	78	508	31
Summe der Ertragseinnahmen	68.543	6.5	80.642	58.5	62.695	73
B. Ausgaben.						
Für die Forstwirtschaft	10.225	55.5	14.172	92	8.547	69
Für die Nebenwirtschaften	179	47	48	78	3.118	89
Verwaltungsausgaben	13.226	14	13.107	76.5	12.369	24.5
Öffentliche Lasten	16.038	68.5	15.837	—.5	15.398	55
Verschiedene außerordentliche Ausgaben	12.715	46	8.685	53	3.315	39
Summe der auf den Ertrag Einfluss nehmenden Ausgaben	52 385	31	51.852	—	42.749	76.5
Summe der Ertragseinnahmen	68.543	6.5	80.642	58.5	62.695	73
Überschuss	16.157	75.5	28.790	58.5	19.945	96.5

4. Vermögensbestände des allgemeinen Versorgungsfondes am Schlusse der Jahre 1885—1887.

Benennung der Rubriken	Werte zu Ende des Jahres					
	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Activstand.						
Wert der Realitäten	3,146.480	—	3,146.280	—	3,144.540	—
Wert der Capitalien nach dem Course	1,110.428	69	1,113.460	48	1,754.816	60
Summe	4,256.908	69	4,259.740	48	4,899.356	60
Passivstand.						
Passivforderungen	378	—	378	—	378	-
Reines Vermögen.						
Schließliches reines Vermögen	4,256.530	69	4,259.362	48	4,898.978	60

5. Einnahmen und Ausgaben des Bürgerladfondes in den Jahren 1885—1887.

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl	kr.	fl.	kr.
A. Einnahmen.						
Interessen von eigenen Capitalien	11.224	17	11.224	17	11.228	62
Mietzins vom Bürgerladfond-Hause	11.236	52.5	10.314	6	10.575	82.5
Freiwillige Beiträge	2.159	45	3.137	95	2.318	25
Stiftungsinteressen	93	93	93	93	93	93
Verschiedene Einnahmen	231	58	224	3.5	624	60.5
Summe	24.945	65.5	24.994	14.5	24.841	23
B. Ausgaben.						
Pfründnerbetheilung	15.827	72	14.741	33.5	10.323	47
Erhaltung des Bürgerladfond-Hauses	180	61	1.127	42	2.188	16
Steuern	4.992	5.5	4.741	34.5	4.884	88.5
Stiftungen und fromme Werke	554	74	269	53	272	18
Verschiedene Ausgaben	162	76	227	6	253	14
Summe	21.717	88.5[1]	21.106	69[2]	17.921	83.5

[1]) Außerdem wurden an den allgemeinen Versorgungsfond für Dotationsvorschüsse 8500 fl. rückgezahlt.
[2]) " " " " " " " " 4000 " "

6. Vermögensbestände des Bürgerladfondes am Schlusse der Jahre 1885—1887.

Benennung der Rubriken	Werte zu Ende des Jahres					
	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Stammvermögen des Bürgerladfondes.						
Activa.						
Wert des Bürgerladfond-Hauses	150.000	—	150.000	—	150.000	—
Wert der Capitalien nach dem Course	226.751	54	223.950	41	206.199	80
Summe	376.751	54	373.950	41	356.199	80
Currentvermögen.						
Activa.						
Cassabestände	6.557	24.5	6.516	61	13.405	83.5
Activrückstände	2.027	19	2.561	17	3.468	28.5
Summe	8.584	43.5	9.077	78	16.874	12
Passiva.						
Passivrückstände	146	81	142	52	330	86
Reines Activum des Currentvermögens	8.437	62.5	8.935	26	16.543	26

7. Einnahmen des Bürgerspitalfondes in den Jahren 1885—1887.

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
A. Ordentliche Einnahmen.						
Interessen von eigenen Capitalien	212.757	26.5	212.758	58.5	210.948	14
Interessen von den zu besonderen Zwecken gestifteten Capitalien	7.246	68	9.855	23	8.020	—
Mietzins und Nebengebüren von den Wiener Häusern	300.958	58.5	295.040	99.5	302.248	12.5
Pachtschillinge von Grundstücken bei Wien	68.964	26.5	69.893	42	69.17[illegible]	58
Wälder und Auen bei Wien	5.356	15.5	3.644	86	2.579	81
Herrschaft Spitz an der Donau	17.974	22.5	15.730	65.5	5.295	56
Pauschalbeiträge vom Staate für die Bier-, Wein- und sonstigen Aufschläge	15.120	—	15.120	—	15.120	—
Vermächtnisse und Geschenke zur Vertheilung an die Pfründner	707	20	1.225	80	680	—
Beitrag der Commune als Ersatz für den zur Veranstaltung der ehemaligen musikalischen Akademie beigesteuerten Betrag	236	25	236	25	236	25
Verpflegskosten-Rückvergütungen	3.790	82	12.058	35.5	7.835	29.5
Sonstige Rückvergütungen und Einnahmen	3.192	64.5	2.071	31.5	1.577	22.5
Summe der ordentlichen Einnahmen	636.304	9	637.635	46.5	623.711	98.5
B. Außerordentliche Einnahmen.						
Vermächtnisse, Geschenke und freiwillige Beiträge zum Stammvermögen des Fondes	2.767	28	123	—	90	—
Kaufschillinge für Realitäten und Gründe	210.712	5.5	30.226	22	18.713	99
Erlös für verkaufte Staatspapiere, Hypothekaranweisungen, Sparcassa-Einlagen, Prioritäten 2c.	11.200	—	139.007	15	86.810	55.5
Verschiedene außerordentliche Einnahmen	12	60	4	20	15.005	70
Summe der außerordentlichen Einnahmen	224.691	93.5	169.360	57	120.620	24.5
C. Durchlaufende Einnahmen	113.780	15.5	105.249	2	101.349	53.5
D. Cautionen und Depositen	8.759	58	3.766	55	5.515	90.5
Summe aller Einnahmen	983.535	76	916.011	60.5	851.197	67

8. Ausgaben des Bürgerspitalfondes in den Jahren 1885—1887.

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
A. Ordentliche Ausgaben.						
Bezüge der Beamten und Diener	— [1]	—	— [1]	—	— [1]	—
Vergütung der Regieauslagen an die eigenen Gelder der Gemeinde	17.500	—	17.500	—	17.500	—
Pensionen	—	—	—	—	—	—
Kanzleierfordernisse	1.599	19	1.204	94	781	68
Rechtsgeschäfte, Stempel und Taxen, Wagenauslagen, Zehrungsgelder 2c.	2.785	33.5	2.294	44.5	4.345	52.5
Instandhaltung der Fondshäuser in Wien	14.644	77	20.169	23.5	15.405	16.5
Landesf. Steuern s. Zuschlägen für diese Häuser	72.424	8	69.881	14.5	68.959	42.5
Grundbesitz in und bei Wien	13.670	56	12.597	7	12.175	22
Herrschaft Spitz a. d. Donau	13.664	35.5	12.617	—	11.167	37
Recessmäßige Gebüren an öffentliche Humanitätsanstalten [2]	79.711	70	79.711	70	79.711	70
Vergütungen für Bürgerspitalpfründner in den städtischen Versorgungsanstalten	17.217	83	18.209	4	23.009	44
zusammen	—	—	234.184	57.5	233.055	52.5
Ausgaben für das Bürgerversorgungshaus:						
Unterhalt des Verwaltungspersonales	9.908	90	9.720	29	8.767	72
Zinsanschlag für das Bürgerversorgungshaus	27.000	—	27.000	—	27.000	—
Kanzleierfordernisse	213	74	193	19	264	54.5
Instandhaltung des Bürgerversorgungshauses	3.689	47	4.371	41	3.953	51
Fixe Taglöhnungen für verschiedene Dienstleistungen	2.792	40	2.758	—	2.856	70
Beheizung und Beleuchtung des Bürgerversorgungshauses	4.929	24	5.018	37.5	5.536	83.5
Geldportionen der Pfründner daselbst	75.964	76	74.168	64	73.954	98
Besondere Geldbetheilungen an die Pfründner	619	20	725	6	816	16
Zulagen für die Stubenvorsteher 2c.	2.192	—	2.188	—	2.180	—
Wäsche und Kleidung	4.560	20.5	9.033	42.5	6.255	44
Hauseinrichtung und Bettfournituren	1.261	44	1.675	32	2.146	40.5
Traiteurie	583	87	464	59	522	9
Wäscherei und Badeanstalt	3.242	—	3.146	46	3.042	83
Krankenpflege und Begräbniskosten	7.368	86	7.489	31	7.589	41
Kirche und Kirchenfeierlichkeiten	779	24.5	907	74	899	67.5
Verschiedene kleinere Auslagen	10	—	60	—	1	79
zusammen	145.115	33	148.919	81	145.788	9
Betheilung der Pfründner außerhalb des Versorgungshauses	190.493	23.5	190.491	68	192.338	39
Vitalitien [3]	262	44	262	44	262	44
Interessen aus Stiftungen zu Gunsten der Armen	3.654	58	6.030	67.5	4.347	26
Vermächtnisse und Geschenke zu Gunsten der Armen	707	20	1.225	80	680	—
Geldaushilfen	6.000	—	6.000	—	8.000	—
Waisenpfründen, Erziehungsbeiträge und Kostgelder für Bürgerwaisen	1.044	—	423	50	592	—
zusammen	—	—	204.434	9.5	206.220	9
Summe der ordentlichen Ausgaben [4]	580.494	60.5	587.538	48	585 063	70.5

[1]) Mit Gemeinderathsbeschluss vom 21. November 1884 wurde der Regiekostenbeitrag des Bürgerspitalfondes an die eigenen Gelder der Gemeinde für drei Jahre mit jährlich 17.500 fl. festgesetzt; dafür trägt die Commune die Auslagen für Besoldungen, Pensionen und Kanzleipauschalien der mit der Geschäftsführung dieses Fondes betrauten Beamten.

[2]) Beiträge an den k. k. Krankenhaus-, k. k. Waisenhaus-, Findelhaus-, Gebärhaus- und Irrenhaus-Fond für die dem Bürgerspitalfonde abgenommene Verpflichtung zur Erhaltung von Kranken- und Waisenanstalten.

[3]) Renten auf Lebenszeit, deren Zahlung dem Fonde unter Zuwendung von Vermächtnissen aufgelegt ist.

[4]) Exclusive der Ausgaben für Refundierungszwecke, welche im Jahre 1885: 25.710 fl., 1886: 27.160 fl. und 1887: 27.740 fl. betrugen.

(Fortsetzung.)

Benennung der Rubriken	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
B. Außerordentliche Ausgaben.						
Anlage der Vermächtnisse, Geschenke und freiwilligen Beiträge zum Stammvermögen des Fondes . .	2.687	70	—	—	—	—
a) Umbau des Hauses III., Rasumoffskygasse O.-Nr. 2	—	—	87.463	84	66.251	91
b) Neubau des Hauses IV., Weyringergasse O.-Nr. 1, 3 und 5	—	—	102.141	65	82.813	46
Ankauf von Staatspapieren	106.811	50	13.734	10	1.945	87.5
Ankauf von Privatpapieren	128.455	—	233	68	—	—
Ankauf von Realitäten	—	—	—	—	148	47
Verschiedene außerordentliche Ausgaben	—	—	—	—	15.007	8
Summe der außerordentlichen Ausgaben . .	237.954	20	209.887	97	166.166	79.5
C. Durchlaufende Ausgaben	113.348	16.5	107.000	56	103.075	60.5
D. Cautionen und Depositen-Ausgaben	7.877	38	3.589	52	6.598	3
Summe aller Ausgaben [1]) . . .	939.674	35	908.016	53	860.904	13.5

[1]) Exclusive der Auslagen für Refundierungszwecke.

9. Vermögensbestände des Bürgerspitalfondes am Schlusse der Jahre 1885—1887.

Benennung der Rubriken	Werte zu Ende des Jahres					
	1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Activ-Vermögen [1]).						
Wert der Realitäten	5,358.833	—	5,614.070	—	5,754.337	—
Courswert der Fondscapitalien	4,495.060	22	4,383.369	26	4,031.934	33.5
Capitalisierter Wert der vom Staate an Stelle der ehemaligen Bier-, Mehl- und sonstigen Aufschläge bezahlten Pauschalbeträge	302.400	—	302.400	—	302.400	—
Verzinsliche Kaufschillingsgelder und sonstige Activforderungen	39.531	—	18.362	95	23.441	—
Cassareste	121.213	37.5	102.048	45	64.601	98.5
Activrückstände	12.891	46	5.249	11	15.110	44
Wert der Materialien und Geräthschaften	83.060	50	81.409	12	80.825	39
Summe . .	10,412.989	55.5	10,506.908	89	10,272.650	15
Passiv-Vermögen.						
Passiv-Capitalien	67.100	7	87.327	65	93.605	41
Forderungen des k. k. Ärars	1,594.233	90	1,594.233	90	1,594.233	90
Passiv-Rückstände	30.255	32	31.588	19	33.912	95.5
Summe . .	1,691.589	29	1,713.149	74	1,721.752	26.5
Schließliches reines Vermögen	8,721.400	26.5	8,793.759	15	8,550.897	88.5

[1]) Siehe die Anmerkung 3 auf der folgenden Seite.

10. Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben sämmtlicher für Zwecke der öffentlichen Armenpflege bestehenden Armenfonde in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Stand des reinen Stammvermögens am Ende des Jahres		Hauptsumme der Einnahmen		Hauptsumme der Ausgaben	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Wiener allgemeiner Versorgungsfond.						
1883	4,198.860	56	2,169.597	93	2,137.196	29
1884	4,237.710	97	2,246.201	88.5	2,290.081	62
1885	4,256.530	69	2,336.779	70	2,338.106	55.5
1886	4,259.362	48	2,430.949	86 [1]	2,449.475	94
1887	4,898.978	60	2,440.469	24.5 [1]	2,469.450	5
Bürgerladfond.						
1883	372.287	2	26.930	95	25.025	16.5
1884	385.574	19.5	26.290	55.5	21.500	28
1885	385.189	16.5	24.945	65.5	21.717	88.5 [2]
1886	382.885	67	24.994	14.5	21.106	69 [2]
1887	372.743	6	24.841	23	17.921	83.5
Bürgerspitalfond [3].						
1883	8,188.146	44.5	626.787	64	673.986	40.5
1884	8,438.873	52	730.050	20	690.819	69.5
1885	8,721.400	26.5	860.996	2.5	818.448	80.5
1886	8,793.759	15	806.996	3.5	797.426	45
1887	8,550.897	88.5	744.332	23	751.230	50
Großarmenhaus-Stiftungsfond.						
1883	321.300	—	16.485	3.5	15.592	83
1884	323.250	—	19.753	41.5	20.102	71
1885	323.250	—	16.480	6	15.521	1
1886	323.550	—	16.182	11	15.959	28.5
1887	324.550	—	16.461	25	16.616	29

[1]) Siehe die Anmerkung zur Tabelle 1 auf Seite 375.

[2]) Siehe die Anmerkungen zur Tabelle 5 auf Seite 378.

[3]) Exclusive der durchlaufenden Gebarung und der Cautionen und Depositen. Eine indirecte, hier nicht bewertete Einnahme dieses Fondes bildet das Recht desselben, 25 arme Bürger ohne Entschädigung der hiefür auflaufenden Kosten in einem städtischen, d. h. auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes erhaltenen Versorgungshause unterzubringen.

(Fortsetzung.)

Jahr	Stand des reinen Stammvermögens am Ende des Jahres		Hauptsumme der Einnahmen		Hauptsumme der Ausgaben	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Johannesspital-Stiftungsfond.						
1883	808.870	—	34.229	69	33.679	72
1884	813.220	—	42.566	4	42.498	2
1885	813.220	—	34.807	69	32.134	99.5
1886	813.520	—	34.604	55	34.224	11.5
1887	815.070	—	34.658	50	34.318	6
Wiener Landwehrfond [1]).						
1883	224.402	50	9.187	20	9.714	17
1884	233.402	50	9.796	20	9.492	75
1885	244.902	50	11.103	70	11.887	—
1886	256.302	50	10.564	40	10.997	89
1887	267.702	50	11.963	40	11.905	10
Waisenfond.						
1883	28.591	30.5	3.210	20	3.166	7
1884	31.007	98.5	2.552	—	835	32
1885	31.600	—	2.976	20	3.147	43
1886	32.650	—	2.411	20	2.662	76
1887	34.000	—	4.487	69.5	2.477	38
Landbruderschaftsfond.						
1883	450.850	—	18.829	15	22.673	15
1884	451.600	—	22.229	—	18.968	40
1885	455.000	—	26.651	58.5	25.632	58
1886	455.000	—	21.554	27	17.936	66
1887	455.000	—	19.059	57	22.086	81.5
Hofspitalfond.						
1883	523.670	—	113.292	15.5	111.168	13
1884	523.670	—	152.319	40	152.719	52
1885	523.670	—	38.124	11	38.124	11
1886	523.670	—	37.288	11.5	37.288	11.5
1887	523.670	—	37.126	40.5	37.126	40.5

[1]) In den Ausgaben sind auch jene für den Ankauf von Wertpapieren zur Vermehrung des Stiftungscapitales enthalten. — Die effectiven Auslagen (für Pfründnerbetheilung) betrugen im Jahre 1883: 1677 fl., 1884: 1710 fl., 1885: 1350 fl., 1886: 1200 fl. und 1887: 1183 fl. 83 kr.

11. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben der für Zwecke der öffentlichen Armenpflege bestehenden Armenfonde im Jahre 1887.

Es betrugen	die Einnahmen fl.	die Einnahmen kr.	die Ausgaben fl.	die Ausgaben kr.
bei dem allgemeinen Versorgungsfonde	2,440.469	24.5 [1]	2,469.450	5
„ „ Bürgerladfonde	24.841	23	17.921	83.5
„ „ Bürgerspitalfonde	744.332	23 [2]	751.230	50 [2]
„ „ Großarmenhaus-Stiftungsfonde . . .	16.461	25	16.616	29
„ „ Johannesspital-Stiftungsfonde	34.658	50	34.318	6
„ „ Wiener Landwehrfonde	11.963	40	11.905	10
„ „ Waisenfonde	4.487	69.5	2.477	38
„ „ Landbruderschaftsfonde	19.059	57	22.086	81.5
„ „ Hofspitalfonde	37.126	40.5	37.126	40.5
zusammen . .	3,333.399	52.5	3,363.132	43.5

[1]) Siehe die Anmerkung zur Tabelle 1 auf Seite 375.
[2]) Exclusive der durchlaufenden Einnahmen und Ausgaben, der Ausgaben für Refundierungszwecke, sowie der für Cautionen und Depositen ausgewiesenen Einnahmen und Ausgaben.

12. Die dem allgemeinen Versorgungsfonde in den Jahren 1883—1887 aus den eigenen Geldern der Stadt geleisteten Dotationen und die Gesammtschuld dieses Fondes an die eigenen Gelder der Stadt.

Jahr	Summe der aus den eigenen Geldern der Stadt geleisteten Dotationen fl.	kr.	Davon wurden zurückgezahlt fl.	kr.	Gesammtschuld des Versorgungsfondes an die eigenen Gelder der Stadt am Ende des Jahres fl.	kr.
1883	543.230	—	—	—	6,035.045	22
1884	571.060	—	—	—	6,606.105	22
1885	618.050	—	—	—	7,224.155	22
1886	650.000	—	—	—	7,874.155	22
1887	617.550	—	—	—	8,491.705	22

13. Armenstiftungen nach dem Stande am Ende des Jahres 1887.

Stiftungen	Anzahl derselben	Stiftungscapital fl.	Stiftungscapital kr.	Stiftungsinteressen fl.	Stiftungsinteressen kr.
Stiftungen in Verwaltung der Gemeinde [1]) . . .	838	4,704.923	15	210.823	4
Stiftungen in Verwaltung d. k. k. Statthalterei, u. zw.					
für Zwecke der Armenpflege überhaupt . . .	80	1,112.149	82	47.692	54
„ das k. k. Blinden-Erziehungsinstitut . .	41	537.165	—	10.948	33
„ „ k. k. Taubstummeninstitut	30	539.650	—	23.223	96
„ die k. k. Waisenhäuser in Wien u. Judenau	116	1,161.639	54	55.375	97
„ das k. k. allgemeine Krankenhaus	30	292.985	44	12.439	52
„ „ k. k. Krankenhaus Wieden	2	6.000	—	252	—
„ „ k. k. „ Rudolfstiftung . .	1	6.000	—	315	—
„ „ k. k. Wohlthätigkeitshaus in Baden .	9	35.144	7	1.475	21
„ die n.-ö. Landes-Gebär- und Findelanstalt	5	80.094	49	3.530	12
„ „ „ „ Irrenanstalt.	3	31.550	—	1.325	10
Stiftungen, welche von verschiedenen Pfarren, Corporationen oder Privatpersonen verwaltet werden [2])	92	1,023.887	50	44.568	36
Summe . .	1.247	9,531.189	1	411.969	15

[1]) Von den in der Verwaltung der Gemeinde stehenden Armenstiftungen werden 101 mit einem Capitale von 295.279 fl. 35 kr. in Wertpapieren und einem Erträgnisse von 12.549 fl. 8 kr. bei dem allgemeinen Versorgungsfonde sub Hauptrubrik II: „Interessen von Stiftungscapitalien" verrechnet.
[2]) Exclusive der sogenannten Bettstiftungen in Privatspitälern.

C. Armenbetheilung.

1. Vorübergehende (zur Abhilfe augenblicklicher Nothlagen bestimmte) Armenbetheilung.

a) Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege.

1. Vorübergehende Armenbetheilung bei den Armeninstituten in den Jahren 1883—1887.

Im Jahre	wurden bei den Armeninstituten aus Mitteln des allgemeinen Versorgungsfondes vorübergehend betheilt								Außerdem wurden aus Legaten, Geschenken, Neujahrwunsch-Enthebungsgeldern 2c. vertheilt	
	Personen			in Fällen			mit dem Gesammtbetrage von			
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	6.750	12.466	19.216	11.248	22.074	33.322	105.460	40	27.085	80
1884	7.607	13.125	20.732	12.194	23.661	35.855	107.487	20	21.382	77
1885	8.436	12.660	21.096	14.773	22.154	36.927	112.512	60	30.776	66
1886	7.538	13.321	20.859	13.544	23.318	36.862	111.969	—	45.069	50
1887	7.437	13.153	20.590	12.098	22.356	34.454	113.428	50	51.284	56
und zwar im Jahre 1887 im Armeninstitute										
des Bezirkes I	79	317	396	119	474	593	1.874	—	1.701	—
„ „ II	674	1.341	2.015	1.339	2.555	3.894	12.549	—	4.096	98
„ „ III	639	1.342	1.981	1.060	2 258	3.318	12.473	—	7.203	81
„ „ IV	175	585	760	267	952	1.219	3.764	—	3.231	97
„ „ V	1.058	1.638	2.696	1.720	2.843	4.563	13.900	—	7.495	48
„ „ VI [1])	39	122	161	40	123	163	491	—	5.916	31
„ „ VII	464	1.106	1.570	640	1.575	2.215	7.248	50	4 229	22
„ „ VIII	551	1.033	1.584	1.002	1.889	2.891	10.741	—	3.094	77
„ „ IX	623	1.567	2.190	1.297	3.277	4.574	15.144	—	5.943	93
„ „ X	503	614	1.117	780	1.094	1.874	5.812	—	2 350	48
Hernals	1.396	1.527	2.923	1.749	1.878	3.627	12.909	—	334	92
Neulerchenfeld	787	836	1.623	1.405	1.528	2.933	8.560	—	3.217	76
Reindorf	449	1.125	1.574	680	1.910	2.590	7.963	—	2.467	93

[1]) Bezüglich des geringeren Aufwandes im VI. Bezirke, siehe Anmerkung in Tabelle 3 auf Seite 389.

2. Vorübergehende Armenbetheilung im Armendeparte-

Jahr	Aus Mitteln des allgemeinen Versorgungsfondes wurden											
	im Wiener Armenbezirk Heimatberechtigte, aber außerhalb desselben Wohnende									Ortsfremde gegen Heimat-		
	im Armendepartement des Magistrates						von auswärtigen Gemeinden gegen Refundierung					
	Personen			in Fällen	mit dem Betrage von		in Fällen	mit dem Betrage von		Personen		
	m.	w.	zus.		fl.	kr.		fl.	kr.	m.	w.	zus.
1883	2418	2447	4865	7371	18.471	60	216	1.081	61	129	71	200
1884	2361	2441	4802	7220	18.177	30	267	1.318	24	84	89	173
1885	2950	3042	5992	8993	19.671	50	249	1.077	81	52	58	110
1886	2884	2906	5790	9337	24.517	49	275	1.234	51	33	38	71
1887	2917	2703	5620	8462	21.230	—	267	1.264	97	20	25	45

Ferner wurden im Armendepartement im Jahre 1887 vorübergehend betheilt:
Aus Mitteln des Bürgerspitalfondes: 335 männliche, 655 weibliche, zusammen 990 Personen, in 1253 Fällen mit dem Gesammtbetrage von 8000 fl. und

3. Individualangaben, betreffend die im Jahre 1887 bei den Armeninstituten

Bezeichnung der Fonde, aus deren Mitteln die Betheilung erfolgte	Anzahl der Betheilten			Alter in Jahren											
				bis 20		über 20—25		über 25—30		über 30—35		über 35—40		über 40—45	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A. Allgem. Versorgungsfond und zwar im															
I. Bezirke (Innere Stadt) . .	79	317	396	—	—	3	1	1	—	1	3	1	6	2	11
II. „ (Leopoldstadt) . . .	674	1.341	2.015	7	2	15	7	26	16	45	52	46	92	43	114
III. „ (Landstraße)	639	1.342	1.981	6	9	9	5	22	7	43	22	35	45	42	65
IV. „ (Wieden)	175	585	760	—	1	—	—	2	—	4	8	7	14	8	23
V. „ (Margarethen) . . .	1.058	1.638	2.696	5	3	13	5	20	18	63	62	89	76	94	97
VI. „ (Mariahilf)	39	122	161	—	—	—	1	1	—	—	2	2	7	3	3
VII. „ (Neubau)	464	1.106	1.570	4	7	5	4	12	12	10	26	21	33	29	40
VIII. „ (Josefstadt)	551	1.033	1.584	2	4	7	7	21	5	14	21	37	44	42	74
IX. „ (Alsergrund)	623	1.567	2.190	8	7	5	12	24	25	42	45	39	71	68	137
X. „ (Favoriten)	503	614	1.117	3	5	8	8	14	20	20	31	41	52	55	64
Pfarrarmenbezirke Hernals . . .	1.396	1.527	2.923	8	22	32	36	85	59	138	78	169	127	177	169
„ Neulerchenfeld .	787	836	1.623	3	7	17	13	54	25	88	42	103	49	103	80
„ Reindorf . . .	449	1.125	1.574	3	2	10	8	24	30	48	72	51	131	49	137
Armendepartement des Magistrates (für außerhalb des Wiener Armenbezirkes wohnhafte Arme) . . .	2.917	2.703	5 620	145	59	237	48	261	105	379	232	282	311	412	302
zusammen . . .	10.354	15 856	26.210	194	128	361	155	567	322	895	696	923	1058	1127	1316
B. Bürgerspitalsfond [1]	335	655	990	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	2
C. Waisenfond [1]	57	53	110	56	52	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Legate und Spenden [2] . . .	571	695	1.266	18	11	17	10	35	36	62	74	49	104	62	71
Hauptsumme . .	11.317	17.259	28.576	268	191	379	166	602	358	957	771	973	1164	1189	1389

[1]) Für sämmtliche Bezirke.
[2]) Hierunter sind nur die im Armendepartement des Magistrates vorgenommenen Betheilungen enthalten; für die in den verschiedenen Bezirken aus Legaten und Spenden vorgenommenen Betheilungen fehlen vorläufig die Individualangaben.

ment des Magistrates während der Jahre 1883—1887.

betheilt			Aus Legaten und Geschenken wurden ohne Rücksicht auf die Heimatberechtigung betheilt						Exclusive der Betheilungen Ortsfremder gegen Ersatz seitens der Heimatgemeinde betrug die					
Ersatz von Seite der gemeinde									Zahl der				Auslage für die vorübergehenden Betheilungen	
	mit dem Betrage von		Personen				mit dem Gesammtbetrage von		betheilten Personen			Betheilungsfälle		
in Fällen	fl.	kr.	m.	w.	zus.	in Fällen	fl.	kr.	m.	w.	zus.		fl.	kr.
200	839	—	329	832	1161	1271	7.918	71	2847	3395	6242	8.858	27.471	92
180	780	40	280	585	865	955	4.707	81	2641	3026	5667	8.442	24.203	35
111	455	—	210	474	684	763	4.586	60	3160	3516	6676	10.005	25.335	91
71	288	—	587	1209	1796	2149	10.339	97	3571	4290	7861	11.761	36.091	97
48	215	—	571	695	1266	1517	5.789	30	3588	3565	7153	10.246	28.284	27

aus Mitteln des Waisenfondes: 57 männliche, 53 weibliche, zusammen 110 Personen, in 112 Fällen mit dem Gesammtbetrage von 1271 fl.

und im Armendepartement des Magistrates vorübergehend betheilten Personen.

Alter in Jahren													Religion									
über 45—50		über 50—55		über 55—60		über 60—65		über 65—70		über 70		unbekannt		römisch-katholisch		evangelisch		mosaisch		sonstige		unbekannt	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.
5	14	2	25	6	34	11	77	21	69	26	77	—	—	78	317	—	—	1	—	—	—	—	—
56	125	59	151	57	156	108	225	106	190	100	203	6	8	642	1.290	14	13	17	28	—	1	1	9
42	96	53	94	58	156	101	260	119	248	94	302	15	33	618	1.316	12	8	3	—	—	—	6	18
12	29	14	40	12	62	31	128	35	123	48	151	2	6	169	575	6	10	—	—	—	—	—	—
113	130	86	155	124	247	158	293	130	257	145	279	18	16	1.045	1.620	8	15	1	3	—	—	4	—
1	5	4	7	6	13	5	31	10	21	7	32	—	—	39	122	—	—	—	—	—	—	—	—
26	59	26	73	50	129	84	247	112	209	84	265	1	2	450	1 090	12	15	2	1	—	—	—	—
36	82	48	97	68	152	83	160	98	178	87	199	8	10	544	1.026	6	7	—	—	1	—	—	—
62	108	45	128	73	165	78	273	80	275	98	307	1	14	618	1.560	4	6	1	1	—	—	—	—
57	88	48	63	53	77	61	85	65	67	78	54	—	—	498	614	3	—	—	—	1	—	1	—
214	192	144	156	136	167	118	178	89	157	84	184	2	2	1.388	1.520	2	4	4	1	1	—	1	2
75	74	80	76	71	113	76	129	62	122	51	101	4	5	779	829	7	6	1	—	—	1	—	—
47	136	49	147	69	201	57	142	30	66	12	53	—	—	441	1.117	3	8	5	—	—	—	—	—
292	301	224	261	239	298	197	344	147	202	83	222	19	18	2.874	2.675	18	14	11	7	1	1	13	6
1038	1439	882	1473	1022	1970	1168	2572	1104	2184	997	2429	76	114	10.183	15.671	95	106	46	41	4	3	26	35
5	8	10	30	12	36	41	120	154	242	109	209	3	5	325	649	8	3	2	3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	53	—	—	—	—	—	—	—	—
54	58	44	56	71	88	78	86	42	51	39	49	—	1	536	655	5	1	28	36	1	1	1	2
1097	1505	936	1559	1105	2094	1287	2778	1300	2477	1145	2687	79	120	11.101	17.028	108	110	76	80	5	4	27	37

(Fort-

Bezeichnung der Fonde, aus deren Mitteln die Betheilung erfolgte	Familienstand										Heimat-					
	ledig		verheiratet		verwitwet		gerichtlich geschieden		unbekannt		innerhalb des Wiener Armen-					
											Wien		Neulerchenfeld		Hernals	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A. Allgem. Versorgungsfond und zwar im																
I. Bezirke (Innere Stadt)	17	136	39	38	21	139	2	2	—	2	79	316	—	—	—	1
II. „ (Leopoldstadt)	138	197	392	293	126	793	5	19	13	39	662	1.314	1	—	2	2
III. „ (Landstraße)	83	243	411	185	100	827	2	6	43	81	635	1.337	—	—	2	1
IV. „ (Wieden)	18	105	116	80	36	386	4	11	1	3	175	580	—	2	—	—
V. „ (Margarethen)	102	141	788	315	162	1.173	6	9	—	—	1.058	1.637	—	—	—	—
VI. „ (Mariahilf)	4	15	27	16	7	89	1	2	—	—	39	121	—	—	—	—
VII. „ (Neubau)	56	224	287	109	118	758	3	15	—	—	462	1.103	—	—	—	—
VIII. „ (Josefstadt)	59	225	382	78	95	695	9	23	6	12	545	1.014	1	5	—	7
IX. „ (Alsergrund)	98	242	447	202	74	1.094	3	24	1	5	619	1.561	1	1	—	4
X. „ (Favoriten)	38	52	327	214	134	341	—	7	4	—	501	608	—	1	—	—
Pfarrarmenbezirke Hernals	331	388	817	79	214	1.018	32	41	2	1	1.047	1.096	58	87	271	331
„ Neulerchenfeld	102	165	588	41	93	618	4	12	—	—	575	575	173	221	13	15
„ Reindorf	129	133	244	419	73	564	3	9	—	—	197	597	5	12	—	1
Armendepartement d. Magistrates (f. außerhalb d. Wiener Armenbezirkes wohnhafte Arme)	1299	611	1202	688	366	1.376	6	8	44	20	2.720	2.425	66	101	33	34
zusammen	2474	2877	6067	2757	1619	9.871	80	188	114	163	9.314	14.284	305	430	321	396
B. Bürgerspitalsfond [1]	9	15	197	115	124	518	3	3	2	4	335	655	—	—	—	—
C. Waisenfond [1]	57	33	—	—	—	—	—	—	—	—	55	51	1	1	1	—
D. Legate und Spenden [2]	95	104	350	245	123	345	2	1	1	—	464	576	1	1	—	—
Hauptsumme	2635	3029	6614	3117	1866	10.734	85	192	117	167	10.168	15.570	307	432	322	396

Bezeichnung der Fonde, aus deren Mitteln die Betheilung erfolgte	Es wurden unterstützt mit dem Gesammtbetrage von									
	1		2		3		4		5	
	Gulden									
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A. Allgem. Versorgungsfond und zwar im										
I. Bezirke (Innere Stadt)	—	—	2	—	33	157	7	23	5	6
II. „ (Leopoldstadt)	—	—	26	24	189	378	71	93	6	10
III. „ (Landstraße)	—	—	6	7	118	193	152	286	21	20
IV. „ (Wieden)	—	—	—	2	75	219	3	11	6	6
V. „ (Margarethen)	1	—	23	18	430	556	30	22	19	23
VI. „ (Mariahilf)	—	—	4	8	32	107	1	5	1	1
VII. „ (Neubau)	—	—	3	2	210	512	62	110	23	46
VIII. „ (Josefstadt)	—	—	2	1	83	147	152	246	12	7
IX. „ (Alsergrund)	—	1	7	6	152	271	61	173	12	11
X. „ (Favoriten)	—	—	5	1	287	263	4	4	6	1
Pfarrarmenbezirke Hernals	4	15	492	509	46	58	378	474	31	28
„ Neulerchenfeld	2	1	56	56	283	211	19	17	21	14
„ Reindorf	—	—	1	—	248	458	—	1	4	7
Armendepartement d. Magistrates (f. außerhalb d. Wiener Armenbezirkes wohnhafte Arme)	221	30	837	774	666	545	350	380	323	479
zusammen	228	47	1464	1408	2852	4075	1290	1835	490	659
B. Bürgerspitalsfond [1]	—	—	—	—	1	2	6	9	155	283
C. Waisenfond [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	16	22
D. Legate und Spenden [2]	—	—	11	12	130	193	109	125	264	298
Hauptsumme	228	47	1475	1420	2983	4270	1405	1969	925	1262

[1]) Für sämmtliche Bezirke.
[2]) Hierunter sind nur die im Armendepartement des Magistrates vorgenommenen Betheilungen enthalten; für die in den verschiedenen Bezirken aus Legaten und Spenden vorgenommenen Betheilungen fehlen vorläufig die Individualangaben.

setzung.)

berechtigung								Von den vorübergehend Betheilten waren Pfründner			Von den vorübergehend Betheilten wurden im Laufe des Jahres unterstützt													
bezirkes, und zwar in						außerhalb des Wiener Armenbezirkes					1=		2=		3=		4=		5=		6=		mehr als 6=	
											mal													
Fünfhaus		Sechshaus		Rudolfsheim																				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
—	—	—	—	—	—	—	—	47	218	265	46	184	27	112	5	18	1	3	—	—	—	—	—	—
3	8	2	8	4	9	—	—	286	738	1.024	280	494	216	548	105	240	57	52	12	5	4	2	—	—
1	1	1	2	—	1	—	—	263	838	1.101	297	498	281	782	46	53	13	8	1	1	1	—	—	—
—	—	—	1	—	2	—	—	123	482	605	83	237	92	330	—	17	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	748	912	1.660	509	595	457	939	74	56	16	40	1	6	1	2	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	27	102	129	38	121	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	—	—	—	1	—	—	256	748	1.004	301	663	150	419	13	22	—	2	—	—	—	—	—	—
1	2	2	4	2	1	—	—	298	751	1.049	252	404	203	465	53	115	31	39	11	8	1	1	—	1
1	—	—	—	2	1	—	—	261	934	1.195	230	459	210	663	101	304	68	126	12	14	2	1	—	—
2	1	—	2	—	2	—	—	488	536	1.024	295	266	146	225	55	115	7	7	—	1	—	—	—	—
8	7	12	18	10	8	—	—	398	878	1.276	1126	1248	212	232	39	26	14	17	4	4	1	—	—	—
2	3	1	2	23	20	—	—	353	496	849	345	269	325	472	64	69	47	23	6	2	—	1	—	—
113	210	45	83	89	222	—	—	61	148	209	252	462	170	566	20	75	7	19	—	3	—	—	—	—
34	60	32	29	32	54	—	—	362	686	1.048	1766	1655	760	820	278	185	59	26	31	10	9	4	14	3
167	295	95	149	162	322	—	—	3971	8467	12.438	5820	7555	3250	6574	853	1295	320	363	78	54	19	11	14	4
—	—	—	—	—	—	—	—	236	505	741	247	543	64	88	20	19	2	3	1	1	1	1	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	55	53	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	1	—	1	—	103	118	32	103	135	501	591	57	68	7	18	6	16	—	—	—	2	—	—
168	295	96	149	163	323	103	118	4239	9075	13.314	6623	8742	3373	6730	880	1332	328	382	79	55	20	14	14	4

Es wurden unterstützt mit dem Gesammtbetrage von														Die Gesammtauslage für die vorübergehende Betheilung betrug im Jahre 1887	
6		7		8		9		10		über 10—15		über 15			
Gulden															
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	fl.	kr.
17	101	4	7	4	2	2	14	—	2	5	5	—	—	1.874	—
125	329	35	63	52	159	66	148	18	30	72	104	14	3	12.549	—
86	175	56	131	118	430	10	21	19	33	42	41	11	5	12.473	—
85	310	1	9	1	7	—	16	3	2	1	3	—	—	3.764	—
410	877	31	27	19	20	68	41	5	7	20	45	2	2	13.900	—
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	491	—[3]
94	328	21	39	26	41	9	18	11	5	5	5	—	—	7.248	50
40	127	27	70	131	263	9	14	11	22	56	113	28	23	10.741	—
117	371	32	58	61	228	59	185	16	42	91	210	15	11	15.144	—
133	209	6	8	3	3	50	101	1	8	8	16	—	—	5.812	—
248	268	8	16	96	102	7	8	29	25	45	22	12	2	12.909	—
290	440	5	5	5	8	51	58	2	1	53	24	—	1	8.560	—
160	555	—	—	3	3	20	72	1	3	11	26	1	—	7.963	—
214	240	66	60	65	55	27	25	58	66	68	31	22	18	22.495	—
2019	4331	292	493	584	1321	378	721	175	246	477	645	105	65	135.923	50
18	43	2	10	32	71	2	1	34	144	53	71	32	21	8.000	—
—	1	—	—	—	1	—	—	30	23	1	2	10	4	1.271	—
20	27	8	9	14	8	3	5	4	10	6	5	2	3	5.789	30
2057	4402	302	512	630	1401	383	727	243	423	537	723	149	93	150.983	80

[3]) Der geringere Aufwand beim Armeninstitute des VI. Bezirkes erklärt sich fast ausschließlich dadurch, dass das Ludwig Damböck'sche Legat im Betrage von 2500 fl. zur vorübergehenden Betheilung mit Aushilfen verwendet wurde.

4. Vorübergehende Armenbetheilung im Bureau des Bürgermeisters während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Es wurden im Bureau des Bürgermeisters betheilt									Es betrug daher im ganzen die Summe			Außerdem wurden dem Armendepartement und den verschiedenen Armeninstituten zur weiteren Vertheilung übermittelt	
	mit Geldbeträgen von 2—50 fl.						mit auf 1 resp. 2 Raummeter lautenden Brennholzanweisungen							
	Personen			in Fällen	im Gesammtbetrage von		Personen	mit einer Gesammtauslage von		der betheilten Personen	der für die Betheilung verausgabten Beträge			
	männl.	weibl.	zus.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.
1883	833	1.267	2.100	2.390	16.669	49	210	2.746	—	2.310	19.415	49	82.112	53
1884	901	1.026	1.927	2.270	13.065	4	208	2.668	75	2.135	15.733	79	9.450	—
1885	708	902	1.610	1.924	9.595	86	252	2.868	75	1.862	12.464	61	20.080	—
1886	1.009	990	1.999	2.924	14.587	60	360	2.930	—	2.359	17.517	60	66.960	—
1887	1.270	1.235	2.505	3.323	15.933	—	390	3.069	—	2.895	19.002	—	24.000	—

5. Vorübergehende Armenbetheilung in den Gemeindebezirken (exclusive der Betheilung bei den Armeninstituten) während der Jahre 1883—1887, a) aus den in den Gemeindebezirken selbst durch Sammlungen ꝛc. aufgebrachten Geldbeträgen, b) aus den Interessen der für die einzelnen Bezirke zu persolvierenden Armenstiftungen.

Jahr	Summe der in den Gemeindebezirken selbst aufgebrachten Geldbeträge und der daselbst zu vertheilenden Interessen aus Armenstiftungen		Aus diesen Geldbeträgen wurden								Mit gespendeten oder angekauften Naturalien wurden betheilt			Hauptsumme der		
			betheilt					den im Bezirke bestehenden Wohlthätigkeitsanstalten zugewendet		zum Ankauf von Naturalien verwendet					betheilten Personen	verausgabten Beträge	
			Personen			mit Beträgen von zusammen											
	fl.	kr.	Männer	Frauen	zusammen	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Männer	Frauen	zusammen		fl.	kr.
1883	56.689	99	1.542	2.291	3.833	27.026	23	13.827	25	9.609	33	3.949	6.576	10.525	14.358	50.462	81
1884	54.423	56	1.387	2.182	3.569	26.409	5	9.914	22	8.415	30	3.855	6.061	9.916	13.485	44.738	57
1885	51.461	47	1.384	2.289	3.673	27.065	73	8.060	24	10.482	40	4.634	6.770	11.404	15.077	45.608	37
1886	56.935	10	1.439	2.421	3.860	29.708	40	8.772	3	11.552	63	4.591	6.545	11.136	14.996	50.033	6
1887	55.494	18	1.857	3.577	5.434	33.308	23	5.893	77	12.069	38	3.420	4.993	8.413	13.847	51.271	38
und zwar im Jahre 1887 im Bezirke:																	
I a)	1.192	21	64	334	398	1.192	21	—	—	—	—	—	—	—	398	1.192	21
I b)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II a)	2.742	—	88	132	220	842	—	1.900	—	—	—	—	—	—	220	2.742	—
II b)	221	37	7	16	23	135	27	—	—	86	10	10	20	30	53	221	37

III	a)	2.895	26	590	750	1.340	2.605	26	290	—	—	—	—	—	—	1.340	2.895	26
	b)	3.630	92	33	142	175	3.630	92	—	—	—	—	—	—	—	175	3.630	92
IV	a)	5.506	43	52	91	143	778	—	815	—	2.145	85	499	744	1.243	1.386	3.738	85
	b)	15.760	35	108	173	281	12.995	56	—	—	581	73	222	80	302	583	13.577	29
V	a)	1.405	—	—	—	—	—	—	300	—	1.105	—	529	1.124	1.653	1.653	1.405	—
	b)	537	60	18	19	37	222	60	—	—	315	—	31	36	67	104	537	60
VI	a)	1.078	—	53	22	75	1.015	20	—	—	—	—	168	332	500	575	1.015	20
	b)	3.651	74	89	186	275	3.365	10	—	—	77	28	15	33	48	323	3.442	38
VII	a)	1.930	83	30	40	70	320	—	—	—	1.610	83	500	700	1.200	1.270	1.930	83
	b)	1.019	72	60	65	125	625	72	—	—	394	—	40	58	98	223	1.019	72
VIII	a)	4.050	78	74	112	186	580	37	517	22	2.953	19	569	732	1.301	1.487	4.050	78
	b)	1.520	32	34	128	162	1.503	52	—	—	16	80	17	30	47	209	1.520	32
IX	a)	2.946	60	65	114	179	406	—	1.640	—	900	60	126	184	310	489	2.946	60
	b)	3.367	65	89	49	138	1.353	10	431	55	1.583	—	594	620	1.214	1.352	3.367	65
X	a)	1.966	—	400	1.200	1.600	1.666	—	—	—	300	—	100	300	400	2.000	1.966	—
	b)	71	40	3	4	7	71	40	—	—	—	—	—	—	—	7	71	40
zusammen	a)	25.713	11	1.416	2.795	4.211	9.405	4	5.462	22	9.015	47	2.491	4.116	6.607	10.818	23.882	73
	b)	29.781	7	441	782	1.223	23.903	19	431	55	3.053	91	929	877	1.806	3.029	27.388	65
	a+b	55.494	18	1.857	3.577	5.434	33.308	23	5.893	77	12.069	38	3.420	4.993	8.413	13 847	51.271	38

6. Vorübergehende Armenbetheilung in einzelnen Krankenanstalten [1]) während der Jahre 1883—1887.

Jahr	K. k. allgemeines Krankenhaus			K. k. Krankenhaus Wieden			K. k. Krankenhaus Rudolfstiftung			Spital des Conventes der barmherzigen Brüder			Zusammen		
	Zahl der betheilten Personen	Summe der vertheilten Beträge		Zahl der betheilten Personen	Summe der vertheilten Beträge		Zahl der betheilten Personen	Summe der vertheilten Beträge		Zahl der betheilten Personen	Summe der vertheilten Beträge		Zahl der betheilten Personen	Summe der vertheilten Beträge	
		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.
1883	1313	2715	37	168	286	73	441	422	60	67	100	—	1989	3524	70
1884	1400	3200	—	134	300	—	430	300	—	36	100	—	2000	3900	—
1885	1380	3550	50	167	283	50	414	401	60	73	146	—	2034	4381	60
1886	1184	3310	20	169	279	—	479	455	5	45	82	—	1877	4126	25
1887	1610	3894	50	166	238	—	392	392	50	49	88	50	2217	4613	10

[1]) Zum Zwecke der Betheilung armer, aus einer der angeführten Krankenanstalten austretender Personen werden nach der allerhöchsten Entschließung vom 4. September 1816 den Directionen dieser Anstalten aus dem allgemeinen Versorgungsfonde jährlich Pauschalbeträge gegen Verrechnung übermittelt. Auf Grund des Gemeinderathsbeschlusses vom 30. September 1869 wird der Verwaltung des k. k. allgemeinen Krankenhauses jährlich ein Betrag (im Jahre 1887: 1500 fl.) behufs Betheilung armer Reconvalescenten mit Kleidern angewiesen. Im Spitale der israelitischen Cultusgemeinde besteht zur Betheilung austretender armer Reconvalescenten eine eigene Aushilfscasse, und es wurden im Jahre 1887 5972 fl. 82 kr. für diesen Zweck verausgabt; die Zahl der Betheilten ist nicht bekannt.

7. Vorübergehende Armenbetheilung [1]) bei der k. k. Polizeidirection in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der betheilten Personen	Auslagen für deren Betheilung fl.
1883	4.358	12.998
1884	3.057	9.022
1885	2.966	9.374
1886	3.783 [2])	10.579
1887	4.337 [2])	9.800

[1]) Aus Beträgen, welche der k. k. Polizeidirection in Wien für Zwecke der Armenbetheilung zufließen.
[2]) Darunter 1886: 815 und 1887: 1030 männliche Personen.

8. Vorübergehende Armenbetheilung aus Armenstiftungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der aus Stiftungsinteressen vorübergehend betheilten Personen			Auslage für die Betheilung der					
	Pfleglinge in Humanitätsanstalten	Sonstige	zusammen	Pfleglinge in Humanitätsanstalten		übrigen Betheilten		aus Stiftungsinteressen vorübergehend betheilten Personen im ganzen	
				fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	3.111	8.215	11.326	16.481	85	93.493	91	109.975	76
1884	3.977	8.252	12.229	20.688	27	93.871	91	114.560	18
1885	3.988	8.360	12.348	20.777	27	97.664	11	118.441	38
1886	4.400	8.488	12.888	24.907	63	100.153	66	125.061	29
1887	4.400	8.519 [1])	12.919 [1])	24.907	63	106.058	90 [2])	130.966	53 [2])

[1]) Darunter 324 Personen, welche aus den Interessen der von verschiedenen Pfarren und Corporationen oder Einzelpersonen verwalteten Armenstiftungen betheilt wurden.
[2]) Darunter 4838 fl. 65 kr. aus Interessen der von verschiedenen Pfarren, Corporationen oder Einzelpersonen verwalteten Armenstiftungen.

b) Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der Privatarmenpflege.

Das Wirken der Privat-Wohlthätigkeitsvereine auf dem Gebiete der vorübergehenden Armenbetheilung in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Vereinsmitglieder	Zahl der Betheilungsacte	Anzahl der betheilten Personen			Summe der ordentlichen Ausgaben	
			männlich	weiblich	zusammen	fl.	kr.
1883	18.703	59.181	6.004	3.615	39.480	309.826	90
1884	20.630	61.821	6.098	5.014	41.827	315.441	36
1885	20.571	64.508	6.203	5.492	49.706	328.414	74
1886	20.415	60.047	6.765	4.692	47.933	333.833	5
1887 [1])	22.267 [2])	65.484 [3])	13.496	22.111	51.318 [4])	339.603	55

[1]) Von vier Vereinen waren die Daten bis zur Drucklegung des Jahrbuches nicht eingelangt.
[2]) Bei einem Vereine war im Jahre 1887 die Zahl der Vereinsmitglieder nicht angegeben.
[3]) In Fällen, wo in den eingelaufenen Ausweisen entweder nur die Zahl der Betheilungsacte oder nur die Zahl der betheilten Personen angegeben war, erübrigte nichts Anderes, als die Zahl der Betheilungsacte jener der betheilten Personen, oder umgekehrt, gleichzusetzen.
[4]) Die Angabe des Geschlechtes der unterstützten oder betheilten Personen fehlte für das Jahr 1887 bei zwei Vereinen.

2. Zeitliche (eine bestimmte Zeit hindurch fortlaufende) und dauernde Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege.

1. Pfründenbetheilung aus den verschiedenen Armenfonden in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Stand der Pfründner am Ende des Jahres	Gesammtauslage fl.	kr.
Pfründen aus dem allgemeinen Versorgungsfonde [1]).			
1883	14.448	588.813	35
1884	14.770	618.235	12 [2])
1885	15.446	677.320	4
1886	15.282	715.185	8
1887	16.360	726.903	80
Interimistische Pfründen aus dem allg. Versorgungsfonde.			
1883	98	918	30
1884	—	—	—
1885	—	—	—
1886	—	—	—
1887	—	—	—
Pfründen aus dem Bürgerladfonde.			
1883	371	17.797	8
1884	239	14.961	12
1885	323	15.827	72
1886	273	14.741	33
1887	204	10.323	47

Jahr	Stand der Pfründner am Ende des Jahres	Gesammtauslage fl.	kr.
Pfründen aus dem Bürgerspitalfonde.			
1883	2.006	185.177	—
1884	2.040	191.373	—
1885	2.037	190.493	—
1886	2.058	190.492	—
1887	1.970	192.338	—
Pfründen aus dem Landwehrfonde.			
1883	8	1.677	—
1884	7	1.710	—
1885	7	1.350	—
1886	6	1.200	—
1887	6	1.183	83
Pfründen aus dem Hofspitalfonde [3]).			
1883	40	2.639	—
1884	40	2.915	60
1885	40	2.968	—
1886	40	2.648	—
1887	40	2.694	80

[1]) Exclusive Waisenpfründen und Unterstützungsbeiträge.
[2]) Inclusive der Auslagen für die sogenannten „Erhaltungsbeiträge", welche den zur Aufnahme in ein Versorgungshaus geeigneten Personen verliehen werden, wenn dieselben auf die Aufnahme in eine Versorgungsanstalt Verzicht leisten.
[3]) Außerdem werden noch auf Kosten des Hofspitalfondes 40 Pfründner in den Wiener städtischen Versorgungshäusern verpflegt, für welche per Kopf und Tag 60 kr. bezahlt werden.

2. Kategorien der Pfründen, welche im Jahre 1887 aus den verschiedenen Armenfonden zur Auszahlung gelangten.

Die einzelne Pfründe beträgt monatlich in Gulden	Zahl der Pfründen [1]) aus dem allgemeinen Versorgungs-	Bürgerlad-	Bürgerspital-	Landwehr-	Hofspital- Fonde	Gesammtzahl der Pfründen [1])
30	—	—	—	1	—	1
25	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	3	—	3
12	—	—	12	—	—	12
11	—	—	56	—	—	56
10	—	—	466	—	—	466
9	—	—	46	—	—	46
8	810	—	468	—	—	1.278
7	324	—	128	—	—	452
6	1.664	—	794	—	40	2.498
5	3.083	—	—	2	—	3.085
4	2.338	204	—	—	—	2.542
3	4.242	—	—	—	—	4.242
2	3.899	—	—	—	—	3.899
Summe . .	16.360	204	1.970	6	40	18.580

[1]) Die den Charakter zeitlicher Pfründen tragenden „Unterstützungsbeiträge" sowie die „Waisenpfründen" werden nicht hier, sondern unter „Armenkinderpflege" Seite 412 ausgewiesen. Den Stand der Pfründner am Ende des Jahres s. Seite 386.

3. Individualangaben, betreffend die im Jahre 1887 aus Mitteln der

Bezeichnung der Fonde, aus deren Mitteln die Betheilung erfolgte	Zahl der Pfründner (exclusive der mit Waisenpfründen und Unterstützungsbeiträgen betheilten Personen) nach dem Stande am Ende des Jahres			Alter in Jahren													
				bis 20		über 20—25		über 25—30		über 30—35		über 35—40		über 40—45		über 45—50	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A. Allgemeiner Versorgungsfond und zwar im																	
I. Bezirke (Innere Stadt)	77	319	396	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	2	3	6	7
II. „ (Leopoldstadt)	289	664	953	2	2	—	1	4	4	2	2	3	6	—	4	6	7
III. „ (Landstraße)	324	1.044	1.368	4	2	10	5	6	1	5	5	1	6	3	8	1	9
IV. „ (Wieden)	147	546	693	1	1	—	2	1	—	—	1	1	7	3	3	3	8
V. „ (Margarethen)	426	1.026	1.452	3	6	6	2	3	6	6	9	5	12	7	12	8	18
VI. „ (Mariahilf)	309	744	1.053	2	5	3	4	4	1	—	2	2	6	2	7	7	11
VII. „ (Neubau)	378	1.124	1 502	2	6	7	2	3	7	3	1	4	8	3	12	9	15
VIII. „ (Josefstadt)	245	755	1.000	1	3	1	2	1	1	1	3	5	10	1	9	5	19
IX. „ (Alsergrund)	248	971	1.219	6	5	2	8	4	9	1	6	6	9	3	11	8	14
X. „ (Favoriten)	180	325	505	2	—	4	4	4	2	3	1	2	2	3	8	9	8
Pfarrarmenbezirk Hernals	278	693	971	7	5	1	12	6	6	4	6	1	7	7	13	8	35
„ Neulerchenfeld	199	499	698	2	2	4	7	4	2	4	1	3	2	2	8	5	10
„ Reindorf	504	990	1.494	6	13	4	9	3	6	4	4	11	11	5	9	7	11
Armendepartement des Magistrates für außerhalb des Wiener Armenrayons wohnhafte Arme	724	1.655	2.379	10	7	6	19	5	8	9	18	8	23	24	33	18	64
zusammen	4.328	11.355	15.683	48	57	48	77	48	53	43	60	53	111	65	140	100	236
B. Bürgerladfond	46	161	207	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	12
C. Bürgerspitalsfond	[1]) 605	[1])1.457	[1])2.062	—	—	—	—	1	1	2	1	—	4	—	4	3	9
D. Landwehrfond	2	3	5	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Hauptsumme	4.981	12.976	17.957	48	58	49	77	49	54	45	61	54	117	65	146	104	257

Bezeichnung der Fonde, aus deren Mitteln die Betheilung erfolgte	Familienstand (Forts.)						Heimatort											
	verwitwet		gerichtlich geschieden		unbekannt		Wien		Neulerchenfeld		Hernals		Fünfhaus		Sechshaus		Rudolfsheim	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A. Allgemeiner Versorgungsfond und zwar im																		
I. Bezirke (Innere Stadt)	23	143	—	3	—	—	77	318	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
II. „ (Leopoldstadt)	82	343	2	2	63	120	289	664	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. „ (Landstraße)	82	659	2	3	3	12	324	1.044	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. „ (Wieden)	32	310	3	5	13	38	147	543	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
V. „ (Margarethen)	107	536	3	6	71	187	426	1.026	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. „ (Mariahilf)	76	472	5	5	—	2	303	732	—	1	1	1	3	4	1	1	1	5
VII. „ (Neubau)	82	592	2	8	47	110	377	1.121	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—
VIII. „ (Josefstadt)	57	413	6	10	—	—	245	750	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2
IX. „ (Alsergrund)	52	613	2	4	4	6	247	969	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
X. „ (Favoriten)	49	187	—	3	28	43	179	325	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfarrarmenbezirk Hernals	71	421	2	13	5	11	194	495	6	22	72	166	3	6	1	1	2	3
„ Neulerchenfeld	49	314	2	2	—	1	132	323	60	158	3	10	—	—	—	—	4	8
„ Reindorf	114	566	5	4	3	13	196	428	2	8	1	4	106	199	48	106	151	245
Armendepartement des Magistrates für außerhalb des Wiener Armenrayons wohnhafte Arme	194	932	5	11	19	70	652	1.535	15	23	18	20	15	22	15	20	9	35
zusammen	1070	6492	39	79	256	613	3788	10.273	85	218	95	203	127	231	65	130	168	300
B. Bürgerladfond	8	110	3	1	4	5	46	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Bürgerspitalsfond	210	1068	5	10	—	—	605	1.457	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Landwehrfond	—	2	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauptsumme	1288	7672	74	90	260	618	4441	11.894	85	218	95	203	127	231	65	130	168	300

[1]) Von den Pfründnern waren wohnhaft: im Bezirke I: 90 (26 m., 74 w.) — II: 152 (48 m., 104 w.) — III: 154 (45 m., 109 w.) — IX: 200 (63 m., 137 w.) — X: 23 (6 m., 17 w.) — außerhalb Wiens: 590 (174 m., 416 w.).

öffentlichen Armenpflege dauernd (mit Pfründen) betheilten Personen.

Alter in Jahren												Religion								Familienstand			
über 50—55		über 55—60		über 60—65		über 65—70		über 70		unbekannt		römisch-katholisch		evangelisch		mosaisch		sonstige		unbekannt		ledig		verheiratet	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
5	12	3	21	11	70	20	89	28	114	—	—	76	318	1	1	—	—	—	—	—	—	13	133	41	40
8	16	14	57	61	163	70	167	76	170	43	65	276	658	—	1	13	5	—	—	—	—	27	91	115	108
9	38	16	76	74	268	91	290	102	333	2	3	322	1.043	1	—	1	1	—	—	—	—	44	198	193	172
1	16	4	27	25	112	35	143	60	205	13	21	130	506	4	8	—	—	—	—	13	32	18	113	81	80
7	35	28	95	100	281	127	273	111	262	15	15	417	1.022	8	4	1	—	—	—	—	—	31	97	214	200
6	18	16	54	61	203	109	198	97	234	—	1	297	738	11	5	1	—	—	1	—	—	31	115	197	150
5	35	18	79	68	287	129	289	102	320	25	63	331	1.011	1	4	—	—	—	1	46	107	36	216	211	207
7	26	5	65	38	158	72	206	108	253	—	—	241	753	3	2	—	—	1	—	—	—	23	149	159	182
11	30	15	73	50	274	72	263	70	268	—	1	244	964	1	—	1	2	—	—	2	5	32	177	158	171
6	18	10	38	36	87	49	71	46	80	6	6	180	325	—	—	—	—	—	—	—	—	17	23	86	69
11	33	22	77	75	173	75	144	60	178	1	4	276	687	2	—	—	—	—	—	—	6	38	118	162	130
4	17	5	35	45	139	67	152	54	124	–	—	197	497	1	1	1	1	—	—	—	—	26	62	122	120
10	25	30	89	133	309	171	254	111	244	9	6	499	988	3	1	2	1	—	—	—	—	45	97	337	310
40	83	59	202	153	404	162	301	210	434	20	59	689	1.579	16	15	—	1	—	—	19	60	117	286	389	356
130	402	245	988	930	2928	1249	2840	1235	3219	134	244	4175	11.090	52	42	20	11	1	2	80	210	498	1875	2465	2296
—	27	7	41	15	51	9	13	7	3	7	11	40	150	3	5	—	—	—	—	3	6	1	—	30	45
3	44	14	142	93	292	172	416	317	544	—	—	593	1.439	9	14	2	—	1	4	—	—	16	70	374	309
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
133	473	266	1171	1038	3271	1430	3270	1559	3766	141	255	4810	12.682	64	61	22	11	2	6	83	216	516	1946	2870	2650

Von denselben bezogen eine Pfründe von																								Gesammtauslage	
2		3		4		5		6		7		8		9		10		11		12		20		30			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	fl.	kr.
11	63	16	88	12	64	21	51	12	36	1	5	4	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.984	—
70	194	68	180	43	76	57	144	39	48	4	7	8	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.432	—
76	279	79	222	53	174	63	235	31	98	3	15	19	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62.772	—
25	124	37	129	21	75	40	121	17	54	3	11	4	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.564	—
132	313	77	211	55	151	76	185	49	94	16	20	21	52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.924	—
54	176	74	153	45	109	74	193	31	64	10	14	21	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51.336	—
78	293	96	258	61	170	72	239	42	90	8	13	21	61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.536	—
39	195	53	145	36	118	59	143	29	97	11	20	18	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.212	—
60	234	47	213	31	152	48	204	33	106	12	21	17	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58.668	—
45	126	31	56	28	34	34	49	19	32	2	13	21	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.580	—
72	208	56	122	45	99	44	134	35	95	10	9	16	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.708	—
52	149	42	107	28	65	34	87	26	51	6	14	11	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.889	—
112	293	115	234	100	137	79	165	62	111	12	10	24	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.748	—
137	405	159	365	113	250	138	312	91	168	16	31	70	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110.559	—
963	3052	950	2483	671	1674	839	2262	516	1144	114	203	275	537	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	736.911	—
—	—	—	—	46	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.323	47
—	—	—	—	—	—	—	—	241	591	22	113	149	344	6	38	177	317	7	46	3	8	—	—	—	—	192.338	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	1	1.183	83
963	3052	950	2483	717	1835	839	2262	757	1735	136	316	424	881	6	38	178	317	7	46	3	8	1	2	—	1	944.269	69

IV: 116 (31 m., 85 w.) — V: 158 (47 m., 111 w.) — VI: 181 (51 m., 130 w.) — VII: 231 (77 m., 154 w.) — VIII: 167 (37 m., 130 w.) —

4. Dauernde Betheilung aus Armenstiftungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der aus Stiftungsinteressen dauernd betheilten Personen	Auslage für diese Betheilung	
		fl.	kr.
1883	1.969	172.590	53
1884	1.969	172.590	53
1885	1.971	172.716	53
1886	2.026	173.422	13
1887	2.045	177.305	13

3. Fürsorge für Obdachlose.

a) Fürsorge für Obdachlose auf Kosten der öffentlichen Armenpflege.

1. Städtische Baracken in den Jahren 1883—1887.

Jahr	In den städtischen Baracken wurden obdachlose Personen untergebracht			Die Auslagen für die Unterbringung der Obdachlosen betrugen	
	männlich	weiblich	zusammen	fl.	kr.
1883	36	66	102 [1])	—	—
1884	53	78	131 [2])	200	66
1885	40	55	95 [3])	262	80
1886	40	73	113 [4])	256	16
1887	42	66	108 [5])	192	18

[1]) 27 Frauen mit 75 Kindern (36 Knaben und 39 Mädchen). Auslagen für deren Unterbringung sind nicht erwachsen.
[2]) 31 „ „ 100 „ (53 „ „ 47 „).
[3]) 22 „ „ 73 „ (40 „ „ 33 „).
[4]) 27 „ „ 86 „ (40 „ „ 46 „).
[5]) 32 „ „ 76 „ (42 „ „ 34 „).

Die städtischen Baracken wurden im December 1887 demoliert und die daselbst untergebrachten Personen in das städtische Asyl- und Werkhaus gewiesen.

2. Zahl der in den einzelnen Monaten des Jahres 1887 in das städtische Asyl aufgenommenen Personen [1]).

Monat	Erste Abtheilung [2])					Zweite Abtheilung [3])					Erste und zweite Abtheilung				
	Anzahl der aufgenommenen														
	Männer	Frauen	Kinder bis mit 14 Jahren		Personen	Männer	Frauen	Kinder bis mit 14 Jahren		Personen	Männer	Frauen	Kinder bis mit 14 Jahren		Personen
			m.	w.				m.	w.				m.	w.	
Jänner	1076	277	81	97	1531	177	42	—	—	219	1253	319	81	97	1750
Februar	997	249	108	135	1489	193	31	—	1	225	1190	280	108	136	1714
März	1095	345	186	165	1791	294	28	1	—	323	1389	373	187	165	2114
April	751	350	170	203	1474	220	4	1	1	226	971	354	171	204	1700
Mai	557	342	271	309	1479	108	17	—	4	129	665	359	271	313	1608
Juni	550	386	318	376	1630	79	28	—	—	107	629	414	318	376	1737
Juli	534	297	198	249	1278	35	13	—	—	48	569	310	198	249	1326
August	537	317	253	312	1419	29	—	—	—	29	566	317	253	312	1448
September	579	304	142	341	1366	23	1	—	—	24	602	305	142	341	1390
October	645	352	141	371	1509	50	13	—	1	64	695	365	141	372	1573
November	585	287	147	294	1313	61	9	1	1	72	646	296	148	295	1385
December	569	214	102	184	1069	51	10	1	1	63	620	224	103	185	1132
im monatlichen Durchschnitte	706	310	176	253	1445	110	16	—	1	127	816	326	176	254	1572

[1]) Hiebei erscheint jede Person so oft gezählt, als sie um Aufnahme in das Asyl ansuchte.

[2]) Die in die erste Abtheilung aufgenommenen Personen erhalten nebst dem unentgeltlichen Unterstande für die Nachtzeit ein Abendbrot und eine Frühsuppe.

[3]) In die zweite Abtheilung werden jene Personen aufgenommen, welche sich erst nach der Sperrstunde der Anstalt zur Aufnahme melden; dieselben erhalten daselbst bloß den unentgeltlichen Unterstand für die Nachtzeit.

3. Familienstand, Confession, Heimatberechtigung, Alter der in den Jahren 1885—1887 in das städtische Asyl Aufgenommenen (nach nominativer Zählung), Gesammtauslagen, Verpflegskosten per Kopf und Tag.

Jahr	Es wurden nach nominativer Zählung in das städtische Asyl aufgenommen Personen			Hievon waren																					
				ledig		verheiratet		verwitwet		gerichtlich geschieden		unbekannten Familienstandes		katholisch		evangelisch A. C. und H. C.		mosaisch		Angehörige sonstiger Confessionen		heimatberechtigt in					
																						Wien		den zum Wiener Armenbezirke gehörigen Vororten: Fünfhaus, Sechshaus, Rudolfsheim, Neulerchenfeld, Hernals		Gemeinden außerhalb des Wiener Armenbezirkes	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1885	1275	171	1446	1052	111	131	43	86	15	6	2	—	—	1250	166	15	2	10	3	—	—	1273	171	—	—	2	—
1886	1181	123	1304	991	78	114	24	67	20	9	1	—	—	1159	120	12	1	9	2	1	—	1171	117	—	—	10	6
1887	1109	130	1239	907	74	120	29	70	27	12	—	—	—	1080	129	20	1	8	—	1	—	1101	127	5	1	3	2

Jahr	Von den Aufgenommenen waren im Alter von Jahren														Hievon wurden aufgenommen										Verpflegskosten per Kopf und Tag		Gesammtauslagen für das städtische Asyl	
	bis 6		über												1 mal		2 mal		3 mal		4 mal		mehr als 4 mal					
			7—14		14—20		20—30		30—40		40—50		50—60		60															
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	fl.	kr.	fl.	kr.
1885	24	24	19	16	163	5	347	26	350	46	243	34	101	13	28	7	656	92	369	29	182	13	24	1	44	36	—	$30._{31}$	5960	24
1886	14	7	11	9	153	9	362	15	307	31	231	32	84	15	19	5	595	38	343	39	199	11	19	1	25	34	—	$39._{86}$	5694	14
1887	11	18	11	14	141	7	348	12	289	32	209	25	88	14	12	8	590	50	344	16	125	10	15	2	35	52	—	35	6073	18

4. Beschäftigung der in das städt. Asyl in den Jahren 1885—1887 Aufgenommenen (nach nominativer Zählung).

Männliche Personen:	1885	1886	1887
Anstreicher	13	16	12
Apotheker	1	—	1
Bäcker	17	19	12
Bandmacher	6	6	6
Bildhauer	10	9	9
Binder	4	3	5
Brauer	1	2	2
Bronzearbeiter	3	3	5
Buchbinder	9	9	11
Buchdrucker	6	6	2
Bürstenbinder	4	2	3
Cartonagearbeiter	2	3	3
Deckenmacher	—	1	—
Diener	63	61	55
Drechsler	30	50	32
Eisendreher	4	3	4
Eisengießer	3	6	2
Färber	4	4	3
Fleischer	18	14	15
Forstleute	3	2	2
Friseure	1	1	—
Futteralmacher	3	5	7
Gärtner	7	8	14
Galvaniseure	—	2	—
Glaser	3	4	2
Gold- und Silberarbeiter	18	22	21
Graveure	3	3	8
Gürtler	2	5	1
Hadernsammler	1	1	2
Handschuhmacher	1	6	5
Harmonikamacher	2	—	2
Heizer	2	4	3
Hutmacher	9	7	4
Instrumentenmacher	1	2	1
Kammacher	2	1	2
Kellner	72	66	64
Korbflechter	1	1	2
Kunstformer	1	3	3
Kupferschmiede	—	1	—
Kutscher	18	54	55
Lederarbeiter	11	7	4
Maler	11	12	11
Maurer	45	31	36
Mechaniker	3	6	7
Messerschmiede	1	2	2
Metalldrucker	2	5	3
Metallgießer	5	2	2
Müller	4	2	3
Musiker	1	3	2
Nadler	1	1	1
Pfeifenschneider	2	2	3
Pflasterer	6	8	8
Photographen	4	1	—
Porzellanmaler	1	1	1
Posamentierer	2	1	1
Regenschirmmacher	2	1	—
Riemer	4	5	6
Sattler	4	6	6
Schauspieler	1	1	1
Schiffleute	2	5	4
Schlosser	43	41	36
Schmiede	4	5	4
Schneider	20	20	19
Schreiber und Zeichner	37	10	24
Schriftenmaler	1	3	—
Schriftgießer	—	—	1
Schriftsetzer	8	9	9
Schuster	41	39	41
Schweizer	1	1	1
Seidenzeugmacher	1	1	1
Seiler	5	3	2
Spengler	11	9	6
Stallburschen	2	1	5
Steindrucker	10	13	13
Steinmetze	3	2	1
Stuccaturer	3	—	—
Taglöhner	492	391	355
Tapezierer	10	10	9
Taschner	5	2	3
Tischler	39	36	30
Tuchmacher	1	1	—
Uhrmacher	6	3	4
Vergolder	6	10	1
Wagner	1	3	3
Weber	6	5	5
Weißgerber	1	2	1
Zeugschmiede	2	1	—
Ziegeldecker	4	4	4
Zimmerleute	3	2	4
Zuckerbäcker	6	5	5
Ohne Profession	—	7	19
Kinder (bis mit 14 Jahren)	43	25	22
Weibliche Personen:			
Blumenmacherinnen	1	—	1
Dienstmägde	14	9	13
Grünzeughändlerinnen	1	—	—
Handarbeiterinnen	110	90	81
Kleidermacherinnen	1	—	—
Schauspielerinnen	1	1	—
Stickerinnen	1	—	—
Wäscherinnen	2	7	3
Kinder (bis mit 14 Jahren)	40	16	32

b) Fürsorge für Obdachlose auf Kosten von Privatvereinen.

Verein zur Begründung von Asylen für Obdachlose in Wien in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Es wurden beherbergt [1])													Einnahmen		Ausgaben		Von den Ausgaben entfielen auf Asylistenverpflegung, Beheizung, Beleuchtung	
	im Frauenasyl					im Männerasyl					in beiden Asylhäusern zusammen								
				und verköstigt mit Portionen					und verköstigt mit Portionen			und verköstigt mit Portionen							
	Frauen	Kinder	zusammen	Suppe	Brot	Männer [2])	Knaben	zusammen	Suppe	Brot	Personen [2])	Suppe	Brot	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	27.309	17.662	44.971	89.942	89.942	78.797	331	79.128	123.900	123.900	124.099	213.842	213.842	13.382	88	13.763	64	6.086	8
1884	24.503	16.649	41.152	82.304	82.304	78.388	431	78.819	127.862	127.862	119.971	210.166	210.166	15.196	9	16.852	11	5.890	20
1885	19.608	8.107	27.715	55.430	55.430	85.394	194	85.588	145.290	145.290	113.303	200.720	200.720	12.857	96	14.148	68 [3])	5.510	65
1886	17.011	4.342	21.353	42.706	42.706	86.958	306	87.264	148.194	148.194	108.617	190.900	190.900	11.906	64	12.652	82	5.278	55
1887	17.434	5.320	22.754	45.508	45.508	83.335	161	83.496	141.662	141.662	106.245	187.170	187.170	12.748	68	12.358	72	4.970	61

[1]) Die Zahl der beherbergten Männer, Frauen ꝛc. ist hier gleichbedeutend mit der Zahl der Frequenzfälle.

[2]) Darunter in Massenquartieren gegen ein vom Vereine bezahltes Schlafgeld im Jahre 1883: 17.178, 1884: 14.888, 1885: 12.943, 1886: 13.167 und 1887: 12.660.

[3]) Darunter 1000 fl. zur Activierung eines Baufondes für ein drittes Asylhaus.

4. Fürsorge für Arbeitslose.

1. Bewegung im Stande der freiwilligen Arbeiter des städtischen Werkhauses und Zahl der wirklichen Arbeitstage im Jahre 1887 [1]).

Monat	Bewegung im Stande der freiwilligen Arbeiter [2])															Arbeitstage					
	Stand am Ersten des Monats morgens			Zuwachs während des Monats			Abgang während des Monats						Stand am Letzten des Monats abends			Gesammtzahl der rechnungsmäßigen Arbeitstage	Davon sind abzurechnen				Zahl der wirklichen Arbeitstage
							durch Austritt			durch Übergabe ins Spital							Sonn- und Feiertage	Ausgangstage	Marodentage	in Strafhaft zugebrachte Fasttage	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.						
Jänner	245	15	260	619	32	651	583	33	616	12	—	12	269	14	283	8203	1812	529	14	46	5802
Februar	269	14	283	550	33	583	554	34	588	10	—	10	255	13	268	8324	1463	1450	26	60	5325
März	255	13	268	600	31	631	590	36	626	4	—	4	261	8	269	7850	1264	1255	13	87	5231
April	261	8	269	477	16	493	567	16	583	4	—	4	167	8	175	6389	1095	1324	5	37	3928
Mai	167	8	175	434	16	450	442	16	458	7	—	7	152	8	160	4255	997	402	6	6	2844
Juni	152	8	160	420	21	441	407	18	425	5	—	5	160	11	171	5102	996	257	5	19	3825
Juli	160	11	171	358	21	379	386	32	418	3	1	4	118	10	128	4681	748	234	10	48	3641
August	118	10	128	297	25	322	279	26	305	7	—	7	129	9	138	4593	694	241	12	43	3603
September	129	9	138	352	27	379	332	24	356	3	—	3	146	12	158	4339	697	238	7	59	3338
October	146	12	158	354	27	381	334	24	358	11	2	13	155	13	168	4637	741	250	23	34	3589
November	155	13	168	341	29	370	324	24	348	4	1	5	168	17	185	5311	1005	300	22	17	3967
December	168	17	185	412	33	445	371	32	403	10	1	11	199	17	216	6764	1207	610	31	92	4824
im monatlichen Durchschnitte	185	12	197	434	26	460	431	26	457	7	—	7	181	12	193	5871	1060	592	14	46	4160

[1]) Bis zum Jänner des Jahres 1883 wurden arbeitslos oder zugleich auch unterstandslos gewordene arbeitsfähige Personen in die Anstalt für freiwillige Arbeiter gewiesen. Die Daten über die Gebarung in dieser Anstalt, welche im Jahre 1882 infolge der Errichtung des städtischen Asyl- und Werkhauses zu bestehen aufhörte, sind aus dem Werke: „Die Armenpflege im Wiener Armenbezirke in den Jahren 1863—1882, Wien 1884" zu entnehmen.

[2]) Hiebei wurde jede Person so oft gezählt, als sie in das Werkhaus aufgenommen wurde.

2. Bewegung im Stande der freiwilligen Arbeiter des städt. Werkhauses (nach nominativer Zählung) in den Jahren 1885—1887. Familienstand, Confession, Heimatberechtigung, Alter u. Frequenzfälle der Aufgenommenen.

Jahr	Stand der freiwilligen Arbeiter am Anfange des Jahres			Zuwachs		Abgang durch freiwilligen Austritt		Abgang durch Übergabe ins Spital		Abgang zusammen	Stand der freiwilligen Arbeiter am Ende des Jahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	zus.
1885	116	15	131	1101	136	929	131	25	1	1086	263	19	282
1886	263	19	282	1165	111	1147	109	38	4	1298	243	17	260
1887	243	17	260	1084	92	1084	92	49	5	1220	194	12	206

Jahr	Von den freiwilligen Arbeitern waren: ledig		verheiratet		verwitwet		gerichtlich geschieden		unbekannten Familienstandes		katholisch		evangelisch A. C. und H. C.		mosaisch		sonstigen Confessionen angehörig	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1885	1093	111	76	19	43	18	5	3	—	—	1201	150	6	1	10	—	—	—
1886	1293	96	75	15	55	16	5	3	—	—	1409	127	7	1	12	2	—	—
1887	1168	80	104	16	52	13	3	—	—	—	1302	107	9	—	15	2	1	—

Jahr	Von den freiwilligen Arbeitern waren: heimatberechtigt in Wien		in den zum Wiener Armenbezirke gehörigen Vororten: Neulerchenfeld, Hernals, Fünfhaus, Sechshaus, Rudolfsheim		in Gemeinden außerhalb des Wiener Armenbezirkes		im Alter von Jahren: bis 14		über 14—20		über 20—30		über 30—40		über 40—50		über 50—60		über 60	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1885	1166	145	38	2	13	4	17	6	236	26	333	38	336	41	207	26	70	13	18	1
1886	1381	124	32	4	15	2	20	1	254	11	420	26	340	37	260	32	115	18	19	5
1887	1251	96	28	—	48	13	15	5	212	14	405	17	318	30	255	26	95	13	27	4

Von der Gesammtzahl der im Jahre 1887 im städtischen Werkhause untergebrachten Personen frequentierten dasselbe

	m.	w.	zus.
1mal	463	50	513
2 „	222	25	247
3 „	150	9	159
4 „	102	5	107
5 „	76	2	78
6 „	57	4	61
7 „	46	4	50
8 „	28	3	31
9 „	37	2	39
10 „	26	—	26
11 „	19	1	20
12 „	19	1	20
13 „	12	—	12
14 „	16	—	16
15 „	12	1	13
16 „	11	1	12
17 „	3	—	3
18 „	4	—	4
19 „	7	—	7
20 „	3	—	3
mehr als 20mal	14	1	15

3. Frühere Beschäftigung der in das städtische Werkhaus in den Jahren 1885—1887 Aufgenommenen (nach nominativer Zählung).

	1885	1886	1887
Männliche Personen:			
Agenten	2	3	3
Anstreicher	15	17	16
Apotheker	—	1	1
Bäcker	14	17	16
Bandmacher	4	5	5
Bildhauer	10	13	12
Binder	3	4	4
Brauer	—	1	1
Bronzearbeiter	6	8	7
Buchbinder	7	11	10
Buchdrucker	7	7	7
Büchsenmacher	1	2	2
Bürstenbinder	2	3	3
Cartonagearbeiter	3	4	3
Chirurgische Gehilfen	—	1	1
Ciseleure	—	2	2
Commis	20	25	23
Comptoiristen	3	4	4
Diener	18	16	15
Drechsler	25	29	28
Eisendreher	3	4	3
Eisengießer	2	2	2
Etuimacher	3	4	4
Färber	5	7	6
Fleischer	13	16	14
Forstleute	2	2	2
Friseure	1	2	1
Futteralmacher	4	4	4
Gärtner	11	14	12
Glaser	7	7	6
Gold- und Silberarbeiter	13	18	16
Graveure	4	4	4
Gürtler	3	5	4
Hadernsammler	3	4	3
Hafner	2	2	2
Handschuhmacher	6	8	7
Harmonikamacher	1	1	1
Hausierer	—	1	1
Hausknechte	27	34	31
Heizer	3	2	2
Hufschmiede	2	2	2
Hutmacher	6	6	5
Instrumentenmacher	4	5	5
Kammacher	—	1	1
Kellner	65	76	73
Korbflechter	—	1	1
Kunstformer	—	1	1
Kutscher	45	52	49
Lackierer	3	3	3
Ledergalanteriearbeiter	6	5	5
Lithographen	—	1	1
Maler	8	11	9
Maurer	36	43	39
Mechaniker	6	7	7
Messerschmiede	1	1	1
Metalldrucker	2	3	2
Metallgießer	2	3	2
Metallschläger	3	3	3
Müller	3	4	4
Nadler	2	2	2
Optiker	1	1	1
Pflasterer	5	6	6
Posamentierer	1	1	1
Rauchfangkehrer	1	1	1
Regenschirmmacher	1	1	1
Riemer	3	4	3
Sattler	2	2	2
Schauspieler	1	1	1
Schiffleute	2	2	2
Schleifer	1	1	1
Schlosser	41	46	44
Schmiede	2	3	2
Schneider	16	19	17
Schreiber und Zeichner	18	22	20
Schriftgießer	1	1	1
Schriftsetzer	12	13	12
Schuhmacher	26	29	27
Seidenzeugmacher	3	3	3
Seifensieder	1	1	1
Seiler	4	5	4
Sesselflechter	1	1	1
Siebmacher	1	1	1
Spengler	6	7	6
Stallburschen	6	6	6
Steindrucker	14	16	16
Steinmetze	3	3	3
Strohhutappreteure	2	3	3
Taglöhner	442	512	480
Tapezierer	11	13	12
Taschner	4	4	4
Tischler	39	44	42
Uhrmacher	6	6	6
Vergolder	11	13	12
Wagner	2	2	2
Weber	3	3	3
Weißgerber	3	4	3
Zeugschmiede	2	2	2
Ziegeldecker	8	9	8
Zimmerleute	3	3	3
Zuckerbäcker	8	8	8
Ohne Profession	36	42	38
Kinder (bis mit 14 Jahren)	17	20	15
Weibliche Personen:			
Bedienerinnen	11	10	8
Dienstmägde	26	23	19
Handarbeiterinnen	48	44	34
Taglöhnerinnen	49	43	35
Wäscherinnen	11	9	8
Kinder (bis mit 14 Jahren)	6	1	5

4. Krankenbewegung, Bäder, Desinfection, Straffälle, ökonomische Verhältnisse im städtischen Werkhause während der Jahre 1885—1887.

Jahr	Auf den Marodezimmern der Anstalt wurden behandelt				In die Pflege eines Spitales wurden abgegeben			Zahl der in der Anstalt verabfolgten Bäder	Zahl der in der Anstalt vorgekommenen Desinfectionen	Zahl der in der Anstalt vorgekommenen Straffälle
	Personen			durch Tage						
	männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen			
1885	38	1	39	114	25	1	26	35.270	16.438	92
1886	74	3	77	162	38	4	42	49.143	16.876	130
1887	80	2	82	182	80	5	85	48.756	16.583	123

Jahr	Ökonomische Verhältnisse													
	Erträgnis der Arbeiten		Interessen des Arbeitsanstaltsfondes		Sonstige Einnahmen		Gesammteinnahmen		Gesammtauslagen		Davon entfallen auf Überverdienst		Verpflegskosten per Kopf und Tag	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1885	8.872	76	2.100	—	93	49	11.066	25	21.739	$95._5$	602	$84._5$	—	$48._{90}$
1886	13.651	98	2.100	—	51	72	15.803	70	23.642	3	800	21	—	$34._{55}$
1887	10.407	$49._5$	2.100	—	330	$34._5$	12.837	84	31.088	94	1.280	12	—	$48._{50}$

Die in der Anstalt befindliche Schule wurde besucht:
im Jahre 1885 von 144 Personen männlichen Geschlechtes
„ „ 1886 „ 274 „ „ „
„ „ 1887 „ 282 „ „ „

Unterrichtsstunden wurden ertheilt:
im Jahre 1885 233
„ „ 1886 225
„ 1887 . . . . . 199.

5. Verzeichnis der in den Jahren 1885—1887 im städtischen Werkhause angefertigten Gegenstände und gelieferten Arbeiten.

		1885	1886	1887
Für Fabrikanten:				
Cartons, kleine, von 1—6 fl. per Tausend	Stücke	616.329	1,376.300	69.442
„ mittlere, von 7—10 fl. per Tausend	„	5.025	9.340	28.574
„ große, über 10 fl. per Tausend	„	2.197	10.845	32.737
Patronenzapfen	„	925.090	764.000	1,013.140
Papiersäcke verschiedener Größe	„	9,431.300	20,700.000	22,325.098
Regenschirmhülsen	„	103.500	98.300	—
Apotheker-Papierdüten	„	—	—	10.820
Cachierte Papiersäcke für Warenproben	„	56.340	50.950	21.100
Ausschlagen von Etiquetten, Marken 2c.	„	1,358.700	500.100	629.800
Malzbonbons-Kapseln	„	1,376.600	816.200	975.400
Fassen, Zählen und Paketieren von Hafteln	Cartons	22.034	30.481	42.537
Falzen verschiedener Drucksorten	Bogen	33.192	28.400	—
Strazzenzupfen und Sortieren, Zerschneiden und Sortieren von Lederabfällen und altem Tuche	Kilogr.	1.575	2.103	385.5
Papierzigarrenspitzen	Stücke	34.750	—	—
Stahlblanchettes überziehen	„	—	1.400	—
Preßtücher säumen	„	—	50	—
Kanzlei-, Acten- und Brief-Couverts	„	—	128.800	43.150
Etiquetts ösnen und pakieren	„	—	13.800	—
Ultramarin-Couverts	„	—	743.300	245.820
Ultramarin-Couverts und Cartons füllen und paketieren	„	—	687.637	250.840
Sesselbestandtheile aus gebogenem Holze raspeln und politieren	„	—	5.167	—
Papierrollen für Drucksorten	„	—	8.200	—
Waschkrystall in Hülsen füllen und paketieren	„	—	13.600	—
Monogrammprägen auf Briefpapiere	„	—	—	4,047.000
Papierschleifen kleben	„	—	—	61.500
Musterflecke und -Karten kleben	„	—	—	39.008
Musterkarten ritzen	„	—	—	3.900
Für das städtische Werkhaus und sonstige Communalanstalten (in eigener Regie):				
Anfertigung von: Pfründnertuchröcken für das Versorgungshaus am Alserbache	Stücke	200	—	—
Anfertigung von: Pfründnertuchhosen für das allgemeine Versorgungshaus	„	200	—	—
Anfertigung von: Zwilchhosen für den Hausbedarf	„	100	200	260
Anfertigung von: Männerschuhen für den Hausbedarf	Paare	320	440	422
Anfertigung von: Weiberschuhen für den Hausbedarf	„	395	445	252
Füllen und Heften von Strohsäcken für den Hausbedarf 2c.	Stücke	1.765	2.144	1.939

Nebstbei wurden sämmtliche kleinere Reparaturen für den Hausbedarf, und zwar Brunnenmacher-, Tischler-, Binder-, Schlosser-, Spengler-, Anstreicher- und Maurerarbeiten, sowie die Weißigung und Reinigung sämmtlicher Anstaltslocalitäten und der Anstaltshöfe von den Anstaltsinsassen ausgeführt.

D. Armen-Krankenpflege und -Leichenbestattung.

1. Armenkrankenpflege.

1. Armenärzte und Auslagen für deren Remunerierung in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Anzahl der Armenärzte				Auslagen für Remunerierung der Armenärzte									
	im Wiener Gemeindegebiete	in den zum Wiener Armenbezirke gehörigen Vororten	zusammen	außerdem Stadtarmenärzte	im Wiener Gemeindegebiete [2]		in den zum Wiener Armenbezirke gehörigen Vororten [3]		zusammen		für die Stadtarmenärzte [4]		im ganzen	
					fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	19 [1]	6	25	3	15.498	84	4.350	—	19.848	84	1.958	25	**21.807**	9
1884	19 [1]	6	25	3	15.708	20	4.133	34	19.841	54	1.958	25	**21.799**	79
1885	19 [1]	6	25	3	15.384	75	4.200	2	19.584	77	2.018	—	**21.602**	77
1886	19	6	25	3	15.605	83	4.200	—	19.805	83	1.832	50	**21.638**	33
1887	19	6	25	3	18.489	57	5.273	10	23.762	67	2.395	58	**26.158**	25

[1]) Exclusive der unbesoldeten Stellen eines Armen-Ohrenarztes und Armen-Zahnarztes.
[2]) Von diesen Auslagen trägt ein Drittel der allgemeine Versorgungsfond und zwei Drittel der k. k. Krankenhausfond.
[3]) Diese Auslagen trägt der allgemeine Versorgungsfond allein.
[4]) „ „ „ „ k. k. Krankenhausfond allein.

2. Betheilung mit Medicamenten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der im Wiener Armenbezirke zuständigen Personen, welche die ärztliche Ordination und die erforderlichen Medicamente unentgeltlich erhielten	Auslagen für die unentgeltliche Betheilung zuständiger Personen mit Medicamenten						Zahl der nicht in den Wiener Armenrayon zuständigen Personen, welche die ärztliche Ordination und die Medicamente unentgeltlich erhielten	Auslagen hiefür [2]		Hauptsumme der			Von den Gesammtauslagen entfallen auf den allgemeinen Versorgungsfond	
		in Wien [1]		in den zum Wiener Armenbezirke gehörigen Vororten [2]		zusammen					betheilten Personen	Auslagen			
		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.
1883	12.201	13.604	1	6.829	5	20.433	6	3.251	4.655	14	15.452	25.088	20	**16.018**	86
1884	13.892	17.710	18	6.131	83	23.842	1	3.911	4.547	61	17.803	28.389	62	**14.344**	44
1885	10.204	10.070	4	6.834	50	16.904	54	3.610	5.387	92	13.814	22.292	46	**15.018**	14
1886	12.030	10.689	57	6.902	80	17.592	37	3.230	4.603	87	15.260	22.196	24	**15.069**	86
1887	10.755	7.716	47	7.364	8 [4])	15.080	55	2.290	3.105	61 [3])	13.045	18.186	16	**13.041**	85

[1]) Von diesen Auslagen trägt der allgemeine Versorgungsfond ein Drittel und der k. k. Krankenhausfond zwei Drittel.
[2]) Diese Auslagen trägt der allgemeine Versorgungsfond allein.
[3]) Von den Auslagen für die an fremde Personen verabfolgten Medicamente wurden im Jahre 1887 von den betreffenden Heimatgemeinden 2483 fl. 60 kr. rückvergütet. Nach dem Gemeinderathsbeschlusse vom 16. December 1879 wird ein Rückersatz der Medicamentenauslagen nur dann beansprucht, wenn diese Auslagen für eine Person und einen Krankheitsfall einen Gulden übersteigen.
[4]) Darunter auch ein Betrag von 331 fl. 76 kr. als Medicamentenkostenvergütung für 170 nach Wien zuständige, aber außerhalb des Wiener Armenbezirkes wohnhafte Arme.

3. Betheilung mit Bandagen und Optikerwaren in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Bandagen und Optikerwaren wurden unentgeltlich verabfolgt an Personen [1])	Die Auslagen hiefür betrugen	
		fl.	kr.
1883	1.149	1.634	10
1884	1.914	2.485	31
1885	998	1.557	52
1886	812	2.327	9
1887	825	1.997	67

[1]) Die Differenzen in der Zahl der mit Bandagen und Optikerwaren betheilten Personen, und der Auslagen für diese Betheilung sind auf die buchhalterische Durchführung der betreffenden Rechnungsconten zurückzuführen, nach welcher die Zahl der Betheilten, sowie die betreffenden Auslagen für jenes Jahr verzeichnet werden, in welchem die Auszahlung der betreffenden Rechnungen an den Contrahenten erfolgt.

4. Betheilung mit Badeanweisungen in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Es wurden Anweisungen auf Gratisbäder ertheilt an Personen	Die Zahl dieser Anweisungen betrug	Die Auslagen für den unentgeltlichen Gebrauch von Bädern betrugen	
			fl.	kr.
1883	4.235	26.814	5.189	18
1884	4.038	25.908	5.006	77
1885	4.426	26.074	4.807	22
1886	4.492	26.202	4.898	52
1887	4.380	24.044	4.405	33

5. Unentgeltliche, d. i. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen erfolgte Unterbringung armer Kranker in Heilbadeanstalten während der Jahre 1883—1887.

Jahr		Zahl der auf Kosten von Fonden oder Stiftungen untergebrachten Personen			Auslage für deren Verpflegung resp. Unterbringung	
					fl.	kr.
1883			1.070		19.476	34
1884			1.105		21.784	89
1885			1.146		27.900	91
1886			1.120		26.077	89
1887			814		21.498	59
und zwar im Jahre 1887:		männl.	weibl.	zusamm.		
im k. k. Wohlthätigkeitshause in Baden		129	269	398 [1])	10.179	20
„ Hermann Todesco'schen Hospize zu Weikersdorf bei Baden	aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltene Anstalten	48	72	120	526	92 [2])
„ Marienspitale zu Weikersdorf bei Baden		14	93	107 [3])	3.000	—
„ Spitale für scrophulöse Kinder in Baden (Radislowitsch-Braun'sches Stiftungshaus)		31	29	60 [4])	1.703	10 [4])
„ Kaiserin Elisabeth-Kinderhospitale zu Hall		17	10	27 [1])	945	—
„ Armenbadspitale zu Hall		12	30	42 [1])	646	—
„ Seehospize zu Grado		25	25	50 [1])	3.192	39 [5])
„ Seehospize zu Triest		7	3	10 [1])	1.305	98 [6])

[1]) Zahl der auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes verpflegten Personen.

[2]) Die in diese Anstalt aufgenommenen Personen erhalten daselbst nebst dem Rechte zur unentgeltlichen Benützung der Badener Heilquellen bloß die Wohnung und ärztliche Hilfe unentgeltlich, müssen sich daher selbst verköstigen.

[3]) Zahl der daselbst verpflegten, im Wiener Armenbezirke wohnhaften Personen. In den Jahren 1883—1886 waren, da die erforderlichen Daten fehlten, sämmtliche in der Anstalt unentgeltlich verpflegte Personen in Rechnung gestellt worden.

[4]) Die eingesetzten Ziffern beziehen sich auf jene unentgeltlich verpflegten Personen, welche im Wiener Armenbezirke wohnhaft waren. Die Gesammtzahl der in dieser Anstalt unentgeltlich Verpflegten betrug 80 (darunter 41 männl. und 39 weibl.), die Gesammtauslage 2270 fl. 80 kr. Auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes wurden daselbst auf den für die Commune Wien reservierten 12 Plätzen 32 Kinder (15 Knaben, 17 Mädchen) durch 1602 Verpflegstage mit einer Auslage von 688 fl. 52 kr. verpflegt.

[5]) Hievon wurden 2192 fl. 39 kr. aus dem allgemeinen Versorgungsfonde, der Rest per 1000 fl. aus Spenden bestritten. In den Auslagen sind auch die Kosten für den Transport der Kinder per 638 fl. 15 kr. mitinbegriffen.

[6]) Hievon wurden 805 fl. 98 kr. aus dem allgemeinen Versorgungsfonde und 500 fl. aus der Dr. Emil Hardt'schen Stiftung bestritten.

6. Unentgeltliche, d. i. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen erfolgte Verpflegung armer Personen in den aus Staats-, Landes- oder Gemeindemitteln erhaltenen Krankenanstalten während der Jahre 1883—1887.

a) K. k. Krankenanstalten.

Jahr	Es wurden unentgeltlich, d. h. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen, verpflegt				Davon entfallen auf							
					Pfründner				sonstige zahlungsunfähige Wiener			
	Personen	durch Verpflegstage	mit einer Auslage von		Personen	Verpflegstage	Auslagen von		Personen	Verpflegstage	Auslagen von	
			fl.	kr.			fl.	kr.			fl.	kr.
1883	28.955	797.276	579.633	27	765	19.365	2.528	62	4.579	125.454	22.581	85
1884	29.306	789.111	579.577	21	779	20.054	2.641	3	4.083	114.045	20.528	26
1885	32.415	820.682	643.596	98	855	21.972	3.241	69.5	4.588	118.255	17.264	12
1886	29.991	771.990	630.346	29	873	21.764	3.153	25	4.168	109.854	19.773	87
1887	29.990	784.502	636.819	54	885	23.576	3.743	44	4.194	111.114	20.000	51
und zwar im Jahre 1887:												
im k. k. allgemeinen Krankenhause . .	18.288	461.959	386.287	73	466	11.773	1.842	56	2.223	56.145	10.106	10
„ „ „ Krankenhause Wieden	5.361	139.267	106.841	19	205	5.360	914	61	840	22.258	4.006	43
„ „ „ „ Rudolfstiftung .	6.341	183.276	143.790	62	214	6.443	986	27	1.131	32.711	5.887	98
„ Spitale an der Triesterstraße [1]) . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Dasselbe ist Eigenthum der Gemeinde und wurde der Staatsverwaltung zur Benützung als Pockenspital überlassen.

β) Das Bezirkskrankenhaus Sechshaus.

Jahr	Zahl der unentgeltlich, d. h. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen, verpflegten, im Wiener Armenbezirke heimatberechtigten Personen			Darunter Pfründner			Zahl der auf die unentgeltlich Verpflegten entfallenden Verpflegstage	Summe der Ausgaben für die unentgeltlich Verpflegten	
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen		fl.	kr.
1883	488	282	760	31	58	89	18.643	13.372	96
1884	485	322	807	25	57	82	21.514	15.490	8
1885	489	328	817	24	46	70	20.425	14.706	—
1886	495	288	783	26	51	77	22.973	16.540	56
1887	460	305	765	51	69	120	19.369	13.945	68

γ) Das Kronprinzessin Stephaniespital in Neulerchenfeld.

Jahr	Zahl der unentgeltlich, d. h. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen, verpflegten, im Wiener Armenbezirke heimatberechtigten Personen			Darunter Pfründner			Zahl der auf die unentgeltlich Verpflegten entfallenden Verpflegstage	Summe der Ausgaben für die unentgeltlich Verpflegten	
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen		fl.	kr.
1887 [1])	195	153	348	10	14	24	8.235	6.107	16

[1]) Für die vorausgehenden Jahre fehlen die Daten.

δ) Die niederösterreichische Landes-Irrenanstalt in Wien.

Jahr	Zahl der unentgeltlich, d. h. auf Kosten verschiedener Fonde und Stiftungen, verpflegten Personen	Zahl der auf diese Personen entfallenden Verpflegstage	Summe der Ausgaben für die unentgeltlich Verpflegten	
			fl.	kr.
1883	1.156	203.976	203.976	—
1884	1.161	204.978	204.978	—
1885	1.152	218.550	218.550	—
1886	1.339	272.337	272.337	—
1887	1.427	234.236	234.236	—

ε) Die niederösterreichische Landes-Gebäranstalt in Wien.

Jahr	Zahl der unentgeltlich, d. h. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen, verpflegten Personen	Durchschnittlicher Verpflegskostenbetrag	Summe der Ausgaben für die unentgeltlich Verpflegten	
		kr. per Kopf und Tag	fl.	kr.
1883	8.625	90	139.720	82
1884	8.557	90	146.263	60.5
1885	8.666	90	146.066	66
1886	8.587	90	150.777	79.5
1887	8.545	90	142.202	39

7. Unentgeltliche Verpflegung, respective Behandlung armer Personen in den aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltenen Krankenanstalten während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Anzahl der in den Spitälern unentgeltlich verpflegten	Anzahl der in den Spitälern unentgeltlich ambulatorisch behandelten	Zahl der Verpflegstage	Summe der jährlichen Auslagen fl.	Summe der jährlichen Auslagen kr.
	Personen				
1883	12.366	53.074	156.686	260.782	67
1884	11.171	58.559	159.467	244 480	60
1885	12.214	57.946	201.266	272.187	77
1886	12.342	63.316	260.648	278.848	90
1887	12.931	70.074	275.325	272.009	42
und zwar im Jahre 1887:	m. / w. / zus.				
im St. Josef-Kinderspitale	433 / 424 / 857	10.366	15.161	16.340	29
„ St. Annen- „	689 / 641 / 1330	22.692	23.179	25.424	98
„ Leopoldstädter Kinderspitale	403 / 340 / 743	8.277	14.377	16.713	49
„ Karolinen- „	83 / 94 / 177	6.358	3.202	7.488	17
„ Kronprinz Rudolf- „	278 / 314 / 592	7.462	13.733	15.221	88
„ Lebenswarth'schen „	122 / 226 / 348	2.744	6.949	5.840	—
„ Spitale der barmherzigen Brüder	4140 / — / 4140	?	63.937	54.346	45
„ „ „ „ Schwestern	267 / 1340 / 1607	4.506	44.507	41.860	—
„ „ „ Elisabethinerinnen	— / 869 / 869	—	26.536	20.442	94
„ Klosterspitale der Congregation der Schwestern des dritten Ordens vom heil. Franz v. Assisi	— / 307 / 307	—	2109	6.376	30
„ Maria Theresien-Hospitale	— / 142 / 142	—	2.818	5.168	61
„ Spitale der Wr. israelit. Cultusgemeinde	614 / 431 / 1045	1.900	26.536	39.581	7
„ Erzherzogin Sophien-Spitale [1]	362 / 358 / 720	5.769	23.094	15.121	88
in der Pflegeanstalt in Kierling	30 / 24 / 54	—	2.187	2.083	36

[1] Auf Kosten des k. k. Krankenhausfondes wurden im Jahre 1887 in dem disponiblen Raume dieses Spitales 319 Kranke durch 10.012 Tage gegen Zahlung der Verpflegskosten per 12.915 fl 71 kr. verpflegt.

8. Unentgeltliche ambulatorische Behandlung armer Kranker während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Zahl der ambulatorisch behandelten Personen	Von den behandelten Kranken wohnten im Wiener Armenbezirke	Summe der ordentlichen Ausgaben fl.	Summe der ordentlichen Ausgaben kr.
1883	41.828	33.750	10.913	32
1884	41.709	33.757	13.497	66
1885	45.951	37.230	14 233	33
1886	53.084	41.593	16.277	83
1887	53.869	42.901	14.636	92
und zwar im Jahre 1887:				
in der allgemeinen Poliklinik	39.182 [1]	29.439	12.557	40
im Mariahilfer Ambulatorium	14.687 [2]	13.462	2.079	52

[1] Davon entfallen 22.567 auf das männliche und 16.615 auf das weibliche Geschlecht.
[2] „ „ „ 7.698 „ „ „ „ 6.989 „ „ „ „ . Die Zahl der ertheilten Ordinationen betrug 42.217.

9. Übernahme unheilbarer Personen in die Verpflegung der Gemeinde während der Jahre 1883—1887.

Im Jahre	wurden von der Gemeinde Wien als unheilbar übernommen Personen																								Darunter waren nicht nach Wien Heimatberechtigte		
	aus dem k. k. allgemeinen Krankenhause			aus dem k. k. Wiedner Krankenhause			aus der k. k. Krankenanstalt Rudolfstiftung			aus dem Sechshauser Spitale			aus der n.-ö. Landes-Irrenanstalt			aus Provinzial-Kranken-anstalten			aus dem Stephaniespitale in Neulerchenfeld			aus dem Erzherzogin Sophienspitale			im ganzen					
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1883	291	333	624	60	94	154	140	136	276	17	14	31	27	26	53	4	7	11	—	—	—	—	—	—	539	610	1149	219	248	467
1884	303	435	738	34	67	101	100	110	210	11	19	30	35	18	53	2	3	5	—	—	—	—	—	—	485	652	1137	177	276	453
1885	286	422	708	65	78	143	139	143	282	20	12	32	25	21	46	2	1	3	—	—	—	—	—	—	537	677	1214	188	290	478
1886	229	302	531	57	78	135	143	115	258	16	23	39	31	13	44	22	19	41	4	8	12	—	—	—	502	558	1060	181	283	464
1887	258	297	555	73	86	159	154	157	311	29	24	53	27	7	34	5	1	6	4	2	6	6	9	15	556	583	1139	201	260	461

2. Unentgeltliche Leichenbestattung.

Der St. Josef von Arimathäa-Verein in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Vereinsmitglieder	Anzahl der auf Kosten des Vereins bestatteten Individuen			Summe der Auslagen für die Bestattung	
		männlichen	weiblichen	zusammen	fl.	kr.
		Geschlechtes				
1883	2.001	2.260	1.679	3.939	8.258	53
1884	2.005	2.333	1.347	3.680	7.519	62
1885	2.015	2.631	1.601	4.232	8.401	5
1886	2.091	2.450	1.482	3.932	8.001	37
1887	1.971	2.560	1.668	4.228	8.758	60

Die der Gemeinde aus der unentgeltlichen Beerdigung mittellos Verstorbener erwachsenden Auslagen werden unter den Sanitätsauslagen verrechnet.

E. Armenkinderpflege.

1. Unterbringung der dem Waisenbureau des Magistrates zugeführten Kinder.

Gesammtzahl der dem Waisenbureau zugeführten Kinder und deren Heimatberechtigung, Ursachen der Zuführung und Art der Unterbringung derselben in den Jahren 1884 [1])—1887.

Jahr	Gesammtzahl der dem Waisenbureau zugeführten Kinder			Heimatberechtigung		Ursache der Zuführung in das Waisenbureau																	
						Ableben				Erkrankung oder Erwerbsunfähigkeit				Verhaftung				Unbekannter Aufenthalt					
	m.	w.	zus.	im Wiener Armenbezirke	fremd oder unbekannter Heimatberechtigung	beider Elerntheile	des verwitweten Vaters	der verwitweten Mutter	der unehelichen Mutter	beider Elerntheile	des verwitweten Vaters	der verwitweten Mutter	der unehelichen Mutter	des Vaters u. unbekannter Aufenthalt der Mutter	beider Elerntheile	des verwitweten Vaters	der verwitweten Mutter	der unehelichen Mutter	des Vaters und Mittellosigkeit der Mutter	beider Elerntheile	des verwitweten Vaters	der verwitweten Mutter	der unehelichen Mutter	des Vaters und Krankheit der Mutter	des Vaters und Inhaftierung der Mutter	des Vaters und Mittellosigkeit der Mutter
1884	435	329	764	357	407	135	—	—	7	13	25	52	32	—	3	12	10	16	—	13	33	4	22	6	1	4
1885	438	359	797	457	340	161	—	—	33	3	24	54	33	—	18	8	3	17	—	18	32	7	29	11	5	21
1886	438	343	781	467	314	148	—	—	94	8	33	31	55	6	7	13	6	12	7	35	22	6	17	24	11	7
1887	443	346	789	478	311	109	—	—	74	5	23	37	20	—	12	9	12	13	—	33	26	1	25	6	—	—

Jahr	Ursachen der Zuführung in das Waisenbureau (Forts.)								Art der Unterbringung respective Versorgung der zugeführten Kinder									
	Gänzliche Mittellosigkeit				Wegzug	Verirrung oder Unterstandslosigkeit	Mißhandlung seitens der Eltern	Unfähigkeit der verwitweten Mutter zur Kindererziehung	Erreichung des Normalalters (Findlinge)	bei Kostparteien (gegen Zahlung des Kostgeldes)	bei Kostparteien (unentgeltlich)	in der n.-ö. Landesfindelanstalt (unter 6 Jahre alte Kinder)	in der allg. Versorgungsanstalt behufs Heimatbeförderung	in der allgemeinen Versorgungsanstalt (für die Privatpflege nicht geeignete Kinder)	in dem städtischen Asyl- und Werkhause	in einem Spitale	in einem städtischen Waisenhause	unmittelbar bei den Angehörigen des Kindes	in einer Lehre	Entwichen sind	Vom Waisenbureau direkte in die Heimat befördert wurden	Die Annahme des Kindes wurde verweigert in Fällen
	beider Elerntheile	des verwitweten Vaters	der verwitweten Mutter	der unehelichen Mutter des Vaters und Unfähigkeit der Mutter																		
1884	27	22	34	36	—	—	14	39	3	2	199	488	—	207	24	—	17	1	12	14	—	1	—	—
1885	23	30	45	40	18	1	9	29	1	1	123	481	6	217	22	6	6	2	5	49	—	1	—	—
1886	12	20	31	33	12	—	2	16	—	—	113	439	—	208	57	12	14	1	13	34	—	3	—	—
1887	56	31	40	69	10	—	5	26	—	—	147	483	3	178	77	12	5	—	6	18	2	—	3	2

[1]) Für die vorausgehenden Jahre fehlen die Daten.

2. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten.

a) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege.

1. Unterstützungsbeiträge, Waisenpfründen u. Kostgelder in den Jahren 1883—1887.

α) Aus dem allgemeinen Versorgungsfonde.

Im Jahre	wurden aus dem allg. Versorgungsfonde ausbezahlt								
	Unterstützungsbeiträge von 2 fl. monatlich			Waisenpfründen von 3, 4 u. 5 fl. monatlich			Kostgelder von 8 fl. monatlich		
	für Kinder[1])	im Gesammtbetrage von fl.	kr.	für Kinder[1])	im Gesammtbetrage von fl.	kr.	für Kinder	im Gesammtbetrage von fl.	kr.
1883	2.735	65.657	18	2.270	81.741	10	744	68.489	30
1884	2.928	74.916	17	2.338	89.057	57	811	73.407	81
1885	3.877	81.811	66	2.682	89.159	99	867	80.959	77
1886	3.252	78.048	—	2.455	88.380	—	945	89.898	56
1887	2.364	78.540	67	2.969	88.592	67	941	93.972	71

[1]) Bis 1886 nach dem durchschnittlichen Stande, von 1887 an nach dem Stande am Ende des Jahres.

β) Aus dem Bürgerspitalfonde.

Im Jahre	wurden aus dem Bürgerspitalfonde ausbezahlt								
	Unterstützungsbeiträge von 4 fl. monatlich			Waisenpfründen von 7 fl. monatlich			Kostgelder von 10 fl. respective 12 fl. monatlich		
	für Kinder	im Gesammtbetrage von fl.	kr.	für Kinder	im Gesammtbetrage von fl.	kr.	für Kinder	im Gesammtbetrage von fl.	kr.
1883	4	199	20	22	1.460	—	4	328	—
1884	4	192	—	10	951	53	2	264	—
1885	4	188	—	10	[1])626	—	2	230	—
1886	2	96	—	6	255	50	1	72	—
1887	2	88	—	4	504	—	—	—	—

[1]) Im Jahrbuche pro 1885 irrthümlich mit 1191 fl. 43 kr. ausgewiesen.

2. Individualangaben betreffend die mit a) Unterstützungsbeiträgen, b) Waisenpfründen im Jahre 1887 betheilten Personen.

Wohnort		Anzahl der Betheilten (nach den Stande am Ende des Jahres)			Hievon sind geboren im Jahre																									
					1887		1886		1885		1884		1883		1882		1881		1880		1879		1878		1877		1876		1875		1874	
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Bezirk (Innere Stadt)	a)	17	15	32	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	2	—	3	1	—	1	1	2	4	3	1	3	4	3
	b)	10	14	24	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	2	—	2	1	1	2	2	1	3	2	1	2	1	—	1
II. „ (Leopoldstadt)	a)	98	96	194	—	1	1	—	2	2	4	3	3	7	4	1	3	5	8	6	11	8	9	7	11	17	13	12	13	15	16	12
	b)	47	51	98	—	—	—	1	—	2	1	—	1	3	1	4	5	3	2	7	5	5	9	4	6	3	9	8	2	6	6	5
III. „ (Landstraße)	a)	106	97	203	—	—	—	1	—	1	4	3	5	1	5	4	4	3	7	5	11	8	13	10	9	9	14	16	12	20	22	16
	b)	49	56	105	—	—	—	1	1	—	1	1	2	2	1	2	2	4	3	4	5	7	7	9	8	12	10	7	3	4	6	3
IV. „ (Wieden)	a)	41	58	99	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	—	1	1	2	3	5	2	9	5	7	3	2	5	10	7	10	13	9
	b)	28	37	65	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	1	5	6	3	4	3	4	3	8	6	1	3	4	4	6
V. „ (Margarethen)	a)	85	84	169	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	2	2	10	5	6	5	9	7	5	8	13	11	11	18	13	12	15	15
	b)	150	164	314	—	1	—	1	1	1	3	3	4	5	2	4	8	4	11	9	12	21	21	13	25	25	18	26	22	22	23	29
VI. „ (Mariahilf)	a)	66	80	146	—	—	1	—	1	1	1	2	2	4	5	3	2	6	5	5	5	10	6	8	8	9	10	8	10	10	10	14
	b)	82	58	140	—	—	—	1	—	—	1	1	1	1	3	2	7	4	5	5	11	5	8	11	10	7	14	7	11	5	11	9
VII. „ (Neubau)	a)	58	96	154	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2	4	4	3	9	5	6	7	11	6	12	3	10	8	10	13	11	7	19
	b)	44	57	101	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	3	3	2	2	5	8	5	5	6	4	7	5	9	8	8	7	10
VIII. „ (Josefstadt)	a)	51	55	106	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3	1	4	4	5	6	5	3	7	7	4	5	4	5	7	11	11	12
	b)	56	70	126	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	1	1	5	4	10	4	7	4	3	11	10	15	5	13	6	5	7	11
IX. „ (Alsergrund)	a)	77	92	169	1	—	2	—	—	1	3	2	—	3	6	3	3	2	4	10	8	4	11	14	10	8	8	14	7	16	14	15
	b)	72	76	148	—	—	1	—	2	1	1	2	2	3	3	2	6	5	7	5	5	2	8	10	14	11	9	8	10	21	4	6
X. „ (Favoriten)	a)	44	71	115	—	—	—	1	—	1	2	2	1	1	4	3	1	2	1	3	4	8	9	7	4	15	9	11	8	8	1	9
	b)	83	76	159	—	—	—	—	—	—	2	1	3	2	5	3	2	7	6	5	8	3	14	7	10	9	9	13	12	14	12	12
Pfarrbezirk Hernals	a)	92	78	170	2	—	—	3	2	—	3	1	3	2	6	3	7	4	4	7	8	5	8	8	8	12	8	11	18	9	15	12
	b)	142	136	278	—	—	—	—	1	1	1	1	5	5	4	4	14	5	11	10	10	16	19	15	16	16	16	18	18	23	27	22
„ Neulerchenfeld	a)	55	59	114	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2	3	5	2	6	6	3	4	6	9	4	3	8	10	6	9	9	7	9
	b)	176	163	339	—	—	1	2	—	—	6	3	5	5	11	11	9	9	19	15	18	21	28	18	18	23	23	20	21	22	17	14
„ Reindorf	a)	96	113	209	—	—	—	1	2	1	2	6	3	3	11	1	6	5	2	7	11	15	6	17	12	14	14	14	15	12	12	17
	b)	119	107	226	—	—	—	1	—	1	1	1	2	5	5	5	5	8	8	4	14	7	14	20	13	16	18	15	19	15	20	9
Außerhalb des Wiener Armenrayons	a)	236	248	484	1	—	3	1	2	8	6	6	6	7	10	9	14	17	27	26	19	18	29	26	24	31	30	29	31	35	34	35
	b)	411	435	846	—	1	1	—	10	6	10	10	16	17	23	38	34	31	36	36	53	40	36	56	51	39	51	57	44	52	46	52
zusammen	a)	1122	1242	2364	4	1	7	9	9	17	30	27	26	36	63	40	62	71	85	94	107	113	123	136	113	153	148	167	164	181	181	197
	b)	1469	1500	2969	—	2	3	7	15	12	30	26	43	52	60	80	101	89	125	117	160	141	177	186	189	194	195	203	181	202	190	189
Hauptsumme		2591	2742	5333	4	3	10	16	24	29	60	53	69	88	123	120	163	160	210	211	267	254	300	322	302	347	343	370	345	383	371	386

(Fortsetzung.)

Wohnort		Religion										Heimatort											
		römisch-katholisch		evangelisch		mosaisch		sonstige		unbekannt		Wien		Neulerchenfeld		Hernals		Fünfhaus		Sechshaus		Rudolfsheim	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Bezirk (Innere Stadt)	a)	15	15	—	—	2	—	—	—	—	—	17	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	10	14	—	—	—	—	—	—	—	—	10	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. „ (Leopoldstadt)	a)	90	90	—	—	7	5	1	1	—	—	98	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	46	48	—	—	1	3	—	—	—	—	47	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. „ (Landstraße)	a)	106	97	—	—	—	—	—	—	—	—	106	97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	49	56	—	—	—	—	—	—	—	—	49	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. „ (Wieden)	a)	41	58	—	—	—	—	—	—	—	—	41	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	27	35	—	—	—	—	1	2	—	—	28	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. „ (Margarethen)	a)	85	84	—	—	—	—	—	—	—	—	85	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	149	164	1	—	—	—	—	—	—	—	150	164	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. „ (Mariahilf)	a)	65	77	—	2	1	1	—	—	—	—	65	80	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	b)	82	58	—	—	—	—	—	—	—	—	80	55	—	1	—	—	—	1	—	1	2	—
VII. „ (Neubau)	a)	58	96	—	—	—	—	—	—	—	—	58	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	44	57	—	—	—	—	—	—	—	—	44	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. „ (Josefstadt)	a)	51	55	—	—	—	—	—	—	—	—	50	54	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	b)	56	70	—	—	—	—	—	—	—	—	55	69	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
IX. „ (Alsergrund)	a)	76	88	—	—	1	4	—	—	—	—	77	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	72	76	—	—	—	—	—	—	—	—	72	76	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. „ (Favoriten)	a)	44	71	—	—	—	—	—	—	—	—	44	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	83	76	—	—	—	—	—	—	—	—	83	76	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfarrbezirk Hernals	a)	92	78	—	—	—	—	—	—	—	—	57	43	7	8	24	26	1	—	3	1	—	—
	b)	142	136	—	—	—	—	—	—	—	—	116	107	2	5	22	23	—	—	—	—	2	1
„ Neulerchenfeld	a)	55	59	—	—	—	—	—	—	—	—	39	37	12	14	1	1	—	—	—	—	3	7
	b)	174	161	—	2	2	—	—	—	—	—	118	128	46	31	4	—	—	—	—	—	8	4
„ Reindorf	a)	94	109	2	4	—	—	—	—	—	—	48	72	—	1	1	1	15	20	1	2	31	17
	b)	117	106	—	—	2	1	—	—	—	—	51	57	1	1	—	—	23	22	7	5	37	22
Außerhalb des Wiener Armenrayons	a)	232	244	4	4	—	—	—	—	—	—	227	228	2	4	2	9	1	3	—	—	4	4
	b)	410	434	—	—	1	1	—	—	—	—	391	418	3	4	2	2	2	2	7	3	6	6
zusammen	a)	1104	1221	6	10	11	10	1	1	—	—	1012	1123	21	27	28	37	18	23	4	3	39	29
	b)	1461	1491	1	2	6	5	1	2	—	—	1294	1365	52	42	28	25	25	25	14	9	56	34
Hauptsumme		2565	2712	7	12	17	15	2	3	—	—	2306	2488	73	69	56	62	43	48	18	12	95	63

3. Domicil der auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes verpflegten Kostkinder in den Jahren 1883—1887.

Von den auf Rechnung des allgemeinen Versorgungsfondes verpflegten Kostkindern waren untergebracht bei Pflegeparteien			im Jahre 1883			1884			1885			1886			1887		
			Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen
im Wiener Gemeindegebiete, und zwar im	I.	Gemeindebezirke	3	4	7	1	7	8	2	6	8	2	6	8	2	5	7
	II.		55	30	85	47	37	84	66	57	123	57	52	109	49	43	92
	III.		34	19	53	33	24	57	44	36	80	46	40	86	40	32	72
	IV.		6	13	19	6	13	19	11	17	28	12	13	25	13	10	23
	V.		29	23	52	19	32	51	18	28	46	26	31	57	25	28	53
	VI.		42	43	85	33	43	76	37	36	73	36	34	70	31	30	61
	VII.		9	23	32	12	26	38	9	28	37	11	30	41	11	28	39
	VIII.		11	13	24	11	15	26	15	21	36	16	23	39	16	26	42
	IX.		16	23	39	14	18	32	9	16	25	10	18	28	13	23	36
	X.		52	31	83	52	42	94	53	39	92	45	41	86	46	41	87
in den zum Armenbezirke Währings gehörigen Vororten, und zwar in	Hernals		22	19	41	40	20	60	37	25	62	36	46	82	46	47	93
	Neulerchenfeld		15	12	27	23	16	39	18	17	35	17	18	35	12	16	28
	Fünfhaus	Pfarre Reindorf	21	15	36	21	22	43	22	19	41	23	18	41	30	28	58
	Sechshaus		6	6	12	4	8	12	5	6	11	8	7	15	8	7	15
	Rudolfsheim		10	11	21	6	15	21	12	19	31	10	19	29	15	20	35
in anderen, Wien nahegelegenen Orten			15	35	50	19	51	70	21	17	38	31	22	53	26	26	52
in weiter entfernten Gemeinden			42	36	78	43	38	81	43	58	101	61	80	141	63	85	148
zusammen			388	356	744	384	427	811	422	445	867	447	498	945	446	495	941

4. Anzahl, Familienstand und Beschäftigung der Pflegeparteien städt. Kostkinder in den Jahren 1883—1887.

Zahl, Familienstand und Beschäftigung der Pflegeparteien	1883	1884	1885	1886	1887
Zahl der Pflegeparteien	575	627	686[1])	773[1])	764[1])
Von denselben waren nach dem Familienstande:					
ledig	—	4	7	8	6
verheiratet	432	536	598	628	586
verwitwet	143	87	81	137	172
Nach der Beschäftigung waren:					
Ärzte	—	2	2	2	2
Agenten	3	—	—	—	—
Amts-, Schul-, Kirchendiener und ähnliche Bedienstete	46	51	64	25	27
Bahnbedienstete	16	26	30	33	28
Beamte	30	10	11	9	11
Briefträger	3	2	4	5	6
Gewerbetreibende	311	332	365	456	474
Hausbesitzer	12	11	8	48	53
Hausbesorger	11	11	16	19	17
Hausknechte	7	—	—	—	—
Krankenwärter	2	—	—	—	—
Lehrer	3	3	2	3	4
Private und Pensionisten	49	54	46	104	75
Sicherheitswachmänner	5	7	8	5	4
Stadträger und Dienstmänner	2	4	3	3	7
Taglöhner und Handarbeiterinnen	67	47	56	37	36
Wäscherinnen	8	10	14	18	15
sonstige	—	57	57	6	5

[1]) Über Anregung der ärztlichen Organe oder der Armeninstitute wurden im Jahre 1885: 15, im Jahre 1886: 27 und im Jahre 1887: 22 Pflegeparteien die denselben übergebenen Kostkinder wieder weggenommen.

5. Betheilung armer Kinder mit Kleidungsstücken auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes in den Jahren 1883—1887.

Im Jahre	wurden auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes mit Kleidungsstücken betheilt			Auslagen für diese Betheilung [1]	
	Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	fl.	kr.
1883	4	7	11	46	14
1884	8	1	9	51	46
1885	6	2	8	74	49
1886	15	6	21	78	44
1887	31	9	40	210	30

[1]) Für die Bekleidung der Kostkinder haben die Pflegeparteien Sorge zu tragen, welchen zur Anschaffung von Kleidern für die Kostkinder aus Spenden und Stiftungsgeldern, sowie aus dem Waisenfonde Geldbeträge verabfolgt werden können. Viele Kostkinder werden bei den von Wohlthätigkeitsvereinen oder von den Armeninstituten veranstalteten Weihnachtsbetheilungen mit Kleidungsstücken betheilt.

6. Unentgeltliche Betheilung armer Kinder mit Lernmitteln in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Für die Betheilung mit Schulrequisiten wurden verausgabt		Kostenbetrag der von der k. k. Schulbücher-Verlags-direction zur unentgeltlichen Betheilung beigestellten Schulbücher		Summe der Ausgaben [1]	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	46.368	45	8.033	55	54.602	—
1884	40.689	66	7.770	14	48.459	80
1885	64.879	49	7.928	72	72.808	21
1886	62.359	35	9.579	96	71.939	31
1887	68.984	30	8.699	72	77.684	2

[1]) Die Auslagen für die unentgeltliche Beistellung von Büchern und Schulrequisiten werden aus den eigenen Geldern bestritten.

b) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der Privatarmenpflege.

Das Wirken der Privat-Wohlthätigkeitsvereine auf dem Gebiete der Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der Vereins-mitglieder	Zahl der Betheilungs-acte	Zahl der betheilten Kinder			Summe der ordentlichen Ausgaben	
			männlich	weiblich	zusammen	fl.	kr.
1883	19.988	10.861	1.593	1.873	4.106	95.322	80
1884	15.259	10.280	1.646	1.529	3.887	70.302	37
1885	24.614	15.672	2.109	2.544	4.814	80.261	16
1886	18.393	17.260	2.312	2.836	5.367	83.206	61
1887 [1])	20.258	16.283[2])	2.579	3.080	5.659	77.853	53

[1]) Von vier Vereinen waren die Daten bis zur Drucklegung des Jahrbuches nicht eingelangt.

[2]) In Fällen, wo entweder nur die Zahl der Betheilungsacte oder nur jene der betheilten Kinder angegeben war, erübrigte nichts Anderes, als die Zahl der Betheilungsacte jener der betheilten Kinder, oder umgekehrt, gleichzusetzen. Bei einem Vereine war weder die Zahl der Betheilungsacte, noch jene der betheilten Kinder angegeben.

3. Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten.

1. Die niederösterreichische Landes-Findelanstalt in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Im Gebärhause geborene				Außerhalb des Gebärhauses geborene				Zusammen				Gesammtzahl der verpflegten Kinder	Gesammtauslagen für die Findlinge		Darunter an Pflegeparteien bezahlte Kostgelder (mit Ausschluss der denselben gewährten Remunerationen)		Auslagen für die unentgeltliche (d. i. auf Rechnung verschiedener Fonde oder Gemeinden erfolgte) Verpflegung der Findlinge	
	Kinder wurden in die n.-ö. Landes-Findelanstalt aufgenommen																		
	gegen Erlag der Taxe	unentgeltlich			gegen Erlag der Taxe	unentgeltlich			gegen Erlag der Taxe	unentgeltlich									
	ohne die Mutter	ohne die Mutter	mit der Mutter	zusammen	ohne die Mutter	ohne die Mutter	gegen Taxnachtragung und noch unbekannt	im ganzen	ohne die Mutter	ohne die Mutter	gegen Taxnachtragung und noch unbekannt	im ganzen		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	133	1.017	4.940	5.957	6.090	238	232	589	1.059	371	6.189	589	7.149	35.008	1,632.182	33.5	1,410.753	15	1,564.668	—
1884	134	1.382	5.368	6.750	6.884	203	233	139	575	337	6.983	139	7.459	34.837	1,593.765	87.5	1,363.621	49	1,479.292	—
1885	138	1.273	5.061	6.334	6.472	189	232	460	881	327	6.566	460	7.353	32.491	1,542.397	91.5	1,320.263	93	1,428.465	—
1886	138	1.328	4.827	6.155	6.293	167	207	524	898	305	6.362	524	7.191	31.455	1,476.852	12.5	1,252.429	28	1,348.804	—
1887	137	1.293	4.743	6.036	6.173	198	241	394	833	335	6.277	394	7.006	30.268	1,445.282	45	1,217.177	31	1,298.597	—

2. Die k. k. Waisenhäuser in Wien und Judenau während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Zahl der Zöglinge			Davon wurden unentgeltlich, d. i. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen verpflegt								
				Zöglinge			in Wien		in Judenau		zusammen	
	in Wien	in Judenau	zusammen	in Wien	in Judenau	zusammen	mit einer Gesammtauslage von					
							fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	310	138	448	217	138	355	48.089	83	27.773	71	75.863	54
1884	363	181	544	284	181	465	55.860	91	30.797	63	86.658	54
1885	445	210	655	334	210	544	64.569	93	32.231	34	96.801	27
1886	444	201	645	351	201	552	62.672	86	33.750	37	96.423	23
1887	346	179	525	285	179	464	62.298	31.5	34.573	35	96.871	66.5

3. Eröffnungsjahr, Flächenraum, Anlagekosten und Belegraum der einzelnen städtischen Waisenhäuser.

Städtisches Waisenhaus	Eröffnungsjahr	Flächenraum der Anstalt in Quadratmetern			Wert						Belegraum für Kinder
		verbaut	Höfe und Gärten	zusammen	des Gebäudes inclusive des Grundes		der Einrichtung		im ganzen [1]		
					fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
I. Wien, VII. Bezirk, für Mädchen	1862	470	1.390	1.860	100.600	—	10.990	—	111.590	—	100
II. „ V. „ „ Knaben	1864	670	3.530	4.200	82.000	—	12.740	—	94.740	—	100
III. „ IX. „ „ „	1874	660	1.010	1.670	167.000	—	12.740	—	179.740	—	100
IV. „ X. „ „ „	1879	830	990	1.820	104.000	—	10.100	—	114.100	—	100
V. Klosterneuburg, für Knaben und Mädchen	1881	2.100	14.750	16.850	145.120	—	8.500	—	153.620	—	100
VI. Wien, VIII. Bezirk, für Knaben	1884	513	1.010	1.523	106.000	—	13.620	—	119.620	—	100
Summe . .	—	5.243	22.680	27.923	704.720	—	68.690	—	773.410	—	600

[1]) Nach den Vermögensinventarien der Gemeinde für das Jahr 1887.

4. Bewegung im Stande der Zöglinge der städtischen Waisenhäuser in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Stand der Zöglinge am Anfang des Jahres			Zuwachs während des Jahres							Abgang während des Jahres												Stand der Zöglinge am Ende des Jahres		
				durch Aufnahme		durch Versetzung aus einem anderen städtischen Waisenhause		im ganzen			durch Eintritt in eine Lehre oder in einen Dienst		durch Rücknahme des Kindes von Seite seiner Angehörigen		durch Versetzung in ein anderes städtisches Waisenhaus		durch Übergabe an Kostparteien		durch Tod		im ganzen					
	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen
1883	347	147	494	91	28	—	—	—	—	—	55	11	1	5	19	6	—	—	12	4	87	26	113	351	149	500
1884	351	149	500	200	26	—	—	—	—	—	67	14	3	6	31	—	—	—	4	4	105	24	129	446	151	597
1885	446	151	597	108	26	—	—	—	—	—	81	21	3	2	17	—	—	—	5	2	106	25	131	448	152	600
1886	448	152	600	76	22	4	14	80	36	116	79	27	4	—	4	14	4	—	3	2	94	43	137	434	145	579
1887	434	145	579	109	38	30	19	139	57	196	86	31	3	1	30	19	4	1	1	4	124	56	180	449	146	595[1]
und zwar im Jahre 1887 im Communal-Waisenhause:																										
I. für Mädchen (VII. Bezirk, Kaiserstraße 92) . . .	—	100	100	—	24	—	9	—	33	33	—	23	—	—	—	10	—	—	—	4	—	37	37	—	96	96
II. für Knaben (V. Bezirk, Gassergasse 1)	96	—	96	22	—	4	—	26	—	26	17	—	1	—	3	—	1	—	—	—	22	—	22	100	—	100
III. für Knaben (IX. Bezirk, Galileigasse)	96	—	96	30	—	4	—	34	—	34	29	—	—	—	3	—	—	—	—	—	32	—	32	98	—	98
IV. für Knaben (X. Bezirk, Laxenburgerstr. 43—45) .	93	—	93	19	—	5	—	24	—	24	16	—	—	—	2	—	—	—	1	—	19	—	19	98	—	98
V. für Knaben und Mädchen (in Klosterneuburg) . . .	55	45	100	14	14	11	10	25	24	49	10	8	—	1	15	9	2	1	—	—	27	19	46	53	50	103
VI. für Knaben (VIII. Bezirk, Josefstädterstraße 93) .	94	—	94	24	—	6	—	30	—	30	14	—	2	—	7	—	1	—	—	—	24	—	24	100	—	100

[1]) Hievon waren 269 Knaben und 129 Mädchen durch den Tod beider Eltern, ferner 180 Knaben und 17 Mädchen durch den Tod des Vaters verwaist.

5. Alter und Schulbesuchserfolg der Zöglinge der städtischen Waisenhäuser in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Stand der Zöglinge am Ende des Jahres			Von denselben																					
				waren im Alter von Jahren																		besuchten die Schule mit					
				6—7		über																sehr gutem		gutem		schlechtem	
						7—8		8—9		9—10		10—11		11—12		12—13		13—14		14		Erfolge [1])					
	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
1883	351	149	500	3	5	15	7	23	14	43	19	53	20	71	25	74	34	59	14	10	11	90	24	221	89	38	27
1884	446	151	597	9	1	27	3	33	7	54	13	70	26	68	26	83	26	76	26	26	23	122	43	262	85	51	10
1885	448	152	600	9	2	19	4	28	6	45	11	67	21	86	38	87	29	84	22	23	19	107	40	289	90	52	10
1886	434	145	579	6	4	28	3	36	7	45	10	62	15	74	13	74	34	87	30	22	29	92	29	316	85	34	16
1887	449	146	595	8	—	20	6	31	12	56	9	72	16	69	24	89	21	91	32	13	26	93	32	302	93	43	8
und zwar im Jahre 1887 im Communal-Waisenhause:																											
I. für Mädchen (VII. Bez., Kaiserstraße 92) . . .	—	96	96	—	—	-	3	—	7	—	5	—	12	—	14	—	15	—	21	—	19	—	25	—	57	—	6
II. für Knaben (V. Bez., Gassergasse 1)	100	—	100	2	—	12	—	9	—	16	—	10	—	18	—	15	—	18	—	—	—	18	—	66	—	15	—
III. für Knaben (IX. Bez., Galileigasse)	98	—	98	—	—	—	—	12	—	13	—	20	—	12	—	17	—	23	—	1	—	19	—	65	—	9	—
IV. für Knaben (X. Bez., Laxenburgerstr. 43–45)	98	—	98	1	—	2	—	5	—	15	—	14	—	15	—	24	—	18	—	4	—	25	—	63	—	10	—
V. für Knaben u. Mädchen (in Klosterneuburg) . .	53	50	103	1	—	3	3	3	5	6	4	8	4	13	10	9	6	6	11	4	7	9	7	37	36	2	2
VI. für Knaben (VIII. Bez., Josefstädterstraße 93) .	100	—	100	4	—	3	—	2	—	6	—	20	—	11	—	24	—	26	—	4	—	22	—	71	—	7	—

[1]) Nach dem Stande der Zöglinge am Ende des Schuljahres. Von den am Schlusse des Schuljahres 1887/88 vorhandenen 589 Zöglingen besuchten 415 (314 Knaben und 101 Mädchen) die Volksschule, 146 (117 Knaben und 29 Mädchen) die Bürgerschule, 2 Knaben die Lehrerbildungsanstalt, 3 Knaben das Gymnasium, 3 Knaben das k. k. Kunstgewerbemuseum, 6 Mädchen die gewerbliche Fortbildungsschule. 14 Zöglinge besuchten keine Schule mehr, 4 wurden nicht classificiert.

6. Gesammtauslagen der städtischen Waisenhäuser und Höhe der Verpflegsgebüren per Kopf und Tag in denselben in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Städtisches Waisenhaus I. für Mädchen (VII. Bezirk, Kaiserstraße 92)			Städtisches Waisenhaus II. für Knaben (V. Bezirk, Gassergasse 1)			Städtisches Waisenhaus III. für Knaben (IX. Bezirk, Galileigasse)		
	Gesammtauslagen		Verpflegsgebür per Kopf und Tag	Gesammtauslagen		Verpflegsgebür per Kopf und Tag	Gesammtauslagen		Verpflegsgebür per Kopf und Tag
	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.
1883	21.565	48	60.31	28.552	41	82.84	31.206	58	88.38
1884	21.989	99	61.79	25.863	33	76.20	31.317	22	91.81
1885	21.951	49	62.69	25.693	90	75.31	33.223	14	94.82
1886	24.564	63	69.27	28.621	33.5	83.04	32.874	42.5	95.17
1887	24.222	24	71.35	25.910	37	75.66	31.961	48	97.02

Jahr	Städtisches Waisenhaus IV. für Knaben (X. Bezirk, Laxenburgerstr. 43—45)			Städtisches Waisenhaus V. für Knaben und Mädchen (in Klosterneuburg)			Städtisches Waisenhaus VI. für Knaben (VIII. Bezirk, Josefstädterstraße 93)			Auslagen für sämmtliche städtische Waisenhäuser	
	Gesammtauslagen		Verpflegsgebür per Kopf und Tag	Gesammtauslagen		Verpflegsgebür per Kopf und Tag	Gesammtauslagen		Verpflegsgebür per Kopf und Tag		
	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.
1883	26.601	47	77.57	34.492	29	85.68	—	—	—	142.418	23
1884	25.714	49	77.89	31.977	94.5	89.35	24.336	17	86.54	161.199	14.5
1885	25.758	70	75.89	31.750	2.5	87.64	23.888	98	72.51	162.266	23.5
1886	28.141	56	84.23	32.635	63.5	91.22	26.093	30.5	74.77	172.930	89
1887	25.773	31.5	74.76	34.815	2.5	95.46	27.514	87	84.57	170.197	30

7. Privat-Waisenhäuser und Asyle in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der unentgeltlich, das ist auf Kosten von Fonden oder Stiftungen verpflegten Zöglinge			Auslagen für die unentgeltliche Verpflegung der Zöglinge	
				fl.	kr.
1883		314		88.535	19
1884		478		113.296	81
1885		588		145.472	59
1886		656		165.032	86
1887		627		158.045	43
und zwar im Jahre 1887:	männl.	weibl.	zus.		
im evangelischen Waisenhause	29	17	46	13.115	47
„ israelitischen Mädchen-Waisenhause	—	35	35	9.967	36
in der Waisenanstalt d. barmh. Schwestern in Gumpendorf	—	82	82	16.400	—
im Asylhause für arme, verlassene Mädchen in Fünfhaus „Mater Misericordiae“	—	71	71	9.656	—
in der Anstalt der Gesellschaft der Töchter der göttl. Liebe	—	79	79	49.401	—[1]
im Knabenasyl „St. Joseph Vincentinum“ in Fünfhaus	71	—	71	10.805	—
„ Kinderasyl „Humanitas“ im Kahlenbergerdorfe	34	22	56	13.948	89
„ Kinderasyl „St. Joseph“ in Breitensee	9	7	16	2.458	64
„ Kinderasyl in Zillingdorf	26	11	37	10.280	34
„ Asyle der „Stephanie-Stiftung“ in Biedermannsdorf	3	2	5[2]	2.000	—
„ Knaben-Waisenasyl „Norbertinum“ in Preßbaum	92	—	92[3]	15.670	97
„ Mädchen-Waisenasyl „Stephaneum“ in Biedermannsdorf	37	—	37[3]	4.341	76

[1]) Die hier ausgewiesenen Ausgaben repräsentieren die Auslagen für die Anstalten in Wien und Breitenfurt, und es sind darunter auch die Ausgaben für die in diesen Anstalten zeitweilig (während der Dienstlosigkeit) verpflegten Dienstmädchen (im Jahre 1887: 887), sowie für die Verpflegung der im Versorgungshause in Breitenfurt verpflegten dienstuntauglich gewordenen Dienstboten (im Jahre 1887: 32) enthalten. — [2]) Für Rechnung des allgemeinen Versorgungsfondes verpflegte Zöglinge. — [3]) Außerdem wurden 139 Kinder (58 Knaben und 81 Mädchen) in Privatkostorten mit einer Auslage von 9465 fl. verpflegt.

8. Unentgeltliche Verpflegung der Kinder in Blinden-Erziehungsanstalten, Taubstummen-Instituten, Besserungsanstalten, Kinder-Wartanstalten, Krippen, Säuglings-Bewahranstalten und Feriencolonien während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Blinden-Erziehungsanstalten			Taubstummen-Institute			Besserungsanstalten			Kinder-Wartanstalten, Krippen, Säuglings-Bewahranstalten, Ferien-colonien		
	Zahl der unentgeltlich verpflegten Zöglinge	Auslagen für deren Verpflegung fl.	kr.	Zahl der unentgeltlich verpflegten Zöglinge	Auslagen für deren Verpflegung fl.	kr.	Zahl der unentgeltlich verpflegten Zöglinge	Auslagen für deren Verpflegung fl.	kr.	Zahl der unentgeltlich verpflegten Zöglinge	Auslagen für deren Verpflegung fl.	kr.
1883	159	60.952	47	191	67.611	47	127	25.182	47	4.259	37.196	83
1884	165	62.297	25	204	73.399	76.5	179	36.057	30	4.157	42.808	99
1885	172	63.279	31	209	76.964	39	245	42.532	60	4.310	45.115	87
1886	165	65.471	31	216	78.804	93	247	45.680	82	4.269	48.988	73
1887	87	30.566	22	227	86.716	82	194	34.424	79	4.282	48.195	81
und zwar im Jahre 1887:	m. w. zus.			m. w. zus.			m. w. zus.			m. w. zus.		
im k. k. Blinden-Erziehungsinstitute in Wien	42 22 64	20.800	—	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—
in der n.-ö. Landes-Blindenschule in Purkersdorf	11 9 20 [1]	8.292	80	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—
im israelitischen Blinden-Institute auf der Hohen Warte bei Wien	3 — 3 [2]	1.473	42	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—
„ Asyl für blinde Kinder in Unterdöbling	? ? ?	?	?	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—
„ k. k. Taubstummen-Institute in Wien	— — —	—	—	51 38 89	34.499	52	— — —	—	—	— — —	—	—
in der Landes-Taubstummenschule in Oberdöbling	— — —	—	—	40 28 68	25.540	79	— — —	—	—	— — —	—	—
im israelitischen Taubstummen-Institute in Wien	— — —	—	—	44 26 70	26.676	51	— — —	—	—	— — —	—	—
in den Rettungshäusern des Wiener Schutzvereines zur Rettung verwahrloster Kinder	— — —	—	—	— — —	—	—	80 36 116 [3]	20.283	26	— — —	—	—
im Franz Josef-Jugendasyle in Weinzierl	— — —	—	—	— — —	—	—	78 — 78 [4]	14.141	53	— — —	—	—
in den Krippen des Centralvereines für Kostkinder-Beaufsichtigung und Krippen	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—	? ? 281 [5]	14.552	11 [6]
„ den Wartanstalten des Centralvereines für Kleinkinder-Wartanstalten in Wien und Umgebung	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—	? ? 3430 [7]	19.940	31
„ der Säuglings-Bewahranstalt auf der Wieden	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—	? ? 17 [5]	1.026	69
„ der israelitischen Kinder-Bewahranstalt	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—	133 106 239 [8]	8.459	63
„ den 3 Feriencolonien des I. Wr. Feriencolonien-, Spar- und Unterstützungsvereines für Kinder	— — —	—	—	— — —	—	—	— — —	—	—	95 220 315 [8]	4.217	07

[1]) Im Wiener Armenbezirke wohnhaft gewesene Zöglinge. Die Gesammtzahl der in dieser Anstalt unentgeltlich verpflegten Zöglinge betrug 54 (31 männliche und 23 weibliche) und bezifferte sich die Auslage für dieselben mit 22.391 fl. — [2]) Stand der in Wien wohnhaft gewesenen Zöglinge. Im ganzen wurden daselbst 35 Zöglinge (25 Knaben und 10 Mädchen) mit einer Auslage von 19 645 fl. 94 kr. unentgeltlich verpflegt. — [3]) Außerdem befanden sich im Jahre 1887 41 Schützlinge des Vereines in verschiedenen Lehrorten. — [4]) Im Wiener Armenbezirke Heimatberechtigte. Die Gesammtzahl der in diesem Asyle unentgeltlich verpflegten Zöglinge betrug 142 und bezifferte sich die Auslage für deren Verpflegung mit 25.450 fl. 85 kr. — [5]) Durchschnittlicher täglicher Stand. — [6]) Erhaltungskosten der Krippen. Die Zahl der Verpflegstage in den sieben Krippen bezifferte sich im ganzen mit 83.001. — [7]) Höchster Tagesstand der Kinder. — [8]) Gesammtzahl der aufgenommenen Kinder.

9. Gesammtzahl der während der Jahre 1883—1887 auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes verpflegten Kinder, Ort der Unterbringung derselben und jährliche Auslagen für deren Verpflegung.

Auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes	1883			1884			1885			1886			1887		
	Kinder	Jahres-aufwand fl.	kr.	Kinder	Jahres-aufwand fl.	kr.	Kinder	Jahres-aufwand fl.	kr.	Kinder	Jahres-aufwand fl.	kr.	Kinder [1]	Jahres-aufwand fl	kr.
erhielten:															
Unterstützungsbeiträge	2.735	65.657	18	2.928	74.916	17	3.881	81.999	66	3.252	78.048	—	2.364	78 540	67
Waisenpfründen	2.270	81.741	10	2.338	89.057	57	2.692	90.351	42	2.445	88 380	—	2.969	88.592	67
waren untergebracht:															
bei Pflegeparteien gegen Kostgeld	744	68.489	30	811	72.038	2	869	81.189	77	945	89.898	56	941	93.972	71
im I. städtischen Waisenhause	114	21.565	48	117	21.989	99	121	21.951	49	111	24.564	63	96	24.222	24
„ II. „ „	128	28.552	41	118	25.863	33	118	25.693	90	122	28.621	33	100	25.910	37
„ III. „ „	119	31.206	58	126	31.317	22	120	33.223	14	112	32.874	42	98	31.961	48
„ IV. „ „	122	26.601	47	128	25.714	49	130	25.758	70	119	28.141	56	98	25.773	32
„ V. „ „	130	34.492	29	132	31.977	94	119	31.750	2	123	32.635	63	103	34.815	2
„ VI. „ „	—	—	—	105	24.336	17	106	23.888	98	111	26.093	30	100	27.514	87
in der niederösterr. Findelanstalt	419	23.856	20	443	26.450	81	492	28.649	16	441	32.461	73	476	31.514	28
im k. k. Blindeninstitute	10	3.132	42	10	3.200	—	10	3.200	—	13	3.000	—	10	3.376	41
„ k. k. Taubstummen-Institute	27	10.500	—	26	9.397	50	26	9.275	—	29	9.000	—	25	9.163	64
„ israelitischen Taubstummen-Institute	—	—	—	2	233	33	4	797	21	4	1.283	32	5	1.585	58
in der Stefanie-Stiftung in Biedermannsdorf	—	—	—	5	1.000	—	5	2.000	—	5	2.000	—	5	2.000	—
im Franz Josef-Jugendasyle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	5.743	50	42	6.633	—
„ Kaiserin Elisabeth-Kinderhospital in Hall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	945	—	27	945	—
„ Seehospize in Grado	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	2.704	96	50	3.192	39
„ „ „ Triest	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1.305	98
„ Kinderspitale in Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	684	60	32	688	52
Im ganzen standen daher in der Armenpflege	6.818	395.794	43	7.289	437.492	54	8.656	460.951	78	7.998	487.080	54	7.551	491.708	15
hievon außerhalb der Anstalten	5.749	215.888	—	6.077	236.011	76	7.442	253.540	85	6.642[2]	256.326	56[2]	6.274	261.106	5
„ innerhalb „ „	1.069	179.906	43	1.212	201.480	78	1.214	207.410	93	1.356[2]	230.753	98[2]	1.277	230.602	10

Auf Kosten der Freiherr von Chaos'schen Stiftung waren am Ende des Jahres 1887 im k. k. Waisenhause 42 Knaben untergebracht.

[1]) Mit Ausnahme der Heilanstalten nach dem Stande am Ende des Jahres.

[2]) Im Jahrbuche pro 1886 unrichtig ausgewiesen.

F. Armenversorgung.

1. Armenhäuser.

Die Armenhäuser [1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der am Ende des Jahres untergebrachten Personen			Summe der Interessen aus den für dieses Armenhaus zu persolvierenden Stiftungen [1])		Summe der Auslagen, exclusive der nebenstehend ausgewiesenen Stiftungsinteressen und der von den Pfleglingen bezogenen Pfründen		Von diesen Auslagen entfielen auf den allgemeinen Versorgungsfond	
	männlich	weiblich	zusammen	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	6	121	127	4000	49	887	8	191	8
1884	7	121	128	4000	49	935	61	239	61
1885	7	121	128	3994	19	1309	92	613	92
1886	7	121	128	3956	60	1163	4	467	4
1887	6	121	127	4097	10	980	87	286	81
und zwar im Jahre 1887 im Armenhause im Bezirke:									
III., Wällischgasse 41	—	25	25	16	80	124	96	124	96
„ Rochusgasse 3 (Laurenz Hieß'sches Stiftungshaus)	—	75	75	2882	50	161	85	161	85
„ Steingasse 18 (Francisca Zeitel'sches Stiftungshaus)	—	8	8	—	—	576	—	—	—
IV., Neumanngasse 6	6	7	13	1167	80	—	—	—	—
V., Pilgramgasse 3	—	6	6	30	—	118	6	—	—

[1]) Die in ein Armenhaus aufgenommenen Personen erhalten daselbst nur die Unterkunft und die erforderliche Beheizung unentgeltlich, müssen sich aber aus Eigenem verköstigen; der Aufzunehmende muss daher im Genusse einer Pfründe, Pension ꝛc. stehen, woraus er mit Hilfe des Zuschusses aus den Interessen der für die einzelnen Armenhäuser bestehenden Stiftungen seinen Unterhalt bestreiten kann.

2. Grundspitäler.

Die Grundspitäler[1]) in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Stand der Pfründner am Ende des Jahres			Die Auslagen betrugen im ganzen		Davon entfielen auf den allgemeinen Versorgungsfond	
	männlich	weiblich	zusammen	fl.	kr.	fl.	kr.
1883	30	127	157	17.861	49	9.490	44
1884	27	121	148	17.638	12.5	9.295	13.5
1885	23	120	143	17.470	7.5	8.582	3.5
1886	26	115	141	17.207	60	8.619	28
1887	27	114	141	18.326	24.5	7.064	49
und zwar im Jahre 1887 im Grundspitale:							
im II. Bezirke (Auf der Haide 15) . .	15	78	93	15.335	44	5.430	52
„ VI. „ (Gumpendorferstr. 106)	—	6	6	858	44	268	91
„ VII. „ (Mondscheingasse 9)[2])	5	7	12	835	70	609	35
„ „ „ (Kaiserstraße 4)[3]) . .	5	18	23	516	34.5	268	55
in Neulerchenfeld (Liebhartgasse 52) .	2	5	7	780	32	487	16

[1]) Die in ein Grundspital aufgenommenen Personen erhalten außer dem unentgeltlichen Unterstande eine Gebür von täglich 11 kr. nebst 4 kr. als Brotrelutum aus dem allgemeinen Versorgungsfonde. Die Pfründnerinnen des Grundspitales in Gumpendorf beziehen mit Rücksicht auf den höheren Betrag der Interessen der für dieses Grundspital zu persolvierenden Stiftungen eine Geldportion von täglich 7 kr.

[2]) Das Grundspital in der Mondscheingasse wurde am 2. Juli 1887 aufgelassen und die daselbst befindlichen Pfründner in das Versorgungshaus am Alserbach übersetzt.

[3]) Das Grundspital Kaiserstraße 4 wurde am 1. März 1887 aufgelassen und die daselbst befindlichen Pfründner theils in das Versorgungshaus am Alserbach übersetzt, theils gegen Betheilung mit Erhaltungsbeiträgen entlassen.

3. Städtische Versorgungshäuser.

1. Flächenraum, Anlagekosten und Belegraum der städtischen Versorgungshäuser.

Versorgungshaus in	Flächenraum des Objectes in Quadratmetern			Anlagekosten in Gulden	Belegraum für Pfründner
	verbaut	Höfe und Gärten	zusammen		
Wien, Allgemeines Versorgungshaus . .	9.750	41.000	50.750	1,686.000	1.680
Wien, Bürgerversorgungshaus	3.909	9.473	13.382	670.000	540
Liesing	4.600	37.380	41.980	330.000	831
Ybbs	6.470	23.360	29.830	613.000	690
Mauerbach	10.500	32.430	42.930	120.000	622
St.-Andrä	2.430	27.000	29.430	110.000	345
Summe . .	37.659	170.643	214.302	3,529.000	4.708

2. Bewegung im Stande der Pfründner der städtischen Versorgungshäuser während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Pfründnerstand am Anfange des Jahres			Zuwachs							Abgang									Pfründnerstand am Ende des Jahres		
				durch Aufnahme		durch Versetzung aus einer anderen städtischen Versorgungsanstalt		im ganzen			durch Entlassung, Austritt oder Entweichung		durch Tod		durch Versetzung in eine andere städtische Versorgungsanstalt		im ganzen					
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1883	1636	2724	4360	845	955	325	367	1170	1322	2492	352	342	413	608	325	367	1090	1317	2407	1716	2729	4445
1884	1716	2729	4445	750	955	360	376	1110	1331	2441	375	423	384	542	360	376	1119	1341	2460	1707	2719	4426
1885	1707	2719	4426	836	868	264	366	1100	1234	2334	418	411	365	600	264	366	1047	1377	2424	1760	2576	4336
1886	1760	2576	4336	789	888	350	318	1139	1206	2345	360	338	411	560	350	318	1121	1216	2337	1778	2566	4344
1887	1778	2566	4344	881	918	429	399	1310	1317	2627	432	370	442	510	429	399	1283	1279	2562	1805	2604	4409
und zwar im Jahre 1887:																						
im allgemeinen Versorgungshause	612	927	1539	847	871	15	12	862	883	1745	283	247	182	291	368	336	833	874	1707	641	936	1577
„ Bürgerversorgungshause . . .	213	311	524	1	1	43	51	44	52	96	1	3	38	46	—	1	39	50	89	218	313	531
„ Versorgungshause in Liesing .	306	485	791	13	29	57	71	70	100	170	16	23	64	53	6	6	86	82	168	290	503	793
„ „ „ Ybbs . .	252	411	663	6	8	81	93	87	101	188	38	36	41	61	13	10	92	107	199	247	405	652
„ „ „ Mauerbach	257	269	526	14	8	150	117	164	125	289	77	51	64	32	32	42	173	125	298	248	269	517
„ „ „ St.-Andrä	138	163	301	—	1	83	55	83	56	139	17	10	33	27	10	4	60	41	101	161	178	339

3. Altersverhältnisse der Pfründner der städtischen Versorgungshäuser während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Pfründnerstand am Ende des Jahres			Von denselben standen im Alter von Jahren																	
				unter 50			über 50—60			über 60—70			über 70—80			über 80—90			über 90—100		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1883	1716	2729	4445	378	316	694	206	285	491	603	852	1455	464	1007	1471	65	252	317	—	17	17
1884	1707	2719	4426	353	304	657	221	287	508	636	885	1521	441	1018	1459	54	211	265	2	14	16
1885	1760	2576	4336	379	311	690	222	306	528	616	932	1548	471	812	1283	69	206	275	3	9	12
1886	1778	2566	4344	350	306	656	186	234	420	534	750	1284	595	967	1562	111	295	406	2	14	16
1887	1805	2604	4409	382	325	707	187	266	453	555	830	1385	586	971	1557	93	199	292	2	13	15
und zwar im Jahre 1887:																					
im allgemeinen Versorgungshause . .	641	936	1577	153	127	280	77	110	187	189	288	477	181	312	493	39	88	127	2	11	13
„ Bürgerversorgungshause	218	313	531	—	1	1	—	9	9	52	105	157	139	163	302	27	34	61	—	1	1
„ Versorgungshause in Liesing . .	290	503	793	16	17	33	15	34	49	102	149	251	148	273	421	9	30	39	—	—	—
„ „ „ Ybbs . . .	247	405	652	125	128	253	25	63	88	57	117	174	36	84	120	4	13	17	—	—	—
„ „ „ Mauerbach .	248	269	517	69	44	113	47	34	81	86	105	191	42	74	116	4	12	16	—	—	—
„ „ „ St.-Andrä .	161	178	339	19	8	27	23	16	39	69	66	135	40	65	105	10	22	32	—	1	1

4. Geburtsort, letzter Wohnort, Heimatberechtigung und Familienstand der in den einzelnen städtischen Versorgungshäusern untergebrachten Pfründner während der Jahre 1883—1887.

Jahr	Stand der Pfründner am Ende des Jahres	Von denselben waren											
		geboren		vor der Aufnahme in die Versorgung wohnhaft		heimatberechtigt					ledig	verheiratet	verwitwet oder geschieden
							im Pfarrarmenbezirke						
		in Wien	außerhalb Wiens	in Wien	außerhalb Wiens	in Wien	Neulerchenfeld	Hernals	Reindorf	in Gemeinden außerhalb des Wiener Armenbezirkes			
1883	4445	1823	2622	3221	1224	4049	49	58	144	145	1367	1144	1934
1884	4426	1814	2612	3229	1197	4033	51	63	150	129	1370	1153	1903
1885	4336	1781	2555	3163	1173	3775	93	114	224	130	1305	1196	1835
1886	4344	1912	2432	3061	1283	4001	40	45	139	119	1294	1162	1887
1887	4409	1922	2487	3021	1388	4023	46	60	143	137	1322	1150	1937
und zwar im Jahre 1887:													
im allgemeinen Versorgungshause	1577	713	864	1064	513	1433	12	19	33	80	438	357	782
„ Bürgerversorgungshause	531	152	379	416	115	531	—	—	—	—	6	293	232
„ Versorgungshause in Liesing	793	270	523	618	175	725	6	16	42	4	169	246	378
„ „ „ Ybbs	652	385	267	360	292	563	14	7	18	50	380	102	170
„ „ „ Mauerbach . . .	517	261	256	334	183	468	8	13	28	—	222	85	210
„ „ „ St.-Andrä . . .	339	141	198	229	110	303	6	5	22	3	107	67	165

5. Gesammtstand, Confession und ehemalige Beschäftigung der Pfründner in den städtischen Versorgungshäusern; Straffälle in den Jahren 1883—1887.

Gesammtstand, Confession, ehemalige Beschäftigung der Pfründner und Straffälle	Jahr														
	1883			1884			1885			1886			1887		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Gesammtstand der Pfründner in den städtischen Versorgungshäusern am Ende des Jahres	1716	2729	4445	1707	2719	4426	1760	2576	4336	1778	2566	4344	1805	2604	4409
Von denselben waren nach der Confession:															
katholisch	1622	2684	4306	1611	2644	4275	1652	2528	4180	1672	2521	4193	1703	2548	4251
evangelisch	79	36	115	75	42	117	88	36	124	81	37	118	82	42	124
mosaisch	11	8	19	15	11	26	12	10	22	19	6	25	14	12	26
Angehörige anderer Confessionen	4	1	5	6	2	8	8	2	10	5	2	7	6	2	8
confessionslos	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Vor der Aufnahme in die Versorgung waren von denselben:															
Agenten oder Handlungscommis	35	5	40	41	6	47	40	4	44	30	—	30	40	—	40
Gewerbsleute oder Hilfsarbeiter beim Gewerbe	1173	831	2004	1086	777	1863	1130	743	1873	1221	657	1878	1269	627	1896
Handarbeiterinnen	—	436	436	—	448	448	—	467	467	—	552	552	—	601	601
Dienstpersonen	112	650	762	91	563	654	82	556	638	107	373	480	119	413	532
Taglöhner	143	218	361	139	209	348	157	183	340	140	115	255	133	110	243
Angehörige sonstiger Beschäftigungen	149	130	279	229	184	413	194	241	435	172	347	519	144	380	524
ohne Beschäftigung	104	459	563	121	496	617	157	382	539	108	522	630	100	473	573
Zahl der Straffälle infolge von:															
Unverträglichkeit	3	4	7	5	10	15	3	14	17	5	13	18	2	10	12
Excess	8	11	19	16	7	23	13	11	24	11	2	13	10	14	24
Trunkenheit	61	40	101	70	36	106	112	69	181	146	101	247	128	108	236
Unsittlichkeit	2	1	3	5	9	14	4	4	8	3	4	7	—	—	—
unerlaubtem Ausbleiben	19	2	21	50	15	65	77	13	90	59	15	74	63	15	78
Verkauf oder Versetzen der Kleidung	13	1	14	9	10	19	8	5	13	4	3	7	6	6	12
Entweichung	9	—	9	7	1	8	21	12	33	14	—	14	10	—	10
sonstigen Übertretungen der Hausordnung	16	9	25	5	5	10	22	5	27	19	13	32	18	8	26
Bettelei	4	2	6	7	5	12	9	4	13	11	5	16	5	3	8
Diebstahl	5	3	8	2	—	2	1	—	1	1	1	2	2	1	3
Veruntreuung oder Betrug	—	—	—	4	1	5	1	3	4	1	—	1	1	1	2
Summe der Straffälle	140	73	213	180	99	279	271	140	411	274	157	431	245	166	411

6. Bewegung im Krankenstande der Pfründner der städtischen Versorgungshäuser, Auslagen für Medicamente, Zahl der verabfolgten Bäder und der vorgekommenen Gratis-Leichenbegängnisse während des Jahres 1887.

Versorgungshaus in	In ärztlicher Behandlung verblieben vom Vorjahre			Zuwachs			Es standen daher in ärztlicher Behandlung			Davon						In Behandlung verblieben am Ende des Jahres			Die Medicamentenkosten betrugen		In der Anstalt verabfolgten Bäder	In der Anstalt vorgekommenen Gratis-Leichenbegängnisse	Die Kosten für			
										sind genesen		blieben ungeheilt		sind gestorben									ein Gratis-Leichenbegängnis		sämmtl. i. d. Anstalt vorgekommene Gratis-Leichenbegängnisse	
																							betrugen			
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	zusammen	fl.	kr.			fl.	kr.	fl.	kr.
Wien (allg. Versorgungshaus)	124	479	603	1.106	2.169	3.275	1.230	2.648	3.878	675	1.386	201	636	182	291	172	335	507	3.390	43	2.439	154	1	50	231	—
Wien (Bürgerversorgungshaus)	66	110	176	449	765	1.214	515	875	1.390	397	720	10	10	38	46	70	99	169	2.761	16	2.024	4	3	20	12	80
Liesing	10	14	24	350	740	1.090	360	754	1.114	242	595	41	90	64	53	13	16	29	695	95	3.234	24	4	80	115	20
Ybbs	199	294	493	583	959	1.542	782	1.253	2.035	542	928	5	1	41	61	194	263	457	1.886	81	4.813	65	2	30	149	50
Mauerbach	16	18	34	349	494	843	365	512	877	220	416	72	48	64	32	9	16	25	281	42	3.999	22	2	55	56	10
St. Andrä	4	22	26	116	163	279	120	185	305	77	133	2	—	33	27	8	25	33	156	36	822	4	2	—	8	—
Summe . .	419	937	1.356	2.953	5.290	8.243	3.372	6.227	9.599	2.153	4.178	331	785	422	510	466	754	1.220	9.172	13	17.331	273	—	—	572	60

7. Die im Jahre 1887 in den einzelnen städtischen Versorgungshäusern verstorbenen Pfründner nach den Todesursachen.

Todesursachen	Verstorbene im Versorgungshause in																	
	Wien (allgemeines Versorgungshaus)			Wien (Bürgerversorgungshaus)			Liesing			Ybbs			Mauerbach			St. Andrä		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
Altersschwäche	8	19	27	5	11	16	20	19	39	1	5	6	26	15	41	6	10	16
Selbstmord	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verunglückung: Rißwunde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Verunglückung: Knochenbruch	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verunglückung: Ertrinken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Hirnhautentzündung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—
Gehirnentzündung	—	—	—	10	1	11	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gehirnschlagfluss	3	1	4	6	2	8	3	6	9	1	6	7	8	3	11	2	3	5
Gehirnschwund	19	32	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gehirnerweichung	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	11	11	—	—	—	—	1	1
Fallsucht	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Rückenmarksdarre	4	11	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Halbseitige Lähmung	—	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schüttellähmung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Lähmung	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entzündung der Luftröhrenäste	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung	14	40	54	3	7	10	—	—	—	4	2	6	1	1	2	—	1	1
Lungenödem	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—
Rippenfellentzündung	8	5	13	1	3	4	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2
Lungenzellenerweiterung	4	10	14	2	4	6	6	2	8	8	9	17	2	5	7	6	—	6
Lungenblutung	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Herzbeutelentzündung	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herzbeutelwassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Herzfleischentartung	7	2	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Organischer Herzfehler	4	17	21	—	4	4	4	6	10	4	8	12	2	3	5	—	1	1
Magen- und Darmkatarrh	1	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	13	1	2	3
Ohrspeicheldrüsenentzündung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmeinklemmung	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Magenerweiterung	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bauchfellentzündung	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lebercirrhose	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leberentartung	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leberentzündung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Nierenschwund	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bright'sche Nierenkrankheit	13	12	25	1	—	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—	1	1	2
Harnblasenentzündung	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hodenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Beinfraß und Knochenbrand	19	27	46	1	2	3	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Knochenerweichung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Zellgewebsentzündung	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eitervergiftung des Blutes	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gicht	—	1	1	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharbock	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Wassersucht	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4
Tuberculose	49	38	87	1	—	1	19	10	29	20	16	36	6	1	7	6	2	8
Krebskrankheiten	13	44	57	3	1	4	2	2	4	—	2	2	2	—	2	—	—	—
Rothlauf	3	7	10	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Summe der Todesfälle	182	291	473	38	46	84	64	53	117	41	61	102	64	32	96	33	27	60

8. Auslagen für die Verpflegung der Pfründner in den städtischen Versorgungshäusern, Verpflegskostenbeträge per Kopf und Tag in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Versorgungshaus in												Summe der Auslagen für die Versorgungshäuser	
	Wien (allgemeines Versorgungshaus)		Wien (Bürgerversorgungshaus)		Liesing		Ybbs		Mauerbach		St. Andrä			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Die Gesammtauslagen betrugen														
1883	299.608	72	146.623	47	128.921	86.5	130.951	11.5	105.493	12	58.274	18.5	869.872	47.5
1884	317.480	54	141.269	98	127.363	5.5	133.286	98	104.548	93	58.916	16	882.865	64.5
1885	302.584	49	145.115	33	124.252	78	130.993	28.5	100.125	37.5	58.834	53	861.905	79
1886	305.274	5.5	148.919	81	130.678	25.5	134.897	83	102.192	5	60.657	93	882.619	93
1887	306.279	21	145.788	9	133.217	23	130.954	39.5	100.130	32.5	59.287	96.5	875.657	21.5
Die Verpflegskosten per Kopf und Tag bezifferten sich mit														
1883	—	54.53	—	73.75	—	43.86	—	58.03	—	53.29	—	51.62	—	—
1884	—	54.04	—	73.70	—	43.78	—	56.89	—	49.57	—	51.02	—	—
1885	—	54.20	—	74.05	—	44.70	—	57.54	—	48.77	—	50.79	—	—
1886	—	55.46	—	76.00	—	45.35	—	59.70	—	52.46	—	52.90	—	—
1887	—	54.25	—	74.65	—	46.25	—	57.93	—	52.04	—	52.04	—	—

9. Die Pfründner der städt. Versorgungshäuser zu Ende des Jahres 1887 mit Rücksicht auf die Fonde, auf deren Kosten sie verpflegt wurden.

Von den am Ende des Jahres 1887 in Versorgung stehenden Pfründnern wurden verpflegt		im Versorgungshause in						Summe der Pfründner
		Wien (allgem. Versorgungshaus)	Wien (Bürgerversorgungshaus)	Liesing	Ybbs	Mauerbach	St. Andrä	
		Personen						
auf Kosten	des allgemeinen Versorgungsfondes	1228	—	770	585	509	329	3421
	„ Johannesspitalfondes	24	—	3	2	—	2	31
	„ Großarmenhausfondes	9	—	2	—	—	—	11
	„ Bürgerspitalfondes	108	516	1	—	—	—	625
	„ Hofspitalfondes	1	—	—	36	2	—	39
	„ Landbruderschaftsfondes	1	—	—	5	2	1	9
	„ k. k. Amterfondes	47	—	9	5	2	1	64
	„ k. k. Militärärars	1	—	—	2	—	—	3
	„ n.-ö. Landesfondes	—	—	—	—	—	—	—
	der Zuständigkeitsgemeinden	121	—	—	—	—	4	125
	„ Kerner'schen Stiftung	1	—	—	—	—	—	1
	„ Braun'schen „	—	—	2	1	—	—	3
	„ Altlerchenfelder Grundspitalstiftung	—	—	—	—	—	—	—
	„ Langenau'schen Stiftung	—	—	—	—	—	—	—
	„ Radetzkystiftung	—	—	—	—	—	—	—
	„ Freund'schen Stiftung	—	—	—	—	—	—	—
	„ Karl Hofman'schen Stiftung	—	—	—	—	—	—	—
	„ Franz Thoner'schen Stiftung	2	—	—	—	—	—	2
	„ Anton Feigl'schen Stiftung	1	—	—	—	—	—	1
als Bürgerpfründner ohne Zulage		—	—	—	—	—	—	—
„ gestiftete Bürger [1])		23	15	—	—	—	—	38
„ Zahlparteien [2])		10	—	6	16	2	2	36
„ Pensionäre [3])		—	16	—	—	—	—	16

[1]) Siehe die Anmerkung auf Seite 382.
[2]) Dieselben werden ganz oder theilweise auf Kosten ihrer Pension oder ihrer sonstigen Bezüge verpflegt; den nicht gedeckten Theil der Verpflegskosten trägt der allgemeine Versorgungsfond.
[3]) Denselben wird gegen Bezahlung des fixierten Betrages ein Zimmer sammt Beheizung und Beleuchtung zugewiesen; sie erhalten auch unentgeltlich ärztliche Hilfe und haben das Recht, die Kost gegen Bezahlung von dem Anstaltstraiteur zu den Tarifpreisen zu beziehen. In den Tabellen über den Pfründnerstand in den Versorgungshäusern in Wien erscheinen die Pensionäre nicht als Pfründner gezählt.

4. Privat-Versorgungshäuser.

Aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltene Versorgungsanstalten in den Jahren 1883—1887.

Jahr	Zahl der in Versorgungsanstalten unentgeltlich, d. i. auf Kosten von Fonden oder Stiftungen, verpflegten Personen			Auslagen für deren Verpflegung	
	männlich	weiblich	zusammen	fl.	kr.
1883	122	216	338	65.741	60.5
1884	127	223	350	67.822	90.5
1885	130	232	362	70.168	29
1886	150	285	435	79.055	99.5
1887	158	327	485 [1])	88.590	93
und zwar im Jahre 1887:					
in der Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde	40	47	87	27.050	15
im Siechenhause der israelitischen Cultusgemeinde	10	16	26	6.562	21
„ Hause der Barmherzigkeit zur Pflege armer, schwer kranker Unheilbarer in Währing	59	136	195	28.244	—
„ Greisenasyle für Personen beiderlei Geschlechts in Währing	32	128	160	24.000	—
„ Greisenasyle zum heil. Josef in Unter-St. Veit	17	—	17	2.734	57

[1]) Außerdem wurden in der von der Gesellschaft der Töchter der göttlichen Liebe erhaltenen Versorgungsanstalt in Breitenfurt 32 dienstuntaugliche Mägde versorgt. Siehe die Anmerkung zur Tabelle 7 auf Seite 421.

G. Hauptübersicht über die Armenpflege im Wiener Armenbezirke.

1. Hauptübersicht über das Wirken der öffentlichen und privaten Armenpflege im Wiener Armenbezirke während des Jahres 1887.

Art der Armenpflege	Es wurden unterstützt									Die Ausgaben betrugen					
	aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege			aus Mitteln der privaten-Armenpflege			im ganzen			aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege		aus Mitteln der privaten Armenpflege		für die gesammte Armenpflege	
	Personen														
	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Armenbetheilung.															
a) Vorübergehende Betheilung:															
bei den Armeninstituten	7437	13.153	20.590	—	—	—	7.437	13.153	20.590	164.713	6	—	—	164.713	6
im Armendepartement	3880	4.106	7.986 [1]	—	—	—	3.880	4.106	7.986 [1]	37.555	30 [1]	—	—	37.555	30 [1]
im Bureau des Bürgermeisters	1270	1.235	2.895 [2]	—	—	—	1.270	1.335	2.895 [2]	19.002	—	—	—	19.002	—
in den Gemeindebezirken (exclusive der Betheilung bei den Armeninstituten)	1416	2.795	4.211 [3]	—	—	—	1.416	2.795	4.211 [3]	45.377	61 [4]	—	—	45.377	61 [4]
in einzelnen Krankenanstalten	..	..	2.217 [5]	—	—	—	..	..	2.217 [5]	4.613	10 [6]	5.972	82 [7]	10.585	92
bei der k. k. Polizei-Direction	1030	3.307	4.337	—	—	—	1.030	3.307	4.337	9.800	—	—	—	9.800	—
aus Armenstiftungen	..	..	12.595 [8]	..	..	324	..	..	12.919 [8]	126.127	88 [9]	4.838	65	130.966	53 [9]
aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit [10]	—	—	—	13.496	22.111	51.318 [11]	13.496	22.111	51.318 [11]	—	—	339.603	55	339.603	55
zusammen	..	..	54.831	..	..	51.642	..	..	106.473	407.188	95	350.415	2	757.603	97
b) Permanente Betheilung:															
mit Pfründen [12]	4981	12.976	17.957	—	—	—	4.981	12.976	17.957	944.269	69	—	—	944.269	69
aus Armenstiftungen	..	..	2.045 [5]	—	—	—	..	..	2.045 [5]	177.305	13	—	—	177.305	13
zusammen	..	..	20.002	—	—	—	..	..	20.002	1,121.574	82	—	—	1,121.574	82
Summe der Armenbetheilung	..	..	**74.833**	..	..	**51.642**	..	..	**126.475**	**1,528.763**	**77**	**350.415**	**2**	**1,879.178**	**79**
Fürsorge für Obdachlose u. Arbeitslose:															
im städtischen Asylhause und in den Baracken	1151	196	1.347	—	—	—	1.151	196	1.347	6.265	36	—	—	6.265	36
in den aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltenen Asylen für Obdachlose	—	—	—	..	..	.. [13]	..	..	.. [13]	—	—	4.970	61 [14]	4.970	61 [14]
im städtischen Werkhause	1327	109	1.436	—	—	—	1.327	109	1.436	18.251	10 [15]	—	—	18.251	10 [15]
Summe der Fürsorge für Obdachlose und Arbeitslose	**2478**	**305**	**2.783**	..	..	.. [13]	**2.478**	**305**	**2.783** [16]	**24.516**	**46**	**4.970**	**61**	**29.487**	**7** [17]
Armenkrankenpflege.															
a) Außerhalb der Heilanstalten:															
Remunerierung der Armenärzte	..	..	.. [18]	—	—	—	..	..	.. [18]	26.158	25 [19]	—	—	26.158	25 [19]
Anweisung zum unentgeltlichen Bezuge von Medicamenten	..	..	13.045 [5]	—	—	—	..	..	13.045 [5]	18.186	16 [20]	—	—	18.186	16 [20]
Anweisung zum unentgeltlichen Bezuge von Bandagen und Optikerwaren	..	..	825 [5]	—	—	—	..	..	825 [5]	1.997	67	—	—	1.997	67

Anweisung zum unentgeltlichen Gebrauche von Wannenbädern	..	..	4.380 [5]	—	—	—	..	..	4.380 [5]	4.405	33	—	—	4.405	33
zusammen	..	..	18.250	—	—	—	..	..	18.250	50.747	41	—	—	50.747	41
b) Innerhalb der Heilanstalten:															
k. k. Krankenanstalten	..	..	29.990 [21]	—	—	—	..	..	29.990 [21]	636.819	54 [22]	—	—	636.819	54 [22]
Krankenhäuser i. Sechshaus u. Neulerchenfeld	655	458	1.113 [23]	—	—	—	655	458	1.113 [23]	20.052	84 [24]	—	—	20.052	84 [24]
n.-ö. Landesirrenanstalt	..	..	1.427 [25]	—	—	—	..	..	1.427 [25]	234.236	—	—	—	234.236	—
n.-ö. Landesgebäranstalt	..	..	8.545 [5]	—	—	—	..	..	8.545 [5]	142.202	39 [26]	—	—	142.202	39 [26]
aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltene Krankenanstalten	—	—	—	7.421	5.510	12.931 [27]	7.421	5.510	12.931 [27]	—	—	272.009	42	272.009	42
allgemeine Poliklinik und Mariahilfer Ambulatorium	—	—	—	30.265	23.604	53.869 [28]	30.265	23.604	53.869 [28]	—	—	14.636	92	14.636	92
Heilbadeanstalten	129	269	398	154	262	416	283	531	814	10.179	20	11.319	39	21.498	59
zusammen	..	..	41.473	37.840	29.376	67.216	..	..	108.689	1,043.489	97	297.965	73	1,341.455	70
c) Unentgeltliche Leichenbestattung	—	—	—	2.560	1.668	4.228	2.560	1.668	4.228	—	— [29]	8.758	60	8.758	60
Summe der Armenkrankenpflege	..	..	**59.723**	**40.400**	**31.044**	**71.444**	..	..	**131.167**	**1,094.237**	**38**	**306.724**	**33**	**1,400.961**	**71**
Armenkinderpflege.															
a) Außerhalb der Anstalten:															
Betheilung mit Unterstützungsbeiträgen [30]	1122	1.242	2.364	—	—	—	1.122	1.242	2.364	78.540	67	—	—	78.540	67
„ „ Waisenpfründen [31]	1469	1.500	2.969	—	—	—	1.469	1.500	2.969	88.592	67	—	—	88.592	67
„ „ Kostgeldern [32]	446	495	941	—	—	—	446	495	941	93.972	71	—	—	93.972	71
„ „ Kleidungsstücken [33]	31	9	40	—	—	—	31	9	40	210	30	—	—	210	30
„ „ Lernmitteln	..	..	.. [34]	—	—	—	..	..	.. [34]	77.684	2 [35]	—	—	77.684	2 [35]
aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit [36]	—	—	—	2.579	3.080	5.659	2.579	3.080	5.659	—	—	77.853	53	77.853	53
zusammen	3068	3.246	6.314 [37]	2.579	3.080	5.659	5.647	6.326	11.973 [37]	339.000	37	77.853	53	416.853	90
b) Innerhalb der Anstalten:															
n.-ö. Landesfindelanstalt	..	..	6.277 [38]	—	—	—	..	..	6.277 [38]	1,298.597	— [39]	—	—	1,298.597	— [39]
k. k. Waisenhäuser	285	179	464	—	—	—	285	179	464	96.871	66	—	—	96.871	66
städtische Waisenhäuser	449	146	595 [40]	—	—	—	449	146	595 [40]	170.197	30	—	—	170.197	30
Privat-Waisenhäuser und Asyle	—	—	—	301	326	627	301	326	627	—	—	158.045	43	158.045	43
Blindenerziehungsanstalten	53	31	84	3	—	3	56	31	87	29.092	80	1.473	42	30.566	22
Taubstummeninstitute	91	66	157	44	26	70	135	92	227	60.040	31	26.676	51	86.716	82
Besserungsanstalten	—	—	—	158	36	194	158	36	194	—	—	34.424	79	34.424	79
Kinderwartanstalten, Krippen, Säuglingsbewahranstalten, Feriencolonien	—	—	—	..	..	4.282 [5]	..	..	4.282 [5]	—	—	48.195	81	48.195	81
zusammen	..	..	7.577	..	..	5.176	..	..	12.753	1,654.799	7	268.815	96	1,923.615	3
Summe der Armenkinderpflege	..	..	**13.891** [41]	..	..	**10.835**	..	..	**24.726** [41]	**1,993.799**	**44**	**346.669**	**49**	**2,340.468**	**93** [41]
Armenversorgung.															
Armenhäuser	6	113	119 [42]	—	8	8	6	121	127	404	87	576	—	980	87
Grundspitäler	27	114	141 [42]	—	—	—	27	114	141 [42]	18.326	24	—	—	18.326	24
Versorgungshäuser	1805	2.604	4.409 [42]	158	359	517	1.963	2.963	4.926	875.657	21	88.590	93	964.248	14
Summe der Armenversorgung	**1838**	**2.831**	**4.669**	**158**	**367**	**525**	**1.996**	**3.198**	**5.194**	**894.388**	**32**	**89.166**	**93**	**983.555**	**25**
Hauptsumme	..	..	**155.899** [43]	..	..	**134.446** [44]	..	..	**290.345** [45]	**5,535.705**	**37** [46]	**1,097.946**	**38**	**6,633.651**	**75** [46]

Anmerkungen zur Tabelle auf Seite 434 und 435.

[1]) Mit Ausschluss der gegen Ersatz seitens der Heimatgemeinden erfolgten Betheilungen.

[2]) Für 390 mit Brennholzanweisungen betheilte Personen fehlt die Angabe des Geschlechtes.

[3]) Mit Ausschluss der mit Naturalien betheilten Personen (im Jahre 1887: 3420 männliche, 4993 weibliche, zusammen 8.413 Personen). Dieselben wurden hier nicht mitgerechnet, weil die Zählung derselben nicht verlässlich ist und die mit Naturalien betheilten Personen fast ausnahmslos unter den mit Geldbeträgen vorübergehend oder permanent Unterstützten bereits gezählt erscheinen.

[4]) Mit Ausschluss des Werthes der in natura gespendeten und vertheilten Lebensmittel, Brennmaterialien, Kleidungsstücke 2c. In der hier ausgewiesenen Ausgabe sind ferner jene Beträge nicht enthalten, welche aus den in den einzelnen Gemeindebezirken durch Sammlungen, Veranstaltung von Wohlthätigkeitsvorstellungen 2c. aufgebrachten Geldern den in den Bezirken bestehenden Humanitätsanstalten für die Zwecke derselben zugewendet wurden; im Jahre 1887 bezifferten sich diese Beträge mit 5893 fl. 77 kr.

[5]) Dieselben erscheinen nicht nach dem Geschlechte getrennt ausgewiesen.

[6]) Die Betheilung erfolgt auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfondes.

[7]) Aus der Aushilfscasse im Spitale der israelitischen Cultusgemeinde. Die Zahl der betheilten Reconvalescenten ist nicht bekannt.

[8]) Darunter 4400 in Humanitätsanstalten untergebrachte Personen. Die Betheilten erscheinen nicht nach dem Geschlechte getrennt ausgewiesen.

[9]) Hievon entfallen 24.907 fl. 63 kr. auf die Betheilung der in Humanitätsanstalten untergebrachten Personen.

[10]) Mit der Betheilung armer, erwachsener Personen beschäftigten sich im Jahre 1887 64 Vereine mit 22.267 Mitgliedern.

[11]) Für nicht weniger als 15.711 Betheilte fehlt die Bezeichnung des Geschlechtes.

[12]) Exclusive der „Waisenpfründen", „Unterstützungsbeiträge" und „Kostgelder", welche unter „Armenkinderpflege" ausgewiesen werden. Die Zahl der Pfründner erscheint nach dem Stande derselben am Ende des Jahres eingesetzt.

[13]) Die Zahl der in den Asylen für Obdachlose beherbergten Personen ist nicht bekannt, da von derselben statutenmäßig weder der Name, noch sonstige personelle Daten angegeben zu werden brauchen. Die Zahl der Frequenzfälle bezifferte sich im Jahre 1887 mit 106.245, wovon 83.496 auf männliche und 22.754 auf weibliche Personen entfallen.

[14]) Auslagen für die Beköstigung der Asylisten, für Beheizung und Beleuchtung. Die Gesammtauslagen des Asylvereines bezifferten sich im Jahre 1887 mit 12.358 fl. 72 kr.

[15]) Durch die Einnahmen nicht gedeckter Rest der Ausgaben, welche sich im Jahre 1887 zusammen mit 31.088 fl. 94 kr. bezifferten.

[16]) Exclusive der in den Asylen für Obdachlose beherbergten Personen. Siehe die Anmerkung 13.

[17]) Siehe die Anmerkungen 14 und 15.

[18]) Ueber die Zahl der von den Armen- und Polizeiärzten behandelten armen Kranken liegen keine verlässlichen Daten vor. Zur Beurtheilung der Inanspruchnahme des armenärztlichen Personales kann auf die Angaben, betreffend die Zahl der mit Anweisungen zum unentgeltlichen Bezuge von Medicamenten, Bandagen und Bädern betheilten Armen hingewiesen werden.

[19]) Hievon entfallen auf den allgemeinen Versorgungsfond 11.436 fl. 29 kr., auf den k. k. Krankenhausfond 14.721 fl. 96 kr.

[20]) Hievon entfallen 9.936 fl. 23 kr. auf den allgemeinen Versorgungsfond, 5.144 fl. 32 kr. auf den k. k. Krankenhausfond und 3.105 fl. 61 kr. auf den unentgeltlich gewährten Bezug von Medicamenten an im Wiener Armenbezirke nicht heimatberechtigte Personen. Bezüglich dieser letztangeführten Ausgabe wird ein Ersatz von der betreffenden Heimatgemeinde nur dann beansprucht, wenn die Auslagen für den Unterstützten einen Gulden übersteigen.

[21]) Dieselben erscheinen nicht nach dem Geschlechte getrennt ausgewiesen. Unter den unentgeltlich Verpflegten befinden sich 5.079 Pfründner und sonstige zahlungsunfähige Wiener. Die Gesammtzahl der Verpflegstage betrug 784.502, wovon 134.690 auf die vorerwähnten 5.079 Verpflegten entfallen. Ueber die Zahl der in den k. k. Krankenanstalten ambulatorisch behandelten Kranken fehlen die Daten.

[22]) Hievon entfallen 23.743 fl. 95 kr. auf die in der Anmerkung 21 erwähnten Pfründner und zahlungsunfähigen Wiener. Die Verpflegskosten, welche von den in öffentlichen Krankenhäusern (wozu auch das Bezirkskrankenhaus in Sechshaus und das Kronprinzessin Stephaniespital in Neulerchenfeld gehören) verpflegten Personen selbst oder von deren zahlungspflichtigen Angehörigen nicht hereingebracht werden können, werden aus den Landesfonden jener Kronländer bestritten, in deren Bereich die Heimatgemeinde des verpflegten, zahlungsunfähigen Kranken sich befindet.

[23]) Es ist dies die Zahl der in diesen Krankenhäusern unentgeltlich verpflegten, im Wiener Armenbezirke heimatberechtigten Personen. Die Anzahl der auf dieselben entfallenden Verpflegstage betrug 27.604.

[24]) Bezüglich der Zahlung der Verpflegskosten siehe die Anmerkung 22.

[25]) Die Zahl der auf diese Personen entfallenden Verpflegstage betrug 234.236.

[26]) Siehe bezüglich dieser Ausgabe die Anmerkung 38.

[27]) Außerdem wurden in diesen Privatkrankenhäusern 70.074 Personen ambulatorisch behandelt. Die Zahl der Verpflegstage betrug 275.325.

[28]) Hievon wohnten 42.901 im Wiener Armenbezirke. Aus den Anstaltsberichten ist nicht zu entnehmen, ob die Zählung der behandelten Kranken nominativ vorgenommen wurde oder ob die behandelten Personen so oft gezählt wurden, als sie die Hilfe der Anstalt in Anspruch nahmen.

[29]) Die Kosten der Gemeinde für die unentgeltliche Beerdigung armer Personen werden unter den Sanitätsauslagen bei den eigenen Geldern der Gemeinde verrechnet.

[30]) Dieselben werden im Betrage von 2 fl. per Monat für ein Kind verliehen, wenn die Eltern desselben nicht mehr in der Lage sind, dasselbe ohne Beihilfe zu erhalten. Die Verleihung erfolgt in der Regel auf ein halbes oder ganzes Jahr nach dessen Ablauf, wenn die Ursache der Verleihung fortdauert, eine Verlängerung des Bezuges erfolgen kann.

[31]) Dieselben werden in Beträgen von 3, 4 und 5 fl. per Monat und Kind für solche Kinder verliehen, die durch den Tod des Vaters Waisen geworden sind, sowie für uneheliche Kinder, deren Mutter gestorben ist. Die Verleihung erfolgt in der Regel bis zum 14. Lebensjahre des Kindes.

[32]) Für die bei Pflegeparteien untergebrachten Kinder wird ein Kostgeld von monatlich 8 fl. bezahlt.

[33]) Für die Bekleidung der bei Pflegeparteien untergebrachten Kostkinder haben die Parteien Sorge zu tragen, welchen übrigens zur Anschaffung von Kleidern für die Kostkinder aus Spenden, Stiftungsinteressen, sowie aus dem Waisenfonde Geldbeträge verabfolgt werden, die unter der Rubrik „Armenbetheilung" verrechnet erscheinen. Von den auf dem Gebiete der Armenkinderpflege wirkenden Privatvereinen beschäftigt sich eine sehr bedeutende Anzahl auch mit der Bekleidung armer Kinder, insbesondere bei den Weihnachtsbetheilungen.

[34]) Die Anzahl der mit Lernmitteln betheilten Kinder ist nicht bekannt.

[35]) Hievon wurden 68.984 fl. 30 kr. aus den eigenen Geldern der Gemeinde bestritten, während 8.699 fl. 72 kr. den Kostenbetrag der von der k. k. Schulbücherverlagsdirection zur unentgeltlichen Betheilung beigestellten Schulbücher repräsentieren.

[36]) Die Zahl der Vereine, deren Zweck die Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten bildet, betrug im Jahre 1887 50 und gehörten denselben 20.258 Mitglieder an.

[37]) Exclusive der mit Lernmitteln betheilten Kinder, deren Anzahl nicht bekannt ist.

[38]) Dieselben erscheinen nicht nach dem Geschlechte getrennt ausgewiesen, auch fehlen die Angaben über die Provenienz dieser Kinder und über die Zeit, während welcher sie in der Anstalt selbst verpflegt wurden; sobald Pflegeparteien für die Kinder ermittelt sind, werden dieselben diesen gegen Bezahlung eines Kostgeldes seitens der Anstalt übergeben. Die unentgeltliche Verpflegung sowohl in der Gebäranstalt als in der Findelanstalt repräsentiert ihrer Natur nach einen Act der Armenpflege und erscheint deshalb in der vorstehenden Uebersicht des Wirkens der Armenpflege aufgenommen, obwohl nicht zu verkennen ist, dass die Bestimmung der Gebär- und Findelanstalt mit den Zielen der Armenpflege im eigentlichen Sinne des Wortes nichts gemein hat.

[39]) Siehe über die Natur dieser Ausgabe die Anmerkung 38.

[40]) Nach dem Stande am Ende des Jahres.

[41]) Siehe die Anmerkungen 34 und 38.

[42]) Nach dem Stande am Ende des Jahres.

[43]) Exclusive der mit Lernmitteln betheilten Kinder, deren Zahl nicht bekannt ist.

[44]) Exclusive der in den Asylen für Obdachlose beherbergten Personen, deren Zahl nicht bekannt ist.

[45]) Exclusive der mit Lernmitteln betheilten Kinder und der in den Asylen für Obdachlose beherbergten Personen, deren Zahl nicht bekannt ist.

[46]) Bezüglich der in dieser Summe enthaltenen Auslagen für die unentgeltliche Verpflegung von Personen in der Landes-Gebär- und Findelanstalt siehe die Anmerkung 38.

Zur Beurtheilung der in der vorstehenden Tabelle angeführten Ziffern, betreffend die Zahl der Unterstützten, muss außer den in den Anmerkungen enthaltenen Bemerkungen ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass die bei jeder einzelnen der ausgewiesenen Unterstützungsarten angeführten Ziffern der unterstützten Personen das Resultat der nominativen Zählung dieser Personen darstellen.

Die aus der Addition dieser Ziffern sich ergebenden Theilsummen, sowie die aus letzteren gewonnene Hauptsumme darf jedoch nicht mehr als gleichbedeutend mit der Zahl der die Armenpflege in Anspruch nehmenden Personen angesehen werden, weil eine und dieselbe Person die Armenpflege in verschiedener Art in Anspruch nehmen kann und in der Regel auch wirklich in Anspruch nimmt.

Eine Person, welche z. B. bei dem Armeninstitute im Laufe des Jahres wiederholt betheilt wurde, erscheint unter den von Seite der Armeninstitute Betheilten trotz der wiederholten Unterstützungen wohl nur als eine Person gezählt. Allein dieselbe Person kann auch aus Stiftungsinteressen oder aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit eine Unterstützung erhalten haben und erscheint dann am betreffenden Orte wieder gezählt. Sehr viele dauernd (mit Pfründen) betheilte Personen werden im Falle der Noth, insbesondere zur Zeit der Fälligkeit des Wohnungszinses auch vorübergehend unterstützt. Dieselben Personen können aber weiters Medicamente oder Bandagen unentgeltlich bezogen, Anweisungen zum unentgeltlichen Gebrauche von Bädern behoben haben, in einem Krankenhause verpflegt worden sein und schließlich noch im Laufe desselben Jahres die Aufnahme in ein Versorgungshaus erlangt haben.

Diese Hinweisungen genügen wohl, um die Richtigkeit des oben Angeführten darzuthun.

Die Eruierung der richtigen Gesammtziffer der im Laufe des Jahres Unterstützten würde die Führung eines Catasters voraussetzen, in welchem für jede einzelne unterstützte Person auf einem eigenen Blatte sämmtliche diese Person betreffenden Acte der Armenpflege verzeichnet werden; aus diesem Cataster müssten dann die das Berichtsjahr betreffenden Daten zusammengestellt werden.

Es braucht nicht erst besonders darauf hingewiesen zu werden, mit welchen Schwierigkeiten die Führung eines solchen Catasters in einer Großstadt wie Wien zu kämpfen hätte, welche enorme Zahl von Rapporten hiebei zu erstatten und einzutragen wäre, die das volle Nationale des Unterstützten, die Zeit und Art der Unterstützung und die Auslage hiefür enthalten müssten, welche Masse von Arbeitszeit und Arbeitskräften die exacte Führung eines solchen Catasters und die Extrahirung der Daten desselben Jahr für Jahr erfordern würde, welche bedeutenden Auslagen daher durch die Führung und Bearbeitung eines solchen Catasters allein erwachsen müssten.

Die Beantwortung der Frage nach der Zahl der Personen, welche die Armenpflege der Großstadt im Laufe des Jahres in Anspruch nehmen, dürfte daher — so befremdend dies für den ersten Augenblick klingen mag — kaum so bald zu erwarten sein.

Auf Grund der Bestimmungen des Landesgesetzes vom 1. Februar 1885, L.-G.-Bl. Nr. 24, betreffend die Errichtung eines Landesarmenverbandes hat die Commune Wien im Jahre 1887 um den Rückersatz der Kosten für die Unterstützung von:

a)	15 Personen, die vermöge ihrer Geburt in der n.-ö. Landesgebäranstalt nach § 19 sub 3 des Heimatgesetzes der Gemeinde Wien zugewiesen wurden	2.136 fl.	4 kr.
b)	60 Personen, die vermöge ihres Aufenthaltes zur Zeit des zur Frage gekommenen Heimatrechtes nach § 19 sub 4 des Heimatgesetzes der Gemeinde Wien zugewiesen wurden (4/5 des Aufwandes)	6.314 „	34 „
c)	15 Ausländern und Heimatlosen bis zu deren nach § 19 des Heimatgesetzes erfolgter Zuweisung (4/5 des Aufwandes)	787 „	67 „
d)	1543 Personen, die ununterbrochen über 10 Jahre außerhalb der Heimatgemeinde (des Wiener Armenbezirkes) leben	37.228 „	82 „
	im ganzen . . .	46.466 fl.	87 kr.

angesucht.

---

2. Einnahmen und Ausgaben für Zwecke der öffentlichen Armenpflege in den im Wiener Armenbezirke incorporierten vorortlichen Pfarrarmenbezirken Neulerchenfeld, Hernals und Reindorf in den Jahren 1885—1887.

Bezeichnung der Einnahmen und Ausgaben	Pfarrarmenbezirk																Zusammen					
	Hernals [1]						Neulerchenfeld [2]						Reindorf [3]									
	1885		1886		1887		1885		1886		1887		1885		1886		1887		1885		1886		1887	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
a) Einnahmen.																								
Musikconsens- u. Spectakelgebüren	502	30	725	30	370	—	212	50	276	20	283	40	1.012	—	1.281	5	1.254	90	1.726	80	2.282	55	1.908	30
Verlassenschaftspercente	4.503	56	6.052	42.5	5.686	93	952	31	807	46	3.450	18	8.167	4	9.038	63	9.769	94.5	13.622	91	15.898	51.5	18.907	5.5
Licitationspercente	—	—	24	16.5	346	89	—	—	—	—	45	54	28	73	—	—	3	15	28	73	24	16.5	395	58
Lohnwagen-Licenzgebüren	930	30	946	5	782	15	345	45	376	95	319	45	1.172	10	1.203	30	1.712	70	2.447	85	2.526	30	2.814	30
Strafgelder	1.589	64	1.439	50	2.550	85.5	732	—	647	24	740	24	5.536	14	6.343	75	5.003	25	7.857	78	8.430	49	8.294	34.5
Bestimmte jährliche Beiträge	24	—	24	—	24	—	193	—	193	—	193	—	49	—	49	—	49	—	266	—	266	—	266	—
Legate und Geschenke	—	—	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—
Gesammeltes Almosen	1.766	1	1.628	30	1.593	37	1.277	86	1.787	67	1.489	46	4.081	2	3.939	17	4.404	8	7.124	89	7.355	14	7.486	91
Ertrag der Neujahrswunsch-Enthebungskarten	76	80	72	30	68	80	68	40	74	50	71	60	60	70	59	10	63	60	205	90	205	90	204	—
Summe	9.392	61	11.112	4	11.422	99.5	3.781	52	4.163	2	6.592	87	20.106	73	21.914	—	22.260	62.5	33.280	86	37.189	6	40.276	49
b) Ausgaben [4].																								
Vorübergehende Betheilung	3.390	50	3.669	—	3.363	—	4.844	50	4.279	—	3.758	—	5.676	50	6.285	—	5.803	—	13.911	50	14.233	—	12.924	—
Dauernde Betheilung [5]	18.425	84	20.257	11	17.460	—	20.901	84	22.063	83	18.528	—	61.284	46	62.634	73	54.996	—	100.612	14	104.955	67	90.984	—
Verpflegung in Waisenhäusern	254	15	665	91	2.014	77	768	—	720	45	1.241	89	2.349	—	1.622	58	4.938	89	3.371	15	3.008	94	8.195	55
Verpflegung in den Versorgungsanstalten [6]	10.253	84	9.506	64	10.303	20	10.132	62	9.061	28	9.183	60	26.291	98	27.498	48	32.148	20	46.678	44	46.066	40	51.635	—
Verpflegung in fremden Humanitätsanstalten	533	50	562	53	395	70	395	76	700	84	474	94	1.061	79	1.174	43	1.003	45	1.991	5	2.437	80	1.874	9
Summe	32.857	83	34.661	19	33.536	67	37.042	72	36.825	40	33.186	43	96.663	73	99.215	22	98.889	54	166.564	28	170.701	81	165.612	64
c) Überschuss der Ausgaben.																								
	23.465	22	23.549	15	22.113	67.5	33.261	20	32.662	38	26.593	56	76.557	—	77.301	22	76.628	91.5	133.283	42	133.512	75	125.336	15

[1]) Derselbe umfasst die Vorortegemeinde Hernals. — [2]) Derselbe umfasst die Vorortegemeinde Neulerchenfeld. — [3]) Derselbe umfasst die Vorortegemeinden Fünfhaus, Sechshaus, Rudolfsheim. — [4]) Hierunter sind nicht inbegriffen: Die Ausgabe des Versorgungsfondes für die Remunerierung der 6 für die betreffenden Vorortegemeinden bestellten Armenärzte mit jährlich 4200 fl. und die Ausgaben für die verabfolgten Medicamente und Bandagen, welche mit Rücksicht auf die Art der Verrechnung für die vorortlichen Pfarrarmenbezirke nicht separat ausgewiesen werden können. — [5]) Pfründen und Kostgelder. — [6]) Versorgungshäuser und Grundspitäler.

Sachregister.

A.

Abdecker, s. Wasenmeister.

Abdominaltyphus, s. Typhus.

Abgeschobene, nach den Monaten der Abschiebung 166; nach Geschlecht, Alter, Familienstand ders. und nach den Ursachen der Abschiebung, nach den Ländern, in welche sie abgeschoben wurden 167; nach diesen Ländern mit Rücksicht auf Geschlecht, Alter, Familienstand und Abschiebungsursachen 168; nach diesen Ländern mit Rücksicht auf Monat und Geschlecht 169.

Äcker, Wert der Ä. und Gründe der Gemeinde 91; s. auch landwirtschaftliches Areale.

Actien, Wert der der Gemeinde gehörigen A. 92; Zahl der A., Betrag der einzelnen A., eingezahltes Actiencapital und Ertrag einer A. der Wiener Banken 362, 363.

Actiencapital, der Wiener Tramway 349; der Neuen Wiener Tramway 354; der Wiener Banken 362, 363.

Actiengesellschaften 362.

Activrückstände, s. Rückstände.

Activstand des Gemeindevermögens 91 ff.

Adaptierungen, genehmigte, 12.

Adjuten städtischer Beamten 60.

Advocaten, Anzahl und Erwerbsteuer 293.

Agenten, öffentliche, Anzahl und Erwerbsteuer 293; s. auch Börse-A.; Handels-A.; Pferdehändler und Zubringer; Privat-A.; Theater- und Musik-A.; Viehhändler und deren A.

Akademie der bildenden Künste, k. k. 193.

Akademische Grade, s. Universität.

Albertinische Wasserleitung 97, 101.

Albuminerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.

Alleen, s. Gartenanlagen.

Almosen, Ertrag des in den Armenbezirken gesammelten A. 375.

Alter, s. die betreffende Kategorie von Personen.

Altersschwäche, an A. Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 40; Wohnung der an A. Verstorbenen nach der Höhenlage 45; an A. in den Versorgungshäusern Verstorbene 431.

Altersversorgungsvereine, Zahl der Pensions- und A. 362.

Altlerchenfelder Grundspital-Stiftung, auf Kosten ders. verpflegte Pfründner 433.

Ambulatorische Behandlung armer Kranker 410.

Ammen, Bewegung im Stande ders. in der Findelanstalt 231.

Ammenmilch, mit Ammen- oder mit Mutter- und Ammenmilch genährte und im 1. Lebensjahre verstorbene Kinder 49.

Ämterfond, k. k., auf Kosten dess. verpflegte Pfründner 433.

Amtsdiener, städtische, systemisierte Stellen und Jahresbezüge der Aushilfs- und A. 60.

Amtsgebäude, Auslagen für den Bau und die Adaptierung von A. 2c. 79; Wert der Anstalts- und A. 91.

Amtslocalitäten, städtische, Auslagen für dies., dann für Kanzlei- und Amtserfordernisse 79; Hausdiener für die Reinigung ders. 61.

Analphabeten unter den Verurtheilten, wegen Verbrechen 156, wegen Vergehen 157.

Angles'sches Anlehen, Ausgaben für Verzinsung des Antheils der Gemeinde 82; Höhe der Ersatzforderung der Gemeinde 94.

Anglo-österreichische Bank, 363 ff.

Ankündigungstafelpächter, Anzahl und Erwerbsteuer 306.

Anlehen, s. Angles'sches A., Communal-A., Donauregulierungs-A.

Anmeldungstaxen, s. Gewerbeanmeldungstaxen.

Annuitäten, s. Wasserverkaufsannuitäten.

Anstalten, städtische, Wert der städt. Amts- und Anstaltsgebäude 91; s. die einzelnen Anstalten.

Anstandsorte, Ausgaben für die Errichtung neuer

A. 86; Wert der ſtädtiſchen A. 95; mit Hochquellenwaſſerſpülung verſehene öffentliche Piſſoirs 101; täglicher Waſſerbedarf hiefür und für Rinnſale 99; ſ. auch Cloſets.
Anſtreicher, Anzahl und Erwerbſteuer 299; Fachſchule für A. und Wagenlackierer 205.
Antikenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Apoplexie, ſ. Gehirnſchlagfluſs.
Apotheker, Anzahl 230, 293; Erwerbſteuer 293; Sponſionen zum Magiſterium der Pharmacie 189.
Appreturanſtalten, ſ. Bleich- und A.
Appreteure und Kunſtblumen-Erzeuger, Kranzelbinder, Anzahl und Erwerbſteuer 296; ſ. auch Bleich- und Appreturanſtalten; Strohhutappreteure.
Approviſionierung, ſ. Markt- und Approviſionierungsweſen.
Aquarienhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Aquarieninhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Äquivalentgebüren, Ertrag der Staatsgebüren und des Gemeindezuſchlags 130; Ertrag der Beſitzveränderungs- und Ä. für die Gemeinde 71; Rückerſätze 80.
Arbeitsanſtalt für freiwillige Arbeiter, jetzt Aſyl- und Werkhaus 401 ff.
Archiv und Bibliothek, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten derſ. 60.
Arimathäaverein, ſ. St. Joſef von A.
Armenärzte, Zahl derſ. 374; Auslagen für die Remunerierung derſ. 406.
Armenbadſpital zu Hall, Unterbringung armer Kranker daſelbſt 407.
Armenbetheilung, Darſtellung derſ. 375 ff.; Betheilung armer Kinder mit Kleidungsſtücken und Lernmitteln 416; Summarium 434 ff..
Armenbezirke, ſ. Armeninſtitute.
Armenfonde für Zwecke der öffentlichen Armenpflege 375 ff.
Armenhäuſer, 424.
Armeninſtitute, Geſchäftsführung derſ. (Geſchäftsſtücke und Sitzungen) 66; Flächeninhalt und Einwohnerzahl der Bezirke derſ., Zahl der Armenärzte, Armenräthe, Waiſenväter und Waiſenmütter in denſ. 374; vorübergehende Betheilung bei denſ. 385; Individualangaben, betreffend die bei denſ. betheilten Perſonen, u. zw. vorübergehend 386 ff., dauernd (mit Pfründen) 394 ff., mit Unterſtützungsbeiträgen und Waiſenpfründen 413 ff.
Armenkinderpflege, 412 ff.
Armenlotterie, Ertrag derſ. 375; Ausgabe für dieſ. 376.
Armenpflege, 374 ff.; Organiſation der öffentlichen A. 374; Fonde und Stiftungen für Zwecke der öffentlichen A. 375; Ausgaben der Gemeinde aus den eigenen Geldern für dieſ. 87; Hauptüberſicht über das Wirken der öffentlichen und privaten A. 434 ff.; A. in den zum Wiener Armenbezirke gehörigen Vororten 438; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die A. betreffend 67.
Armenräthe, Zahl derſ. 374.
Armentaxbeute, Ertrag derſ. 375.
Armenſtiftungen, Anzahl und Beſtimmung derſ., Höhe des Stiftungscapitales und der Stiftungsintereſſen 384; Betheilung aus Stiftungsgeldern, Legaten und Geſchenken im Armendepartement des Magiſtrates 386; Armenbetheilung aus A., vorübergehende 392, dauernde 396; A. für die Armenhäuſer 424.
Armenverſorgung, 424 ff.
Armenweſen, Ausgaben aus den eigenen Geldern der Gemeinde für daſſ. 87, 91; ſ. auch Armenpflege.
Arretierungen, ſ. Verhaftungen.
Ärzte, Zahl derſ. 230; ſtädtiſche, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge 60; ſ. auch Armen-Ä.
Aſpangbahn, Verkehr derſ. 334 ff.
Aſphalt, ſ. auch Baumaterialien, mit A. gepflaſterte Straßen 109.
Aſyle, Perſonale des ſtädtiſchen Aſyles und Werkhauſes 61, Zahl der im ſtädtiſchen Aſyle aufgenommenen Perſonen 397, 398; Individualangaben über die Aufgenommenen, Geſammtauslagen, Verpflegskoſten per Kopf und Tag 398, 399; Verein zur Begründung von A.n für Obdachloſe 400; A. zur Unterbringung armer Kinder auf Koſten der Privatarmenpflege 421; A. für blinde Kinder in Unter-Döbling 422; Franz Joſef-Jugend-Aſyl in Weinzierl 422; Kinder-A. 422; Waiſen-A. 422; Greiſen-A. für Perſonen beiderlei Geſchlechts in Währing 433; Greiſen-Aſyl zum h. Joſef in Unter-St. Veit 433.
Aſylhaus, Widmungsbetrag der Gemeinde für ein A. zur Erziehung von Kindern armer Eltern 87.
Athmungsorgane, an Krankheiten der A. Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe der an Krankheiten der A. Verſtorbenen.
Aufbauten, ſ. Stockwerksaufſetzungen.
Aufgebote, ſ. Eheaufgebote.
Aufſeher, ſ. den Gegenſtand der Aufſicht.
Augenkrankheit, ägyptiſche, Morbidität 246.
Augenſcheinstaxen, Ertrag derſ. 70.
Ausgaben der Gemeinde Wien 79 ff.
Aushilfen an active und penſionierte Beamte und Diener der Gemeinde und an die Hinterbliebenen der letzteren 63.
Aushilfsbeamte, ſ. Beamte.
Aushilfsdiener, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Amts- und A. 60.
Auslaufbrunnen, Zahl der mit Hochquellenwaſſer geſpeiſten A. 101, 102; täglicher Waſſerbedarf hiefür und für Baſſins und Fontainen 99.

Ausſtellungen, Einnahmen der Gemeinde aus der Veranſtaltung von A. ꝛc. 71; Ausgaben der Gemeinde für A., Congreſſe ꝛc. 80; ſ. auch Lehrmittelausſtellung.
Auſtern ꝛc., Verbrauch und Linienſteuer 281.
Auswanderung, ſ. Ein- und Auswanderung.
Auszeichnungen, verliehen von der Gemeinde 68.

B.

Bäcker, Anzahl und Erwerbſteuer 298; Fachſchule für B.-Lehrlinge 205.
Backwerk, Lebzelten, Pfefferkuchen und Zwieback, Verbrauch und Linienſteuer 282.
Badeanſtalten, ſtädtiſche, Frequenz derſ. 248; Aufſeher für dieſ. 61; Wert derſ. 95; Einnahmen aus denſ. 77; Ausgaben für dieſ. 86, 91; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die B. betreffend 67; unentgeltliche Unterbringung armer Kranker in B. 407; B. für Hunde, Anzahl und Erwerbſteuer 299; ſ. auch Badhausinhaber.
Badeanweiſungen, Auslagen des Verſorgungsfondes für Armenmedicamente, ärztliche Ordination und B. 376; Betheilung mit unentgeltlichen B. 407.
Baden, Hochquellenwaſſerabgabe an die Gemeinde B. 100; k. k. Wohlthätigkeitshaus in B.; Hermann Todesco-Hoſpiz zu Weikersdorf bei B., Marienſpital zu Weikersdorf bei B. 407.
Bäder, ſ. Badeanſtalten, Badeanweiſungen, Badhausinhaber.
Badhausinhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 293; ſ. auch Badeanſtalten.
Bagatellverfahren 148.
Balg- und Fellhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Bandagen, Betheilung mit B. 407.
Bandagenmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Bandagenhändler, Zahl der Händler mit B. und chirurg. Inſtrumenten und Betrag ihrer Erwerbſteuer 301.
Bänderverſchleißer, ſ. Zwirn- und B.
Bandfabrikanten und Bandmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Bandmacher, ſ. Bandfabrikanten und B.
Banken 362 ff.; ſ. auch Bankinſtitute.
Bankinſtitute, Anzahl und Erwerbſteuer 306; ſ. auch Banken.
Banknoten der öſterreichiſch-ungariſchen Bank im Umlaufe 369.
Bank- und Commiſſionsgeſchäftsinhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Bankverein, Wiener, 363 ff.
Banquiers, ſ. Großhändler und B.
Baracken, ſtädtiſche, Unterbringung Obdachloſer in denſ. 396.
Barbiere und Hühneraugenoperateure, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Barmherzige Brüder, Zahl derſ. 182; Spital derſ., Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; unentgeltliche Verpflegung armer Kranker 410; Betheilung der entlaſſenen Kranken 391; Beitrag der Gemeinde zum Neubau des Spitals 87.
Barmherzige Schweſtern, Zahl derſ. 183; Spitäler derſ., Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; unentgeltliche Verpflegung armer Kranker 410.
Barnabiten, Zahl derſ. 182.
Baſſins, Zahl der mit Hochquellenwaſſer geſpeiſten B. 101; täglicher Waſſerbedarf für Auslaufbrunnen, B. und Fontainen 99.
Baſt- und Rohrwiſchhändler, ſ. Korbwaren-, B.
Bauamt, ſ. Stadtbauamt.
Bauaufſeher im II. Bezirke, Jahresbezug 61.
Bauchtyphus, ſ. Typhus.
Baugewerbe, Anzahl und Erwerbſteuer 299, 300.
Baugewerkſchule, Subvention der Gemeinde an dieſ. 88.
Baugründe, genehmigte Parcellierungen und Unterabtheilungen von B.n 12.
Bauholz, ſ. Bau- und Werkholz.
Baulinienbeſtimmungen 12.
Baumaterialien, eingelangt und abgegangen, zu Waſſer 329, 330, 332, 333, mittels Eiſenbahn 344 ff.
Baumaterialienhändler, ſ. Bau- und Werkſteinhändler.
Baumeiſter und Bauunternehmer, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Baum- und Schafwolldrucker, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Baum- und Schafwollzwirner ꝛc., Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Baumwollabfallhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Baumwolle und Baumwollwaren, ſ. Textilſtoffe.
Bauplanauswechslungen, genehmigte 12.
Baupolizei, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die B. betreffend 67.
Bauſand, ſ. Baumaterialien.
Bauſteine, ſ. Baumaterialien.
Bauten, ſ. Bauthätigkeit oder das betreffende Object.
Bauthätigkeit 12.
Bau- und Werkholz, mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 346, 347, 349; zu Waſſer angelangt 329, 332; abgegangen 332; B.-Händler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Bau- und Werkſtein-, Baumaterialienhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.

Bau- und Wohnſtatiſtik 12 ff.
Bauunternehmer, ſ. Baumeiſter und B.
Beamte, Status und Bezüge der B. und ſonſtigen Bediensteten der Gemeinde 60 ff.; ſ. auch ſtädtiſcher Haushalt 79, 80, 85, 89.
Bedürfnisanſtalten, ſ. Anſtandsorte, Closets.
Beerdigungen im ſtädtiſchen Centralfriedhofe 252, 253; unentgeltliche B. 411.
Beerenfrüchte, genießbare, Verbrauch und Linienſteuer 283.
Begräbnisplätze, ſ. Friedhöfe.
Begräbniſſe und Begräbnisgelder, Verſicherungsanſtalten für dieſ., Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Begräbniswesen 252, 253.
Beinſchneider, ſ. Kammacher und B.
Bekleidungsgewerbe, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Belaſtung der Realitäten 18 ff.
Belegraum der Gebäranſtalt und der Irrenanſtalten 231; der Krankenhäuſer 232; der ſtädtiſchen Waiſenhäuſer 418; der ſtädtiſchen Verſorgungshäuſer 425.
Beleuchtung, Darſtellung der öffentlichen und privaten B. 103 ff.; Perſonale für die öffentliche B. 61; Ausgaben der Gemeinde für die öffentliche B. 84; Beiträge an die Gemeinde für die öffentliche B. 75; Inſtallation für die elektriſche B 107; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die B. betreffend 67.
Benützungsbewilligungen, ertheilte 12.
Bequartierung, ſ. Einquartierung.
Berchtesgadnerwaren-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Berchtesgadner- und Spielwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Bergwerksproductenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Beruf, ſ. die betreffende Kategorie von Perſonen.
Beſchäftigung, ſ. die betreffende Kategorie von Perſonen.
Beſchau, ſ. Obductionen, Viehbeſchau.
Beſchlagnahme, ſ. Confiscationen.
Beſitzveränderungsgebüren, Ertrag der Staatsgebüren und des Gemeindezuſchlages 130; Ertrag der Äquivalent- und B. für die Gemeinde 71; Rückerſätze 80.
Beſpritzung der Straßen, ſ. Straßenbeſpritzung.
Betheilung, ſ. Armenbetheilung.
Betriebsanlagen (gewerbliche), genehmigte 12.
Bettfedernreiniger, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Bettfedern- und Roſshaarhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Bevölkerung, Stand derſ. 22, 23; Bewegung derſ. 26 ff.; des Sprengels des k. k. Landesgerichtes 29, 146; des Polizeirayons 161; des Sprengels des Wiener Waſenmeiſters 260; des Linienſteuerrayons 280; des Wiener Armenbezirkes 374; katholiſche B. 182.
Bewegungsapparat, Verſtorbene an Krankheiten des B.es, der Knochen und Gelenke 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnungsverhältniſſe 46.
Bewohnungsbewilligungen, ertheilte 12.
Bewölkung, mittlere, 30jähriges Mittel 2.
Bezirksausſchüſſe, Geſchäftsführung derſ. (Geſchäftsſtücke und Sitzungen) 66; Wahlen in dieſ. 58, 59; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die Wahlen in den Gemeinderath und die B. 67; Auslagen für die Wahlen in die B. und Entſchädigung der Bezirksvorſteher 79.
Bezirksgerichte, ſtädtiſch-delegierte, Thätigkeit derſ. 146 ff.
Bezirkskanzleien, Thätigkeit 66; Armenbetheilung in denſ. 390, 396; ſ. auch Bezirksausſchüſſe.
Bezirksſchulfond, Forderung der Gemeinde an denſ., reſp. deſſ. an die Gemeinde 94
Bezirksſchulrath, Geſchäftsführung deſſ. (Geſchäftsſtücke und Sitzungen) 66.
Bezirksſchulumlage, Ertrag derſ. 78, 131.
Bezirksvertretungen, ſ. Bezirksausſchüſſe.
Bezüge, der Beamten und ſonſtigen Bediensteten der Gemeinde 60 ff.; der Lehrkräfte an den ſtädtiſchen Volksſchulen 220, 221; der Angeſtellten des Lagerhauſes 279.
Bibliothek, ſtädtiſche, Beamte derſ. 60; Zahl der Werke ꝛc., Frequenz 223.
Biedermannsdorf, Aſyl „Stephanieſtiftung“ in B., 421, 423; Mädchenwaiſenaſyl „Stephaneum“ in B. 421.
Bier, Verbrauch und Linienſteuer 283; ſtaatliche Linienſteuer 128, 129; mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 332, 343, 349, 356; zu Waſſer angelangt 329, 342, abgegangen 329; Preiſe 278.
Bieraufſchläge, capitaliſierter Wert der vom Staate an Stelle der ehemaligen Bier-, Wein- und ſonſtigen Aufſchläge bezahlten Pauſchalbeträge 379, 381.
Bierbrauer, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Bierbrauereiartikelhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Bierhändler, ſ. Bouteillenbierhändler.
Bierverſilberer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Bilder- und Photographien-Händler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Bilder- und Tapetenlackierer ꝛc., Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Bildhauer, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Bildungswesen, Darſtellung deſſ. 188 ff.; Einnahmen der Gemeinde aus der Verwaltung deſſ. 78; Ausgaben der Gemeinde für daſſ. 88; Beiträge der Gemeinde für Bildungs- und

wissenschaftliche Zwecke 88; Wert der Einrichtungsgegenstände der Gemeinde für Zwecke des Unterrichts 93; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend die Gemeindeschul- und die Schulbezirksangelegenheiten 67.
Bildungsvereine 362.
Billardhälter, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Binder, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Blasinstrumente-Erzeuger sammt Hilfsgewerben, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Blattern, Verstorbene an B. 39; an B. Verstorbene nach den Wohnverhältnissen 46; Verstorbene an B. nach Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Todesfälle, mit Rücksicht auf das Impfmoment 235, nach Bezirken und Monaten 236; Morbidität 234, 236; B.-Spital, Belegraum, Krankenbewegung, durchschnittl. Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233.
Blechwaren (lackierte) -Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Bleich- und Appretursanstalten sammt Hilfsgewerben, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Bleifedern-Erzeuger, s. Tinten-, Tusche- und B.
Bleiplatten-Erzeuger, s. Röhren- und B.
Blindenerziehungsanstalten, s. Blindeninstitute.
Blinden-Institute 422; Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde 433; Stiftungen für das k. k. Blindenerziehungs-Institut in Wien 384.
Blumenbestandtheil-Händler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Blumenhändler, s. Appreteure; Natur-B.
Blumenkohl, Verbrauch und Liniensteuer 283; s. auch Gemüse.
Blutegelhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Blutkrankheiten, an Krankheiten der Gesammtconstitution und des Blutes Verstorbene 39; Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnverhältnisse ders. 46.
Bodencreditanstalt, Allgem. österr., 363 ff.
Bodencultur, Hochschule für B., k. k., 191, 192.
Bohnen, s. Hülsenfrüchte.
Börse-Agenten, -Arrangeure 2c., Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Börse-Arrangeure, s. Börse-Agenten.
Börsebesucher, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Börseeffecten-Commissionshändler, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Börsegalopins, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Börse- und Wechselsensale, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Borstenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Bougien-, Zähne (künstliche) 2c. -Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Bouteillenbierhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Brände, nach Gemeindebezirken 175; nach Monaten 175; nach der Gattung 176; nach Entstehungsursache 176; s. auch Feuer-.
Brantwein, Verbrauch und Liniensteuer 283; mittels Eisenbahn abgesendet und angekommen 342, 343; zu Wasser angelangt 329, 332; abgegangen 329.
Brantweinhändler, s. Spiritus- und B.
Brantweinschänker, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Bräune, brandige (Diphtheritis), Verstorbene an B. 39; an B. Verstorbene nach den Wohnverhältnissen 47; Verstorbene an B. nach Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Todesfälle nach Bezirken und Monaten 243; Morbidität 242, 243; häutige (Croup), Verstorbene 39; Wohnverhältnisse der Verstorbenen 44; Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter der Verstorbenen 42.
Braunkohlen, mittels Eisenbahn eingelangt und abgegangen 342, 343.
Braun'sche Stiftung, auf Kosten ders. verpflegte Pfründner 433.
Breitensee, Kinderasyl St. Josef in B. 421.
Brenndauer der öffentlichen Gasflammen 103, 104.
Brennholz, Verbrauch und Liniensteuer 284; staatliche Liniensteuer von Holz, Kohle und Coaks 128; abgesendet und angekommen, zu Wasser 329, 332, mittels Eisenbahn 342, 343, 349; Preise 278; Marktgebür für B. 284.
Brennholzanweisungen, Betheilung mit 380.
Brennholzhändler, s. Steinkohlen- und B.
Brennöle, Verbrauch und Liniensteuer 285.
Briefe, gewöhnliche, aufgegebene und angekommene 320, 321, 324; pneumatische 324.
Briefsammelkasten 324.
Briefmarken-Verschleißorte 324.
Briefpostverkehr der Postämter 320 ff.
Bright'sche Nierenkrankheit, s. Nierenkrankheit, Bright'sche.
Bronchitis, s. Luftröhrenäste-Entzündung.
Bronzearbeiter, s. Gürtler u. B.
Brot, Verbrauch und Liniensteuer 282; Preise 276, 277; aus sanitären Gründen confisciertes 259.
Brücken, Anzahl 115; Ausgaben der Gemeinde für die städtischen B. 83, 115; Beiträge an die Gemeinde zu B.-Bauten 74; Wert der städtischen B. 95; Geschäftsstücke des Magistrates, die B. betreffend 67.
Brunnen, Wasserstände in B. 8; Auslagen für Errichtung und Renovierung monumentaler B. 2c. 84; Wert der Wasserleitungen und der öffentlichen B. 95; Geschäftsstücke des Magistrates, B. betreffend 67.
Brunnenmeister, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Buchbinder, Anzahl und Erwerbsteuer 297; Fach-

ſchule für B., Ledergalanterie-, Futteral- und Cartonagewarenerzeuger 205.
Buchdrucker, Anzahl und Erwerbſteuer 300; Fachſchule für B.- und Schriftgießerlehrlinge 205.
Bücher und Druckſachen, abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 329, mittels Eiſenbahn 346, 347.
Buchhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Buchhaltung, ſtädtiſche, Perſonale derſ. 60.
Büchſenmacher, ſ. Gewehrfabrikanten und B.
Buchſtabenerzeuger, ſ. Leder-B.; Metall-B.
Buch- und Steindruckereiartikelhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Buntpapier- und Tapetenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Bürger, geſtiftete, in den ſtädtiſchen Verſorgungshäuſern 433; ſ. auch Bürgerrecht.
Bürgerladfond, Einnahmen und Ausgaben deſſ. 378, 383, 384; Vermögensbeſtände deſſ. 378, 382; Pfründen aus demſ. 393; Individualangaben, betreffend die aus demſ. mit Pfründen betheilten Perſonen 394 ff.
Bürgerpfründner in den ſtädtiſchen Verſorgungshäuſern 433.
Bürgerrecht, Verleihungen gegen Taxerlag 52; taxfrei oder mit Nachſicht der Taxe 68; Ertrag der Zuſtändigkeits- und B.s-Verleihungstaxen 70.
Bürgerſchulen, ſ. Volksſchulen.
Bürgerſpitalfond, Einnahmen deſſ. 379, 382, 384; Ausgaben deſſ. 380, 382, 384; Vermögensbeſtände deſſ. 381, 382; vorübergehende Betheilung aus Mitteln deſſ. 386; Pfründenbetheilung aus demſ. 393; Unterſtützungsbeiträge, Waiſenpfründen und Koſtgelder aus demſ. 412; Individualangaben, betreffend die aus Mitteln deſſ. betheilten Perſonen 386 ff., 394 ff.; auf Koſten deſſ. im ſtädtiſchen Verſorgungshauſe verpflegte Pfründner 433.
Bürgerverſorgungshaus, Zinsanſchlag für daſſ. 380; Daten über daſſ., deſſen Inſaſſen ꝛc. 425 ff.
Bürſtenbinder, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Butter, Verbrauch und Linienſteuer 282; ſ. auch Milchproducte.

C.

Canalaufſicht, ſ. Canalräumung.
Canalbauten, Ausgaben 84, 91; Beiträge hiezu an die Gemeinde 75; Wert der Canäle und überwölbten Bäche 95; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, Canal- und Waſſerbauten betreffend 67.
Canalbenützungsgebüren, Ertrag der Canaleinmündungs- und C. 75.
Canal-Einmündungs- und -Benützungsgebüren, Ertrag derſ. 75.
Canalerhaltung, Auslagen für dieſ. 84, 116.
Canalnetz 116; Wert der Canäle und der überwölbten Bäche 95.
Canalräumer, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Canalräumung, Daten über dieſ. 116; Beiträge an die Gemeinde zu den Koſten der Räumung der Hauscanäle ꝛc. 75; Ausgaben für die C. 84, 116; Perſonale für die Aufſicht über dieſ. 61.
Canditenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Canditenhändler, ſ. Früchte- u. C.
Capuziner, Zahl derſ. 182.
Cartonagewarenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297; Fachſchule für Buchbinder, Ledergalanterie-, Futteral- und C. 205.
Caſinovereine 362.
Caſſenbeſtände, Ertrag aus der Fructificierung verfügbarer C., der eigenen Gelder der Gemeinde 72, der Anlehensgelder 73; Betrag der C. 92.
Caſſen (feuerſ.) -Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Caſſen (feuerſ.) -Händler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Caviar, aus ſanitären Gründen confiſciert 259.
Cement, ſ. Baumaterialien.
Cementkunſtgießer, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Cementverſchleißer, ſ. Kalk- und C.
Central-Bodencreditbank, Öſterr., 363 ff.
Centralfriedhof, Größe deſſ. und Ausmaß der benützten Fläche 10; Perſonale für denſ. 60; Beerdigungen in demſ. 252 ff.; Ausgaben für Herrichtung, reſpective Erweiterung deſſ. 86, 91; Einnahmen aus der Leichenbeſtattung 76, 77; Länge des Rohrſtranges der Waſſerleitung in demſ. 97.
Centralmarkt, Perſonale für den Centralvieh-, Pferde-, Central- und Holzmarkt 60.
Centralverein für Koſtkinderbeaufſichtigung und Krippen 422; für Kleinkinderwartanſtalten in Wien und Umgebung 422.
Centralviehmarkt, Perſonale für den Centralvieh-, Pferde-, Central- und Holzmarkt 60; Auslagen für die Errichtung, reſp. Erweiterung deſſ. 85; Fouragevorrath der Gemeinde auf dem C. 93; Länge des Rohrſtranges der Waſſerleitung deſſ. 97; Zufuhr, reſpective Auftrieb von Schlachtvieh nach der Provenienz, Fütterung ꝛc., Verkaufsverhältniſſe ſammt Preiſen dieſes Schlachtviehes 262 ff.; Zufuhr, reſpective Auftrieb und Preiſe von Rindfleiſch, Jung- und Stechvieh 268, 269; Zufuhr von Wildbret und Federwild 272.
Chaos'ſche Stiftung, auf Koſten derſ. im k. k. Waiſenhauſe untergebrachte Knaben 423.
Chemiſche Producte, abgeſendete und angekommene, zu Waſſer 329, 332, mittels Eiſen-

bahn 344, 345; Erzeuger von chem. Prod. Präparaten, Anzahl und Erwerbsteuer 296; Händler mit chem. Waren und Rohproducten, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Chinasilber-, Packfong- und Silberwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Chinasilberwaren-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Chirurgische Instrumente, Zahl der Erzeuger und ihre Erwerbsteuer 295; Zahl der Händler und ihre Erwerbsteuer 301.
Chocolatemacher, Anzahl u. Erwerbsteuer 298.
Chocolateverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Cholera asiatica, Verstorbene an C. 39; Verstorbene an C. nach Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Auslagen für Vorkehrungen gegen eine C.-Epidemie 86; Auslagen für die Errichtung eines Nothspitales 376.
Cholera nostras (sporadische), an C. Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 43.
Cigarren, Verbrauch, Preise und staatlicher Erlös 286 ff.
Cigarretten, Verbrauch, Preise und staatlicher Erlös 286 ff.
Cigarrettenpapier-Erzeuger, s. Gefärbtes und C.
Circusinhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Ciseleure, Emailleure, Guillocheure, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Civilehen 27.
Civil-Mädchenpensionat, k. k., Lehrerinnen-Bildungsanstalt dess. 200.
Civilrechtspflege 146 ff.
Civilstand, s. die betreffende Kategorie von Personen.
Claqueure, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Clavierausleiher, s. Clavierhändler und C.
Clavierbestandtheilhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Clavierhändler und -Ausleiher, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Claviermacher, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Closets, öffentliche, Anzahl und Erwerbsteuer der Unternehmer 293.
Coaks, Verbrauch und Liniensteuer 284; mittels Eisenbahn abgesendet und angekommen 342, 343.
Colonialwaren, angelangt und abgesendet, zu Wasser 329, mittels Eisenbahn 342, 343, 349; Ein- und Auslagerungen im städtischen Lagerhause 277.
Comités des Gemeinderathes, s. Gemeinderath.
Commercialfächer, Privatlehrer für C. und Betrag ihrer Erwerbsteuer 293.
Commercialgüterbeförderer, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Commissionen des Gemeinderathes, s. Gemeinderath.
Commissionäre, normierte Zahl ders. 360; s. auch Handelsagenten und C.
Commissionsgebüren, vom städtischen Steueramt für den Staat eingehobene 128.
Commissions-, Speditions-, Export- und Incassogeschäftsinhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Communalanlehen, Ertrag aus der Fructificierung verfügbarer Cassenbestände ders. 73; Ausgaben für Tilgung und Verzinsung 82; Einnahmen und Ausgaben aus den Anlehensgeldern 90, 91; Höhe der Cassenbestände 92; noch ungetilgte Beträge 93.
Concurse im Wiener Landesgerichtssprengel 147; in Wien 150, 151.
Conductansager, s. Leichenbestattungsanstalten und C.
Confessionelle Angelegenheiten 182 ff.
Confessionsänderungen 183 ff.
Confiscationen von Druckschriften 225, 226; von Lebensmitteln ꝛc. aus sanitären Gründen 259.
Congregationen, Zahl und Stand ders. 182, 183.
Conscriptionsamt, Personale dess. 60.
Conscriptionswesen, Daten über das Stellungswesen ꝛc. 134 ff; Einnahmen aus der Verwaltung des C. 78; Ausgaben für dass. 89; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Conscriptions- und Militärangelegenheiten 67.
Conserven, aus sanitären Gründen confisciert 259.
Consumsteuern, s. Verbrauchssteuern.
Consumvereine, Zahl ders. 362; Ergebnisse ihrer Thätigkeit 372.
Contribuenten, Erwerbsteuer-C. 124; Einkommensteuer-C. 126; im Rückstande verbliebene Steuer-C. 120.
Controlsversammlung, Anwesende bei ders. 137.
Convertiten, s. Confessionsänderungen.
Copierkanzleien für Theater, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Correspondenzkarten, gewöhnliche, aufgegebene und angekommene 320, 321, 324; pneumatische 324.
Coursgewinn, realisierter, beim Verkaufe von Wertpapieren der Gemeinde 72.
Cravatenmacher, s. Putzwarenerzeuger.
Creditanstalt, österr., für Handel und Gewerbe 363 ff.
Creditanstalten, s. Banken; Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.
Crepinmacher, s. Knopf- u. C.
Croup, s. Bräune, häutige.
Cultus, Ausgaben der Gemeinde für Zwecke

dess. 87; Wert der Einrichtungsstücke der Gemeinde für Zwecke dess. 92.
Cultusgemeinde, israelitische, in Wien, Spital der, 410; Armenbetheilung im Spitale ders. 391; Siechenhaus ders. 433; Beitrag zum Centralfriedhof 77.
Curatelen 147.
Currentwarenhändler, s. Web- und Wirkwarenhändler.
Curschmiede 230.

D.

Dachpappe-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Dachpappe und Dachfilz, mittels Eisenbahn angelangt und abgesendet 346, 347.
Dachraumwohnungen 14.
Dampfdruck der Luft, mittlerer, Maximum und Minimum 2.
Dampf-Eisenbahnen, s. Locomotiv-Eisenbahnen.
Dampfschiffahrt 327 ff.
Dampfschiffahrts-Gesellschaften, Anzahl und Erwerbsteuer 307; s. auch Dampfschiffahrt.
Dampftramway Krauß & Co., Verkehr ders. 348, 349; s. auch Tramway.
Darlehen, s. Hypothekar-D.
Darmkatarrh, an Entzündungen des Magens und des Darmtractes Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 42; Wohnverhältnisse der an D. Verstorbenen 45; an Magen-, dann an Magen- u. D. in den städt. Versorgungshäusern Verstorbene 42, 431.
Darmsaitenerzeuger und Gedärmreiniger, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Decken- und Matratzen-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Decorierungsanstalten, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Deichgräber, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Delicatessenhändler, s. Esswarenverschleißer.
Denkmäler 2c., Auslagen der Gemeinde für Errichtung und Erhaltung von D., dann Beiträge hiezu 80.
Depeschen, telegraphische, aufgegebene und angekommene 324 ff.
Depositenbank, allgemeine 363 ff.
Desinfectionsapparate-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Dessinschläger, s. Modelstecher und D.
Detailmarkthallen, Einnahmen 76; Ausgaben 85.
Diener, städt., systemisierte Stellen u. Jahresbezüge der Amts- u. Aushilfs-D. 60; der Haus-D. für Reinigung der Amtslocalitäten 61; s. auch Beamte.
Dienerinnen vom h. Herzen Jesu, Zahl ders. 183.
Dienstboten, in der Wiener D.-Krankencasse versicherte 95.
Dienstbotenkrankencasse, Wiener 95.
Dienstmännerinstitute und Stadtträger, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Dienstzeit der Beamten und Diener der Gemeinde bei der Pensionierung 62.
Diphtheritis, s. Bräune, brandige.
Diplomierungen zu Hebammen 189; D. an der Hochschule für Bodencultur 192.
Directoren, s. die betreffenden Anstalten.
Dispensen von den Eheaufgeboten und von der Witwenfrist 160.
Diurnisten, s. Beamte.
Doctoren der Medicin, Zahl ders. 230.
Döbling, Ober-D., Landestaubstummenschule das. 422; Hochquellenwasserabgabe 100; Unter-D., Asyl für blinde Kinder daselbst 422; Hochquellenwasserabgabe 100.
Dominicaner, Zahl ders. 182.
Donaucanal, Grundfläche der Wasserstraßen 10; Brücken über den D. 115; Wasserstände in dems. 6; Schiffahrt 327 ff.; Aufseher über die Wassereinfahrten und Schwemmen im D. 61.
Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft, Verkehr der Station Wien, vermittelt durch die Dampfschiffe der D. 327 ff.
Donaufischer, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Donauregulierungsanlehen, Antheil der Gemeinde an den Einnahmen des Donauregulierungsfondes 73; Ausgaben der Gemeinde für Tilgung und Verzinsung 82; noch ungetilgter Betrag 93.
Donauregulierungsfond, Antheil an den Einnahmen dess. 73.
Donauschiffahrt 327 ff.
Donaustrom, Grundfläche der Wasserstraßen 10; Brücken über den D. 115; Wasserstände in dems. 7; Schiffahrt 327 ff.; Frequenz der städtischen Bäder in dems. 248.
Donauüberfuhrpächter, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Dotationsvorschüsse der Gemeinde an den allgemeinen Versorgungsfond 375, 384.
Drahtzieher, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Drechsler, fachliche Fortbildungsschule für D.-Lehrlinge der Wiener D.-Genossenschaft 205; Subvention der Gemeinde an dies. 88.
Drechslerwaren-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Drillingskinder 34.
Drosseln, s. Geflügel.
Drucksachen, aufgegebene und angekommene 320, 321, 324.
Durchgeschobene, Zahl ders. 166; Geschlecht, Alter, Familienstand ders. 170; Provenienz- und Bestimmungsländer 171.
Dürrkräutler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Dysenterie, s. Ruhr.

E.

Ebersdorf a. d. Donau, Einnahmen und Ausgaben des Stiftungsgutes E. 377; Personale desſ. 61; Hochquellenwasserabgabe an dasſ. 100.

Edelsteinhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.

Edel- und Galanteriesteinschleifer, Anzahl und Erwerbsteuer 294.

Eheangelegenheiten, Geschäftsstücke des Magistrates, E. betreffend 67.

Eheaufgebote, Zahl derſ. bei Civilehen, Dispensen von denſ. 160.

Ehelösungen durch Tod 29; durch das k. k. Landesgericht 29, 30.

Ehescheidungen im Sprengel des k. k. Landesgerichtes 29, 30.

Eheschließungen, im ganzen, dann nach Alter, Familienstand, Confession der Getrauten 26; nach dem Wohnort derſ. und nach dem Forum der E. 27; nach der Geburtsangehörigkeit der Getrauten, dann nach Monaten 28.

Ehestreitigkeiten 147.

Ehetrennungen im Sprengel des k. k. Landesgerichtes 29, 30.

Eheungiltigkeitserklärungen im Sprengel des k. k. Landesgerichtes 29.

Ehrenbürgerrecht, Verleihung desſelben 68.

Eier, Verbrauch und Liniensteuer 282; Zufuhr in die Großmarkthalle 275; Preise 278; mittels Eisenbahn abgesendete und angekommene 342, 343; aus sanitären Gründen confiscierte 259.

Eilgutverkehr, ſ. Eisenbahnverkehr.

Einkommensteuer, Ausmaß 118; Eingänge, Rückstände, Contribuenten 126; im Rückstande gebliebene Contribuenten 120; nachgesehene Steuerbeträge, 127; Strafbeträge, Verzugszinsen, Executionsgebüren 128.

Einnahmen der Stadt Wien 70 ff., 89 ff.

Einquartierung, E.s- und Vorspannsleistungen des Wiener Marschbezirkes 140, 141; Einnahmen und Ausgaben für Militärbequartierung 143; E.s-Kreuzer, Ausmaß 143; Ertrag 78, 143; Einnahmen der Gemeinde für die Militär-E. 78; Ausgaben 89; Schuld der eigenen Gelder der Gemeinde an die E.sgelder 93; Geschäftsstücke des Magistrates, das E.s- und Vorspannwesen betreffend 67.

Einreichungsprotokoll, im Präsidial-, dann im E. des Gemeinderathes eingelangte Geschäftsstücke 65; im E. des Magistrates, resp. bei den E.en einzelner Departements eingelangte Geschäftsstücke 66.

Einrichtungsstücke, Wert der der Gemeinde gehörigen 92.

Einspänner, Zahl derſ. und der durch sie verursachten Unfälle 359; ſ. auch Lohnwageninhaber.

Ein- und Auswanderung, Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Verhandlungen wegen Staatsbürgerschaft 67.

Einwanderung, ſ. Ein- und Auswanderung.

Einwohner, ſ. Bevölkerung.

Eis, aus sanitären Gründen confisciert 259.

Eisen, ſ. Metalle und Metallwaren.

Eisenbahnen, Grundfläche derſ. 10; Zahl der Eisenbahnbrücken im Wiener Gemeindegebiete 115; Zahl der E. und Betrag ihrer Erwerbsteuer 307; Verkehr 334 ff.; Viehbeschau auf den Bahnhöfen 254, 255.

Eisenbahnwagen-Leihgesellschaften, Anzahl und Erwerbsteuer 307.

Eisenindustrie-Actiengesellschaften ꝛc., Anzahl und Erwerbsteuer 294.

Eisen-, Stahl- und Metallgusswaren-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.

Eisenwaren, ſ. Metalle und Metallwaren.

Eisenwarenhändler, ſ. Stahl- und E.

Eishändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.

Eislaufvereine, Anzahl und Erwerbsteuer 300.

Elektrische Beleuchtung im Rathhause 105; Installationen für die e. B. in Wien 107.

Elementar- und Hagelversicherungs-Gesellschaften, Anzahl und Erwerbsteuer 307.

Elisabethinerinnen, Zahl derſ. 182; Spital der E., Belegraum, Krankenbewegung, durchschnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; unentgeltlich Verpflegte 410.

Emailleure, ſ. Ciseleure, E.

Enten, ſ. Geflügel.

Equipagen, ſ. Wagen.

Erbsen, ſ. Hülsenfrüchte.

Erdäpfel, Preise 276, 277; abgesendet und angekommen, zu Wasser 329, 332, mittels Eisenbahn 342, 343; aus sanitären Gründen confisciert 259.

Erkrankungen, Hilfeleistung der Sicherheitswache und der freiwill. Rettungsgesellschaft bei plötzlichen E. 249 ff.; ſ. auch Morbidität.

Ernährungsweise der im ersten Lebensjahre verstorbenen Kinder 49.

Erwerbsteuer, Ausmaß 118; Eingänge, Rückstände, Contribuenten, deren Bewegung und Stand mit Rücksicht auf ihre Quoten 124; nachgesehene Steuerbeträge 125; im Rückstande gebliebene Contribuenten 120; Gewerbeanmeldungs-, dann Firmaprotokollierungstaxen, Strafbeträge, Verzugszinsen, Executionsgebüren 128.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften 371, 372.

Erysipel, ſ. Rothlauf.

Erzherzogin Sofienspital, Belegraum, Krankenbewegung, durchschnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; unentgeltlich Verpflegte 410.

Erziehungsanſtalten, ſ. Lehr- und Erziehungsanſtalten.
Erziehungsbeiträge an Waiſen, von Beamten und Dienern der Gemeinde 62, von ſtädtiſchen Volksſchullehrern 220, 221.
Escompte-Geſellſchaft, Niederöſterr. 363 ff.
Eſſighändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Eſſigſieder, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Eſſig, Verbrauch und Linienſteuer 283; ſtaatliche Linienſteuer 128.
Eſswarenverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Evangeliſch-theologiſche Lehranſtalt 193.
Evidenzpoſten im Rechnungsabſchluſſe der Gemeinde 94.
Executionen, Veränderungen im Beſitz- und Laſtenſtande der Realitäten durch Executionsführungen 18; erſtmalige Kundmachungen gerichtlich bewilligter executiver Mobilarfeilbietungen 150, 151; ſ. auch Steuer-Executionen.
Exhumierungen von Leichen 253.
Expedit, von der Präſidialkanzlei expedierte Geſchäftsſtücke 65; von dem E. ausgefertigte Geſchäftsſtücke und durchgeführte Videnden 66.
Expreſſe, normierte Zahl derſ. 360.
Exporteure, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Exportgeſchäftsinhaber, ſ. Commiſſions-, Speditions-, E.

F.

Fabrikslocale, unvermietete F., Werkſtätten und Magazine nach dem Mietpreiſe 17.
Fachſchulen, gewerbliche 201, 205; gewerbsmäßig betriebene 293.
Fachvereine, gewerbliche 362.
Fahrbahn, Flächenmaß und Herſtellungsart der Straßen-F. 109; Neu-, reſp. Umpflaſterung derſ. 111; Beſpritzungsflächen 114.
Fallimente, ſ. Concurſe.
Familiennamen, ſ. Namen.
Familienſtand, ſ. die betreffende Kategorie von Perſonen.
Farben (chemiſche) -Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 296; ſ. auch Lack-, Politur- ꝛc. F.
Farben und Farbſtoffe, Farbholz, angelangt und abgeſendet, zu Waſſer 329, 332, mittels Eiſenbahn 344, 346, 349.
Färber, ſ. Fell-F.; Schön- und Schwarz-F.; Seiden-F.
Farbwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Faſane, ſ. Geflügel.
Faſshändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Faſſungsraum, der Reſervoirs der Hochquellenleitung 96; der Theater 227.
Faſszieher, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Fechtſchulen, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Federnhändler, ſ. Bettfedern- und Roſshaarhändler.
Federnreiniger, ſ. Bettfedernreiniger.
Federnſchmücker, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Federwild, ſ. Geflügel.
Feigen, ſ. Obſt; Südfrüchte.
Feilbietungen, Veränderungen im Beſitzſtande der Realitäten durch Executionsführungen 18; erſtmalige Kundmachungen gerichtlich bewilligter, executiver Mobilarfeilbietungen 150, 151; Licitationsanſtalten, Anzahl und Erwerbſteuer 296; Licitationspercente, Ertrag derſ. 363; ſ. auch Steuerexecution.
Feilhauer, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Feinzeugſchmiede, ſ. Meſſer- und F.
Felle, Häute, Leder, Lederwaren, angelangt und abgeſendet, zu Waſſer 329, 332, mittels Eiſenbahn 344, 345 349.
Fellfärber, ſ. Lederlackierer, F.
Fellhändler, ſ. Balg- und F.
Ferdinands-Waſſerleitung, Länge des in den Betrieb der Hochquellenleitung einbezogenen Röhrenſtranges derſ. 97.
Feriencolonien des Erſten Wiener Feriencolonien-, Spar- und Unterſtützungsvereines für Kinder 422.
Feſte und Feierlichkeiten, Auslagen der Gemeinde für dieſ. 79; Beiträge an die Gemeinde zu den Auslagen für dieſ. 71.
Fettwaren, genießbare, Verbrauch und Linienſteuer 282; ſtaatliche Linienſteuer 128; Preiſe 278; Zufuhr in die Großmarkthalle 275; aus ſanitären Gründen confiſcierte 259; überhaupt, mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 342, 343, 349; zu Waſſer angelangt 329, 332, abgegangen 329.
Fettwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Feuchtigkeit der Luft, Minimum, mittlere, 11jähriges Mittel 2.
Feueranzeigen 172—174.
Feuerautomaten, Feueranzeigen mittels F. 172.
Feuerlöſchweſen, Perſonale 60, 177 ff; Feueranzeigen und Thätigkeit der ſtädtiſchen Feuerwehr 173, 174; Löſch- und Rettungsrequiſiten 179; Hydranten für Feuerlöſchzwecke 101; Wert der Einrichtungsgegenſtände der Löſchanſtalten der Gemeinde 92; Fouragevorrath der ſtädtiſchen Feuerwehr 93; Beiträge der Verſicherungsgeſellſchaften zu den Auslagen für das F. 73; Ausgaben für das F. 82, 180; ſ. auch Brände.
Feuerpolizei, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die F. betreffend 67.
Feuerſchäden, Zahl der Verſicherungsgeſellſchaften gegen F. und Betrag ihrer Erwerbſteuer 307; ſ. auch Brände.

Feuerwehr, ſtädtiſche, ſ. Feuerlöſchweſen.
Feuerwehrvereine 362.
Feuerwerker, ſ. Kunſt-F.
Fiaker, Zahl derſ. und der durch ſie verurſachten Unfälle 359; ſ. auch Lohnkutſcher.
Filateure, ſ. Seidenmeſſanſtalten.
Finanzen, ſtädtiſche, 70 ff.
Findelanſtalt, verſtorbene Kinder in der Gebär- und F. 35, 49; nach Todesurſachen 40 ff.; Bewegung im Stande der Ammen in der F. 231; Stiftungen für die Gebär- und F. 384; in der F. verpflegte Kinder, Geſammtauslagen für dieſ.; Auslagen für die unentgeltliche Verpflegung der Findlinge 417; auf Koſten des Verſorgungsfondes in der F. verpflegte Kinder 423.
Firmaprotokollierungs-Taxen 128.
Fiſchau, Hochquellenwaſſerabgabe an F. 100.
Fiſche, Verbrauch und Linienſteuer 281; ſtaatliche Linienſteuer für Wildbret, Geflügel und F. 128; mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 342, 343; mittels Ruderfahrzeuge angelangt 332; Zufuhr, in die Großmarkthalle 272, auf den Fiſchmarkt und Preiſe 274, 275; aus ſanitären Gründen confiſcierte 259; vom Wiener Waſenmeiſter vertilgte 260.
Fiſchbeinreißer, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Fiſchbeinverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Fiſchhändler und Fiſchkäufler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Fiſchhäuteverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Fiſchmarkt, Zufuhr und Preiſe 274, 275.
Flächeninhalt, ſ. Grundfläche; Straßenfläche.
Flachs, ſ. Textilſtoffe.
Flachs- und Hanfhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Fleckausbringer und Kunſtſtopper, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Fleckſieder, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Flecktyphus, Verſtorbene an F. 39; Wohnverhältniſſe der an F. Verſtorbenen 46; Verſtorbene an F. nach Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Morbidität 240, 241.
Fleiſch, ſ. F. und Fleiſchwaren.
Fleiſchextractverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Fleiſchhauer, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Fleiſchſelcher, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Fleiſchverſchleißer, Anzahl u. Erwerbſteuer 304.
Fleiſch und Fleiſchwaren, Verbrauch und Linienſteuer 280; ſtaatliche Linienſteuer 128; zu Waſſer eingelangt 332; mittels Eiſenbahn eingelangt und abgegangen 342, 343, 349; Zufuhr auf den Jung- und Stechviehmarkt und Preiſe, dann Zufuhr in die Großmarkthalle 268, 269; Detailpreiſe von Fleiſch 270 ff.; confiſciert aus ſanitären Gründen 259; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgt 260; ſ. auch die einzelnen Fleiſchgattungen.
Fleiſchwaren ſ. Fleiſch und F.
Floßauffänger, Zillenräumer und Zillen-inhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Flöße, angekommene 331.
Flößerei-Unternehmungen, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Flötenwerke- und Spielſecretäre-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Fluſsſchiffahrt 327 ff.
Foliopapier-, Papieroblaten- und dgl. Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Forderungen, Privat-F. (Activ-F.) der Gemeinde 92, 93; Privatpaſſivcapitalien und Paſſiv-F. derſ. 93, 94; von der Gemeinde vorläufig bloß in Evidenz gehaltene F. 94.
Forſtinſpection, ſtädtiſche, Jahresbezug 61.
Forſtproductenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Fortbildungsſchulen, gewerbliche 201 ff.
Fouragevorräthe der Gemeinde 93; ſ. auch Futter.
Fournierholzſägebeſitzer, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Frachtenverkehr der Poſtämter 323; ſ. auch die einzelnen Transportunternehmungen.
Frächter, ſ. Kleinfuhrleute und F.
Franciscaner, Zahl derſ. 182.
Franz Joſefs-Bahn, Verkehr derſ. 334 ff.; Garantievorſchuſs an dieſ. 79; Höhe der Forderung der Gemeinde an die Bahnunternehmung auf Erſatz der Garantievorſchüſſe 94.
Franz Joſef-Jugendaſyl in Weinzierl 422.
Franzöſiſche Sprache, Unterricht in derſ. an den ſtädtiſchen Bürgerſchulen 219.
Frauenklöſter, ſ. Klöſter.
Freibäder, ſtädtiſche, Frequenz derſ. 248.
Freund'ſche Stiftung, auf Koſten derſ. verpflegte Pfründner 433.
Fremdenbeherberger, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Fremdenverkehr in den Hotels 360.
Freudenau, Trinkwaſſerzufuhr in die Colonien F., Kaiſermühlen ꝛc. 86.
Friedhöfe, Grundfläche der Begräbnisplätze 10; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die F., Leichenkammern ꝛc. betreffend 67; ſ. auch Centralfriedhof.
Friſeure, ſ. Perückenmacher und F.
Fröſche, Verbrauch und Linienſteuer von Weißfiſchen, gemeinen Meerfiſchen, Krebſen, Schnecken, F. ꝛc. 281; Zufuhr von F. auf den Fiſchmarkt und Preiſe 274, 275; aus ſanitären Gründen confiſcierte F. und Krebſe 259.
Fructificierung, Ertrag aus der F. verfügbarer Caſſenbeſtände 72, 73.

Früchte, ſ. Hülſenfrüchte; Körnerfrüchte; Obſt.
Früchte (eingeſott.)- und Canditenhändler. Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Fünfhaus, Hochquellenwaſſerabgabe an F. 100; Betriebsergebniſſe der pneumatiſchen Poſt in F, 325; Aſylhaus für arme verlaſſene Mädchen „Mater misericordiæ“ in F. 421; Knabenaſyl St. Joſef-Vincentinum in F. 421; daſelbſt verpflegte Koſtkinder 415.
Fuhrleute, ſ. Groß-F., Klein-F.
Fuhrwerke, ſ. Wagen.
Futter, Verbrauch an Viehfutter und Streu, Linienſteuer davon 285; ſtaatliche Linienſteuer von Viehfutter und Streu 128; ſ. auch Fourage, Körnerfrüchte.
Futteralmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 297; gewerbliche Fachſchule für Buchbinder-, Ledergalanterie-, Futteral- und Cartonagewarenerzeuger 205.

G.

Galanteriewarenerzeuger, ſ. Leder-G.; Muſchel-G.; Papp-G.; Wachs-G.
Galanteriewarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Gänſe, ſ. Geflügel.
Garantievorſchuſs an die Franz Joſefs-Bahn 79.
Garne, ſ. Textilſtoffe.
Garn- und Wattehändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Gartenanlagen, Grundfläche der öffentlichen Anlagen und Waldungen, dann der Haus-, Obſt- und Gemüſegärten 10; ſtädtiſche, Anzahl und Area derſ. 116; Wert derſ. 95; Perſonale für die Erhaltung derſ. 61; Einnahmen aus der Verwaltung derſ. und der Alleen 74; Ausgaben 83, 116; Waſſerleitungen für öffentliche G. 97; täglicher Waſſerbedarf aus der Hochquellenleitung zur Beſpritzung derſ. 99; Zahl der Hydranten 101; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die G. und Alleen betreffend 67.
Gärtner, ſ. Küchen-G.; Luſt- und Zier-G.
Gasbeleuchtung 103 ff.
Gasbeleuchtungs-Einrichtungsgegenſtände-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Gasbeleuchtungsgeſellſchaft, Betrag ihrer Erwerbſteuer 296.
Gasconſum der ſtädtiſchen Gasflammen 103 ff.
Gasflammen, Zuwachs, Abfall und Stand der öffentlichen G., Dauer der Benützung und Conſum 103; Koſten der verſchiedenen öffentlichen G., Auslagen für die öffentliche Beleuchtung 104; Zahl der G., Gasconſum und Auslagen für letzteren in den ſtädtiſchen Gebäuden 105.
Gas (flüſſ.)-Händler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Gasinſtallateure, Zahl der Gas- und Waſſerleitungsinſtallateure und Betrag ihrer Erwerbſteuer 296.
Gasinſtallationen, Privat-G. 105.
Gasleitungsrequiſitenhändler, Zahl der Gas- und Waſſerleitungsrequiſitenhändler und Betrag ihrer Erwerbſteuer 302.
Gasrohre, ſ. Rohre.
Gaſſen, ſ. Straßen.
Gaſſenladen, ſ. Geſchäftslocale.
Gaſtwirte, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Gasvertrag, Überwachung der Beſtimmungen deſſ. 104.
Gaudenzdorf, Hochquellenwaſſerabgabe an G. 100; Localbahn Wien (G.) —Wiener Neudorf 354, 356, 357.
Gebäranſtalt, Belegraum und Bewegung im Stande der Mütter und Kinder 231; Stiftungen für die Findel- und G. 384; in der G. unentgeltlich Verpflegte 409; verſtorbene Kinder in der Gebär- und Findelanſtalt 35, 39, nach Todesurſachen 40 ff.
Gebäude, Zahl derſ., Zuwachs und Abfall 13; G. mit Hochquellenwaſſer, in Wien 96, in der Umgebung 100; Koſten der Erhaltung und Reparatur der ſtädtiſchen G. 81; Einnahme an Mietzins aus den ſtädtiſchen G. 72; Zahl der Gasflammen, des Gasconſums und der Auslagen hiefür in den ſtädtiſchen G. 105; ſ. auch Häuſer; Realitäten.
Gebäudeſteuer, Ausmaß 118; G. vom Zinsertrage ſteuerbarer Gebäude, vorgeſchriebene, abgeſchriebene und eingegangene Steuerbeträge 122, rückſtändige 123; G. vom Zinsertrage ſteuerfreier Gebäude, Eingänge und Rückſtände 123; im Rückſtande gebliebene Contribuenten 120; Commiſſionsgebüren, Strafbeträge, Verzugszinſen, Executionsgebüren, Sequeſtrationen 128.
Gebetbücher-, Kalender- und Liederverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Gebüren, receſsmäßige 81, 380; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die Einhebung eigener, reſp. fremder Taxen, G. ꝛc. 67; ſ. auch die einzelnen Arten von Gebüren.
Geburten, nach der Vitalität 31; nach Confeſſion und Abkunft 32, 33; Mehrlingsgeburten 34.
Gedärmhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Gedärmreiniger, ſ. Darmſaitenerzeuger und G.
Gefälle, eingelöſte, Wert derſ. 93.
Gefärbtes und Cigarrettenpapier, Zahl der Erzeuger und Betrag ihrer Erwerbſteuer 297.
Geflügel, Verbrauch und Linienſteuer 281; ſtaatliche Linienſteuer von Wildbret, G. und Fiſchen 128; mittels Ruderfahrzeuge angelangt 332; mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen

342, 343; Zufuhr von G. auf den Centralviehmarkt und in die Großmarkthalle 272; Preise 273; aus sanitären Gründen confisciert 259; durch den Wiener Wasenmeister vertilgt 260.
Geflügelhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Gehalt, s. Bezüge.
Gehaltsvorschüsse an active Beamte und Diener der Gemeinde 64.
Gehirnschlagfluss, an G. und Bluterguss in die Gehirnhäute Verstorbene 39, 431, Wohnverhältnisse ders. 44, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 42.
Gehirntuberculose, s. Tuberculose des Gehirns.
Gehirn- und Hirnhautentzündung, an G. Verstorbene 39, 431, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 42; Wohnung der an G. Verstorbenen nach der Höhenlage 44.
Geigen- und Lautenmacher, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Geistliche, in der Seelsorge angestellte, dann in Stiften, Klöstern 2c. befindliche 182.
Gelbgießer, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Geldbriefverkehr der Postämter 322.
Geld- und Credithandel, Zahl der Unternehmungen für G. und Betrag der Erwerbsteuer 306.
Geldwechsler u. dgl., Anzahl u. Erwerbsteuer 306.
Geleiselänge der Wiener Tramway 350, 351; der Neuen Wiener Tramway 354, 355.
Gelenkskrankheiten, an Krankheiten des Bewegungsapparates, der Knochen und Gelenke Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnverhältnisse ders. 46.
Gemäldeausstellungen, Anzahl der Aussteller und ihre Erwerbsteuer 300.
Gemeindegebiet, Grundfläche dess. im ganzen und nach der Benützungsart 10; Umfang dess. 10.
Gemeindegut, Wert dess. 95.
Gemeinderath, Geschäftsführung dess., Geschäftsstücke, Sitzungen, externe Commissionen 2c., Thätigkeit der Sectionen, Commissionen und Comités 65; Zusammensetzung dess. 56 ff.; Wahlen in dens. 54 ff.; Auslagen für die Wahlen in den G. und Dotation des Bürgermeisters 79.
Gemeinderäthe, neu gewählte, wieder gewählte ausgeschiedene 54; nach den Gemeindebezirken und Wahlkörpern, von und aus welchen sie gewählt sind 55 ff.; Berufsverhältnisse ders. 58.
Gemeinderathsausschuss der Inneren Stadt, Geschäftsführung dess. (Geschäftsstücke und Sitzungen) 66.
Gemeinderathspräsidium, im Einreichungsprotokolle dess. eingelangte, dann von der Präsidialkanzlei expedierte Geschäftsstücke 65.
Gemeinderathswahlen, überhaupt 54 ff.; Zahl der vorgenommenen Wahlen, dann der wahlberechtigten und bei den Wahlen erschienenen Wähler 54, 55; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend G. 67.
Gemeindeschuld, Einnahmen 73, 90; Ausgaben 82, 90, 91; Anlehensbestände 92; Passiva des Gemeindevermögens 92, 93.
Gemeindeumlagen, auf den Mietzins, u. zw. Ausmaß 118, Ertrag 131; s. auch die einzelnen Arten ders.
Gemeindeverband, Aufnahmen in dens. 50, 51; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend den G. 67.
Gemeindevermögen, Ertrag dess. 72; Ausgaben für dass. 81; Inventar über dass. 91 ff.
Gemeindevertretung, s. Gemeinderath.
Gemeindeverwaltung, Personale ders. 60 ff.; Geschäftsführung ders. 65 ff.
Gemeindezuschlag, s. die betreffende Steuer oder Gebür.
Gemischtwarenhändler, s. Vermischtwarenh.
Gemüse, Verbrauch und Liniensteuer 283; staatliche Liniensteuer von G. und Obst 128; abgesendet und angekommen, zu Wasser 329, 332, mittels Eisenbahn 342, 343; Zufuhr in die Großmarkthalle 274; aus sanitären Gründen confisciertes G. 259.
Genetzte, gehäkelte und gestickte Waren, Zahl der Erzeuger und Betrag ihrer Erwerbsteuer 296.
Genossenschaften, s. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.
Genussmittel, s. Lebensmittel.
Geräthelträger, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Gerber, s. Rothgerber; Weißgerber.
Gerste, s. Körnerfrüchte.
Gesammtconstitution, an Krankheiten der G. und des Blutes Verstorbene 39; Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnverhältnisse ders. 46.
Gesammtnervensystem, s. Nervensystem.
Gesangvereine 362.
Geschäftsführung des Gemeinderathes 65; der Gemeindebezirksvertretungen, des Bezirksschulrathes, der Ortsschulräthe und der Armeninstitute 66; des Magistrates 66, 67.
Geschäftslocale, unvermietete, nach dem Mietpreise 17.
Geschäftsstücke des k. k. Landesgerichtes in Civilsachen, des k. k. Handelsgerichtes, der k. k. städtisch-delegierten Bezirksgerichte 146; s. auch Geschäftsführung.
Geschenke, an Armenfonde 375, 379; Armenbetheilung aus G.n 385, 387.
Geschirrhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Geschlechtsorgane, an Krankheiten der G. Verstorbene, 39; Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnverhältnisse ders. 46.

Geschworene 152, 153.
Geschworenengericht 153.
Geschworenenlisten, Ausgaben der Gemeinde für die G., das Gewerbegericht und die Localitäten der Handelskammer 79; Geschäftsstücke des Magistrates, die G. betreffend 67.
Geselligkeitsvereine 362.
Gesellschaft für Gesundheitspflege, österreichische, Jahresbeitrag der Gemeinde an dies. 86.
Gestorbene, s. Todesfälle.
Gesundheitspflege 248 ff.; s. auch Gesellschaft für G.
Gesundheitspolizei, Geschäftsstücke des Magistrates, die G. betreffend 67.
Gesundheitswesen 230 ff.; s. übrigens Sanitätswesen.
Getränke, geistige, Verbrauch und Liniensteuer 283; staatliche Liniensteuer 128, 129; mittels Eisenbahn abgesendet und angekommen 342, 343, 349; zu Wasser angelangt 329, 330, 332, 333; abgegangen 329, 330; aus sanitären Gründen confisciert 259.
Getreide, s. Körnerfrüchte.
Getreide-, Hafer-, Heu- und Strohhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Gewaltsamer Tod, eines g. T.s Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 40; Wohnung der eines g. T.s Verstorbenen nach der Höhenlage 44.
Gewerbe 290 ff.; G.-Anmeldungen und Anmelder 290 ff.; Stand der G. 293 ff.; genehmigte Betriebsanlagen 12; Vereine zur Förderung von G. und Handel im allgemeinen 362; Geschäftsstücke des Magistrates, die G.- und Hausier-Angelegenheiten betreffend 67; s. auch Industrie.
Gewerbeanmeldungen 290 ff.; Zahl und Standort der angemeldeten Gewerbe 290; Geschlecht, Familienstand, Alter, Geburts- und Heimatangehörigkeit, Wohnort der Personen, welche ein Gewerbe angemeldet haben 290 ff.
Gewerbeanmeldungstaxen 128.
Gewerbegericht, Ausgaben der Gemeinde für die Geschworenenlisten, das G. und die Localitäten der Handelskammer 79.
Gewerbeschulen, Zahl und Gattung ders., Organisation, Schüler, Lehrer 201 ff.; Ausgaben der Gemeinde für G. 88.
Gewerbeschulzuschlag, Ausmaß 118; eingegangene und rückständige Beträge 124, nachgesehene 125.
Gewerbe- und Hausierangelegenheiten, Geschäftsstücke des Magistrates, G. betreffend 67.
Gewerbliche Fachvereine 362.
Gewehrfabrikanten und Büchsenmacher, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Gewichtadjustierer, s. Wag- u. Gewichtmacher.
Gewittertage, Zahl ders. 2.
Gewölbeschutzwach-Beiträge 165.
Gewölbeschutzwache 164, 165.
Gewürzhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Gifthändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Gipserzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gipsfiguren-, Bilder (plastische)- und Puppenköpfe-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gipsfigurenverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Gipsverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Giro- und Cassenverein, Wiener, 363 ff.
Glas, s. G. und G.-Waren.
Glaser und Glashändler, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Glashändler, s. Glaser und G.
Glasmaler, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Glasschleifer, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Glas- und Glaswaren, angelangt und abgesendet, zu Wasser 329, 332, mittels Eisenbahn 344, 345, 349.
Glas- und Wachsperlenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Glaswaren, s. Glas und G.
Glaswarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Glockengießer, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gnadengaben, an zum Pensionsbezuge nicht berechtigte Beamte und Diener der Gemeinde, resp. deren Hinterbliebene 63; an städtische Volksschullehrer 2c. 220.
Goldschläger, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter, Anzahl und Erwerbsteuer 294; gewerbliche Fachschule für G. und Graveure 205.
Gold- und Silberdrahtzieher, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gold- und Silbergraveure, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gold- und Silberkrätzmühlenbesitzer, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gold- und Silberplättner, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Gold-, Silber- und Perlensticker, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Grabkreuzhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Grado, Seehospiz zu G. 407.
Graphische Gewerbe, Anzahl und Erwerbsteuer 300, 305.
Graveure, gewerbliche Fachschule für Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter und G. 205; s. auch Gold- und Silber-G.; Graveurschulen, Siegel- und Wappen-G.
Graveurschulen, gewerbsmäß. betriebene, Anzahl und Erwerbsteuer 293; s. auch Graveure.
Gries, s. Mahlproducte.

Großarmenhausfond, auf Koſten deſſ. verpflegte Pfründner 433.
Großarmenhaus-Stiftungsfond, Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben deſſ. 382, 384.
Großfuhrleute, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Großhändler und Banquiers, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Großmarkthalle, Einnahmen 76; Ausgaben 85; Zufuhr von Jung- und Stechvieh, Fleiſch und Fleiſchwaren 268, 269; Detailfleiſchpreiſe daſelbſt 270, 271, Zufuhr, von Wildbret, Geflügel und Fiſchen 272, von Mahlproducten, Körner- und Hülſenfrüchten, Gemüſe, Obſt, Milchproducten, Schmalz und Eiern 274, 275.
Großzeugſchmiede, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Grundbuchsſachen, Bewegung im Beſitz- und Laſtenſtande der Realitäten 18 ff.; Geſchäftsſtücke des k. k. Landesgerichtes in G. 147.
Grundfläche, des Gemeindegebietes, im ganzen und nach der Benützungsart 10; des Sprengels des k. k. Landesgerichtes 29, 146.
Grundparcellen, ſ. Realitäten.
Grundſpitäler 425.
Grundſteuer, Ausmaß 118; Steuereingänge und Rückſtände 121; im Rückſtande verbliebene Contribuenten 120; Verzugszinſen und Executionsgebüren 128.
Grundſtücke, ſ. Realitäten.
Grundwaſſerſtand, mittlerer, höchſter, tiefſter 8.
Guanofabrik, Erwerbſteuer 296.
Guillocheure, ſ. Ciſeleure ꝛc.
Gummiwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Gurken, ſ. Gemüſe.
Gürtler und Bronzearbeiter, Anzahl und Erwerbſteuer 294; gewerbliche Fachſchule für G. und B. 205; Subvention der Gemeinde an dieſ. 88.
Güterverkehr, ſ. die betreffende Transportunternehmung.
Gymnaſien 194, 198.

H.

Haarflechter, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Haarhändler, ſ. Menſchen-H.
Haarpudererzeuger, ſ. Stärke-, H.
Hadern, abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 329, 332, mittels Eiſenbahn 346, 347.
Hadernhändler, ſ. Strazzen- und H.
Hafer, Verbrauch und Linienſteuer 285; ſ. auch Körnerfrüchte.
Hafer-, Heu- und Strohhändler, ſ. Getreide-, H.
Hafner, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Hagelverſicherungs-Geſellſchaften, ſ. Elementar- und H.
Hall, Kaiſerin Eliſabeth-Kinderhoſpital zu H. 407; Armenbadſpital zu H. 407.
Halsbräune, ſ. Bräune, häutige.
Haltеſtellen der Pferdebahn, Anzahl und Fläche 115.
Handarbeiten, weibliche, Zahl der Schulen für weibliche H. und Betrag ihrer Erwerbſteuer 293; Zahl der Lehrkräfte für weibliche H., an den ſtädtiſchen Volksſchulen 218, an den Privatvolksſchulen 223, an den Lehrerinnenbildungsanſtalten 200.
Handel, Vereine zur Förderung von H. und Gewerbe im allgemeinen 362.
Handels-, ſ. auch Commercial-.
Handelsagenten, Commiſſionäre und Niederlagsinhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Handelsgericht in Wien, k. k., Sprengel deſſ. 146; Thätigkeit deſſ. 146 ff.
Handelsgewerbe 301 ff.
Handelsſchulen, gewerbsmäßige, Anzahl und Erwerbſteuer 293; Gremial-H. der Wiener Kaufmannſchaft 205.
Handels- und Approviſionierungsverein, Betrag ſeiner Erwerbſteuer 304.
Handels- und Gewerbekammer, Zuſchlag zur Erwerb- und zur Einkommenſteuer, und zwar: Ausmaß 118, Steuereingänge und Rückſtände 124, 126, Steuernachſichten 125, 127; Ausgaben der Gemeinde für die Geſchworenenliſten, das Gewerbegericht und die Localitäten der H. 79.
Handpreſſen für Hutetiquetten, ſ. Hutetiquetten.
Handſchuhmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 299
Handſchuhverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Hanf, ſ. Textilſtoffe.
Hanfhändler, ſ. Flachs- und H.
Harfeniſten und Volksſänger, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Harmonika-Erzeuger und deren Hilfsgewerbe, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Harmoniummacher, ſ. Orgelbauer und H.
Harnorgane, an Krankheiten der H. Verſtorbene 39; Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 45.
Haſelhühner, ſ. Geflügel.
Haſen, ſ. Wildbret.
Haſenhaarſchneider, ſ. Hutſtoff-Erzeuger, H.
Hauptcaſſe und Taxabtheilung, ſtädtiſche, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten derſ. 60.
Hauptgasrohr, ſ. Rohre.
Hauptrechnungsabſchluſs der Gemeinde, ſ. Finanzen, ſtädt.
Hausaufſichtsperſonale, ſtädt., ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge 61.
Hauscanäle, Länge derſ. 116; ſ. auch Canalräumung.

Hausdiener für Reinigung der Amtslocalit. 61.
Häuser, Grundfläche der H. und Hofräume, 10; bewohnte H., Gesammtzahl derſ. überhaupt und nach Stockwerken 13; mit Hochquellenwaſſer verſehene, in Wien 96, in der Umgebung 100; ſ. auch Gebäude; Realitäten.
Haushalt, ſtädtiſcher 70 ff.
Haushaltung, täglicher Bedarf an Hochquellenwaſſer für H.s-Zwecke 99.
Hauſierangelegenheiten, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend Gewerbe- und H. 67.
Hauſierer, Zahl derſ. und Betrag ihrer Erwerbſteuer 306; Geſchlecht und Heimat derſ. und Gegenſtände ihres Verſchleißes 308.
Hauszinsſteuer, ſ. Gebäudeſteuer.
Haut, an Krankheiten der H., des Zellgewebes und der Muskeln Verſtorbene 39; Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 46.
Häute, ſ. Felle, H. ꝛc.
Hebammen, Zahl derſ. 230; Diplomierungen zu H. 189.
Heidekorn, ſ. Körnerfrüchte.
Heilanſtalten, Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 231 ff.; gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Heilbadeanſtalten, unentgeltliche Unterbringung armer Kranker in H. 407.
Heilweſen 230 ff.
Heimatrecht, Verleihungen 50, 51; H.- und Bürgerrechtverleihungstaxen, Ertrag derſ. 70, Rückvergütungen 79; Geſchäftsſtücke des Magiſtrats, betreffend die Verleihung des H.s, dann die Austragung ſtreitiger H.e 67; H. einzelner Kategorien von Perſonen, ſ. die betreffenden Kategorien.
Heiraten, ſ. Eheſchließungen.
Heiz- und Ventilationsinſpector, Jahresbezüge 60.
Hernals, Einwohnerzahl im Jahre 1880 260; Hochquellenwaſſerabgabe an H. 100; Betriebsergebniſſe der pneumatiſchen Poſt in Fünfhaus, H. und Währing 325; Geſammtfläche und Einwohnerzahl, Armenärzte, Armenräthe, Waiſenväter und Waiſenmütter des Armenbezirkes H. 374; vorübergehende Armenbetheilung 385; Individualangaben, betreffend die betheilten Armen, und zwar die vorübergehend betheilten 386 ff., die mit Pfründen betheilten 394 ff., die mit Unterſtützungsbeiträgen und Waiſenpfründen betheilten 413 ff.; in H. verpflegte Koſtkinder 415; Zahl der daſelbſt heimatberechtigten, in ſtädtiſchen Verſorgungshäuſern untergebrachten Pfründner 428; Einnahmen und Ausgaben für Zwecke der öffentlichen Armenpflege in H. 438.
Herzfehler, organiſcher, an o. H. Verſtorbene 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 42; Wohnverhältniſſe derſ. 45.
Heu, Verbrauch und Linienſteuer 285; mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 342, 343; mittels Ruderfahrzeuge angekommenes H. und Stroh 329.
Hieß Laurenz, Stiftungshaus 424.
Hietzing, Hochquellenwaſſerabgabe an H. 100.
Hirſche, ſ. Wildbret.
Hirſe, ſ. Körnerfrüchte.
Hochquellenleitung, Faſſungsraum der Reſervoirs 96; Einführung der H. in die Häuſer 96; Auslagen der Gemeinde hiefür 84; Vergütung dieſer Auslagen an die Gemeinde 75; Länge und Durchmeſſer der Rohrſtränge der H. 97; täglicher Waſſerbedarf aus der H. 99; Waſſerabgabe an Gemeinden außerhalb Wiens 100; aus der H. geſpeiſte Auslaufbrunnen ꝛc. 101; Ergiebigkeit der Hochquellen 102; Einnahmen für Rechnung des Conto der H. 90; Auslagen für den Bau der H. aus den eigenen Geldern 84; aus den Anlehensgeldern 91; ſ. auch Waſſerleitungen.
Hochquellenwaſſer, ſ. Hochquellenleitung, Waſſer.
Hochſchulen, 188 ff.
Hofmann'ſche Stiftung, auf Koſten derſ. verpflegte Pfründner 433.
Hofräume, Grundfläche der Häuſer und Hofräume 10.
Hoſſpitalfond, auf Koſten deſſ. verpflegte Pfründner 433; Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben deſſ. 383, 384; Pfründenbetheilung aus demſ. 393.
Höhenlage, ſ. Stockwerke.
Holz, ſ. Bau-, Werk- und Brenn-H.
Holzarbeiten-Händler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Holzbildhauer, ſ. Bildhauer.
Holzhändler, ſ. Steinkohlen- und Brennholzhändler.
Holzkohlen, Verbrauch und Linienſteuer 284; eingelangt und abgegangen, zu Waſſer 329, 332, mittels Eiſenbahn 342, 343.
Holzlagerplätze, ſ. Lagerplätze.
Holzmarkt, Perſonale für den Centralvieh-, Pferde-, Central- und Holzmarkt und deſſen Jahresbezüge 60.
Holzſägebeſitzer, ſ. Fournier-H.
Holzwaren, abgeſendet und angekommen zu Waſſer 329, 332; mittels Eiſenbahn 346, 347.
Honig, Verbrauch von H., Bienenkeule und Honigwaſſer, dann Linienſteuer hievon 282.
Honighändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Hopfenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302
Hörer, ſ. die betreffende Unterrichtsanſtalt.
Hornabfallhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.

Hornhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Hotel-Omnibuſſe, Zahl derſ. 359.
Hotels, Fremdenverkehr in denſ. 360.
Hufſchmiede, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Hühner, ſ. Geflügel.
Hühneraugen-Operateure, ſ. Barbiere und H.
Hülſenfrüchte, Verbrauch und Linienſteuer 282; ſtaatliche Linienſteuer von Körner- und H.n, Mehl und Gebäck 128; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, 332, mittels Eiſenbahn 342, 343, 349; Zufuhr in die Großmarkthalle 274; Preiſe 277; Ein- und Auslagerungen im ſtädtiſchen Lagerhauſe 276, 277; aus ſanitären Gründen confiſcierte Körner- und H. 259.
Humanität, ſ. Wohlthätigkeit.
Humanitas, Kinderaſyl in Kahlenbergerdorf 421.
Hunde, Krankenbewegung im Militär-Thierarzneiinſtitute 246; Wuthfälle daſelbſt 247; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgte H. 260.
Hundemarken, Auslagen für die Anſchaffung derſ. 80.
Hundeſteuer, Ertrag derſ. 71, 131.
Hundswuthfälle im Thierarzneiinſtitute 247.
Hüteerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Hutetiquetten-Handpreſſeninhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Huthändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Hutmacher, ſ. Hüteerzeuger.
Hutſtepperwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Hutſtoff-Erzeuger, Haſenhaarſchneider u. dgl., Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Hydranten, mit Hochquellenwaſſer dotierte 101.
Hypothekardarlehen, intabulierte, Zahl und Betrag derſ. 18, Zinsfuß derſ. 20, 21; von Wiener Banken ertheilte 367.
Hypothekenbank, öſterr., 363 ff.
Hypothekenſchulden auf Wiener Realitäten 19 ff.

J.

Impfung, Morbidität an Blattern mit Rückſicht auf das Impfmoment 234; Todesfälle an Blattern mit Rückſicht auf das Impfmoment 235; Zahl der Impfungen 251; ſ. auch Kuhpockenimpfungsanſtalten.
Incaſſogeſchäftsinhaber, ſ. Commiſſions-, Speditions-, Export- und J.
Indian, ſ. Geflügel.
Induſtrie, täglicher Bedarf an Hochquellenwaſſer für induſtrielle Zwecke 99.
Induſtrielle Gewerbe, Stand derſ. und Erwerbſteuer der Gewerbsinhaber 293 ff.
Induſtriebauten, genehmigte, dann genehmigte Betriebsanlagen 12.
Induſtrielehrerinnen, ſ. Handarbeiten, weibliche.
Inſectenpulververſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Inſtrumente-Erzeuger, ſ. die betreffenden Inſtrumente.
Intabulationen auf Realitäten 18 ff.
Intenſivbrenner 103, 104.
Invalidenfond, Antheil deſſ. und des Krankenhausfondes an den Gemeindezuſchlägen zur Verzehrungsſteuer 80, 129.
Irrenanſtalten, Belegraum und Krankenbewegung 231; unentgeltliche Verpflegung armer Kranker in der Landesirrenanſtalt 409, Stiftungen für dieſ. 384.

J (j).

Jagdrequiſiten- und Waffenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Jeitel Franciſca, Stiftungshaus 424.
Jeſuiten, Zahl derſ. 182.
Johanneſpitalfond, auf Koſten deſſ. verpflegte Pfründner 433.
Johanneſpitalſtiftungsfond, Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben deſſ. 383, 384.
Jung- und Stechvieh, Verbrauch und Linienſteuer 280; ſtaatliche Linienſteuer von Schlacht- und Stechvieh 128; J., angelangt zu Waſſer 332; angelangt und abgeſendet mittels Eiſenbahn 342, 343; Zufuhr, reſp. Auftrieb und Preiſe auf dem Jung- und Stechviehmarkte 268, 269; Zufuhr in die Großmarkthalle 268, 269; Detailfleiſchpreiſe 271; Beſchau 254, 255, 258; aus ſanitären Gründen confiſciertes 259; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgtes 260.
Jung- und Stechviehmarkt, ſ. Centralviehmarkt.

K.

Kaffee, ſ. Colonialwaaren.
Kaffeebrenner, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Kaffeeſchänker, ſ. Kaffeeſieder und K.
Kaffeeſieder und Kaffeeſchänker, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Kaffee-, ſ. auch Surrogat-K.-
Kahlenberg-Eiſenbahn, Verkehr derſ. 346 ff.
Kahlenbergerdorf, Kinderaſyl „Humanitas“ in K. 421.
Kaiſer-Ebersdorf, ſ. Ebersdorf a. d. D.
Kaiſer Ferdinands-Nordbahn, ſ. Nordbahn.
Kaiſer Ferdinands-Waſſerleitung, ſ. Ferdinands-Waſſerleitung.
Kaiſer Franz Joſefs-Bahn, ſ. Franz Joſefs-Bahn.
Kaiſer Franz Joſefs-Hochquellenleitung, ſ. Hochquellenleitung.
Kaiſerin Eliſabeth-Kinderhoſpital zu Hall, Unterbringung armer Kranker daſ. 407.
Kaiſerin Eliſabeth-Weſtbahn, ſ. Weſtbahn.
Kaiſermühlen, Trinkwaſſerzufuhr in die Colonie K. und in die Freudenau ꝛc. 86.

Kälber, Verbrauch und Linienſteuer 280; Zufuhr, reſpective Auftrieb und Preiſe auf dem Jung- und Stechviehmarkte, dann Zufuhr in die Großmarkthalle 268; zu Waſſer angelangte 332; mittels Eiſenbahn angelangte und abgeſendete 342, 343; Beſchau 254, 255; Confiscation von K.n aus ſanitären Gründen 259; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgte K. 260.
Kalbfleiſch, Zufuhr in die Großmarkthalle 269; Detailpreiſe 271; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgtes 260.
Kalk, ſ. Baumaterialien.
Kalk- und Cementverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Kalligraphie- und ſonſtige Schreibſchulen, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Kammacher und Beinſchneider, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Kanzleitaxen, politiſche, Ertrag derſ. 70.
Kanzlei und Regiſtratur, ſtädtiſche, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten derſ. ꝛc. 60.
Kappenmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Kappenſchirmerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Karoly'ſche Waſſerleitung 97.
Kartoffel, ſ. Erdäpfel.
Käſe, ſ. Milchproducte.
Käſeerzeuger, ſ. Salami- und K.
Kaſerne, Auslagen der Gemeinde für den Bau einer Erſatzkaſerne 89.
Kaſtanien, ſ. Obſt.
Kaſtanienbrater, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Katzen, vom Wiener Waſenmeiſter vertilgte 260.
Kaufmannſchaft, Gremial-Handelsſchule der Wiener K. 205; Spital der Wiener K., Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittl. Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; Spital der Handlungscommis, Belegraum ꝛc. 232, 233.
Kaufverträge, Veränderungen im Beſitz- und Laſtenſtande der Realitäten durch. K. 18, 19.
Kautſchuk-Stampiglienerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Kautſchukwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Kehrmaſchinen, Anzahl 115.
Kegelbahninhaber, Anzahl u. Erwerbſteuer 300.
Kellerſchänker, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Kellerwohnungen 14.
Kerner'ſche Stiftung, auf Koſten derſ. verpflegte Pfründner 433.
Kerzen, Verbrauch und Linienſteuer 284, 285; ſtaatliche Linienſteuer von K. und Seife 128; eingelangt und abgeſendet, K., Seife ꝛc. zu Waſſer 329, mittels Eiſenbahn 344, 345.
Kerzenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Kerzen- und Seife-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Kettenſchmiede, ſ. Ring- und K.
Keuchhuſten, an K. Verſtorbene 39; Wohnverhältniſſe der an K. Verſtorbenen 47; Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter der an K. Verſtorbenen 43; Morbidität und Mortalität nach Bezirken und Monaten 243.
Kierling, Pflegeanſtalt in 410.
Kinderaſyle 421.
Kinderbewahranſtalten, unentgeltl. Verpflegte 422; Beitrag der Gemeinde zum Bau einer Kinderbewahranſtalt 87.
Kindergärten, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293; Beiträge der Gemeinde für K. 88.
Kindernährmittel-Verſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Kinderſpitäler, Zahl, Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; unentgeltliche Verpflegung armer Kinder in denſ. 410.
Kinderſterblichkeit, im ganzen 36; nach Monaten 37; nach Geſchlecht, Alter und Abkunft 48; nach dem letzten Domicil 49; nach der Ernährungsweiſe 49; nach Todesurſachen 40 ff.
Kinderwartanſtalten 422.
Kirchen, Zahl derſ. 182.
Kirchenangelegenheiten, ſ. kirchliche Verhältniſſe.
Kirchenbeneficien und -Stiftungen, Ausgaben der Gemeinde hiefür 85.
Kirchenpatronat, Verbindlichkeiten der Gemeinde aus dem Titel des Beſitzes oder Patronates einer Kirche 87.
Kirchliche Verhältniſſe, Darſtellung von kirchlichen V.n 182, 183; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, Kirchenangelegenheiten betreffend 67.
Kiſtentiſchler, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Kleidermacher, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Kleidermacherinnen, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Kleidungsſtücke, Betheilung armer Kinder mit K. auf Koſten des allgem. Verſorgungsfondes 416.
Kleie, ſ. Mahlproducte.
Kleinfuhrleute und Frächter, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Klöſter 182, 183.
Kloſterfrauen vom allerheiligſten Erlöſer, dann vom guten Hirten, Zahl derſ. 183.
Kloſterkirchen, Zahl derſ. 182.
Knochenkrankheiten, an Krankheiten des Bewegungsapparates, der Knochen und Gelenke Verſtorbene 39; Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 46.
Knopf- und Crepinmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 296.

Kochgeſchirr (verzinnt) -Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Kohlen, Verbrauch von K. und Linienſteuer hiefür 284; ſtaatliche Linienſteuer von Holz, K. und Coaks 128; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 329, 330, 332, 333, mittels Eiſenbahn 342, 343; Preiſe 278.
Kohlenhändler, ſ. Steinkohlen und Brennholzhändler.
Kohlenſaure Wäſſer, Zahl der Ausſchänker und Betrag ihrer Erwerbſteuer 304.
Korbflechter, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Korbwaren-, Baſt- und Rohrwiſchhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Korkholzſtöpſel-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Körnerfrüchte, Verbrauch und Linienſteuer 282, 285; ſtaatliche Linienſteuer von K.n, Hülſenfrüchten, Mehl und Gebäck 128; abgeſendet und angekommen zu Waſſer 328, 330, mittels Eiſenbahn 342, 343, 349; Zufuhr in die Großmarkthalle 274; Preiſe 276; Ein- und Auslagerungen im ſtädtiſchen Lagerhauſe 276; aus ſanitären Gründen confiſcierte Körner- und Hülſenfrüchte 259.
Koſtgeber, ſ. Traiteure, K.
Koſtgelder, Verleihung von K.n 412, 423; Ausgabe des Verſorgungsfondes für K. 376.
Koſtkinder, ſtädtiſche, Zahl und Ort der Unterbringung derſ. 412, 415; Anzahl, Familienſtand und Beſchäftigung der Pflegeparteien derſ. 415; Centralverein für K.-Beaufſichtigung und Krippen 409.
Kotzenmacher, ſ. Tuch- und K.
Krämer, ſ. Vermiſchtwarenhändler, K.
Krätzmühlenbeſitzer, ſ. Gold- und Silber-K.
Krammetsvögel, ſ. Geflügel.
Krankenanſtalten, ſ. Krankenhäuſer.
Krankenhäuſer, Zahl, Belegraum, Krankenbewegung und durchſchnittliche Verpflegsdauer der behandelten Kranken 232, 233; Beiträge der Gemeinde zum Umbau des Spitales der barmherzigen Brüder 87; Stiftungen für die k. k. K. 384; Armenbetheilung in den K.n 381; unentgeltliche Verpflegung armer Perſonen, in öffentlichen K.n 408, 409, in den aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltenen K.n 410.
Krankenhausfond, Antheil deſſ. und des Invalidenfondes an den Gemeindezuſchlägen zur Verzehrungsſteuer 80, 129.
Krankentransporte der freiwilligen Rettungsgeſellſchaft 250.
Krankenunterſtützungs- und Leichenbeſtattungsvereine 362.
Krankheiten, Verſtorbene nach Krankheitsgruppen 39, 41; Verſtorbene nach Todesurſachen und Wohnverhältniſſen 44; Verſtorbene nach einzelnen häufiger vorkommenden, dann nach den miasmatiſch-contagiöſen K. 39, 42, 43; Morbidität und Mortalität an den anzeigepflichtigen miasmatiſch-contagiöſen K. 234 ff.; K. der in den ſtädtiſchen Verſorgungsanſtalten verſtorbenen Pfründner 431.
Krankheitsfälle, ſ. Morbidität.
Krauß & Comp., Dampftramway 348.
Krebſe, Verbrauch und Linienſteuer 281; Zufuhr auf den Fiſchmarkt und Preiſe 274, 275; aus ſanitären Gründen confiſcierte 259; vom Wiener Waſenmeiſter vertilgte 260.
Krebskrankheiten, an K. Verſtorbene 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat u. Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 46.
Kreislaufsorgane, an Krankheiten der K. Verſtorbene 39; Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 45.
Krippen 422.
Kuchen- und Mandolettibäcker, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Küchengärtner, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Küchengeräthehändler, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Kuhpockenimpfungsanſtalten, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Kündigungen, gerichtliche, von Wohnungen und ſonſtigen Räumlichkeiten 15.
Kundmachung, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die K. der Geſetze und Verordnungen betreffend 67.
Kunſtblumenerzeuger, ſ. Appreteure und K.
Kunſtcabinetinhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Kunſtfeuerwerker, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Künſtlerhaus, Beitrag der Gemeinde zur Vergrößerung deſſ. 80.
Kunſtſtopper, ſ. Fleckausbringer und K.
Kunſt- und Muſikalienhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Kunſtvereine 362.
Kupferdrucker und Kupferdruckpreſſeninhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Kupferſchmiede, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Kürſchner, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Kurzwaren, ſ. Textilſtoffe.
Kurzwaren- und dgl. Händler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.

L.

Lack-, Politur-, Öl- und Leimfarben-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Lackverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Lagerhaus, ſtädtiſches, Ein- und Auslagerungen 276, 277; Einnahmen und Ausgaben deſſ. 279; Einnahmenüberſchuſs deſſ. 76; Auslagen für Bauten und ſonſtige Herſtellungen im ſtädtiſchen L. 85; Remuneration an die Beamten und Diener deſſ. 85; ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge

der Beamten deſſ. 60; Wert der Einrichtungsgegenſtände des ſtädtiſchen L. 93; Forderung der Gemeinde an daſſ. 94.
Lagerplätze, Grundfläche der Bau-, Holz- und ſonſtigen L. 10; ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge des Heizperſonales und der Aufſeher auf dem ſtädtiſchen Holzlagerplatze 61.
Lämmer, Verbrauch und Linienſteuer 280; Zufuhr und Preiſe auf dem Jung- und Stechviehmarkte 269; Zufuhr in die Großmarkthalle 268; Beſchau 254, 255; Confiscation von L.n aus ſanitären Gründen 259; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgte L. und Kitze 260.
Lampendochterzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Lampenverſchleißer, ſ. Spenglerwaren- und L.
Landbruderſchaftsfond, Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben deſſ. 383, 384; auf Koſten deſſ. verpflegte Pfründner 433.
Länderbank, öſterr., 363 ff.
Landesarmenverband 437.
Landesfindelanſtalt, ſ. Findelanſtalt.
Landesfond, n.-ö., auf Koſten deſſ. verpflegte Pfründner 433.
Landesgebäranſtalt, ſ. Gebäranſtalt.
Landesgericht in Wien, k. k., Sprengel deſſ. 29, 146; Thätigkeit deſſ. 146 ff; Inquiſitenſpital, Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233.
Landeszuſchlag, ſ. die betreffende Steuer oder Gebür.
Landkartenverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Landkutſcher, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Landſturm, Anzahl der L.-Pflichtigen 135, Befreiung und Enthebung 136; Beſchäftigungsart der L.-Pflichtigen 136.
Landtagswahlen 54; Ausgaben der Gemeinde für Reichsraths- und L. 79; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die L. und Reichsrathswahlen betreffend 67.
Landwehrfond, Wiener, Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben deſſ. 383, 384; Pfründenbetheilung aus demſ. 393 ff.
Landwirtſchaft, Vereine zur Förderung derſ. 362.
Landwirtſchaftliches Areale, Grundfläche deſſ. 10.
Langenau'ſche Stiftung, auf Koſten derſ. verpflegte Pfründner 433.
Larvenmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Laubſägemacher, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Laxenburg, Betriebsergebniſſe des Staatstelegraphenverkehres in den Luſtſchlöſſern Schönbrunn und L. 325.
Lazariſten, Zahl derſ. 182.
Lebendgeborene im ganzen und nach Geſchlecht und Abkunft 31; nach Monaten 31; nach Confeſſion, Abkunft und Wohn-, reſp. Aufenthaltsort der Mutter 33; Mehrlinge 34.
Lebensmittel, Verbrauch von L.n und Beſteuerung dieſes Verbrauches 280 ff.; ſtaatliche Verbrauchsſteuer von L.n 128, 129, 130; angelangte und abgegangene L., zu Waſſer 329, 330, 332, 333, mittels Eiſenbahn 340 ff.; Confiscation von L.n aus ſanitären Gründen 259; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgte 260; Zufuhr von L.n auf die Märkte und in das Lagerhaus und Preiſe einzelner L. 262 ff.; Gewerbe für Erzeugung von L.n und Betrag ihrer Erwerbſteuer 298; Gewerbe für den Handel mit L.n und Betrag ihrer Erwerbſteuer 304, 305.
Lebensſchwäche, angeborene, Wohnung der an L. Verſtorbenen nach der Höhenlage 44; ſ. auch Mangelhafte Lebensfähigkeit.
Lebens- und Renten-Verſicherungsgeſellſchaften, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Lebzelter, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Lebzelterwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Leder, ſ. Felle, Häute, L. und Lederwaren.
Lederabfallhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Lederbuchſtabenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Ledergalanteriewarenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297; gewerbliche Fachſchule für Buchbinder, L. ꝛc. 205.
Lederhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Lederlackierer, Fellfärber u. dgl., Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Leder- und Wollſtoffhändler für Claviermacher, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Lederwaren, ſ. Felle, Häute, Leder und L.
Leerſtehungen von Wohnungen, Geſchäftslocalen und ſonſtigen Räumlichkeiten 16, 17; Abſchreibung der Gebäudeſteuer wegen L. von Wohnungen, dann wegen Demolierungen von Häuſern 122.
Legaliſierung, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die L., Vidimierung und Beſtätigung von Urkunden 67.
Legate, Geſchenke ꝛc. zu Armenzwecken und deren Verwendung 373, 377, 383 ff.
Legitimationen unehelicher Kinder durch nachträgliche Verehelichung der Eltern 28; Verhandlungen anläſslich von Kindes-L. beim Magiſtrate 160.
Lehmgewinner, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Lehramtscandidatinnen, ſ. Vorbereitungsſchule für L.
Lehramtsprüfungen, ſ. Prüfungen.
Lehranſtalten, ſ. Bildungsweſen; Lehr- und Erziehungsanſtalten; dann die einzelnen Arten derſ.
Lehrer, ſ. die betreffenden Lehranſtalten.
Lehrerbildungsanſtalt 199.

Lehrerinnenbildungsanstalten 200.
Lehrerpensionsfond für die städtischen Volksschullehrer und deren Hinterbliebene 221.
Lehrervereine 362.
Lehrmittelausstellung, städtische 223.
Lehrpersonale, s. die betreffende Lehranstalten.
Lehr- und Erziehungsanstalten, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Leichen, Beerdigungen auf dem Centralfriedhofe 252, 253; Obductionen, Überführungen und Exhumierungen von L. 253; mittels Eisenbahn abgesendete und angekommene 346, 347.
Leichenbestattung im Centralfriedhofe 252, 253; Einnahmen aus ders. 76, 77; Auslagen für dies. 86; unentgeltliche L., durch den Arimathäaverein 411, in den städt. Versorgungshäusern 430.
Leichenbestattungsanstalten und Conductansager, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Leichenbestattungsvereine, Krankenunterstützungs- und L. 362.
Leichenkammern, Bau, resp. Umbau von L. 86; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Friedhöfe, L. 2c. 67.
Leichentransport, Leichenüberführungen, im allgem. 253, mittels Eisenbahn 346, 347.
Leichenwächter, systemisierte Stellen und Jahresbezüge ders. 61.
Leichenwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Leihbibliotheksinhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Leihgeschäfte, s. Clavierhändler und -Ausleiher; Eisenbahnwagenleihgesellschaft; Leihbibliotheksinhaber; Maskenleihanstalteninhaber; Musikalienleihanstalten; Musikinstrumenteausleiher.
Leimlederhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Leim- und Beinsieder, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Leinenwaren, s. Textilstoffe.
Lernmittel, Betheilung armer Kinder mit L.n 220, 416.
Lesevereine 362.
Licitationen, s. Feilbietungen; Steuerexecution.
Licitationsanstalten, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Licitationspercente, Ertrag ders. 375.
Liesing, Hochquellenwasserabgabe an L. 100; Versorgungshaus in L. 425 ff.
Linienämter, resp. Linienamtsfilialen, Verzeichnis ders. und Wagenverkehr bei denf. 358.
Liniensteuer, Ertrag 128, 129, 280 ff.
Liniensteuertarif 280 ff.
Linsen, s. Hülsenfrüchte.
Liqueurerzeuger, s. Spiritus-, L.
Lithographen und Lithographenpressen-inhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Lithographische Pressen, städtische, Personale zum Betrieb ders. 61.
Litzenstricker, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Localbahnen, s. Eisenbahnen.
Localpolizei, Wert der Einrichtungsgegenstände der Gemeinde für Zwecke der L. 92; Geschäftsstücke des Magistrates, die L. betreffend 67.
Locomotiveisenbahnen, Verkehr der größeren L. 334 ff.; sonstige Locomotiv- und Pferdeeisenbahnen 346 ff.; Geschäftsstücke des Magistrates im natürlichen, resp. übertragenen Wirkungskreise der Gemeinde, Locomotiv- und Pferdeeisenbahn-Angelegenheiten betreffend 67.
Locomotiveisenbahn-Gesellschaften, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Locomotiven, der Kahlenberg-Eisenbahn 346; der Neuen Wiener Tramway 354.
Lohndiener, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Lohnfuhrwerk für den Personenverkehr, Stand desf. 359.
Lohnkutscher (Fiaker), Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Löhnungen von Bediensteten der Gemeinde, s. Bezüge.
Lohnwagen (einspänn.) -Inhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Lohnwagengefälle, Ertrag desf. 375; Ausgaben für dasf. 376.
Lombard- und Escomptebank 363 ff.
Losankaufsvereine, Spar- und L. 362.
Löschanstalten, s. Feuerlöschwesen.
Lösch- und Rettungsrequisiten der städtischen Feuerwehr 179; Ausgaben für dies. 180.
Lottogefälle, Collecturen, Ziehungen, Einsätze, Gewinste und Nettoeinnahmen 131.
Luft, Bewegung, Dampfdruck, Druck, Feuchtigkeit, Ozongehalt und Temperatur ders. 2 ff.
Luftdruck, mittlerer, normaler 2.
Luftröhrenäste-Entzündung (Bronchitis), an L. Verstorbene 39, 431, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 42; Wohnverhältnisse ders. 44.
Luftschiffer, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Lust- und Ziergärtner, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Lungenentzündung, an L. Verstorbene 39, 431, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 42; Wohnverhältnisse ders. 45.
Lungenschwindsucht, s. Tuberculose der Lunge.
Lungentuberculose, s. Tuberculose der Lunge.
Lungenzellen-Erweiterung, an L. Verstorbene 39, 431, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 42; Wohnverhältnisse ders. 44.
Lyssa, s. Wuthkrankheit.

M.

Magazine, unvermietete Fabrikslocale, Werkſtätten und M. 17.
Magazinsvereine, Productiv-Aſſociationen und M. 362.
Magen, Verſtorbene an Entzündungen des M.s und des Darmtractes 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 42; Wohnverhältniſſe derſ. 45.
Magiſter, Zahl der M. der Chirurgie, dann der Zahnheilkunde 230; Sponſionen zum Magiſterium der Chirurgie, Geburtshilfe, Augen- und Zahnheilkunde 189.
Magiſtrat, Perſonale 60 ff.; Geſchäftsführung deſſ. (Geſchäftsſtücke, Sitzungen ꝛc.) 66; Vertheilung der Geſchäftsſtücke deſſ. nach den Hauptagenden und dem natürlichen und übertragenen Wirkungskreiſe der Gemeinde 67.
Mahlproducte, Verbrauch und Linienſteuer 282, 285; ſtaatliche Linienſteuer 128; Zufuhr in die Großmarkthalle 274; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, 332, 333, mittels Eiſenbahn 342, 343; Preiſe 277; Ein- und Auslagerung im ſtädtiſchen Lagerhauſe 277; aus ſanitären Gründen conſisciertes Mehl 259.
Mahnverfahren 149.
Mais, ſ. Körnerfrüchte.
Maler, ſ. Bilder- und Schriftenmaler; Glasmaler; Porzellanmaler; Zimmermaler.
Malzconſervenverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Mangelhafte Lebensfähigkeit, an m. L. und angeborenen Bildungsfehlern Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 40; Wohnung der an m. B. Verſtorbenen nach der Höhenlage 44; ſ. auch Lebensſchwäche.
Männerklöſter, ſ. Klöſter.
Manſardenwohnungen 14.
Manufacturzeichner, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Manufacturwaren, ſ. Textilſtoffe.
Mariahilfer Ambulatorium 410.
Maria Thereſien-Hoſpital, Belegraum, Krankenbewegung, durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; Verpflegung armer Kranker 410.
Marienſpital zu Weikersdorf bei Baden, Unterbringung armer Kranker daſ. 497.
Markenſchutz, M.-Streitigkeiten 160; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend Privilegien, M.- und Muſterſchutzangelegenheiten 67.
Marktcommiſſariat, ſtädtiſches, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten des M. 60; Ausgaben für daſſ. 85.
Märkte, normiertes Perſonale für den Central-vieh-, Pferde-, Central- und Holzmarkt und deſſen Jahresbezüge 60; Ausgaben für die M. 85; ſ. auch die einzelnen Märkte.
Marktfieranten, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Marktgebüren, Ertrag derſ. 76; Marktgebür für Brennholz 284.
Markthallen, Einnahmen 76; Ausgaben 85; Ausgaben für den Bau von M. 85; ſyſtemiſierte Dienerſtellen und Jahresbezüge 60.
Marktpolizei, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die M. betreffend 67.
Markt- und Approviſionierungsweſen, Einnahmen aus der Verwaltung deſſ. 76; Ausgaben für daſſ. 85; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, Approviſionierungs-Angelegenheiten betreffend 67.
Marmorhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Marmorierer und Marmorarbeiter, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Marmorkunſtgegenſtändehändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Marſchbezirk, Wiener 140, 141.
Maſchinen, abgeſendet und angelangt, zu Waſſer 330, 332, mittels Eiſenbahn 344, 345.
Maſchinenfabrikanten und Mechaniker, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Maſchinenriemenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Maſchinſtricker, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Maſern, Verſtorbene an M. 39; Wohnverhältniſſe der an M. Verſtorbenen 46; Verſtorbene an M. nach Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Morbidität und Mortalität nach Bezirken und Monaten 238.
Maskenleihanſtalteninhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Materialdepot in der Roſſau, Jahresbezug des Aufſehers über daſſ. 61.
Materialien, Erlös für alte M. 70.
Materialmühlenbeſitzer, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Materialwaren, angelangt und abgegangen, zu Waſſer 329, 332, 333, mittels Eiſenbahn 344, 345, 349.
Materialwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Mater misericordiæ, Aſylhaus für arme verlaſſene Mädchen in Fünfhaus 421.
Mathematiſche, phyſikaliſche und optiſche Inſtrumente, Zahl der Erzeuger und der Hilfsgewerbe und Betrag ihrer Erwerbſteuer 295; Zahl der Händler und Betrag ihrer Erwerbſteuer 302.
Matratzenerzeuger, ſ. Decken- und M.
Matrikenangelegenheiten im Wirkungskreiſe des Magiſtrates 160; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die M. betreffend 67.

Maturitätsprüfungen an den Wiener Mittelschulen 198.
Mauerbach, ſtädtiſches Verſorgungshaus in M. 425 ff.
Mauthbolletten, Zahl der bei den Linien ausgegebenen 358.
Mauthauſen, Steinlieferung der ſtädtiſchen Steinbrüche in M. 113.
Mechaniker, ſ. Maſchinenfabrikanten und M.
Mechitariſten, Zahl derſ. 182.
Medicamente, Auslagen des Verſorgungsfondes für Armen-M., ärztliche Ordination und Bäder 376; Betheilung mit M.n 406.
Meerſchaumhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Mehl, ſ. Mahlproducte.
Mehlſpeismacher, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Mehrlingsgeburten 34.
Mehrverbrauch an Waſſer über die angemeldeten Quantitäten 99.
Meidling, Unter-M., Hochquellenwaſſerabgabe 100.
Menſchenhaarhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Meſſer- und Feinzeugſchmiede, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Meſskleidermacher, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Metallabfallhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Metallbuchſtabenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Metalle, abgeſendete und angekommene M. und Metallwaren, zu Waſſer 330, 332, 333, mittels Eiſenbahn 344, 345, 349.
Metallknöpfemacher, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Metallpreſſer, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Metallſärge-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Metallſchatz der öſterreichiſch-ungariſchen Bank 367.
Metallſchläger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Metallwaren, ſ. Metalle.
Metallwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Meteorologiſche Verhältniſſe 2 ff.
Meth, ſ. Getränke.
Miasmatiſch-contagiöſe Krankheiten, an m.-c. K. Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 47; Morbidität und Mortalität an anzeigepflichtigen m.-c. K. 234 ff.
Miedermacher, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Miederverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 305.
Mietpreiſe, ſ. Mietzinſe.
Mietzinſe, das Geſammtmietzinserträgnis und der ſteuerpflichtige Theil desſ. 121; M. der unvermieteten Wohnungen und Geſchäftslocale 16, 17; Mietzinserträgnis der ſtädtichen Häuſer 72; die Beſteuerung desſ. ſ. unter Gebäudeſteuer, Gemeindeumlagen.
Milch, ſ. Milchproducte.
Milchhändler, ſ. Milchmeier und M.
Milchmeier und Milchhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Milchproducte, Verbrauch und Linienſteuer 282, 128; mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 342, 343, 349; Zufuhr in die Großmarkthalle 275; Preiſe 278; aus ſanitären Gründen confiscierte 259.
Milchrahm, ſ. Milchproducte.
Militär, Zahl der activen Militärperſonen 22; mit Militärkarte beförderte Perſonen 327, 337, 339.
Militärärar, k. k., auf Koſten desſ. verpflegte Pfründner 433.
Militärangelegenheiten, Stellungswesen 134; Landſturm 135, 136; Evidenzhaltung 137; Militärtaxe 137 ff.; Einquartierung und Vorſpann 140 ff.; Einnahmen aus der Verwaltung der Conſcriptions- und M. 78; Ausgaben 89; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, M. betreffend 67.
Militäreinquartierung, ſ. Einquartierung.
Militärtaxe, Militärtaxpflichtige 137 ff.; Militärtaxbeträge 139; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die M. betreffend 67.
Militärthierarznei-Inſtitut, Krankenbewegung 246; Hundswuthfälle 247.
Militärvorbereitungsſchulen, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Militärvorſpann, ſ. Vorſpann.
Milzbrandcarbunkel, Verſtorbene an M. 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 43; Wohnverhältniſſe derſ. 47.
Mineralien- und Petrefactenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Mineralöl, Steuer 129; Verbrauch und Linienſteuer 285; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, mittels Eiſenbahn 344, 345, 349; aus ſanitären Gründen confisciertes Petroleum 259.
Mineralwaſſerhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Minoriten, Zahl derſ. 182.
Miſchehen 27.
Mittelſchulen, Anzahl, Arten, Lehrperſonale, Schüler 194 ff.; ſtädtiſche, Ertrag der Schulgelder 78; Ausgaben für die ſtädtiſchen M. 88; Bau von ſtädtiſchen M. 88, 91.
Möbel (eiſern.) -Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Möbelhändler, ſ. Holzarbeitenhändler.

Möbeltransportwagenbesitzer, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Mobiliarfeilbietungen, s. Feilbietungen.
Mobilien, s. Einrichtung.
Modelstecher und Dessinschläger, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Modistinnen, s. Putzwarenerzeuger.
Monatslohn von Bediensteten der Gemeinde, s. Bezüge.
Mosaikarbeiter, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Morbidität an den anzeigepflichtigen miasmatisch-contagiösen Krankheiten 234 ff.
Mortalität, s. Todesfälle.
Motoren für die elektrische Beleuchtung 107.
Mouches, Verkehr ders. 333.
Müller, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Munitionsverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Münzenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Münzen- und Medaillensammlung, städtische 223.
Muschelgalanteriewarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Musikagenten, s. Theater- und M.
Musikalienhändler, s. Kunst- und M.
Musikalienleihanstalten, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Musikconsens- und Spectakelgebüren, Ertrag ders. 375.
Musiker und Volkssänger mit Hausierlicenz, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Musikimpost, Ertrag an M. 71, 131; Rückersätze 80.
Musikinstrumenteausleiher, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Musikinstrumente-Erzeuger sammt Hilfsgewerben, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Musikinstrumentehändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Musikschulen, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Musikunternehmer, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Musikvereine 362.
Muskelkrankheiten, an Krankheiten der Haut, des Zellgewebes und der Muskeln Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnverhältnisse ders. 46.
Musterblätter (für Goldarbeiter und Juweliere)-Händler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Musterschutz, M.-Streitigkeiten 160; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Privilegien, Marken- und M.-Angelegenheiten 67.
Mustervordrucker, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Muttermilch, mit M. oder mit Mutter- und Ammenmilch genährte und im ersten Lebensjahre verstorbene Kinder 49.

N.

Nachtlichterzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Nadler, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Nähmaschinenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Nagelschmiede, Schraubenmacher ꝛc., Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Nahrung, s. Ernährungsweise, Lebensmittel.
Nahrungsmittel, s. Lebensmittel.
Namen, Verhandlungen beim Magistrate wegen Änderung des Familiennamens 160.
Naturalienhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Naturblumenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Naturwissenschaftliche Gegenstände, Anzahl der Händler mit ders. und Betrag ihrer Erwerbsteuer 306.
Nervensystem, an Krankheiten des Gesammt-N.s Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnung der an Krankheiten des Gesammt-N.s Verstorbenen nach der Höhenlage 44.
Neubauten, genehmigte 12.
Neudorf, s. Wiener N.
Neujahrwunsch-Enthebungskarten, Ertrag ders. 375; Ausgabe für dies. 376; Armenbetheilung aus Legaten, Geschenken, N. ꝛc. 375.
Neulerchenfeld, Einwohnerzahl im Jahre 1880 260; Hochquellenwasserabgabe an N. 105; Gesammtfläche, Einwohnerzahl, Armenärzte, Armenräthe, Waisenväter und -Mütter des Armenbezirkes N. 374; Stephaniespital in N. 411; vorübergehende Armenbetheilung 385 ff., Betheilung mit Pfründen 394 ff., mit Unterstützungsbeiträgen und Waisenpfründen 413 ff.; Kostkinder das. 415; Grundspital das. 425; daselbst heimatberechtigte, in städtischen Versorgungshäusern untergebrachte Pfründner 428; Einnahmen und Ausgaben für Zwecke der öffentlichen Armenpflege in N. 438.
Neupflasterung von Straßen ꝛc. 111, 112, 114.
Niederschlag in Millimetern, 34jähriges Mittel 2; N.s-Tage, 30jähriges Mittel 2.
Nierenkrankheit, Bright'sche, an N. Verstorbene 39, 431, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 42; Altersverhältnisse ders. 45.
Niveaubestimmungen, Straßen-N. 12.
Norbertinum, Knabenwaisenasyl in Pressbaum 421.
Nordbahn, Verkehr ders. 334 ff.
Nordwestbahn, Verkehr ders. 334 ff.
Notare, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Notenstecher, Anzahl und Erwerbsteuer 300.

Nürnbergerwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Nüsse, s. Obst.
Nutzbare Rechte der Gemeinde, Ertrag ders. 72; Auslagen für dies. 81; Wert ders. 93.

O.

Obdachlose, Fürsorge für dies., auf Kosten der öffentlichen Armenpflege 396 ff., auf Kosten von Privatvereinen 400; s. auch Unterstandslose.
Obductionen von Leichen 253.
Ober-Döbling, s. Döbling.
Oberkammeramts-, Ärarial- und Domestical-Passivcapitalien der Gemeinde 93.
Oblaten- und Hohlhippenbäcker, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Oblatenerzeuger, s. Foliopapier- und Papier-O.; Siegellack- und O.
Obst, Verbrauch und Linienſteuer 283; ſtaatliche Linienſteuer von Gemüſe und O. 128; Zufuhr in die Großmarkthalle 275; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, 333, mittels Eiſenbahn 342, 343; aus ſanitären Gründen confiſciert 259.
Obſtmoſt, ſ. Getränke.
Obſt-, Victualien- und dergl. Händler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Öl (äther.) -Händler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Öle, Verbrauch und Linienſteuer 282, 285; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, 332, mittels Eiſenbahn 342, 343, 349.
Ölerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Olivenöl, ſ. Öle.
Ölverſchleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Omnibuſſe, ſ. Stellwagen.
Omnibuspächter, ſ. Stellfuhrinhaber und O.
Optiſche Inſtrumente, Erzeuger, ſ. mathematiſche, phyſikaliſche und o. J.
Ordensfrauen vom göttlichen Herzen Jeſu, Zahl ders. 183.
Orgelbauer und Harmoniummacher, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Ortsfremde, verſtorbene 35; Todesurſachen ders. 40 ff.
Ortsſchulräthe, Geſchäftsführung ders. 3 (Geſchäftsſtücke und Sitzungen) 66.
Öſterreichiſch-ungariſche Bank 363 ff.
Ottakring, Einwohnerzahl im Jahre 1880 260; Hochquellenwaſſerabgabe an O. 100.
Ozongehalt der Luft 2.

P.

Packſongarbeiter, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Packſongwarenhändler, ſ. Chinaſilber-, P.
Pädagogium, ſtädtiſches, Frequenz 199; Ertrag der Schulgelder 78; Auslagen für daſſ. 88.
Panorameninhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Papierdeckelmacher, Anzahl u. Erwerbsteuer 297.
Papier und Papierwaren, abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, 333, mittels Eiſenbahn 346, 347, 349.
Pappe-Galanteriewarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Parcellierung von Baugründen, genehmigte 12.
Parfumeriewarenverſchleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Parfumeure, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Parkanlagen, ſ. Gartenanlagen.
Parquettenfabrikanten, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Parteifrachtgüterverkehr, ſ. die betreffenden Transportunternehmungen.
Paſſivſtand des Gemeindevermögens 93, 94.
Patronat, ſ. Kirchenpatronat.
Patronenhülſenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Pauſchale der Wiener Tramwaygeſellſchaft 74.
Pechhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Peitſchenmacher, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Penſionäre in den ſtädtiſchen Verſorgungshäuſern 433.
Penſionen, ſ. Penſionierung.
Penſionierung, von Beamten und Dienern der Gemeinde, dann von Witwen nach ſolchen 62, 79; von Lehrperſonen der ſtädtiſchen Volksſchulen 217, 220, 221.
Penſioniſten, ſ. Penſionierung.
Penſionsfond der ſtädtiſchen Volks- und Bürgerſchullehrer 221.
Penſions- u. Altersverſorgungsvereine 362.
Pergamentmacher, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Perlenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Perlenſticker, ſ. Gold-, Silber- und P.
Perſonale der Gemeindeverwaltung 60 ff.
Perſonalien, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, P. betreffend 67.
Perſonalzulagen, an penſionierte Beamte und Diener der Gemeinde verliehene P. 62.
Perſonenverkehr, ſ. die betreffende Transportunternehmung.
Perſonenwagen, ſ. Wagen.
Perſonenzugsverkehr, der größeren Locomotiveiſenbahnen 334; der Kahlenberg-Eiſenbahn 346; der Dampftramway Krauß & Comp. 348.
Perückenmacher und Friſeure, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Petroleum, ſ. Mineralöle.
Pfändungen wegen Steuerrückſtände 129.
Pfaidler, ſ. Wäſchwarenerzeuger.
Pfaidlerwarenhändler, ſ. Wäſcheartikel und P.
Pfandbriefanſtalt der Erſten öſterreichiſchen Sparcaſſe 363 ff.

Pfandbriefe, Betrag der in Umlauf befindlichen P. der Wiener Banken 362 ff.
Pfandleihanstalten 314 ff.
Pfarrkirchen, Zahl ders. 182.
Pfeifenbeschläge-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Pfeifenschneider, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Pferdeärzte, Zahl ders. 230.
Pferdebahnen, s. Tramway.
Pferde, Zählung ders. für militärische Zwecke 142; mittels Eisenbahn abgesendete und eingelangte P., Maulthiere und Esel 342, 343; Zahl der geschlachteten P., der P.-Schlächter und der Pferdefleisch-Ausschrotbänke, Preis des Pferdefleisches 272; Beschau der P. auf der städtischen P.-Schlachtbrücke 258; Confiscationen von geschlachteten P.n aus sanitären Gründen 259; durch den Wiener Wasenmeister vertilgte P. 260; Krankenstand der P. im Militärthierarznei-Institute 246; Zahl der P., der Wiener Tramway 349, der Neuen Wiener Tramway 354, der städtischen Feuerwehr 179.
Pferde-Eisenbahnen, s. Tramway.
Pferde-Eisenbahn-Gesellschaften, Anzahl und Erwerbsteuer ders. 307.
Pferdefleischausschroter, Anzahl 272, 298; Erwerbsteuer 298.
Pferdefleisch, Preise 272.
Pferdehändler und Zubringer, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Pferdemäkler, s. Pferdehändler und Pferdezubringer.
Pferdemarkt, normiertes Personale für den Centralvieh-, Pferde-, Central- und Holzmarkt und Jahresbezüge dess. 60.
Pferdeschlachtbrücke, städtische, Beschau der Pferde daselbst 258.
Pferdezubringer, s. Pferdehändler und P.
Pflasterer, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Pflasterung, Art der P., sämmtlicher Straßen 2c. 108, der von der Gemeinde erhaltenen Straßen 109; Neu- und Umpflasterung der Straßen 2c. 111, 112, 114; P. der Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke 115; s. auch Straßenerhaltung; Straßenherstellung.
Pflegeanstalten, in P. Verstorbene aus der Wiener Wohnbevölkerung 35; s. auch Findelanstalt; Gebäranstalt; Irrenanstalten; Krankenhäuser; Versorgungshäuser 2c.
Pflegeparteien der städtischen Kostkinder, Anzahl, Familienstand und Beschäftigung ders. 415.
Pfründen, Kategorien ders. 393.
Photographen, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Photographen-Utensilienhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Photographienhändler, s. Bilder- und P.
Phthisis, s. Lungentuberculose.
Physikalische Instrumente, s. Mathematische, phys. 2c.
Physikat, s. Stadtphysikat.
Piaristen, Zahl ders. 182.
Pissoirs, s. Anstandsorte.
Plätten, angekommene und abgegangene 331.
Plätze, s. Straßen.
Planauswechslung, s. Bauplanauswechslung.
Plattierer, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Platzdiener, normierte Zahl ders. 360.
Platzgelder, Ertrag ders. 74.
Pneumatische Post, Stationen 324; Betriebsergebnisse 325.
Pocken, s. Blattern.
Poliklinik, allgemeine, unentgeltliche ambulatorische Behandlung 410; Spitals-Abtheilung ders., Belegraum, Krankenbewegung, durchschnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233.
Politische Vereine, Zahl ders. 362.
Polizei, Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Agenden der Local-P. 67; s. auch Local-P.; Sicherheits-P.; Sicherheitswache.
Polizeidirection, Personalstand, Erfordernis und Bedeckung 161.
Polizeigefangenhaus, städtisches, Aufsichts- und Hauspersonale daselbst 61; Adaptierungsauslagen 82.
Polizeirayon, Einwohnerzahl dess. 161.
Porzellanmaler, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Posamentierer, fachl. Fortbildungsschule für P. 205; Anzahl und Erwerbsteuer der P. 296.
Postämter, Zahl ders. 324.
Postverkehr 320 ff.
Pottschach, Inanspruchname des P.er Schöpfwerkes 102.
Pränotationen auf Realitäten 19.
Präsidial-, s. Gemeinderathspräsidium.
Prater, Personenverkehr zu Wasser 328, mittels Eisenbahn 336 ff.
Preise, von Lebensmitteln 266, 268 ff.; des Hochquellenwassers 100; des Gases und der einzelnen Gasflammen 104; der Kehricht-, Koth- und Schneefuhren 115; s. auch Mietzinse.
Pressbaum, Knabenasyl „Norbertinum" in P. 421.
Presse, Stand und Bewegung der periodischen P. 224, 225; Beschlagnahme von Druckschriften 225, 226.
Pressheferzeuger, s. Spiritus-, Liqueur- u. P.
Pressheferzeuger, s. Spiritus-Pressheferzeuger.
Privatagenten und Privatgeschäftsbureauinhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Privatequipagen, durch P. verursachte Unfälle 359.
Privatgasinstallationen, Zahl ders. 105.
Privatgeschäftsbureauinhaber, s. Privatagenten und P.

Privatingenieure und -Techniker, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Privatpassivcapitalien, von der Gemeinde aufgenommene 73; Tilgung und Verzinsung ders. 82.
Privatpfandleihanstalten, Zahl und Betriebsergebnisse 318.
Privattelegraph, Stationen und Betriebsergebnisse dess. 326.
Privattelegraphen-Gesellschaft, Erwerbsteuer 307.
Privilegieninhaber, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Privilegien, P.-Streitigkeiten 158, 159; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend P.-, Marken- und Musterschutzangelegenheiten 67.
Processe, s. Rechtsstreite.
Producte, thierische, mittels Eisenbahn abgesendet und angekommen 342, 343; s. auch Chemische P.
Productenhändler, s. Chemische Producte; Forst-P.; Roh-P.
Productiv-Associationen und Magazinsvereine 362.
Professoren, s. die betreffenden Lehranstalten.
Promotionen zum Doctorate 189.
Propeller-Überfuhr beim Kaiserbade 333.
Prosector und Prosectorstellvertreter, städtische, systemisierte Stellen und Jahresbezüge 60.
Prüfungen, juridische Staats-P. 189; Mittelschullehramts-P. 189; Staats-P., an der technischen Hochschule 191, an der Hochschule für Bodencultur 192; Maturitäts-P., 198; P. am städtischen Pädagogium 199; P. der Lehramtscandidaten für allgemeine Volks- und Bürgerschulen 200.
Pfründenbetheilung aus den Armenfonden 393 ff.
Purkersdorf, n.-ö. Landesblindenschule in P. 422.
Puppenköpfe-Erzeuger, s. Gipsfiguren und P.
Putzpulver-, Fleckseife-, Wichs- 2c. Verschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Putzwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Putzwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.

Q.

Quartiergeld, s. Bezüge.
Quoten, Erwerbsteuer- und Einkommensteuer-Contribuenten nach ihren Erwerbsteuer-Qu. 124, 126.

R.

Raaber Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft, Verkehr ders. mit Wien 331.
Rachenbräune, brandige, s. Bräune, brandige.
Radetzky-Monument, Beitrag der Gemeinde 80.
Radetzky-Stiftung, auf Kosten ders. verpflegte Pfründner 433.
Radislowitsch-Braun'sches Stiftungshaus 407.
Rahm, s. Milchproducte.
Rahmenhändler, s. Holzwarenhändler.
Rastrierer, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Rathhaus, neues, angenommener Zinswert dess. 72; Ausgaben für den Bau dess. aus den eigenen Geldern 79, aus den Anlehensgeldern 90; elektrische Beleuchtung dess. 105; Diener und Aufsichtspersonale 61.
Rauchfangkehrer, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Rauchtabak, s. Tabak.
Rauhwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Realgewerbe, Zahl und Arten ders. 308.
Realgymnasien 195, 198.
Realitäten, Bewegung im Besitz- und Lastenstande ders., Hypothekenschuld 18 ff.; Ausgaben der Gemeinde für den Ankauf von R. zur Straßenerweiterung 81, 110; Ertrag aus der Veräußerung solcher R. 74, 110; Ausgaben der Gemeinde für den Ankauf von sonstigen R. 81; Erlös aus dem Verkaufe solcher R. 72; Wert der der Gemeinde gehörigen R. 91; Auslagen für den Umbau städtischer Häuser und für Herstellungen an städtischen R. 81; Geschäftsstücke des Magistrates, die Verwaltung der städtischen R. betreffend 67.
Realschulen 196, 198.
Rebhühner, s. Geflügel.
Rechtskundige Beamte des Magistrates, systemisierte Stellen und Jahresbezüge ders. 60.
Rechnungen, gerichtlich auszutragende 147.
Rechnungsabschluss der Gemeinde, s. Finanzen, städtische.
Rechtsgeschäfte, Ausgaben der Gemeinde für R. 79; Geschäftsstücke des Magistrates, Rechtsangelegenheiten betreffend 67.
Rechtspflege 146 ff.
Rechtsstreite 146.
Recognitionsgebüren 72.
Recrutierung, Daten über das Stellungswesen 134; Auslagen der Gemeinde für dies. 89.
Redemptoristen, Zahl ders. 182.
Regenschirmhändler, s. Sonnen- und R.
Regenschirmmacher, s. Sonnen- und R.
Regen, s. Niederschlag.
Registratur, systemisierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten 2c. der Kanzlei u. R. 60.
Rehe, s. Wildbret.
Reichsrathswahlen, Daten über die R. 54; Ausgaben der Gemeinde für Landtags- und R. 79; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Landtags- und R. 67.
Reindorf, Gesammtfläche, Einwohnerzahl, Ar-

menärzte, Armenräthe, Waiſenväter und -Mütter des Armenbezirkes R. 374; vorübergehende Armenbetheilung 385; Individualangaben, betreffend: die vorübergehend betheilten Perſonen 386 ff., die mit Pfründen betheilten Perſonen 394 ff., die mit Unterſtützungsbeiträgen und Waiſenpfründen betheilten Perſonen 413 ff.; daſelbſt verpflegte Koſtkinder 415; daſelbſt heimatberechtigte, in ſtädtiſchen Verſorgungshäuſern untergebrachte Pfründner 428; Einnahmen und Ausgaben für Zwecke der öffentlichen Armenpflege in R. 438.

Reinigung der Straßen, ſ. Straßenſäuberung.

Reinigungsgewerbe, Anzahl und Erwerbſteuer 299.

Reinlichkeitspolizei, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die R. betreffend 67.

Reis, ſ. Körnerfrüchte.

Reiſegepäcksverkehr, ſ. Eiſenbahnverkehr.

Reiſende, ſ. Hotels, dann die betreffende Transportunternehmung.

Reitſchulen, Anzahl und Erwerbſteuer 293.

Religion, ſ. die betreffende Kategorie von Perſonen.

Religionsänderungen, ſ. Confeſſionsänderungen.

Religionsſchulen, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293.

Religionswechſel, ſ. Confeſſionsänderungen.

Rentenverſicherungs-Geſellſchaften, ſ. Lebens- und R.

Reſervoirs, Faſſungsraum der Hochquellenleitungs-R. 96.

Reſignationen v. ſtädtiſchen Lehrperſonen 217.

Rettungsanſtalten, Zahl und Arten derſ. 249.

Rettungsgeſellſchaft, Wiener freiwillige, Zahl ihrer Rettungsanſtalten 249, Hilfeleiſtungen derſ. bei plötzlichen Erkrankungen und Verletzungen, dann Krankentransporte 250; Beitrag der Gemeinde an die R. 86.

Rettungshäuſer des Wiener Schutzvereines zur Rettung verwahrloſter Kinder 422; Franz Joſef-Jugendaſyl in Weinzierl 422.

Rettungsſchiffe, ſtädt., Jahresbezug des Aufſehers über die R. 61.

Rettungsweſen 249 ff.

Revaccinationen 251.

Riemenmacher, ſ. Maſchinen-Riemenerzeuger Riemer.

Riemer, Anzahl und Erwerbſteuer 297.

Riemer- und Taſchnerwaren-Zugehörverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 305.

Rinder, Verbrauch und Linienſteuer 280; ſtaatliche Linienſteuer von Schlacht- und Stechvieh 128; mittels Eiſenbahn angekommene und abgeſendete 342, 343; Zufuhr, reſp. Auftrieb auf den Centralviehmarkt und Preiſe 262 ff.; in den ſtädtiſchen Schlachthäuſern geſchlachtete R. 267; Zahl der auf den Bahnhöfen beſchauten, dann der dabei verletzt, krank oder todt gefundenen R., nach den Urſachen der Verunglückung ꝛc. 254, 255; bei der Beſchau in den ſtädtiſchen Schlachthäuſern conſtatierte Krankheiten ꝛc. geſchlachteter R. 256, 257; aus ſanitären Gründen confiſcierte 259; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgte 260.

Rindfleiſch, Verbrauch und Linienſteuer 280; Zufuhr auf den Jung- und Stechviehmarkt und Preiſe (en gros), dann Zufuhr in die Großmarkthalle und Detailpreiſe 268, 270; R.-Detailpreiſe 270; durch den Wiener Waſenmeiſter vertilgtes R. 260.

Rindſchmalz, ſ. Schmalz.

Ringelſpiel- und Schaukelinhaber, Anzahl und Erwerbſteuer 301.

Ringſtraßenwaſſerleitung 97.

Ringtheater, Auslagen für Errichtung des Denkmales der beim Brande deſſ. Verunglückten 80

Ring- und Kettenſchmiede, Anzahl und Erwerbſteuer 295.

Rinnſale, mit Hochquellenwaſſer verſehene 101; täglicher Waſſerbedarf für die Beſpülung der Piſſoirs und R. 99.

Rippenfellentzündung, an R. Verſtorbene 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 42; Wohnverhältniſſe derſ. 44.

Roggen, ſ. Körnerfrüchte.

Rohmetallhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.

Rohproductehändler, Anzahl und Erwerbſteuer 306.

Rohre, Länge und Durchmeſſer der für Zwecke der Hochquellenleitung gelegten R. 97; Länge der Hauptgasrohre und Durchmeſſer derſ. 106.

Röhrenbrunnen (transportable) -Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 295.

Röhren- und Bleiplattenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 295.

Rohrſtrang, ſ. Rohre.

Rollgerſte, ſ. Körnerfrüchte.

Roßhaarhändler, ſ. Bettfedern- und R.

Roßhaarzurichter, Anzahl und Erwerbſteuer 297.

Rothgerber, Anzahl und Erwerbſteuer 297.

Rothlauf, an R. Verſtorbene 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 43; Wohnverhältniſſe derſ. 47; Morbidität und Mortalität nach Bezirken und Monaten 241.

Rothwild, ſ. Wildbret.

Rotzkrankheit, an R. Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 43.

Ruderfahrzeuge, ſ. Ruderſchiffahrt.

Ruderſchiffahrt 331 ff.

Rudolfsheim, Hochquellenwaſſerabgabe an R. 100; daſelbſt verpflegte Koſtkinder 415.

Rückstände, bei den Einnahmen der Gemeinde 92; bei den Ausgaben der Gemeinde 94; an directen Steuern im ganzen 119; bei den einzelnen Steuergattungen 121 ff.; Zahl der im Rückstande verblieb. Contribuenten 120; Verzugszinsen 128.
Rückversicherungsgesellschaften, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Ruhr (Dysenterie), an R. Verstorbene 39, 431; an R. Verstorbene nach Wohnverhältnissen 47; Verstorbene an R nach Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Todesfälle nach Bezirken und Monaten 244; Morbidität 244.
Rum, s. Getränke.

S.

Salami, Verbrauch und Liniensteuer von eingesalzenem, geräuchertem, gepökeltem Fleisch und von S. 280.
Salami- und Käseerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Salesianerinnen, Zahl ders. 183.
Salvatormedaillen, Verleihung ders. 64; Ausgaben für S. 79.
Salz, abgesendet und angekommen, zu Wasser 330, 333, mittels Eisenbahn 342, 343.
Salzhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Samenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Sämereien, abgesendet und angekommen, zu Wasser 330, 333, mittels Eisenbahn 342, 343; Ein- und Auslagerung im städtischen Lagerhause 276, 277; Verbrauch und Liniensteuer von zur Ölerzeugung dienenden S. 285.
Sammlungen, städtische 223.
Sammtwarenfabrikanten, s. Seiden- und S.
Sand, mittels Eisenbahn angekommen und abgesendet 344, 345; für die Straßenpflege verbrauchter Wienfluss-S. 114.
Sandhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Sanitätsaufseher, städtische, systemisierte Stellen und Jahresbezüge ders. 61.
Sanitätsdiener, städtische, systemisierte Stellen und Jahresbezüge 61.
Sanitätspersonen, Zahl und Arten ders. 230.
Sanitätswesen, Einnahmen der Gemeinde aus der Verwaltung dess. 76; Ausgaben für dass. 86; Wert der Einrichtungsgegenstände der Gemeinde für Sanitätszwecke 92; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Sanitätsangelegenheiten 67.
Sattler, englische, Anzahl und Erwerbsteuer 297; s. auch Wagen-S.
Sattlerwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Säuglingsbewahranstalt auf der Wieden 422.
Schachtelhalmhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Schafe, Verbrauch und Liniensteuer 280; mittels Eisenbahn angelangte und abgesendete S. und Ziegen 342, 343; Zufuhr, resp. Auftrieb und Preise auf dem Jung- und Stechviehmarkt 269; Zufuhr in die Großmarkthalle 268; Zahl der auf den Bahnhöfen beschauten, dann der dabei verletzt, krank oder todt gefundenen S. nach den Ursachen der Verunglückung 2c. 254, 255; Confiscation von S.n aus sanitären Gründen 259; durch den Wiener Wasenmeister vertilgte S. und Ziegen 260.
Schaffleisch, Zufuhr in die Großmarkthalle 269; Detailpreise 271; durch den Wiener Wasenmeister vertilgtes 260.
Schafwolle, s. Textilstoffe und Textilwaren.
Schafwollhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Schafwoll-, s. Baum- und S., Woll-.
Schankgerechtigkeiten der Gemeinde, Wert ders. 93.
Schankgewerbe, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Scharlach, Verstorbene an S. 39; an S. Verstorbene nach den Wohnverhältnissen 46; Verstorbene an S. nach Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Todesfälle nach Bezirken und Monaten 238; Morbidität 237, 238.
Schaukelinhaber, s. Ringelspiel- und S.
Scheidungen, s. Ehescheidungen.
Schellackbleicher, s. Siegellack- und Oblatenerzeuger, S.
Schiefer, s. Baumaterialien.
Schieferdecker, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Schiffahrt 327 ff.
Schiffahrts-Unternehmungen, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Schiffmeister, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Schiff- und Zillenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Schilder- und Schriftenmaler, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Schildkröten, Zufuhr auf den Fischmarkt und Preise 274, 275.
Schlachtgebüren, Ertrag ders. 76.
Schlachthäuser, städtische, Zahl der daselbst geschlachteten Rinder 267; Beschau der Rinder daselbst 256, 257; Einnahmen 76; Ausgaben 85; systemisierte Stellen und Jahresbezüge des Personales der Sch. 61.
Schlachtvieh, s. Rinder.
Schlachtviehmarkt, s. Centralviehmarkt.
Schleifer, s. Stahl-S.
Schlittschuhlaufschulen, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Schlosser, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Schmalz, Verbrauch und Liniensteuer 282; Zufuhr in die Großmarkthalle 275; Preise 278.

Schmiede, s. Huf-S.; Großzeug-S.; Kupfer-S.; Messer- und Feinzeug-S.; Ring- und Ketten-S.
Schminke-Erzeuger, s. Stärke-, Haarpuder- und S.
Schmirgelerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Schnee, s. Niederschlag.
Schneepflüge, Anzahl 115.
Schnittwaren, s. Textilstoffe.
Schnürmacher, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Schnupftabak, s. Tabak.
Schönbrunn, Lustschloss, täglicher Hochquellenwasserbedarf in den Lustschlössern S., Weilburg und Stixenstein 99; Betriebsergebnisse des Staatstelegraphenverkehrs in den Lustschlössern S. und Laxenburg 325.
Schön- und Schwarzfärber, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Schöpfwerke, s. Wasserschöpfwerke.
Schornsteinfeger, s. Rauchfangkehrer.
Schotter, beschotterte oder macadamisierte Straßenflächen 109; Schotterverbrauch für die Straßenpflege 114; beschotterte Fläche der Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke 115; s. auch Baumaterialien.
Schraubenmacher, s. Nagelschmiede, S.
Schreibfedernerzeuger, s. Stahl-S.
Schreibschulen, s. Kalligraphie- und sonstige S.
Schreib- und Zeichenrequisitenhändler, Zahl ders. und Betrag ihrer Erwerbsteuer 306.
Schrey'sches Stiftungshaus, Auslagen für die Regie dess. 376.
Schriftgießer, Anzahl und Erwerbsteuer 300; gewerbliche Fachschule für Buchdrucker und S. 205.
Schübling 166 ff.; s. auch Abgeschobene, Durchgeschobene, Zugeschobene.
Schubwesen, Individualangaben über die Schübling 166 ff.; Auslagen für Schubwesen 2c. 82; Geschäftsstücke des Magistrates, das S. betreffend 67.
Schuhmacher, Fachschule für, Anzahl und Erwerbsteuer 293; s. auch Schuhwarenerzeuger.
Schuhmacherartikelzurichter u. dgl., Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Schuhwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Schuhwarenverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Schulbauten, Auslagen für S. 88, 91; s. auch Schulgebäude.
Schulbrüder, Zahl ders. 182.
Schulbücher, Kostenbetrag der von der k. k. Schulbücherverlagsdirection zur unentgeltlichen Betheilung beigestellten S. 416.
Schulden der Gemeinde, s. Gemeindeschuld, Anlehen.
Schulen, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbsteuer 293; s. auch Bildungswesen, resp. die betreffenden Unterrichtsanstalten.
Schüler, s. die betreffenden Lehranstalten.
Schulgebäude, städtische, Wert ders. 91; Zahl und Eigenthumsverhältnisse der städtischen Volksschulgebäude 206 ff.; Auslagen für dies. 220.
Schulgelder, Ertrag ders. in den Mittelschulen, dann im Pädagogium 78.
Schulkreuzer, Ausmaß 118; Ertrag 131.
Schulrequisiten, Auslagen für die unentgeltliche Betheilung mit S. 220, 416.
Schulschwestern vom dritten Orden des heiligen Franciscus, Zahl ders. 183.
Schulumlagen, Bezirksschulumlage, Ertrag ders. 131.
Schulversäumnisse, an den städtischen Volksschulen 217.
Schulwesen, s. Bildungswesen.
Schützenvereine 362.
Schutzverein, Wiener, zur Rettung verwahrloster Kinder 422.
Schwangerschafts-Krankheiten, s. Geschlechtskrankheiten.
Schwarza, Inanspruchnahme des provisorischen Schöpfwerkes am Schwarzaflusse 102.
Schwarzwild, s. Wildbret.
Schwefelkieshändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Schweine, Verbrauch und Liniensteuer 280; mittels Eisenbahn angelangte und abgesendete 342, 343; Zufuhr, resp. Auftrieb und Preise auf dem Jung- und Stechviehmarkte 269; Zufuhr in die Großmarkthalle 268; Zahl der auf den Bahnhöfen beschauten, dann der dabei verletzt, krank oder todt gefundenen S. nach den Ursachen der Verunglückung 2c. 254, 255; Beschau ders. bei Privatparteien 258; Confiscation von S.n aus sanitären Gründen 259; durch den Wiener Wasenmeister vertilgte 260.
Schweinfett, s. Schmalz.
Schweinfleisch, Zufuhr in die Großmarkthalle 269; Detailpreise 271; durch den Wiener Wasenmeister vertilgtes 260.
Schweinschmalz, s. Schmalz.
Schwemmen, Aufseher über die Wassereinfahrten und S. im Donaucanale 61.
Schwertfeger, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Schwestern vom dritten Orden des heiligen Franz, Zahl ders. 183; Spital ders., Belegraum, Krankenbewegung, durchschnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233; unentgeltlich Verpflegte 410.
Schwurgericht, s. Geschworenengericht.
Scrophulose, an S. Verstorbene nach der Höhenlage der Wohnung 46; Spital für scrophulose Kinder in Baden (Radislowitsch-Braun'sches

Stiftungshaus), Unterbringung armer Kinder daſ. 407.
Sechshaus, Hochquellenwaſſerabgabe an S. 100; Bezirkskrankenhaus in S., unentgeltliche Verpflegung armer Kranker daſelbſt 409; in S. verpflegte Koſtkinder 415.
Sectionen des Gemeinderathes, ſ. Gemeinderath.
Seehoſpiz zu Grado, Unterbringung armer Kranker daſelbſt 407; zu Trieſt, dto. 407.
Seide, ſ. Textilſtoffe und Textilwaren.
Seidendreher, ſ. Seidenmeſsanſtalten, Filateure und S.
Seidenfärber, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Seidenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Seidenmeſsanſtalten, Filateure, Seidendreher, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Seiden- und Sammtwarenfabrikanten, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Seiden- und Wolltrocknungsanſtalten, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Seife, Verbrauch und Linienſteuer 284; ſtaatliche Linienſteuer von Kerzen und S. 128; angelangt und abgegangen, zu Waſſer 329, 333, mittels Eiſenbahn 344, 345.
Seifeerzeuger, ſ. Kerzen- und S.
Seifehändler, ſ. Kerzen- und S.
Seilerwaren, ſ. Textilſtoffe.
Seiler, Zwilchſäckeerzeuger ꝛc., Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Selbſtmorde, durch S. Verſtorbene 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 40; Hilfeleiſtung der Sicherheitswache und der Rettungsgeſellſchaft anläſslich von S.-Verſuchen 249 ff.
Selchwarenverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Senfhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Senfſieder, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Senkgruben, Zahl derſ. 116.
Seſſelausleiher, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Seſſelflechter, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Seſſelträger, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Sequeſtrationen, ſ. Steuer-S.
Serviten, Zahl derſ. 182.
Sicherheit, öffentliche 161 ff.; die Polizeidirection 161; die Sicherheitswache 162 ff.; die Gewölbeſchutzwache 164, 165; Schubweſen 166 ff.; Feuerlöſchweſen 172 ff.
Sicherheitspolizei, ſ. Polizeidirection; Sicherheitswache, Sicherheitsweſen.
Sicherheitswache, perſonelle Daten, Effectivſtand der einzelnen Abtheilungen derſ. 162, 163; dienſtliche Thätigkeit derſ. 164, 165; Zahl der Rettungsanſtalten in Sicherheitswachſtuben 249; Thätigkeit der S. im öffentlichen Rettungsweſen 249, 250; Feueranzeigen durch die S. 172.
Sicherheitsweſen, Einnahmen aus der Verwaltung deſſ. 73; Ausgaben für daſſ. 82.
Siebmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Siechenhaus d. iſraelitiſchen Cultusgemeinde 433.
Siegellack- und Oblatenerzeuger, Schellackbleicher, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Siegel- und Wappengraveure, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Silberwarenarbeiter, ſ. Gold- und S.
Silberwarenhändler, ſ. Chinaſilber-, Packfong- und S.
Simmering, Einwohnerzahl im Jahre 1880 260; Hochquellenwaſſerabgabe an S. 100.
Singſpielhallenbeſitzer, ſ. Harfeniſten und Volksſänger.
Sitzungen, Zahl der S. des Gemeinderathes, ſeiner Sectionen, Commiſſionen und Comités 65; der Gemeindebezirksvertretungen, des Bezirksſchulrathes, der Ortsſchulräthe und der Armeninſtitute 66; des Magiſtrates 66.
Sodawaſſererzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Sonnenſchein, Dauer deſſ. in Stunden 2.
Sonnen- und Regenſchirmhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Sonnen- und Regenſchirmmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Sophienſpital, ſ. Erzherzogin S.
Spanferkel, ſ. Schweine.
Sparcaſſen, Erſte öſterreichiſche, Geſchäftsergebniſſe 310, 311; Pfandbriefanſtalt derſ. 361 ff.; Neue Wiener, Geſchäftsergebniſſe 312, 313.
Spargel, Verbrauch und Linienſteuer 283; ſ. auch Gemüſe.
Spar- und Losankaufsvereine 362.
Spar- und Vorſchuſsvereine, Geſchäftsergebniſſe 371, 372.
Spectakel- und Muſikconſensgebüren, Ertrag derſ. 375.
Speditionsgeſchäftsinhaber, ſ. Commiſſions-, S.
Spenden und Legate, Individualangaben, betreffend die aus dem Eingange derſ. vorübergehend betheilten Perſonen 386 ff.
Spengler, Anzahl und Erwerbſteuer 295; Fachzeichencurs für Lehrlinge der S.-Genoſſenſchaft 205.
Spenglerwaren- und Lampenverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
Sperrſchiff, Tag der Ein- und Aushängung deſſ. 6.
Spezereiwaren, abgeſendet und angekommen zu Waſſer 329, mittels Eiſenbahn 342, 343, 349; aus ſanitären Gründen confiſcierte 259.
Spezereiwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Spiegelerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.

Spiegelhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Spielkartenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Spielkartenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Spielsecretäre-Erzeuger, s. Flötenwerke- u. S.
Spielwarenhändler, s. Berchtesgadner- u. S.
Spiritus, mittels Eisenbahn abgesendet und angekommen 342, 343; s. auch Getränke.
Spiritus-, Liqueur-, Presshefe- 2c. Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Spiritushefe, Ertrag der Steuer von S. 129.
Spiritus- und Brantweinhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Spitäler, s. Krankenhäuser.
Spitalsbrand, an S. Verstorbene 39; Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 43.
Spitz a. d. Donau, Ertrag der Bürgerspitalfonds-Herrschaft S. 379; Auslagen hiefür 380; Stellen und Jahresbezüge der Bediensteten des Bürgerspitalforstamtes S. 61.
Spitzenklöppeleischulen, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Spitzenmacher, s. Tull-anglais- und S.
Sponsionen zum Magisterium 189.
Sporer, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Sprachschulen, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Staatsbürgerschaft, Verleihungen des Heimatrechtes an Ausländer 50, 51; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Verleihung 2c. der S., dann Ein- und Auswanderungen 63
Staatsbahnen, k. k., Verkehr ders. 334 ff.
Staatseisenbahn-Gesellschaft, Verkehr ders. 334 ff.
Staatspolizeiverwaltung im Wiener Polizeirayon 161 ff.
Staatsprüfungen, s. Prüfungen.
Staatstelegraph, k. k., Betriebsergebnisse 324, 325.
Stadtarmenärzte, Zahl ders., Auslagen für deren Remunerierung 406.
Stadtbauamt, systemisierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten 2c. dess. 60.
Stadtcouriere, normierte Zahl ders. 360.
Stadterweiterungsfond, Beitrag dess. an die Gemeinde zu Straßenbauten 74.
Stadtlohnkutscher, Anzahl und Erwerbsteuer 307.
Stadtlohnwagen, Zahl ders. 359.
Stadtparkwasserleitung 97.
Stadtphysikat, systemisierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten dess. 60.
Stadtträger, normierte Zahl ders. 360; s. auch Dienstmännerinstitute und S.
Stahlschleifer, Schleifer, Rasiermesserabzieher 2c., Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Stahl, s. Metalle.
Stahlschreibfedernerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Stahl-, Stahlwaren-, Uhrfedern- u. dgl. Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 295; s. auch Eisen-, Stahl- und Metallgusswarenerzeuger; Stahlschreibfedern-Erzeuger.
Stahl- und Eisenwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Stahlwaren, s. Metalle.
Stampiglienerzeuger, s. Kautschuk-S.
Stampiglienmetallographen, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke und Herstellungsart ders. 115.
St. Andrä, Versorgungshaus in St. A. 425 ff.
Stärke, Verbrauch und Liniensteuer von S., Kraftmehl und Haarpuder 285; zu Wasser eingelangte S. 333.
Stärke-, Haarpuder- und Schminke-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Stärkeverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Status und Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten der Gemeinde 60, 61, 63.
Stearin und Stearinsäure, Verbrauch und Liniensteuer 285.
Stechvieh, s. Jung- und Stechvieh.
Stechviehfleischer, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Steinbrüche, Steinlieferung aus den städtischen S. in Mauthausen 113; Wert der städtischen Steingewerke in Oberösterreich 91.
Steindrucker, s. Lithographen.
Steine, Flächenmaß, der mit S.n gepflasterten Gemeindestraßen 2c. 109, der mit Granitsteinen neu-, resp. umgepflasterten Straßen 2c. 111; Gattung und Anzahl der hiefür verwendeten S. 112; Steinlieferung aus den städtischen Steinbrüchen in Mauthausen 113; s. auch Baumaterialien.
Steingewerke, s. Steinbrüche.
Steinkohlen, Verbrauch und Liniensteuer 284; Preise 278; angelangt und abgesendet, zu Wasser 330, mittels Eisenbahn 342, 343.
Steinkohlen- und Brennholzhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Steinmasse-Erzeuger, s. Steinpappeplatten- und S.
Steinmetzmeister, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Steinpappeplatten- und Steinmasse-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Steinschleifer, s. Edel- und Galanterie-S.
Steinsorten, s. Steine.
St. Josef-Kinderasyl in Breitensee 421.
St. Josef-Kinderspital 232, 233.

St. Joſef-Vincentinum, Knabenaſyl in Fünfhaus 421.
St. Joſef von Arimathäa-Verein, Wirken deſſ. 411.
Stellfuhrinhaber und Omnibuspächter, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Stellungsweſen, ſ. Recrutierung.
Stellwagen, Zahl derſ. und der durch ſie verurſachten Unfälle 359.
Stenographieſchulen, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Stephaneum, Mädchenwaiſenaſyl in Biedermannsdorf 421.
Stephanieſpital, unentgeltliche Verpflegung armer Kranker daſelbſt 409.
Stephanieſtiftung, Kinderaſyl in Biedermannsdorf 421, 423.
Sterbefälle, ſ. Todesfälle.
Sterbequartale der ſtädt. Volksſchullehrer 221.
Sterblichkeit, ſ. Todesfälle.
Steuerabſchreibung, Zahl der Contribuenten, deren Erwerbſteuer gelöſcht wurde 124.
Steueramt, ſtädtiſches, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten und ſonſtigen Bediensteten deſſ. und des Steuerexecutionsamtes 60; factiſche Bezüge der Beamten des S.s 80.
Steuerbemeſſung, ſ. Steuerneubemeſſung ꝛc.
Steuercontribuenten, ſ. Contribuenten.
Steuererhöhung, Zahl der Contribuenten, deren Erwerbſteuer erhöht wurde 124.
Steuerexecutionen, Executionseinlegungsbolletten, Pfändungen, Transferierungen, Veräußerungen, Sequeſtrationen, executiv eingehobene Steuerbeträge 129.
Steuerexecutionsamt, Perſonale des Steueramtes und des S.s, ſyſtemiſierte Stellen und Bezüge 60; factiſche Bezüge des Perſonals und Koſten der Durchführung der Sequeſtration 80; Thätigkeit des S.s 129.
Steuerexecutionsgebüren, eingegangene Beträge 129; an die ſtädtiſche Hauptcaſſe abgeführte Gebüren für Execution und Sequeſtration von Steuern 72.
Steuerherabſetzung, Zahl der Contribuenten, deren Erwerbſteuer herabgeſetzt wurde 124.
Steuerlöſchung, ſ. Steuerabſchreibung.
Steuern 118 ff.; Ausmaß der directen S. und Zuſchläge zu denſ. 118; Ertrag der directen S. und der Zuſchläge zu denſ. und Rückſtände 119 ff.; Ausmaß der Linienſteuer und des Zuſchlages zu derſ. 280 ff.; Ertrag, der Verbrauchs-S. überhaupt 128, 129, der einzelnen Linienſteuertarifpoſten 280 ff.; Verzehrungsſteuer der außerhalb der Linien gelegenen Gebietstheile Wiens 130; Strafbeträge anläſslich des Steuerbekenntniſſes, Verzugszinſen, Executionsgebüren, dann executive Einhebung von S. 128; Einnahmen der Gemeinde aus den S., Umlagen und ſonſtigen Abgaben 71, 72; Ausgaben für die Einhebung derſ. 80; S. der Gemeinde für ihr Vermögen 81; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die Einhebung von S. ꝛc. 67; ſ. auch die einzelnen Arten von S.
Steuernachſichten, bei der Erwerbſteuer 125; bei der Einkommenſteuer 127.
Steuerneubemeſſung, Zahl der Contribuenten, deren Erwerbſteuer neu bemeſſen wurde 124.
Steuerredimierungscapital 93.
Steuerrückſtände, ſ. Rückſtände.
Steuerſequeſtrationen, Realſteuerreſtanten, gegebene Sequeſtrationsaufträge, vollzogene Sequeſtrationen, infolge von Sequeſtrationen eingegangene Steuerbeträge 129; Ertrag der Gebüren für Execution und Sequeſtration von Steuern 72; Bezüge des Executionsperſonals Koſten und der Durchführung der S. 80.
Sticker, Anzahl und Erwerbſteuer 297; ſ. auch Gold-, Silber- und Perlen-S.
Stiefelputzer, ſ. Straßen-S.
Stift Schotten 182.
Stiftungen, ſ. Armenſtiftungen.
Stixenſtein, Luſtſchloſs, täglicher Hochquellenwaſſerbedarf in den Luſtſchlöſſern S., Schönbrunn und Weilburg 99.
Stockwerke, bewohnte Häuſer nach der Zahl der S. 13; Wohnungen nach S.n 14; Sterblichkeit nach S.n 44 bis 47.
Stockwerksaufſetzungen, genehmigte, 12.
Strafamtshandlungen des k. k. Landesgerichtes 152 ff., 225; des Magiſtrates 158, 159.
Strafbeträge, anläſslich des Steuerbekenntniſſes 128; verhängt vom Magiſtrate 159; Einnahmen der Gemeinde 70; Einnahmen des allgemeinen Verſorgungsfondes 375; in den Lehrerpenſionsfond eingefloſſene S. 221; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die Einhebung fremder Taxen, Steuern, S. ꝛc. 67.
Strafen wegen Verbrechen, reſp. Vergehen 154; vom Magiſtrate verhängte S. 158, 159.
Strafgelder, ſ. Strafbeträge.
Strafrechtspflege 152 ff.
Straßen und Wege, Grundfläche der S. 10; Zahl der S., Gaſſen und Plätze, dann Gattung und Flächenmaß derſ. 108; Flächenmaß und Herſtellungsart der von der Gemeinde erhaltenen S., Gaſſen und Plätze 109; Wert der der Gemeinde gehörenden S. und Plätze 95; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, S. betreffend 67.
Straßenbauten, ſ. Straßenherſtellungen.
Straßenbeſpritzung, Beſpritzungsfläche nach der Beſpritzungsart 114; täglicher Waſſerbedarf aus der Hochquellenleitung 99, 114; Zahl der Hydranten für S. 101; Aufſeher für die Straßenſäuberung und S. 61 Ausgaben der Gemeinde

für die S. 83; Beiträge an die Gemeinde zur Erhaltung, Säuberung u. Beſpritzung der S. 74.
Straßenerhaltung, Flächenmaß der Straßen ꝛc. mit Rückſicht auf die zur Erhaltung derſ. Verpflichteten 108; Flächenmaß und Herſtellungsart der von der Gemeinde erhaltenen Straßen ꝛc. 109; Umpflaſterungen 111, 112, 114; Beſchotterung der Straßen ꝛc., dann Koſten für Neuherſtellung, reſp. Erhaltung von Straßen 114; Ausgaben der Gemeinde für S. 83; Beiträge an die Gemeinde zur S. 74.
Straßenerweiterung, Ausgaben der Gemeinde für S. aus Anlaſs von Häuſerbauten 83; Einlöſung von Realitäten zur S., aus den eigenen Geldern der Gemeinde 83, aus den Anlehensgeldern 90; Erlös der Gemeinde aus dem Verkaufe von zur S. angekauften Realitäten 74; Preiſe der von der Gemeinde für S. erworbenen und veräußerten Realitäten 110.
Straßenfläche, ſämmtlicher Straßen ꝛc. 108; der Gemeindeſtraßen 109; neu- und umgepflaſterte S. 111; beſpritzte 114.
Straßengrund, Erlös für in die Verbauung einbezogenen S. 74.
Straßenherſtellungen, Herſtellungsart 109; Ausgaben für S., aus den eigenen Geldern der Gemeinde 83, aus den Anlehensgeldern 90, Ausgaben überhaupt 114; Beiträge an die Gemeinde zu S. 74.
Straßenniveaubeſtimmungen, ſ. Niveaubeſtimmungen.
Straßenpflaſterung, ſ. Pflaſterung.
Straßenpolizei, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, die S. betreffend 67.
Straßenſäuberung, Arbeitstage, Fuhren, Einheitspreis der letzteren 115; Aufſeher für S. und Straßenbeſpritzung 61; Ausgaben der Gemeinde für die S. 83, 115; Beiträge an die Gemeinde zur Erhaltung, Säuberung u. Beſpritzung der Straßen 74.
Straßenſtiefelputzer, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Straßenverkehr 358 ff.
Straßenwalzen, Anzahl 115
Straßenweſen, Darſtellung desſ. 108 ff.; Einnahmen aus der Verwaltung desſ. 74; Ausgaben für daſſ. 83.
Strazzen- und Hadernhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Streckenlänge, der Wiener Tramway 349 ff., der Neuen Wiener Tramway 354, 355.
Stricker, ſ. Litzen-S.; Maſchin-S.; Strumpfwirker und -S.
Stroh, Verbrauch und Linienſteuer 285; mittels Eiſenbahn abgeſendet u. angekommen 342, 343.
Strohhutappreteure, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Strohhutmacher, Erzeuger von Roſshaar- und Strohborduren, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Strohwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Strumpfwirker und -Stricker, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Stuccateure, Anzahl und Erwerbſteuer 300.
Studenten, ſ. die betreffenden Hochſchulen.
Stuckimitationhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 302.
St. Veit, Unter-, Greiſenaſyl zum h. Joſef daſ. 433.
Subventionen der Gemeinde an Vereine, Anſtalten ꝛc. für verſchiedene Zwecke 80.
Südbahn, Verkehr derſ. 334 ff.
Südfrüchte, mittels Eiſenbahn abgeſendet und angekommen 342, 343.
Südfrüchtenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Surrogatkaffee-Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 298.
Surrogatkaffeehändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Syphilis, an S. Verſtorbene 39, Geſchlecht Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 43; Wohnverhältniſſe derſ. 47.

T.

Tabak, Verbrauch, Preiſe und ſtaatlicher Erlös 286 ff.; abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 330, mittels Eiſenbahn 342, 343.
Taglohn von Bedienſteten der Gemeinde, ſ. Bezüge.
Talg, Verbrauch von T. und Unſchlitt, dann Linienſteuer hievon 285; ſ. auch Fettwaren.
Tanzſchulen, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Tapetenerzeuger, ſ. Buntpapier- und T.
Tapetenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Tapetenlackierer, ſ. Bilder- und T.
Tapezierer, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Taſchenkünſtler, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Taſchner, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Taſchnerwarenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Taſchnerzugehörverſchleißer, ſ. Riemer- u. T.
Taxabtheilung, ſtädtiſche, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten der ſtädtiſchen Hauptcaſſe und Taxabtheilung 60.
Taxen für Gräber und Grüfte, Ertrag derſ. 76; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die Einhebung eigener, reſp. fremder T., Gebüren ꝛc. 67; ſ. auch die einzelnen Arten von T.
Taubſtummeninſtitute, unentgeltlich Verpflegte in denſ. 422; Stiftungen für das k. k. Taubſtummeninſtitut 384, Krankenabtheilung desſ., Belegraum, Krankenbewegung und

durchſchnittliche Verpflegsdauer der Behandelten 232, 233.
Taubſtummenſchulen, ſ. Taubſtummeninſtitute.
Technik, ſ. techniſche Hochſchule.
Techniker, ſ. Privatingenieure und T.
Techniſche Hochſchule, k. k., 190, 191.
Telegramme, aufgegebene und angekommene 324 ff.
Telegraphenſtationen, Zahl derſ. 324, 326.
Telegraph, T.en-Verkehr 324 ff.; Feueranzeigen mittels T.en 172.
Telegraphieſchulen, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Telegraphiſt im Rathhauſe, Jahresbezüge 61.
Telephon, Verkehr 326; Feueranzeigen mittels T.s 172.
Temperatur der Luft, Maximum und Minimum, mittlere 2; fünftägige Temperaturmittel 4.
Textilinduſtrie, Zahl der Gewerbe für T. und Erwerbſteuer 296, 297, 303; Lehranſtalt für T. 205.
Textilſtoffe und -Waren, abgeſendet und angekommen, zu Waſſer 329, 330, 332, 333, mittels Eiſenbahn 344, 345; 349.
Theater, Faſſungsraum und Vorſtellungen 227; aufgeführte Stücke 228.
Theaterſchulen, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Theater- und Muſikagenten, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Theaterunternehmer, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Theeverſchleißer, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Thierärzte 230.
Thierarzneiinſtitut, ſ. Militärthierarzneiinſtitut.
Thierausſtopfer, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Thiere, lebende, mittels Eiſenbahn abgeſendete und angekommene 342, 343; zu Waſſer angelangte 332; vom Wiener Waſenmeiſter vertilgte 260; ſ. auch die einzelnen Arten der T.
Thierkrankheiten 254 ff.
Thonpfeifenerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 294.
Thran und Fiſchſchmalz, Verbrauch und Linienſteuer 285.
Thürmer, Feueranzeigen durch den T. 172.
Tinten-, Tuſche-, Bleifedern- ꝛc. Erzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 296.
Tiſchler und Tiſchlerwarenfabrikanten, Anzahl und Erwerbſteuer 298; Fachzeichencurs für Lehrlinge der Wiener T.-Genoſſenſchaft 205; ſ. auch Uhrkaſten-T.
Töchter der chriſtlichen Liebe, dann der göttlichen Liebe, dann des göttlichen Heilands, Zahl derſ. 183.
Todesco, Hermann, Hoſpiz zu Weikersdorf bei Baden, Unterbringung armer Kranker daſelbſt 407.
Todesfälle, Geſammtzahl, dann nach dem Geſchlechte, nach dem letzten Domicil der Verſtorbenen, nach Monaten 35; nach dem Alter der Verſtorbenen 36, 37, 48, 49; nach dem Familienſtande und der Confeſſion der Verſtorbenen 38; nach der Höhenlage der Wohnung der Verſtorbenen 44 ff; nach den einzelnen Claſſen und Gruppen der Todesurſachen 39, 40, 41; an einzelnen häufiger vorkommenden, dann an den miasmatiſch-contagiöſen Krankheiten 39, 42, 43, 235 ff.; aus der Wiener Wohnbevölkerung 35, 40 ff.; in den Verſorgungshäuſern 35 ff. 431; in der Gebär- und Findelanſtalt 35 ff., 231; in den Irrenanſtalten 231; in den Krankenhäuſern 232, 233, in den ſtädtiſchen Waiſenhäuſern 419.
Todesurſachen, nach einzelnen Claſſen und Gruppen 39, 40, 41; an einzelnen häufiger vorkommenden, dann an miasmatiſch-contagiöſen Krankheiten Verſtorbene 39, 42, 43, 235 ff.; T. und Wohnverhältniſſe der Verſtorbenen 44; T. der in der Gebär- und Findelanſtalt Verſtorbenen 42 ff., der in den Verſorgungshäuſern Verſtorbenen 42 ff., 431; von Thieren 254 ff.
Todtgeborene, im ganzen 31; nach Geſchlecht und Abkunft, dann nach Monaten 32; nach Confeſſion, Abkunft und Wohn-, reſp. Aufenthaltsort der Mutter 33; Mehrlinge 34.
Tödtung, verbrecheriſche, Zahl der beſtraften Perſonen 155.
Topfen, ſ. Milchproducte.
Traiteure, Koſtgeber, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Tramway, Dampf-T. Krauß & Comp. 348; Wiener T., Betriebsverhältniſſe derſ. 349 ff., Pauſchale derſ. an die Gemeinde 74; Neue Wiener T., Betriebsverhältniſſe derſ. 354 ff.; Halteſtellen der T. 115; Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend Locomotiv- und Pferdeeiſenbahn-Angelegenheiten im natürlichen und übertragenen Wirkungskreiſe 67.
Tramwaywagen, der Wiener Tramway 349; der Neuen Wiener Tramway 354; bei den Linien hereingekommene 358; durch ſie verurſachte Unfälle 359.
Transferierungen wegen Steuerrückſtände 129.
Transport, ſ. Verkehr.
Transportgewerbe, ſ. Verkehrsgewerbe.
Transport-Verſicherungsgeſellſchaften, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Trauungen, ſ. Eheſchließungen.
Trieſt, Seehoſpiz zu T. 407, 423.
Trödler, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Trottoirs, Flächenmaß und Herſtellungsart 109; Neu-, reſp. Umpflaſterung 111.
Truthühner, ſ. Geflügel.
Tuberculoſen, an T. Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat u. Alter derſ. 41.; Wohn-

verhältniſſe derſ. 46; Tuberculoſe der Lungen, Verſtorbene 39, 431; an T. d. L. Verſtorbene nach den Wohnverhältniſſen 46; an Lungentuberculoſe Verſtorbene nach Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Tuberculoſe des Gehirns und ſeiner Häute, Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 42.
Tuchendenartikelerzeuger, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Tuchhändler, ſ. Web- und Wirkwarenhändler.
Tuchſcherer, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Tuch- und Kotzenmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Tull-anglais- und Spitzenmacher, Anzahl und Erwerbſteuer 297.
Turnanſtalten, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293.
Turn- u. dgl. Vereine 362.
Turnunterricht an den ſtädtiſchen Volksſchulen 219.
Typhus exanthematicus, ſ. Flecktyphus.
Typhus, excluſive Flecktyphus, Verſtorbene an T. 39, 431; an T. Verſtorbene nach den Wohnverhältniſſen 46; Verſtorbene an T. nach Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; Todesfälle nach Bezirken und Monaten 240; Morbidität 239 ff.

U.

Überfuhren 333; ſ. auch Donauüberfuhrpächter.
Überführung von Leichen, ſ. Leichentransport.
Überſchwemmungen, Auslagen für Vorkehrungen gegen Ü. 82.
Uferverſicherung, ſ. Waſſerbauten.
Uhren, öffentliche, Beiträge an die Gemeinde zur Erhaltung derſ. 75; Auslagen für dieſ. 84.
Uhrenhändler, Anzahl und Erwerbſteuer 303.
Uhrfedernerzeuger, ſ. Stahl- und Stahlwaren-, U.
Uhrgehäuſemacher, Anzahl und Erwerbſteuer 295.
Uhrkaſtentiſchler, Anzahl u. Erwerbſteuer 298.
Uhrmacher ſammt Hilfsgewerben, Anzahl und Erwerbſteuer 295; gewerbliche Fachſchule für U. 205.
Umbauten, genehmigte Um- und Zubauten 12.
Umlagen, ſ. Gemeindeumlagen.
Umpflaſterung von Straßen ꝛc. 111, 112, 114.
Unfälle, Zahl der Verſicherungsanſtalten gegen körperliche U. und Erwerbſteuer 307; ſ. auch Verunglückungen.
Ungeziefervertilger, Anzahl und Erwerbſteuer 299.
Unglücksfälle, ſ. Unfälle, Verunglückungen.
Unheilbare, Übernahme unheilbarer Perſonen in die Verpflegung der Gemeinde 411.
Unionbank 363 ff.
Univerſität, Studierende nach der Facultät, Heimat, Nationalität und Confeſſion 188; Lehrperſonale, Vorleſungen, verliehene akademiſche Grade, abgehaltene juridiſche Staatsprüfungen 189.
Unrathscanäle, ſ. Canäle.
Unſchlitt, Verbrauch von Talg und U., Linienſteuer hiefür 285; ſ. auch Fettwaren.
Unſchlitthändler, Anzahl und Erwerbſteuer 304.
Unterabtheilungen, genehmigte U. von Baugründen 12.
Unter-Döbling, ſ. Döbling.
Unterhaltungsgewerbe, Anzahl und Erwerbſteuer 300, 301.
Unter-Meidling, ſ. Meidling.
Unternehmungen, auswärtige, in Wien, mit einer 20%igen Erwerbſteuer, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Unterricht, ſ. Bildungsweſen.
Unterrichtsanſtalten, gewerbsmäßig betriebene, Anzahl und Erwerbſteuer 293; ſ. auch Bildungsweſen, reſp. die betreffenden U.
Unterrichtsweſen, ſ. Bildungsweſen.
Unterſtandsloſe, verſtorbene, überhaupt 35, in Pflegeanſtalten 35, nach Todesurſachen 40, 43; ſ. auch Obdachloſe.
Unterſtützungsbeiträge, Vertheilung von U.n 412, 423.
Urbarſteuer 72.
Urkunden, Geſchäftsſtücke des Magiſtrates, betreffend die Legaliſierung, Vidimierung und Beſtätigung von U., dann beim Magiſtrate ausgeſtellte U. für Zollhaftungen 67.
Urſprungscertificate für Waren, ausgeſtellt vom Magiſtrate 67.
Urſulinerinnen, Zahl derſ. 183; Lehrerinnenbildungsanſtalt derſ. 200.

V.

Varicellen, Morbidität 226.
Verbindungsbahn, Verkehr der Wiener V., ſ. Südbahn; Verkehr der V. Meidling-Hütteldorf, ſ. Südbahn; Verkehr der V. Hütteldorf-Hetzendorf, ſ. Weſtbahn.
Verbrauch, an Hochquellenwaſſer 99; von linienſteuerpflichtigen Lebens- und Genuſsmitteln, inclusive Vieh 280 ff.
Verbrauchsſteuern, Ertrag derſ. 128, 129, 130; Tarifſatz und Ertrag der Linienſteuer 280 ff.
Verbrechen, Erkenntnisverfahren des Landesgerichtes in Strafſachen bei Anklagen wegen V. 153; wegen V. und Vergehen verhängte Strafen 154; V., wegen deren Perſonen zu Strafen verurtheilt wurden 155; perſönliche Verhältniſſe der wegen V. verurtheilten Perſonen 156;

durch verbrecheriſche Tödtung Verſtorbene 39, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 40.
Verbrecher, perſönliche Verhältniſſe derſ. 156; Art der von ihnen begangenen Delicte 155.
Verdauungsorgane, an Krankheiten der V. und ihrer Adnexa Verſtorbene 39; Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 41; Wohnverhältniſſe derſ. 45.
Vereine, Zahl und Arten derſ. 362; Banken 362 ff.; Erwerb- und Wirtſchaftsgenoſſenſchaften 371, 372; Vorſchußvereine 306, 371, 372; V. zum Schutze kaufmänniſcher Intereſſen, Anzahl und Erwerbſteuer 306; ſ. auch Wohlthätigkeits-V.; Subventionen der Gemeinde an V., Anſtalten ꝛc. mit verſchiedenen Zwecken 80.
Vereinsweſen, ſ. Vereine.
Vergehen, Zahl der wegen Verbrechen angeklagten, aber wegen Verbrechen und V. verurtheilten Perſonen 153; wegen V. verhängte Strafen 154; V., wegen deren Perſonen zu Strafen verurtheilt wurden 155; perſönliche Verhältniſſe der wegen V. verurtheilten Perſonen 157.
Vergleiche, gerichtlich geſchloſſene 146.
Vergnügungszugarrangeure, Anzahl und Erwerbſteuer 307.
Vergolder, Anzahl und Erwerbſteuer 298; V. für galvaniſche Vergoldung und Verſilberung 295.
Verhaftungen, Zahl der durch die Sicherheitswache arretierten Perſonen 165.
Verkehr, öffentlicher 320 ff.; Poſt-V. 320 ff; Telegraphen-V. 324 ff.; Telephon-V. 326; Schiffahrt 327 ff.; Eiſenbahn-V. 334 ff.; Straßen-V. 356 ff.; Hotel-V. 358.
Verkehrsbank, allgemeine, Capital und Erträgnis 363; Geſchäftsergebniſſe und Bilanz 364 ff.; Pfandleihgeſchäft derſ. 316, 317.
Verkehrsgewerbe 307.
Verlaſſenſchaftsabhandlungen 147.
Verlaſſenſchaftspercente, Ertrag derſ. 375.
Vermächtniſſe, ſ. Legate.
Vermiſchtwarenhändler, Krämer, Anzahl und Erwerbſteuer 306.
Verpflegsdauer der in den Krankenhäuſern behandelten Kranken 233.
Verpflegskoſtenrückerſätze als Einnahme des allgemeinen Verſorgungsfondes 375; als Einnahme des Bürgerſpitalfondes 379.
Verſatzamt, k. k., 314 ff.
Verſchönerungsvereine 362.
Verſicherungsgeſellſchaften, Anzahl und Erwerbſteuer 307; wechſelſeitige, Zahl derſ. 362; Beiträge der Brandſchaden-V. zu den Koſten des Feuerlöſchweſens 73.
Verſorgungsfond, allgemeiner, Einnahmen deſſ. 375, 382, 384; Ausgaben deſſ. 375, 382, 384; Vermögensbeſtände deſſ. 377, 382; Dotationen aus den eigenen Geldern der Stadt an denſ., Geſammtſchuld deſſ. an die eigenen Gelder 87, 94, 384; vorübergehende Betheilung aus Mitteln deſſ. 385 ff.; Pfründen aus demſ. 393 ff.; Unterſtützungsbeiträge, Waiſenpfründen und Koſtgelder aus demſ. 412; Geſammtzahl der auf Koſten deſſ. verpflegten Kinder, Ort der Unterbringung derſ. und jährliche Auslagen für deren Verpflegung 423; Zahl der auf Koſten deſſ. verpflegten Pfründner 433.
Verſorgungshäuſer, ſtädtiſche, ſyſtemiſierte Stellen und Jahresbezüge der Beamten und ſonſtigen Bediensteten derſ. 61; Auslagen der Gemeinde für die Erweiterung derſ. 91; Zinsanſchlag für das Bürgerverſorgungshaus 380; Flächenraum, Anlagekoſten und Belegraum der V. 425; Bewegung im Stande der Pfründner 426; Altersverhältniſſe der Pfründner 427; Geburtsort, letzter Wohnort, Heimatberechtigung und Familienſtand der Pfründner 428; Confeſſion und ehemalige Beſchäftigung der Pfründner 429; Bewegung im Krankenſtande der Pfründner 430; Todesfälle der Pfründner 35, 431, nach den Todesurſachen 40 ff., 431; Auslagen für die Verpflegung der Pfründner 432; Fonde, auf deren Koſten die Pfründner verpflegt wurden 433; Privat-V. 433.
Verſorgungs- und Beſchäftigungsanſtalt für erwachſene Blinde 433.
Verſtorbene, ſ. Todesfälle.
Verträge, Veränderungen im Beſitz- u. Laſtenſtande der Realitäten durch V. (exc. Kaufverträge) 18.
Verunglückungen, Hilfeleiſtung der Sicherheitswache und der Rettungsgeſellſchaft bei V. 249 ff.; V. durch Fuhrwerke 359; infolge von V. Verſtorbene 39, 431, Geſchlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter derſ. 40; Verſicherungsanſtalten gegen körperliche Unfälle 307; V. von Thieren 254, 256, 258.
Verzehrungsſteuer, ſ. Linienſteuer; Verbrauchsſteuern.
Verzehrungsſteuerlinien, ſ. Linien.
Verzugszinſen ſ. rückſtändige directe Steuern 128.
Veteranenvereine 362.
Veterinärpolizei 260 ff.
Victualienhändler, ſ. Obſt- und V.
Vieh, ſ. Thiere.
Viehagenten, ſ. Viehhändler und deren Agenten.
Viehbeſchau, auf den Bahnhöfen 254, 255; in den ſtädtiſchen Schlachthäuſern 256 ff.; bei Privatparteien 258.
Viehfutter und Streu, Verbrauch und Linienſteuer 285; ſtaatliche Linienſteuer 128.
Viehhändler und deren Agenten, Anzahl und Erwerbſteuer 301.
Viehmarkt, ſ. Centralviehmarkt.

Vitalitien aus dem Bürgerspitalfonde 278.
Vogelhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Volksbäder, s. Badeanstalten.
Volkssänger, s. Harfenisten und V.; Musiker und V. mit Hausierlicenz.
Volksschulen, städtische, Bürger- und allgemeine V., u. zw. Verzeichnis der Schulen mit der Zahl ihrer Classen, Abtheilungen, Schüler und Lehrer 206 ff.; Schulen 210 ff.; Schüler 211 ff.; Lehrer 217 ff.; Unterricht im Turnen und in der französischen Sprache 219; Einnahmen für dies. 78; Auslagen 88, 91, 220; Lehrerpensionsfond 221; Privat-V. 222, 223.
Vorbereitungsschulen, gewerbliche 201 ff.; für Lehramtscandidatinnen, dann Militär-V., Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Vordrucker, s. Muster-V.
Vormundschaften 147.
Vororte, Bevölkerung der zum Polizeirayon gehörigen 161; der zum Rayon des Wiener Wasenmeisters gehörigen 260; täglicher Bedarf an Hochquellenwasser 99; Preis des an die V. abgegebenen Hochquellwassers 100.
Vorspann, Leistungen des Wiener Marschbezirkes 141; Einnahmen (Vorspanngebüren) und Ausgaben des Militärvorspannfondes 143; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Einquartierung und V. 67.
Vorschussvereine, Zahl 362; Geschäftsergebnisse 372; V. für Gewerbetreibende, Anzahl und Erwerbsteuer 306.

W.

Wachs, Verbrauch und Liniensteuer von W., W.-Kerzen und anderen W.-Fabricaten 285.
Wachsgalanteriewarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Wachshändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Wachsleinwand und wasserdichte Stoffe, Anzahl der Erzeuger und Erwerbsteuer 297.
Wachsperlenerzeuger, s. Glas- und W.
Wachswarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Wachszieher, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Waffenmuseum, städtisches, Einnahmen 78; Ausgaben 88; Personale 60.
Waffenhändler, s. Jagdrequisiten- und W.
Wagen, Zählung ders. für militärische Zwecke 142; das Lohnfuhrwerk für den Personenverkehr 359; abgesendete und angekommene W., zu Wasser 330, mittels Eisenbahn 344, 345; Personen-W., der Kahlenberg-Eisenbahn 346, der Wiener Tramway 349, der Neuen Wiener Tramway 354; bei den Linien hereingekommene W. 356; Unfälle durch Fuhrwerke 357; Zahl und Herstellungsart der Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke 115.
Wagenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Wagenlackierer, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Wagensattler sammt Hilfsgewerben, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Wagenschmierhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Waggons, s. Wagen.
Wagner, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Wag- und Gewichthändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Wag- und Gewichtmacher, Gewichtadjustierer, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Wahlen, in den Reichsrath 54; in den Landtag 54; in den Gemeinderath 54 ff.; in die Bezirksausschüsse 58 ff.; Auslagen, für die Gemeinderaths- und Bezirksausschuss-W. 79, für die Reichsraths- und Landtags-W. 79; Geschäftsstücke des Magistrates, W. betreffend 67.
Wahlberechtigte, s. Wähler.
Wähler bei den Gemeinderathswahlen, wahlberechtigte und bei den Wahlen erschienene 54; nach Gemeindebezirken und Wahlkörpern 55; W. bei den Bezirksausschuswahlen, wahlberechtigte und bei den Wahlen erschienene 59.
Wählerliste für die Gemeinderathswahlen, Richtigstellung ders. 55.
Währing, Einwohnerzahl im Jahre 1880 260; Hochquellenwasserabgabe 100; Betriebsergebnisse der pneumatischen Post in Fünfhaus, Hernals und W. 325; Haus der Barmherzigkeit zur Pflege armer, schwerkranker Unheilbarer in W. 433; Greisenasyl in W. 433.
Waisen nach Beamten und Dienern der Gemeinde, Zahl der jährlich zuwachsenden und Gesammtzahl ders. 62; Gnadengaben an zum Pensionsbezuge nicht berechtigte Beamte und Diener, resp. deren Hinterbliebene, dann Aushilfen an pensionierte Beamte und Diener und deren Hinterbliebene 63; Erziehungsbeiträge und Gnadengaben an W. nach städtischen Volksschullehrern 220, 221.
Waisenasyle 421.
Waisenfond, Stammvermögen, Einnahmen und Ausgaben dess. 383, 384; vorübergehende Betheilung aus Mitteln dess. 386 ff., 416.
Waisenhäuser, städtische, Eröffnungsjahr, Flächenraum der Anstalten, Anlagekosten, Belegraum 418; Bewegung im Stande der Zöglinge 419; Alter und Schulbesuchserfolg der Zöglinge 420; Gesammtauslagen und Höhe der Verpflegsgebüren per Kopf und Tag 421; Ausgaben der Gemeinde für den Bau von städtischen W.n 91; Personale 61; k. k. W. in Wien und Judenau, Gesammtzahl der Zöglinge, Zahl der unentgeltlich verpflegten Zöglinge und Auslagen für deren Verpflegung 418; Stiftungen für

dies. 384; private, evangelisches Waisenhaus 421; israelitisches Waisenhaus 421; Waisenhaus der barmherzigen Schwestern in Gumpendorf 421.
Waisenmütter 374.
Waisenpfründen, Verleihung von W. 412 ff.
Waisenväter 374.
Waldungen, Grundfläche der öffentlichen Anlagen und W. 10.
Waren, angekommen und abgesendet, zu Wasser 329, 330, 332, 333, mittels Eisenbahn 342 ff.
Warenproben, per Post aufgegebene und angekommene 320, 321, 324.
Warensensale, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Wäscheartikel- und Pfaidlerwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Wäscher, s. Woll-W.; Weiß- und Kunst-W.
Waschschwammhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Wäschwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Wasenmeister, Anzahl und Erwerbsteuer 299; s. auch Wasenmeisterei.
Wasenmeisterei, Rayon des Wiener Wasenmeisters 260; durch den Wiener Wasenmeister vertilgte Thiere und Fleischwaren 260; städtische W., Einnahmen aus ders. 77, Ausgaben für dies. 86; Bau der neuen städtischen W. und Herstellung einer Zufahrtsstraße zu ders. 86; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Friedhöfe, Leichenkammern, W. 2c. 67.
Wasserabgabe, s. Wasserbedarf.
Wasseranmeldung, s. Wasserbedarf.
Wasserbauten, Auslagen für den Wienfluss 2c. 83; Wert der Uferversicherungen 95; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend Canal- u. W. 67.
Wasserbedarf, täglicher, aus der Hochquellenleitung 99 ff.
Wasserbezugsgebüren, Ertrag ders. 75.
Wassereinfahrten, Aufseher über die W. und Schwemmen im Donaucanale 61.
Wasserleitungen, statistische Daten über W. 96 ff.; Betriebspersonale 60; Einnahmen aus den W. 75; Kosten der Erhaltung und des Betriebes der Park-W. 83; Ausgaben für die W. 75; Wert ders. und der öffentlichen Brunnen 95; Geschäftsstücke des Magistrates, die W. betreffend 67.
Wasserleitungsinstallateure, s. Gas- u. W.
Wasserleitungsrequisitenhändler, s. Gas- und W.
Wasserleitungsrohre, s. Rohre.
Wassermehrverbrauch 99.
Wassermesser, Zahl der angekauften und in Hausleitungen eingeschalteten 98.
Wasserpreis für das an Gemeinden außerhalb Wiens abgegebene Hochquellenwasser 100.
Wasserscheu, s. Wuthkrankheit.
Wasserschöpfwerke, Inanspruchnahme ders. 102.
Wasserstände 6 ff.
Wasserstraßen, Grundfläche ders. 10.
Wasserverbrauch 99.
Wasserverkaufsannuitäten, Ertrag ders. 75.
Wasserzufuhr, Auslagen für die Zufuhr von Trinkwasser nach Kaisermühlen, Freudenau 2c. 86.
Wattehändler, s. Garn- und W.
Wattemacher, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Weber, fachl. Fortbildungsschule für W. 205.
Webereifourniturenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Web- und Wirkwaren, s. Gewebte, gewirkte 2c. Waren; Textilstoffe.
Web- und Wirkwarenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Webwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 297; s. auch Weber.
Wechselescomptegeschäftsbesitzer, Anzahl und Erwerbsteuer 306.
Wechselfieber, an W. Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 43; Wohnverhältnisse ders. 47.
Wechselsensale, s. Börse- und W.
Wechselvorrath der Wiener Banken 367.
Wege, Grundfläche der Straßen und W. 10.
Weilburg, Lustschloss, täglicher Hochquellenwasserbedarf in den Lustschlössern W., Schönbrunn und Stixenstein 99.
Wein, Verbrauch und Liniensteuer 283; staatliche Liniensteuer von W., Wein- und Obstmost und Meth 128; angelangt und abgesendet, zu Wasser 330, 333, mittels Eisenbahn 342, 343, 349; Ein- und Auslagerungen im städtischen Lagerhause 277; Preise 278.
Weinaufschläge, capitalisierter Wert der vom Staate an Stelle der ehemaligen Bier-, Wein- und sonstigen Aufschläge bezahlten Pauschalbeträge 379, 381.
Weingeist, s. Spiritus.
Weinhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 304.
Weinhaus, Einwohnerzahl im Jahre 1880 260.
Weinmost, Verbrauch und Liniensteuer von W. und Weinmaische 283; s. auch Getränke.
Weinzierl, Franz Josef-Jugendasyl daselbst 422.
Weißgerber, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Weißnäher, s. Wäschwarenerzeuger.
Weiß- und Kunstwäscher, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Weißwarenhändler, s. Web- und Wirkwarenhändler.
Weizen, s. Körnerfrüchte.
Werkholz, s. Bau- und W.
Werkholzhändler, s. Bau- und W.
Werkhaus, städtisches, Stand der freiwilligen Arbeiter, Zahl der Arbeitstage in den einzelnen Monaten 401, 402; Individualangaben über

die Aufgenommenen, Frequenzfälle 402; frühere Beschäftigung des Aufgenommenen 403; Krankenbewegung, Bäder, Desinfection, Straffälle, ökonomische Verhältnisse 404; Verzeichnis der angefertigten Gegenstände und gelieferten Arbeiten 405.
Werkstätten, unvermietete Fabrikslocale, W. und Magazine nach dem Mietpreise 17.
Werkzeughändler, Anzahl u. Erwerbsteuer 303.
Werkzeugmacher, Anzahl und Erwerbsteuer 295; s. auch Großzeugschmiede; Messer- u. Feinzeugschmiede 2c.
Wertpapiere, Ertrag der Interessen von W.n und Privatforderungen 2c. der Gemeinde 72; Ertrag aus der Veräußerung von W.n der Gemeinde 72; dabei realisierter Coursgewinn 72; Auslagen der Gemeinde für den Ankauf von W.n 81; Wert der der Gemeinde gehörigen W. 92.
Westbahn, Verkehr ders. 334 ff.
Wetterhäuschen im Stadtparke, Auslagen für die Errichtung dess. 83.
Wettrennen, durch die Dampfschifffahrts-Gesellschaft beförderte Personen 328.
Wichserzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Wichsverschleißer, s. Putzpulver-, Fleckseife- und W.
Wien-Aspang-Bahn, s. Aspang-Bahn.
Wiener Neudorf, Localbahn Wien—W. 354, 356, 357.
Wiener-Neustädtercanal-Schiffahrtsunternehmung, Erwerbsteuer 307.
Wienerweißverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 302.
Wienfluss, Grundfläche der Wasserstraßen 10; Auslagen für den W. 83; Zahl der Brücken über denf. 115.
Wienflusssand, für die Straßenpflege verbraucht 114.
Wiesen, s. landwirtschaftliches Areale.
Wildbret, Verbrauch und Liniensteuer 281; staatliche Liniensteuer von W., Geflügel und Fischen 128; Zufuhr auf den Centralviehmarkt und in die Großmarkthalle 272; Preise 273; aus sanitären Gründen confisciertes 259; durch den Wiener Wasenmeister vertilgtes 260.
Wildbrethändler, Anzahl u. Erwerbsteuer 304.
Wildenten, s. Geflügel.
Wildgänse, s. Geflügel.
Wildschweine, s. Wildbret.
Windgeschwindigkeit nach den Windrichtungen 3.
Windhäufigkeit nach den Windrichtungen 3.
Wirker, fachl. Fortbildungsschule für W. 205.
Wirkungskreis, beim Magistrate eingelangte Geschäftsstücke nach den Hauptagenden und den beiden W.n 67.
Wirkwaren, s. Gewebte, gewirkte 2c. Waren; Textilstoffe und -Waren.
Wirkwarenhändler, s. Web- und W.
Wirte, s. Gastwirte.
Wirtschaftsgenossenschaften, Erwerb- und W., Anzahl 362; Betriebsergebnisse 371, 382; mit Erwerbsteuer belegte Vorschussvereine 306.
Wissenschaftliche Vereine 362.
Witwenfrist, Dispensen von ders. 160.
Witwenpensionen, Zahl und Betrag der jährlich zuwachsenden W. an Witwen von Beamten und Dienern der Gemeinde, dann Gesammtzahl ders. und Jahreserfordernis 62; Betrag der Pensionen von Witwen nach städtischen Volksschullehrern 220, 221.
Wochenbettfieber, Verstorbene an W. und fieberhaften Wochenbettkrankheiten 39, Geschlecht Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 43; Wohnverhältnisse ders. 47; Morbidität und Mortalität an W. 245.
Wochenbettkrankheiten, s. Geschlechtskrankheiten, Wochenbettfieber.
Wochenlohn, von Bediensteten der Gemeinde, s. Bezüge.
Wöllersdorf, Hochquellenwasserabgabe an W. 100.
Wohlthätigkeit, Ausgaben der Gemeinde für wohlthätige Zwecke 87; Wert der Einrichtungsgegenstände der Gemeinde für Humanitätszwecke 92; s. auch Armenwesen.
Wohlthätigkeitshaus in Baden, k. k., Unterbringung armer Kranker daselbst 407.
Wohlthätigkeitsvereine, Zahl ders. 362; Wirken ders., auf dem Gebiete der vorübergehenden Armenbetheilung 392, der Armenkinderpflege 416, der Armenversorgung 433.
Wohlthätigkeitsvorstellungen, Zahl ders. 227; Einnahme des allgemeinen Versorgungsfondes aus denf. 375.
Wohnstatistik 13 ff.
Wohnungen, Gesammtzahl und Höhenlage ders. 14; unvermietete W. nach dem Mietzinse 16; gerichtliche Kündigungen von W. 2c. 15; Todesursachen und Wohnverhältnisse der Verstorbenen 44—47.
Wohnungsveränderungen von Militärpflichtigen 137; s. auch Kündigungen.
Wohnungszins, s. Mietzins.
Wohnverhältnisse, s. Wohnungen.
Wolle, s. Baumwoll-; Schafwoll-; Textilstoffe.
Wolltrocknungsanstalten, s. Seiden- und W.
Wollwäscher, Anzahl und Erwerbsteuer 297.
Würste, Verbrauch und Liniensteuer von Fleisch und W.n 280.
Wundärzte mit Officinen, Anzahl und Erwerbsteuer 293.
Wund- und Geburtsärzte, Zahl ders. 230.

Wuthkrankheit, Verstorbene an W. 39; an W. Verstorbene nach den Wohnverhältnissen 47; Verstorbene an W. nach Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter 43; s. auch Hundswuth.

X.

Xylographen, Anzahl und Erwerbsteuer 300.

Y.

Ybbs, städtisches Versorgungshaus in 425 ff.

Z.

Zahlparteien in den städtischen Versorgungshäusern 433.
Zähne (künstl.) -Erzeuger, s. Bougien- 2c. Erzeuger.
Zahnarztrequisitenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Zahnpastaverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 301.
Zahnradbahn, s. Kahlenberg-Eisenbahn.
Zeichenschulen, Anzahl und Erwerbsteuer 293; Fachzeichencurs für Lehrlinge der Spenglergenossenschaft, dann für Lehrlinge der Wiener Tischlergenossenschaft 205.
Zeitungen, mittels Post versendete 320, 321, 324; mit Beschlag belegte 225, 226.
Zeitungsherausgeber, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Zeitungsverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Zellgewebskrankheiten, an Krankheiten der Haut, des Zellgewebes und der Muskeln Verstorbene 39, Geschlecht, Domicil, Sterbemonat und Alter ders. 41; Wohnverhältnisse ders. 46.
Ziegel, s. Baumaterialien.
Ziegelbrennereien, Anzahl und Erwerbsteuer 294.
Ziegeldecker, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Ziegelverschleißer, Anzahl u. Erwerbsteuer 302.
Ziegen, s. Schafe.
Zillen, angekommene und abgegangene 331.
Zilleninhaber, s. Floßauffänger, Zillenräumer, Z.
Zillenräumer, s. Floßauffänger, Z. und Zilleninhaber.
Zillingsdorf, Kinderasyl in Z. 421.
Zimmermaler, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Zimmermeister, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Zimmerpasta-Erzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Zimmerputzer, Anzahl und Erwerbsteuer 299.
Zinkographen, Anzahl und Erwerbsteuer 300.
Zinkobjectefabrikanten, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Zinngießer, Anzahl und Erwerbsteuer 295.
Zins, s. Mietzins.
Zinsfuß der intabulierten Hypothekardarlehen 20, 21.
Zinskreuzer, Ausmaß 118; Ertrag 131.
Zubauten, genehmigte Um- und Z. 12.
Zucker, angekommen und abgesendet, zu Wasser 330, mittels Eisenbahn 342, 343; Ein- und Auslagerungen im städtischen Lagerhause 277.
Zuckerbäcker und Traganthwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 298; gewerbliche Fachschule für Z. 2c. 205.
Zucker- und Mandolettigebäckverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 305.
Zuckerwaren, aus sanitären Gründen confiscierte 259.
Zündhölzchenhobler, Anzahl und Erwerbsteuer 298.
Zündrequisitenhändler, Anzahl und Erwerbsteuer 303.
Zündwarenerzeuger, Anzahl und Erwerbsteuer 296.
Zufuhr von Lebensmitteln inclusive Vieh 262 ff.; s. auch Eisenbahnverkehr; Flussschiffahrt.
Zugeschobene, Gesammtzahl, Geschlecht, Alter, Familienstand, Zuschiebungsursachen, im ganzen und nach Monaten 166.
Zugsverkehr, s. Personenzugsverkehr.
Zuschläge, s. die betreffende Steuer oder Gebür.
Zuständigkeit, s. Heimatrecht.
Zustellungen, Zahl der Z. des Magistrates 66; Geschäftsstücke des Magistrates, betreffend die Veranlassung von Z. für fremde Behörden 67.
Zwiebackerzeuger, Anzahl u. Erwerbsteuer 298.
Zwiebackverschleißer, Anzahl u. Erwerbsteuer 305.
Zwilchsäcke-Erzeuger, s. Seiler und Z.
Zwillingskinder 34.
Zwirn- und Bänderverschleißer, Anzahl und Erwerbsteuer 303.

Berichtigungen.

S. 104. In der Anmerkung zur Tabelle 2 ist statt der Worte: „per Cubikfuß" „per Cubikmeter" zu setzen.

S. 134. In der letzten Rubrik der Tabelle: „b) Stellungspflichtige mit dem Heimatrechte außerhalb Wiens (Fremde)" ist pro 1886 anstatt „6574" die Zahl „6571" zu setzen.

S. 137. In der Überschrift zur 3. Tabelle sind die Worte: „und durch Mobilisierungen betroffene" zu streichen.

S. 333. In der 3. Anmerkung soll es anstatt: „Mit Ende Juli 1886" „Mit Ende Juli 1887" heißen.